



www.weka-holzbau.com

SAUNAHAUS



533.3920.80000

Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitung

de

T2-20.54

Stand: 2232

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

danke, dass Sie sich für ein weka – Produkt entschieden haben.

Lesen Sie diese Anleitung vor dem Aufbau bitte vollständig durch, um Montagefehler oder Beschädigungen zu vermeiden.

WICHTIG: Prüfen Sie bitte sofort anhand der Packliste, ob das weka-Produkt vollständig und unbeschädigt bei Ihnen angekommen ist.

Bitte vernichten Sie die Packliste erst nach Ablauf der Garantiezeit. Diese Liste dient Ihnen zur Kontrolle auf Vollständigkeit der Einzelteile und ist mit dem Kaufbeleg aufzubewahren. Eventuelle Beanstandungen können mit Hilfe dieser Liste problemlos behoben werden.

Die Pos.-Nummern der Packliste stimmen nicht mit den Pos.-Nummern folgender Montageanleitung überein. Geben Sie die Montageanleitung, Packlisten etc. an jeden nachfolgenden Besitzer des Hauses weiter. Weiterentwicklungen im Sinne des technischen Fortschritts behalten wir uns vor. So können geringfügige Abweichungen in den Darstellungen entstehen.

Garantiebestimmungen der weka Holzbau GmbH

Wir gewähren Ihnen zu nachfolgenden Konditionen – jedoch nur auf die Holzteile unserer Produkte (weka-Produkt genannt), nicht auf damit verbundene Bauteile oder Bestandteile des weka-Produkts aus anderem Material als Holz – ab Lieferdatum 5 Jahre Garantie auf Funktion. Innerhalb der Garantiezeit werden fehlerhafte Teile oder fehlende Teile der Ware oder die Ware selbst nach unserer Wahl ersetzt. Vom Garantieuumfang erfasst ist lediglich der kostenlose Ersatz des jeweils mangelhaften oder defekten Holzteils. Nicht im Garantieuumfang enthalten sind Folge- oder Zusatzkosten, insbesondere keine Liefer- und Auf- oder Umbaukosten.

Die Garantie ist ausgeschlossen, wenn:

- von der jeweiligen Montageanleitung abgewichen wurde,
- Veränderungen (zusätzliche An- oder Umbauten) an dem Produkt im Vergleich zur Montageanleitung vorgenommen wurden,
- die jeweils angegebenen Belastungsgrenzen (z.B. Schneelast usw.) überschritten wurden,
- das weka-Produkt falsch gegründet (Fundament / Bodenplatte o.ä.) wurde, insbesondere bei Verstößen gegen die Regeln der Baukunst,
- unterlassene oder nicht ausreichende Pflege (Wartung: Holzschutz, Holzanstrich usw.) des Holzes vorgenommen wurde.
- Windgeschwindigkeiten über Stärke 7, Naturkatastrophen oder gewaltsame Einwirkungen den Schaden am weka-Produkt verursacht haben.
- der Mangel in holztypischen Farbveränderungen, Rissbildungen, Verwerfungen, Schwinden, Quellen oder ähnlichen normalen, in der Natur des Werkstoffes „Holz“ begründeten Veränderungen besteht.

Garantieansprüche können nur in Verbindung mit Originalpackzettel und Originalkaufbeleg in Anspruch genommen werden und müssen innerhalb der Garantiezeit schriftlich, per Telefax oder per e-Mail geltend gemacht werden. Anspruchsvoraussetzung ist eine unverzügliche Anzeige des Mangels bzw. des Schadens in Form einer geordneten Darstellung des Schadens in Bild und Text.

Garantieansprüche sind zu richten an:

weka Holzbau GmbH
17034 Neubrandenburg
Johannesstraße 16
Fax: 0395/42908-83
e-Mail: info@weka-holzbau.com

Montagebedingungen für weka - Montageteam

Wenn Sie Montagehilfe in Anspruch nehmen und dazu ein weka - Montageteam rufen, wird die weka Holzbau GmbH für Sie wie folgt tätig:

Montage bedeutet das anleitungsgemäße Zusammenfügen (Aufbau) der gelieferten Einzelteile der Ware ohne Anstrich, Lieferung und Montage von Zubehör und Zubehörteilen. Elektrische Anschlüsse sind in den Montageleistungen nicht enthalten

Die aufzubauende Ware muss sich am Aufbauort/Standort/Standfläche befinden. Transport des Artikels oder der Einzelteile über eine Entfernung von 10 – 15 m hinaus oder in ein anderes Geschoss sind im angebotenen Montagepreis nicht enthalten. Der Untergrund muss tragfähig, horizontal und eben sein. Im Zweifel gilt für die Ebenheit: DIN 18202 „Ebenheitstoleranzen im Hochbau“, Tab.3, Zeile 3, mit einer maximalen Höhendifferenz der am weitesten voneinander entfernten Punkten von ca. 10 bis 11mm. Alle vorbereitenden Arbeiten müssen gemäß den technischen Regeln vor Beginn der Montage ausgeführt sein. Die von Ihnen gefertigten oder gewählten Untergründe/Fußböden/ Fundamente müssen für die Montage geeignet sein.

Sicherheitsinformationen

Auswahl des Untergrundes

Der Boden unter dem Haus soll eben, horizontal und gewachsen sein. Befindet sich Ihr Haus der Nähe von Hanglagen und Unterkellerungen, konsultieren Sie bitte einen örtlichen Baufachmann.

Es besteht sonst u.U. Einsturzgefahr!

Aufgeschüttete Böden müssen verdichtet werden, damit das Haus nicht einsinkt, sonst können Schäden die Folge sein. Auch eine Grasnabe muss entfernt werden.

Platzbedarf

Der Platzbedarf richtet sich nach der Größe Ihres Hauses. Das Haus muss ständig umlaufend von außen umgangen und kontrolliert, belüftet und bewittert werden können. Den erforderlichen Platzbedarf sollten Sie ca. 1,0- 1,5m allseitig größer wählen als Ihr Haus.

Sicherheits- und Warnhinweise

Zur Verhütung von Unfällen ist zu vermeiden, dass sich Kinder während der Montage in unmittelbarer Nähe aufhalten.

Kinder unter 14 Jahren dürfen sich bei der Montage nicht in einem Umkreis von 3 m um die Baustelle aufhalten.

Es sind die gültigen Arbeitsschutz- und – Unfallverhütungsvorschriften zu beachten. Informieren Sie sich bitte bei einem Baufachmann.

Das Dach ist nur auf lastverteilenden Bohlen zu betreten.

Wenn Sie am Dach arbeiten, vermeiden Sie Absturzgefahr durch Einhaltung der zurzeit gültigen

Unfallverhütungsvorschriften (z.B. Gerüstanordnung, Absturzsicherung).

Die erforderlichen Maßnahmen und Einsatzbedingungen stimmen Sie mit einem örtlichen Baufachmann oder zuständigen Arbeitsschutzbehörde ab. Arbeiten Sie immer mit Helfern!

Wir empfehlen Ihnen, beim Abpacken der losen Holzteile und bei der Montage des Hauses

Sicherheitsschuhe, Arbeitshandschuhe und beim Bohren und Sägen eine Schutzbrille zu tragen.

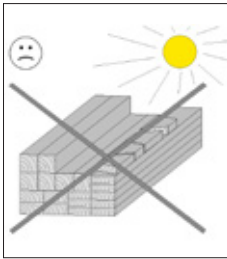
Wenn in Produktinformationen oder statischen Berechnungen nicht anders ausgewiesen, ist das Dach bei Schneelasten größer / gleich $0,75\text{kN/m}^2$ oder ca. 30cm Schneehöhe zu beräumen.

Vorbereitung/Hinweise für Montage und Nutzung Transport und Lagerung

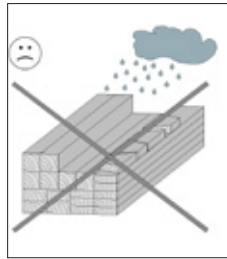
Sie erhalten das Produkt auf Paletten gestapelt.

Nach dem Auspacken und der Kontrolle behandeln Sie die Teile wie folgt:

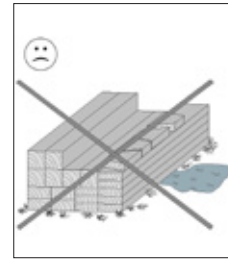
Schützen Sie das unbehandelte Holz vor



stundenlanger,
direkter Sonneneinwirkung



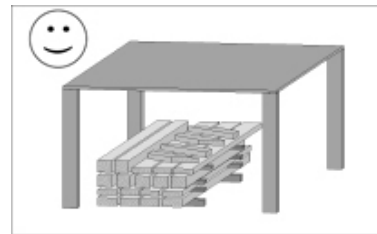
Feuchtigkeit



Bodenkontakt

Folgen falscher Lagerung sind: - Risse
- Verdrehen und Wölben
- Fäulnis (Befall durch Schädlinge usw.)

Lagern Sie das Holz vor Witterungseinflüssen
geschützt und gewährleisten Sie eine ausreichende
Umlüftung!



Holz ist ein Naturprodukt. Verschiedenartige Färbungen, Äste und Rissbildung sind normal und haben keinen Einfluss auf die Statik.

Durch extreme Witterungseinflüsse, insbesondere nach langen Wärmeperioden, können sich Trockenrisse bilden. Diese Trockenrisse sind keinesfalls ein Qualitätsmangel, sondern eine natürliche Erscheinung und je nach Wetterlage können sich diese Risse bis auf ein Minimum wieder verschließen. Darüber hinaus haben diese Trockenrisse, welche in Längsrichtung des Holzes auftreten, keinen Einfluss auf die Festigkeit und Belastbarkeit des Materials.

Verpackung

Verpackungsmaterial nicht einfach wegwerfen! Papier-, Pappe- und Wellpappeverpackungen, sowie Kunststoffverpackungsteile sollten in die entsprechenden Sammelbehälter gegeben werden.

Bei einigen WEKA - Produkten besteht die Transportpalette aus zwei Bodenbalken, die zur Montage des Hauses benötigt werden und zwei Distanzhölzern, welche nur als Verpackungsmaterial dienen und entsorgt werden können. In solchem Fall befindet sich auf der Verpackung des Produktes ein gesonderter Hinweis.

Holzschutz für unbehandelte Produkte

Bei unbehandeltem Holz sind regelmäßige Holzschutzmaßnahmen zwingend erforderlich. Für die fachgerechte Holzschutzbehandlung wenden Sie sich bitte an einen Holzschutzfachmann, Wir empfehlen Ihnen, die Außenseiten aller unbehandelten Holzteile vor der Montage mit Bläuesperrgrund und anschließend mit einer offenporigen Holzschutzlasur zu behandeln. Ein regelmäßiger Anstrich gemäß Herstellerangaben der Holzschutzlasur ist zum Schutz des Holzes notwendig. Holzschutzmaßnahmen sind vom Kunden in eigener Verantwortlichkeit durchzuführen. Ohne vorschriftsmäßigen Holzschutz kann keine Gewährleistung übernommen werden. Bitte beachten Sie auch die diesbezüglichen Bestimmungen in unseren Garantieerklärungen.

Holzschutz für lasierte/farbige Produkte

Die mitgelieferte Wetterschutzlasur ist zur Imprägnierung unbehandelter Schnittkanten und zur Beseitigung kleiner Lackschäden, die bei der Montage entstehen können, vorgesehen. Abhängig vom Standort und der Bewitterung des Produktes ist der Anstrich in regelmäßigen Abständen zu erneuern.

Das müssen Sie vor dem Aufbau beachten!

Erkundigen Sie sich vor der Montage, ob für den Bau des Saunahauses die Genehmigung einer Baubehörde erforderlich ist.

Achten Sie beim Einordnen Ihres Hauses auf dem geplanten Standort insbesondere auf die Lage der vorhandenen Elektro- und Wasseranschlüsse/-leitungen.

Vorbereiten des Untergrundes

Nach erfolgtem Höhenausgleich des Geländes, sind die Fundamente höhen- und lagemäßig einzumessen. Voraussetzung für die Montage ist ein fachgerecht ausgeführtes, waagerechtes und rechtwinkliges Fundament. Wir empfehlen ein Plattenfundament. Einen Fundamentplan erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler!

Um aufsteigende Feuchtigkeit zu verhindern, empfehlen wir, zwischen dem Fundament und den Bodenbalken eine Sperrschicht aus der Verpackungsfolie, Dachpappe o.ä. zu verlegen. Sperrschicht aus Dachpappe ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Um Windschäden zu vermeiden, sind die Bodenbalken des Hauses, sowie die senkrechten Pfosten von Anbauten auf dem Fundament zu befestigen.

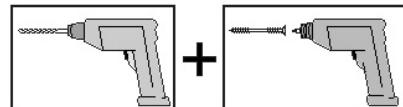
Hierzu eignen sich im Fachhandel erhältliche Betonanker oder Stahlwinkel und Schwerlastdübel. Die Verankerung gehört nicht zum Lieferumfang.

Das müssen Sie während des Aufbaus beachten!

Für die Montage des Blockbohlenhauses sind mindestens 3 Personen erforderlich.



Alle Schraubverbindungen sind vorzubohren, um Beschädigungen an den Holzteilen zu vermeiden! Folgendes Zeichen macht Sie während der Anleitung nochmals darauf aufmerksam:



Die Zwischenräume der Bodenbalken von Gartenhäusern gewährleisten eine notwendige Unterlüftung des Hauses und sollten daher nicht abgedichtet werden.

Stecken Sie die Wandbohlen – mit der Feder nach oben – zusammen. Gegebenenfalls helfen Sie mit einem Gummihammer nach, wobei das Montageholz eine Beschädigung der Feder verhindert.

Um die Rechtwinkligkeit zu prüfen, messen Sie die Diagonalen und korrigieren solange, bis Sie gleiche Werte, erhalten.

Trotz sorgfältiger Qualitätskontrollen kann es vorkommen, dass sich Späne oder Splitter an den Bohrungsaustritten der Wandbohlen befinden. Das kann später zu Problemen beim Einziehen der Silikonleitungen in die Saunawand führen. Prüfen Sie also schon bei der Montage jeder einzelnen Bohlenlage, ob die Bohrungen frei sind und sich ohne Versatz genau übereinander befinden.

Achten Sie bei der Montage jeder einzelnen Bohlenlage darauf, dass sich kein höhenmäßiger Versatz zwischen Front-, Seiten- und Rückwand bildet. Gleichen Sie kleine Abweichungen, die innen an den Hausecken sichtbar werden, sofort aus. Jede Bohlenlage wird mit der darunterliegenden Lage verschraubt (Front- und Rückwand je 3x, Seitenwände und Saunawand je 2x)



Wir empfehlen Ihnen, sämtliche Silikon- und Fühlerleitungen bereits zum Ende der Wandmontage einzuziehen. Wenn Sie sich vergewissert haben, dass die Bohrungen zur Kabelführung frei von Spänen etc. sind, ist die Verlegung aber auch später möglich. Leitungsverlegung und Elektroanschluss müssen erfolgt sein, bevor das zweite Deckenelement montiert wird.

Die Schutzleisten an den Kanten der Sauna-Deckenelemente sind vor der Montage zu entfernen.

Bei der Verlegung der Dachschalung des Hauses ist darauf zu achten, dass die Dachbretter nicht zu fest ineinander gepresst werden.

Durch auftretende Feuchtigkeit ist ein späteres Quellen des Holzes unvermeidlich.

Aufgrund unterschiedlicher Holzfeuchte + Toleranzen einzelner Bauteile kann es in Ausnahmefällen zu geringen Maßabweichungen besonders im Bereich Giebdreieck - Front -bzw. Rückwandhöhe kommen, die während der Montage mit geeigneten Mitteln (z.B. Hobel) angepasst werden müssen.



Das müssen Sie nach dem Aufbau beachten!

Die Fenster- und Türscheiben sind zur Gewährleistung einer kompletten Schlagregendichtigkeit unmittelbar nach der Montage und nach erfolgtem Anstrich mit transparentem Silikon für Fensterbau umlaufend abzudichten.

Silikon ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Anderenfalls kann es bei extremen Niederschlägen zu Feuchtigkeit im Innenbereich kommen, was zu Farbveränderungen und Schädigungen des Holzes führen kann. Für diese Schäden wird dann seitens des Herstellers keine Haftung übernommen, sie sind weder im Rahmen der Gewährleistung ersatzpflichtig, noch von der Herstellergarantie umfasst. Insoweit wird an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich auf unsere Garantiebestimmungen verwiesen.

Das Haus wird serienmäßig ohne Dachbelag geliefert. Um einen dauerhaften Schutz zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen, selbstklebende Dachbahnen auf Aluminiumbasis, Bitumen - Schweißbahnen oder EPDM - Folie als Dacheindeckung zu verwenden. Damit schaffen Sie die Grundlage für eine lange Haltbarkeit und Widerstandsfähigkeit gegen Witterungseinflüsse. Die Dacheindeckung hat unverzüglich beim Aufbau des Hauses zu erfolgen. Andernfalls ist mit Schäden an Ihrem Gartenhaus zu rechnen. Für Schäden, die durch fehlende, verzögert aufgebrachte oder mangelhafte Dacheindeckung entstehen, wird keine Gewährleistung übernommen.

Elektroinstallation

Die Elektroinstallation darf nur von einem zugelassenen Elektrofachmann unter Beachtung der VDE- und EVU-Richtlinien ausgeführt werden.

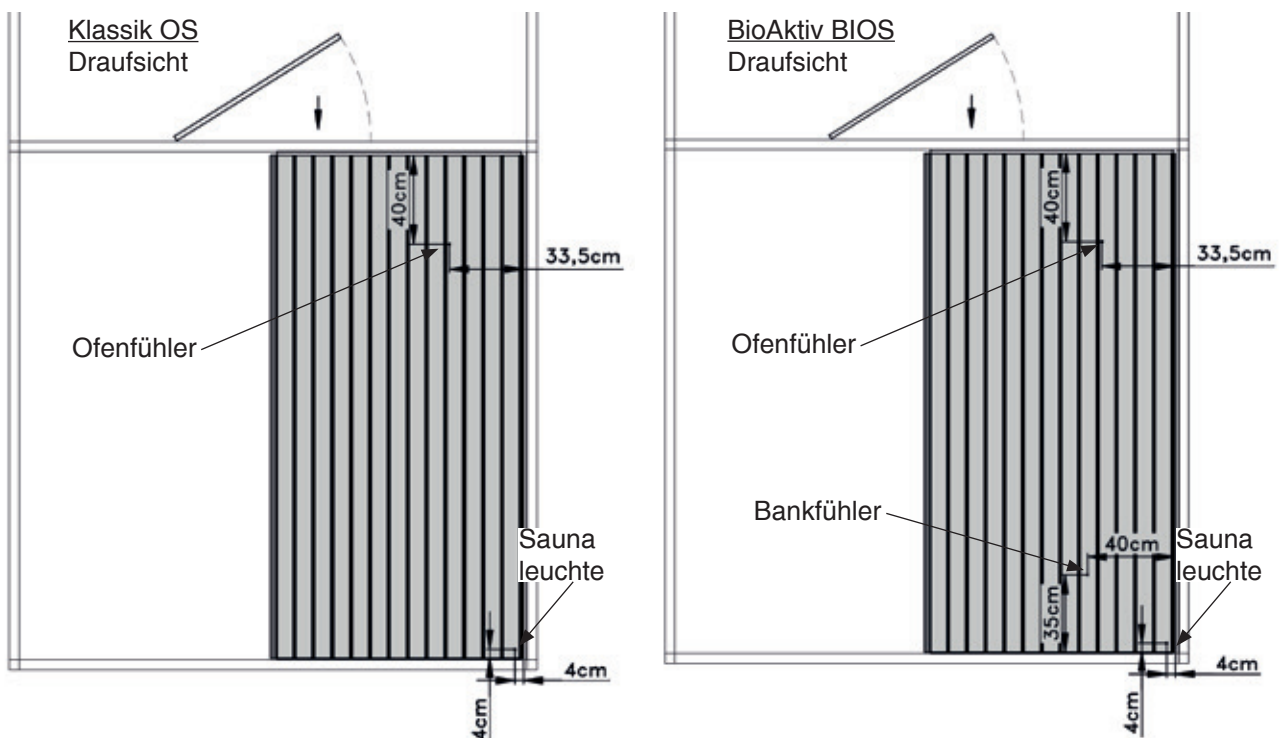
Hinweise zur Montage des Saunaofens und des Steuergerätes entnehmen Sie bitte den dort beiliegenden Montageanleitungen. Die Silikonkabel sind im Lieferumfang der jeweiligen Ofensets enthalten.

ACHTUNG!

Entgegen den Hinweisen aus der Montageanleitung für die Saunasteuerung sind die Ofen- bzw. Bankfühler an der Saunadecke zu befestigen.

Nachdem das erste Deckenelement lose auf die Deckentragehölzer aufgelegt wurde, folgt die Verlegung der Leitungen oberhalb des Deckenelementes bis in den Saunaraum. Dazu wird das Deckenelement gemäß nachfolgender Abbildung durchbohrt (jeweils $\varnothing 10\text{ mm}$).

Diese Änderung erfolgt in Abstimmung mit dem Hersteller der Saunasteuerung.



ACHTUNG!

Die Verlegung der Elektroleitung zum Anschluss an das Versorgungsnetz (nicht im Lieferumfang enthalten) darf nicht innerhalb der Saunawände erfolgen. Die Netzzuleitung wird mit der Silikonleitung (Si1) verbunden, die durch die Seiten- oder Rückwand des Saunahauses nach außen geführt wird (ca. 223-237 cm über dem Fundament).



Tipps zur Sicherheit

Achten Sie darauf, dass sich keine Kinder unbeaufsichtigt in der Kabine aufhalten!

Legen Sie keine Gegenstände auf dem Saunaofen ab. **BRANDGEFAHR!**

Vergewissern Sie sich bereits vor Beginn der Heizphase, dass sich keine brennbaren Gegenstände in der Nähe des Ofens befinden.

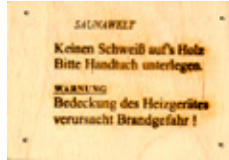
Verwenden Sie Sauna - Aufgusskonzentrate nur in verdünnter Form.

Hinweise über die richtige Handhabung finden Sie auf den Behältern.

Verwenden Sie keine chemischen Klebstoffe im Inneren der Sauna, sondern allenfalls Holzleim.

Nach Nutzung der Sauna lassen Sie diese bei geöffneter Tür auskühlen.

Das Hinweisschild ist gut sichtbar in der Nähe des Saunaofens zu befestigen.



ACHTUNG!

Die Saunatür muss sich jederzeit leicht von innen öffnen lassen. Die Nachrüstung eines Türschlosses oder ähnlicher Verschlüsse, die eine äußere Verriegelung zur Folge haben, ist aus Sicherheitsgründen untersagt.

Falls nicht bereits im Lieferumfang enthalten, ist eine Wasser – Auffangschale aus dem WEKA – Zubehör unter dem Saunaofen zu platzieren, um Wasser- und Hitzeschäden zu vermeiden.

Pflegehinweise

Um lange Freude an der Kabine zu haben, sollte diese regelmäßig gereinigt werden.

Das unübertroffen milde und bekömmliche Saunaklima wird durch die wärmespeichernden Eigenschaften des Massivholzes erreicht.

Es darf keine Oberflächenbehandlung der Holzteile im Innenraum des Saunaraumes erfolgen.

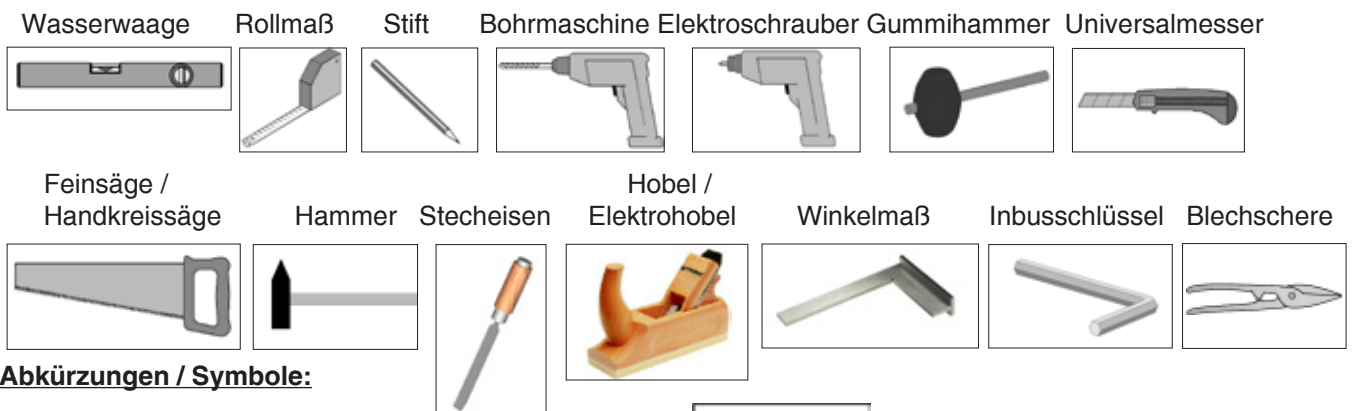
Bei längerer Nichtbenutzung empfehlen wir, die Kabine mindestens einmal im Monat eine halbe Stunde aufzuheizen.

Geringer Harzausfluss an der Holzoberfläche ist unvermeidbar.

Die trockenen Harzrückstände können mit feinem Schleifpapier entfernt werden.

Werkzeug

Folgendes Werkzeug sollten Sie vor Beginn der Montage zurecht gelegt haben.



Abkürzungen / Symbole:

FW - Frontwand

RW - Rückwand

cm - Zentimeter

mm - Millimeter

ca. - circa

Abb. - Abbildung



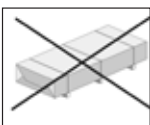
- Aufbauvarianten



- Zuluftöffnung



- Abluftöffnung

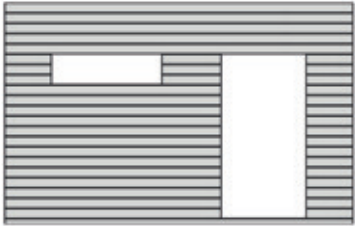

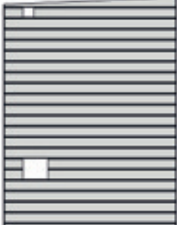
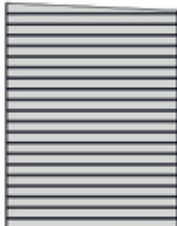
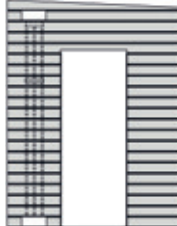
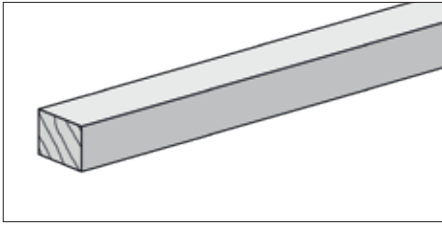
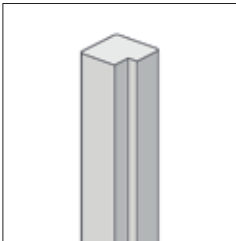


- nicht im Lieferumfang enthalten!

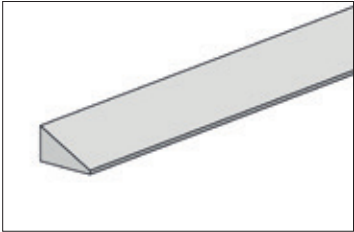
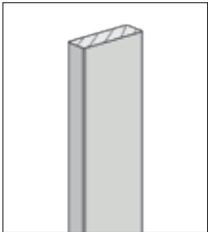
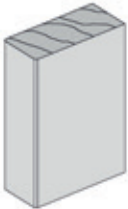
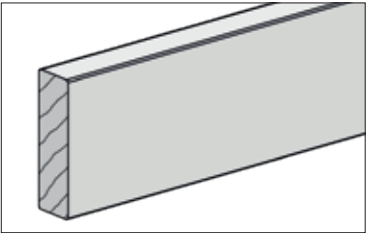
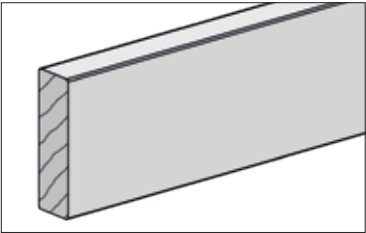
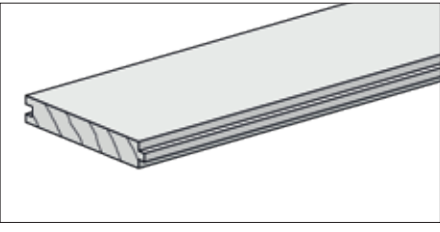
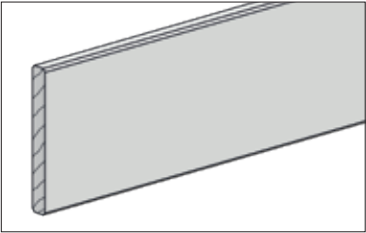
1.5H

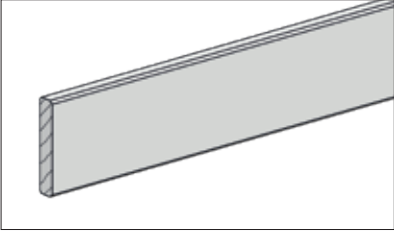
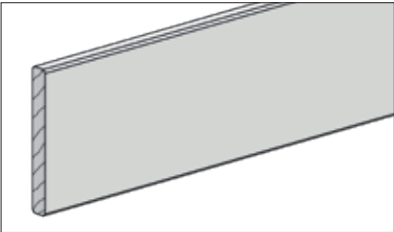
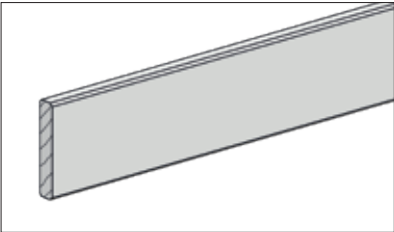
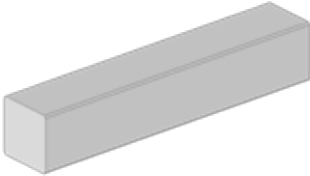
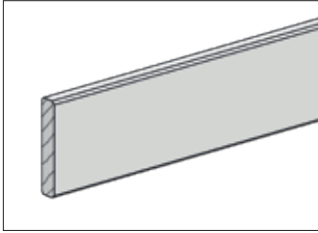
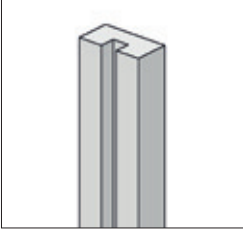

- mit ...H gekennzeichnete Wandbohlen werden nur vorübergehend als Montagehilfe befestigt, später wieder abgenommen und an anderer Stelle montiert.

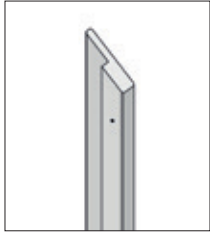
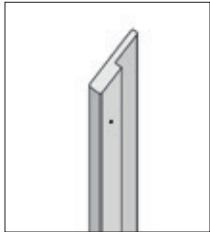

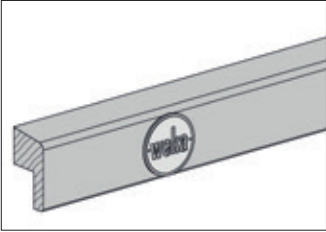
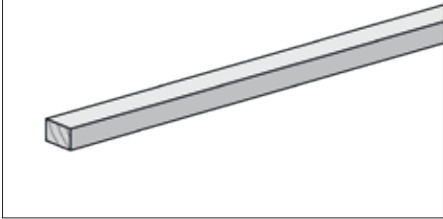

Wir wünschen Ihnen gutes Gelingen und viel Freude an Ihrem weka-Produkt.

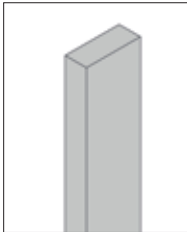
Pos	Bild	Abmessung (mm)	Anzahl (Stück)
①		3840 x 2424	1
②		3840 x 2343	1
③		1806 x 2424	1
④		1806 x 2424	1
⑤		1806 x 2424	1
⑥	R002.0640.3900 	50/70/3900	4
⑦	G533.02.0008 	40/40/2490	2


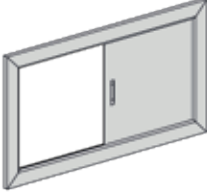
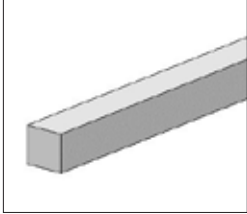

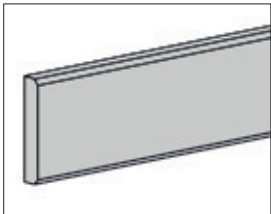
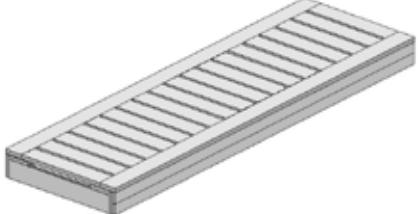
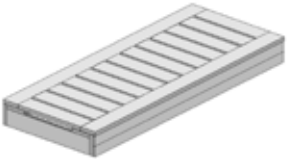
Pos	Bild	Abmessung (mm)	Anzahl (Stück)
8	G533.02.0009 	15/40/2450	2
9	R002.0530.2450 	15/45/2450	2
10	G530.02.0039 	14/14/1300	12
11	R002.0860.2450 	38/38/2450	4
12	R002.0540.2450 	18,5/96/2450	8
13	R002.0087.1785 	18,5/121/1785	34
14	R002.0500.2000 	15/25/2000	9

Pos	Bild	Abmessung (mm)	Anzahl (Stück)
15	R002.0850.1835 	28/45/1835	5
16	R002.0530.2300 	15/45/2300	4
17	G533.02.0007 	45/100/150	8
18	R002.0350.1785 	45/146/1785	2
19	R002.0350.1990 	45/146/1990	2
20	R002.0087.2444 	18,5/121/2444	36
21	R002.0560.2480 	18,5/146/2480	2

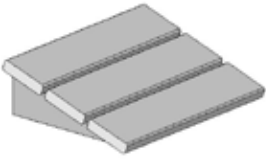
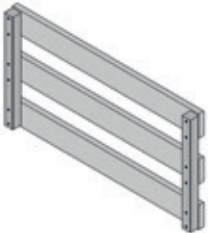
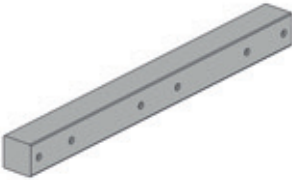
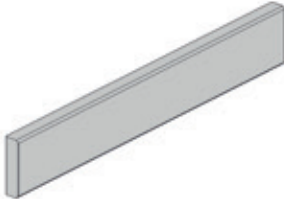



Pos	Bild	Abmessung (mm)	Anzahl (Stück)
22	R002.0540.2480 	18,5/96/2480	2
23	R002.0560.2075 	18,5/146/2075	2
24	R002.0540.2075 	18,5/96/2075	2
25	G122.01.0038 	28/28/150	14
26	G816.03.0010 	18,5/96/400	1
27	G537.01.0106 	38/20/1800	5
28	B100.12.6030 	965 x 1810	1

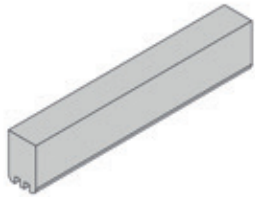



Pos	Bild	Abmessung (mm)	Anzahl (Stück)
29A	E100.12.0018 G100.13.0151 	30/60/965	1
29B	E100.12.0018 G100.13.0152 	30/60/1810	1
29C	E100.12.0018 G100.13.0153 	30/60/1810	1
30	B100.03.0060 		1
31	R002.0500.0990 	15/25/990	1
32	C500.04.0005 	618 x 1825	1
33	C500.04.0006 	574 x 1800	1
















Pos	Bild	Abmessung (mm)	Anzahl (Stück)
34	G537.01.0037 	15/38/1825	2
35	G537.01.0038 	15/38/648	2
36	R002.0530.1825 	15/45/1825	4
37	R002.0530.0740 	15/45/740	2
38	B500.03.0066 		1
39	B500.03.0155 		1
40	B522.04.0017 	1250 x 400	1







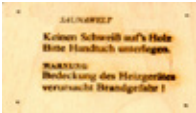



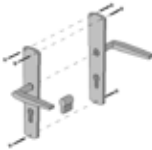
Pos	Bild	Abmessung (mm)	Anzahl (Stück)
41	B500.03.0068 	22/142/290	2
42	B500.03.0207 	14/235/410	1
43	G537.02.0024 	28/28/1790	4
44	B500.02.0078 	68/890/1775	2
45	R002.0400.1734 	11/58/1734	1
46	B500.03.0036 	115/550/1785	2
47	B500.03.0149 	115/500/1239	1

Pos	Bild	Abmessung (mm)	Anzahl (Stück)
48	B512.03.0003 	60/80/520	1
49	B512.03.0004 	60/80/520	1
50	B500.03.0013 	60/80/1090	1
51	B500.03.0014 	60/80/1090	1
52	G500.03.0002 	30/45/1225	1
53	G500.03.0001 	30/45/465	1
54	G500.03.0003 	15/45/450	1

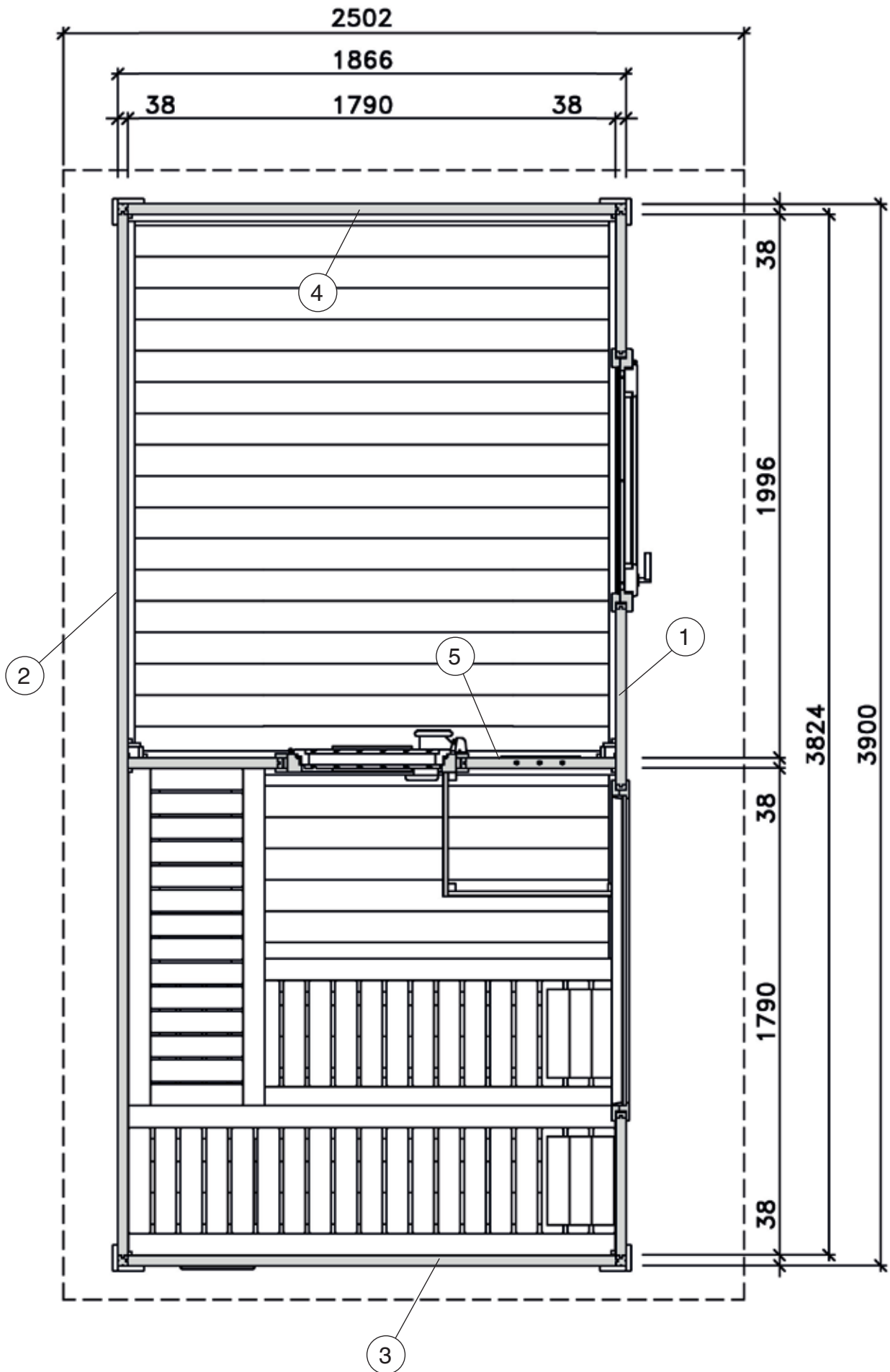
Pos	Bild	Abmessung (mm)	Anzahl (Stück)
55	B500.03.0018 	100/240/325	2
56	B537.03.0014 	46,5/615/330	1
57	G537.03.0003 	28/28/320	1
58	G537.03.0004 	18,5/70/455	3
59	500.0156.70.00 	600 x 900	1
60	K094.1506.0000 	15 x 10000	3
61	K140.1001.0020 	5 lfd. m	1

Pos	Bild	Abmessung (mm)	Anzahl (Stück)
62	G523.01.0015 	45/60/300	4
63	K533.3030.0000 	300 x 300	1
64	K533.1515.0000 	150 x 150	1
65	K413.1000.0028 	2000 lang	3

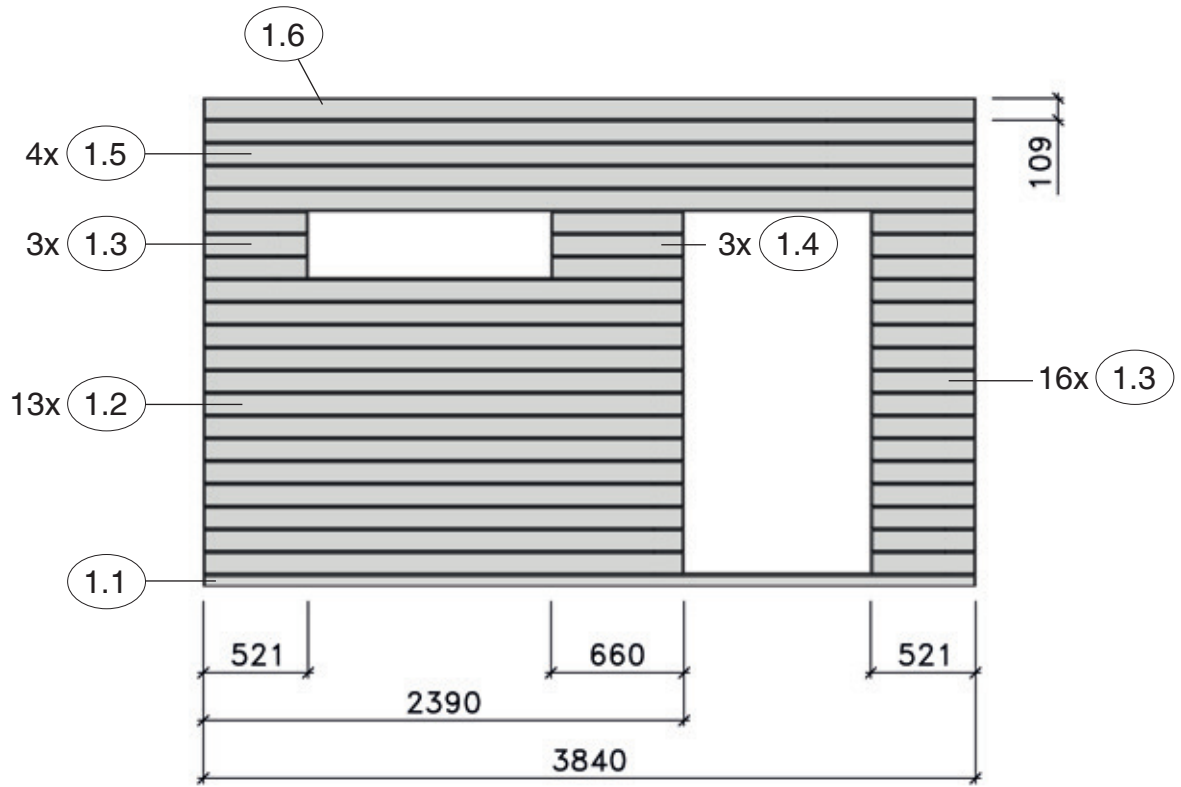
Pos	Bild	Abmessung (mm)	Anzahl (Stück)
M1	K001.2006.0004 	6,0 x 200	240
M2	K001.1560.0004 	6,0 x 150	12
M3	K001.1050.0004 	5,0 x 100	215
M4	K001.8050.0004 	5,0 x 80	6
M5	K001.7045.0004 	4,5 x 70	100
M6	K001.6060.0004 	6,0 x 60	46
M7	K001.6040.0004 	4,0 x 60	75
M8	K001.4040.0004 	4,0 x 40	170
M9	K001.3535.0004 	3,5 x 35	620
M10	K001.3030.0004 	3,0 x 30	105
M11	K002.4050.0004 	5,0 x 40	4
M12	K002.3550.0004 	5,0 x 35	96
M13	K002.2050.0004 	5,0 x 20	80
M14	K002.1625.0001 	2,5 x 16	2
M15	K002.1625.0002 	2,5 x 16	12

Pos	Bild	Abmessung (mm)	Anzahl (Stück)
M16	K010.3016.0001 	1,6 x 30	90
M17	K010.4018.0001 	1,8 x 40	72
M18	K001.1335.0001 	3,5 x 13	24
M19	K005.6006.0001 	M6 x 60	2
M20	K020.6400.0001 	6,4	2
M21	K074.4513.0000 	45 x 137	8
M22	G500.01.0009 	4/90/130	1
M23	K042.3014.0001 	60/40/84	1
M24	K037.6070.0040 		3
M25	K500.0609.0001 	1/95/65	1
M26	K045.1270.0001 + K036.3135.0001 		1

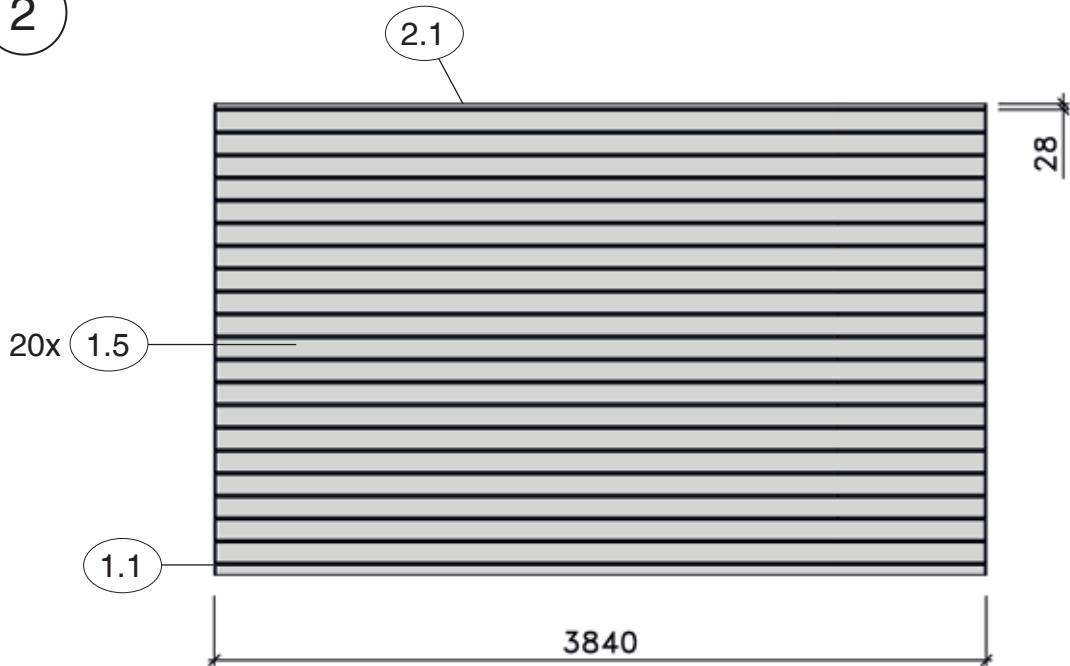
Pos	Bild	Abmessung (mm)	Anzahl (Stück)
Si1	500.1103.35.00 Silikonkabel (nur im Ofenset)	5 x 2,5 -3,5m	1
Si2	500.1101.40.00 Silikonkabel (nur im Ofenset)	2 x 0,75 - 4m	1
Si3	500.1102.30.00 Silikonkabel OS (nur im Ofenset)	5 x 1,5 - 3m	1
Si4	500.1104.30.00 Silikonkabel BIOS (nur im Ofenset)	7 x 1,5 - 3m	1



1

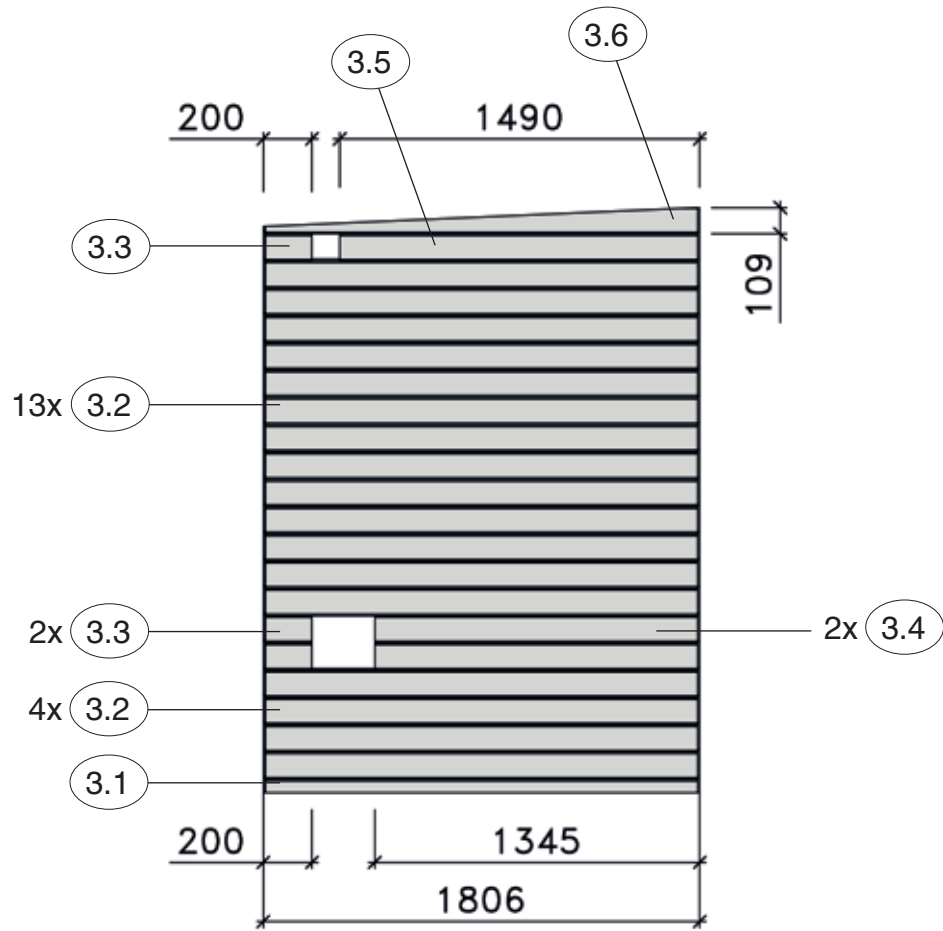


2



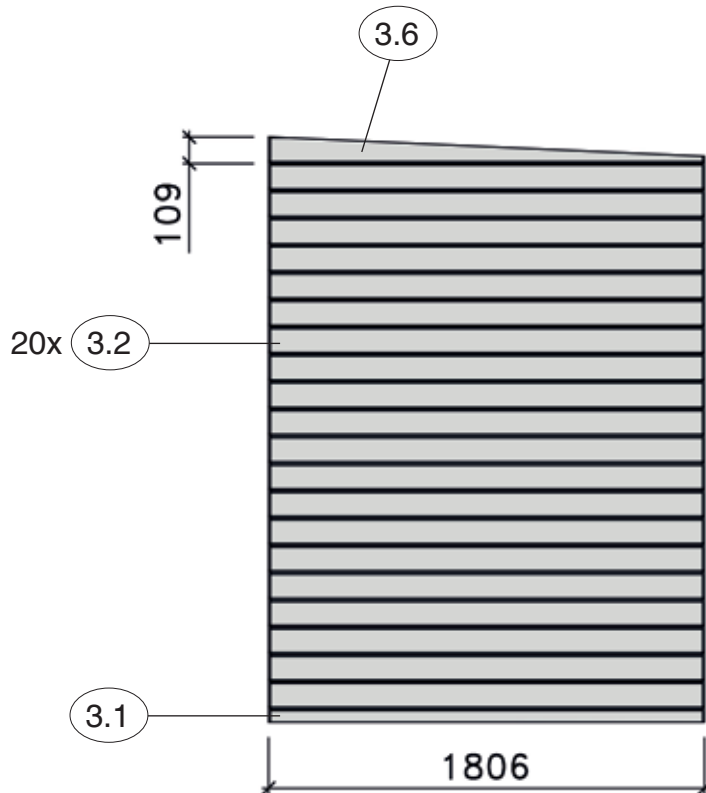
Angaben in mm
Ansicht von außen

3



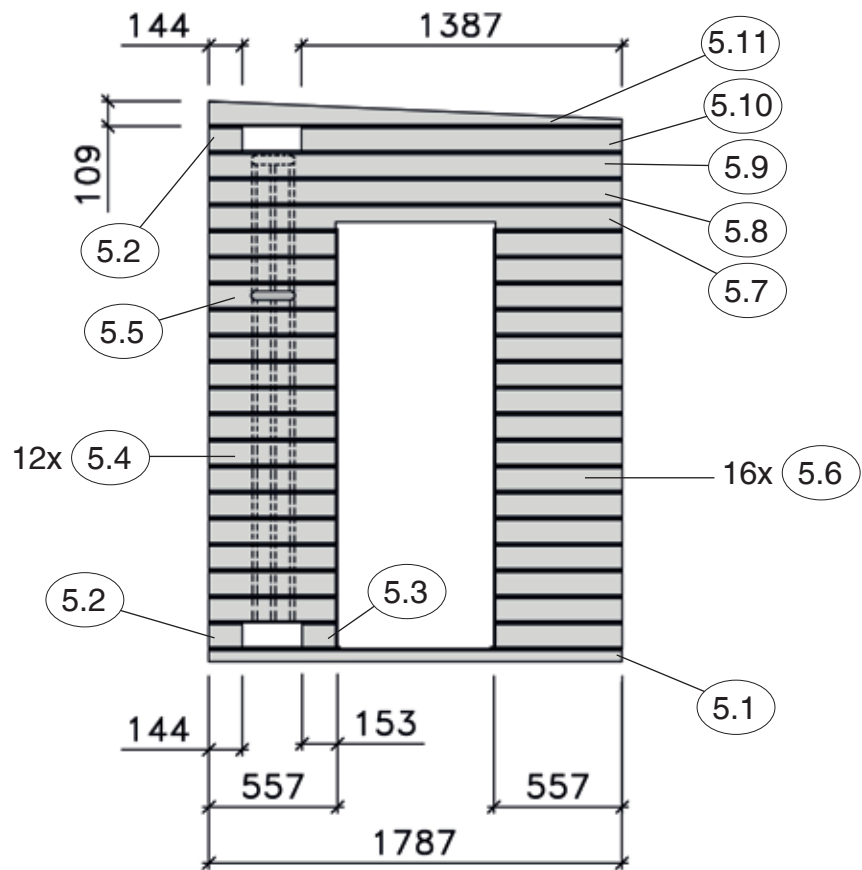
Angaben in mm
Ansicht von außen

4



Angaben in mm
Ansicht von außen

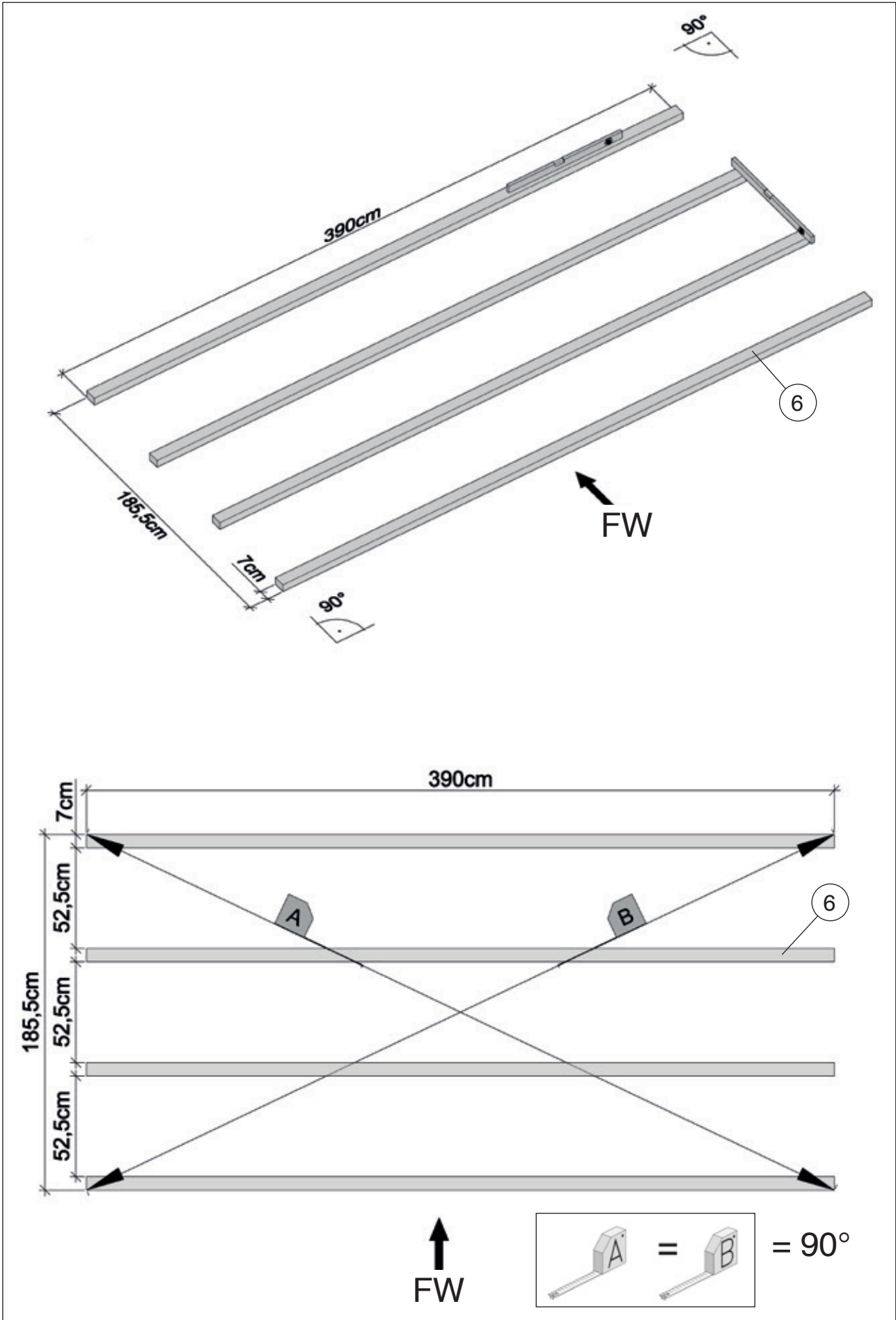
5



Angaben in mm
Ansicht vom Vorraum

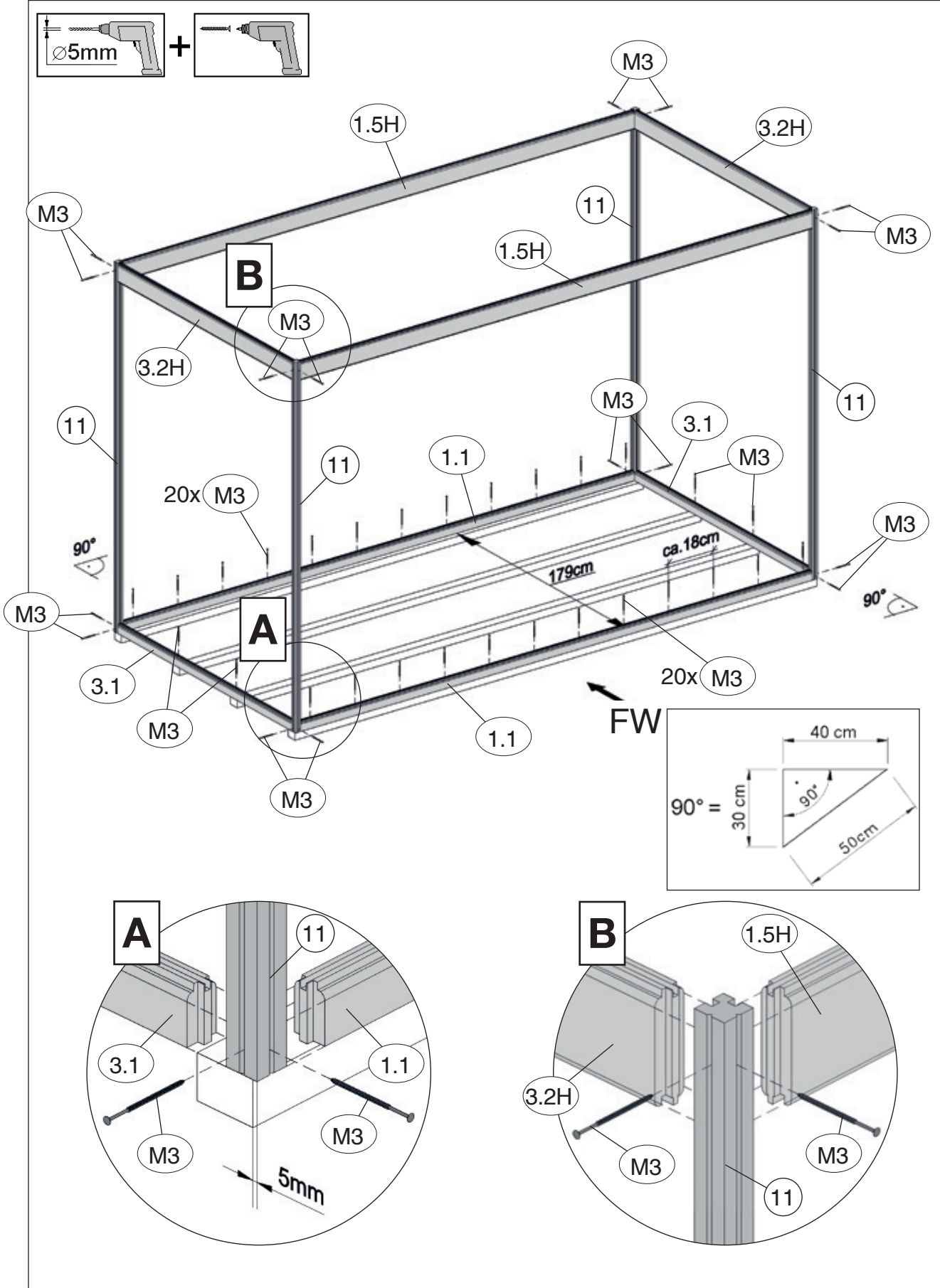
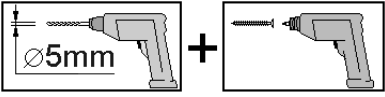
Pos	Benennung	Abmessung	Stück	Artikelnummer	verpackt in
1.1	Sockelbohle RWH / FWH	38/63/3840	2	G537.01.0154	Hauspaket
1.2	Wandbohle FWH	38/121/2390	13	G537.01.0157	Hauspaket
1.3	Wandbohle FWH	38/121/521	19	G537.01.0156	Hauspaket
1.4	Wandbohle FWH	38/121/660	3	G537.01.0158	Hauspaket
1.5	Wandbohle RWH / FWH	38/121/3840	24	G537.01.0155	Hauspaket
1.6	Abschlussbohle FWH	38/109/3840	1	G537.01.0160	Hauspaket
2.1	Abschlussbohle RWH	38/28/3840	1	G537.01.0159	Hauspaket
3.1	Sockelbohle SW	38/63/1806	2	G537.01.0140	W38-3830
3.2	Wandbohle SW	38/121/1806	37	G537.01.0147	Hauspaket
3.3	Wandbohle SW	38/121/200	3	G537.01.0142	W38-3830
3.4	Wandbohle SW	38/121/1345	2	G537.01.0151	W38-3830
3.5	Wandbohle SW	38/121/1490	1	G537.01.0149	W38-3830
3.6	Giebelbohle SW	38/109/30/1806	2	G537.01.0150	W38-3830
5.1	Sockelbohle FWS	38/63/1787	1	G537.01.0161	W38-3830
5.2	Wandbohle FWS	38/121/144	2	R002.0040.0144	W38-3830
5.3	Wandbohle FWS	38/121/153	1	G537.01.0162	W38-3830
5.4	Wandbohle FWS	38/121/557	14	G537.01.0164	Hauspaket
5.5	Wandbohle FWS	38/121/557	1	G537.01.0165	W38-3830
5.6	Wandbohle FWS	38/121/557	16	G537.01.0166	Hauspaket
5.7	Wandbohle FWS	38/121/1787	1	G537.01.0167	W38-3830
5.8	Wandbohle FWS	38/121/1787	1	G537.01.0168	W38-3830
5.9	Wandbohle FWS	38/121/1787	1	G537.01.0169	W38-3830
5.10	Wandbohle FWS	38/121/1387	1	R002.0040.1387	W38-3830
5.11	Giebelbohle FWS	38/109/1787	1	G537.01.0171	W38-3830

1





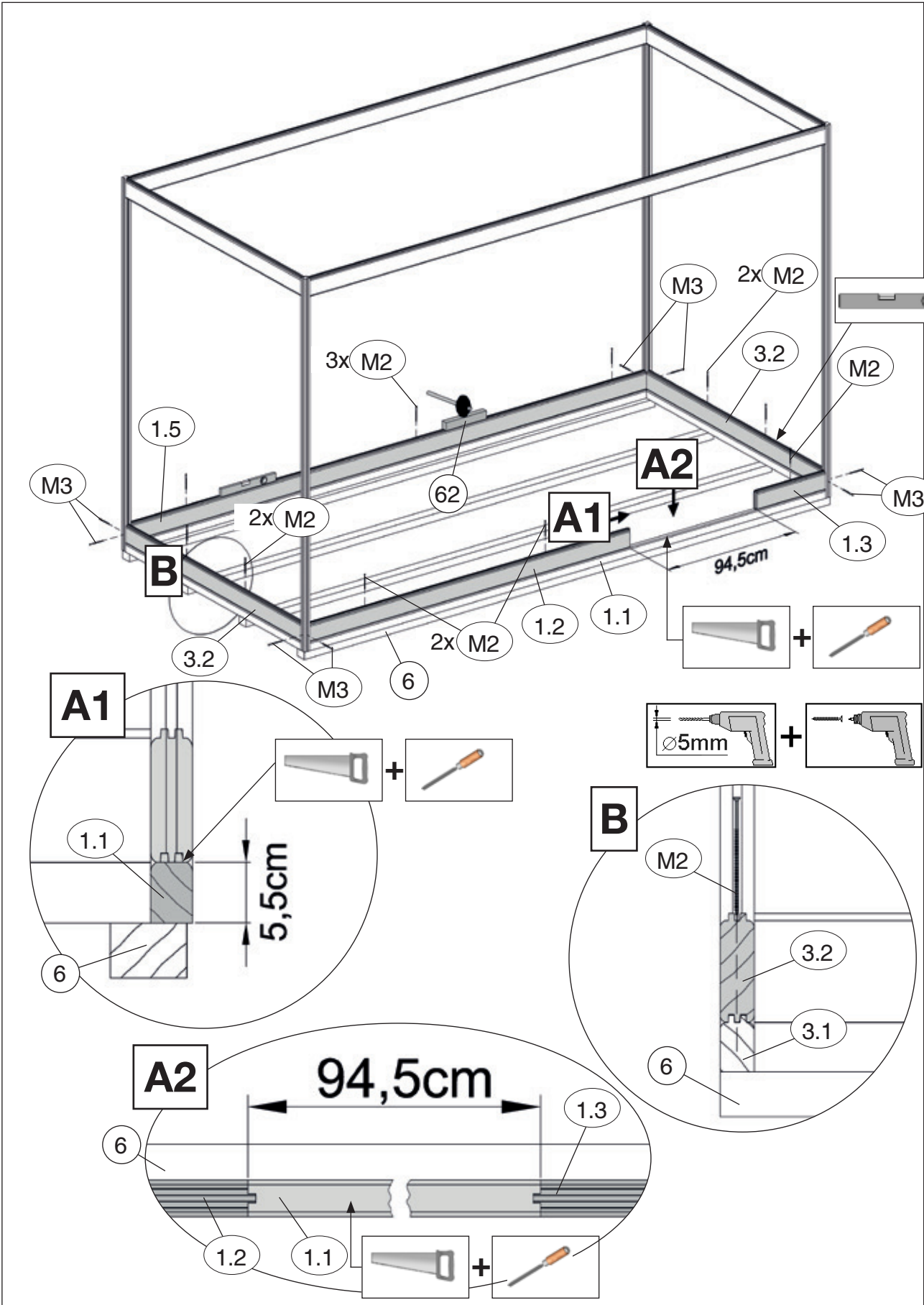
2

	M3 5,0 x 100
---	--------------



3

	M2	6,0 x 150
	M3	5,0 x 100

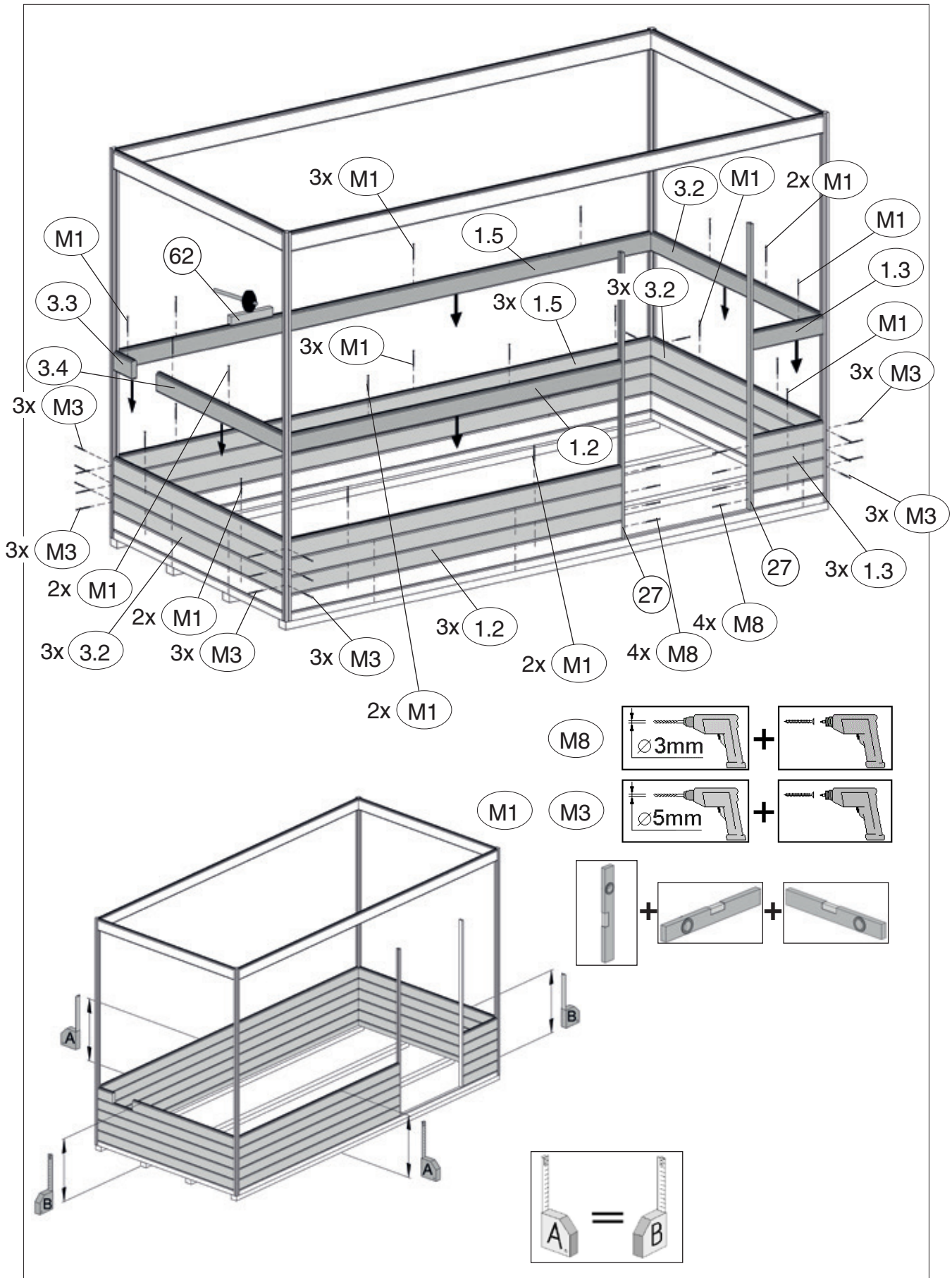


4



	M1	6,0 x 200
	M3	5,0 x 100

	M8	4,0 x 40

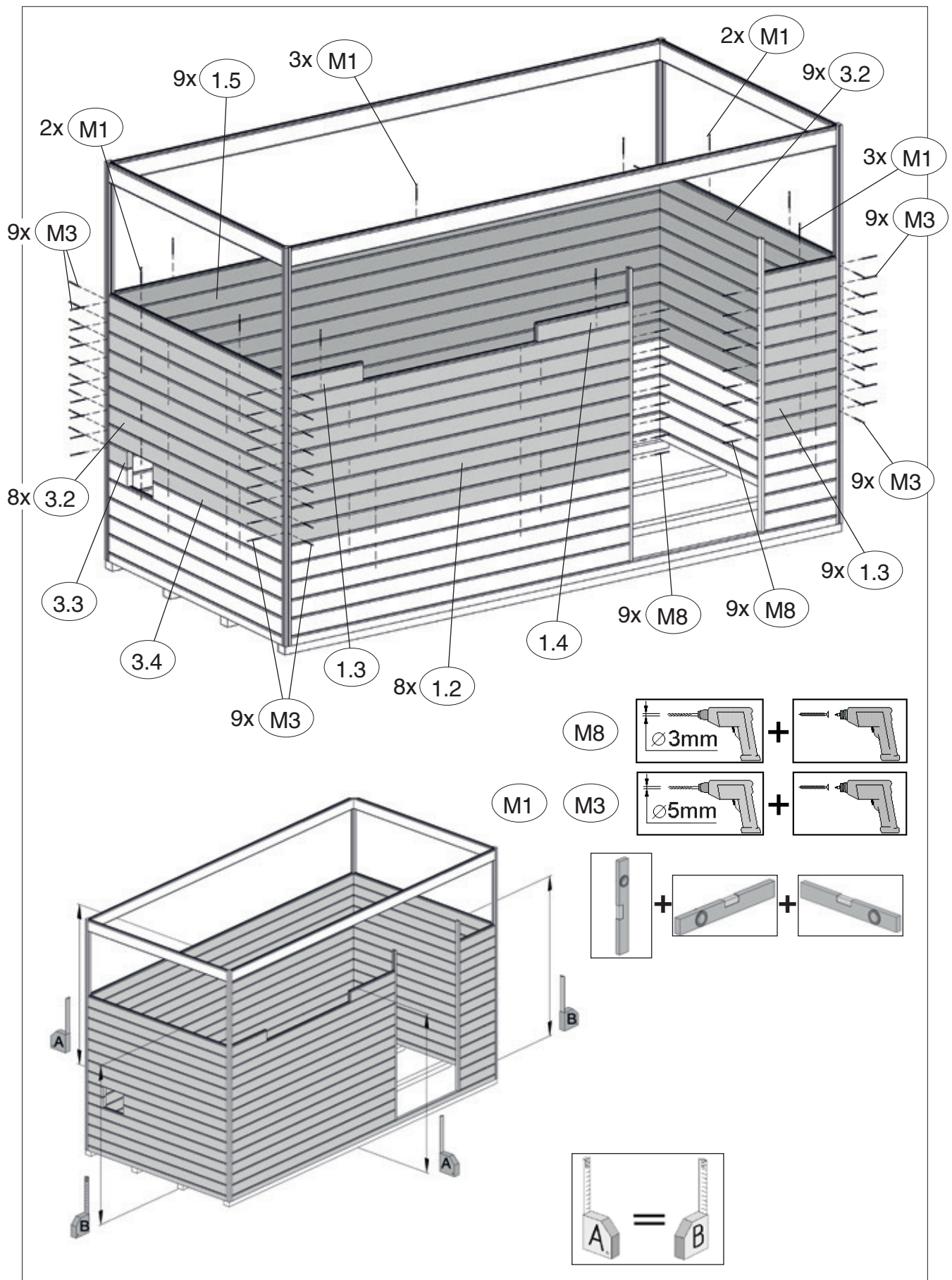


5



	M1	6,0 x 200
	M3	5,0 x 100

	M8	4,0 x 40

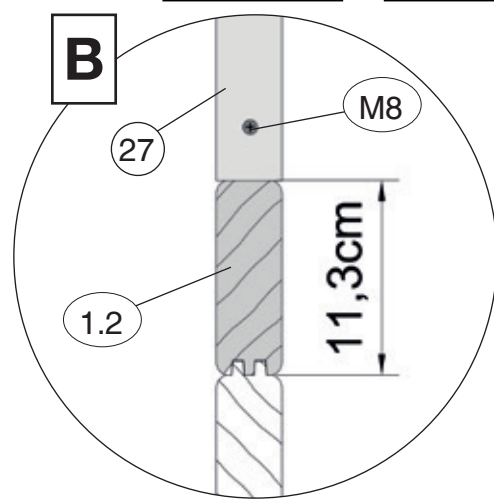
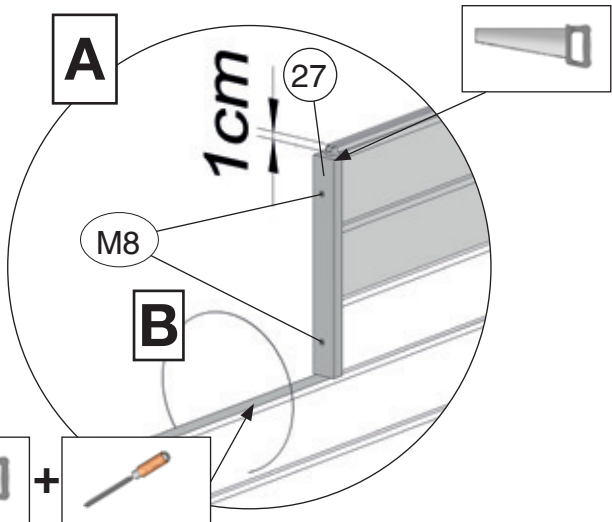
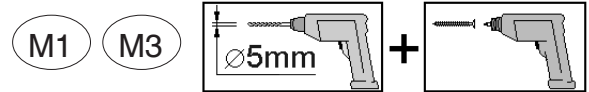
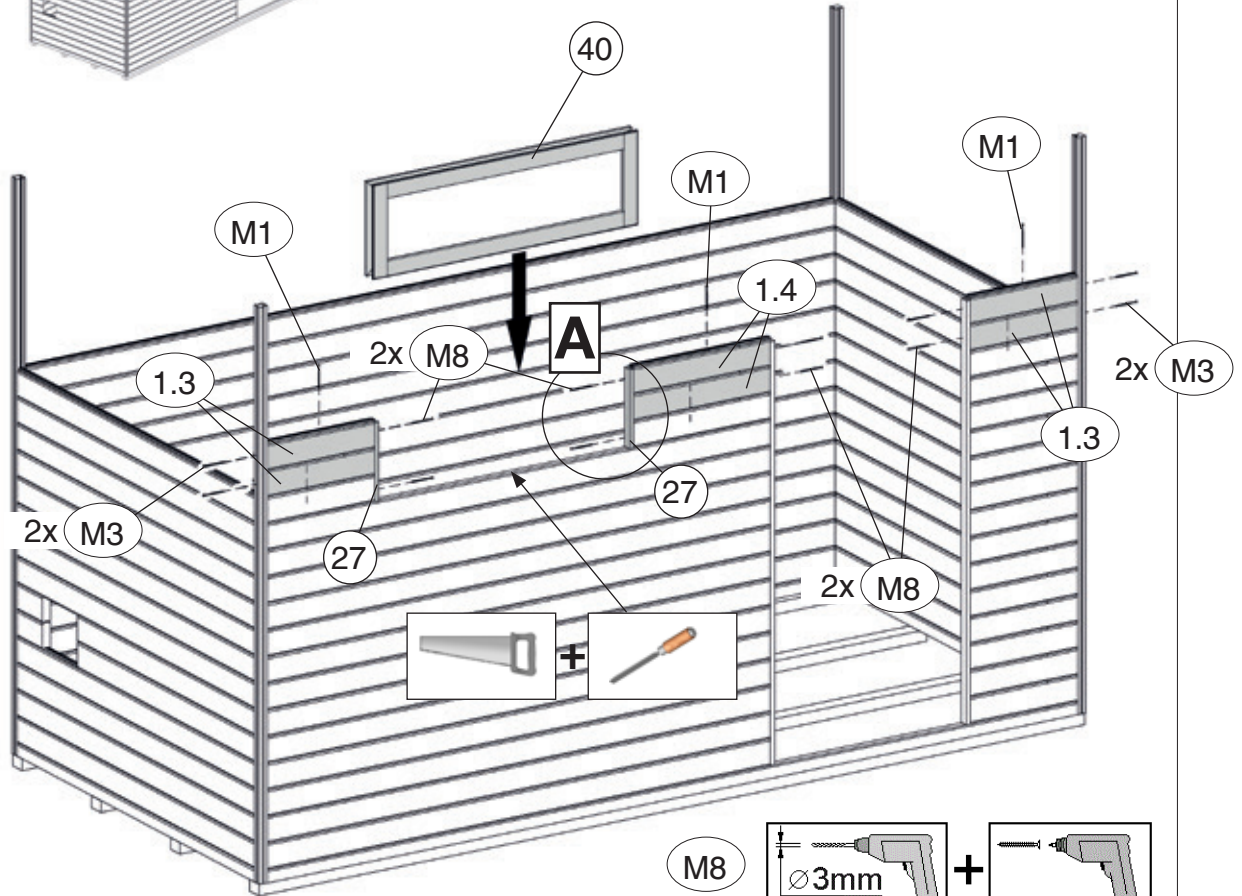
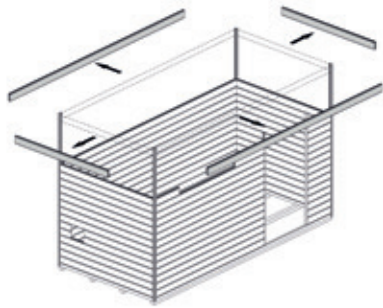


6




	M1	6,0 x 200
	M3	5,0 x 100


	M8	4,0 x 40

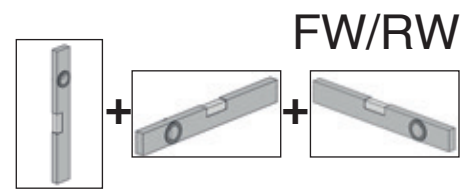
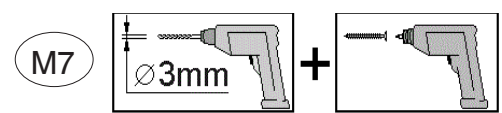
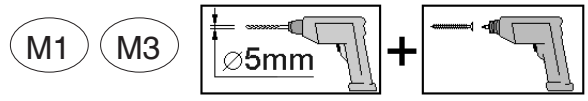
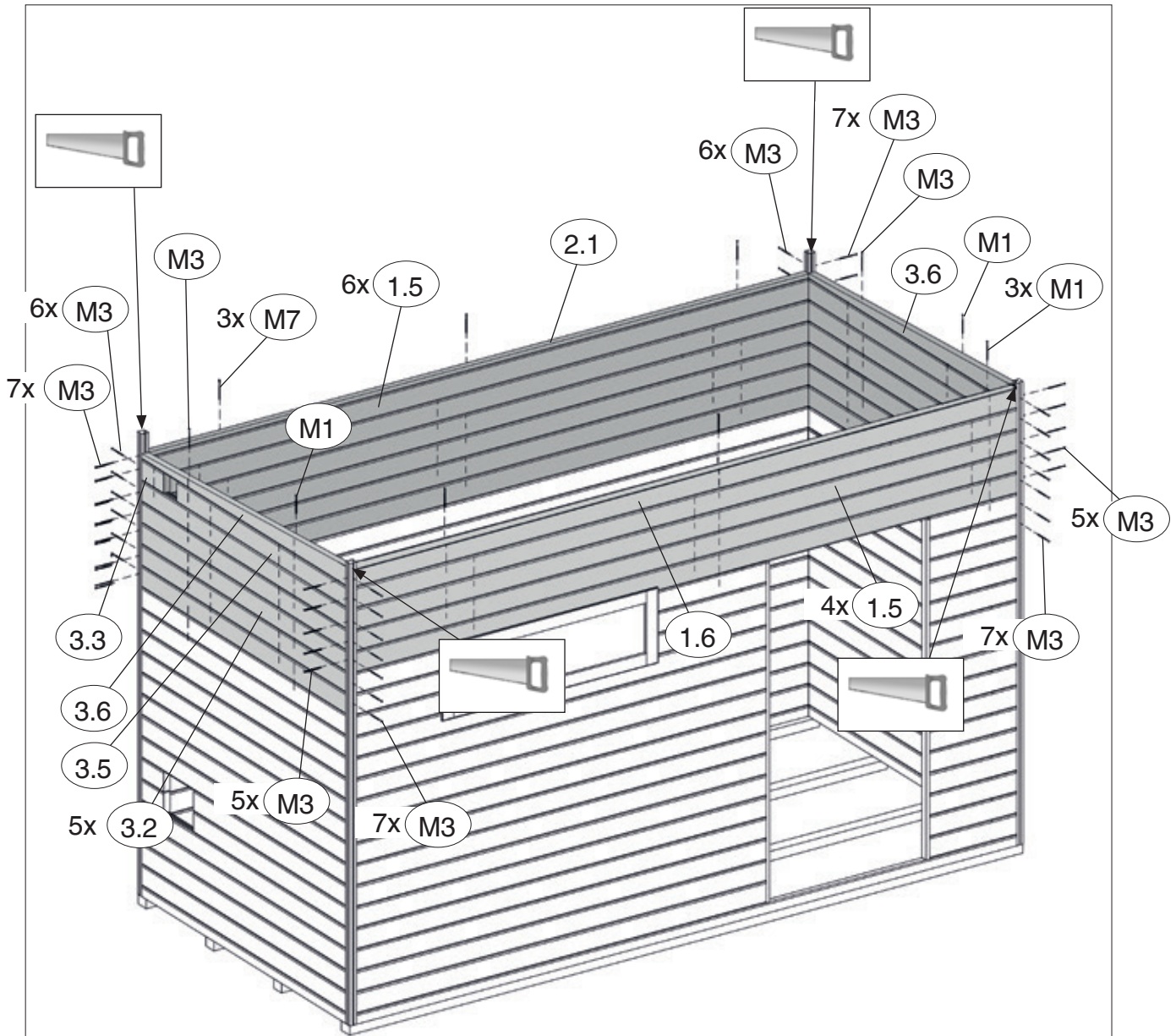


7



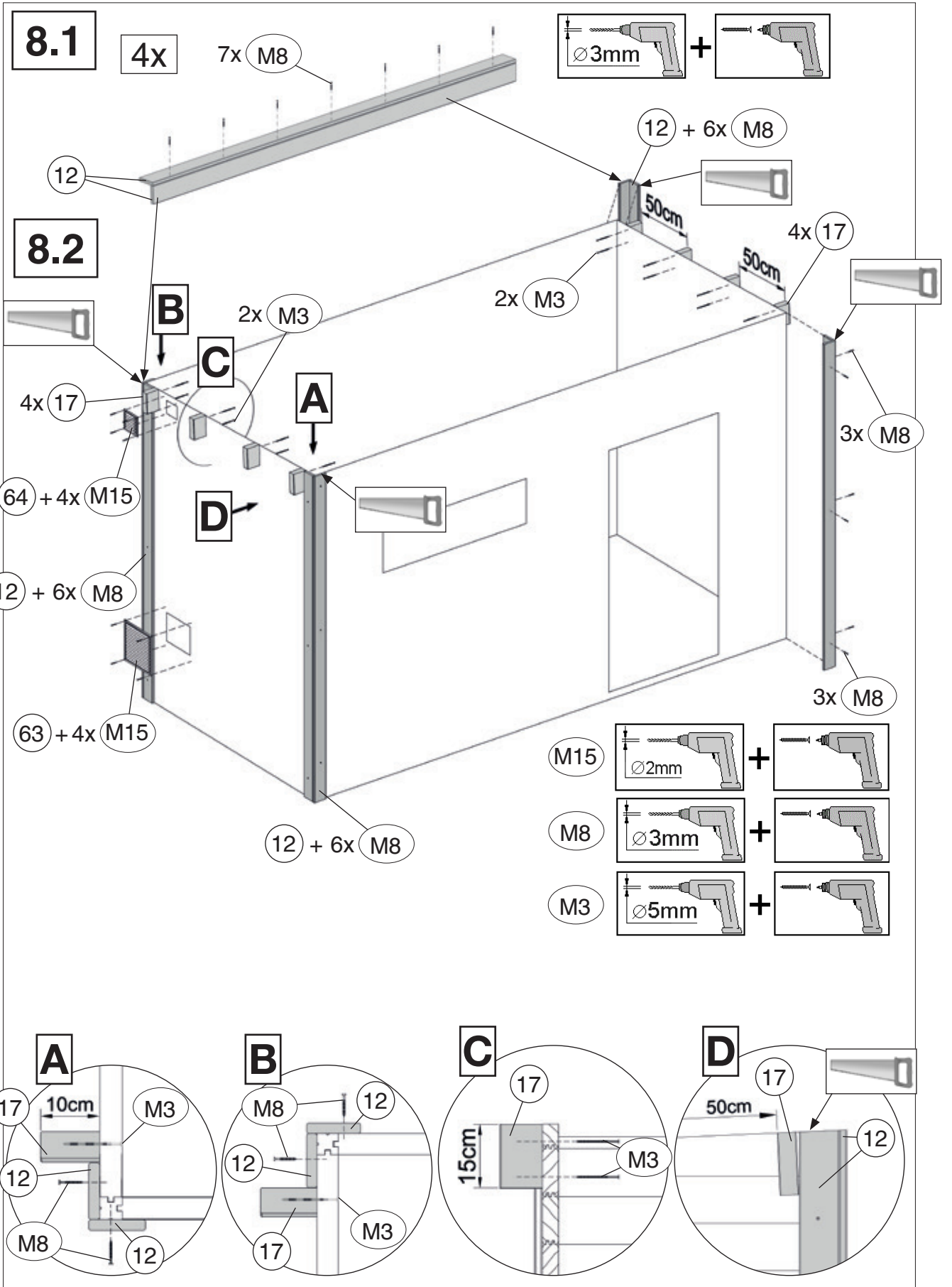
	M1	6,0 x 200
	M3	5,0 x 100

	M7	4,0 x 60




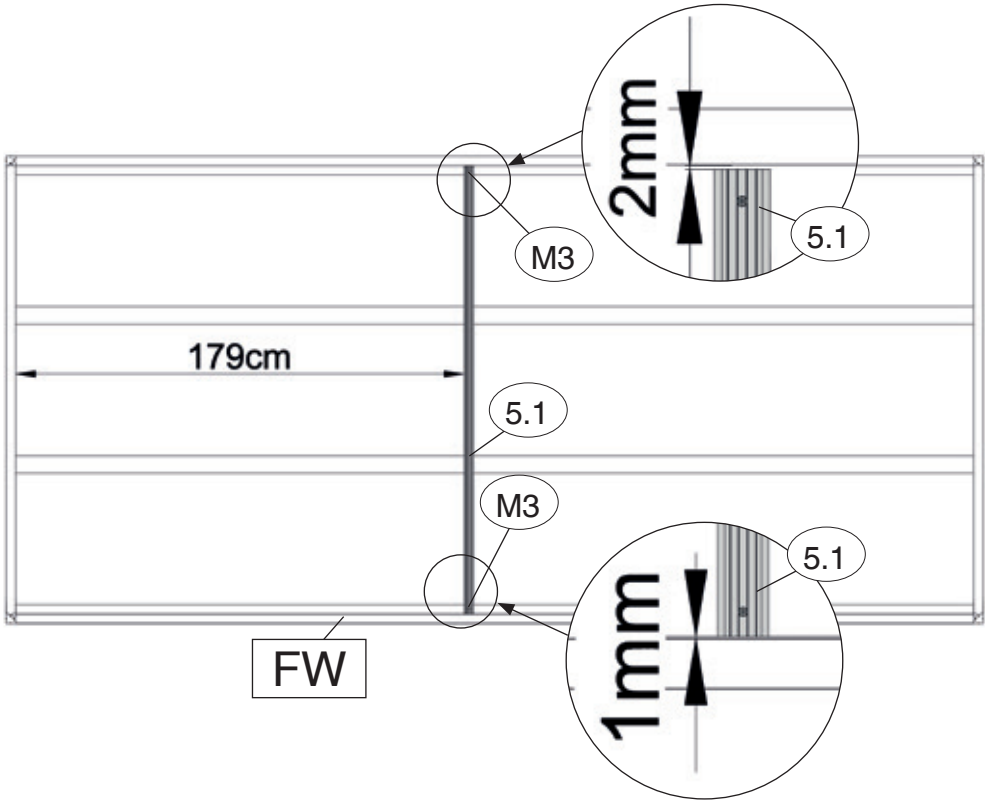
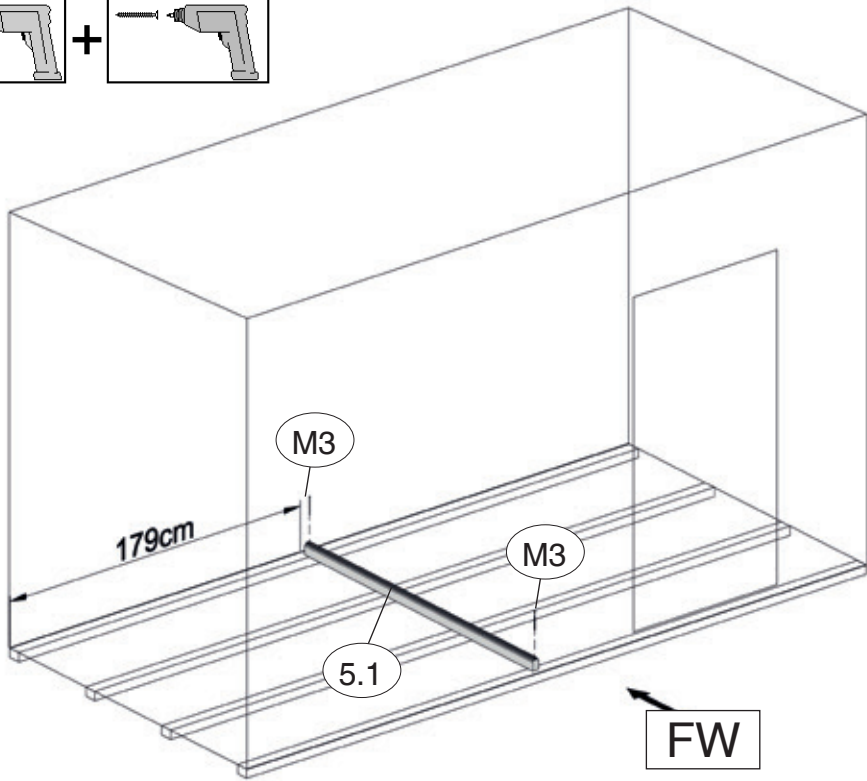
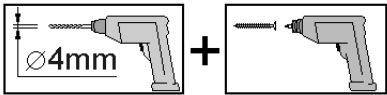
	M8	4,0 x 40
	M3	5,0 x 100

	M15	2,5 x 16

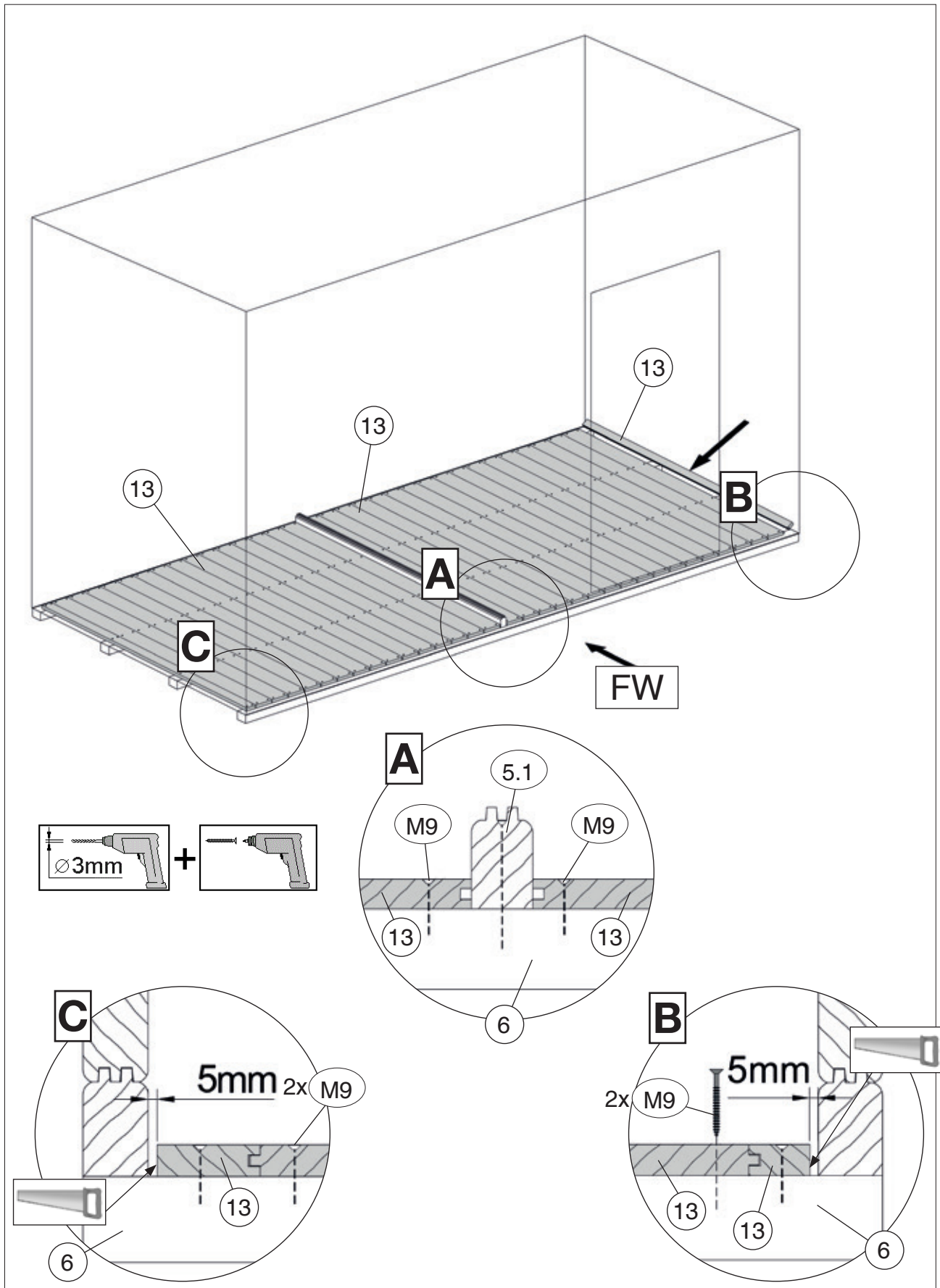
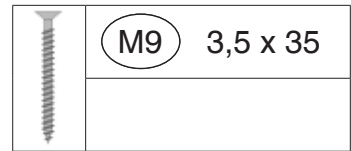


9


	M3 5,0 x 100
--	--------------

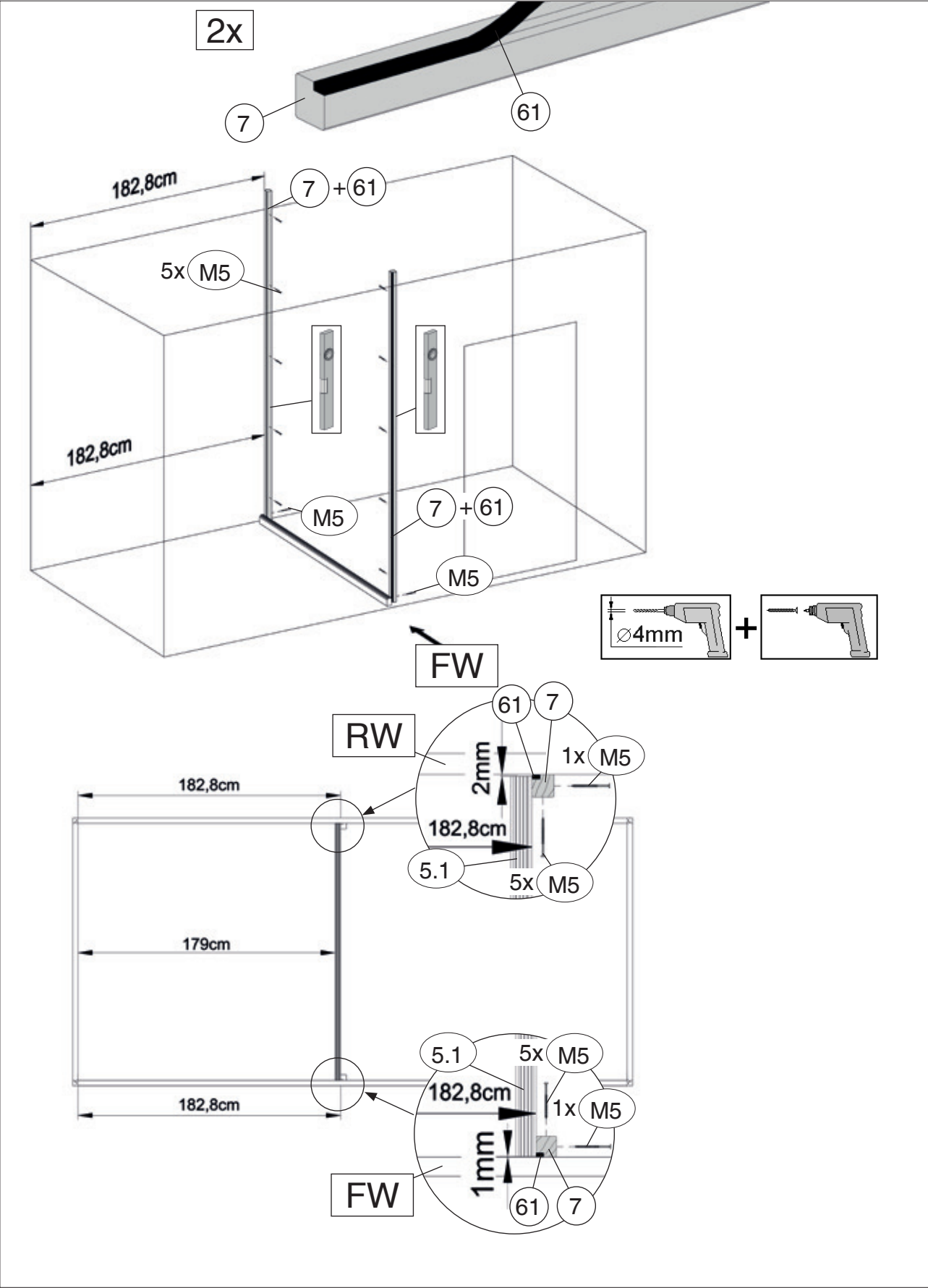


10



11

	M5 4,5 x 70
---	-------------

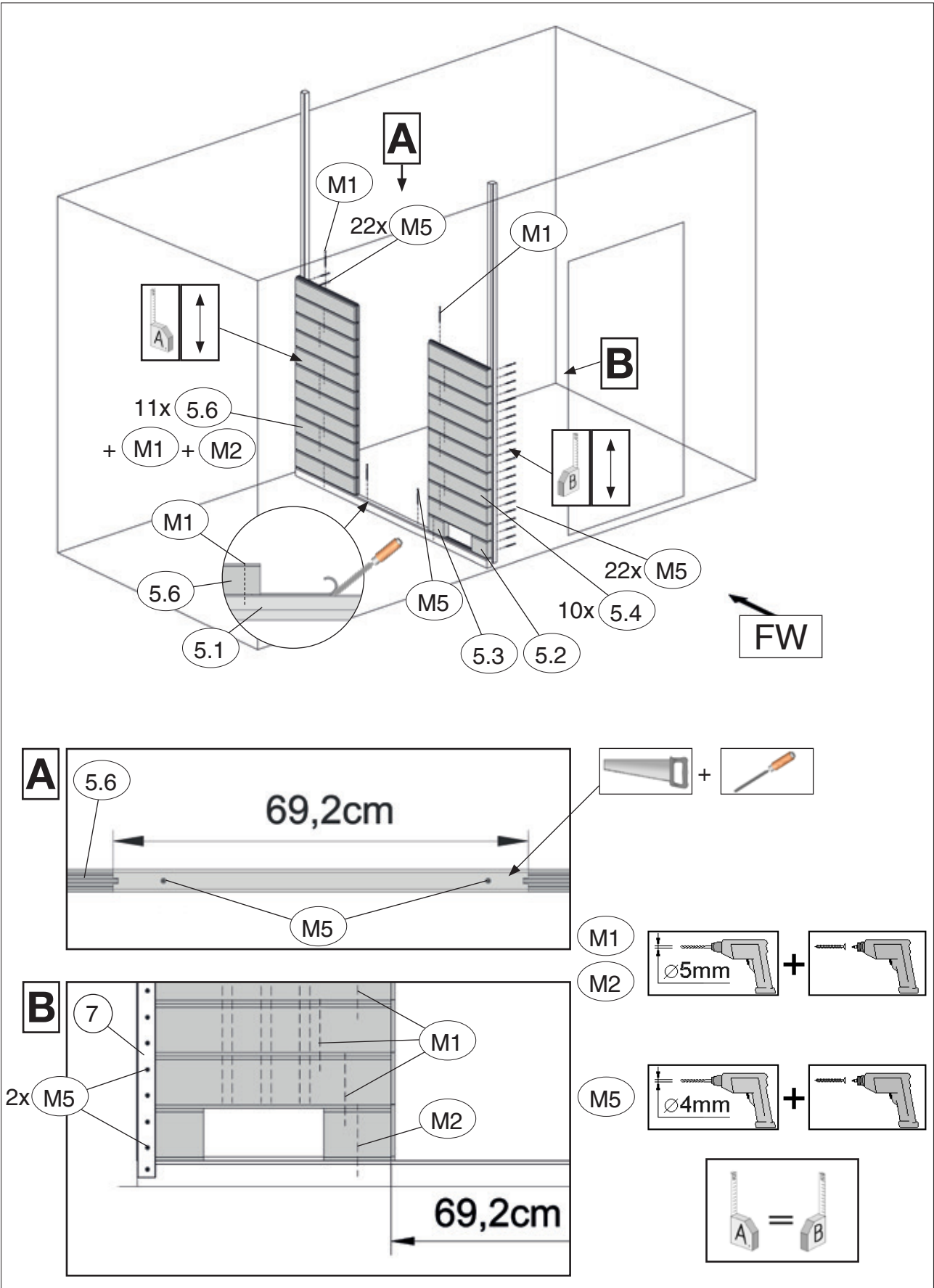


12

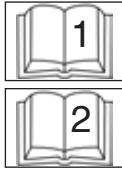


	M5	4,5 x 70
	M1	6,0 x 200


	M2	6,0 x 150

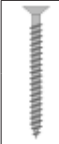


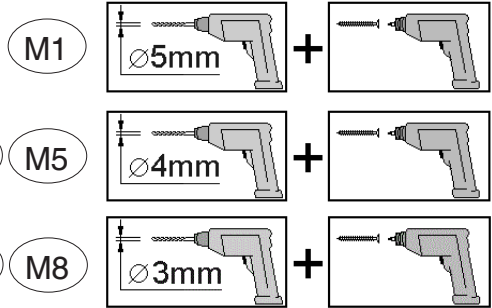
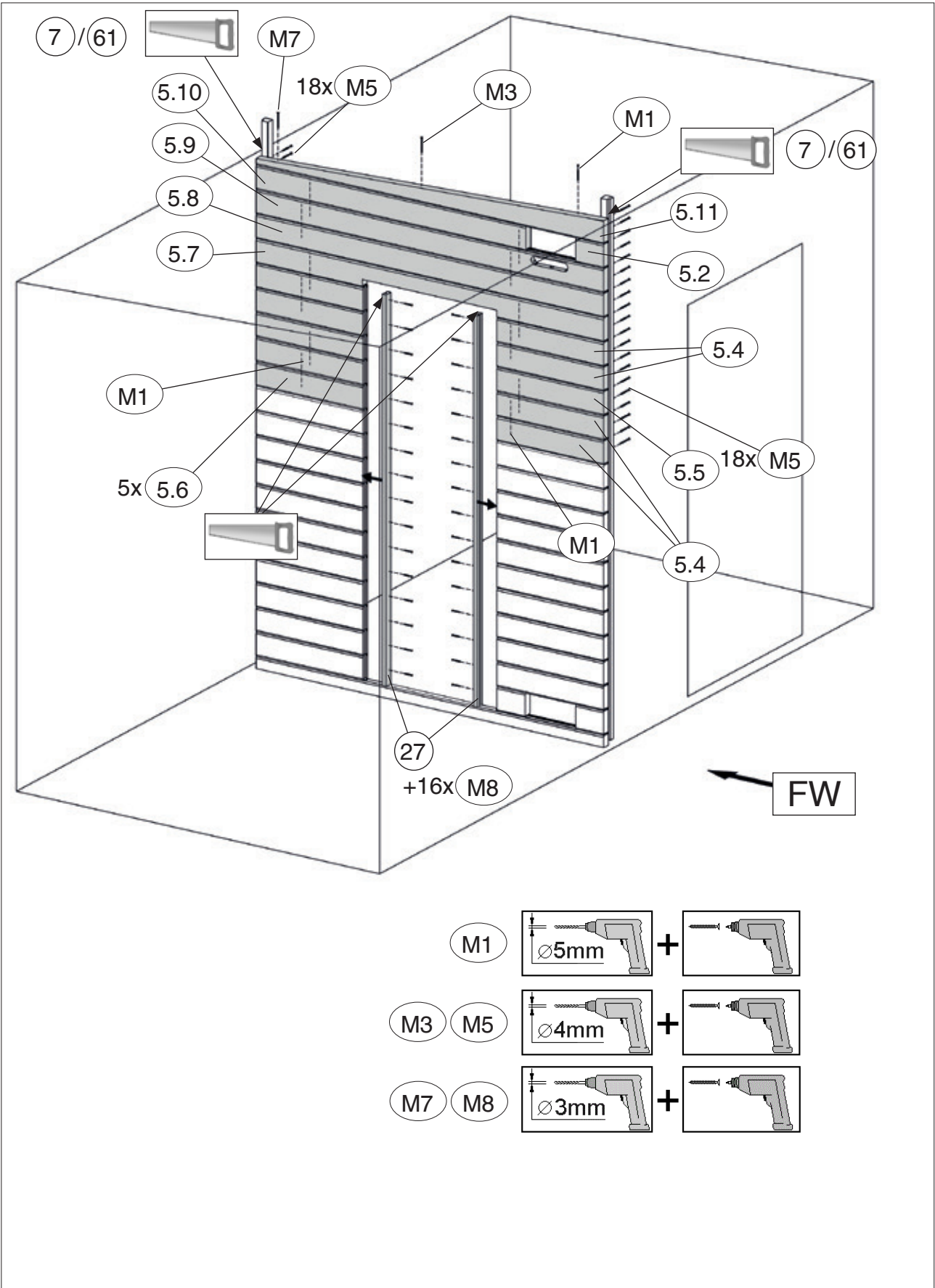
13





	M1	6,0 x 200
	M8	4,0 x 40

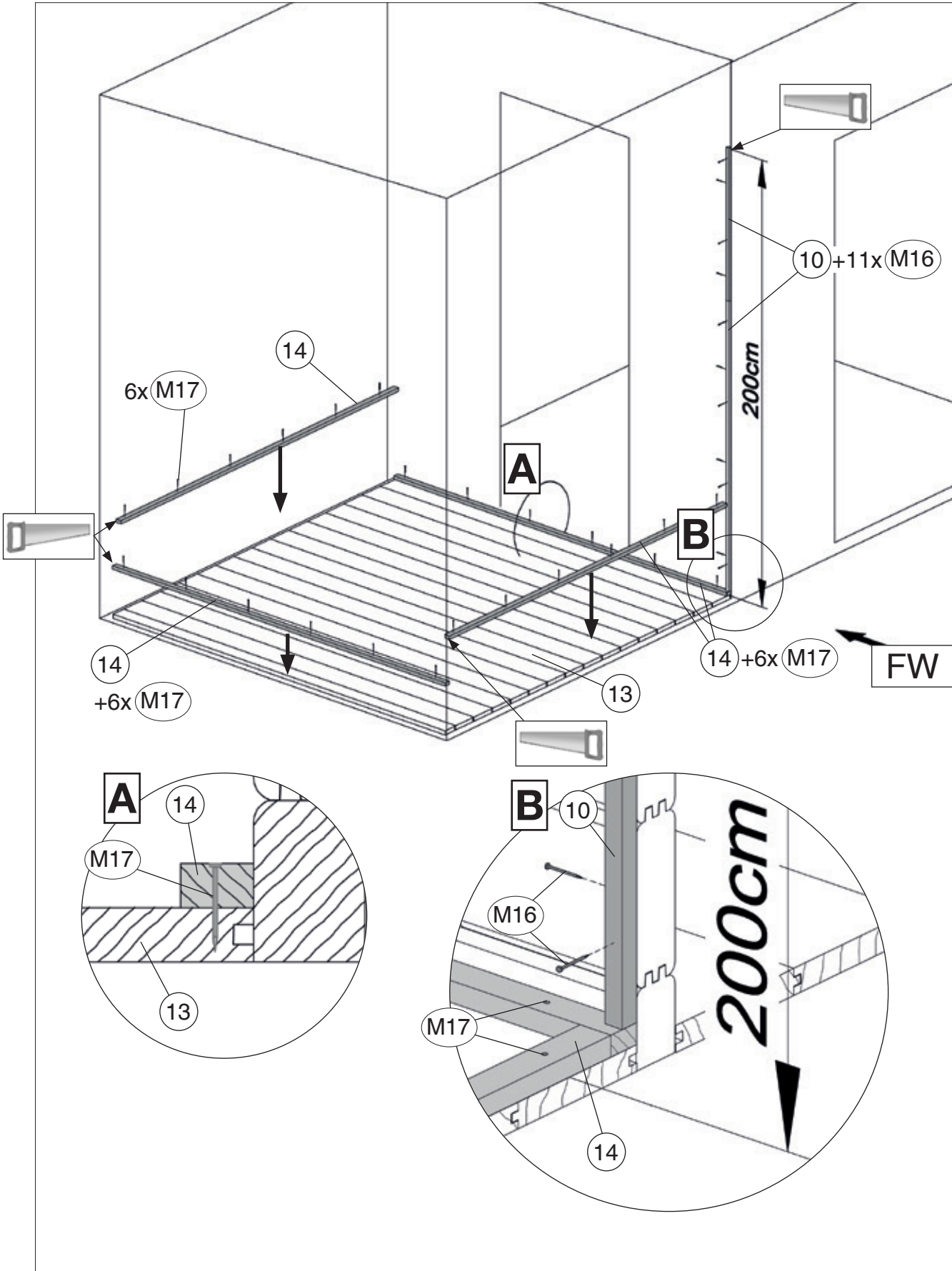
	M7	4,0 x 60
	M3	5,0 x 100

	M5	4,5 x 70




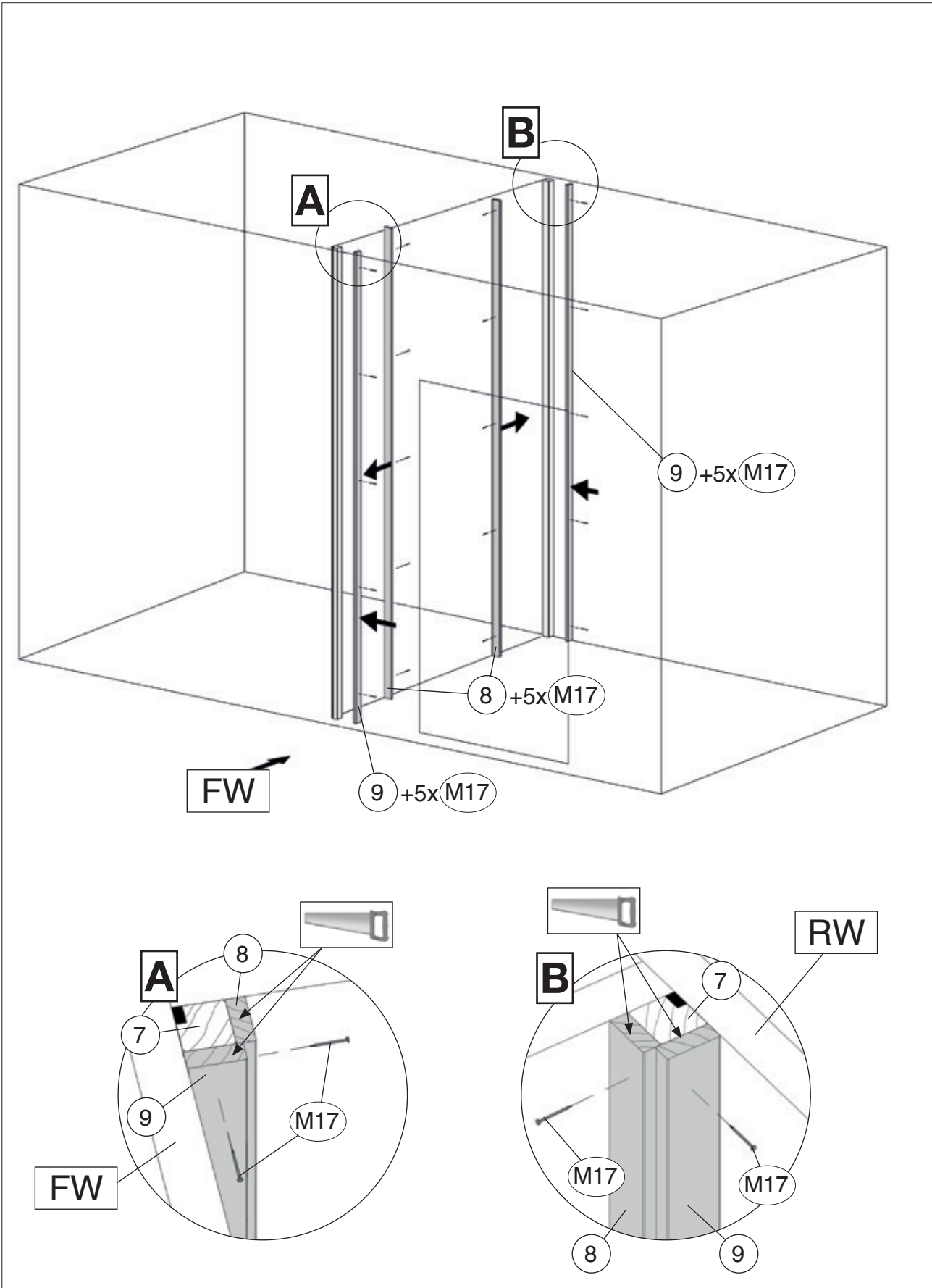
14

	M17 1,8 x 40
	M16 1,6 x 30





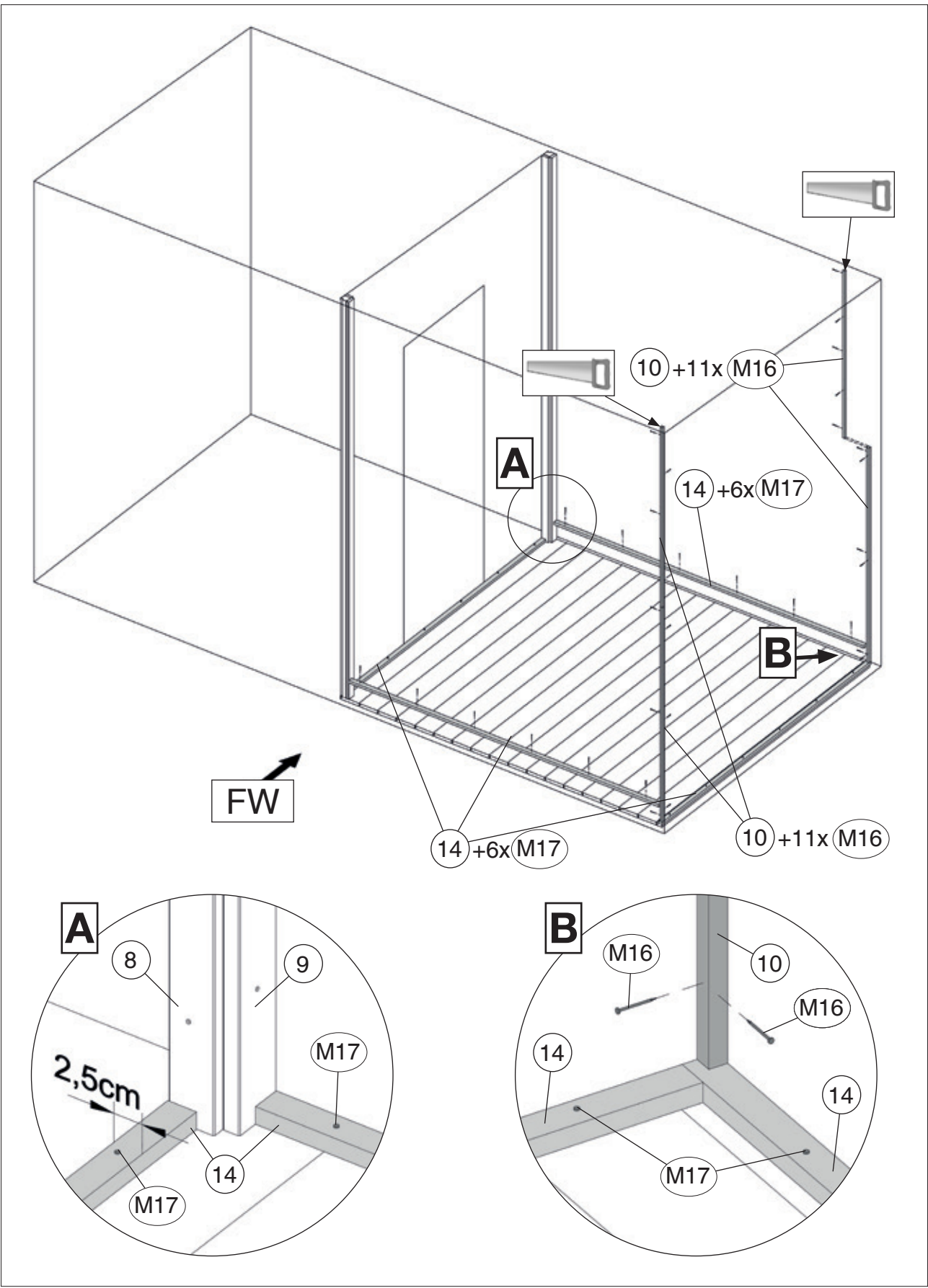
15

	M17 1,8 x 40



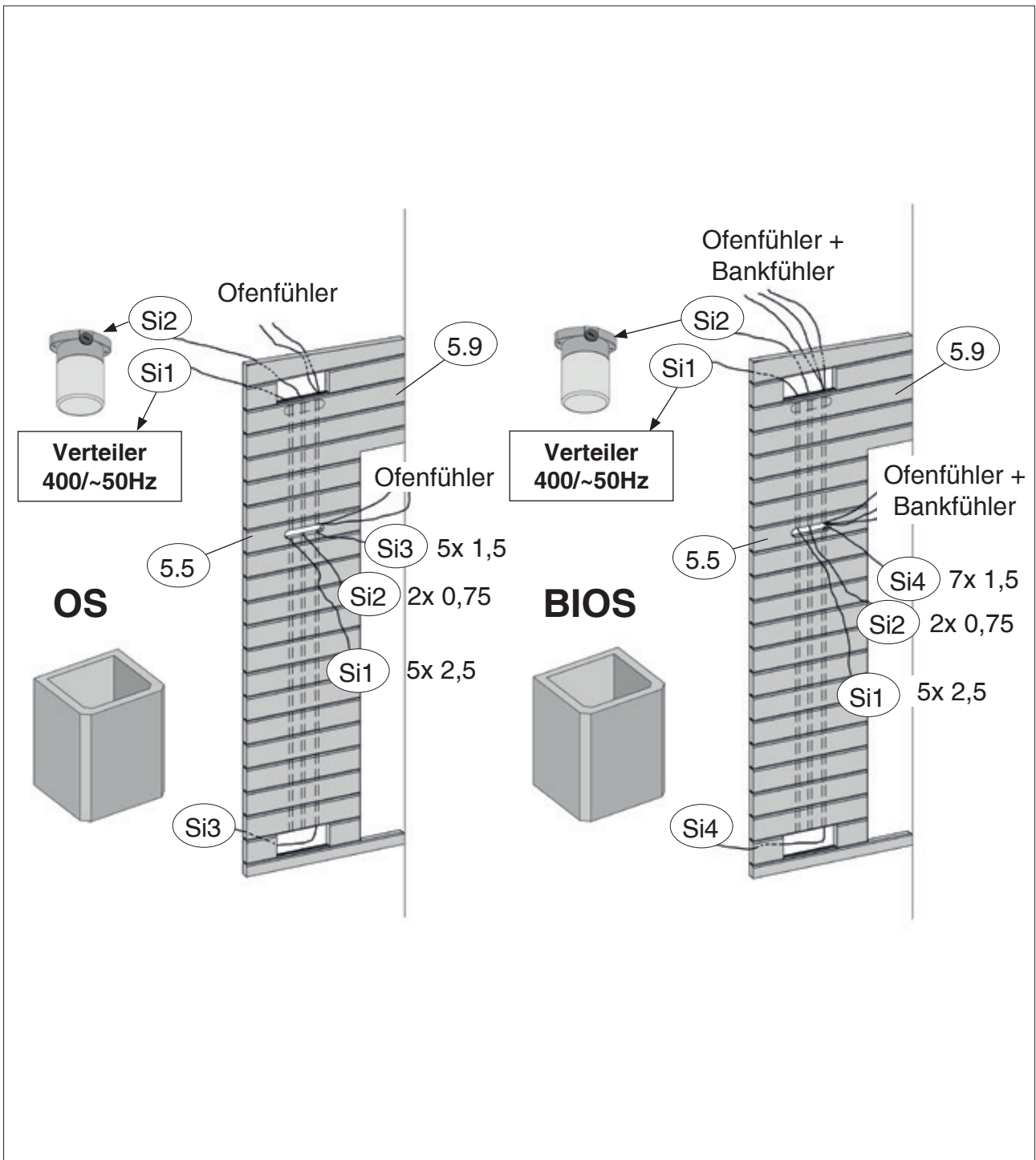
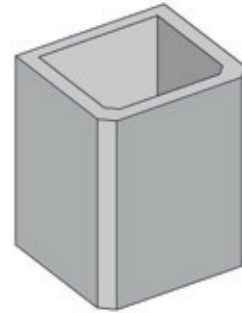
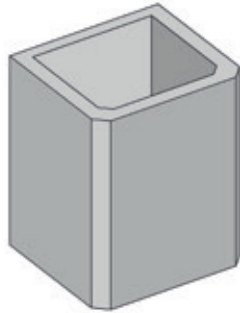
16

	M17	1,8 x 40
	M16	1,6 x 30

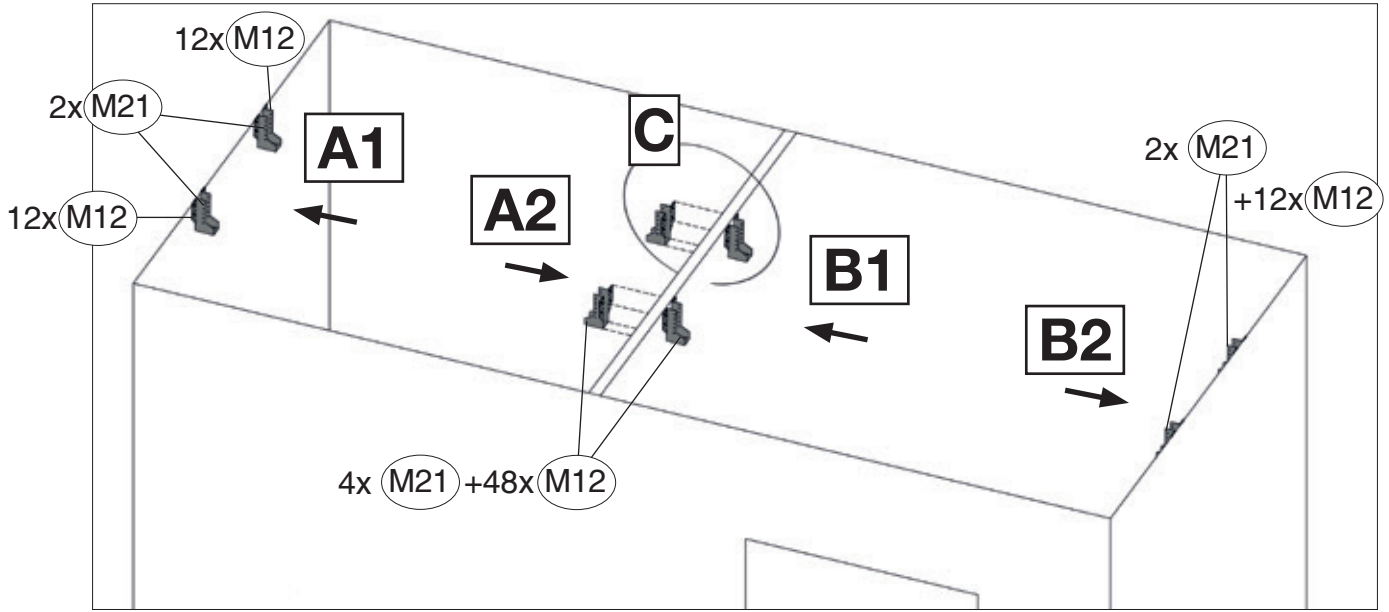
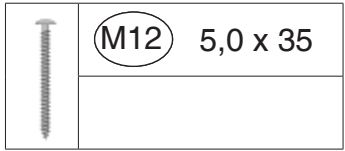


Klassik OS

BioAktiv BIOS

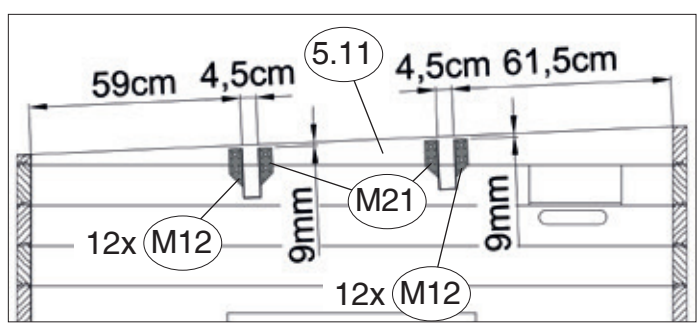
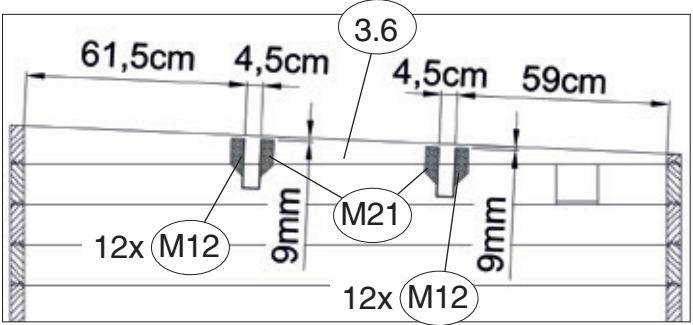


18



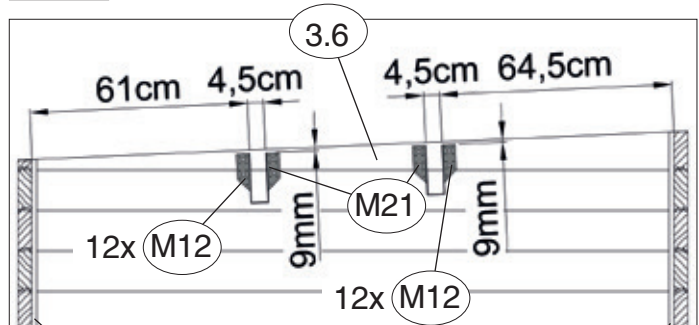
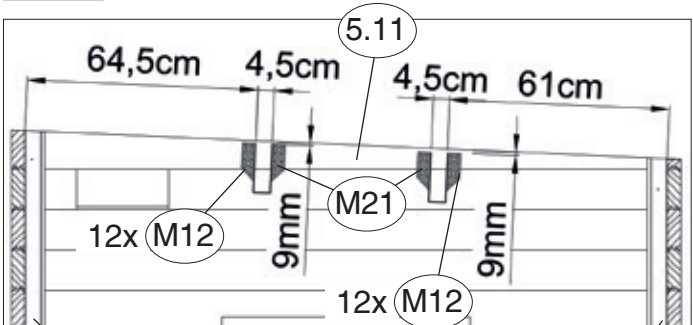
A1

A2



B1

B2

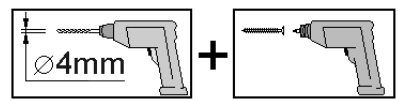
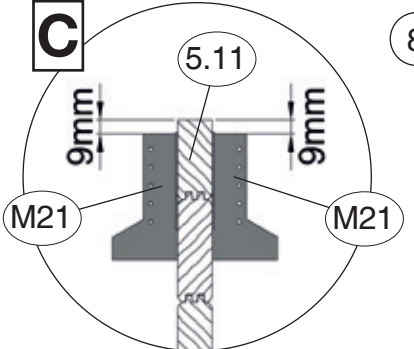


8

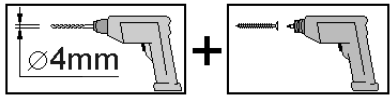
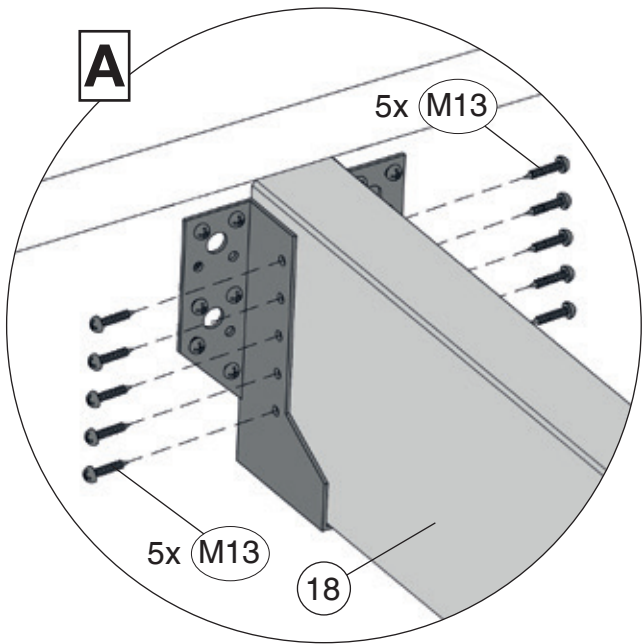
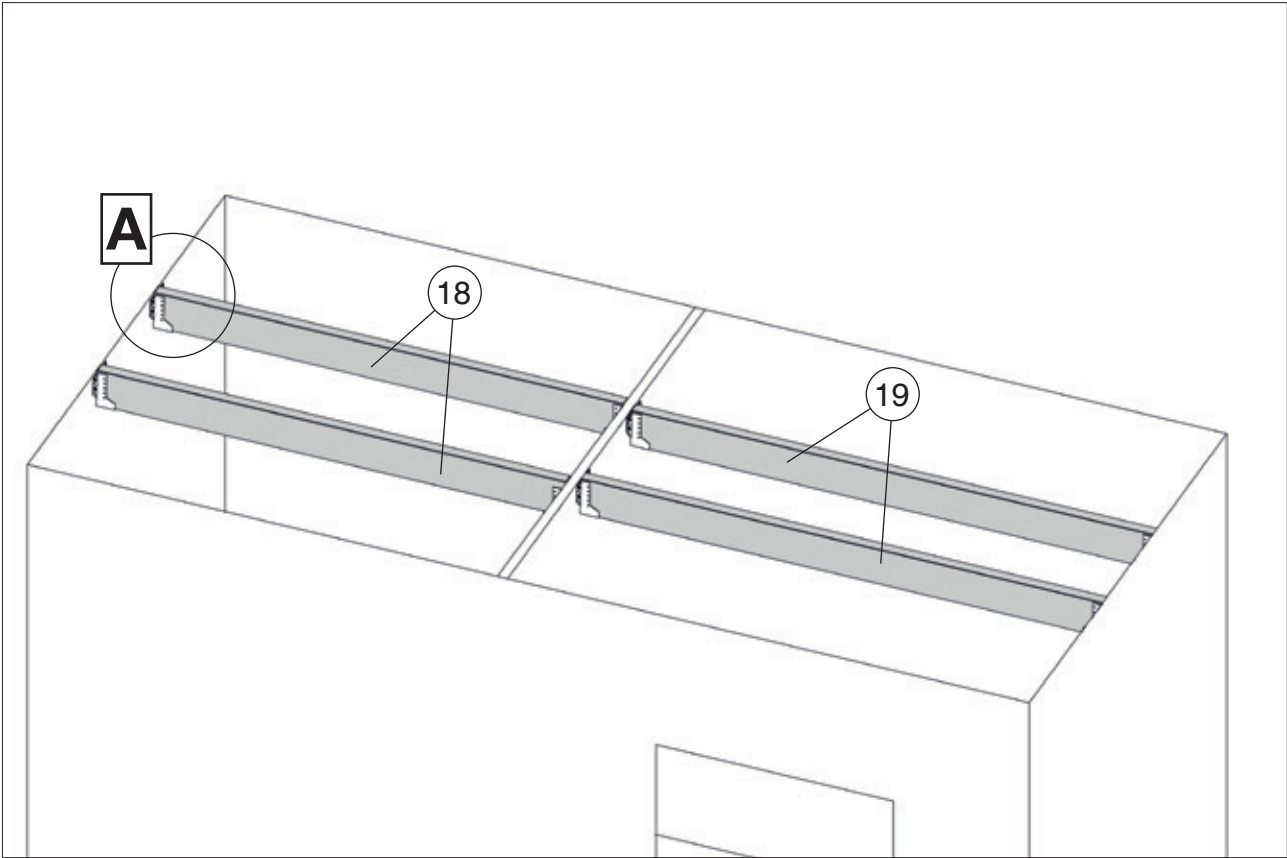
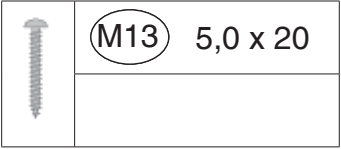
8 / 9

10



10

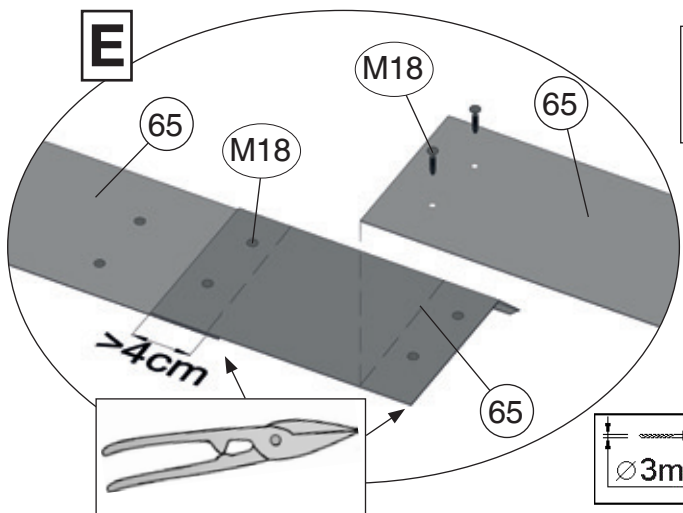
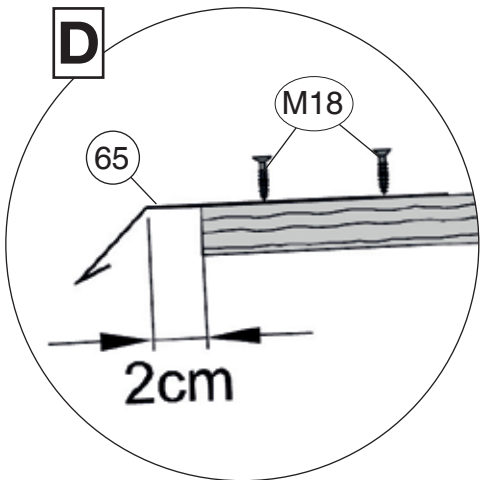
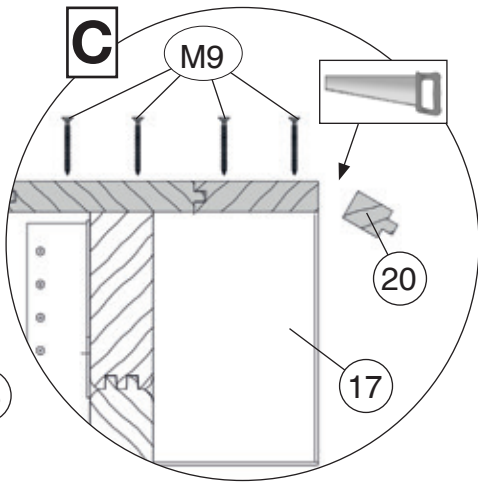
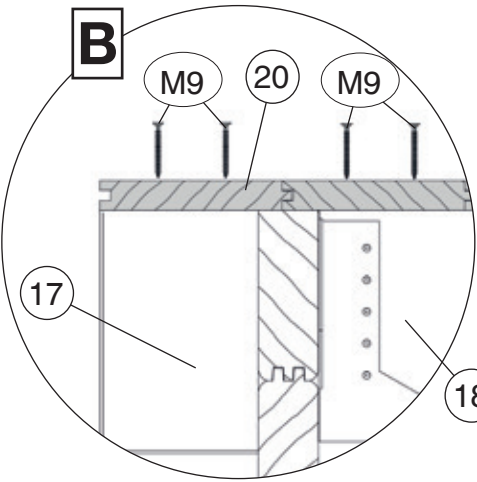
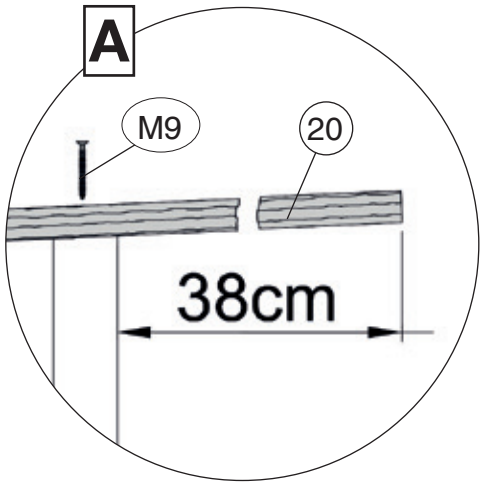
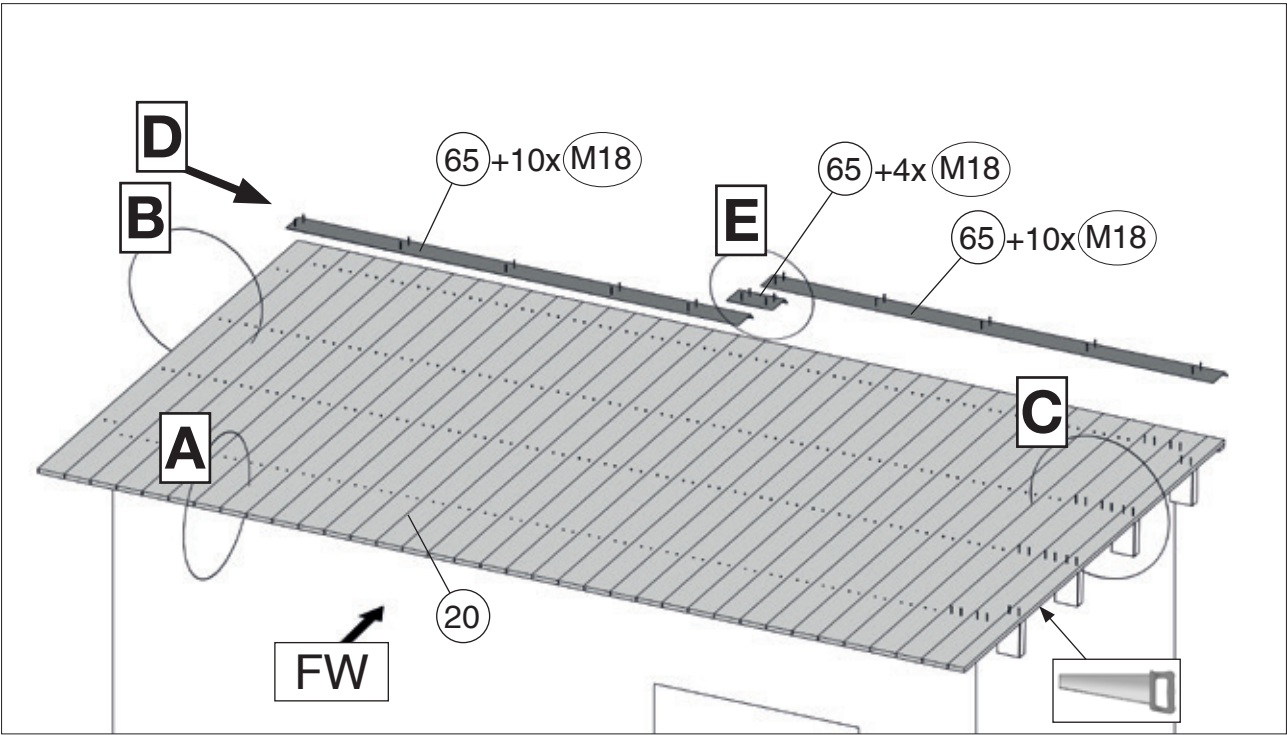



19

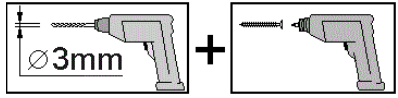


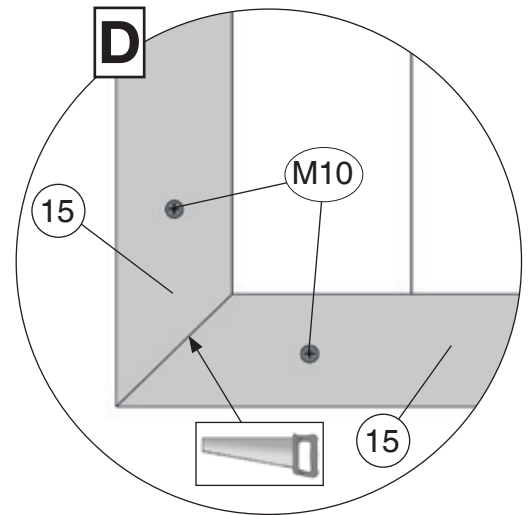
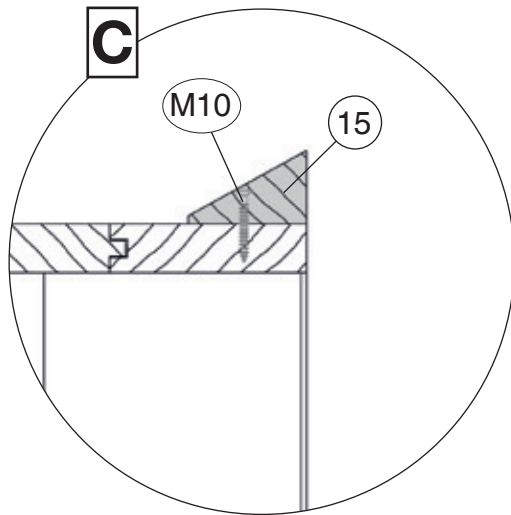
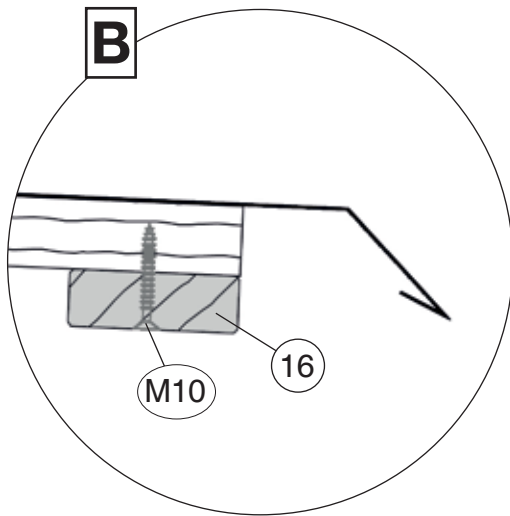
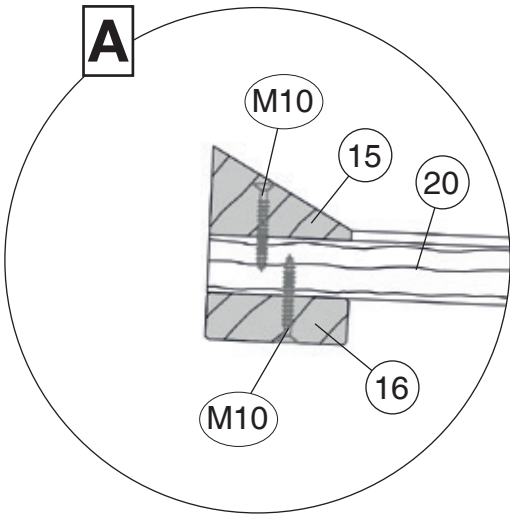
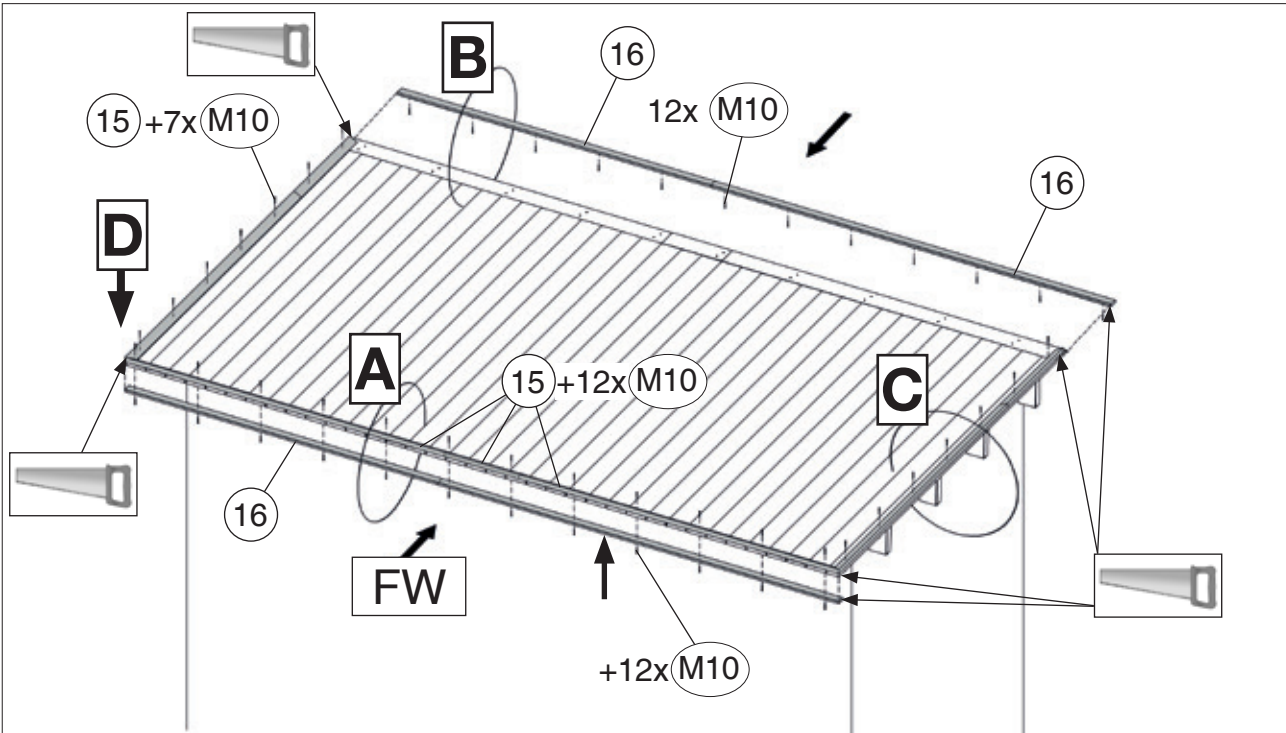
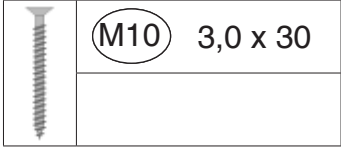
20



	M9	3,5 x 35
	M18	3,5 x 13






MA 800.0286.18.54

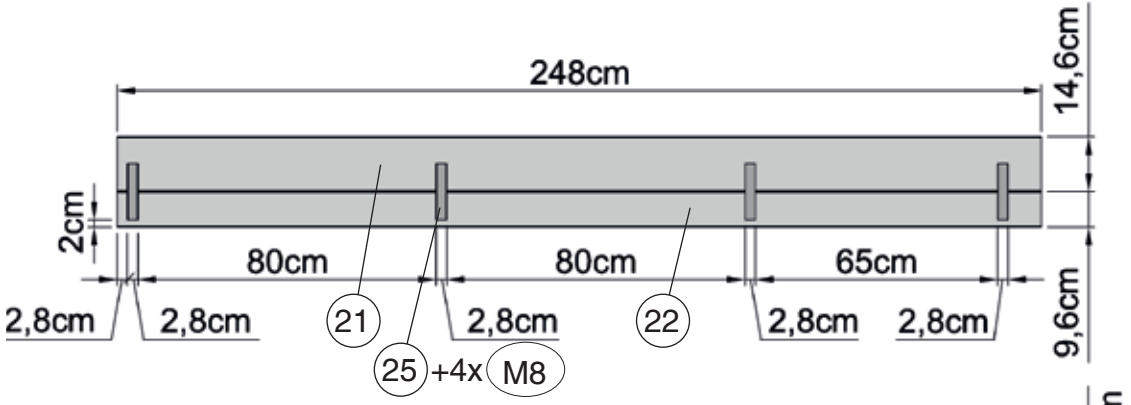




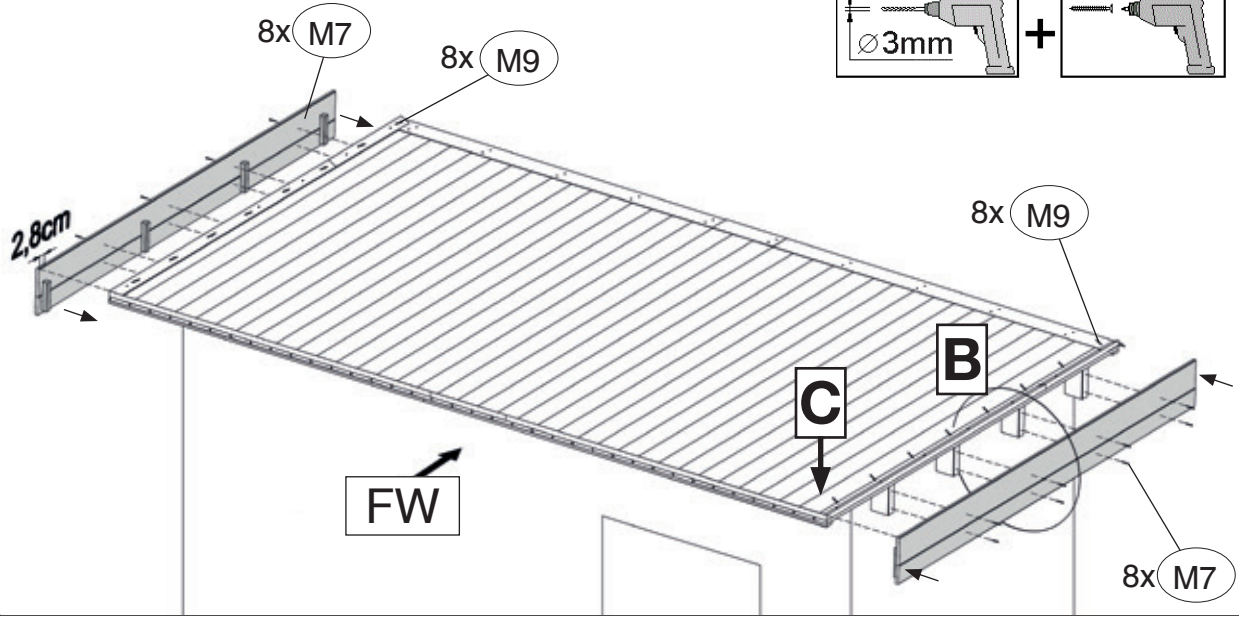
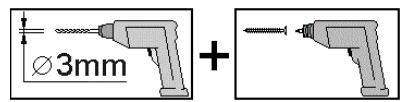
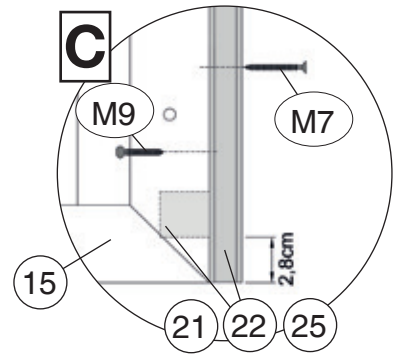
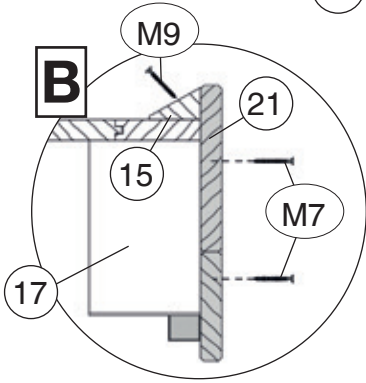
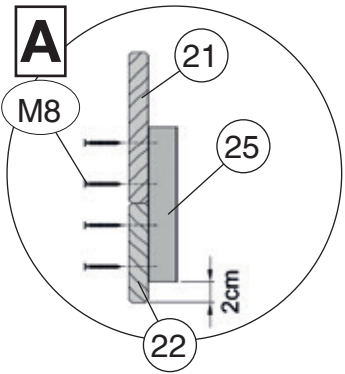
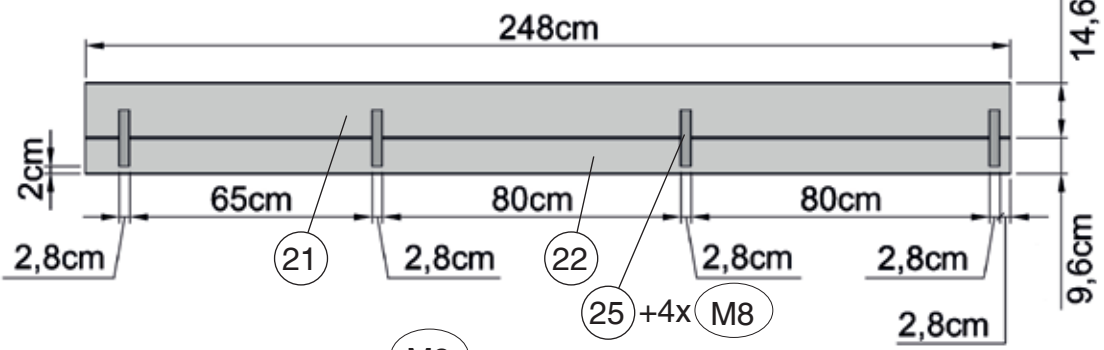
	M8	4,0 x 40
	M7	4,0 x 60


	M9	3,5 x 35
		


A

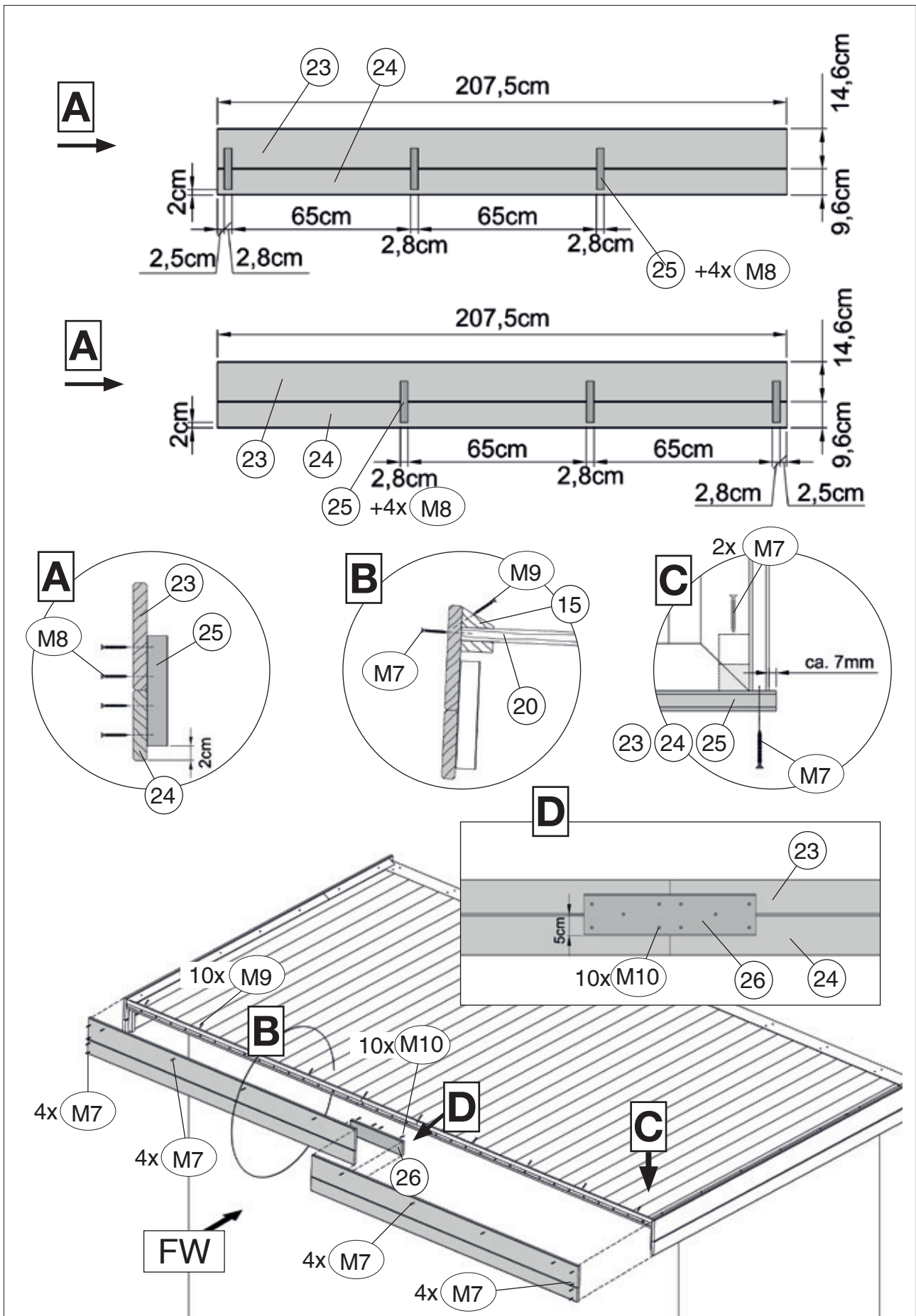


A





	M8	4,0 x 40
	M7	4,0 x 60

	M9	3,5 x 35
	M10	3,0 x 30

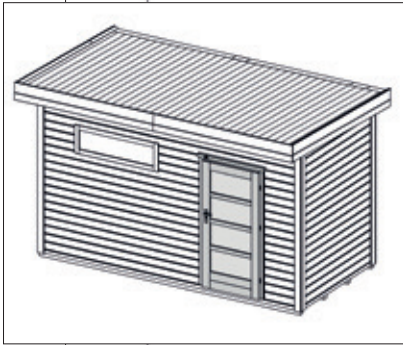


24

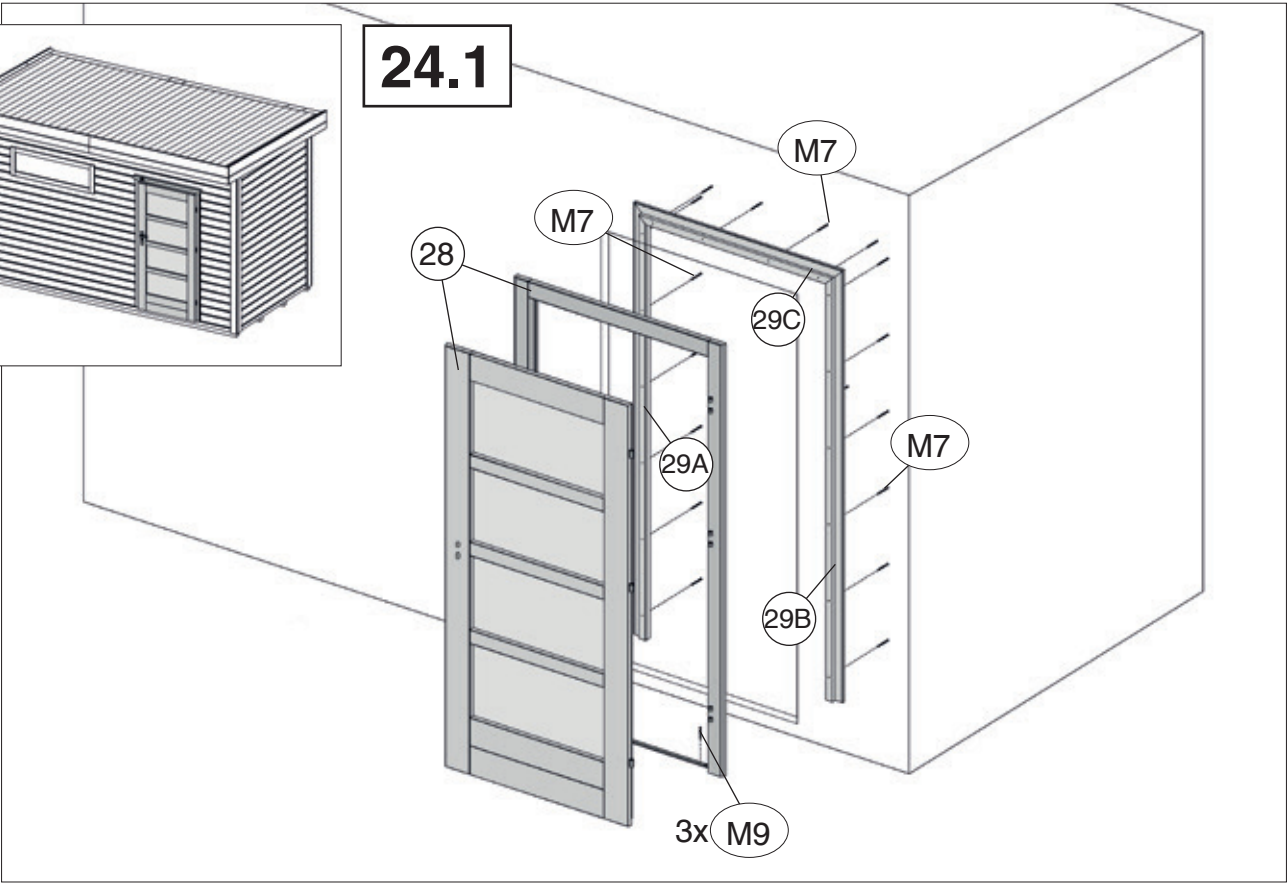
	M8 4,0 x 40
	M7 4,0 x 60

	M9 3,5 x 35

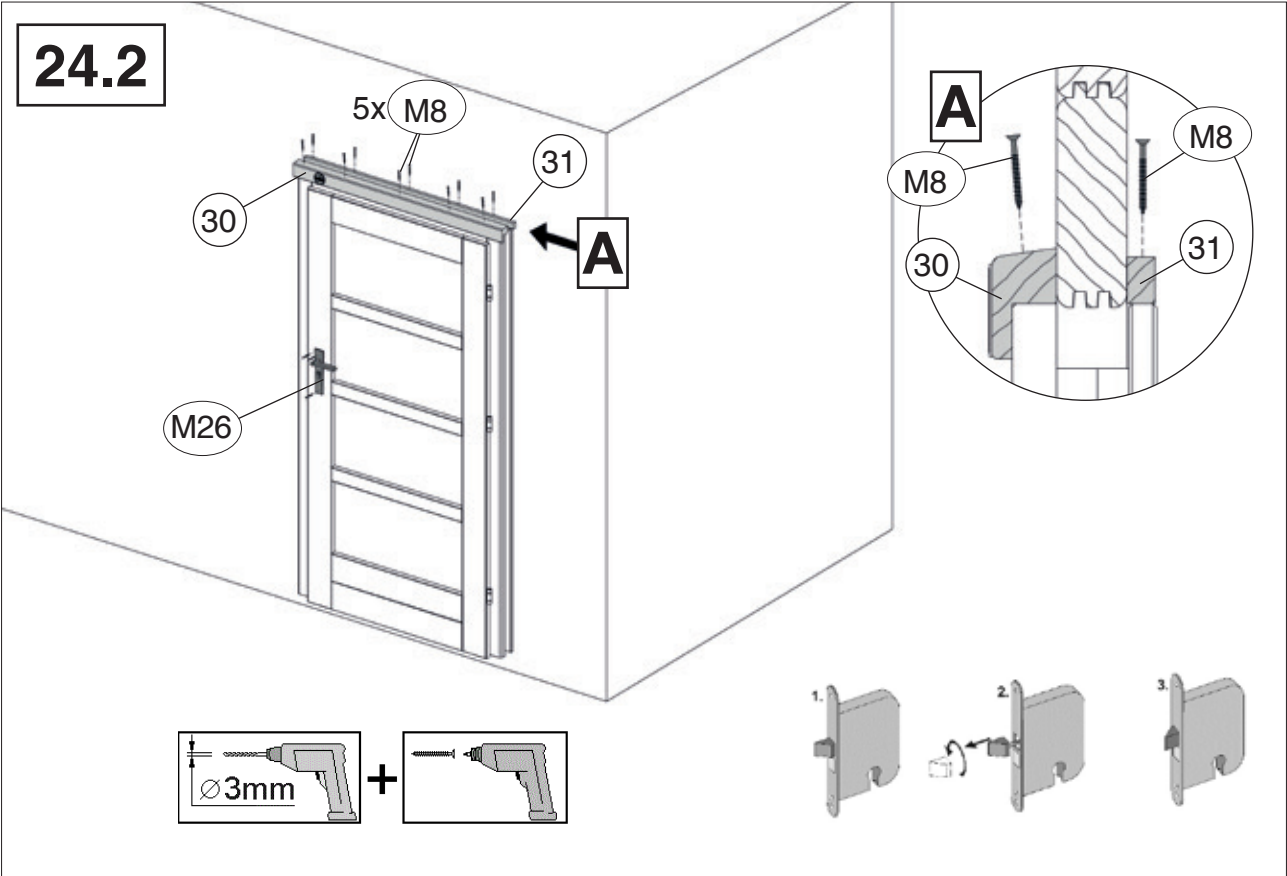
	M26



24.1



24.2

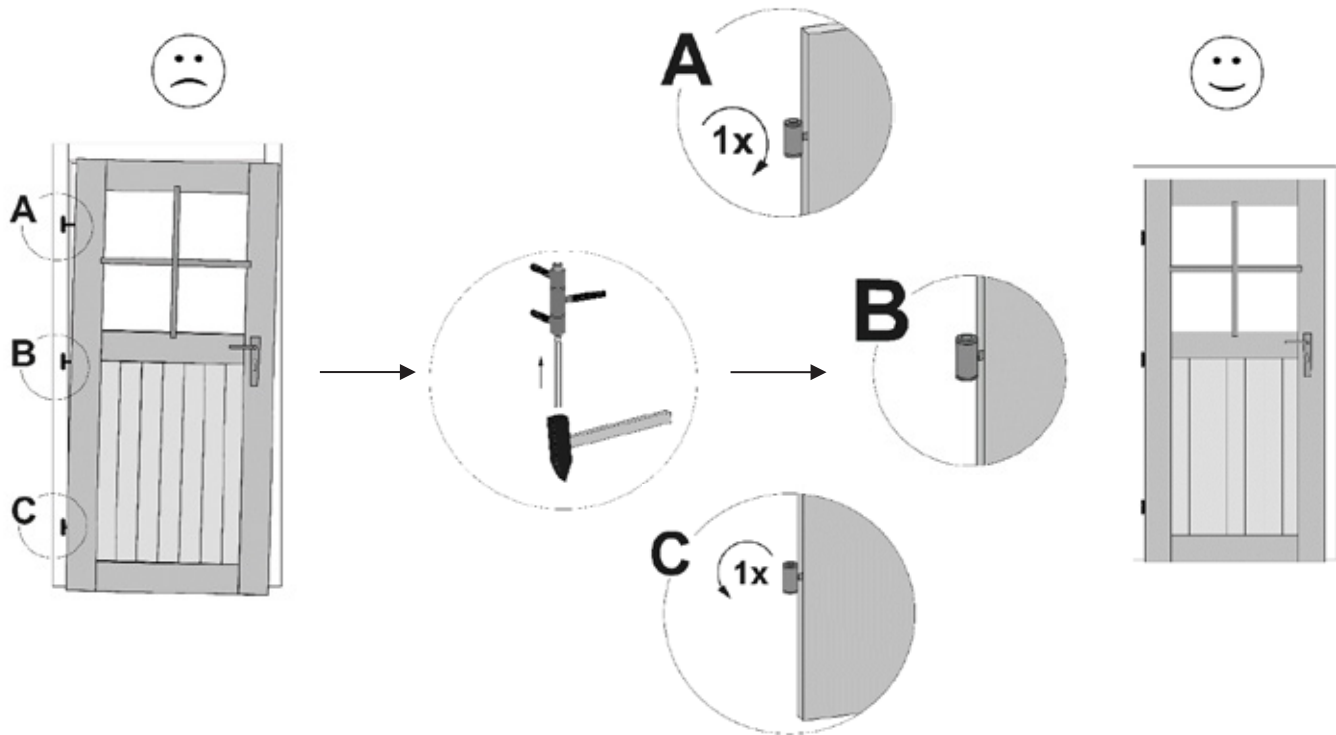


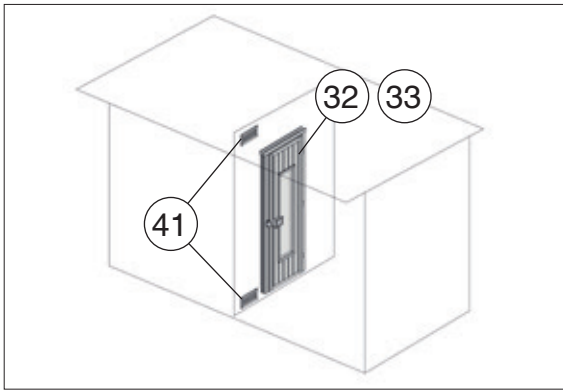
24.3

Nachstellen/Justieren der Türflügel

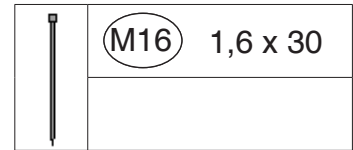
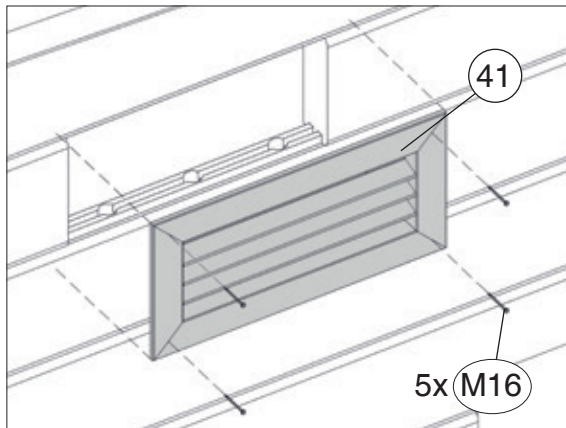
Trotz fachgerechter Montage der Tür lässt es sich nicht umgehen, dass Sie, besonders in der Anfangszeit und bei extremer Witterungsfolge die Gängigkeit der Türflügel regelmäßig prüfen und nachstellen.

Durch Herein- und Herausschrauben der Scharnierbänder ist ein Nachjustieren der Türflügel möglich. Holz ist ein Naturprodukt, daher ist leichter Verzug bei Massivholz-Türblättern leider nie ganz auszuschließen.

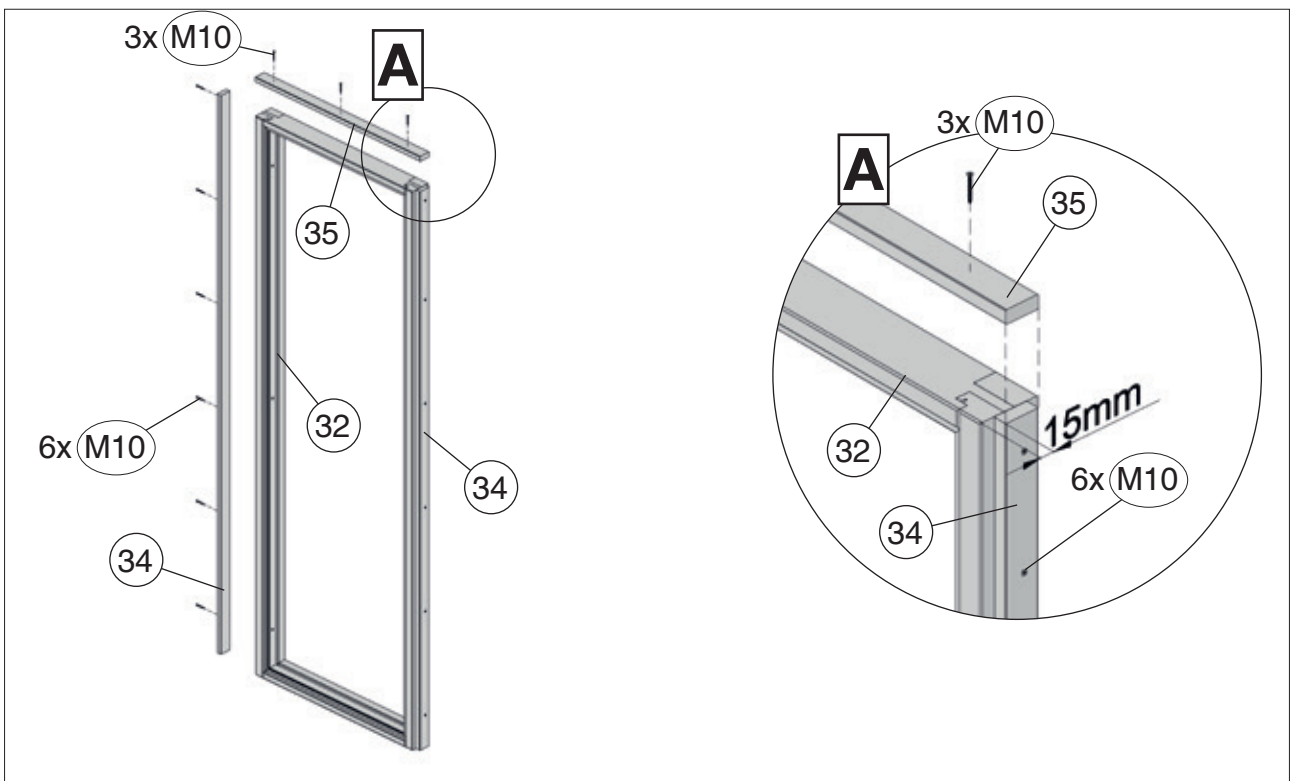
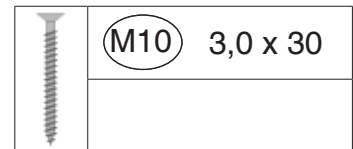
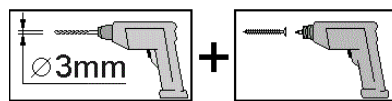





25

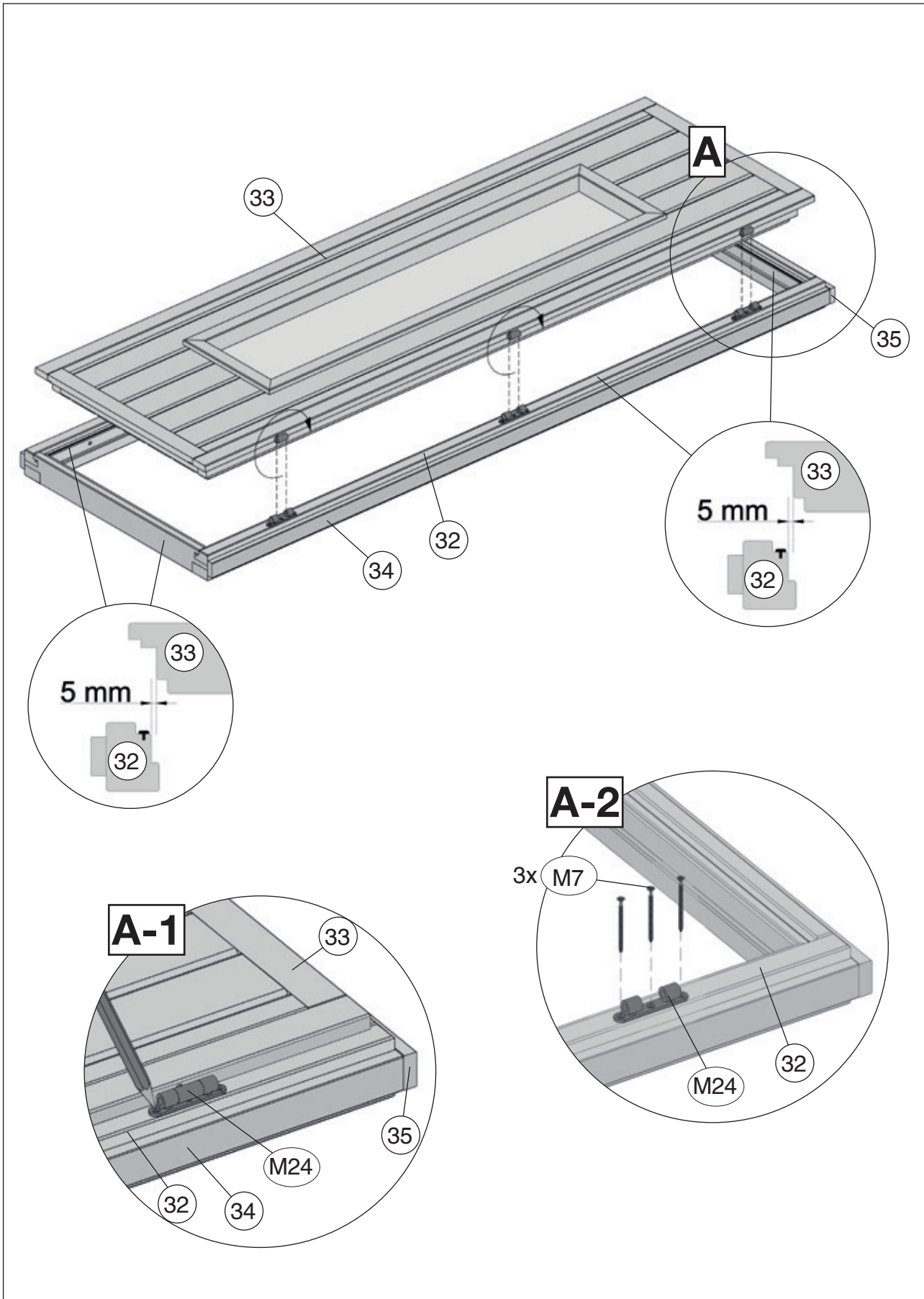


26.1




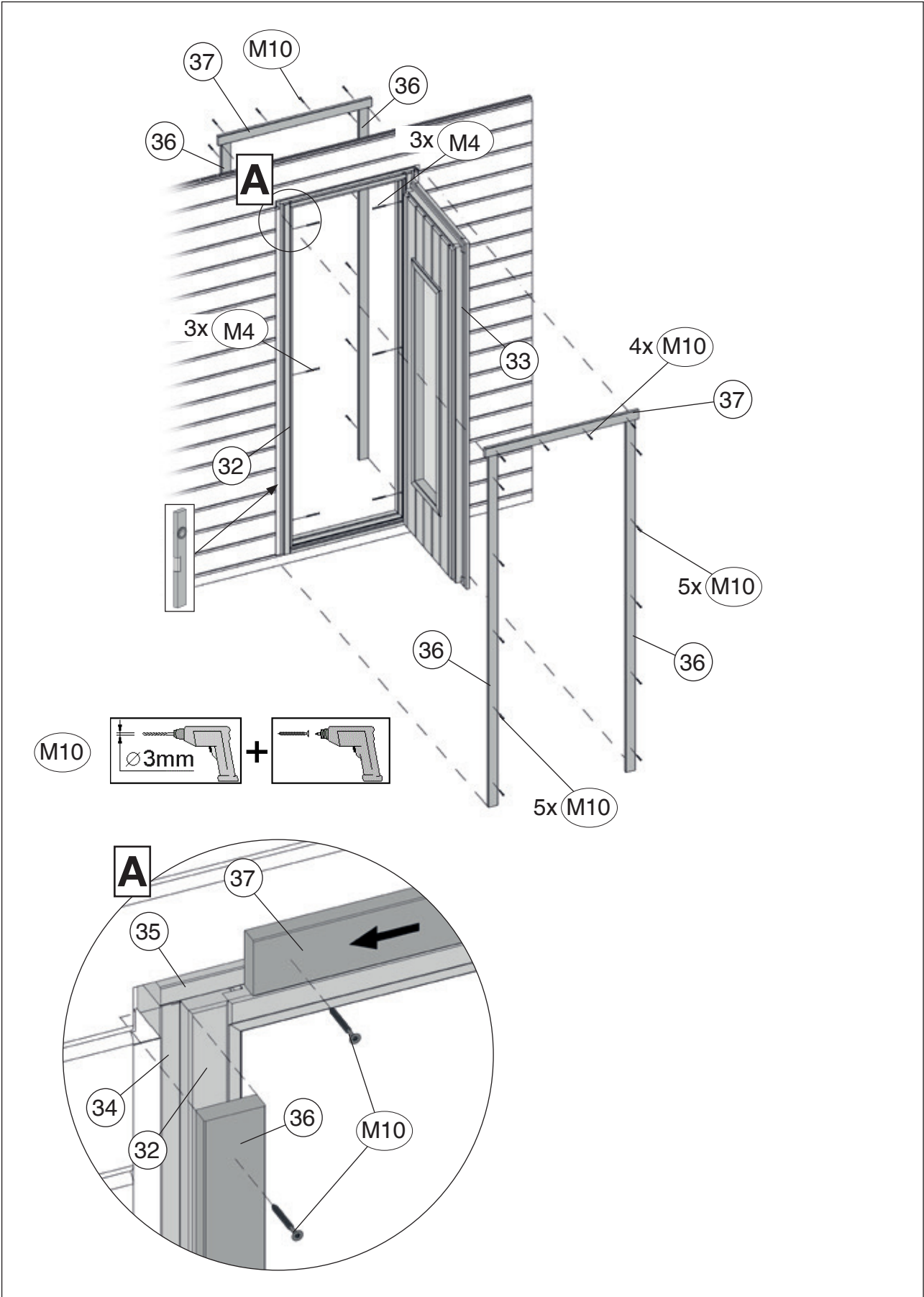
26.2

	M7 4,0 x 60
--	-------------





26.3

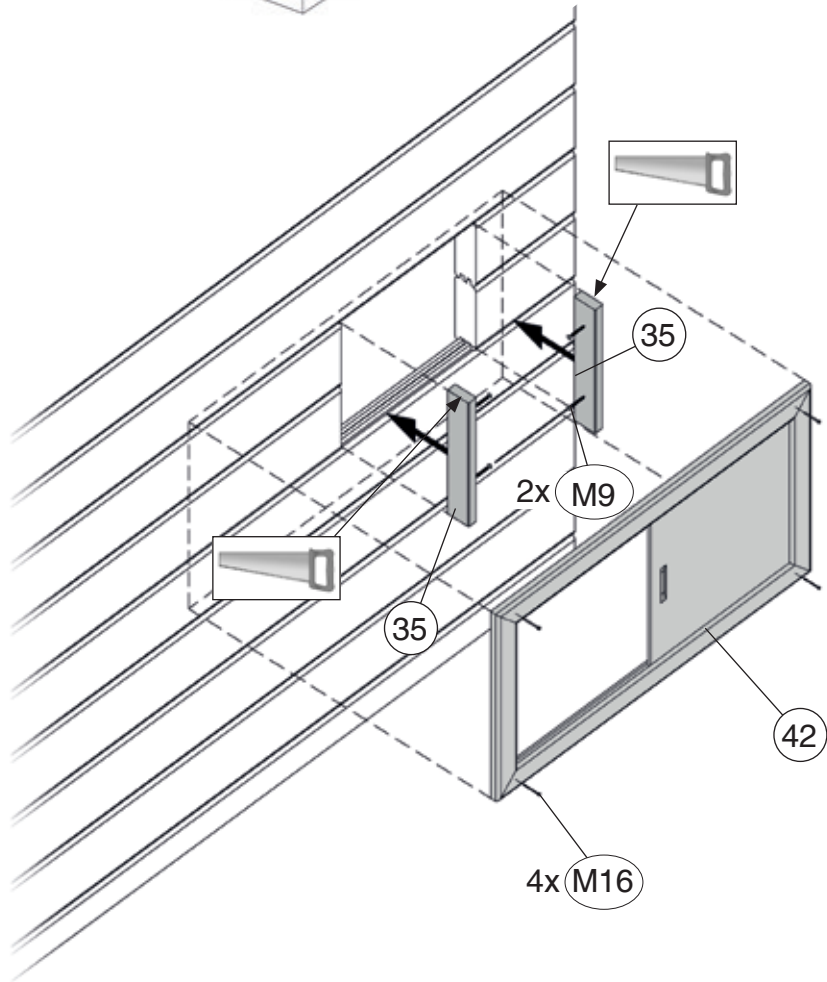
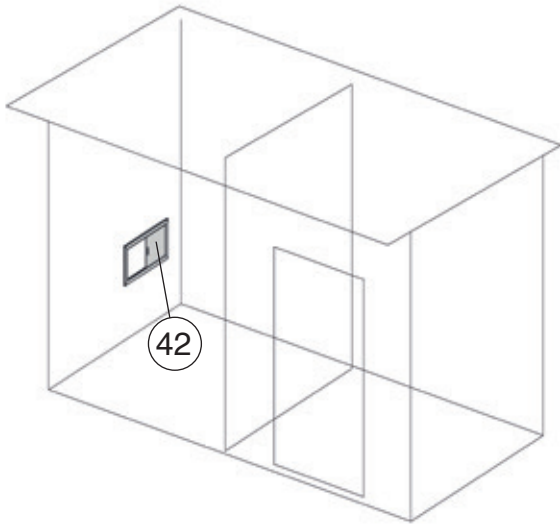
	M10 3,0 x 30
	M4 5,0 x 80




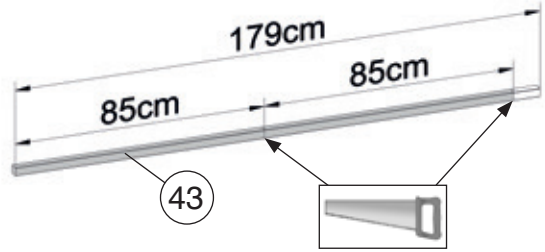
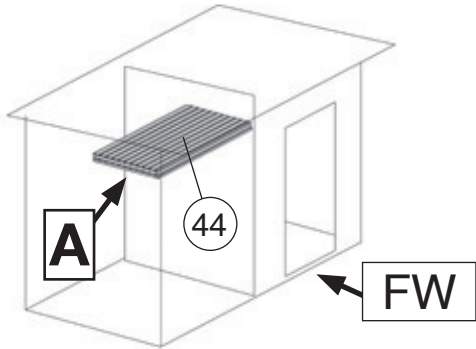
27

	M9 3,5 x 35

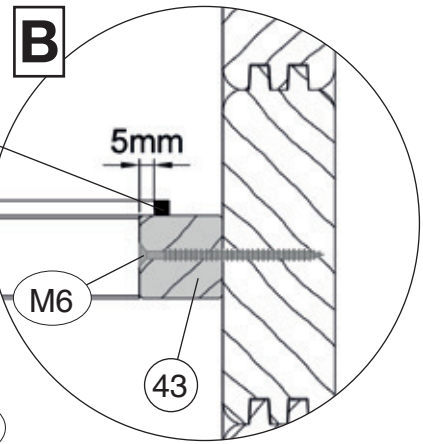
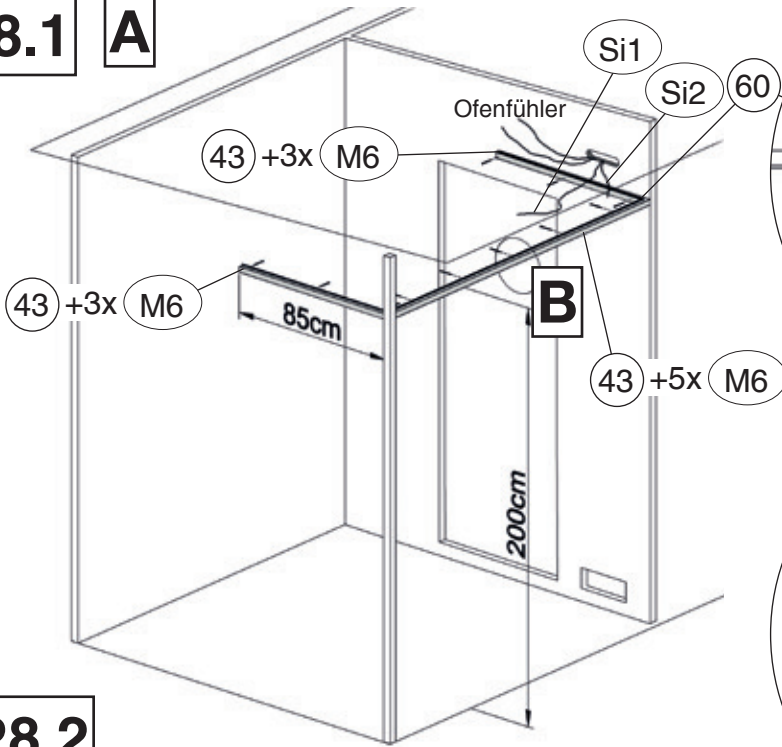
	M16 1,6 x 30



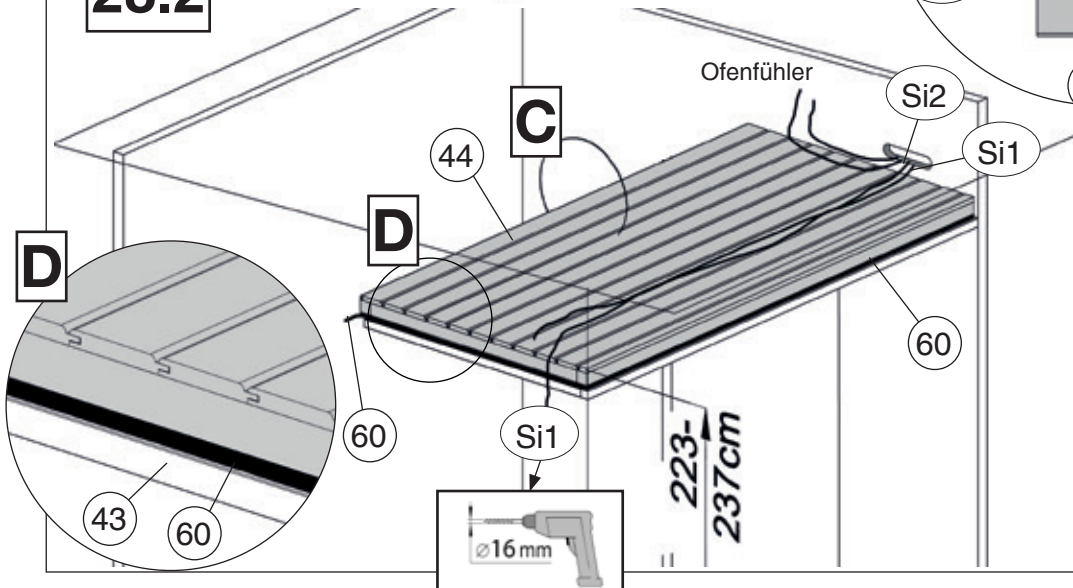
	M6 6,0 x 60



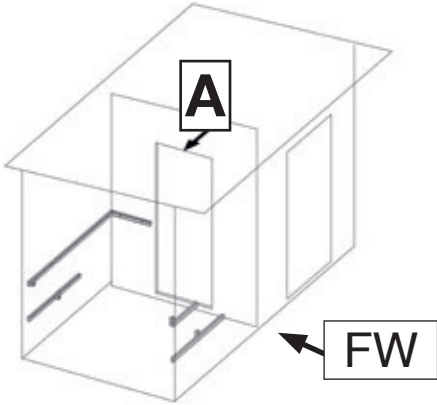
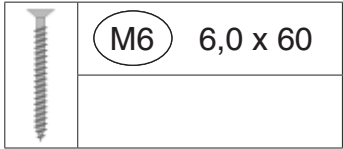
28.1 A



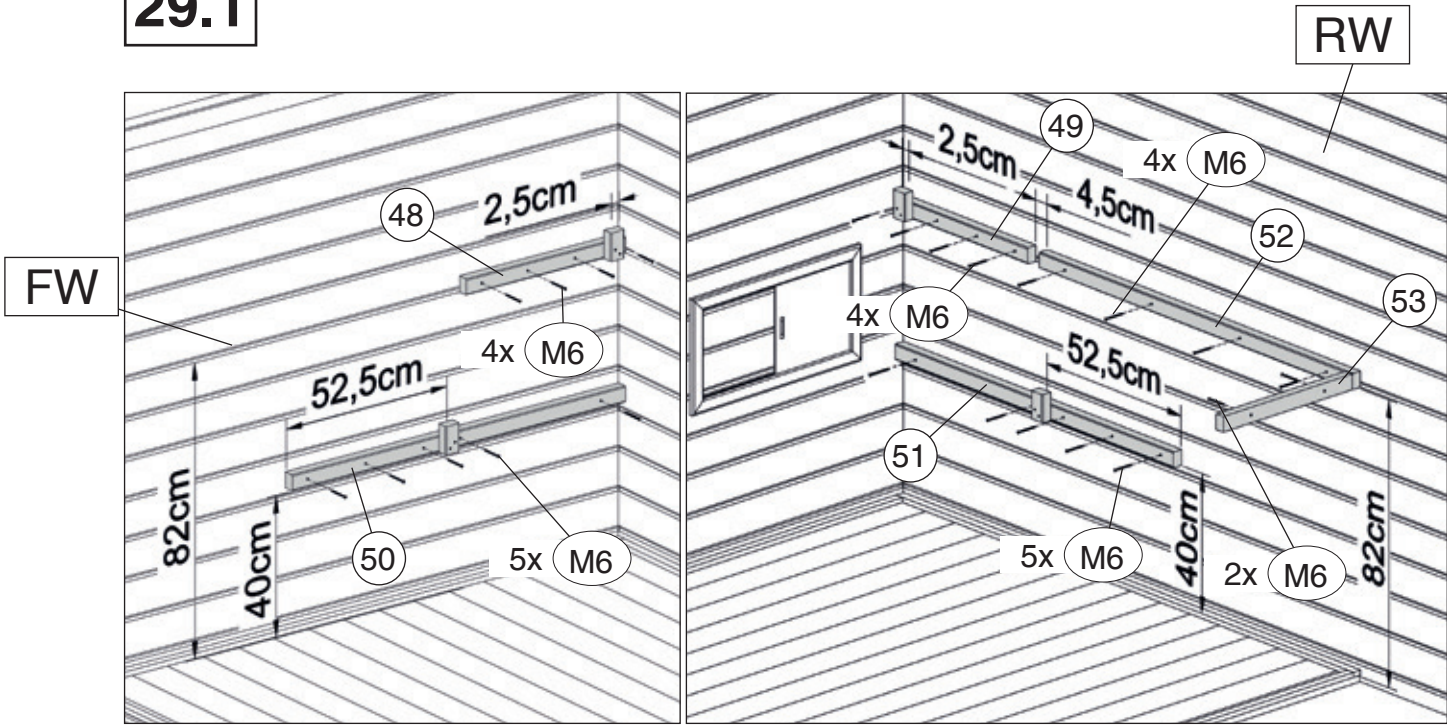
28.2



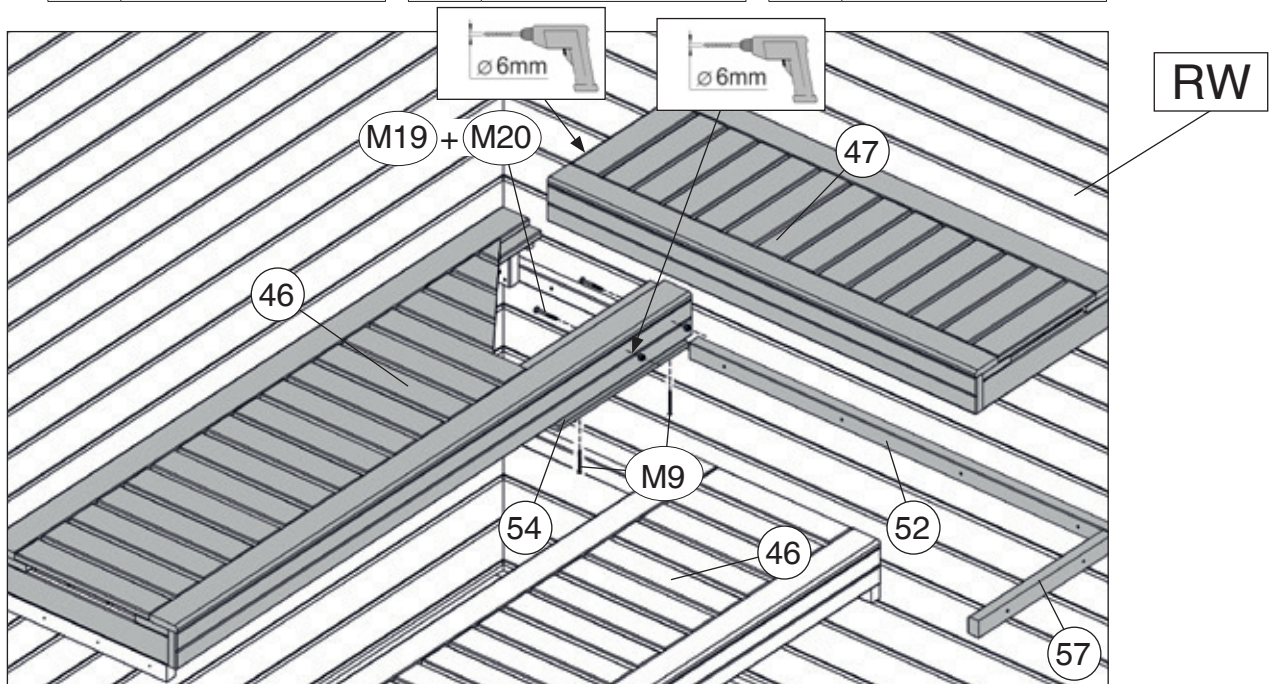
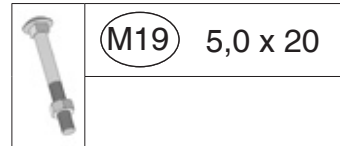
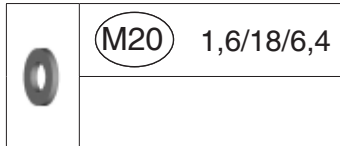
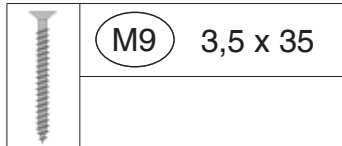
29



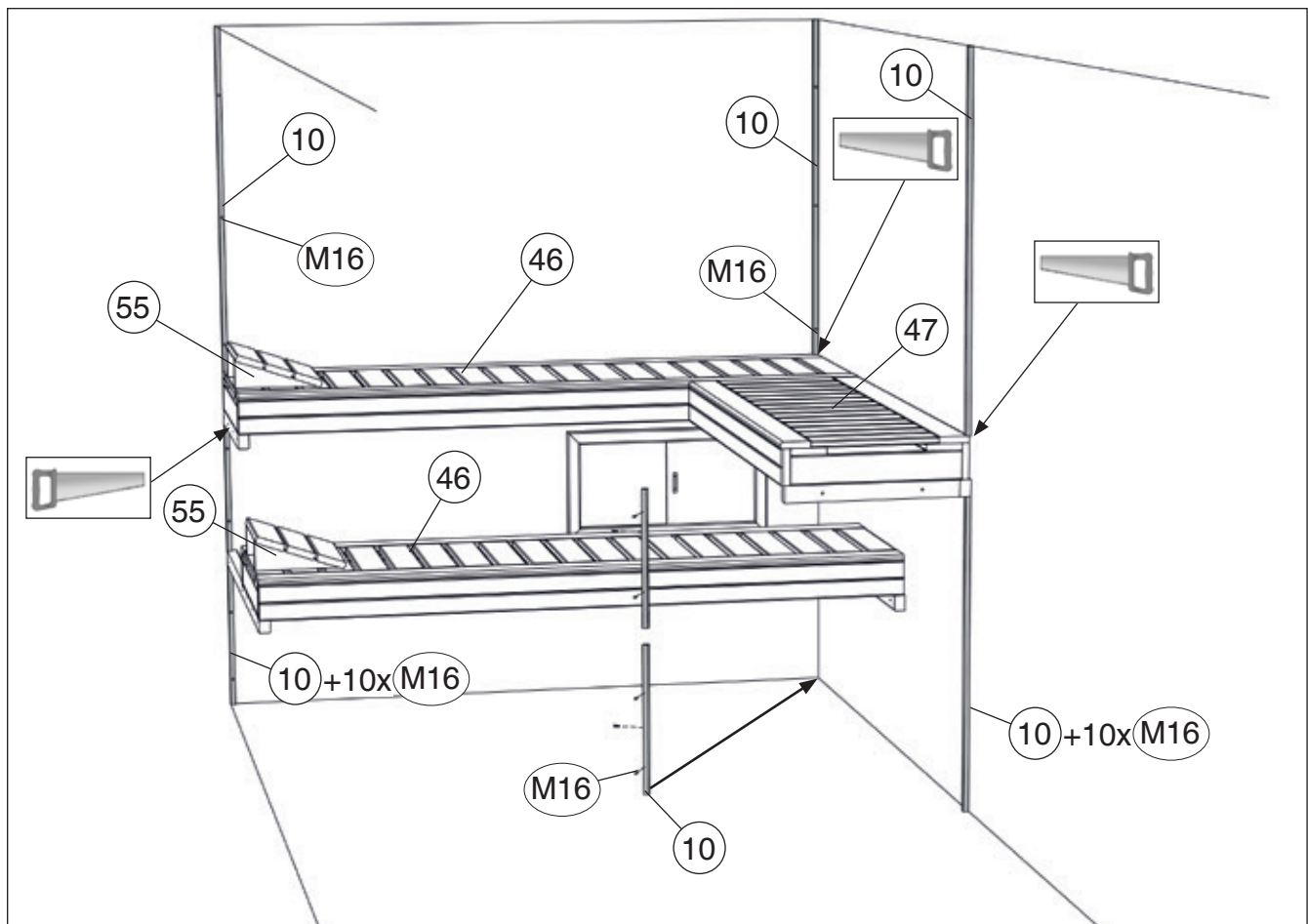
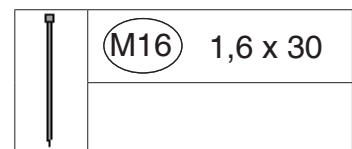
29.1



29.2



29.3



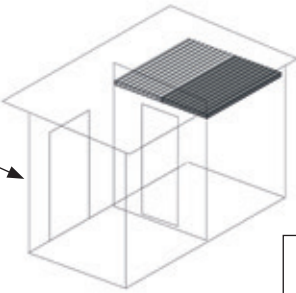
30



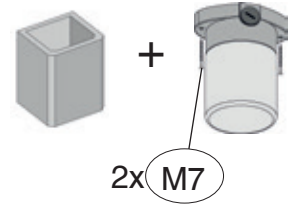
	M6	3,5 x 35
	M7	4,0 x 60

	M16	1,6 x 30

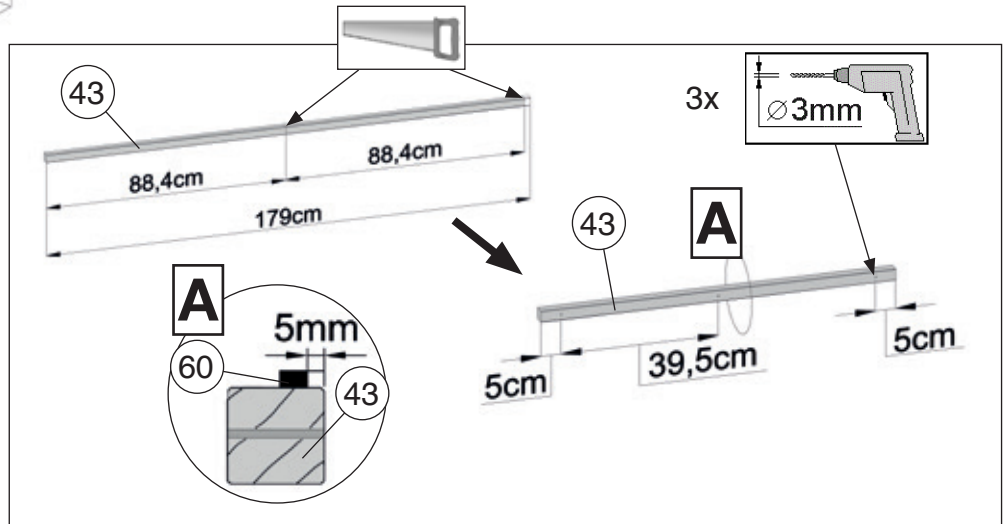
FW



30.1

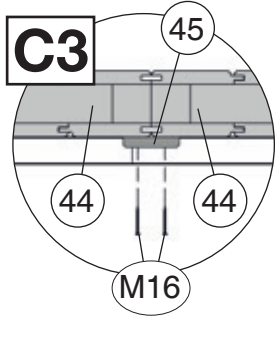
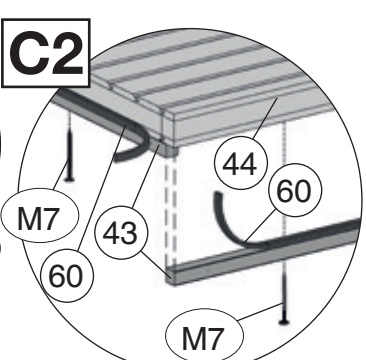
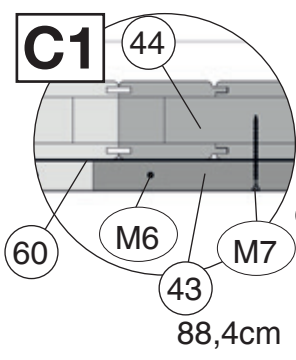
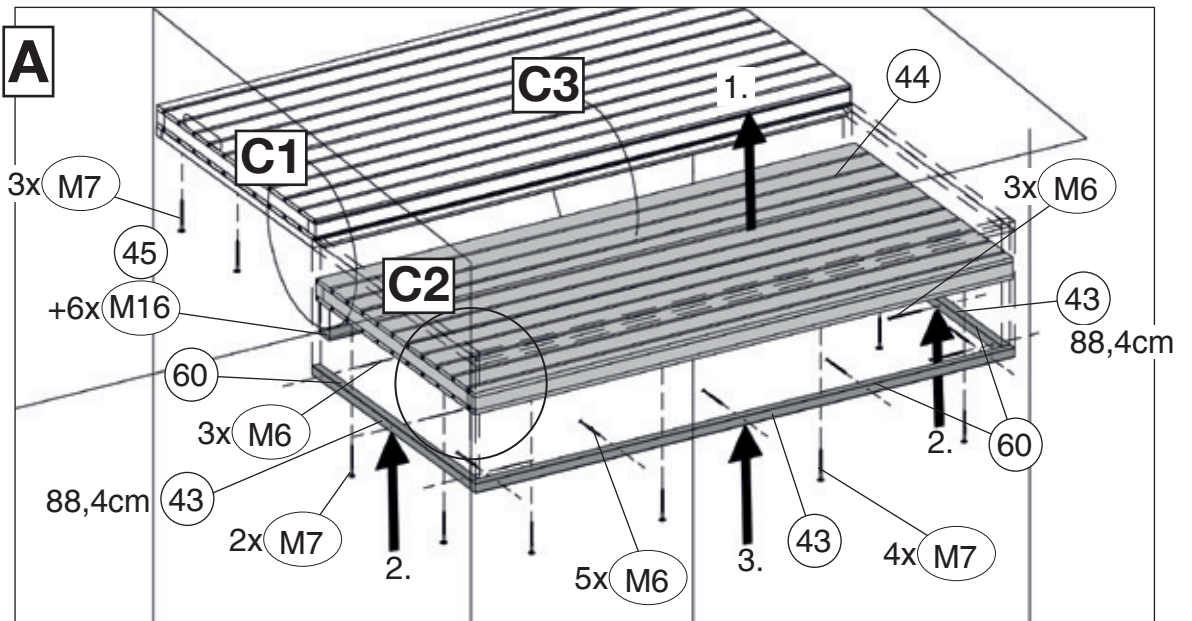


30.2

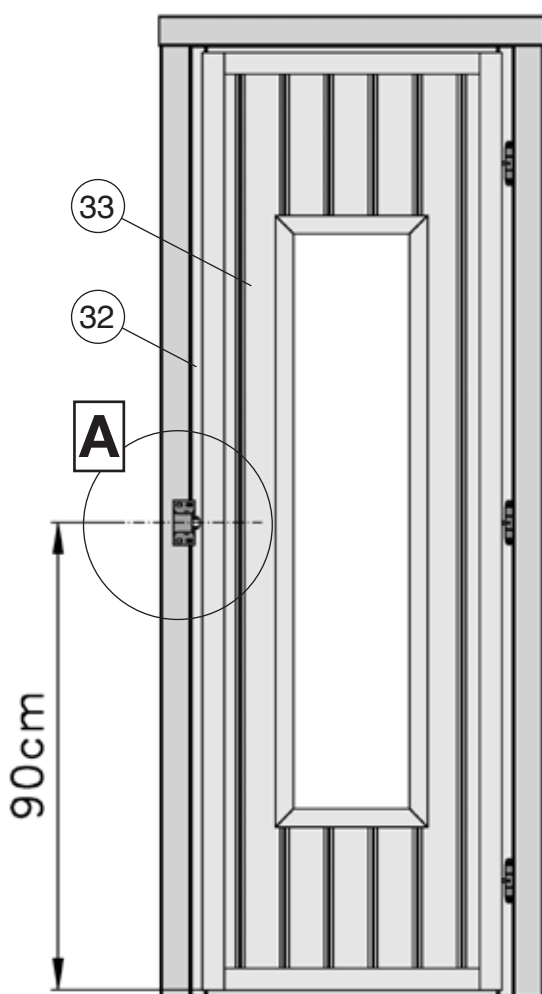
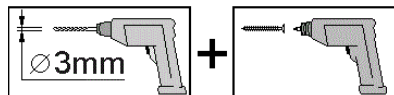
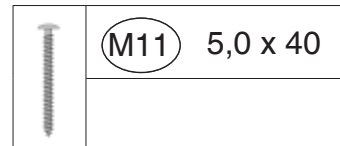
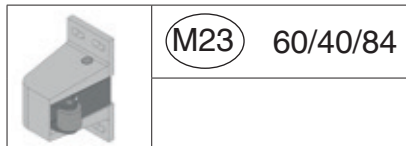


30.3

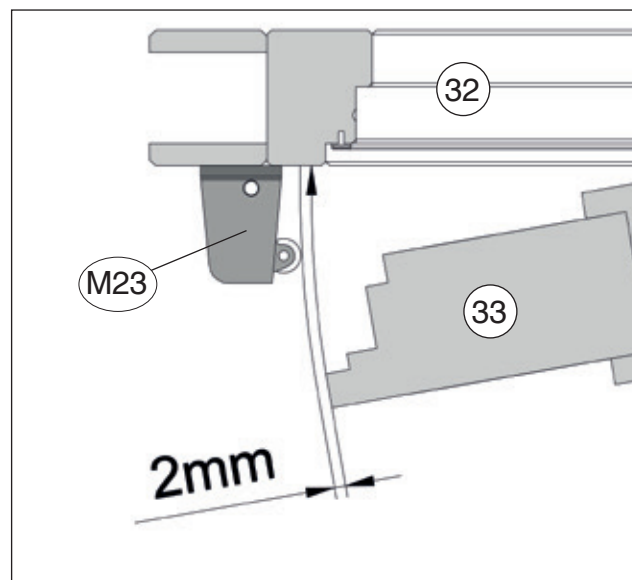
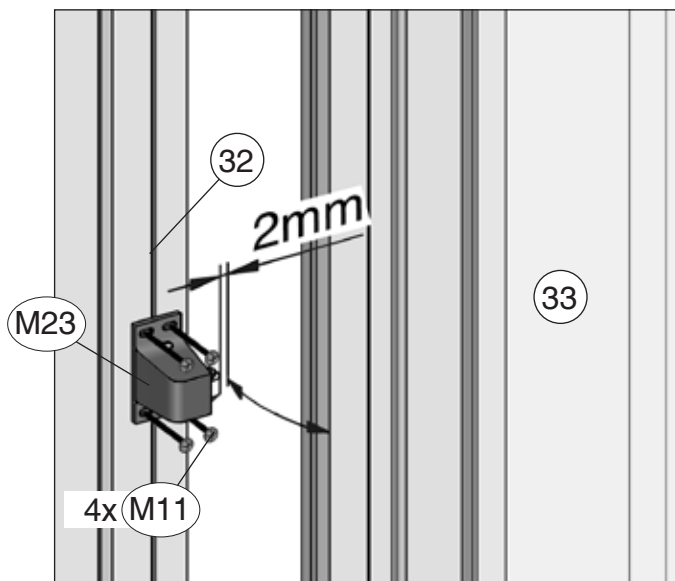
A



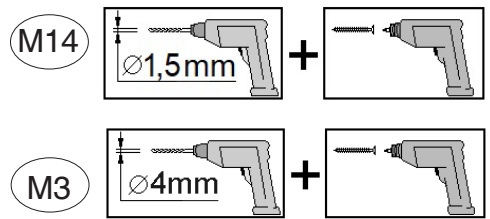
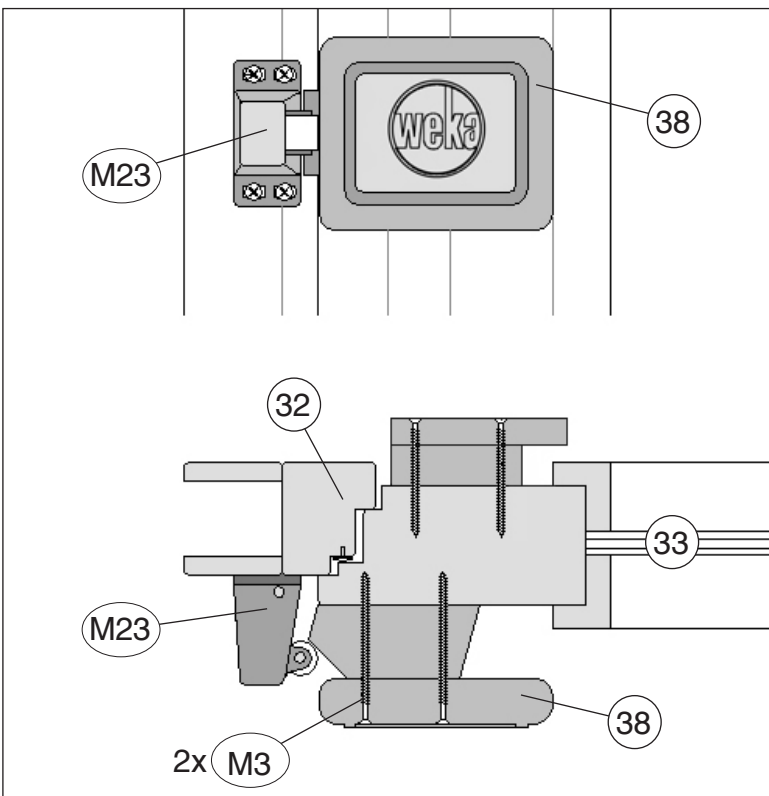
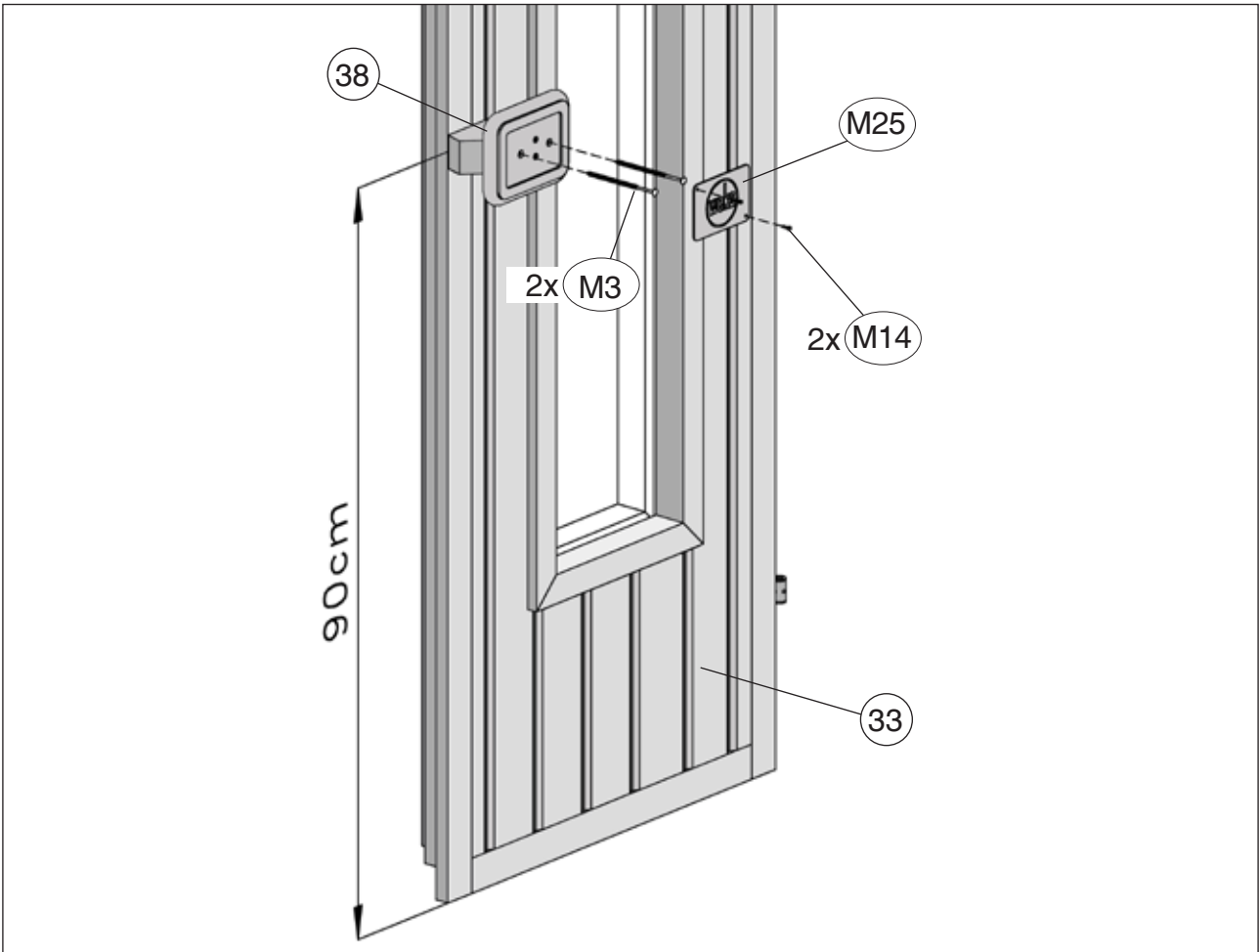
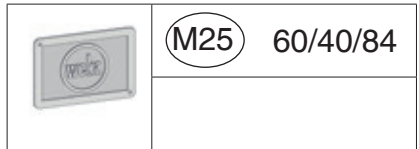
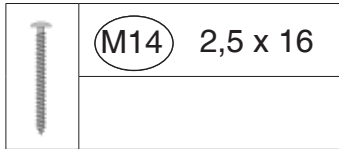
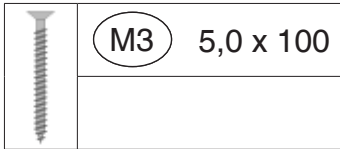
31




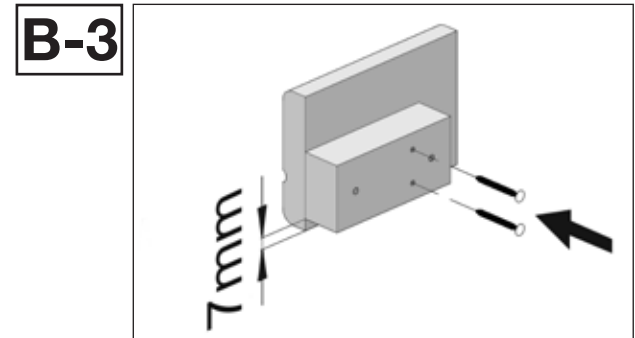
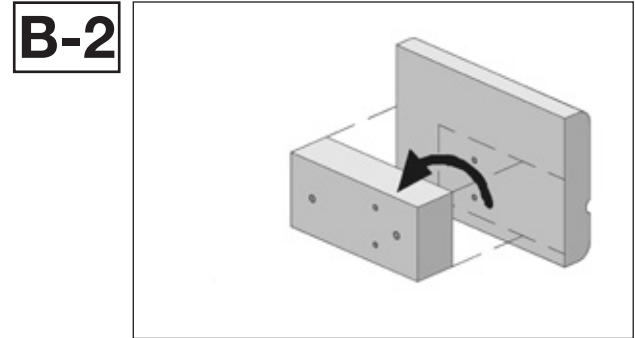
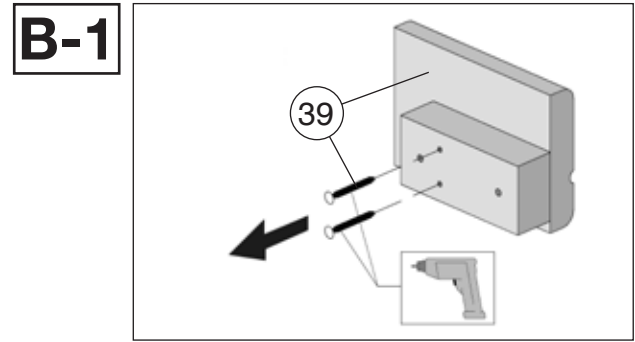
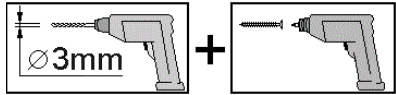
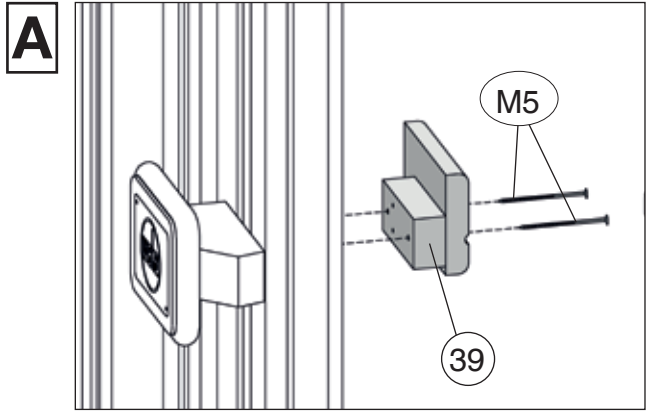
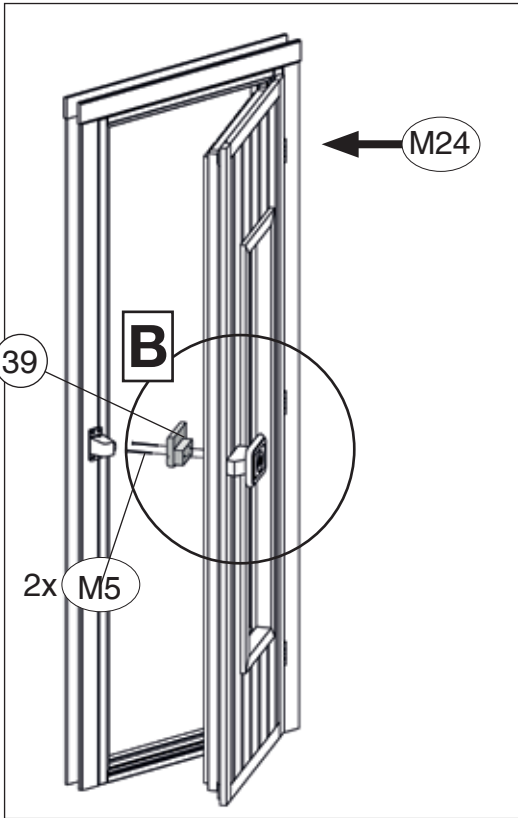
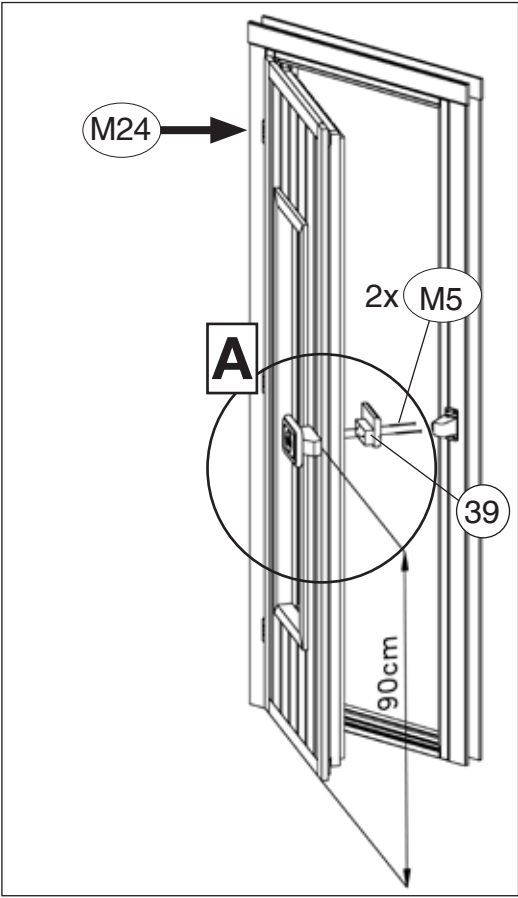
A




32




	M5 4,5 x 70
--	-------------



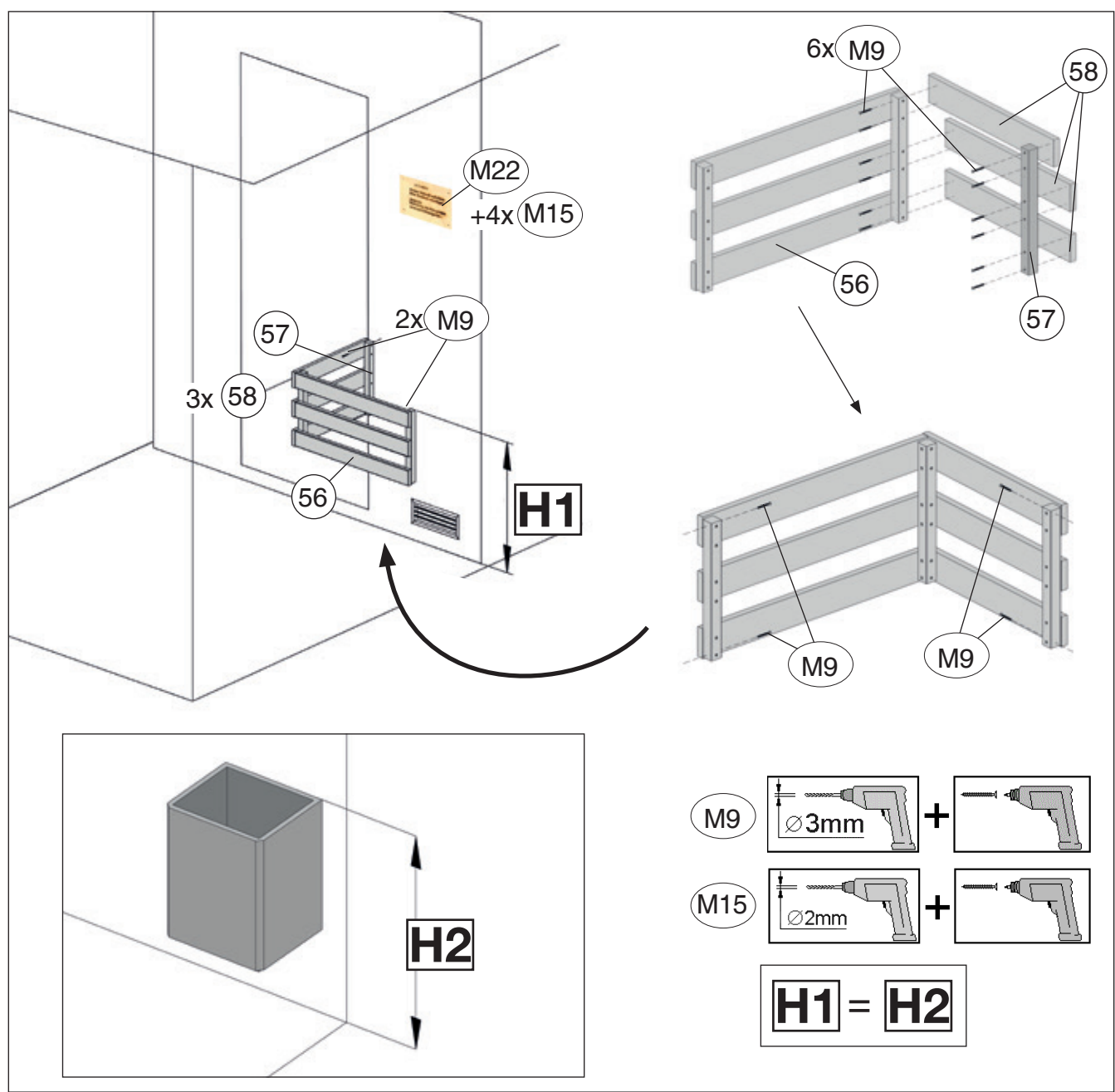
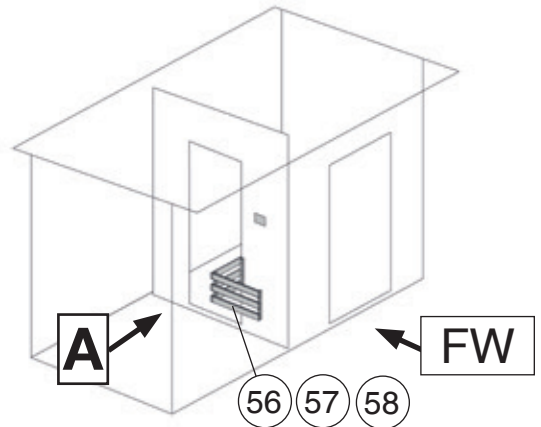
34

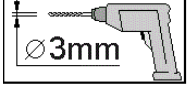
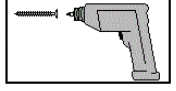
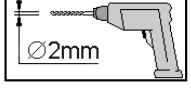
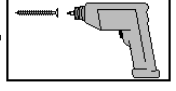
	M9 3,5 x 35
--	--------------------

	M15 2,5 x 16
--	---------------------



M22 4/90/130



M9		$\varnothing 3\text{mm}$	+	
M15		$\varnothing 2\text{mm}$	+	
H1 = H2				



WEKA Holzbau GmbH

Johannesstr. 16, 17034 Neubrandenburg

Tel.: +49 (0)395 42908-0

Fax: +49 (0)395 42908-83

Mail: info@weka-holzbau.com

Web: www.weka-holzbau.com

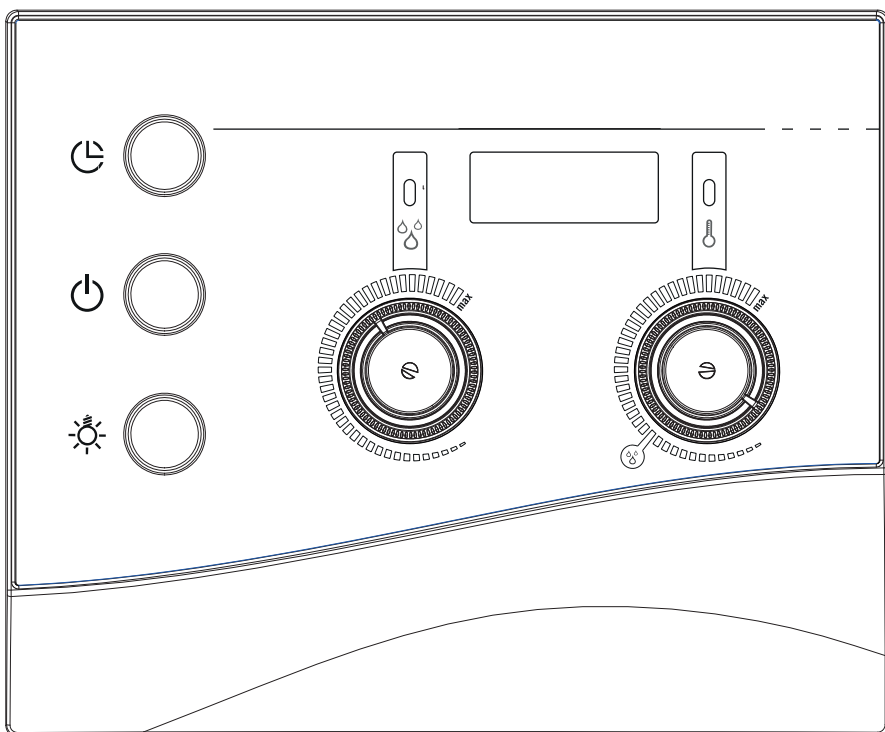
MA Art.-Nr.: 800.0286.23.91

Sauna- und Verdampfer- Steuerung

K3 NEXT

K3-9-N

MONTAGE- UND GEBRAUCHSANWEISUNG
Deutsch



DE

EN

FR

IT

NL

SV

CZ

SL

HU

Inhaltsverzeichnis

1. Zu dieser Anleitung	4
2. Wichtige Hinweise zu Ihrer Sicherheit	5
2.1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch	5
2.2. Sicherheitshinweise für den Monteur	6
2.3. Sicherheitshinweise für den Anwender	7
3. Produktbeschreibung	8
3.1. Lieferumfang	8
3.2. Produktfunktionen	8
4. Montage und Anschluss	10
4.1. Saunasteuerung montieren	11
4.2. Leitungen anschließen	12
4.3. Ofenfühler mit Übertemperatur-Sicherung montieren	14
4.4. Bankfühler montieren	16
4.5. Tür-Überwachung montieren (optional)	16
4.6. Prüfungen durchführen	17
5. Problemlösung für den Monteur	18
6. Anschlussplan	20
7. Bedienelemente	21
8. Bedeutung der Anzeigen	21

Inhaltsverzeichnis

9. Bedienung	22
9.1. Licht einschalten.....	22
9.2. Saunasteuerung einschalten.....	22
9.3. Sauna-Betrieb starten - Schnellstart.....	22
9.4. Kombi-Betrieb - Schnellstart.....	23
9.5. Sauna-Betrieb mit Vorwahlzeit (zeitverzögert starten).....	23
9.6. Kombi-Betrieb mit Vorwahlzeit (zeitverzögert starten).....	24
9.7. Vorwahlzeit löschen.....	25
9.8. Saunasteuerung ausschalten.....	25
9.9. Längere Betriebspausen.....	25
9.10. Funktionsweise der optionalen Tür-Überwachung	25
10. Reinigung und Wartung	27
10.1. Reinigung.....	27
10.2. Wartung.....	27
11. Entsorgung	27
12. Problemlösung für Anwender	28
12.1. Heizzeitüberschreitung.....	28
12.2. Licht leuchtet nicht.....	28
12.3. Wassermangel-Anzeige.....	29
12.4. Fehlermeldungen.....	30
13. Technische Daten	31

1. Zu dieser Anleitung

Lesen Sie diese Montage- und Gebrauchsanweisung gut durch und bewahren Sie sie in der Nähe der Saunasteuerung auf. So können Sie jederzeit Informationen zu Ihrer Sicherheit und zur Bedienung nachlesen.



Sie finden diese Montage- und Gebrauchsanweisung auch im Downloadbereich unserer Webseite auf www.sentiotec.com/downloads.

Symbole in Warnhinweisen

In dieser Montage- und Gebrauchsanweisung ist vor Tätigkeiten, von denen eine Gefahr ausgeht, ein Warnhinweis angebracht. Befolgen Sie diese Warnhinweise unbedingt. So vermeiden Sie Sachschäden und Verletzungen, die im schlimmsten Fall sogar tödlich sein können.

In den Warnhinweisen werden Signalwörter verwendet, die folgende Bedeutungen haben:



GEFAHR!

Wenn Sie diesen Warnhinweis nicht beachten, sind Tod oder schwere Verletzungen die Folge.



WARNUNG!

Wenn Sie diesen Warnhinweis nicht beachten, können Tod oder schwere Verletzungen die Folge sein.



VORSICHT!

Wenn Sie diesen Warnhinweis nicht befolgen, können leichte Verletzungen die Folge sein.

ACHTUNG!

Dieses Signalwort warnt Sie vor Sachschäden.

Andere Symbole



Dieses Symbol kennzeichnet Tipps und nützliche Hinweise.

2. Wichtige Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Die Saunasteuerung K3 Next ist nach anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei der Verwendung Gefahren entstehen. Befolgen Sie deshalb die folgenden Sicherheitshinweise und die speziellen Warnhinweise in den einzelnen Kapiteln.

2.1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Saunasteuerung K3 Next dient zum Steuern und Regeln von Saunaöfen im privaten Bereich gemäß den technischen Daten. Sie darf nur zum Steuern und Regeln von 3 Heizkreisen mit einer Heizleistung von max. 3 kW pro Heizkreis eingesetzt werden. Die maximale Verdampferleistung beträgt 3 kW.

Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch kann zur Beschädigung des Produkts, zu schweren Verletzungen oder Tod führen.

DE

2.2. Sicherheitshinweise für den Monteur

- Die Montage darf nur durch eine Elektrofachkraft oder eine vergleichsweise qualifizierte Person ausgeführt werden.
- Montage- und Anschlussarbeiten an der Saunasteuerung dürfen nur im spannungsfreien Zustand durchgeführt werden.
- Es ist bauseits eine allpolige Trennvorrichtung mit voller Abschaltung entsprechend der Überspannungskategorie III vorzusehen.
- Die Saunasteuerung ist außerhalb der Saunakabine in ca. 1,70 m Höhe oder gemäß den Empfehlungen des Kabinenherstellers zu montieren. Die Umgebungstemperatur muss im Bereich von -10 °C und 40 °C liegen.
- Der Ofenfühler ist so anzubringen, dass er nicht durch einströmende Luft beeinflusst wird.
- Beachten Sie auch die örtlichen Bestimmungen am Aufstellort.
- Bei Problemen, die in den Montageanweisungen nicht ausführlich genug behandelt werden, wenden Sie sich zu Ihrer eigenen Sicherheit an Ihren Lieferanten.

2.3. Sicherheitshinweise für den Anwender

- Die Saunasteuerung darf nicht von Kindern unter 8 Jahren verwendet werden.
- Die Saunasteuerung darf von Kindern über 8 Jahren, von Personen mit verringerten psychischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten und von Personen mit Mangel an Erfahrung und Wissen unter folgenden Bedingungen verwendet werden:
 - wenn sie beaufsichtigt werden.
 - wenn ihnen die sichere Verwendung gezeigt wurde und sie die Gefahren, die entstehen können, verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit der Saunasteuerung spielen.
- Kinder unter 14 Jahren dürfen die Saunasteuerung nur reinigen, wenn sie beaufsichtigt werden.
- Wenn Sie unter dem Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder Drogen stehen, verzichten Sie aus gesundheitlichen Gründen auf das Saunabad.
- Stellen Sie sicher, dass keine brennbaren Gegenstände auf dem Saunaofen liegen, bevor Sie die Saunasteuerung einschalten.
- Stellen Sie sicher, dass keine brennbaren Gegenstände auf dem Saunaofen liegen, bevor Sie die Vorwahlzeitfunktion aktivieren.
- Bei Problemen, die in der Gebrauchsanweisung nicht ausführlich genug behandelt werden, wenden Sie sich zu Ihrer eigenen Sicherheit an Ihren Lieferanten.

3. Produktbeschreibung

3.1. Lieferumfang

- Einteilige Saunasteuerung
- Ofenfühler mit integrierter Übertemperatur-Sicherung (F1), Fühlerleitungen 3 m
- Bankfühler (F2), Fühlerleitungen 3 m
- Montagezubehör

3.2. Produktfunktionen

Die Saunasteuerung K3 Next dient zum Steuern und Regeln von Kombi-Saunaöfen mit einer Heizleistung bis 9 kW und einer Verdampferleistung bis 3 kW im Temperaturbereich von 40 °C bis 125 °C und einem Feuchtebereich von 0 bis 100%.

Mit einer Leistungserweiterung kann die maximale Schaltleistung von 9 kW auf 18 kW oder 30 kW erhöht werden.

Die Saunasteuerung arbeitet nach dem Zwei-Fühlersystem. Im Fühlergehäuse des Ofenfühlers befindet sich die Übertemperatur-Sicherung. Wenn der Saunaofen durch einen Defekt nach Erreichen der Wunschtemperatur weiterheizt, schaltet die Übertemperatur-Sicherung bei ca. 139 °C den Saunaofen automatisch ab.

Im Sauna-Betrieb steht trockene Wärme zur Verfügung. Die Temperatur in der Kabine ist hoch (80 bis 100 °C). Die Feuchtwerte sind mit maximal 10% gering. Wenn die Kabinentemperatur kleiner als die eingestellte Solltemperatur ist, schaltet die Saunasteuerung den Saunaofen ein. Der Saunaofen heizt. Wenn die Kabinentemperatur die eingestellte Solltemperatur überschreitet, schaltet die Saunasteuerung den Saunaofen aus. Der Saunaofen heizt nicht, bis die Kabinentemperatur wieder unter die eingestellte Solltemperatur fällt.

Im Kombi-Betrieb ist neben dem Saunaofen auch der Verdampfer in Betrieb. Die Temperatur in der Kabine ist niedriger (ca. 40 bis 65 °C) als im Saunabetrieb, dafür ist die relative Luftfeuchte mit 35 % bis ungefähr 70 % wesentlich höher. Dabei ist die maximal einstellbare Soll-Feuchte von der Saunatemperatur abhängig. Je höher die Saunatemperatur, desto niedriger ist der maximale einstellbare Feuchtwert.

Die automatische Heizzeit-Begrenzung schaltet die Saunasteuerung nach einer Heizzeit von 6 Stunden aus Sicherheitsgründen automatisch ab.

Die Saunasteuerung K3 Next verfügt über eine Vorwahlzeit-Funktion. Die Vorwahlzeit kann in 15 Minuten-Schritten eingestellt werden. Die minimale Vorwahlzeit beträgt 15 Minuten. Die maximale Vorwahlzeit beträgt 23 Stunden und 45 Minuten. Nach Ablauf der Vorwahlzeit wird der Saunaofen eingeschaltet.

4. Montage und Anschluss

ACHTUNG!**Schäden am Gerät**

Die Saunasteuerung ist spritzwassergeschützt, trotzdem kann direkter Kontakt mit Wasser das Gerät beschädigen.

- Montieren Sie die Saunasteuerung an einem trockenen Ort, an dem eine maximale Luftfeuchte von 95% nicht überschritten wird.
-

ACHTUNG!**Schäden am Gerät**

- Die Saunasteuerung darf nur zum Steuern und Regeln von 3 Heizkreisen mit einer Heizleistung von max. 3 kW pro Heizkreis und einem Verdampfer mit einer Verdampferleistung von max. 3 kW eingesetzt werden.
-

Berücksichtigen Sie folgende Punkte bei der Montage und beim Anschluss der Saunasteuerung:

- Die Saunasteuerung ist außerhalb der Saunakabine in ca. 1,70 m Höhe oder gemäß den Empfehlungen des Kabinenherstellers zu montieren. Die Umgebungstemperatur muss im Bereich von -10 °C und 40 °C liegen.
- Die elektrische Versorgung muss als Festanschluss erfolgen.
- Es ist bauseits eine allpolige Trennvorrichtung mit voller Abschaltung entsprechend der Überspannungskategorie III vorzusehen.
- Die Fühler-Leitungen müssen zu anderen Netzleitungen und Steuerleitungen getrennt verlegt werden. Einfach isolierte Leitungen müssen durch ein Rohr (Doppelisolation) geschützt werden. Der Ofenfühler und der Bankfühler dürfen nur mit den beiliegenden Fühlerleitungen, die bis 150 °C temperaturbeständig sind, angeschlossen werden.

- Der Ofenfühler ist in der Saunakabine oberhalb der Mitte des Saunaofens zu montieren. Dabei ist ein Abstand von ca. 15 cm zur Kabinendecke einzuhalten.
- Der Ofenfühler ist so anzubringen, dass er nicht durch einströmende Luft beeinflusst wird.
- Der Bankfühler ist gegenüber dem Heizsystem zu montieren. Dabei ist ein Abstand von ca. 15 cm zur Kabinendecke einzuhalten.

4.1. Saunasteuerung montieren

Beachten Sie die **Abb. 1** (Seite 13).

1. Ziehen Sie den Temperatur- und Feuchtwähler [1] und [11] ab.
2. Drücken Sie den Schnappverschluss [6] mit einem Schraubendreher leicht ein und nehmen Sie die Gehäuseabdeckung ab.
3. Drehen Sie eine Kreuzschlitzschraube (20 mm) in ca. 1,70 m Höhe bis zu einem Abstand von 7 mm in die Saunawand ein.
4. Hängen Sie die Saunasteuerung mit Hilfe der Aufhängevorrichtung [12] auf die montierte Kreuzschlitzschraube.
5. Führen Sie die Ofen-, Verdampfer-, Versorgungs- und Lichtleitungen durch die Kabeldurchführungen [7].
6. Führen Sie die Fühler-Leitungen durch die Kabeldurchführungen [4].
7. **Nur bei optionaler Tür-Überwachung:**
Führen Sie die Leitungen der Tür-Überwachung durch die Kabeldurchführung [4].
8. Drehen Sie zwei Kreuzschlitzschrauben (20 mm) in die unteren Befestigungsöffnungen [3] und [8] ein.
9. Überprüfen Sie den sicheren Sitz der Saunasteuerung.

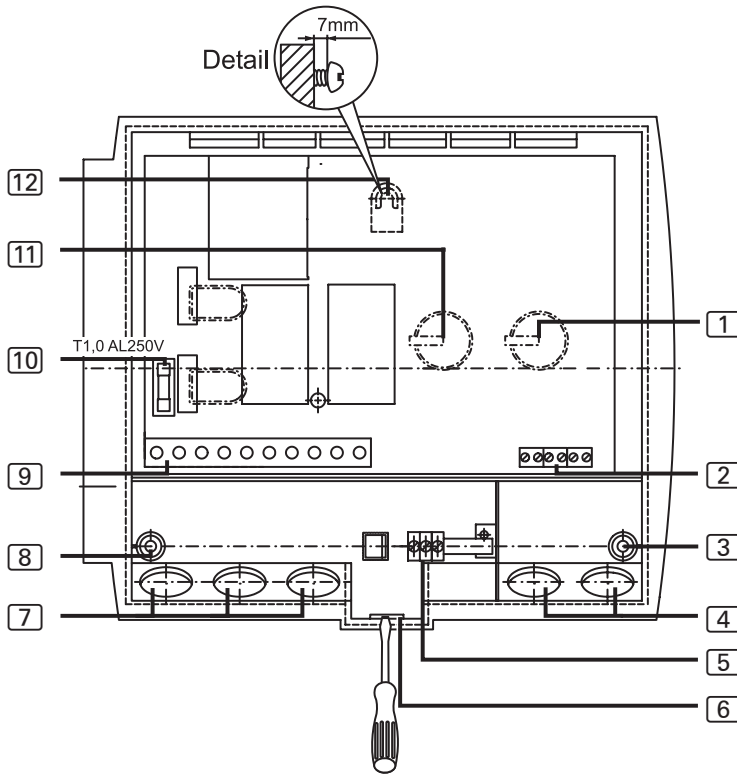
DE

4.2. Leitungen anschließen

Beachten Sie die **Abb. 1** (Seite **13**) und die **Abb.5** (Seite **21**).

1. Klemmen Sie die weißen Ofenfühler-Leitungen an der Klemme F1 an der Klemmleiste **[2]** an, wobei Sie nicht auf die Polung achten müssen.
2. Klemmen Sie die roten Ofenfühler-Leitungen an der Klemme TS an an der Klemmleiste **[2]** an, wobei Sie nicht auf die Polung achten müssen.
3. Klemmen Sie die weißen Bankfühler-Leitungen an der Klemme F2 an der Klemmleiste **[2]** an, wobei Sie nicht auf die Polung achten müssen.
4. Klemmen Sie die Ofen-, Verdampfer-, Versorgungs- und Lichtleitungen gemäß dem Anschlussplan (**Abb.5**) an der Klemmleiste **[9]** an. Beachten Sie dabei die Bedienungsanleitung der jeweiligen Geräte.
5. Wenn der Verdampfer über eine automatische Wassermangel-Anzeige verfügt, führen Sie zusätzlich folgenden Schritt durch:
Entfernen Sie die Drahtbrücke U1 / Wm und klemmen Sie die Leitung für die Wassermangel-Anzeige an.
6. Klemmen Sie alle vorhandenen Schutzleiter an der Schutzleiterklemme **[5]** an.
7. **Nur bei optionaler Tür-Überwachung:**
Entfernen Sie die Drahtbrücke aus der Klemme DR an der Klemmleiste **[2]** und klemmen Sie die Leitungen der Tür-Überwachung an.
8. Setzen Sie die Gehäuseabdeckung an den oberen Rand des Gehäuseunterteils und schwenken Sie die Gehäuseabdeckung nach unten bis sie hörbar einrastet.
9. Stecken Sie den Temperaturwähler **[1]** und den Feuchtwähler **[11]** wieder auf. Achten Sie dabei auf die Abflachung der Steckachse.

Abb.1



DE

- | | |
|--|---|
| 1 Temperaturwähler | 7 Kabeldurchführungen für Licht-, Ofen-, Verdampfer- und Versorgungsleitung |
| 2 Klemmleiste für Ofenfühler, Bankfühler und Tür-Überwachung | 8 Befestigungsöffnung links |
| 3 Befestigungsöffnung rechts | 9 Klemmleiste für Licht-, Ofen-, Verdampfer- und Versorgungsleitung |
| 4 Kabeldurchführung für Ofenfühler, Bankfühler und Tür-Überwachung | 10 Lichtsicherung |
| 5 Schutzleiterklemme | 11 Feuchtwähler |
| 6 Schnappverschluss | 12 Aufhängevorrichtung |

4.3. Ofenfühler mit Übertemperatur-Sicherung montieren

Beachten Sie die **Abb.2** (Seite 15) und die **Abb.5** (Seite 21).

ACHTUNG!

Störquellen beeinträchtigen die Signalübertragung

- Verlegen Sie die Ofenfühler-Leitungen getrennt zu anderen Netzleitungen und Steuerleitungen.
- Schützen Sie einfach isolierte Leitungen durch ein Rohr (Doppelisolation).

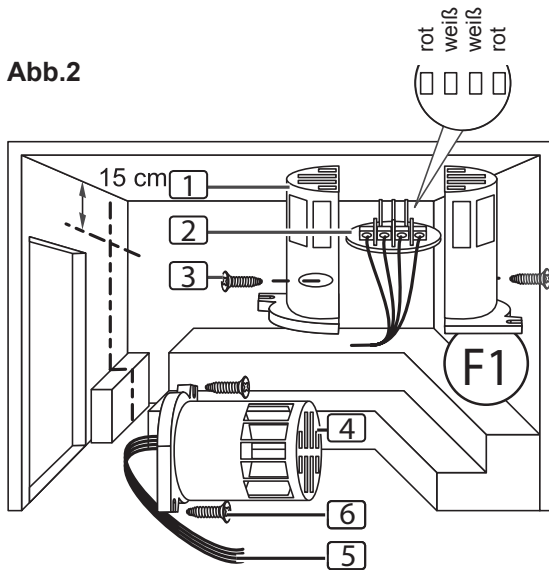


Die Ofenfühler-Leitungen dürfen nur unter folgenden Bedingungen verlängert werden:

- Verwendung einer bis 150 °C beständigen Silikonleitung
- Der Mindestquerschnitt der Leitung beträgt 0,5 mm².
- Die Länge der Ofenfühler-Leitungen darf 10 m NICHT überschreiten.

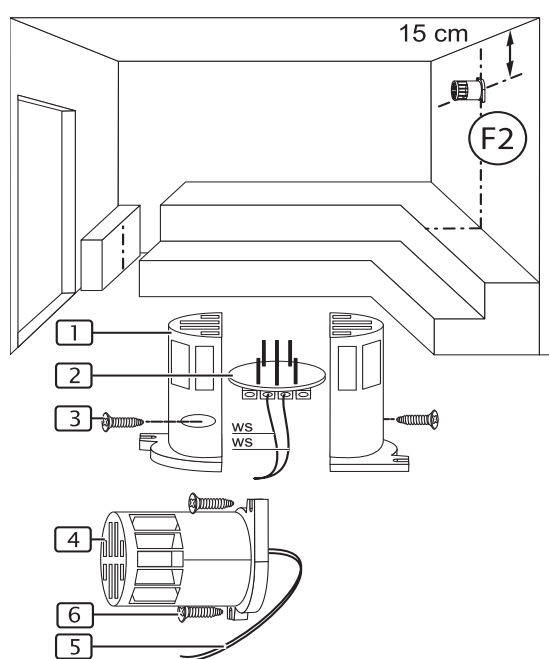
1. Verlegen Sie die beiden 2-poligen Ofenfühler-Leitungen **[5]** in der Wand der Saunakabine zum Montageort des Ofenfühlers **[4]** und fixieren Sie die Ofenfühler-Leitungen mit Leitungsschellen.
2. Ziehen Sie die beiden Halbschalen **[1]** des Ofenfühlers auseinander.
3. Klemmen Sie die vier Anschlüsse der Ofenfühler-Leitung gemäß dem Anschlussplan (**Abb.2**) an.
4. Nehmen Sie die Prüfungen gemäß Kapitel **4.6. Prüfungen durchführen** auf Seite **17** vor.
5. Legen Sie die Anschlussplatte **[2]** quer (wie in **Abb.2** gezeigt) in die Halbschalen **[1]** des Ofenfühlers.
6. Schließen Sie die Halbschalen und verschrauben Sie sie mit den beiden Kreuzschlitzschrauben **[3]** (9 mm).
7. Prüfen Sie, ob der Ofenfühler fest geschlossen ist.
8. Montieren Sie den Ofenfühler an der Ofen-Rückwand mit den beiden beiliegenden Holzschrauben **[6]** (16 mm). Die optimale Position ist oberhalb der Mitte des Saunaofens. Halten Sie einen Abstand von ca. 15 cm zur Kabinendecke ein.

Abb.2



- 1 Halbschalen des Ofenfühlers
- 2 Anschlussplatte
- 3 Kreuzschlitzschrauben (9 mm)
- 4 Ofenfühler
- 5 Ofenfühler-Leitungen
- 6 Holzschrauben (16 mm)

Abb.3



- 1 Halbschalen des Bankfühlers
- 2 Anschlussplatte
- 3 Kreuzschlitzschrauben (9 mm)
- 4 Bankfühler
- 5 Bankfühler-Leitungen
- 6 Holzschrauben (16 mm)

DE

4.4. Bankfühler montieren

Beachten Sie die **Abb.3** (Seite 15) und die **Abb.5** (Seite 21).

ACHTUNG!

Störquellen beeinträchtigen die Signalübertragung

- Verlegen Sie die Bankfühler-Leitung getrennt zu anderen Netzleitungen und Steuerleitungen.
- Schützen Sie einfach isolierte Leitungen durch ein Rohr (Doppelisolation).



Die Bankfühler-Leitung darf nur unter folgenden Bedingungen verlängert werden:

- Verwendung einer bis 150 °C beständigen Silikonleitung
- Der Mindestquerschnitt der Leitung beträgt 0,5 mm².
- Die Länge der Bankfühler-Leitungen darf 10 m NICHT überschreiten.

1. Verlegen Sie die 2-polige Bankfühler-Leitung **[5]** in der Wand der Saunakabine zum Montageort des Bankfühlers **[4]** und fixieren Sie die Bankfühler-Leitung mit Leitungsschellen.
2. Ziehen Sie die beiden Halbschalen **[1]** des Bankfühlers auseinander.
3. Klemmen Sie die zwei Anschlüsse der Bankfühler-Leitung gemäß dem Anschlussplan (**Abb.5**) an.
4. Nehmen Sie die Prüfungen gemäß Kapitel **4.6. Prüfungen durchführen** auf Seite **17** vor.
5. Legen Sie die Anschlussplatte **[2]** quer (wie in **Abb.3** gezeigt) in die Halbschalen **[1]** des Ofenfühlers.
6. Schließen Sie die Halbschalen und verschrauben Sie sie mit den beiden Kreuzschlitzschrauben **[3]** (9 mm).
7. Prüfen Sie, ob der Bankfühler fest geschlossen ist.
8. Montieren Sie den Bankfühler an der Saunakabinenwand mit den beiden beiliegenden Holzschrauben **[6]** (16 mm). Die optimale Position ist gegenüber des Saunaofens. Halten Sie einen Abstand von ca. 15 cm zur Kabinendecke ein.

4.5. Tür-Überwachung montieren (optional)

Montieren Sie die Tür-Überwachung nach der Montageanleitung des Produkts oder den Anweisungen des Saunakabinen-Herstellers.

4.6. Prüfungen durchführen

Die folgenden Prüfungen müssen von einem zugelassenen Elektroinstallateur durchgeführt werden.



WARNUNG!

Die folgenden Prüfungen werden bei eingeschalteter Stromversorgung durchgeführt. Es besteht die Gefahr eines Stromschlages.

- Berühren Sie NIEMALS spannungsführende Teile.

1. Prüfen Sie den Kontakt der Erdungsleitungen an der Schutzleiterklemme.
2. Prüfen Sie die Übertemperatur-Sicherung des Ofenfühlers F1.
 - a. Schalten Sie die Steuerung ein.
 - ▶ In der Anzeige blinkt 00.00.
Wird in der Anzeige eine Fehlermeldung angezeigt, fahren Sie bei Punkt **5. Problemlösung für den Monteur** auf Seite **18** fort.
 - b. Öffnen Sie den Ofenfühler und klemmen Sie eine der beiden roten Ofenfühler-Leitungen ab.
 - ▶ In der Anzeige erscheint die Fehlermeldung „E-12“ und ein Dauer-Piepton ist zu hören.
 - c. Klemmen Sie die rote Ofenfühler-Leitung wieder an.
 - ▶ In der Anzeige blinkt 00.00.
 - d. Klemmen Sie nun eine der weißen Ofenfühler-Leitungen ab.
 - ▶ In der Anzeige erscheint die Fehlermeldung „E-F1“ und ein Dauer-Piepton ist zu hören.
 - e. Klemmen Sie die weiße Ofenfühler-Leitung wieder an.

3. Prüfen Sie den Bankfühler F2.
 - f. Schalten Sie die Steuerung ein.
 - ▶ In der Anzeige blinkt 00.00.
 - g. Öffnen Sie den Bankfühler und klemmen Sie eine der beiden weißen Bankfühler-Leitungen ab.
 - ▶ In der Anzeige erscheint die Fehlermeldung „E-F2“ und ein Dauer-Piepton ist zu hören.
 - h. Klemmen Sie die weiße Bankfühler-Leitung wieder an.
 - ▶ In der Anzeige blinkt 00.00.
4. Prüfen Sie die Phasendurchschaltung der Relais bei Sauna-Betrieb:
L1 → U L2 → V L3 → W
5. Prüfen Sie die Phasendurchschaltung der Relais bei Kombi-Betrieb:
L1 → U1 L2 → V L3 → W

5. Problemlösung für den Monteur

Problem: Anzeige zeigt Fehlermeldung E-F1

Problemlösung: Ofen-Temperaturfühler überprüfen:

- a. Trennen Sie die Saunasteuerung allpolig vom Netz.
- b. Lösen Sie die weißen Ofenfühler-Leitungen von der Klemme F1 an der Saunasteuerung.
- c. Messen Sie den Widerstand an den beiden Kabelenden.
 - ▶ Bei Zimmertemperatur (~25 °C) muss der Wert 1,9 – 2,1 kΩ betragen.

Problem: Anzeige zeigt Fehlermeldung E-F2

Problemlösung: Bank-Temperaturfühler überprüfen:

- a. Trennen Sie die Saunasteuerung allpolig vom Netz.
- b. Lösen Sie die weißen Ofenfühler-Leitungen von der Klemme F2 an der Saunasteuerung.
- c. Messen Sie den Widerstand an den beiden Kabelenden.
 - ▶ Bei Zimmertemperatur (~25 °C) muss der Wert 1,9 – 2,1 kΩ betragen.

Problem: Anzeige zeigt Fehlermeldung E-12

Problemlösung: Übertemperatur-Sicherung überprüfen:

- a. Trennen Sie die Saunasteuerung allpolig vom Netz.
- b. Lösen Sie die roten Ofenfühler-Leitungen von der Klemme TS an der Saunasteuerung.
- c. Messen Sie den Widerstand an den beiden Kabelenden.
 - ▶ Der Wert muss 0 k Ω betragen (Durchgang).

Bei abweichenden Messwerten kontrollieren Sie die Verkabelungen und die Klemmung der jeweiligen Fühler.

Problem: Anzeige zeigt Fehlermeldung E-P1 oder E-P3

Die folgende Problemlösung muss von einem zugelassenen Elektroinstallateur durchgeführt werden.



WARNUNG!

Die folgenden Prüfungen werden bei eingeschalteter Stromversorgung durchgeführt. Es besteht die Gefahr eines Stromschlages.

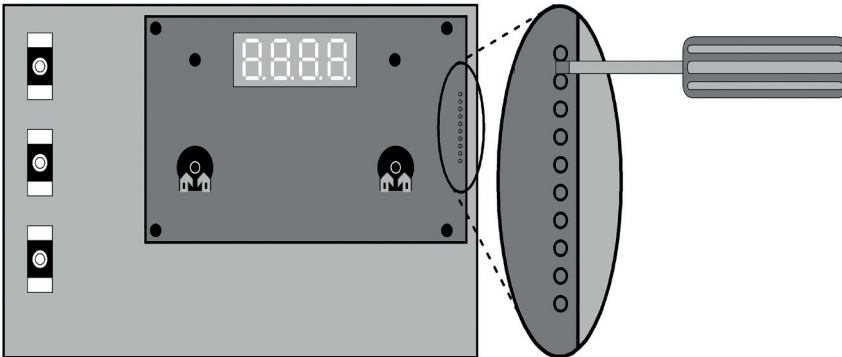
- Berühren Sie NIEMALS spannungsführende Teile.

DE

Problemlösung: Führen Sie den Abgleich wie folgt durch:

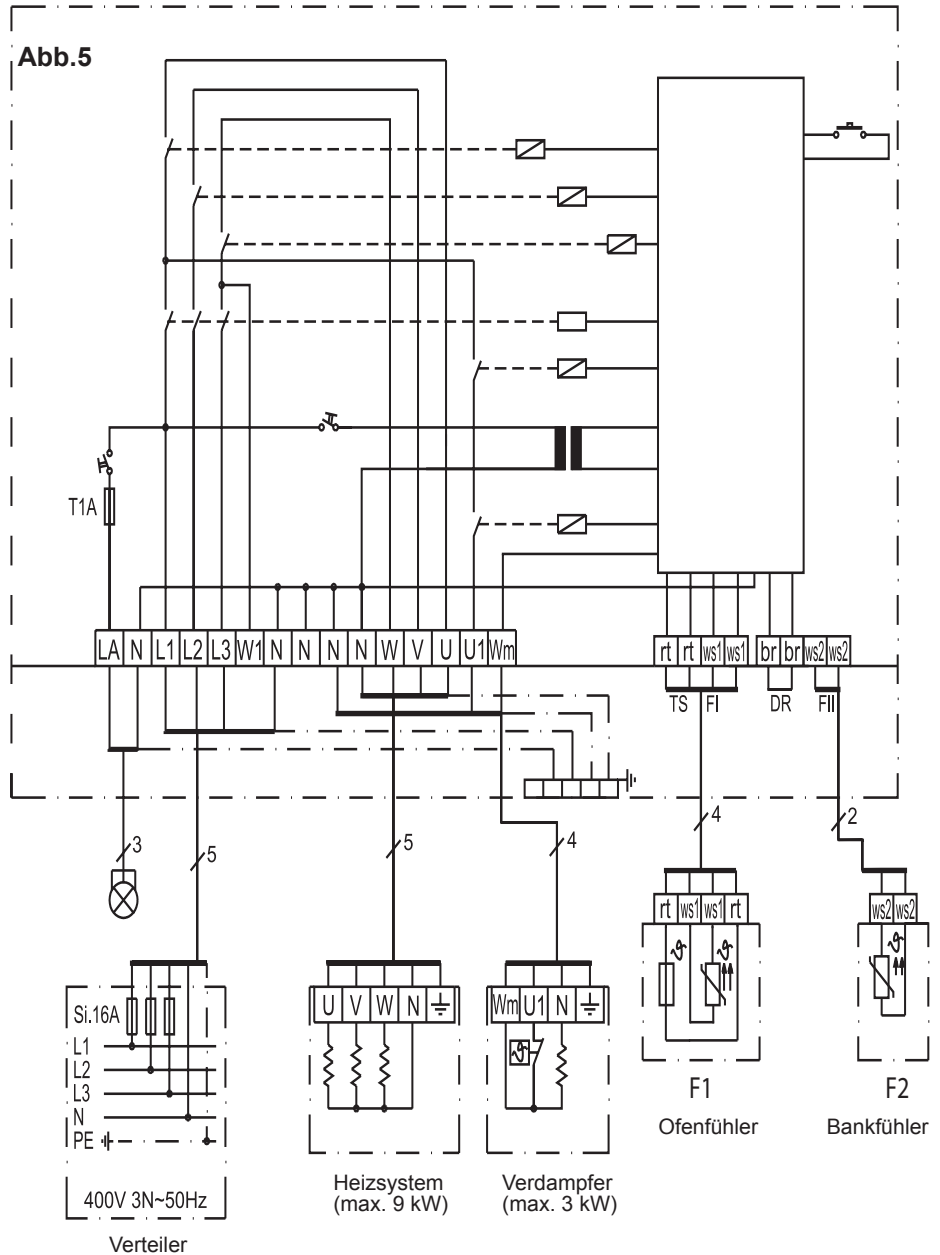
- a. Schalten Sie die Steuerung aus. Eine komplette Trennung vom Netz ist nicht notwendig.
- b. Ziehen Sie vorsichtig die Drehknöpfe des Temperatur- und Feuchte-Reglers ab.
- c. Entfernen Sie die Gehäuseabdeckung.
- d. Drehen Sie beide Drehregler auf maximale Einstellung (Rechtsanschlag).

- e. Schließen Sie bei dem senkrechten 10-poligen Verbindungsstecker, wie in Abbildung **Abb.4** gezeigt, Pin 9 und Pin 10 mit einem geeigneten Schraubendreher kurz.
 - f. Pin 9 und Pin 10 sind die 2 obersten Kontakte.
 - g. Schalten Sie die Steuerung ein.
 - h. In der Anzeige wird P123 oder P1 angezeigt.
 - i. Trennen Sie die Verbindung zwischen Pin 9 und Pin 10.
 - j. Warten Sie ca. 5 Sekunden und drücken Sie anschließend die Zeit-taste **9**.
- Die Anzeige **2** und die Kontrollleuchten **1** und **3** leuchten je nach Betriebsart.

Abb.4

! Sollte ein Problem weiterhin bestehen, wenden Sie sich an Ihren
• Lieferanten.

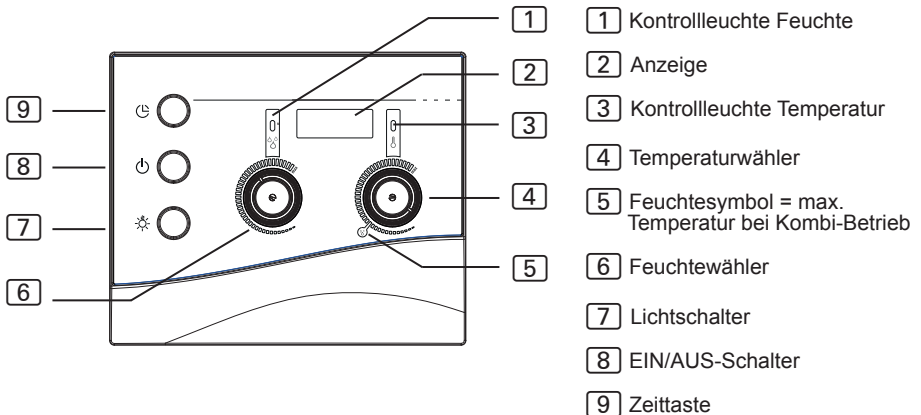
6. Anschlussplan



DE

7. Bedienelemente

Abb.6



8. Bedeutung der Anzeigen



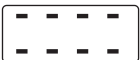
blinkende Anzeige - Selbsttest der Steuerung oder Heizzeitüberschreitung (siehe **12. Problemlösung für Anwender** auf Seite **29**)



Heizung ist in Betrieb.



Heizung ist nicht in Betrieb.



Verdampfer ist in Betrieb.



Verdampfer ist nicht in Betrieb.



Tür der Saunkabine ist offen.
(nur bei optionaler Tür-Überwachung)



Temperatur in der Kabine für Kombi-Betrieb zu hoch.



Wassermangel im Verdampfer
(nur bei Kombi-Ofen mit Wassermangel-Anschluss)

9. Bedienung

Beachten Sie die **Abb.6** auf Seite **22**.

9.1. Licht einschalten

Das Licht in der Saunakabine kann unabhängig vom EIN/AUS-Schalter [8] eingeschaltet und ausgeschaltet werden.

Um das Licht einzuschalten bzw. auszuschalten, drücken Sie den Lichtschalter [7].

9.2. Saunasteuerung einschalten



WARNUNG!

Brandgefahr

Brennbare Gegenstände, die auf dem heißen Saunaofen liegen, können sich entzünden und Brände verursachen.

- Legen Sie **NIEMALS** brennbare Gegenstände auf den Saunaofen.
- Stellen Sie sicher, dass **KEINE** brennbaren Gegenstände auf dem Saunaofen liegen, bevor Sie die Saunasteuerung einschalten.

DE

Drücken Sie den EIN/AUS-Schalter [8], um die Saunasteuerung einzuschalten.

- ▶ Die Kontrollleuchten [1] und [3] leuchtet kurz.
- ▶ Ein Piep-Ton ist zu hören
- ▶ In der Anzeige [2] blinkt **00.00**.
- ▶ Die Saunasteuerung ist betriebsbereit.

9.3. Sauna-Betrieb starten - Schnellstart

1. Stellen Sie mit dem Temperaturwähler [4] die gewünschte Saunatemperatur ein. Umso weiter Sie nach rechts drehen, umso höher wird die Kabinentemperatur.
2. Drücken Sie kurz die Zeittaste [9].
 - ▶ Der Saunaofen wird eingeschaltet und beginnt zu heizen.
 - ▶ Die Kontrollleuchte [3] leuchtet.

9.4. Kombi-Betrieb - Schnellstart

1. Stellen Sie mit dem Temperaturwähler [4] die gewünschte Saunatemperatur ein. Umso weiter Sie nach rechts drehen, umso höher wird die Kabinentemperatur. Im Kombi-Betrieb zeigt das Feuchtesymbol [5] die maximale einstellbare Temperatur an.
2. Stellen Sie mit dem Feuchtwähler [6] die gewünschte Feuchte ein. Umso weiter Sie nach rechts drehen, umso höher wird die Intensität.
3. Drücken Sie kurz die Zeittaste [9].
 - ▶ Der Saunaofen und der Verdampfer werden eingeschaltet und beginnen zu heizen.
 - ▶ Die Kontrollleuchten [1] und [3] leuchten.

9.5. Sauna-Betrieb mit Vorwahlzeit (zeitverzögert starten)



WARNUNG!

Brandgefahr

Brennbare Gegenstände, die auf dem heißen Saunaofen liegen, können sich entzünden und Brände verursachen.

- Legen Sie NIEMALS brennbare Gegenstände auf den Saunaofen.
- Stellen Sie sicher, dass KEINE brennbaren Gegenstände auf dem Saunaofen liegen, bevor Sie die Vorwahlzeitfunktion aktivieren.

Sie können die Vorwahlzeit in 15-Minuten-Schritten einstellen. Die maximale Vorwahlzeit beträgt 23 Stunden und 45 Minuten. Die Vorwahlzeit wird in Stunden und Minuten angezeigt, z.B. werden 8 Stunden und 15 Minuten als 8.15 angezeigt.

1. Stellen Sie mit dem Temperaturwähler [4] die gewünschte Saunatemperatur ein. Umso weiter Sie nach rechts drehen, umso höher wird die Kabinentemperatur.
2. Drücken Sie auf die Zeittaste [9] und halten Sie diese gedrückt.
 - ▶ Die Anzeige [2] beginnt bei 00.00 und erhöht sich in 15 Minuten Schritten.
3. Wenn Sie die gewünschte Vorwahlzeit erreicht haben, lassen Sie die Zeittaste [9] los.

- ▶ Der Timer läuft und in der Anzeige [2] wird die verbleibende Vorwahlzeit angezeigt.
- ▶ Der Punkt zwischen den Stunden und Minuten in der Anzeige [2] blinkt.
- ▶ Nach Ablauf der Vorwahlzeit wird der Saunaofen eingeschaltet.

9.6. Kombi-Betrieb mit Vorwahlzeit (zeitverzögert starten)



WARNUNG! **Brandgefahr**

Brennbare Gegenstände, die auf dem heißen Saunaofen liegen, können sich entzünden und Brände verursachen.

- Legen Sie NIEMALS brennbare Gegenstände auf den Saunaofen.
- Stellen Sie sicher, dass KEINE brennbaren Gegenstände auf dem Saunaofen liegen, bevor Sie die Vorwahlzeitfunktion aktivieren.

Sie können die Vorwahlzeit in 15-Minuten-Schritten einstellen. Die maximale Vorwahlzeit beträgt 23 Stunden und 45 Minuten. Die Vorwahlzeit wird in Stunden und Minuten angezeigt, z.B. werden 8 Stunden und 15 Minuten als 8.15 angezeigt.

DE

1. Stellen Sie mit dem Temperaturwähler [4] die gewünschte Saunatemperatur ein. Umso weiter Sie nach rechts drehen, umso höher wird die Kabinentemperatur. Im Kombi-Betrieb zeigt das Feuchtesymbol [5] die maximale einstellbare Temperatur an.
2. Stellen Sie mit dem Feuchtewähler [6] die gewünschte Feuchte ein. Umso weiter Sie nach rechts drehen, umso höher wird die Intensität.
3. Drücken Sie auf die Zeittaste [9] und halten Sie diese gedrückt.
 - ▶ Die Anzeige [2] beginnt bei 00.00 und erhöht sich in 15 Minuten Schritten.
4. Wenn Sie die gewünschte Vorwahlzeit erreicht haben, lassen Sie die Zeittaste [9] los.
 - ▶ Der Timer läuft und in der Anzeige [2] wird die verbleibende Vorwahlzeit angezeigt.
 - ▶ Der Punkt zwischen den Stunden und Minuten in der Anzeige [2] blinkt.
 - ▶ Nach Ablauf der Vorwahlzeit wird der Saunaofen und der Verdampfer eingeschaltet.

9.7. Vorwahlzeit löschen

Drücken Sie kurz die Zeittaste [9].

- ▶ Die eingestellte Vorwahlzeit wird gelöscht.
- ▶ Die Anzeige [2] und die Kontrollleuchten [1] und [3] leuchten je nach Betriebsart (siehe **8. Bedeutung der Anzeigen** auf Seite 22)

9.8. Saunasteuerung ausschalten

Um die Saunasteuerung nach dem Saunabad auszuschalten, drücken Sie den EIN/AUS-Schalter [8].

- ▶ Die Anzeige [2] erlischt.

9.9. Längere Betriebspausen

Wenn Sie die Sauna längere Zeit nicht verwenden, schalten Sie die Hauptsicherungen der Saunasteuerung im Sicherungskasten aus.

9.10. Funktionsweise der optionalen Tür-Überwachung

Während der Vorwahlzeit

Wenn jemand die Saunkabine während der Timer läuft betritt, könnte er brennbare Gegenstände auf den noch kalten Saunaofen ablegen. Nach Ablauf der Vorwahlzeit beginnt der Saunaofen zu heizen. Brennbare Gegenstände auf dem Saunaofen entzünden sich und verursachen einen Brand. Dies soll die Tür-Überwachung verhindern.

Die Vorwahlzeit wurde eingestellt (siehe Kapitel **9.5** bzw. **9.6**).

- ▶ Der Timer läuft und der Saunaofen heizt noch nicht.

Die Kabinentür wird geöffnet.

- ▶ Ein wiederholter Piep-Ton ist zu hören.
- ▶ In der Anzeige [2] erscheint die Meldung "door".
- ▶ Die eingestellte Vorwahlzeit wird gelöscht.
- ▶ Nach dem Schließen der Kabinentür muss die Vorwahlzeit erneut eingestellt werden.

Während der Saunaofen heizt

Die Kabinentemperatur liegt **unter 40 °C** und die Kabinentür wird geöffnet.

- ▶ Ein wiederholter Piep-Ton ist zu hören.
- ▶ In der Anzeige [2] erscheint die Meldung "door".
- ▶ Nach dem Schließen der Kabinentür muss die Saunasteuerung erneut gestartet werden.

Die Kabinentemperatur liegt **über 40 °C**. Die Tür-Überwachung dient hier nicht mehr dem Brandschutz, sondern hat eine Energiesparfunktion.

Wenn die Kabinentür für weniger als 5 Sekunden geöffnet wird, erfolgt keine Meldung.

Die Kabinentür wird für mehr als 5 Sekunden geöffnet:

- ▶ Ein wiederholter Piep-Ton ist zu hören.
- ▶ Die Kontrollleuchte [3] blinkt.
- ▶ Der Saunaofen wird abgeschaltet.
- ▶ In der Anzeige [2] erscheint die Meldung "door".
- ▶ Nach dem Schließen der Kabinentür wird der Saunaofen wieder eingeschaltet, der Piepton verstummt und die Meldung "door" erlischt.

10. Reinigung und Wartung

10.1. Reinigung

ACHTUNG!

Schäden am Gerät

Die Saunasteuerung ist spritzwassergeschützt, trotzdem kann direkter Kontakt mit Wasser das Gerät beschädigen.

- Tauchen Sie das Gerät **NIEMALS** in Wasser.
 - Übergießen Sie das Gerät nicht mit Wasser.
 - Reinigen Sie das Gerät nicht zu feucht.
-

1. Tränken Sie ein Reinigungstuch in milder Seifenlauge.
2. Drücken Sie das Reinigungstuch gut aus.
3. Wischen Sie das Gehäuse der Saunasteuerung vorsichtig ab.

10.2. Wartung

Die Saunasteuerung ist wartungsfrei.

11. Entsorgung

- Entsorgen Sie die Verpackungsmaterialien nach den gültigen Entsorgungsrichtlinien.
- Altgeräte enthalten wiederverwendbare Materialien, aber auch schädliche Stoffe. Geben Sie Ihr Altgerät deshalb auf keinen Fall in den Restmüll, sondern entsorgen Sie das Gerät nach den örtlich geltenden Vorschriften.

12. Problemlösung für Anwender

Beachten Sie die **Abb.6** (Seite **22**).

12.1. Heizzeitüberschreitung

Problem: In der Anzeige **[2]** blinkt "00.00".

Ursache: Nach einer Betriebsdauer von 6 Stunden schaltet die Saunasteuerung den Saunaofen aus Sicherheitsgründen automatisch ab (Heizzeit-Begrenzung).

Problembeseitigung:

Um die Saunasteuerung wieder in Betrieb zu nehmen, drücken Sie kurz die Zeittaste **[9]**.

- ▶ Der Saunaofen wird eingeschaltet und beginnt zu heizen.
- ▶ Die Anzeige **[2]** und die Kontrollleuchten **[1]** und **[3]** leuchten je nach Betriebsart.

12.2. Licht leuchtet nicht

DE

Problembeseitigung:

1. Schalten Sie die Saunasteuerung mit dem EIN/AUS-Schalter **[8]** aus.
2. Schalten Sie die Hauptsicherungen der Saunasteuerung im Sicherungskasten aus.
3. Tauschen Sie das Leuchtmittel der Saunabeleuchtung aus.
4. Schalten Sie die Hauptsicherung wieder ein.
5. Drücken Sie den Schalter **[7]**.
 - ▶ Wenn das Licht weiterhin nicht leuchtet, verständigen Sie Ihren Lieferanten.

12.3. Wassermangel-Anzeige

Die Saunasteuerung verfügt im Kombi-Betrieb über eine automatische Wassermangel-Anzeige, sofern Ihr Kombi-Ofen dies unterstützt.

Problem: In der Anzeige **[2]** blinkt „FILL“.

Ursache: Der Wassertank des Verdampfers ist leer.

Problembekämpfung:

Füllen Sie Wasser in den Wassertank des Verdampfers.

- ▶ Nach kurzer Zeit erlischt der Text „FILL“ und der Verdampfer beginnt zu heizen.

12.4. Fehlermeldungen**Fehlermeldungen in der Anzeige** 2

Eine Fehlermeldung signalisiert einen elektrischen Defekt der Anlage. Die Saunasteuerung ist nicht mehr betriebsbereit.

1. Notieren Sie die Fehlermeldung.
2. Schalten Sie die Saunasteuerung aus.
3. Schalten Sie die Hauptsicherungen der Saunasteuerung im Sicherungskasten aus.
4. Verständigen Sie Ihren Kundendienst.

<i>Fehler</i>	<i>Beschreibung</i>	<i>Ursache / Behebung</i>
E-F1	Leitungskurzschluss / unterbrochene Leitung / Ofenfühler defekt.	Siehe Punkt 5. Problemlösung für den Monteur auf Seite 18
E-F2	Leitungskurzschluss / unterbrochene Leitung / Bankfühler defekt.	Siehe Punkt 5. Problemlösung für den Monteur auf Seite 18
E-12	Unterbrochene Leitung oder Schaden an der Übertemperatur-Sicherung.	Siehe Punkt 5. Problemlösung für den Monteur auf Seite 18
E-P1 E-P3	Softwarefehler	Siehe Punkt 5. Problemlösung für den Monteur auf Seite 18

13. Technische Daten

Umgebungsbedingungen

Lagertemperatur:	-25 °C bis +70 °C
Umgebungstemperatur:	-10 °C bis +40 °C
Luftfeuchtigkeit:	max. 95%

Saunasteuerung

Abmessungen:	238 x 195 x 90 mm
Schaltspannung / dreiphasig 3N:	400 V
Frequenz:	50 Hz
Schaltleistung Heizgerät AC 1:	3 x 3 kW
Schaltstrom pro Phase / Heizgerät AC 1:	13 A
Schaltleistung Verdampfer AC1:	3 kW
Schaltstrom Verdampfer AC1:	13 A
Nennleistung:	230 V
min. / max. Aufnahmeleistung:	4,3 / 6,3 VA
Schutzart (spritzwassergeschützt):	IP X4
Temperatur-Einstellbereich:	+40 °C bis +125 °C
Anschluss an das Versorgungsnetz als Festverdrahtung (Festanschluss)	

Licht

Schaltleistung:	100 W
Sicherung:	1A T

Thermische Sicherheit

Ofenfühler mit Übertemperatur-Sicherung (139 °C Abschalttemperatur)
 Automatische Abschaltung nach 6 h (Heizzeit-Begrenzung)
 Zweifühlersystem mit Temperaturregelung über dem Ofen bzw. über der Bank.

Anschlussleitungen

Versorgungsleitung:	min. 5 x 2,5 mm ²
Ofenzuleitung:	min. 1,5 mm ²
Verdampferzuleitung:	min. 1,5 mm ²
Fühlerleitungen:	min. 0,5 mm ²
Lichtleitung:	min. 1,5 mm ²

Temperaturbeständigkeit

Ofen-, Verdampfer-, Licht- und Fühlerleitungen	min. 150 °C
Versorgungsleitung	min. 90 °C

Vorwahlzeitfunktion

Minimale Vorwahlzeit	15 Minuten
Maximale Vorwahlzeit	23 Stunden 45 Minuten
Intervall	15 Minuten-Schritte



Sauna and evaporator control unit

K3 NEXT

K3-9-N

INSTRUCTIONS FOR INSTALLATION AND USE

English

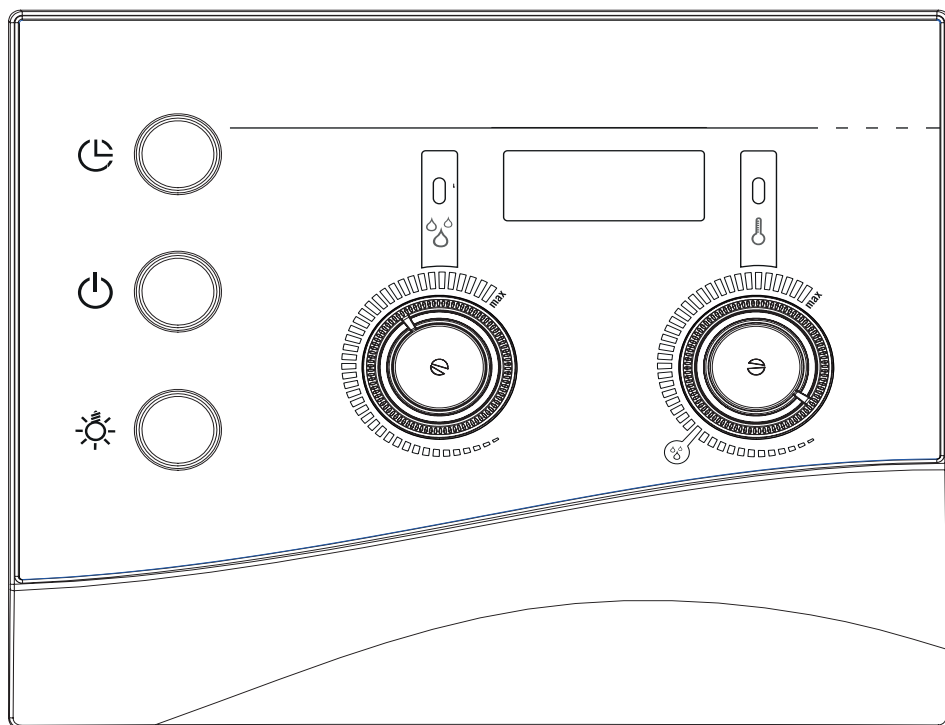


Table of Contents

1. About this instruction manual	4
2. Important information for your safety	5
2.1. Intended use	5
2.2. Safety information for the installer	6
2.3. Safety information for the user	7
3. Product description	8
3.1. Scope of delivery	8
3.2. Product functions	8
4. Installation and connection	10
4.1. Installing the sauna control unit	11
4.2. Connecting wires	12
4.3. Installing the heater sensor with excess temperature fuse	14
4.4. Installing the bench sensor	16
4.5. Installing a door monitor (optional)	16
4.6. Performing tests	17
5. Troubleshooting for the installer	18
6. Connection diagram	21
7. Operating elements	22
8. Meaning of the displays	22

Table of Contents

9. Operation	23
9.1. Switching on the light	23
9.2. Switching on the sauna control unit	23
9.3. Starting sauna mode – Quick-start	23
9.4. Combi mode – Quick-start	24
9.5. Sauna mode with preset time (starting the time-delay)	24
9.6. Combi mode with preset time (starting the time-delay)	25
9.7. Deleting the preset time	26
9.8. Switching off the sauna control unit	26
9.9. Extended periods of non-use	26
9.10. How the optional door monitor works	26
10. Cleaning and maintenance	28
10.1. Cleaning	28
10.2. Maintenance	28
11. Disposal	28
12. Troubleshooting for users	29
12.1. Exceeding the heating period	29
12.2. Light does not operate	29
12.3. Low-water display	29
12.4. Error messages	30
13. Technical data	31

1. About this instruction manual

Read these installation and operating instructions carefully and keep them within reach when using the sauna control unit. This ensures you can refer to information about safety and operation at any time.



These installation and operating instructions can also be found in the downloads section of our website: www.sentiotec.com/downloads.

Symbols used for warnings

These installation and operating instructions feature warning symbols next to activities presenting a hazard to the user. Warning symbols must be observed at all times. This prevents damage to property and injuries, which in the worst case may be fatal.

The warning symbols contain keywords with the following meanings:



DANGER!

Serious or fatal injury will occur if this warning symbol is not observed.



WARNING!

Serious or fatal injury may occur if this warning symbol is not observed.



CAUTION!

Minor injuries may occur if this warning symbol is not observed.

ATTENTION!

This keyword is a warning that damage to property may occur.

Other symbols



This symbol indicates tips and useful information.

2. Important information for your safety

The K3 Next sauna control unit has been manufactured in accordance with the applicable safety regulations for technical units. However, hazards may occur during use. You should therefore adhere to the following safety information and the specific warnings in the individual chapters.

2.1. Intended use

The K3 Next sauna control unit is used for operating and regulating sauna heaters in a private household in accordance with the technical data. It may only be used for operating and controlling 3 heating circuits with a maximum heating capacity of 3 kW per heating circuit. The maximum evaporator output is 3 kW.

Any use exceeding this scope is considered improper. Improper use can result in damage to the product, severe injuries or death.

2.2. Safety information for the installer

- Installation may only be performed by a qualified electrician or similarly qualified person.
- Installation and connection of the sauna control unit may only be performed when the power supply is disconnected.
- An all-pole disconnecting device with full cut-off must be fitted on-site in accordance with overvoltage category III.
- The sauna control unit must be installed outside the sauna cabin at a height of approx. 1.70 m, or in accordance with the recommendation given by the sauna manufacturer. The ambient temperature must be within a range spanning -10 °C to +40 °C.
- The heater sensor must be attached in a way that ensures it is not affected by an inflow of air.
- Observe all regulations applicable at the installation location.
- For your own safety, consult your supplier in the event of problems that are not explained in sufficient detail in the installation instructions.

2.3. Safety information for the user

- The sauna control unit must not be used by children under 8 years of age.
- The sauna control unit may be used by children above 8 years of age, by persons with limited psychological, sensory or mental capabilities, or by persons with lack of experience/knowledge:
 - as long as they are supervised.
 - when they have been shown how to use the device safely and are aware of the hazards that could occur.
- Children must not play with the sauna control unit.
- Children under 14 years of age may only clean the sauna control unit if they are supervised.
- For health reasons, do not use the sauna when under the influence of alcohol, medication or drugs.
- Make sure that no flammable objects have been placed on the sauna heater before the sauna control unit is switched on.
- Make sure that no flammable objects have been placed on the sauna heater before you activate the preset timer function.
- For your own safety, consult your supplier in the event of problems that are not described in sufficient detail in the operating instructions.

3. Product description

3.1. Scope of delivery

- Single-component sauna control unit
- Heater sensor with integrated excess temperature fuse (F1), sensor wires 3 m
- Bench sensor (F2), sensor wires 3 m
- Installation accessories

3.2. Product functions

The K3 Next sauna control unit is used to control and regulate combi sauna heaters with a heating output of up to 9 kW and an evaporator output of up to 3 kW in the temperature range spanning 40 °C to 125 °C and a humidity range spanning 0 to 100%.

A power booster allows the maximum contact rating to be increased from 9 kW to 18 kW or 30 kW.

The sauna control unit functions according to a two-sensor system. The excess temperature fuse is located in the heater sensor housing. Should the sauna heater continue heating after reaching the preferred temperature due to a defect, the excess temperature fuse switches the sauna heater off at a temperature of approx. 139 °C.

Dry heat is provided in sauna mode. The temperature in the cabin is high (80 to 100 °C). The humidity level is low and does not exceed 10%. If the sauna cabin temperature is lower than the set temperature, the sauna control unit switches on the sauna heater. The sauna heater heats up. If the sauna cabin temperature exceeds the set temperature, the sauna control unit switches off the sauna heater.

The sauna heater will not heat up again until the sauna cabin temperature falls below the set temperature.

The evaporator operates along with the sauna heater in combi mode. The temperature in the cabin is lower (approx. 40 to 65 °C) than in sauna mode, with the relative humidity being considerably higher, ranging from 35% to approximately 70%. The maximum humidity level which can be set depends on the temperature of the sauna. The higher the sauna temperature, the lower the maximum humidity level which can be set.

For safety reasons, the heating period limiter automatically switches off the sauna control unit after heating for a period of 6 hours.

The K3 Next sauna control unit has a preset time function. The preset time can be set to increments of 15 minutes. The minimum preset time is 15 minutes. The maximum preset time totals 23 hours and 45 minutes. Once the preset time has elapsed, the sauna heater switches on.

4. Installation and connection

ATTENTION!

Damage to the unit

The sauna control unit is protected against jets of water, however direct contact with water could still damage the unit.

- Install the sauna control unit in a dry place at which a maximum humidity of 95% is not exceeded.
-

ATTENTION!

Damage to the unit

- The sauna control unit may only be used for operating and regulating 3 heating circuits with a maximum heating capacity of 3 kW per heating circuit and a maximum evaporator capacity of 3 kW.
-

Observe the following points when installing and connecting the sauna control unit:

- The sauna control unit must be installed outside the sauna cabin at a height of approx. 1.70 m, or in accordance with the recommendation given by the sauna manufacturer. The ambient temperature must be within a range spanning -10 °C to +40 °C.
- There must be a fixed connection for the electrical power supply.
- An all-pole disconnecting device with full cut-off must be fitted on-site in accordance with overvoltage category III.
- The heater sensor wires must be laid separately from the other mains wires and control wires. Wires with only one layer of insulation must be protected by using a pipe (double insulation). The heater sensor and the bench sensor may only be connected using the sensor wires provided, which are heat-resistant up to 150 °C.

- The heater sensor must be installed in the sauna cabin above the middle of the sauna heater. A distance of approx. 15 cm to the sauna cabin ceiling must be maintained.
- The heater sensor must be attached in a way that ensures it is not affected by an inflow of air.
- The bench sensor must be installed opposite the heating system. A distance of approx. 15 cm to the sauna cabin ceiling must be maintained.

4.1. Installing the sauna control unit

Refer to **Fig. 1** (page 13).

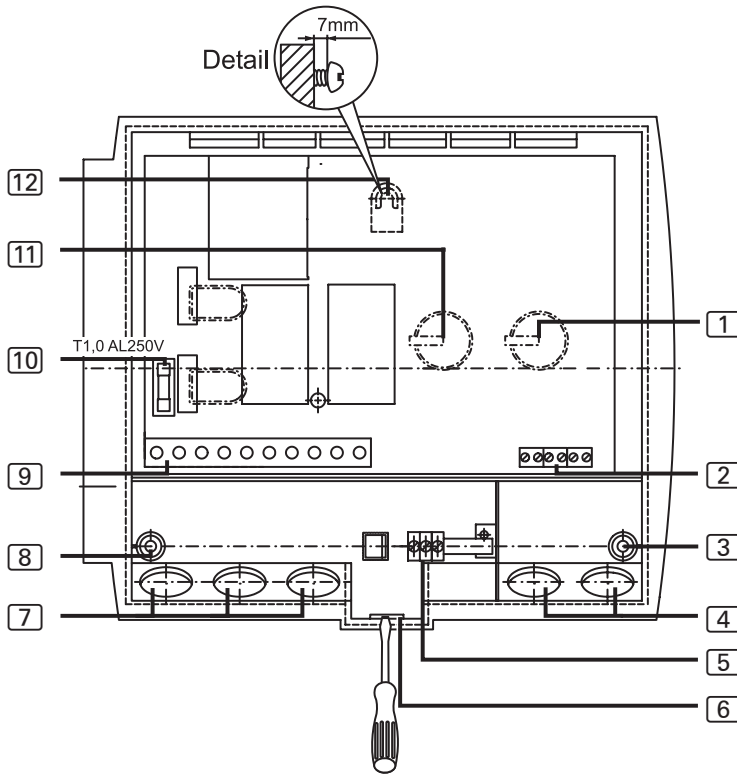
1. Remove the temperature selector and humidity selector [1] and [11].
2. Press the clip lock [6] in lightly using a screwdriver and remove the cover from the housing.
3. Screw one cross-head screw (20 mm) into the wall of the sauna at a height of approx. 1.70 m at a distance of up to 7 mm.
4. Hang the sauna control unit onto the cross-head screw using the attachment device [12] as an aid.
5. Guide the heater, evaporator, power supply and light cables through the cable bushings [7].
6. Guide the wires through the cable bushings [4].
7. **For optional door monitor only:**
Guide the wires for the door monitor through the cable bushing [4].
8. Screw two cross-head screws (20 mm) into the lower fastening holes [3] and [8].
9. Ensure that the sauna control unit is fitted securely.

4.2. Connecting wires

Refer to **Fig. 1** (page 13) and die **Fig. 5** (page 21).

1. Connect the white wire for the sensor heater to terminal F1 on the terminal strip [2]; it is not necessary to ensure correct polarity.
2. Connect the red wire for the sensor heater to terminal TS on the terminal strip [2]; it is not necessary to ensure correct polarity.
3. Connect the white wire for the bench heater to terminal F2 on the terminal strip [2]; it is not necessary to ensure correct polarity.
4. Connect the heater, evaporator, power supply and light cables to the terminal strip [9] in accordance with the connection diagram (**Fig. 5**). Observe the operating instructions for the respective devices.
5. If the evaporator features an automatic low-water display, then perform the following step as well:
Remove the wire jumper U1/Wm and connect the wire for the low-water display.
6. Connect all earth conductors available to the earth conductor panel [5].
7. **For optional door monitor only:**
Remove the jumper wire from the terminal DR on the terminal strip [2] and connect the wires for the door monitor.
8. Place the cover of the housing on the upper edge of the lower housing section and swivel the cover of the housing downwards until it engages audibly.
9. Refit the temperature selector [1] and the humidity selector [11]. Note the flat section of the slide-in shaft when fitting.

Fig. 1



EN

- 1 Temperature selector
- 2 Terminal strip for the heater sensor, bench sensor and door monitor
- 3 Fastening hole on the right
- 4 Cable bushing for the heater sensor, bench sensor and door monitor
- 5 Earth conductor terminal
- 6 Clip lock
- 7 Cable bushings for light, heater, evaporator and power supply cable
- 8 Fastening hole on the left
- 9 Terminal strip for light, heater, evaporator and power supply cable
- 10 Light fuse
- 11 Humidity selector
- 12 Attachment device

4.3. Installing the heater sensor with excess temperature fuse

Refer to **Fig. 2** (page 15) and **Fig. 5** (page 21).

ATTENTION!

Sources of interference can have a negative effect on signal transmission

- Lay the heater sensor wires separately from other mains wires and control wires.
- Protect wires with only one layer of insulation by using a pipe (double insulation).



The heater sensor wires may only be extended under the following conditions:

- When a silicone cable resistant to temperatures up to 150 °C is used.
- The minimum cross-section of the wire totals 0.5 mm².
- The length of the heater sensor wires may NOT exceed 10 m.

1. Lay the two 2-pin heater sensor wires [5] in the wall of the sauna cabin, lead them to the heater sensor installation location [4], and secure the heater sensor wires using wire clips.
2. Pull the two half-shells [1] of the heater sensor apart.
3. Connect the four connectors for the heater sensor wire in accordance with the connection diagram (**Fig. 2**).
4. Carry out the tests as shown in section **4.6. Performing tests** on page 17.
5. Place the connection panel [2] crossways (as shown in **Fig. 2**) in the heater sensor half-shells [1].
6. Place the two half-shells together and screw them together using the two cross-head screws [3] (9 mm).
7. Check whether the heater sensor has been tightly closed.
8. Install the heater sensor on the rear of the heater using the two wood screws enclosed [6] (16 mm). The optimum position is above the middle of the sauna heater. Maintain a distance of approx. 15 cm to the ceiling of the sauna cabin.

Fig. 2

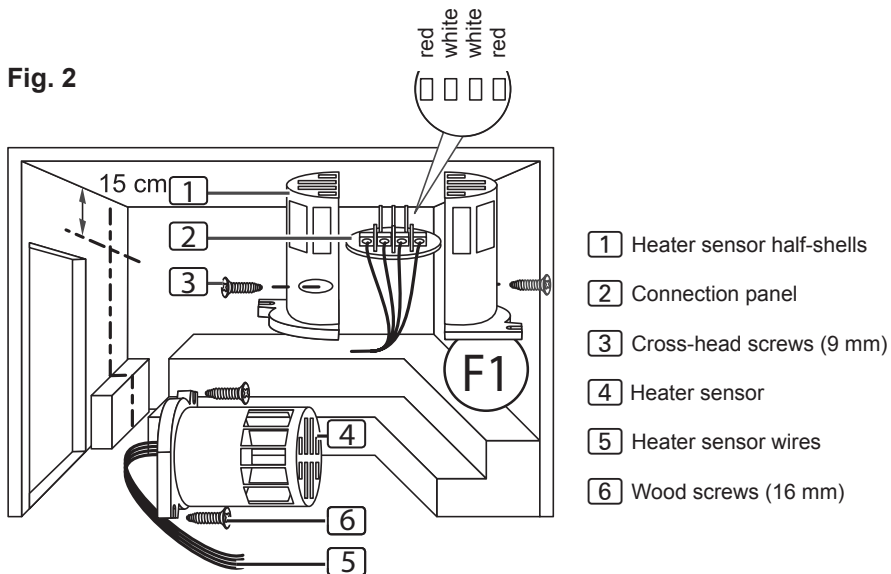
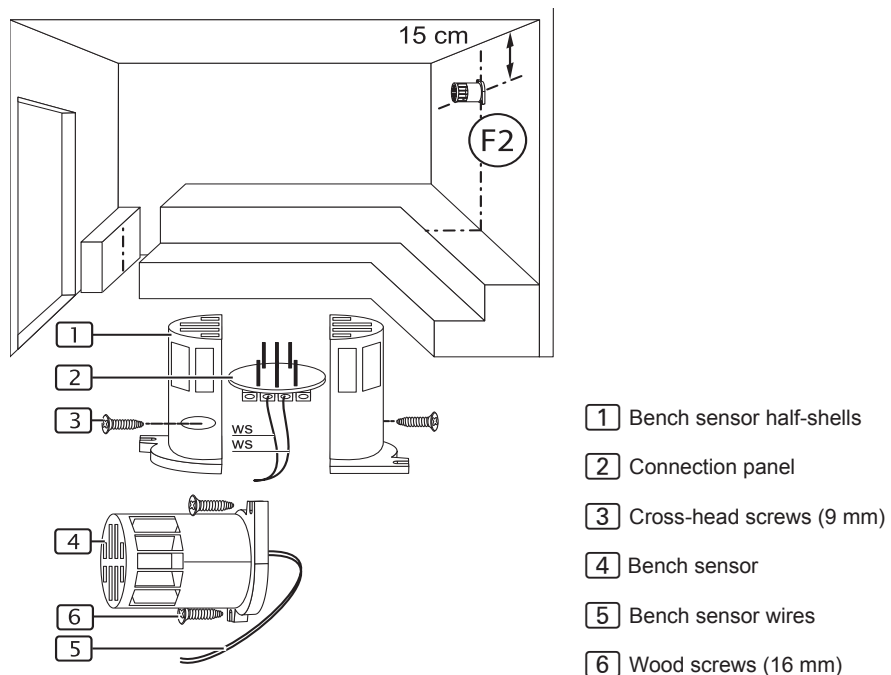


Fig. 3



EN

4.4. Installing the bench sensor

Refer to **Fig. 3** (page 15) and **Fig. 5** (page 21).

ATTENTION!

Sources of interference can have a negative effect on signal transmission

- Lay heater sensor wires separately from other mains wires and control wires.
- Protect wires with only one layer of insulation by using a pipe (double insulation).



The bench sensor wire may only be extended under the following conditions:

- When a silicone cable resistant to temperatures up to 150 °C is used.
- The minimum cross-section of the wire totals 0.5 mm².
- The length of the bench sensor wires must NOT exceed 10 m.

1. Lay the two 2-pin bench sensor wire **[5]** in the wall of the sauna cabin, leading them to the bench sensor installation location **[4]** and secure the bench sensor wires using wire clips.
2. Pull the two half-shells **[1]** of the bench sensor apart.
3. Connect the two connectors for the heater sensor wire in accordance with the connection diagram (**Fig. 5**).
4. Carry out the tests as shown in section **4.6. Performing tests** on page 17.
5. Place the connection panel **[2]** crossways (as shown in **Fig. 3**) in the heater sensor half-shells **[1]**.
6. Place the two half-shells together and screw them together using the two cross-head screws **[3]** (9 mm).
7. Check whether the bench sensor has been securely closed.
8. Install the bench sensor on the wall of the sauna cabin using the two wood screws **[6]** (16 mm) enclosed. The optimum position is opposite the sauna heater. Maintain a distance of approx. 15 cm to the ceiling of the sauna cabin.

4.5. Installing a door monitor (optional)

Install the door monitor according to the installation instructions for the product, or the sauna cabin manufacturer's instructions.

4.6. Performing tests

The following tests must be performed by a certified electrical fitter.



WARNING!

The following tests must be performed with the power supply switched on. There is a danger of electric shock.

- NEVER touch live parts.

1. Check the contact of the earth conductors on the earth conductor terminal.
2. Check the excess temperature fuse on the heater sensor F1.
 - a. Switch on the control unit.
 - ▶ 00.00 flashes on the display.
If an error message appears in the display, continue from point **5. Troubleshooting for the installer** on page 18.
 - b. Open the heater sensor and disconnect one of the two red wires for the heater sensor.
 - ▶ The “E-12” error message appears and a continuous beep can be heard.
 - c. Reconnect the red wire for the heater sensor.
 - ▶ 00.00 flashes on the display.
 - d. Now disconnect one of the white wires for the heater sensor.
 - ▶ The “E-F1” error message appears and a continuous beep can be heard.
 - e. Reconnect the white wire for the heater sensor.

3. Check the F2 bench sensor.
 - a. Switch on the control unit.
 - ▶ 00.00 flashes on the display.
 - b. Open the bench sensor and disconnect one of the two white wires for the bench sensor.
 - ▶ The “E-F2” error message appears and a continuous beep can be heard.
 - c. Reconnect the white wire for the bench sensor.
 - ▶ 00.00 flashes on the display.
4. Check the phase switching of the relay in sauna mode:
L1 → U L2 → V L3 → W
5. Check the phase switching of the relay in combi mode:
L1 → U1 L2 → V L3 → W

5. Troubleshooting for the installer

Problem: the E-F1 error message appears in the display

Troubleshooting: check the heater temperature sensor

- a. Disconnect all sauna control terminals from the mains.
- b. Disconnect the white heater sensor wires from terminal F1 on the sauna control unit.
- c. Measure the resistance on both ends of the cable.
 - ▶ At room temperature (~25 °C) the value must be 1.9–2.1 kΩ.

Problem: the E-F2 error message appears in the display

Troubleshooting: check the bench temperature sensor

- a. Disconnect all sauna control terminals from the mains.
- b. Disconnect the white heater sensor wires from terminal F2 on the sauna control unit.
- c. Measure the resistance on both ends of the cable.
 - ▶ At room temperature (~25 °C) the value must be 1.9–2.1 kΩ.

Problem: the E-12 error message appears in the display

Troubleshooting: check the excess temperature fuse

- a. Disconnect all sauna control terminals from the mains.
- b. Disconnect the red heater sensor wires from terminal TS on the sauna control unit.
- c. Measure the resistance on both ends of the cable.
 - ▶ The value must be 0 k Ω (continuity).

If the measured values differ, check the wiring and the connection of the respective sensor.

Problem: the E-P1 or E-P3 error message appears in the display

The following troubleshooting steps must be performed by a certified electrical fitter.



WARNING!

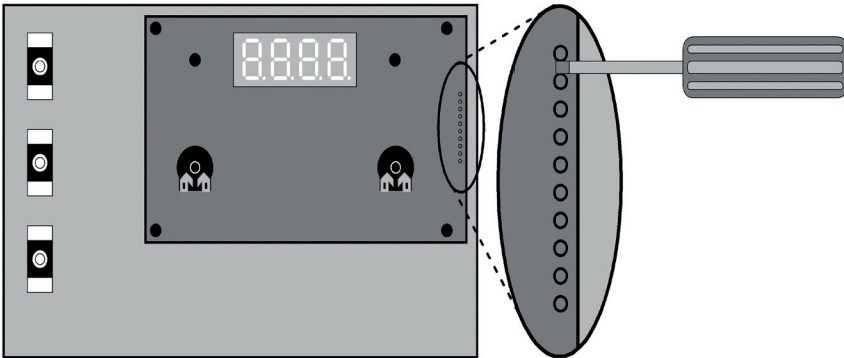
The following tests must be performed with the power supply switched on. There is a danger of electric shock.

- NEVER touch live parts.

Troubleshooting: perform the calibration as follows:

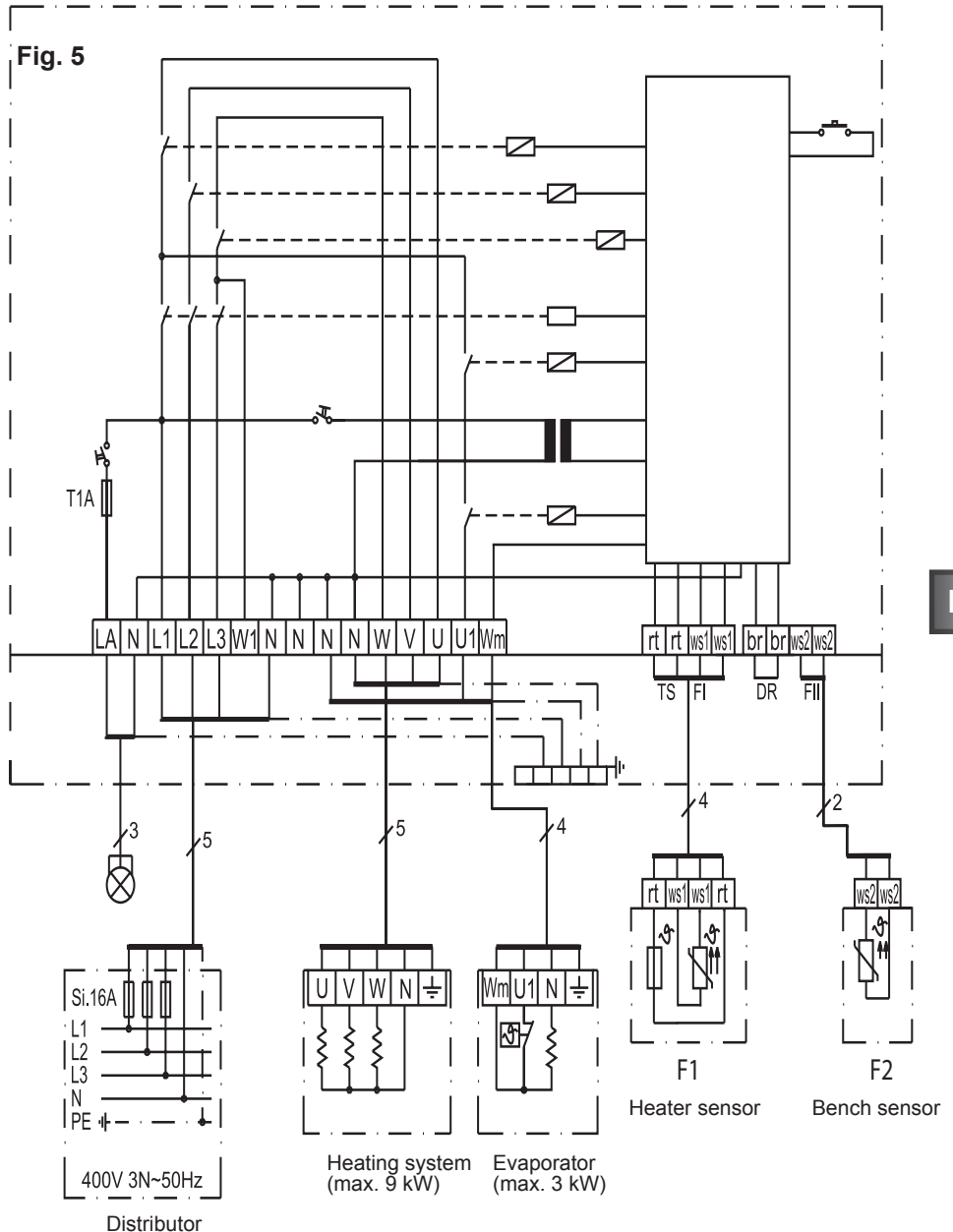
- a. Turn off the control unit. You do not need to completely disconnect the unit from the mains.
- b. Carefully pull off the knobs of the temperature and humidity controller.
- c. Remove the housing cover.
- d. Turn the two knobs to the maximum setting (as far as they go to the right).

- e. For the vertical 10-pin connector, short-circuit pin 9 and pin 10 using a suitable screwdriver, as shown in figure **Fig. 4**.
- f. Pin 9 and pin 10 are the top 2 contacts.
- g. Switch on the control unit.
- h. The display shows P123 or P1.
- i. Disconnect the connection between pin 9 and pin 10.
- j. Wait about 5 seconds and then press the time button **9**.
- ▶ The display **2** and control lights **1** and **3** light up according to the operating mode.

Fig. 4

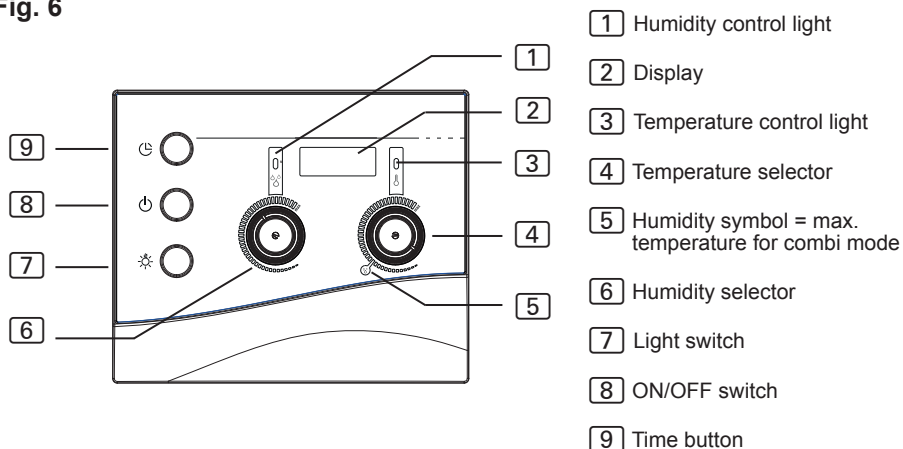
If a problem persists, consult your supplier.

6. Connection diagram




7. Operating elements


Fig. 6




8. Meaning of the displays


 Flashing display – self-test of the control unit, or the heating period has been exceeded (see **12. Troubleshooting for users** on page 29)


 Heating is in operation.


 Heating is not in operation.

 Evaporator is in operation.

 Evaporator is not in operation.

 The door of the sauna cabin is open. (Only with optional door monitor)

 Temperature in the cabin is too high for combi mode.

 Water in the evaporator is low (Only for combi heater with low-water connection)

9. Operation

Refer to **Fig. 6** on page **22**.

9.1. Switching on the light

The light in the sauna cabin can be switched on and off regardless of which position the ON/OFF switch **[8]** is in.

To switch the light on or off, press the light switch **[7]**.

9.2. Switching on the sauna control unit



WARNING!

Risk of fire

Flammable objects that are placed on the sauna heater could ignite and cause fires.

- NEVER place flammable objects on the sauna heater.
- Make sure that NO flammable objects have been placed on the sauna heater before the sauna control unit is switched on.

Press the ON/OFF switch **[8]** to switch on the sauna control unit.

- ▶ The control lights **[1]** and **[3]** light up briefly.
- ▶ A beep can be heard.
- ▶ **00.00** flashes on the display **[2]**.
- ▶ The sauna control unit is operational.

9.3. Starting sauna mode – Quick-start

1. Use the temperature selector **[4]** to set the preferred sauna temperature. The further it is turned to the right, the higher the cabin temperature.
2. Briefly press the time button **[9]**.
 - ▶ The sauna heater is switched on and begins to heat up.
 - ▶ The control light **[3]** lights up.

9.4. Combi mode – Quick-start

1. Use the temperature selector [4] to set the preferred sauna temperature. The further it is turned to the right, the higher the sauna cabin temperature. In combi mode, the humidity symbol [5] shows the maximum temperature which can be set.
2. Use the humidity selector [6] to set the preferred humidity. The further it is turned to the right, the higher the intensity.
3. Briefly press the time button [9].
 - ▶ The sauna heater and the evaporator are switched on and start to heat.
 - ▶ The control lights [1] and [3] light up.

9.5. Sauna mode with preset time (starting the time-delay)



WARNING!

Risk of fire

Flammable objects that are placed on the sauna heater could ignite and cause fires.

- NEVER place flammable objects on the sauna heater.
- Make sure that NO flammable objects have been placed on the sauna heater before you activate the preset timer function.

You can set the preset time to increments of 15 minutes. The maximum preset time totals 23 hours and 45 minutes. The preset time is displayed in hours and minutes, e.g. 8 hours and 15 minutes is displayed as 8.15.

1. Use the temperature selector [4] to set the preferred sauna temperature. The further it is turned to the right, the higher the cabin temperature.
2. Press and hold the time button [9].
 - ▶ The display [2] begins at 00.00 and increases in increments of 15 minutes.
3. Once you have reached the required preset time, release the time button [9].
 - ▶ The timer is running, and the remaining preset time appears in the display [2].
 - ▶ The dot between the hours and minutes on the display [2] flashes.
 - ▶ Once the preset time has elapsed, the sauna heater switches on.

9.6. Combi mode with preset time (starting the time-delay)



WARNING!

Risk of fire

Flammable objects that are placed on the sauna heater could ignite and cause fires.

- NEVER place flammable objects on the sauna heater.
- Make sure that NO flammable objects have been placed on the sauna heater before you activate the preset timer function.

You can set the preset time to increments of 15 minutes. The maximum preset time totals 23 hours and 45 minutes. The preset time is displayed in hours and minutes, e.g. 8 hours and 15 minutes is displayed as 8.15.

1. Use the temperature selector **[4]** to set the preferred sauna temperature. The further it is turned to the right, the higher the cabin temperature. In combi mode, the humidity symbol **[5]** shows the maximum temperature which can be set.
2. Use the humidity selector **[6]** to set the preferred humidity. The further it is turned to the right, the higher the intensity.
3. Press and hold the time button **[9]**.
 - ▶ The display **[2]** begins at 00.00 and increases in increments of 15 minutes.
4. Once you have reached the required preset time, release the time button **[9]**.
 - ▶ The timer is running, and the remaining preset time appears in the display **[2]**.
 - ▶ The dot between the hours and minutes on the display **[2]** flashes.
 - ▶ Once the preset time has elapsed, the sauna heater and evaporator switch on.

9.7. Deleting the preset time

Briefly press the time button [9].

- ▶ The preset time is cancelled.
- ▶ The display [2] and control lights [1] and [3] light up according to the operating mode (see **8. Meaning of the displays** on page 22)

9.8. Switching off the sauna control unit

To turn off the sauna control unit after using the sauna, press the ON/OFF switch [8].

- ▶ The display [2] goes out.

9.9. Extended periods of non-use

If you will not be using the sauna for an extended period of time, switch the main fuse of the sauna control off in the fuse box.

9.10. How the optional door monitor works

During the preset time

If a person enters the sauna cabin while the timer is running, they might place flammable objects on the cold sauna heater. Once the preset time begins, the sauna heater begins to heat the cabin. Flammable objects on the sauna heater ignite and cause a fire. The door monitor is meant to prevent this.

The preset time was set (see section **9.5** and **9.6**).

- ▶ The timer is running and the sauna heater is not yet heating up.

The cabin door is opened.

- ▶ A recurring beep can be heard.
- ▶ The message “door” appears in the display [2].
- ▶ The preset time is cancelled.
- ▶ After the cabin door is closed, the preset time must be set again.

While the sauna heater is heating

The cabin temperature is below **40 °C** and the cabin door is opened.

- ▶ A recurring beep can be heard.
- ▶ The message “door” appears in the display [2].
- ▶ After the cabin door is closed, the sauna control unit must be started again.

The cabin temperature is **above 40 °C**. The door monitor is no longer used for fire prevention, but as a power-saving feature.

When the cabin door is opened for less than 5 seconds, there is no message.

The cabin door is opened for more than 5 seconds:

- ▶ A recurring beep can be heard.
- ▶ The control light [3] flashes.
- ▶ The sauna heater is switched off.
- ▶ The message “door” appears in the display [2].
- ▶ After the cabin door is closed, the sauna heater is switched on again, the beeping stops, and the message “door” disappears.

10. Cleaning and maintenance

10.1. Cleaning

ATTENTION!

Damage to the unit

The sauna control unit is protected against jets of water, however direct contact with water could still damage the unit.

- NEVER immerse the device in water.
 - Never pour water over the device.
 - Never clean the device with a cloth which is too wet.
-

1. Immerse a cleaning cloth in a mild, soapy solution.
2. Wring the cleaning cloth out well.
3. Wipe the sauna control unit housing carefully.

10.2. Maintenance

The sauna control unit is maintenance-free.

11. Disposal

- Dispose of packaging materials in accordance with the applicable disposal regulations.
- Used devices contain reusable materials, as well as hazardous substances. Do not dispose of your used device with household waste, but do so in accordance with the locally applicable regulations.

12. Troubleshooting for users

Refer to **Fig. 6** (page 22).

12.1. Exceeding the heating period

Problem: “00.00” is flashing in the display **[2]**.

Cause: After running for 6 hours, the sauna control unit automatically switches off the sauna heater for safety reasons (heating period limit).

How to solve the problem:

To start up the sauna control unit again, press and release the time button **[9]**.

- ▶ The sauna heater is switched on and begins to heat up.
- ▶ The display **[2]** and control lights **[1]** and **[3]** light up according to the operating mode.

12.2. Light does not operate

How to solve the problem:

1. Switch off the sauna control unit using the ON//OFF switch **[8]**.
2. Switch off the main fuse of the sauna control unit in the fuse box.
3. Change the bulbs used for lighting the sauna.
4. Switch the main fuse back on.
5. Press switch **[7]**.
 - ▶ If the light still does not operate, inform your supplier.

EN

12.3. Low-water display

The sauna control unit features an automatic low-water display which is active in combi mode, as long as your combi heater supports this function.

Problem: “FILL” is flashing in the display **[2]**.

Cause: The water tank in the evaporator is empty.

How to solve the problem:

Pour water into the water tank in the evaporator.

- ▶ After a short while, the text "FILL" disappears and the evaporator starts heating up.

12.4. Error messages**Error messages in the display** 2

An error message indicates an electrical malfunction in the system. The sauna control unit is no longer operational.

1. Note the error message.
2. Switch off the sauna control unit.
3. Switch off the main fuse of the sauna control unit in the fuse box.
4. Contact customer service.

<i>Error</i>	<i>Description</i>	<i>Cause/rectification</i>
E-F1	Short circuit/broken wire/ heater sensor defective.	See point 5. Troubleshooting for the installer on page 18
E-F2	Short circuit/broken wire/ bench sensor defective.	See point 5. Troubleshooting for the installer on page 18
E-12	Broken wire or damage to the excess temperature protection.	See point 5. Troubleshooting for the installer on page 18
E-P1 E-P3	Software error	See item 5. Troubleshooting for the installer on page 18

13. Technical data

Ambient conditions

Storage temperature:	-25 °C to +70 °C
Ambient temperature:	-10 °C to +40 °C
Relative humidity:	max. 95%

Sauna control unit

Dimensions:	238 x 195 x 90 mm
Switched voltage/three-phase 3N:	400 V
Frequency:	50 Hz
Contact rating of heater AC 1:	3 x 3 kW
Switched current per phase of heater AC 1:	13 A
Contact rating of Evaporator AC 1:	3 kW
Switched current of Evaporator AC 1:	13 A
Rated power:	230 V
Min./max. input power:	4.3/6.3 VA
Protection type (protected against jets of water):	IP X4
Temperature setting range:	+40 °C to +125 °C
Connection to the mains supply as fixed wiring (fixed connection)	

Light

Contact rating:	100 W
Fuse:	1A T

Thermal safety

Heater sensor with excess temperature fuse (139 °C shut-off temperature)
Automatically switches off after 6 hrs. (heating period limit)
Two sensor system with temperature control above the heater or bench.

Connection cables

Power supply cable:	min. 5 x 2.5 mm ²
Heater supply cable:	min. 1.5 mm ²
Evaporator cable:	min. 1.5 mm ²
Sensor wires:	min. 0.5 mm ²
Light wire:	min. 1.5 mm ²

Temperature resistance

Heater, evaporator, light and sensor wires	min. 150 °C
Power supply cable	min. 90 °C

Preset time function

Minimum preset time	15 minutes
Maximum preset time	23 hours 45 minutes
Interval	15-minute increments

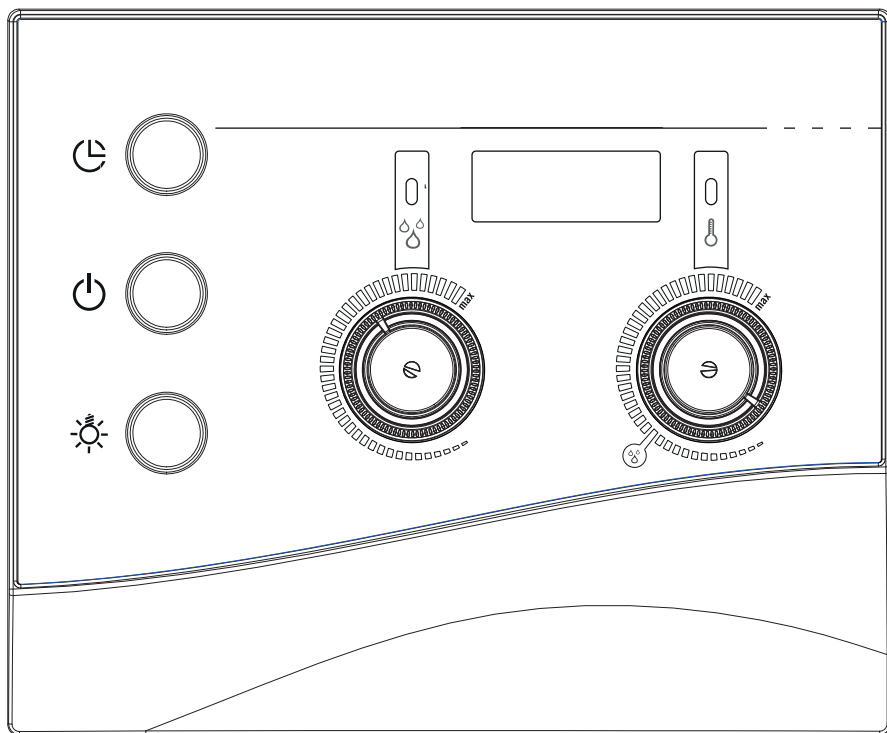


Commande de sauna et d'évaporateur

K3 NEXT

K3-9-N

INSTRUCTIONS DE MONTAGE ET MODE D'EMPLOI
Français



FR

Table des matières

1. Concernant ces instructions	4
2. Remarques importantes pour votre sécurité	5
2.1. Usage conforme	5
2.2. Consignes de sécurité pour le monteur	6
2.3. Consignes de sécurité pour l'utilisateur	7
3. Description du produit	8
3.1. Contenu de la livraison	8
3.2. Fonctions du produit	8
4. Montage et raccordement	10
4.1. Montage de la commande de sauna	11
4.2. Raccordement des câbles	12
4.3. Montage de la sonde de poêle avec limiteur de température de sécurité	14
4.4. Montage de la sonde de banc	16
4.5. Montage de la surveillance de la porte (en option)	16
4.6. Exécution des contrôles	17
5. Dépannage par le monteur	18
6. Schéma de raccordement	21
7. Éléments de commande	22
8. Signification des affichages	22

Table des matières

9. Utilisation	23
9.1. Allumage de l'éclairage	23
9.2. Mise en marche de la commande de sauna	23
9.3. Démarrage du mode sauna – Démarrage rapide	23
9.4. Fonctionnement mixte – Démarrage rapide	24
9.5. Mode sauna avec durée de marche programmée (démarrage différé)	24
9.6. Mode mixte avec durée de marche programmée (démarrage différé)	25
9.7. Suppression de la durée de marche programmée	26
9.8. Arrêt de la commande de sauna	26
9.9. Périodes d'arrêt prolongées	26
9.10. Fonctionnement de la surveillance de porte en option	26
10. Nettoyage et entretien	28
10.1. Nettoyage	28
10.2. Entretien	28
11. Élimination	28
12. Dépannage par l'utilisateur	29
12.1. Dépassement de la durée de chauffage	29
12.2. L'éclairage ne s'allume pas	29
12.3. Affichage du manque d'eau	29
12.4. Messages d'erreur	30
13. Caractéristiques techniques	31

1. Concernant ces instructions

Lisez attentivement ces instructions de montage et ce mode d'emploi et gardez-les à proximité de la commande de sauna. Vous pouvez ainsi consulter à tout moment les informations concernant son utilisation et relatives à votre sécurité.



Ces instructions de montage et ce mode d'emploi sont également disponibles dans la rubrique de téléchargement de notre site Internet www.sentiotec.com/downloads.

Symboles d'avertissement

Dans ces instructions de montage et ce mode d'emploi, un avertissement précède les activités représentant un danger. Conformez-vous impérativement à ces avertissements. Vous évitez ainsi des dommages matériels et des blessures qui, dans le pire des cas, peuvent être mortelles.

Ces avertissements utilisent des termes clés qui ont la signification suivante :



DANGER

Le non-respect de cet avertissement entraîne des blessures graves voire mortelles.



AVERTISSEMENT

Le non-respect de cet avertissement peut entraîner des blessures graves voire mortelles.



PRUDENCE

Le non-respect de cet avertissement peut entraîner des blessures légères.

ATTENTION

Ce terme clé vous avertit de dommages matériels éventuels.

Autres symboles



Ce symbole désigne les conseils et indications utiles.

2. Remarques importantes pour votre sécurité

La commande de sauna K3 Next est conçue selon des règles techniques de sécurité reconnues. Cependant, des dangers peuvent survenir lors de l'utilisation. C'est pourquoi vous devez suivre les consignes de sécurité suivantes et les avertissements spécifiques des différents chapitres.

2.1. Usage conforme

La commande de sauna K3 Next sert à la commande et au réglage des poêles pour sauna dans un cadre privé conformément aux caractéristiques techniques. Elle ne peut être utilisée que pour la commande et le réglage de 3 cycles de chauffage avec une puissance max. de 3 kW par cycle. La puissance maximale de l'évaporateur est de 3 kW.

Toute autre utilisation sera considérée comme un usage non conforme. Un usage non conforme peut endommager le produit et provoquer de graves blessures ou la mort.

2.2. Consignes de sécurité pour le monteur

- Seul un électricien spécialisé ou une personne ayant une qualification similaire est habilité à procéder au montage.
- Les travaux de montage et de raccordement de la commande de sauna doivent être effectués uniquement lorsque l'appareil n'est pas sous tension.
- Un dispositif de coupure totale du circuit sur tous les pôles (catégorie de surtension III) doit être prévu par le client.
- La commande de sauna doit être montée en dehors de la cabine de sauna à une hauteur d'environ 1,70 m ou conformément aux recommandations du fabricant de la cabine. La température ambiante doit être comprise entre -10 °C et 40 °C.
- La sonde de poêle doit être installée de sorte à ne pas être influencée par l'air entrant.
- Respectez également les dispositions légales du lieu d'installation.
- En cas de problèmes insuffisamment traités dans les instructions de montage, adressez-vous à votre fournisseur pour votre propre sécurité.

2.3. Consignes de sécurité pour l'utilisateur

- La commande de sauna ne doit pas être utilisée par des enfants de moins de 8 ans.
- La commande de sauna peut être utilisée par des enfants de plus de 8 ans, par des personnes ayant des capacités psychiques, sensorielles ou mentales limitées et par des personnes manquant d'expérience et de connaissances aux conditions suivantes :
 - lorsqu'ils sont surveillés ;
 - lorsque l'utilisation en toute sécurité leur a été montrée et qu'ils comprennent les dangers qui peuvent survenir.
- Les enfants ne doivent pas jouer avec la commande de sauna.
- Les enfants de moins de 14 ans peuvent nettoyer la commande de sauna uniquement sous surveillance.
- Pour des raisons liées à votre santé, n'utilisez pas le sauna lorsque vous êtes sous l'influence de l'alcool, de médicaments ou de drogues.
- Assurez-vous qu'aucun objet inflammable ne se trouve sur le poêle de sauna avant de mettre la commande en marche.
- Assurez-vous qu'aucun objet inflammable ne se trouve sur le poêle avant d'activer la fonction de marche programmée du sauna.
- En cas de problèmes insuffisamment traités dans le mode d'emploi, adressez-vous à votre fournisseur pour votre propre sécurité.

3. Description du produit

3.1. Contenu de la livraison

- Commande de sauna en une seule pièce
- Sonde de poêle avec dispositif de protection contre la surtempérature intégré (F1), câbles de sondes 3 m
- Sonde de banc (F2), câbles de sondes 3 m
- Accessoires de montage

3.2. Fonctions du produit

La commande de sauna K3 Next sert au pilotage et au réglage des poêles mixtes avec une puissance de chauffage de 9 kW et jusqu'à une puissance de l'évaporateur de 3 kW dans la plage de température de 40 °C à 125 °C et la plage d'humidité de 0 à 100 %.

Avec un module d'extension de puissance, la puissance de commutation maximale peut être augmentée de 9 kW à 18 kW ou 30 kW.

La commande de sauna utilise un système à deux sondes. La protection contre la surchauffe se trouve dans le boîtier de la sonde du poêle. Si en raison d'un défaut, le poêle de sauna continue à chauffer une fois la température souhaitée atteinte, le dispositif de protection contre la surtempérature éteint le poêle automatiquement à environ 139 °C.

En mode sauna, la chaleur disponible est très sèche. La température dans la cabine est élevée (de 80 à 100 °C). Les valeurs d'humidité sont faibles (max. 10 %). Lorsque la température de la cabine descend en dessous de la température de consigne réglée, la commande met le poêle pour sauna en marche. Le poêle chauffe. Lorsque la température de la cabine dépasse la température de consigne réglée, la commande arrête le poêle pour sauna. Le poêle pour sauna reste sans chauffer jusqu'à ce que la température de la cabine redescende en dessous de la température de consigne réglée.

En mode mixte, le poêle de sauna et l'évaporateur sont en marche. La température dans la cabine est plus basse (environ de 40 à 65 °C) qu'en mode sauna mais l'humidité de l'air relative est bien plus élevée (de 35 % à environ 70 %). L'humidité de consigne maximale pouvant être réglée dépend de la température du sauna. Plus la température du sauna est élevée, plus la valeur de l'humidité réglable maximale est basse.

Pour des raisons de sécurité, la limitation automatique de la durée de chauffage arrête la commande de sauna automatiquement au bout d'une durée de chauffage de 6 heures.

La commande de sauna K3 Next dispose d'une fonction de marche programmée. Il est possible de régler la marche programmée par incréments de 15 minutes. La marche programmée minimale est de 15 minutes. La marche programmée maximale est de 23 h et 45 minutes. Une fois la durée jusqu'à la mise en marche programmée écoulée, le poêle se met en marche.

4. Montage et raccordement

ATTENTION

Endommagement de l'appareil

La commande de sauna est protégée contre les projections d'eau, mais un contact direct avec de l'eau peut quand même endommager l'appareil.

- Montez la commande de sauna à un endroit sec où l'humidité de l'air ne dépasse pas 95 %.
-

ATTENTION !

Endommagement de l'appareil

- La commande de sauna ne peut être utilisée que pour la commande et le réglage de 3 cycles de chauffage avec une puissance de max. 3 kW par cycle et un évaporateur avec une puissance de max. 3 kW.
-

Tenez compte des points suivants lors du montage et du raccordement de la commande de sauna :

- La commande de sauna doit être montée en dehors de la cabine de sauna à une hauteur d'environ 1,70 m ou conformément aux recommandations du fabricant de la cabine. La température ambiante doit être comprise entre -10 °C et 40 °C.
- L'alimentation électrique doit être assurée par un raccordement fixe.
- Un dispositif de coupure totale du circuit sur tous les pôles (catégorie de surtension III) doit être prévu par le client.
- Les câbles de la sonde doivent être installés séparément des autres câbles d'alimentation et câbles de commande. Les câbles à isolation simple doivent être protégés par un tuyau (isolation double). La sonde de poêle et la sonde de banc doivent être raccordées uniquement au moyen des câbles de sondes joints qui résistent à une température allant jusqu'à 150 °C.

- La sonde de poêle doit être montée dans la cabine de sauna, dans la moitié supérieure du poêle. Respectez une distance de 15 cm environ par rapport au plafond de la cabine.
- La sonde de poêle doit être installée de sorte à ne pas être influencée par l'air entrant.
- La sonde de banc doit être montée en face du système de chauffage. Respectez une distance de 15 cm environ par rapport au plafond de la cabine.

4.1. Montage de la commande de sauna

Tenez compte de la **Fig. 1** (page **13**).

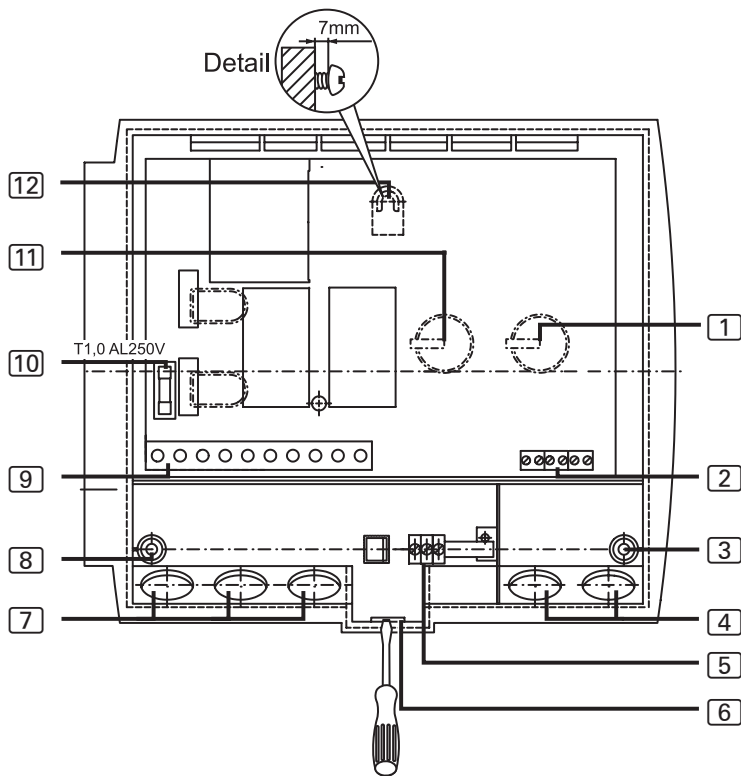
1. Retirez les sélecteurs de température et d'humidité [1] et [11].
2. Appuyez légèrement sur la fermeture à encliquetage [6] avec un tourne-vis et retirez le cache du boîtier.
3. Vissez une vis cruciforme (20 mm) dans la paroi du sauna, à une hauteur d'environ 1,70 m et laissez-la dépasser de 7 mm de la paroi.
4. Accrochez la commande de sauna sur la vis cruciforme ainsi montée à l'aide du dispositif de suspension [12].
5. Faites passer les câbles d'alimentation, d'éclairage, du poêle et de l'évaporateur dans les passages de câbles [7].
6. Faites passer les câbles de sonde dans le passage de câbles [4].
7. **Uniquement pour la surveillance de porte en option :**
Faites passer le câble de la surveillance de porte par le passage de câbles [4].
8. Vissez deux vis cruciformes (20 mm) dans les ouvertures de fixation inférieures [3] et [8].
9. Contrôlez la bonne fixation de la commande de sauna.

4.2. Raccordement des câbles

Tenez compte de la **Fig. 1** (page **13**) et de la **Fig. 5** (page **21**).

1. Raccordez les câbles blancs de la sonde de poêle à la borne F1 au niveau de la borne plate [2]. Vous n'êtes cependant pas tenu de respecter la polarité.
2. Raccordez les câbles rouges de la sonde de poêle à la borne TS au niveau de la borne plate [2]. Vous n'êtes cependant pas tenu de respecter la polarité.
3. Raccordez les câbles blancs de la sonde de banc à la borne F2 au niveau de la borne plate [2]. Vous n'êtes cependant pas tenu de respecter la polarité.
4. Raccordez les câbles d'alimentation, d'éclairage, du poêle et de l'évaporateur selon le schéma de raccordement (**Fig. 5**) à la borne plate [9]. Conformez-vous au mode d'emploi des différents appareils.
5. Si l'évaporateur dispose d'un affichage automatique en cas de manque d'eau, suivez les étapes suivantes :
Retirez le fil de liaison de la borne U1/Wm et raccordez le câble pour l'affichage automatique en cas de manque d'eau.
6. Raccordez les fils de terre à la borne de mise à la terre [5].
7. **Uniquement pour la surveillance de porte en option :**
Retirez le fil de liaison de la borne DR du bloc de jonction [2] et raccordez les câbles de la surveillance de la porte.
8. Placez le cache du boîtier sur le bord supérieur de la partie inférieure du boîtier et abaissez le cache du boîtier jusqu'à ce que vous entendiez l'encliquetage.
9. Remplacez les sélecteurs de température [1] et d'humidité [11].
Attention, le pivot comporte un côté aplati.

Fig. 1



FR

- 1 Sélecteur de température
- 2 Borne plate pour sonde de poêle, sonde de banc et surveillance de la porte
- 3 Ouverture de fixation à droite
- 4 Passage de câbles pour sonde de poêle, sonde de banc et surveillance de la porte
- 5 Borne de mise à la terre
- 6 Fermeture à encliquetage
- 7 Passage de câbles pour câbles de l'éclairage, du poêle, de l'évaporateur et de l'alimentation
- 8 Ouverture de fixation à gauche
- 9 Borne plate pour câbles de l'éclairage, du poêle, de l'évaporateur et de l'alimentation
- 10 Fusible d'éclairage
- 11 Sélecteur d'humidité
- 12 Dispositif de suspension

4.3. Montage de la sonde de poêle avec limiteur de température de sécurité

Tenez compte de la **Fig. 2** (page 15) et de la **Fig. 5** (page 21).

ATTENTION !

Les sources d'interférences gênent la transmission des signaux

- Installez les câbles de la sonde de poêle séparément des autres câbles électriques et câbles de commande.
- Protégez les câbles à isolation simple par un tuyau (isolation double).

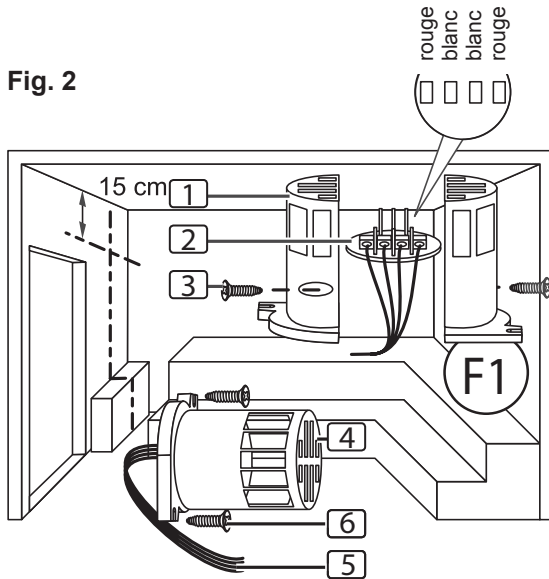


Il est possible de rallonger les câbles de la sonde de poêle en respectant les conditions suivantes :

- Utilisez un câble en silicone résistant à des températures allant jusqu'à 150 °C.
- Le diamètre minimal du câble est de 0,5 mm².
- La longueur des câbles de sonde de poêle NE doit PAS dépasser 10 m.

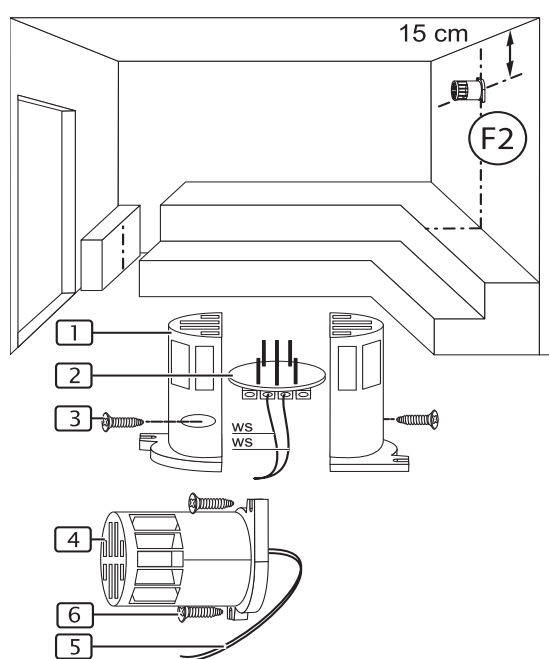
1. Faites passer les deux câbles bipolaires de la sonde de poêle [5] dans la paroi de la cabine du sauna jusqu'à l'emplacement de montage de la sonde de poêle [4] et fixez les câbles de la sonde de poêle avec des serre-câbles.
2. Séparez les demi-coquilles [1] de la sonde de poêle l'une de l'autre.
3. Branchez les quatre raccordements du câble de la sonde de poêle conformément au schéma de raccordement (**Fig. 2**).
4. Effectuez les contrôles suivant le chapitre **4.6. Exécution des contrôles**, page 17.
5. Posez la plaque de raccordement [2] en travers (voir **Fig. 2**) dans les demi-coquilles [1] de la sonde de poêle.
6. Fermez les demi-coquilles et vissez-les avec les deux vis cruciformes [3] (9 mm).
7. Vérifiez que la sonde de poêle est correctement fermée.
8. Montez la sonde de poêle sur la paroi arrière du poêle à l'aide des deux vis à bois jointes [6] (16 mm). La position optimale se trouve dans la moitié supérieure du poêle de sauna. Respectez une distance de 15 cm environ par rapport au plafond de la cabine.

Fig. 2



- 1 Demi-coquilles de la sonde de poêle
- 2 Plaque de raccordement
- 3 Vis cruciformes (9 mm)
- 4 Sonde de poêle
- 5 Câbles de sonde de poêle
- 6 Vis à bois (16 mm)

Fig. 3



- 1 Demi-coquilles de la sonde de banc
- 2 Plaque de raccordement
- 3 Vis cruciformes (9 mm)
- 4 Sonde de banc
- 5 Câbles de sonde de banc
- 6 Vis à bois (16 mm)

FR

4.4. Montage de la sonde de banc

Tenez compte de la **Fig. 3** (page 15) et de la **Fig. 5** (page 21).

ATTENTION !

Les sources d'interférences gênent la transmission des signaux

- Installez le câble de la sonde de banc séparément des autres câbles électriques et câbles de commande.
- Protégez les câbles à isolation simple par un tuyau (isolation double).



Il est possible de rallonger le câble de la sonde de banc en respectant les conditions suivantes :

- Utilisez un câble en silicone résistant à des températures allant jusqu'à 150 °C.
- Le diamètre minimal du câble est de 0,5 mm².
- La longueur des câbles de sonde de banc NE doit PAS dépasser 10 m.

1. Faites passer le câble bipolaire de la sonde de banc [5] dans la paroi de la cabine du sauna jusqu'à l'emplacement de montage de la sonde de banc [4] et fixez le câble de la sonde de banc avec des serre-câbles.
2. Séparez les demi-coquilles [1] de la sonde de banc l'une de l'autre.
3. Branchez les deux raccordements du câble de la sonde de banc conformément au schéma de raccordement (**Fig. 5**).
4. Effectuez les contrôles suivant le chapitre **4.6. Exécution des contrôles**, page 17.
5. Posez la plaque de raccordement [2] en travers (voir **Fig. 3**) dans les demi-coquilles [1] de la sonde de poêle.
6. Fermez les demi-coquilles et vissez-les avec les deux vis cruciformes [3] (9 mm).
7. Vérifiez que la sonde de banc est correctement fermée.
8. Montez la sonde de banc sur la paroi de la cabine du sauna à l'aide des deux vis à bois jointes [6] (16 mm). La position optimale se trouve en face du poêle de sauna. Respectez une distance de 15 cm environ par rapport au plafond de la cabine.

4.5. Montage de la surveillance de la porte (en option)

Montez la surveillance de la porte selon les instructions de montage du produit ou selon les indications du fabricant de la cabine de sauna.

4.6. Exécution des contrôles

Les contrôles suivants doivent être exécutés par un installateur-électricien agréé.



AVERTISSEMENT

Les contrôles suivants doivent être effectués sous tension. Attention au risque d'électrocution.

- Ne touchez JAMAIS de pièces conductrices sous tension.

1. Contrôlez le contact des câbles de terre à la borne de mise à la terre.
2. Contrôlez le dispositif de protection contre la surtempérature de la sonde de poêle F1.
 - a. Mettez la commande en marche.
 - ▶ L'affichage indique 00.00 en clignotant.Si un message d'erreur apparaît sur l'affichage, passez au point **5. Dépannage par le monteur** à la page **18**.
 - b. Ouvrez la sonde de poêle et débranchez un des deux câbles rouges de la sonde de poêle.
 - ▶ Le message d'erreur « E-12 » apparaît sur l'affichage et un signal sonore continu est émis.
 - c. Rebranchez le câble rouge de la sonde de poêle.
 - ▶ L'affichage indique 00.00 en clignotant.
 - d. Débranchez maintenant un des câbles blancs de la sonde de poêle.
 - ▶ Le message d'erreur « E-F1 » apparaît sur l'affichage et un signal sonore continu est émis.
 - e. Rebranchez le câble blanc de la sonde de poêle.

3. Contrôlez la sonde de banc F2.
 - a. Mettez la commande en marche.
 - ▶ L'affichage indique 00.00 en clignotant.
 - b. Ouvrez la sonde de banc et débranchez un des deux câbles blancs de la sonde de banc.
 - ▶ Le message d'erreur « E-F2 » apparaît sur l'affichage et un signal sonore continu est émis.
 - c. Rebranchez le câble blanc de la sonde de banc.
 - ▶ L'affichage indique 00.00 en clignotant.
4. Vérifiez la commutation des phases du relais lorsque le sauna est en marche :
L1 → U L2 → V L3 → W
5. Vérifiez la commutation des phases du relais en mode mixte :
L1 → U1 L2 → V L3 → W

5. Dépannage par le monteur

Problème : le message d'erreur E-F1 apparaît

Dépannage : contrôlez de la sonde de température du poêle :

- a. Débranchez tous les pôles de la commande de sauna du secteur.
- b. Débranchez les deux câbles blancs de la sonde du poêle de la borne F1 de la commande de sauna.
- c. Mesurez la résistance aux deux extrémités des câbles.
 - ▶ À température ambiante (~25 °C), la valeur doit s'élever entre 1,9 et 2,1 kΩ.

Problème : le message d'erreur E-F2 apparaît

Dépannage : contrôlez de la sonde de température du banc :

- a. Débranchez tous les pôles de la commande de sauna du secteur.
- b. Débranchez les deux câbles blancs de la sonde du poêle de la borne F2 de la commande de sauna.
- c. Mesurez la résistance aux deux extrémités des câbles.
 - ▶ À température ambiante (~25 °C), la valeur doit s'élever entre 1,9 et 2,1 kΩ.

Problème : le message d'erreur E-12 apparaît

Dépannage : contrôlez la protection contre la surchauffe :

- a. Débranchez tous les pôles de la commande de sauna du secteur.
- b. Débranchez les deux câbles rouges de la sonde du poêle de la borne TS de la commande de sauna.
- c. Mesurez la résistance aux deux extrémités des câbles.
 - ▶ La valeur doit s'élever à 0 k Ω .

En cas de valeurs de mesure différentes, vérifiez les câblages et le serrage de la sonde concernée.

Problème : le message d'erreur E-P1 ou E-P3 apparaît

Le dépannage suivant doit être effectué par un installateur-électricien agréé.



AVERTISSEMENT

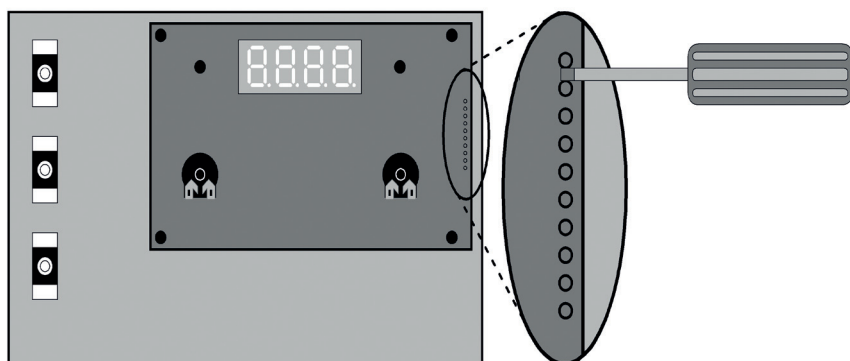
**Les contrôles suivants doivent être effectués sous tension.
Attention au risque d'électrocution.**

- Ne touchez JAMAIS de pièces conductrices sous tension.

Dépannage : effectuez le réglage comme suit

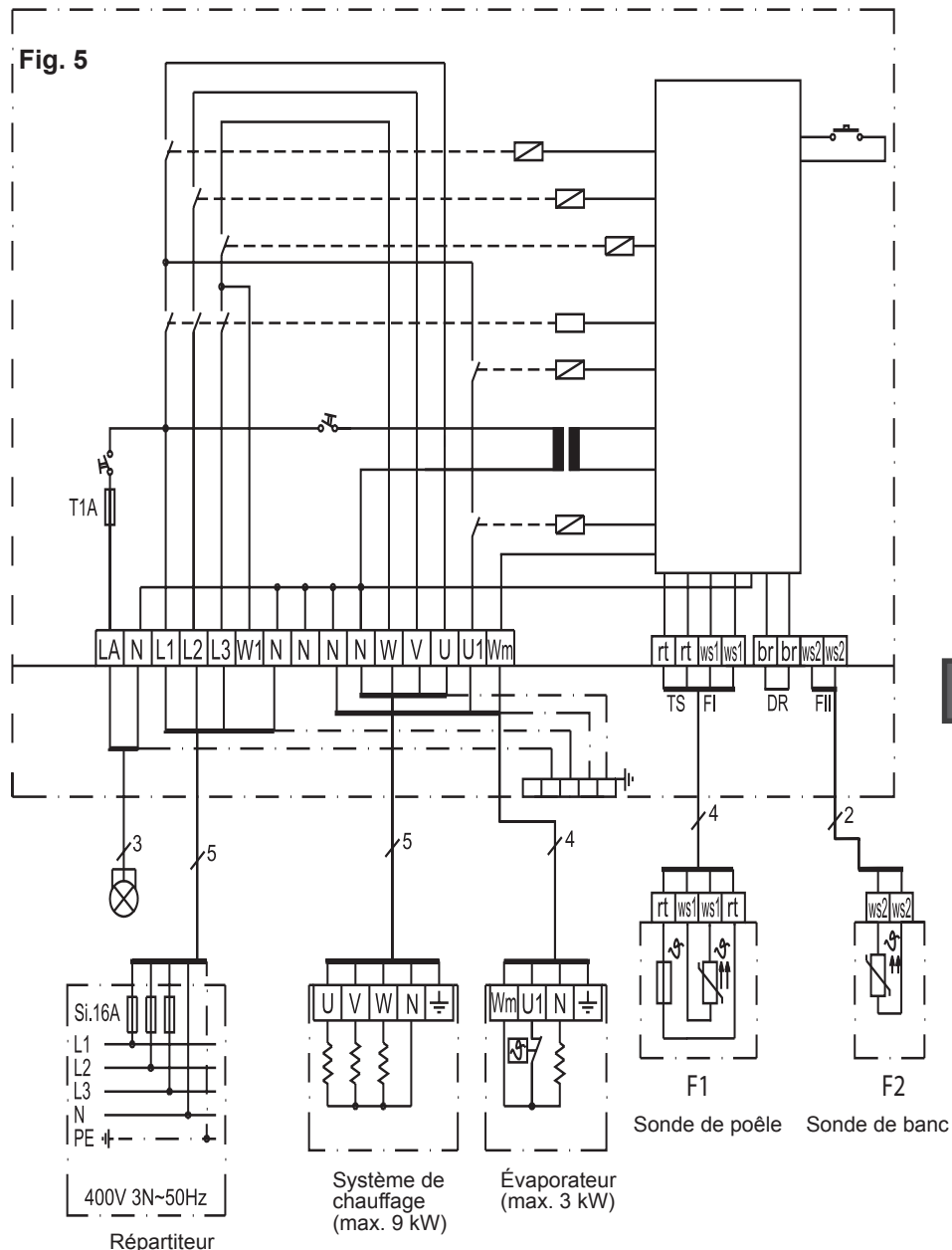
- a. Éteignez la commande. Une coupure complète du réseau n'est pas nécessaire.
- b. Retirez avec précaution les boutons de réglage du régulateur de température et d'humidité.
- c. Enlevez le cache du boîtier.
- d. Tournez les deux molettes de réglage en position maximale (butée de droite).

- e. Sur la fiche de connexion à 10 pôles verticale, effectuez un court-circuit de la broche 9 et de la broche 10 avec un tournevis adapté comme indiqué sur l'illustration **Fig. 4**.
 - f. La broche 9 et la broche 10 sont les 2 contacts supérieurs.
 - g. Mettez la commande en marche.
 - h. P123 ou P1 apparaît sur l'affichage.
 - i. Coupez la connexion entre la broche 9 et la broche 10.
 - j. Attendez environ 5 secondes, puis appuyez sur la touche de la minuterie [9].
- L'affichage [2] et les voyants de contrôle [1] et [3] s'allument en fonction de mode de fonctionnement.

Fig. 4

Si le problème persiste, adressez-vous à votre fournisseur.

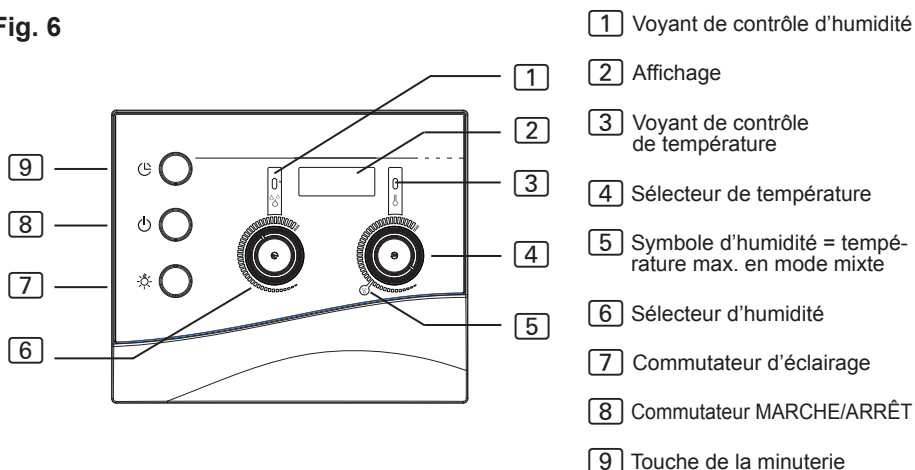
6. Schéma de raccordement




FR


7. Éléments de commande


Fig. 6



8. Signification des affichages


 Affichage clignotant – Autotest de la commande ou dépassement du temps de chauffage (voir **12. Dépannage par l'utilisateur** à la page **29**)


 Le chauffage est en marche.


 Le chauffage n'est pas en marche.

 L'évaporateur est en marche.

 L'évaporateur n'est pas en marche.

 La porte de la cabine du sauna est ouverte. (uniquement pour la surveillance de porte en option)

 La température dans la cabine pour le mode mixte est trop élevée.

 Manque d'eau dans l'évaporateur (uniquement pour poêle mixte avec raccordement pour manque d'eau)

9. Utilisation

Tenez compte de la **Fig. 6** à la page **22**.

9.1. Allumage de l'éclairage

L'éclairage de la cabine de sauna peut être allumé et éteint indépendamment du commutateur MARCHE/ARRÊT [8].

Pour allumer ou éteindre l'éclairage, appuyez sur le commutateur d'éclairage [7].

9.2. Mise en marche de la commande de sauna



AVERTISSEMENT

Risque d'incendie

Des objets inflammables se trouvant sur le poêle de sauna brûlant peuvent s'enflammer et provoquer des incendies.

- NE placez JAMAIS de matériaux inflammables sur le poêle.
- Assurez-vous qu'AUCUN objet inflammable ne se trouve sur le poêle de sauna avant d'allumer la commande.

Appuyez sur le commutateur MARCHE/ARRÊT [8] pour mettre la commande de sauna en marche.

- ▶ Les voyants de contrôle [1] et [3] s'allument brièvement.
- ▶ Un bip se fait entendre.
- ▶ L'affichage [2] indique **00.00** en clignotant.
- ▶ La commande de sauna est opérationnelle.

FR

9.3. Démarrage du mode sauna – Démarrage rapide

1. Réglez la température de sauna souhaitée à l'aide du sélecteur de température [4]. Plus vous tournez vers la droite, plus la température de la cabine augmente.
2. Appuyez brièvement sur la touche de la minuterie [9].
 - ▶ Le poêle de sauna se met en marche et commence à chauffer.
 - ▶ Le voyant de contrôle [3] s'allume.

9.4. Fonctionnement mixte – Démarrage rapide

1. Réglez la température de sauna souhaitée à l'aide du sélecteur de température [4]. Plus vous tournez vers la droite, plus la température de la cabine augmente. En mode mixte, le symbole d'humidité [5] indique la température maximale réglable.
2. Choisissez l'humidité souhaitée à l'aide du sélecteur d'humidité [6]. Plus vous tournez vers la droite, plus l'intensité augmente.
3. Appuyez brièvement sur la touche de la minuterie [9].
 - ▶ Le poêle à sauna et l'évaporateur sont mis en marche et commencent à chauffer.
 - ▶ Les voyants de contrôle [1] et [3] s'allument.

9.5. Mode sauna avec durée de marche programmée (démarrage différé)



AVERTISSEMENT

Risque d'incendie

Des objets inflammables se trouvant sur le poêle de sauna brûlant peuvent s'enflammer et provoquer des incendies.

- NE placez JAMAIS de matériaux inflammables sur le poêle.
- Assurez-vous qu'AUCUN objet inflammable ne se trouve sur le poêle avant d'activer la fonction de marche programmée du sauna.

Vous pouvez régler l'horaire de la marche programmée par paliers de 15 minutes. La marche programmée maximale est de 23 h et 45 minutes. La marche programmée est affichée en heures et en minutes, par ex. 8 heures et 15 minutes seront affichées : 8.15.

1. Réglez la température de sauna souhaitée à l'aide du sélecteur de température [4]. Plus vous tournez vers la droite, plus la température de la cabine augmente.
2. Appuyez sur la touche de la minuterie [9] et maintenez-la enfoncée.
 - ▶ L'affichage [2] commence à 00.00 et augmente par étapes de 15 minutes.
3. Lorsque vous avez atteint la durée de marche programmée souhaitée, relâchez la touche de la minuterie [9].
 - ▶ La minuterie se met en route et l'affichage [2] indique la durée de marche programmée restante.

- ▶ Le point entre les heures et les minutes clignote dans l'affichage [2].
- ▶ Une fois la durée jusqu'à la mise en marche programmée écoulée, le poêle se met en marche.

9.6. Mode mixte avec durée de marche programmée (démarrage différé)



AVERTISSEMENT

Risque d'incendie

Des objets inflammables se trouvant sur le poêle de sauna brûlant peuvent s'enflammer et provoquer des incendies.

- NE placez JAMAIS de matériaux inflammables sur le poêle.
- Assurez-vous qu'AUCUN objet inflammable ne se trouve sur le poêle avant d'activer la fonction de marche programmée du sauna.

Vous pouvez régler l'horaire de la marche programmée par paliers de 15 minutes. La marche programmée maximale est de 23 h et 45 minutes. La marche programmée est affichée en heures et en minutes, par ex. 8 heures et 15 minutes seront affichées : 8.15.

1. Réglez la température de sauna souhaitée à l'aide du sélecteur de température [4]. Plus vous tournez vers la droite, plus la température de la cabine augmente. En mode mixte, le symbole d'humidité [5] indique la température maximale réglable.
2. Choisissez l'humidité souhaitée à l'aide du sélecteur d'humidité [6]. Plus vous tournez vers la droite, plus l'intensité augmente.
3. Appuyez sur la touche de la minuterie [9] et maintenez-la enfoncée.
 - ▶ L'affichage [2] commence à 00.00 et augmente par étapes de 15 minutes.
4. Lorsque vous avez atteint la durée de marche programmée souhaitée, relâchez la touche de la minuterie [9].
 - ▶ La minuterie se met en route et l'affichage [2] indique la durée de marche programmée restante.
 - ▶ Le point entre les heures et les minutes clignote dans l'affichage [2].
 - ▶ Une fois la durée jusqu'à la mise en marche programmée écoulée, le poêle et l'évaporateur se mettent en marche.

9.7. Suppression de la durée de marche programmée

Appuyez brièvement sur la touche de la minuterie [9].

- ▶ La durée de marche programmée est supprimée.
- ▶ L'affichage [2] et les voyants de contrôle [1] et [3] s'allument en fonction de mode de fonctionnement (voir 8. **Signification des affichages**, page 22).

9.8. Arrêt de la commande de sauna

Pour arrêter la commande après l'utilisation du sauna, appuyez sur le commutateur MARCHÉ/ARRÊT [8].

- ▶ L'affichage [2] s'éteint.

9.9. Périodes d'arrêt prolongées

Si vous n'utilisez pas la commande de sauna pendant une période prolongée, coupez les fusibles principaux de la commande de sauna dans le coffret de fusibles.

9.10. Fonctionnement de la surveillance de porte en option

Pendant la durée de marche programmée

Supposons que quelqu'un entre dans la cabine de sauna pendant l'écoulement de la minuterie et qu'il place des objets inflammables sur le poêle du sauna encore froid. Une fois la durée jusqu'à la mise en marche programmée écoulée, le poêle se met à chauffer. Les objets inflammables posés sur le poêle du sauna s'enflamment alors et provoquent un incendie. La surveillance de la porte permet d'éviter ce genre d'incident.

La durée de marche programmée a été réglée (voir chapitre 9.5 ou 9.6).

- ▶ La minuterie s'écoule et le poêle du sauna ne chauffe pas encore.

La porte de la cabine est ouverte.

- ▶ Un bip répété se fait entendre.
- ▶ Sur l'affichage [2] apparaît le message « door ».
- ▶ La durée de marche programmée est supprimée.
- ▶ Après la fermeture de la porte de la cabine, la durée de marche programmée doit être de nouveau réglée.

Pendant que le poêle chauffe

La température de la cabine est **inférieure à 40 °C** et la porte de la cabine est ouverte.

- ▶ Un bip répété se fait entendre.
- ▶ Sur l'affichage [2] apparaît le message « door ».
- ▶ Après la fermeture de la porte de la cabine, la commande du sauna doit être redémarrée.

La température de la cabine est **supérieure à 40 °C**. La surveillance de la porte ne sert plus alors de protection contre l'incendie, elle permet d'économiser l'énergie.

Si la porte de la cabine est ouverte moins de 5 secondes, aucun message n'est émis.

La porte de la cabine est ouverte pendant plus de 5 secondes :

- ▶ un bip répété se fait entendre.
- ▶ Le voyant de contrôle [3] clignote.
- ▶ Le poêle du sauna est arrêté.
- ▶ Sur l'affichage [2] apparaît le message « door ».
- ▶ Après la fermeture de la porte de la cabine, le poêle du sauna est remis en marche, le bip s'arrête et le message « door » s'éteint.

10. Nettoyage et entretien

10.1. Nettoyage

ATTENTION

Endommagement de l'appareil

La commande de sauna est protégée contre les projections d'eau, mais un contact direct avec de l'eau peut quand même endommager l'appareil.

- Ne plongez JAMAIS l'appareil dans l'eau.
 - Ne versez JAMAIS d'eau sur l'appareil.
 - Ne nettoyez pas l'appareil avec trop d'eau.
-

1. Imbibez un chiffon de savon doux.
2. Essorez bien le chiffon.
3. Essuyez le boîtier de la commande de sauna avec précaution.

10.2. Entretien

La commande de sauna ne nécessite aucun entretien.

11. Élimination

- Éliminez les matériaux d'emballage conformément aux directives d'élimination en vigueur.
- Les appareils usagés contiennent des matériaux recyclables, mais aussi des substances toxiques. Par conséquent, ne jetez en aucun cas votre appareil usagé avec les déchets ménagers. Éliminez-le conformément aux directives locales en vigueur.

12. Dépannage par l'utilisateur

Tenez compte de la **Fig. 6** (page 22).

12.1. Dépassement de la durée de chauffage

Problème : sur l'affichage [2] clignote « 00.00 ».

Cause : après un fonctionnement d'une durée de 6 heures, la commande de sauna arrête automatiquement le poêle pour des raisons de sécurité (limitation de la durée de chauffage).

Dépannage :

Pour remettre la commande de sauna en marche, appuyez brièvement sur la touche de la minuterie [9].

- ▶ Le poêle de sauna se met en marche et commence à chauffer.
- ▶ L'affichage [2] et les voyants de contrôle [1] et [3] s'allument en fonction de mode de fonctionnement.

12.2. L'éclairage ne s'allume pas

Dépannage :

1. Arrêtez la commande de sauna à l'aide du commutateur MARCHE/ARRÊT [8].
2. Coupez les fusibles principaux de la commande de sauna dans le coffret de fusibles.
3. Changez l'ampoule de l'éclairage de sauna.
4. Réenclenchez le fusible principal.
5. Appuyez sur le commutateur [7].
 - ▶ Si l'éclairage reste éteint, contactez votre fournisseur.

12.3. Affichage du manque d'eau

La commande de sauna dispose, en mode mixte, d'un affichage automatique en cas de manque d'eau si votre poêle mixte dispose de cette fonction.

Problème : « FILL » clignote sur l'affichage [2].

Cause : le réservoir d'eau de l'évaporateur est vide.

Dépannage :

remplissez le réservoir d'eau.

- ▶ Au bout de quelques instants, le message « FILL » s'éteint et l'évaporateur recommence à chauffer.

12.4. Messages d'erreur**Messages d'erreur sur l'affichage** 2

Un message d'erreur signale un défaut électrique de l'installation. La commande de sauna n'est plus opérationnelle.

1. Notez le message d'erreur.
2. Arrêtez la commande de sauna.
3. Coupez les fusibles principaux de la commande de sauna dans le coffret de fusibles.
4. Contactez votre service après-vente.

<i>Erreur</i>	<i>Description</i>	<i>Cause/résolution</i>
E-F1	Court-circuit des câbles/ câble interrompu/sonde du poêle défectueuse.	Voir point 5. Dépannage par le monteur à la page 18
E-F2	Court-circuit des câbles/ câble interrompu/sonde du banc défectueuse.	Voir point 5. Dépannage par le monteur à la page 18
E-12	Câble interrompu ou dommage sur le limi- teur de température de sécurité.	Voir point 5. Dépannage par le monteur à la page 18
E-P1 E-P3	Erreur du logiciel	Voir point 5. Dépannage par le monteur à la page 18

13. Caractéristiques techniques

Conditions ambiantes

Température de stockage :	de -25 °C à +70 °C
Température ambiante :	de -10 °C à +40 °C
Humidité de l'air :	max. 95 %

Commande de sauna

Dimensions :	238 x 195 x 90 mm
Tension de commutation/triphasée 3N :	400 V
Fréquence :	50 Hz
Puissance de commutation/radiateur AC 1 :	3 x 3 kW
Courant de commutation par phase/radiateur AC 1 :	13 A
Puissance de commutation/Évaporateur AC 1:	3 kW
Courant de commutation/Évaporateur AC 1:	13 A
Puissance nominale:	230 V
Puissance absorbée min./max. :	4,3/6,3 VA
Indice de protection (protection contre les projections d'eau) :	IP X4
Plage de réglage de la température :	+4 0 °C à +125 °C
Raccordement au réseau d'alimentation en raccordement fixe	

Éclairage

Puissance de commutation :	100 W
Fusible :	1 A T

Sécurité thermique

Sonde de poêle avec limiteur de température de sécurité
(température de déclenchement : 139 °C)

Arrêt automatique au bout de 6 h (limitation de la durée de chauffage)

Système à deux sondes avec régulation de la température au niveau du poêle
ou du banc.

Câbles de raccordement

Câble d'alimentation :	min. 5 x 2,5 mm ²
Câble d'alimentation du poêle :	min. 1,5 mm ²
Câble d'alimentation de l'évaporateur :	min. 1,5 mm ²
Câbles de la sonde :	min. 0,5 mm ²
Câble d'éclairage :	min. 1,5 mm ²

Résistance à la température

Câbles du poêle, de l'évaporateur, de l'éclairage et des sondes	min. 150 °C
Câble d'alimentation	min. 90 °C

Fonction de marche programmée

Durée minimale de marche programmée	15 minutes
Durée maximale de marche programmée	23 heures 45 minutes
Intervalle	incréments de 15 minutes



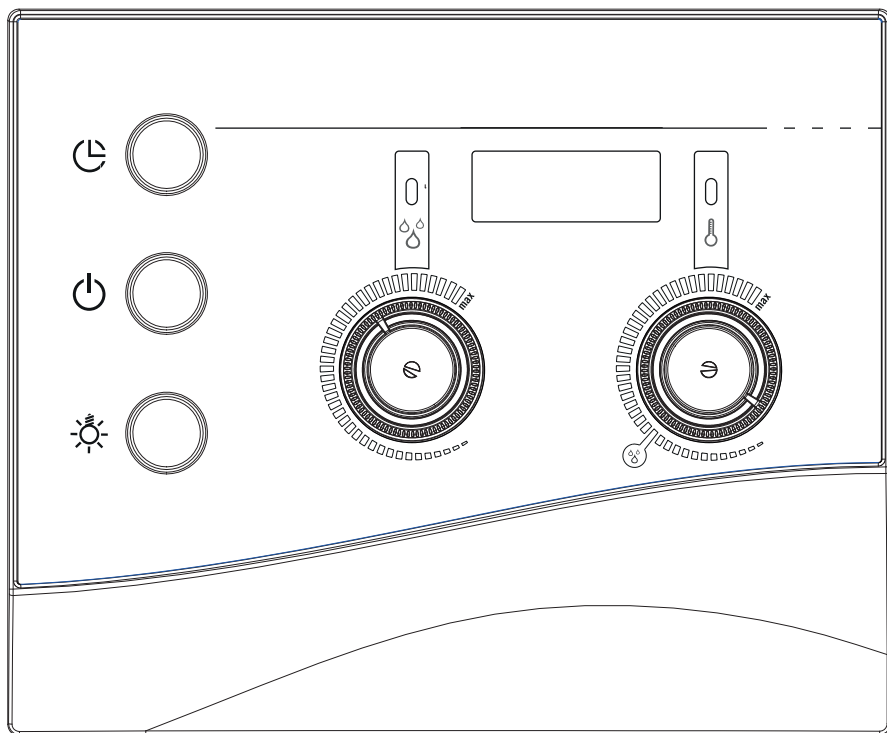
Comando della sauna e dell'evaporatore

K3 NEXT

K3-9-N

ISTRUZIONI D'USO E DI MONTAGGIO

Italiano



IT

Indice

1. Informazioni sul presente manuale	4
2. Importanti indicazioni per la sicurezza personale	5
2.1. Conformità d'uso	5
2.2. Indicazioni di sicurezza per l'installatore	6
2.3. Indicazioni di sicurezza per l'utilizzatore	7
3. Descrizione del prodotto	8
3.1. Dotazione	8
3.2. Funzioni del prodotto	8
4. Montaggio e collegamento	10
4.1. Montaggio del comando della sauna	11
4.2. Collegamento dei cavi	12
4.3. Montaggio del sensore della stufa con il fusibile termico di protezione	14
4.4. Montaggio del sensore della panca	16
4.5. Montaggio del controllo porta (opzionale)	16
4.6. Esecuzione dei test	17
5. Risoluzione dei problemi (per l'installatore)	18
6. Schema di collegamento	21
7. Elementi di comando	22
8. Significato dei segnali	22

Indice

9. Utilizzo	23
9.1. Accensione della luce.....	23
9.2. Accensione del comando della sauna.....	23
9.3. Attivazione della sauna – Avvio rapido.....	23
9.4. Funzionamento combinato – Avvio rapido.....	24
9.5. Funzionamento della sauna con tempo di preselezione (avvio ritardato).....	24
9.6. Funzionamento combinato con tempo di preselezione (avvio ritardato).....	25
9.7. Cancellazione del tempo di preselezione.....	26
9.8. Spegnimento del comando della sauna.....	26
9.9. Pause di funzionamento prolungate.....	26
9.10. Funzionamento del controllo porta opzionale	26
10. Pulizia e manutenzione	28
10.1. Pulizia.....	28
10.2. Manutenzione.....	28
11. Smaltimento	28
12. Risoluzione dei problemi (per l'utente)	29
12.1. Superamento del tempo di riscaldamento.....	29
12.2. La luce non si accende.....	29
12.3. Spia di mancanza d'acqua.....	29
12.4. Messaggi di errore.....	30
13. Specifiche tecniche	31

1. Informazioni sul presente manuale

Leggere dettagliatamente le presenti istruzioni di montaggio e d'uso e conservarle in prossimità della sauna. Così è possibile controllare in qualsiasi momento le informazioni sulla sicurezza personale e sull'utilizzo della sauna.



Le presenti istruzioni di montaggio e d'uso si trovano anche nell'area di download della nostra pagina web all'indirizzo: www.sentiotec.com/downloads.

Simboli nelle avvertenze

Nelle presenti istruzioni di montaggio e d'uso, prima di ogni attività che genera un pericolo, è applicata un'avvertenza. Osservare sempre queste avvertenze. Così facendo, si evitano danni a beni materiali e lesioni che, nel peggiore dei casi, possono essere addirittura mortali.

Nelle avvertenze vengono utilizzati pittogrammi che hanno i seguenti significati:



PERICOLO!

L'inosservanza di questa avvertenza causa lesioni gravi o addirittura mortali.



AVVERTENZA!

L'inosservanza di questa avvertenza può causare lesioni gravi o addirittura mortali.



ATTENZIONE!

L'inosservanza di questa avvertenza può causare lesioni lievi.

ATTENZIONE!

Questo pittogramma avverte della possibilità di danni a beni materiali.

Altri simboli



Questo simbolo evidenzia consigli e indicazioni utili.

2. Importanti indicazioni per la sicurezza personale

Il comando della sauna K3 Next è costruito secondo le regole di sicurezza tecniche riconosciute. Tuttavia, durante l'utilizzo, possono presentarsi pericoli. Osservare pertanto le seguenti indicazioni di sicurezza e le avvertenze speciali riportate nei singoli capitoli.

2.1. Conformità d'uso

Il comando della sauna K3 Next serve a controllare e regolare le stufe per uso privato, conformemente ai dati tecnici. Può essere impiegato esclusivamente per il comando e la regolazione di 3 circuiti termici con una potenza termica massima di 3 kW per ogni circuito. La potenza max dell'evaporatore corrisponde a 3 kW.

Qualsiasi altro utilizzo è considerato improprio. Un utilizzo improprio può causare danni al prodotto e lesioni gravi o mortali alle persone.

2.2. Indicazioni di sicurezza per l'installatore

- Il montaggio deve essere eseguito solo da elettricisti o da persone con una qualifica simile.
- I lavori di montaggio e di collegamento del comando della sauna devono essere eseguiti solo in assenza di tensione.
- Per l'installazione, predisporre sul posto un dispositivo di separazione su tutti i poli con disinnesto totale corrispondente alla categoria di sovratensione III.
- Montare il comando della sauna all'esterno della cabina, a un'altezza di ca. 1,70 m o conformemente alle indicazioni del produttore della cabina. La temperatura ambiente deve essere compresa fra -10°C e $+40^{\circ}\text{C}$.
- Installare il sensore della stufa in modo che il suo funzionamento non venga condizionato dall'aria in ingresso.
- Osservare anche le disposizioni locali valide sul luogo di installazione.
- Qualora si presentino problemi non trattati in modo esaustivo nelle presenti istruzioni di montaggio, rivolgersi per la sicurezza personale al proprio fornitore.

2.3. Indicazioni di sicurezza per l'utilizzatore

- Il comando della sauna non deve essere utilizzato da bambini di età inferiore agli 8 anni.
- Nei seguenti casi il comando della sauna può essere utilizzato da bambini sopra gli 8 anni di età, da persone con capacità fisiche, sensoriali o mentali limitate o prive della sufficiente esperienza e del know-how necessari:
 - se sono in presenza di persone responsabili per loro;
 - se è stato spiegato loro come utilizzare l'apparecchio in modo sicuro e sono chiari i pericoli che ne possono derivare.
- Ai bambini non è permesso giocare con il comando della sauna.
- I bambini al di sotto dei 14 anni possono pulire il comando della sauna solo in presenza di adulti.
- Se si è sotto l'effetto di alcol, medicinali o droghe, per motivi di salute, evitare di andare in sauna.
- Prima di accendere il comando della sauna, assicurarsi che sulla stufa per sauna non si trovino oggetti infiammabili.
- Prima di attivare la funzione di preselezione oraria, accertarsi che nessun oggetto infiammabile si trovi sulla stufa.
- Qualora si presentassero problemi non trattati in modo esaustivo nelle istruzioni per l'uso, per la vostra sicurezza, vi preghiamo di rivolgervi al vostro fornitore.

3. Descrizione del prodotto

3.1. Dotazione

- Comando monoblocco della sauna
- Sensore della stufa con fusibile termico di protezione integrato (F1), cavi del sensore 3 m
- Sensore della panca (F2), cavi del sensore 3 m
- Accessori per il montaggio

3.2. Funzioni del prodotto

Il comando della sauna K3 serve per il comando e la regolazione di stufe combinate con una potenza termica fino a 9 kW e una potenza dell'evaporatore fino a 3 kW in un intervallo di temperatura compreso fra 40°C e 125°C e in un intervallo di umidità compreso fra 0 e 100%.

Grazie all'ampliamento della potenza, la potenza massima d'interruzione può essere aumentata da 9 kW a 18 o 30 kW.

Il comando della sauna lavora secondo il sistema a due sensori. Nell'alloggiamento del sensore della stufa si trova il fusibile termico di protezione. Se dopo che è stata raggiunta la temperatura desiderata, la stufa continua a riscaldare a causa di un guasto, il fusibile termico di protezione disattiva automaticamente la stufa a circa 139°C.

Durante il funzionamento della sauna è presente aria calda e secca. La temperatura nella cabina è elevata (da 80 a 100°C). Il livello di umidità è basso e corrisponde al massimo al 10%. Se la temperatura della cabina è inferiore a quella impostata, il comando della sauna accende la stufa. La stufa riscalda l'ambiente.

Se la temperatura della cabina supera quella nominale impostata, il comando della sauna spegne la stufa. La stufa non si riattiva fino a che la temperatura della cabina non scende di nuovo sotto la temperatura nominale impostata.

Nel funzionamento combinato oltre alla stufa per sauna è in funzione anche l'evaporatore. La temperatura nella cabina è inferiore (ca. 40–65°C) rispetto a quella durante il funzionamento della sauna, mentre l'umidità relativa dell'aria è decisamente maggiore, con valori compresi fra 35% fino a circa 70%. In questo caso il valore nominale massimo impostabile per l'umidità dipende dalla temperatura presente nella sauna. Maggiore è la temperatura, minore sarà il valore massimo impostabile per l'umidità.

Per motivi di sicurezza, il limite automatico di riscaldamento disattiva automaticamente il comando della sauna dopo un tempo di riscaldamento di 6 ore.

Il comando della sauna K3 Next dispone di una funzione di preselezione oraria. Il tempo di preselezione può essere impostato a intervalli di 15 minuti. Il tempo di preselezione minimo è di 15 minuti. Il tempo di preselezione massimo è di 23 ore e 45 minuti. Una volta terminato il tempo di preselezione, si accende la stufa.

4. Montaggio e collegamento

ATTENZIONE!

Danni all'apparecchio

Il comando della sauna è protetto dagli spruzzi d'acqua, tuttavia il contatto diretto con l'acqua può danneggiare l'apparecchio.

- Montare il comando della sauna in un luogo asciutto, con un'umidità massima dell'aria non superiore al 95%.
-

ATTENZIONE!

Danni all'apparecchio

- Il comando della sauna può essere impiegato esclusivamente per il comando e la regolazione di 3 circuiti termici con una potenza termica massima di 3 kW per ogni circuito e una potenza massima dell'evaporatore di 3 kW.
-

Tenere presente i seguenti punti durante il montaggio e il collegamento del comando della sauna:

- Montare il comando della sauna all'esterno della cabina, a un'altezza di ca. 1,70 m o conformemente alle indicazioni del produttore della cabina. La temperatura ambiente deve essere compresa fra -10°C e +40°C.
- L'alimentazione elettrica deve essere garantita mediante un collegamento fisso.
- Per l'installazione, predisporre sul posto un dispositivo di separazione su tutti i poli con disinnesco totale corrispondente alla categoria di sovratensione III.
- I cavi del sensore devono essere posati separatamente rispetto ad altri cavi di alimentazione e ai cavi di comando. I cavi con isolamento singolo devono essere protetti da un tubo (doppio isolamento). Il sensore della stufa e il sensore della panca possono essere collegati esclusivamente con i cavi del sensore in dotazione, che sono resistenti fino a temperature pari a 150°C.

- Montare il sensore nella cabina posizionandolo sopra il punto centrale della stufa. Mantenere una distanza di circa 15 cm dal soffitto della cabina.
- Installare il sensore della stufa in modo che il suo funzionamento non venga condizionato dall'aria in ingresso.
- Il sensore della panca deve essere montato di fronte al sistema di riscaldamento. Mantenere una distanza di circa 15 cm dal soffitto della cabina.

4.1. Montaggio del comando della sauna

Osservare la Fig. 1 (pagina 13).

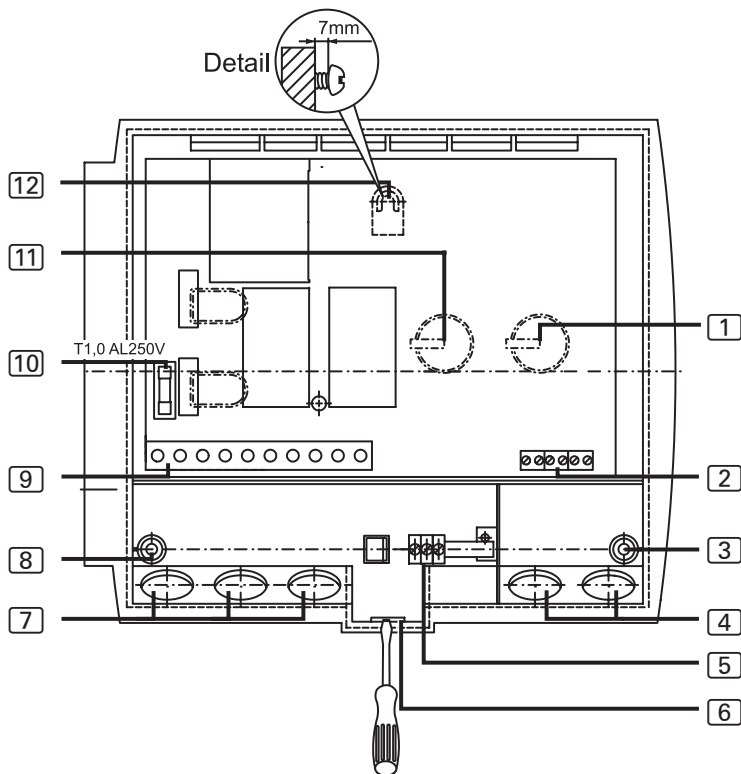
1. Estrarre il selettore di temperatura e umidità [1] e [11].
2. Premere leggermente la chiusura a scatto [6] con un cacciavite ed estrarre il coperchio dell'alloggiamento.
3. Avvitare una vite con intaglio a croce (20 mm) sulla parete della sauna a un'altezza di ca. 1,70 m, lasciandola fuoriuscire di 7 mm.
4. Con l'ausilio del dispositivo di sospensione [12], agganciare il comando della sauna alla vite con intaglio a croce montata.
5. Far passare i cavi della stufa, dell'evaporatore, di alimentazione e della luce attraverso i passacavi [7].
6. Far passare i cavi del sensore attraverso i passacavi [4].
7. **Solo per il controllo porta opzionale:**
Far passare i cavi del controllo porta attraverso il passacavi [4].
8. Avvitare due viti con intaglio a croce (20 mm) nei fori di fissaggio inferiori [3] e [8].
9. Verificare che il comando della sauna sia ben fissato.

4.2. Collegamento dei cavi

Osservare la **Fig. 1** (pagina 13) e la **Fig. 5** (pagina 21).

1. Collegare i cavi bianchi del sensore della stufa al morsetto F1 della morsettiera [2], senza dover osservare la polarità.
2. Collegare i cavi rossi del sensore della stufa al morsetto TS della morsettiera [2], senza dover osservare la polarità.
3. Collegare i cavi bianchi del sensore della panca al morsetto F2 della morsettiera [2], senza dover osservare la polarità.
4. Collegare i cavi della stufa, dell'evaporatore di alimentazione e della luce secondo lo schema di collegamento (**Fig. 5**) alla morsettiera [9]. Osservare in tal caso le istruzioni per l'uso dei rispettivi apparecchi.
5. Se l'evaporatore non dispone di una spia automatica per la mancanza d'acqua, eseguire anche il seguente passaggio:
estrarre il ponticello U1 / Wm e allacciare il cavo della spia di mancanza d'acqua.
6. Collegare tutti i conduttori di terra disponibili alla rispettiva morsettiera [5].
7. **Solo per il controllo porta opzionale:**
Togliere il ponticello dal morsetto DR nella morsettiera [2] e collegare i cavi del controllo porta.
8. Appoggiare il coperchio dell'alloggiamento sul bordo superiore della parte inferiore dell'alloggiamento e inclinare verso il basso il coperchio finché non si sente uno scatto.
9. Inserire nuovamente il selettore di temperatura [1] e il selettore di umidità [11]. Fare attenzione all'allineamento dell'asse.

Fig. 1



- | | | | |
|---|--|----|---|
| 1 | Selettore di temperatura | 7 | Passacavi per il cavo di luce, stufa, evaporatore e alimentazione |
| 2 | Morsettiera per sensore stufa, sensore panca e controllo porta | 8 | Foro di sinistra per il fissaggio |
| 3 | Foro di destra per il fissaggio | 9 | Morsettiera per il cavo di luce, stufa, evaporatore e alimentazione |
| 4 | Passacavi per sensore stufa, sensore panca e controllo porta | 10 | Fusibile della luce |
| 5 | Morsettiera dei conduttori di terra | 11 | Selettore di umidità |
| 6 | Chiusura a scatto | 12 | Dispositivo di sospensione |

IT

4.3. Montaggio del sensore della stufa con il fusibile termico di protezione

Osservare la **Fig. 2** (pagina 15) e la **Fig. 5** (pagina 21).

ATTENZIONE!

Fonti di interferenza compromettono la trasmissione dei segnali

- Posare i cavi del sensore della stufa separatamente rispetto ad altri cavi di alimentazione e ai cavi di comando.
- I cavi con isolamento singolo devono essere protetti con un tubo (doppio isolamento).

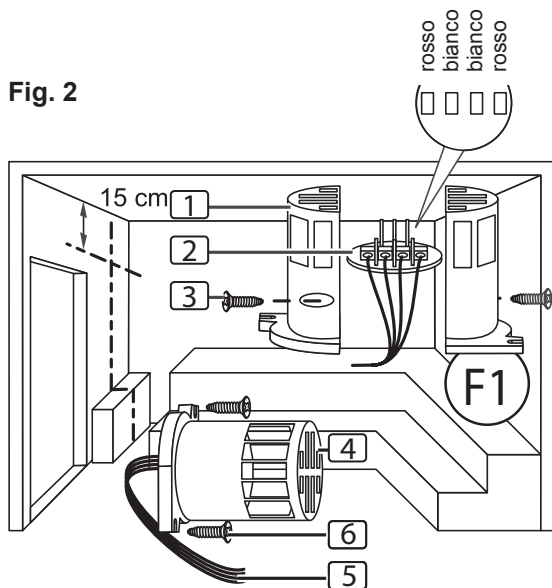


I cavi del sensore della stufa possono essere prolungati solo alle seguenti condizioni:

- Viene impiegato un cavo isolato in silicone resistente fino a una temperatura di 150°C.
- La sezione minima del cavo è di 0,5 mm².
- I cavi del sensore della stufa NON devono superare la lunghezza massima di 10 m.

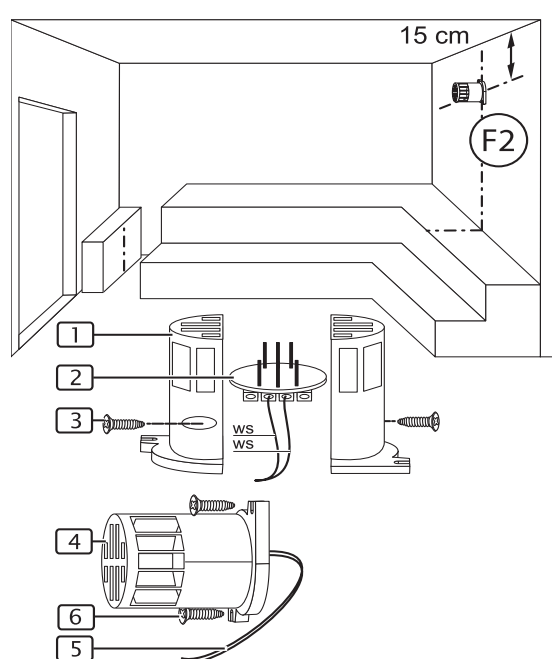
1. Posare i due cavi a 2 poli del sensore della stufa **[5]** nella parete della cabina della sauna fino alla posizione di montaggio del sensore della stufa **[4]** e fissarli con le fascette serracavi.
2. Separare i due semigusci **[1]** del sensore della stufa.
3. Collegare i quattro collegamenti del cavo del sensore della stufa secondo lo schema di collegamento (**Fig. 2**).
4. Effettuare le verifiche secondo quanto descritto al capitolo **4.6. Esecuzione dei test** a pagina 17.
5. Posizionare la piastra di collegamento **[2]** nei semigusci **[1]** del sensore della stufa in senso trasversale (come indicato nella **Fig. 2**).
6. Chiudere i semigusci e avvitarli con le due viti con intaglio a croce **[3]** (9 mm).
7. Controllare che il sensore della stufa sia perfettamente chiuso.
8. Montare il sensore della stufa sul lato posteriore della stufa utilizzando le due viti per legno in dotazione **[6]** (16 mm). La posizione ottimale è sopra il punto centrale della stufa. Rispettare una distanza di circa 15 cm dal tetto della cabina.

Fig. 2



- 1 Semigusci del sensore della stufa
- 2 Piastra di collegamento
- 3 Viti con intaglio a croce (9 mm)
- 4 Sensore della stufa
- 5 Cavi del sensore della stufa
- 6 Viti per legno (16 mm)

Fig. 3



- 1 Semigusci del sensore della panca
- 2 Piastra di collegamento
- 3 Viti con intaglio a croce (9 mm)
- 4 Sensore della panca
- 5 Cavi del sensore della panca
- 6 Viti per legno (16 mm)

4.4. Montaggio del sensore della panca

Osservare la **Fig. 3** (pagina 15) e la **Fig. 5** (pagina 21).

ATTENZIONE!

Fonti di interferenza compromettono la trasmissione dei segnali

- Posare i cavi del sensore della panca separatamente rispetto ad altri cavi di alimentazione e ai cavi di comando.
- I cavi con isolamento singolo devono essere protetti con un tubo (doppio isolamento).



Il cavo del sensore della panca può essere prolungato solo alle seguenti condizioni:

- Viene impiegato un cavo isolato in silicone resistente fino a una temperatura di 150°C.
- La sezione minima del cavo è di 0,5 mm².
- I cavi del sensore della panca NON devono superare la lunghezza massima di 10 m.

1. Posare il cavo a 2 poli del sensore della panca **[5]** nella parete della cabina della sauna fino alla posizione di montaggio del sensore della panca **[4]** e fissarlo con le fascette serracavi.
2. Separare i due semigusci **[1]** del sensore della panca.
3. Allacciare i due collegamenti del cavo del sensore della panca secondo lo schema di collegamento (**Fig. 5**).
4. Effettuare le verifiche secondo quanto descritto al capitolo **4.6. Esecuzione dei test** a pagina 17.
5. Posizionare la piastra di collegamento **[2]** nei semigusci **[1]** del sensore della stufa in senso trasversale (come indicato nella **Fig. 3**).
6. Chiudere i semigusci e avvitarli con le due viti con intaglio a croce **[3]** (9 mm).
7. Controllare se il sensore della panca è perfettamente chiuso.
8. Montare il sensore della panca sulla parete della cabina della sauna utilizzando le due viti per legno in dotazione **[6]** (16 mm). La posizione ottimale è di fronte alla stufa. Rispettare una distanza di circa 15 cm dal tetto della cabina.

4.5. Montaggio del controllo porta (opzionale)

Montare il controllo porta secondo il manuale d'istruzioni del prodotto o le indicazioni del produttore di cabine per sauna.

4.6. Esecuzione dei test

I seguenti test devono essere eseguiti da un elettricista autorizzato.



AVVERTENZA!

Le seguenti verifiche vengono eseguite con l'alimentazione elettrica inserita. Sussiste pericolo di scossa elettrica!

- NON toccare MAI le parti sotto tensione.

1. Controllare il contatto dei cavi di messa a terra sulla morsettiera dei conduttori di terra.
2. Controllare il fusibile termico di protezione del sensore della stufa F1.
 - a. Accendere il comando.
 - ▶ Nel display lampeggia 00.00.
Se nel display compare un messaggio d'errore, proseguire dal punto **5. Risoluzione dei problemi (per l'installatore)** a pagina 18.
 - b. Aprire il sensore della stufa e scollegare uno dei due cavi rossi del sensore.
 - ▶ Nel display compare il messaggio d'errore "E-12" e viene emesso un segnale acustico continuo.
 - c. Collegare nuovamente il cavo rosso del sensore della stufa.
 - ▶ Nel display lampeggia 00.00.
 - d. Scollegare ora uno dei cavi bianchi del sensore della stufa.
 - ▶ Nel display compare il messaggio d'errore "E-F1" e viene emesso un segnale acustico continuo.
 - e. Collegare nuovamente il cavo bianco del sensore della stufa.

3. Controllare il sensore della panca F2.
 - a. Accendere il comando.
 - ▶ Nel display lampeggia 00.00.
 - b. Aprire il sensore della panca e scollegare uno dei due cavi bianchi del sensore.
 - ▶ Nel display compare il messaggio d'errore "E-F2" e viene emesso un segnale acustico continuo.
 - c. Collegare nuovamente il cavo bianco del sensore della panca.
 - ▶ Nel display lampeggia 00.00.
4. Verificare l'interconnessione delle fasi del relè per il funzionamento della sauna:
L1 → U L2 → V L3 → W
5. Verificare l'interconnessione delle fasi del relè per il funzionamento combinato:
L1 → U1 L2 → V L3 → W

5. Risoluzione dei problemi (per l'installatore)

Problema: il display visualizza il messaggio d'errore E-F1

Risoluzione del problema: controllare il sensore della stufa:

- a. Scollegare dalla corrente tutti i poli del comando della sauna.
- b. Allentare i cavi bianchi del sensore della stufa dal morsetto F1 del comando della sauna.
- c. Misurare la resistenza su entrambe le estremità del cavo.
 - ▶ A temperatura ambiente (~25°C) il valore deve essere compreso tra 1,9 e 2,1 kΩ.

Problema: il display visualizza il messaggio d'errore E-F2

Risoluzione del problema: controllare il sensore della panca:

- a. Scollegare dalla corrente tutti i poli del comando della sauna.
- b. Allentare i cavi bianchi del sensore della stufa dal morsetto F2 del comando della sauna.
- c. Misurare la resistenza su entrambe le estremità del cavo.
 - ▶ A temperatura ambiente (~25°C) il valore deve essere compreso tra 1,9 e 2,1 kΩ.

Problema: il display visualizza il messaggio d'errore E-12

Risoluzione del problema: controllare il fusibile termico di protezione:

- a. Scollegare dalla corrente tutti i poli del comando della sauna.
- b. Allentare i cavi rossi del sensore della stufa dal morsetto TS del comando della sauna.
- c. Misurare la resistenza su entrambe le estremità del cavo.
 - ▶ Il valore deve essere 0 k Ω (passaggio).

Se i valori differiscono, controllare i cablaggi e il collegamento dei relativi sensori.

Problema: il display visualizza il messaggio d'errore E-P1 o E-P3

La seguente risoluzione del problema deve essere eseguita da un elettricista autorizzato.



AVVERTENZA!

Le seguenti verifiche vengono eseguite con l'alimentazione elettrica inserita. Sussiste pericolo di scossa elettrica!

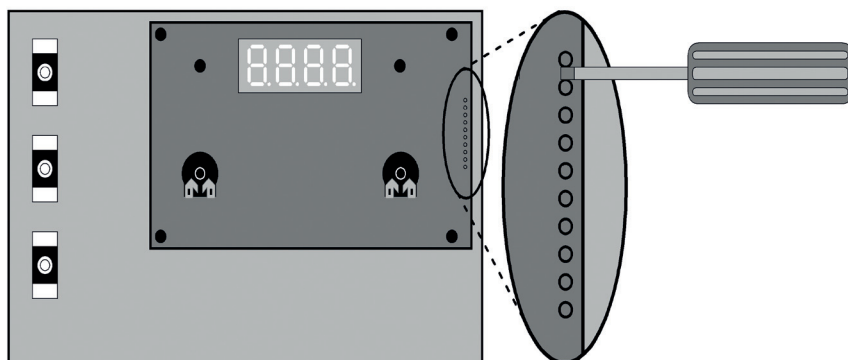
- NON toccare MAI le parti sotto tensione.

Risoluzione del problema: eseguire l'allineamento nel seguente modo:

- a. Spegner il comando. Non è necessario scollegarlo completamente dalla rete.
- b. Scollegare con attenzione le manopole del regolatore di temperatura e umidità.
- c. Rimuovere la protezione.
- d. Portare i due regolatori rotativi ai valori massimi (tutto a destra).
- e. Nel connettore verticale a 10 poli, mandare in cortocircuito il pin 9 e il pin 10, come mostrato nella **Fig. 4**, con un cacciavite adeguato.

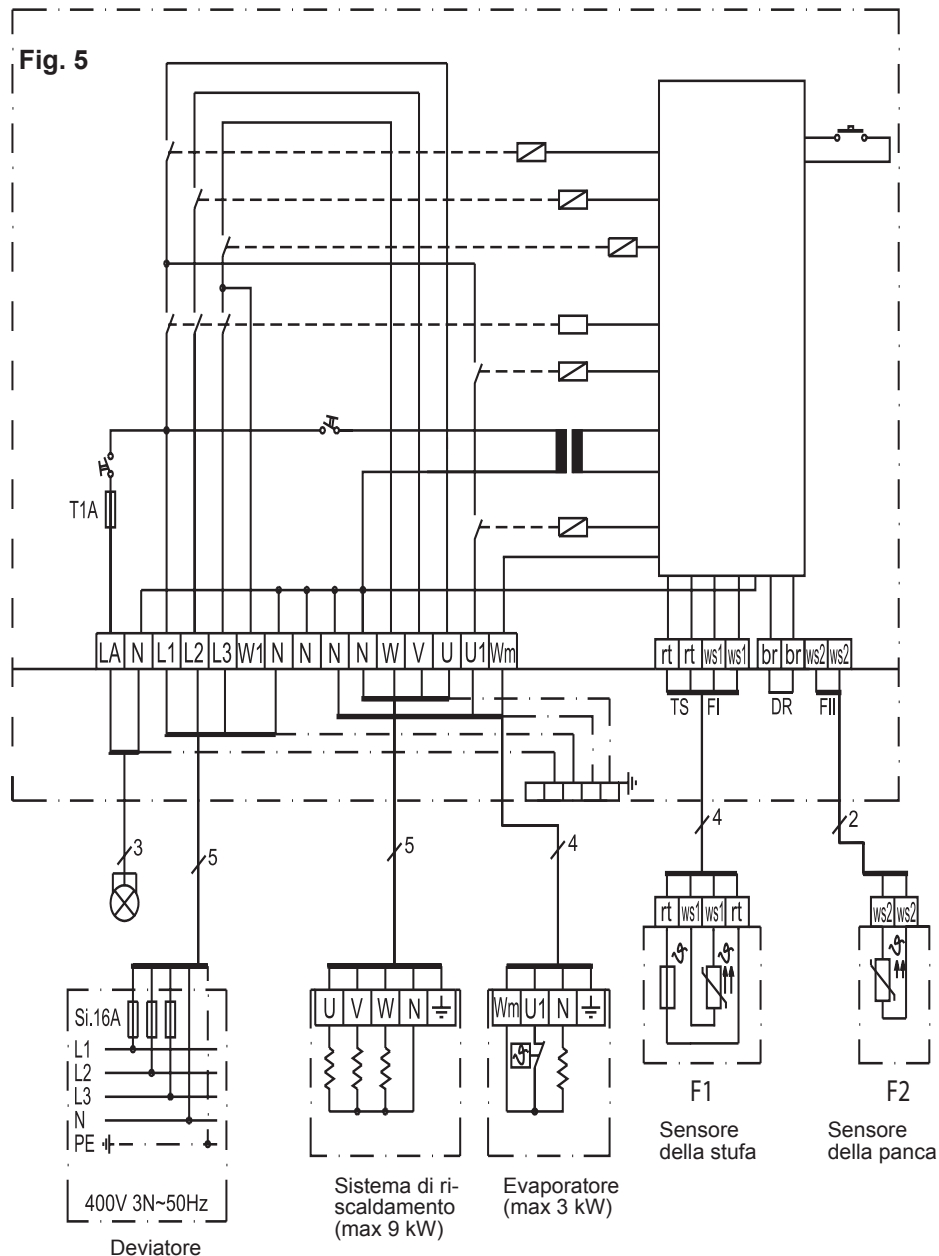
- f. I pin 9 e 10 sono i due contatti più in alto.
- g. Accendere il comando.
- h. Nel display compare P123 o P1.
- i. Separare il collegamento tra i pin 9 e 10.
- j. Aspettare circa 5 secondi e premere quindi il tasto orario **9**.
- ▶ Il display **2** e le spie di controllo **1** e **3** si accendono in base al tipo di funzionamento.

Fig. 4



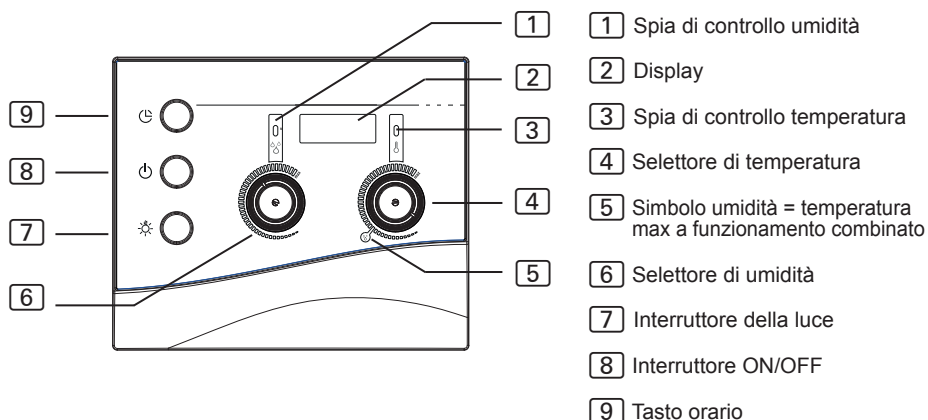
! Se un problema persiste, rivolgersi al proprio fornitore.

6. Schema di collegamento



7. Elementi di comando

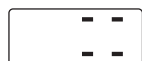
Fig. 6



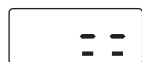
8. Significato dei segnali



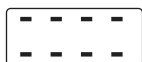
Display lampeggiante – Autotest del comando o superamento del tempo di riscaldamento (vedi **12. Risoluzione dei problemi (per l'utente)** a pagina 29)



Il riscaldamento è in funzione.



Il riscaldamento non è in funzione.



L'evaporatore è in funzione.



L'evaporatore non è in funzione.



La porta della cabina è aperta.
(solo per il controllo porta opzionale)



Temperatura nella cabina troppo alta per funzionamento combinato.



Mancanza di acqua nell'evaporatore (solo per stufa a funzionamento combinato con collegamento per mancanza d'acqua)

9. Utilizzo

Osservare la **Fig. 6** a pagina **22**.

9.1. Accensione della luce

È possibile accendere e spegnere la luce nella cabina della sauna indipendentemente dall'interruttore ON/OFF [8].

Per accendere e spegnere la luce, premere l'interruttore della luce [7].

9.2. Accensione del comando della sauna



AVVERTENZA!

Pericolo di incendio

Gli oggetti infiammabili appoggiati sulla stufa per sauna calda possono infiammarsi e causare incendi.

- NON appoggiare MAI oggetti infiammabili sulla stufa per sauna.
- Prima di attivare il comando della sauna, accertarsi che NESSUN oggetto infiammabile si trovi sulla stufa della sauna.

Per attivare il comando della sauna, premere l'interruttore ON/OFF [8].

- ▶ Si accendono brevemente le spie di controllo [1] e [3].
- ▶ Viene emesso un segnale acustico.
- ▶ Nel display [2] lampeggia **00.00**.
- ▶ Il comando della sauna è pronto all'uso.

9.3. Attivazione della sauna – Avvio rapido

1. Impostare la temperatura desiderata per la sauna con il selettore di temperatura [4]. Più si ruota a destra, più aumenta la temperatura della cabina.
2. Premere brevemente il tasto orario [9].
 - ▶ La stufa viene accesa e inizia a riscaldare.
 - ▶ Si accende la spia di controllo [3].

9.4. Funzionamento combinato – Avvio rapido

1. Impostare la temperatura desiderata per la sauna con il selettore di temperatura [4]. Più si ruota a destra, più aumenta la temperatura della cabina. Nel funzionamento combinato, il simbolo umidità [5] indica la temperatura massima impostabile.
2. Con il selettore di umidità [6], selezionare il livello di umidità desiderato. Più si ruota a destra, più aumenta l'intensità.
3. Premere brevemente il tasto orario [9].
 - ▶ La stufa e l'evaporatore vengono attivati e cominciano a riscaldare.
 - ▶ Si accendono le spie di controllo [1] e [3].

9.5. Funzionamento della sauna con tempo di preselezione (avvio ritardato)



AVVERTENZA!

Pericolo di incendio

Gli oggetti infiammabili appoggiati sulla stufa per sauna calda possono infiammarsi e causare incendi.

- NON appoggiare MAI oggetti infiammabili sulla stufa per sauna.
- Prima di attivare la funzione di preselezione oraria, accertarsi che NESSUN oggetto infiammabile si trovi sulla stufa.

È possibile impostare il tempo di preselezione a intervalli di 15 minuti. Il tempo di preselezione massimo è di 23 ore e 45 minuti. Il tempo di preselezione viene visualizzato in ore e minuti, ad es. 8 ore e 15 minuti vengono visualizzati come 8.15.

1. Impostare la temperatura desiderata per la sauna con il selettore di temperatura [4]. Più si ruota a destra, più aumenta la temperatura della cabina.
2. Premere il tasto orario [9] e tenerlo premuto.
 - ▶ Il display [2] comincia con 00.00 e aumenta a intervalli di 15 minuti.
3. Una volta raggiunto il tempo di preselezione desiderato, rilasciare il tasto orario [9].
 - ▶ Il timer scorre e nel display [2] viene visualizzato il tempo di preselezione rimanente.

- ▶ Il puntino tra le ore e i minuti nel display [2] lampeggia.
- ▶ Una volta terminato il tempo di preselezione, si accende la stufa.

9.6. Funzionamento combinato con tempo di preselezione (avvio ritardato)



AVVERTENZA!

Pericolo di incendio

Gli oggetti infiammabili appoggiati sulla stufa per sauna calda possono infiammarsi e causare incendi.

- NON appoggiare MAI oggetti infiammabili sulla stufa per sauna.
- Prima di attivare la funzione di preselezione oraria, accertarsi che NESSUN oggetto infiammabile si trovi sulla stufa.

È possibile impostare il tempo di preselezione a intervalli di 15 minuti. Il tempo di preselezione massimo è di 23 ore e 45 minuti. Il tempo di preselezione viene visualizzato in ore e minuti, ad es. 8 ore e 15 minuti vengono visualizzati come 8.15.

1. Impostare la temperatura desiderata per la sauna con il selettore di temperatura [4]. Più si ruota a destra, più aumenta la temperatura della cabina. Nel funzionamento combinato, il simbolo umidità [5] indica la temperatura massima impostabile.
2. Con il selettore di umidità [6] selezionare il livello di umidità desiderato. Più si ruota a destra, più aumenta l'intensità.
3. Premere il tasto orario [9] e tenerlo premuto.
 - ▶ Il display [2] comincia con 00.00 e aumenta a intervalli di 15 minuti.
4. Una volta raggiunto il tempo di preselezione desiderato, rilasciare il tasto orario [9].
 - ▶ Il timer scorre e nel display [2] viene visualizzato il tempo di preselezione rimanente.
 - ▶ Il puntino tra le ore e i minuti nel display [2] lampeggia.
 - ▶ Una volta terminato il tempo di preselezione, la stufa e l'evaporatore si accendono.

9.7. Cancellazione del tempo di preselezione

Premere brevemente il tasto orario [9].

- ▶ Il tempo di preselezione impostato viene cancellato.
- ▶ Il display [2] e le spie di controllo [1] e [3] si accendono in base al tipo di funzionamento (vedi **8. Significato dei segnali** a pagina 22).

9.8. Spegnimento del comando della sauna

Per spegnere il comando della sauna dopo l'utilizzo, premere l'interruttore ON/OFF [8].

- ▶ Il display [2] si spegne.

9.9. Pause di funzionamento prolungate

Se la sauna non viene utilizzata per un lungo periodo di tempo, spegnere gli interruttori principali del comando della sauna nel quadro dei fusibili.

9.10. Funzionamento del controllo porta opzionale

Durante il tempo di preselezione

Se qualcuno entra nella cabina mentre scorre il timer, potrebbe appoggiare oggetti infiammabili sulla stufa della sauna ancora fredda. Una volta terminato il tempo di preselezione, la stufa comincia a scaldarsi. Gli oggetti infiammabili sulla stufa si infiammano, causando un incendio. Ciò viene impedito dal controllo porta.

Il tempo di preselezione è stato impostato (vedi capitolo **9.5** e **9.6**).

- ▶ Il timer scorre e la stufa non riscalda ancora.

La porta della cabina viene aperta.

- ▶ Viene emesso ripetutamente un segnale acustico.
- ▶ Nel display [2] compare il messaggio "door".
- ▶ Il tempo di preselezione impostato viene cancellato.
- ▶ Dopo aver richiuso la porta della cabina, è necessario impostare nuovamente il tempo di preselezione.

Durante il funzionamento della stufa

La temperatura della cabina è **inferiore a 40°C** e la porta della cabina viene aperta.

- ▶ Viene emesso ripetutamente un segnale acustico.
- ▶ Nel display [2] compare il messaggio "door".
- ▶ Dopo aver richiuso la porta della cabina, è necessario riavviare il controllo della sauna.

La temperatura della cabina è **superiore a 40°C**. In questo caso il controllo porta non serve più come sistema antincendio, ma ha una funzione di risparmio energetico.

Se la porta della cabina rimane aperta per meno di 5 secondi, non viene emesso nessun messaggio.

La porta della cabina rimane aperta per più di 5 secondi:

- ▶ Viene emesso ripetutamente un segnale acustico.
- ▶ La spia di controllo [3] lampeggia.
- ▶ La stufa della sauna viene disattivata.
- ▶ Nel display [2] compare il messaggio "door".
- ▶ Dopo aver richiuso la porta della cabina, la stufa si riattiva, si interrompe il segnale acustico e scompare il messaggio "door".

10. Pulizia e manutenzione

10.1. Pulizia

ATTENZIONE!

Danni all'apparecchio

Il comando della sauna è protetto dagli spruzzi d'acqua, tuttavia il contatto diretto con l'acqua può danneggiare l'apparecchio.

- NON immergere MAI l'apparecchio nell'acqua.
 - NON versare MAI acqua sull'apparecchio.
 - NON pulire MAI l'apparecchio con un panno troppo inumidito.
-

1. Immergere un panno per la pulizia in una soluzione di acqua tiepida saponata.
2. Strizzare bene il panno.
3. Pulire l'alloggiamento del comando della sauna con cautela.

10.2. Manutenzione

Il comando della sauna non necessita di manutenzione.

11. Smaltimento

- Smaltire i materiali dell'imballaggio conformemente alle normative sullo smaltimento vigenti.
- Gli apparecchi usati contengono materiali riciclabili, ma anche sostanze dannose. Non gettare mai l'apparecchio usato insieme ai rifiuti non riciclabili, bensì smaltirlo in conformità alle norme vigenti a livello locale.

12. Risoluzione dei problemi (per l'utente)

Osservare la **Fig. 6** (pagina 22).

12.1. Superamento del tempo di riscaldamento

Problema: nel display **[2]** lampeggia "00.00".

Causa: dopo un'attività di 6 ore, il comando della sauna disattiva automaticamente la stufa per motivi di sicurezza (limite del tempo di riscaldamento).

Risoluzione del problema:

Per rimettere in funzione il comando della sauna, premere brevemente il tasto orario **[9]**.

- ▶ La stufa viene accesa e inizia a riscaldare.
- ▶ Il display **[2]** e le spie di controllo **[1]** e **[3]** si accendono in base al tipo di funzionamento.

12.2. La luce non si accende

Risoluzione del problema:

1. Spegnerne il comando della sauna con l'interruttore ON/OFF **[8]**.
2. Spegnerne gli interruttori principali del comando della sauna nel quadro dei fusibili.
3. Sostituire la lampadina dell'illuminazione della sauna.
4. Accendere nuovamente l'interruttore principale della sauna.
5. Premere l'interruttore **[7]**.
 - ▶ Se la luce continua a non funzionare, rivolgersi al proprio fornitore.

12.3. Spia di mancanza d'acqua

In modalità di funzionamento combinato, il comando della sauna dispone di una spia automatica di mancanza d'acqua se la stufa combinata supporta questa funzione.

Problema: nel display **[2]** lampeggia "FILL".

Causa: il serbatoio dell'acqua dell'evaporatore è vuoto.

Risoluzione del problema:

Riempire con acqua il serbatoio dell'evaporatore.

- Dopo un breve intervallo di tempo, la scritta "FILL" scompare e l'evaporatore inizia di nuovo a riscaldare.

12.4. Messaggi di errore**Messaggi di errore nel display** 2

Un messaggio di errore segnala un guasto elettrico dell'impianto. Il comando della sauna non è più operativo.

1. Prendere nota del messaggio di errore.
2. Spegnerne il comando della sauna.
3. Spegnerne gli interruttori principali del comando della sauna nel quadro dei fusibili.
4. Avvisare il vostro servizio clienti.

Errore	Descrizione	Causa / rimedio
E-F1	Cortocircuito di linea / linea interrotta / guasto al sensore della stufa.	Vedi punto 5. Risoluzione dei problemi (per l'installatore) a pagina 18
E-F2	Cortocircuito di linea / linea interrotta / guasto al sensore della panca.	Vedi punto 5. Risoluzione dei problemi (per l'installatore) a pagina 18
E-12	Linea interrotta o danni al fusibile termico di protezione.	Vedi punto 5. Risoluzione dei problemi (per l'installatore) a pagina 18
E-P1 E-P3	Errore software	Vedi punto 5. Risoluzione dei problemi (per l'installatore) a pagina 18

13. Specifiche tecniche

Condizioni ambientali

Temperatura di stoccaggio:	da -25°C a +70°C
Temperatura ambiente:	da -10°C a +40°C
Umidità dell'aria:	max 95%

Comando della sauna

Dimensioni:	238 x 195 x 90 mm
Tensione di commutazione / trifase 3N:	400 V
Frequenza:	50 Hz
Potenza d'interruzione riscaldatore AC 1:	3 x 3 kW
Corrente di commutazione per fase / riscaldatore AC 1:	13 A
Potere di rottura / Evaporatore AC 1:	3 kW
Corrente di commutazione / Evaporatore AC 1:	13 A
Potenza nominale:	230 V
Potenza di assorbimento min / max:	4,3 / 6,3 VA
Tipo di protezione (protezione antispruzzo):	IP X4
Gamma di regolazione della temperatura:	da +40°C a +125°C
Allacciamento alla rete di alimentazione come collegamento fisso (allacciamento fisso)	

Luce

Potenza d'interruzione:	100 W
Fusibile:	1A T

Sicurezza termica

Sensore della stufa con fusibile termico di protezione (temperatura di spegnimento 139°C)

Disattivazione automatica dopo 6 ore (limite del tempo di riscaldamento)

Sistema a due sensori con regolazione della temperatura sopra la stufa e sopra la panca.

Cavi di collegamento

Cavo di alimentazione:	min 5 x 2,5 mm ²
Cavo della stufa:	min 1,5 mm ²
Cavo dell'evaporatore:	min 1,5 mm ²
Cavi del sensore:	min 0,5 mm ²
Cavo della luce:	min 1,5 mm ²

Resistenza termica

Cavi di stufa, evaporatore, luce e sensore	min 150°C
Cavo di alimentazione	min 90°C

Funzione di preselezione oraria

Tempo di preselezione minimo	15 minuti
Tempo di preselezione massimo	23 ore e 45 minuti
Intervallo	intervalli di 15 minuti

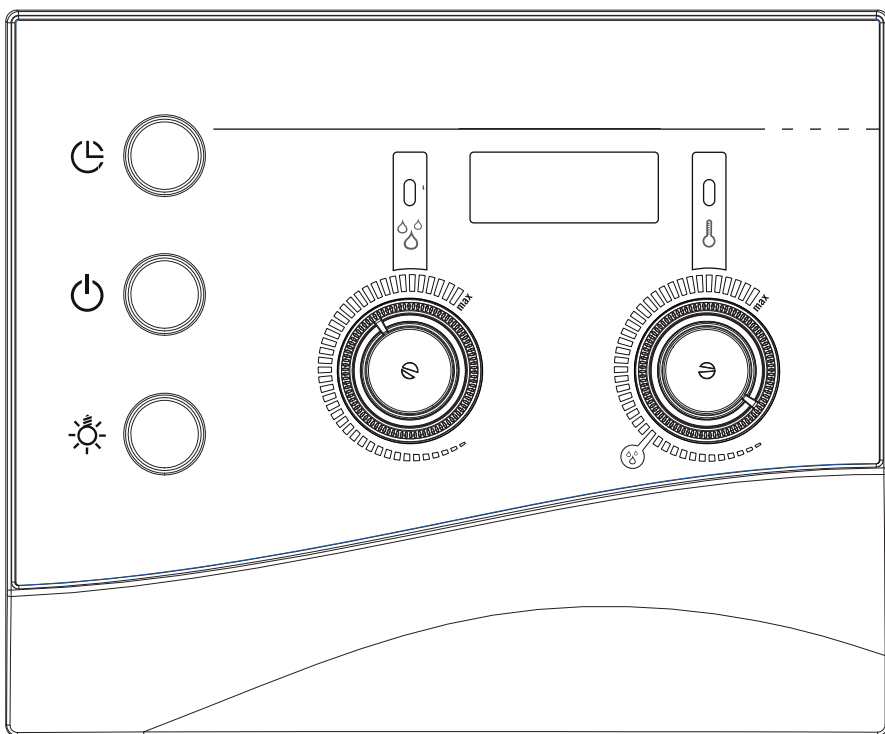


Sauna- en verdamper- besturing

K3 NEXT

K3-9-N

MONTAGE- EN GEBRUIKSAANWIJZING
Nederlands



Inhoudsopgave

1. Over deze handleiding	4
2. Belangrijke aanwijzingen voor uw veiligheid	5
2.1. Reglementair gebruik	5
2.2. Veiligheidsaanwijzingen voor de monteur	6
2.3. Veiligheidsaanwijzingen voor de gebruiker	7
3. Productbeschrijving	8
3.1. Omvang van de levering	8
3.2. Productfuncties	8
4. Montage en aansluiting	10
4.1. Saunabesturing monteren	11
4.2. Leidingen aansluiten	12
4.3. Kachelvoeler met overtemperatuurbeveiliging monteren	14
4.4. Bankvoeler monteren	16
4.5. Deurbewaking monteren (optioneel)	16
4.6. Controles uitvoeren	17
5. Probleemoplossing voor de monteur	18
6. Aansluitschema	21
7. Bedieningselementen	22
8. Betekenis van de weergaves	22

Inhoudsopgave

9. Bediening	23
9.1. Licht inschakelen.....	23
9.2. Saunabesturing inschakelen.....	23
9.3. Saunamodus starten – Snelstart.....	23
9.4. Combimodus – Snelstart.....	24
9.5. Saunamodus met voorselectietijd (tijdsvertraagd starten).....	24
9.6. Combimodus met voorselectietijd (tijdsvertraagd starten).....	25
9.7. Voorselectietijd wissen.....	26
9.8. Saunabesturing uitschakelen.....	26
9.9. Langere bedrijfspauzes.....	26
9.10. Werking van de optionele deurbewaking	26
10. Reiniging en onderhoud	28
10.1. Reiniging.....	28
10.2. Onderhoud.....	28
11. Afvoer	28
12. Probleemoplossing voor gebruikers	29
12.1. Verwarmingstijdbegrenzing.....	29
12.2. Licht brandt niet.....	29
12.3. Aanduiding watergebrek.....	29
12.4. Foutmeldingen.....	30
13. Technische gegevens	31

1. Over deze handleiding

Lees deze montage- en gebruiksaanwijzing goed door en bewaar hem in de buurt van de saunabesturing. Zo kunt u te allen tijde informatie over uw veiligheid en de bediening nalezen.



U vindt deze montage- en gebruiksaanwijzing ook op onze website, www.sentiotec.com/downloads, onder „Downloads”.

Symbolen in waarschuwingen

In deze montage- en gebruiksaanwijzing staat bij werkzaamheden die gevaarlijk zijn een waarschuwingaanwijzing. Neem deze waarschuwingaanwijzingen steeds in acht. Zo worden materiële schade, letsel en zelfs de dood voorkomen.

In de waarschuwingen worden signaalwoorden gebruikt die de volgende betekenis hebben:



GEVAAR!

Als u deze waarschuwingaanwijzing niet in acht neemt, heeft dit ernstig letsel of de dood tot gevolg.



WAARSCHUWING!

Als u deze waarschuwingaanwijzing niet in acht neemt, kan dit ernstig letsel of de dood tot gevolg hebben.



VOORZICHTIG!

Als u deze waarschuwingaanwijzing niet in acht neemt, kan dit licht letsel tot gevolg hebben.

LET OP!

Dit signaalwoord waarschuwt voor materiële schade.

Andere symbolen



Dit symbool kenmerkt tips en nuttige aanwijzingen.

2. Belangrijke aanwijzingen voor uw veiligheid

De saunabesturing K3 Next is gebouwd conform erkende veiligheidstechnische voorschriften. Toch kunnen bij het gebruik gevaren ontstaan. Neem daarom de volgende veiligheidsaanwijzingen en de speciale waarschuwingaanwijzingen in de afzonderlijke hoofdstukken in acht.

2.1. Reglementair gebruik

De saunabesturing K3 Next dient uitsluitend voor de besturing en regeling van saunakachels voor privégebruik conform de technische gegevens. De saunabesturing mag uitsluitend worden gebruikt voor de besturing en regeling van 3 verwarmingscircuits met een verwarmingsvermogen van max. 3 kW per verwarmingscircuit. Het maximale verdampervermogen bedraagt 3 kW.

Elk ander gebruik geldt als niet-reglementair. Niet-reglementair gebruik kan leiden tot beschadiging van het product, ernstig letsel of de dood.

2.2. Veiligheidsaanwijzingen voor de monteur

- De montage mag alleen door een elektricien of een vergelijkbaar gekwalificeerde persoon worden uitgevoerd.
- Montage- en aansluitwerkzaamheden aan de saunabesturing mogen uitsluitend in stroomloze toestand worden uitgevoerd.
- Op de plaats van opstelling moet een volledige scheidingsinrichting met complete uitschakeling overeenkomstig de overspanningscategorie III worden aangebracht.
- De saunabesturing moet buiten de saunacabine op een hoogte van ongeveer 1,70 m of volgens de aanbevelingen van de cabinefabrikant worden gemonteerd. De omgevingstemperatuur moet tussen -10 °C en 40 °C liggen.
- De kachelvoeler moet zodanig worden gemonteerd dat deze niet door binnenstromende lucht beïnvloed wordt.
- Neem ook de plaatselijke bepalingen op de plaats van opstelling in acht.
- Bij problemen die in deze montagehandleiding niet uitvoerig genoeg behandeld zijn, dient u voor uw eigen veiligheid contact op te nemen met uw leverancier.

2.3. Veiligheidsaanwijzingen voor de gebruiker

- De saunabesturing mag niet door kinderen onder 8 jaar worden gebruikt.
- De saunabesturing mag door kinderen boven 8 jaar, door personen met verminderde psychische, sensorische of mentale vaardigheden en door personen met gebrek aan ervaring en kennis worden gebruikt, mits:
 - onder toezicht.
 - een veilig gebruik gedemonstreerd is en ze de gevaren die kunnen ontstaan, begrijpen.
- Kinderen mogen niet met de saunabesturing spelen.
- Kinderen onder 14 jaar mogen de saunabesturing alleen onder toezicht reinigen.
- Maak in het belang van uw eigen gezondheid geen gebruik van de sauna als u onder invloed bent van alcohol, medicamenten of drugs.
- Controleer of er geen brandbare voorwerpen op de saunakachel liggen, voordat u de saunabesturing inschakelt.
- Controleer of geen brandbare voorwerpen op de saunakachel liggen, alvorens de voorselectietijd functie te activeren.
- Bij problemen die in deze gebruiksaanwijzing niet uitvoerig genoeg behandeld zijn, dient u voor uw eigen veiligheid contact op te nemen met uw leverancier.

3. Productbeschrijving

3.1. Omvang van de levering

- Eendelige saunabesturing
- Kachelvoeler met geïntegreerde oververhittingsbeveiliging (F1), voelerleidingen 3 m
- Bankvoeler (F2), voelerleidingen 3 m
- Montagetoebehoren

3.2. Productfuncties

De saunabesturing K3 Next is bedoeld voor het besturen en regelen van combisaunakachels met een verwarmingsvermogen tot 9 kW en een verdampervermogen van 3 kW in een temperatuurbereik van 40 °C tot 125 °C en in een vochtigheidsbereik van 0 tot 100%.

Met een vermogensuitbreiding kan het maximale schakelvermogen van 9 kW tot 18 kW of 30 kW worden verhoogd.

De saunabesturing werkt met twee voelers. In de voelerbehuizing van de kachelvoeler bevindt zich de oververhittingsbeveiliging. Wanneer de saunakachel, na het bereiken van de gewenste temperatuur, door een defect blijft verwarmen, schakelt de oververhittingsbeveiliging bij ongeveer 139 °C de saunakachel automatisch uit.

In de saunamodus is droge warmte beschikbaar. De temperatuur in de cabine is hoog (80 tot 100 °C). De vochtigheidswaarden bedragen maximaal slechts 10%. Als de cabinetemperatuur lager is dan de ingestelde gewenste temperatuur, schakelt de saunabesturing de saunakachel in. De saunakachel verwarmt.

Als de cabinettemperatuur hoger is dan de ingestelde gewenste temperatuur, schakelt de saunabesturing de saunakachel uit. De saunakachel verwarmt niet tot de cabinettemperatuur weer onder de ingestelde gewenste temperatuur daalt.

In de combimodus is naast de saunakachel ook de verdamper actief. De temperatuur in de saunacabine is lager (ca. 40 tot 65 °C) dan in de saunamodus, maar de relatieve luchtvochtigheid is met 35% tot ongeveer 70% wel aanzienlijk hoger. De maximaal instelbare streefwaarde voor vochtigheid is daarbij afhankelijk van de saunatemperatuur. Hoe hoger de saunatemperatuur, hoe lager de maximaal instelbare vochtigheidswaarde.

De automatische verwarmingstijdbegrenzing schakelt de saunabesturing na een verwarmingstijd van 6 uur uit veiligheidsredenen automatisch uit.

De saunabesturing K3 Next beschikt over een voorselectiefunctie. De voorselectiefunctie kan in stappen van 15 minuten worden ingesteld. De minimale voorselectietijd bedraagt 15 minuten. De maximale voorselectietijd bedraagt 23 uur en 45 minuten. Na afloop van de voorselectietijd wordt de saunakachel ingeschakeld.

4. Montage en aansluiting

LET OP!

Schade aan het apparaat

De saunabesturing is spatwaterdicht, toch kan rechtstreeks contact met water het apparaat beschadigen.

- Monteer de saunabesturing op een droge plaats waar een maximale luchtvochtigheid van 95% niet wordt overschreden.
-

LET OP!

Schade aan het apparaat

- De saunabesturing mag uitsluitend worden gebruikt voor de besturing en regeling van 3 verwarmingscircuits met een verwarmingsvermogen van max. 3 kW per verwarmingscircuit en een verdampervermogen van max. 3 kW.
-

Neem volgende punten in acht bij montage en aansluiting van de saunakachel:

- De saunabesturing moet buiten de saunacabine op een hoogte van ongeveer 1,70 m of volgens de aanbevelingen van de cabinefabrikant worden gemonteerd. De omgevingstemperatuur moet tussen -10 °C en 40 °C liggen.
- De elektrische voeding moet als vaste aansluiting zijn uitgevoerd.
- Op de plaats van opstelling moet een volledige scheidingsinrichting met complete uitschakeling overeenkomstig de overspanningscategorie III worden aangebracht.
- De kachelvoeler-leidingen moeten gescheiden van andere net- en stuurleidingen worden gemonteerd. Enkelvoudig geïsoleerde leidingen moeten door een buis (dubbele isolatie) worden beschermd. De kachelvoeler en de bankvoeler mogen alleen met de bijgeleverde voelerleidingen die tot 150 °C temperatuurbestendig zijn worden aangesloten.

- De kachelvoeler moet in de saunacabine boven het midden van de saunakachel worden gemonteerd. Daarbij dient een afstand van ongeveer 15 cm tot het cabineplafond te worden aangehouden.
- De kachelvoeler moet zodanig worden gemonteerd dat deze niet door binnestromende lucht beïnvloed wordt.
- De bankvoeler moet tegenover het verwarmingssysteem worden gemonteerd. Daarbij dient een afstand van ongeveer 15 cm tot het cabineplafond te worden aangehouden.

4.1. Saunabesturing monteren

Neem de **afb. 1** (pagina **13**) in acht.

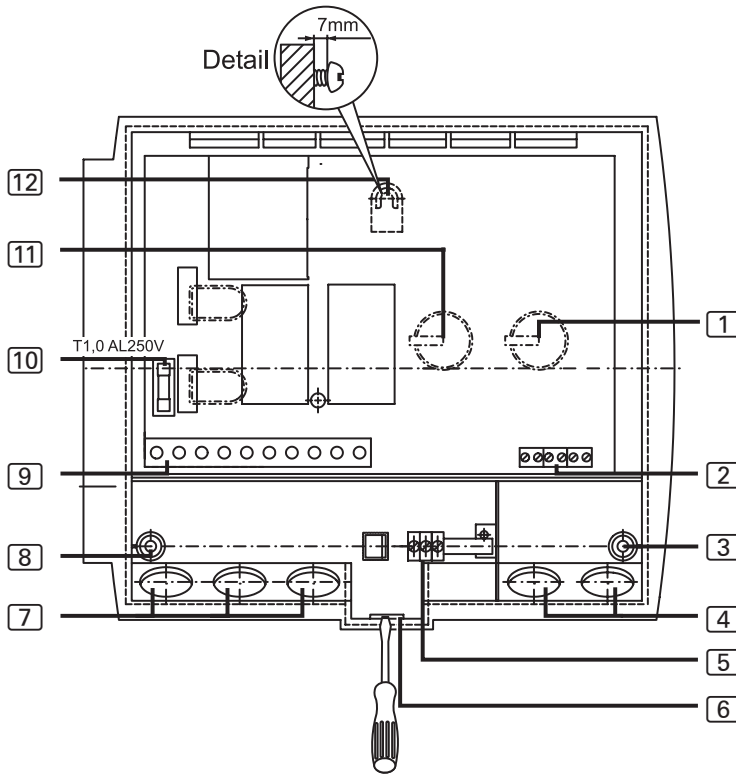
1. Trek de temperatuur- en vochtigheidsselector **1** en **11** los.
2. Druk het springslot **6** met een schroevendraaier iets in en verwijder de behuizingsafdekking.
3. Draai een kruiskopschroef (20 mm) op een hoogte van ca. 1,70 m tot op een afstand van 7 mm in de saunawand.
4. Hang de saunabesturing met behulp van de ophanging **12** aan de aangebrachte kruiskopschroef.
5. Leid de kachel-, verdamper-, toevoer- en lichtleidingen door de kabeldoorvoeringen **7**.
6. Leid de voelerleidingen door de kabeldoorvoeringen **4**.
7. **Alleen bij optionele deurbewaking:**
Leid de leidingen van de deurbewaking door de kabeldoorvoering **4**.
8. Bevestig twee kruiskopschroeven (20 mm) in de onderste bevestigingsopeningen **3** en **8**.
9. Controleer de juiste bevestiging van de saunabesturing.

4.2. Leidingen aansluiten

Neem de **afb. 1** (pagina **13**) en de **afb. 5** (pagina **21**) in acht.

1. Klem de witte kachelvoelerleidingen in de klem F1 van de klemmenlijst **[2]**, waarbij u niet op de polariteit hoeft te letten.
2. Klem de rode kachelvoelerleidingen in de klem TS van de klemmenlijst **[2]**, waarbij de polariteit niet relevant is.
3. Klem de witte bankvoelerleidingen in de klem F2 van de klemmenlijst **[2]**, waarbij u niet op de polariteit hoeft te letten.
4. Klem de kachel-, verdamper-, toevoer- en lichtleidingen volgens het aansluitschema (**afb. 5**) in de klemmenlijst **[9]**. Neem daarbij de bedieningshandleiding van de respectieve apparaten in acht.
5. Indien de verdamper niet beschikt over een automatische weergave watergebrek, voer dan ook de volgende stappen uit:
Verwijder de draadbrug U1/Wm en klem de leiding voor de weergave watergebrek vast.
6. Klem alle voorhanden aardleidingen in de aardleidingsklem **[5]** vast.
7. **Alleen bij optionele deurbewaking:**
Verwijder de draadbrug uit de klem DR van de klemmenlijst **[2]** en klem de leidingen van de deurbewaking vast.
8. Plaats de behuizingsafdekking op de bovenrand van het behuizingsonderdeel en draai de afdekking omlaag tot deze hoorbaar vergrendelt.
9. Steek de temperatuurselector **[1]** en de vochtigheidsselector **[11]** er weer op. Neem hierbij de speciale vorm van de steekas in acht.

afb. 1



- | | |
|---|--|
| 1 Temperatuurselector | 7 Klemmenlijst voor licht-, kachel-,
verdamper- en toevoerleiding |
| 2 Klemmenlijst voor kachel-,
bank- en deurbewaking | 8 Bevestigingsopening links |
| 3 Bevestigingsopening rechts | 9 Klemmenlijst voor licht-, kachel-,
verdamper- en toevoerleiding |
| 4 Kabeldoorvoering voor kachelvoeler,
bankvoeler en deurbewaking | 10 Lichtzekering |
| 5 Aardleidingklem | 11 Vochtigheidsselector |
| 6 Springslot | 12 Ophanginrichting |

4.3. Kachelvoeler met overtemperatuurbeveiliging monteren

Neem de **afb. 2** (pagina **15**) en de **afb. 5** (pagina **21**) in acht.

LET OP!

Storende bronnen beïnvloeden de signaaloverdracht

- Monteer de kachelvoelerleidingen gescheiden van andere netleidingen en stuurleidingen.
- Bescherm enkelvoudig geïsoleerde leidingen door een buis (dubbele isolatie).

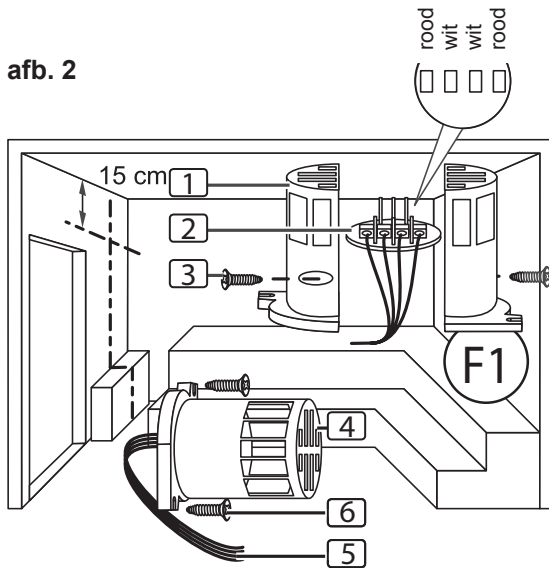


De kachelvoelerleidingen mogen alleen onder volgende voorwaarden worden verlengd:

- Gebruik van een tot 150 °C bestendige siliconeleiding
- De minimale doorsnede van de kabel bedraagt 0,5 mm².
- De lengte van de kachelvoelerleidingen mag NIET langer zijn dan 10 m.

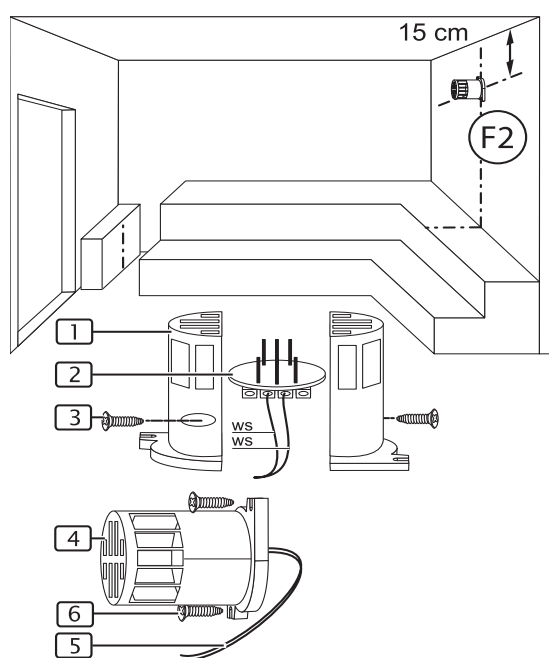
1. Monteer de beide 2-polige kachelvoelerleidingen **[5]** in de wand van de saunacabine naar de montageplaats van de kachelvoeler **[4]** en bevestig de kachelvoelerleiding met kabelklemmen.
2. Trek de twee halve omhulsels **[1]** van de kachelvoeler uit elkaar.
3. Klem de vier aansluitingen van de kachelvoelerleiding vast volgens het aansluitschema (**afb. 2**).
4. Voer controles uit volgens hoofdstuk **4.6. Controles uitvoeren** op pagina **17**.
5. Leg de aansluitplaat **[2]** dwars (zoals weergegeven in **afb. 2**) in de halve omhulsels **[1]** van de kachelvoeler.
6. Sluit de halve omhulsels en schroef deze vast met de beide kruiskop-schroeven **[3]** (9 mm).
7. Controleer of de kachelvoeler vast gesloten is.
8. Monteer de kachelvoeler aan de achterzijde van de kachel met beide bijgeleverde houtschroeven **[6]** (16 mm). De optimale positie is boven het midden van de saunakachel. Houd een afstand van ca. 15 cm tot het cabineplafond aan.

afb. 2



- 1 Halve omhulsels van de kachelvoeler
- 2 Aansluitplaat
- 3 Kruiskopschroeven (9 mm)
- 4 Kachelvoeler
- 5 Kachelvoelerleidingen
- 6 Houtschroeven (16 mm)

afb. 3



- 1 Halve omhulsels van de bankvoeler
- 2 Aansluitplaat
- 3 Kruiskopschroeven (9 mm)
- 4 Bankvoeler
- 5 Bankvoelerleidingen
- 6 Houtschroeven (16 mm)

NL

4.4. Bankvoeler monteren

Neem de **afb. 3** (pagina **15**) en de **afb. 5** (pagina **21**) in acht.

LET OP!

Storende bronnen beïnvloeden de signaaloverdracht

- Monteer de bankvoelerleidingen gescheiden van andere net- en stuurleidingen.
- Bescherm enkelvoudig geïsoleerde leidingen door een buis (dubbele isolatie).



De bankvoelerleiding mag alleen onder volgende voorwaarden worden verlengd:

- Gebruik van een tot 150 °C bestendige siliconeleiding
- De minimale doorsnede van de kabel bedraagt 0,5 mm².
- De lengte van de bankvoelerleidingen mag NIET langer zijn dan 10 m.

1. Leg de 2-polige bankvoelerleiding [5] in de wand van de saunacabine naar de montageplaats van de bankvoeler [4] en fixeer de bankvoelerleiding met leidingklemmen.
2. Trek de twee halve omhulsels [1] van de bankvoeler uit elkaar.
3. Klem de vier aansluitingen van de bankvoelerleiding vast volgens het aansluitschema (**afb. 5**).
4. Voer controles uit volgens hoofdstuk **4.6. Controles uitvoeren** op pagina **17**.
5. Leg de aansluitplaat [2] dwars (zoals weergegeven in **afb. 3**) in de halve omhulsels [1] van de kachelvoeler.
6. Sluit de halve omhulsels en schroef deze vast met de beide kruiskop-schroeven [3] (9 mm).
7. Controleer of de bankvoeler vast gesloten is.
8. Monteer de bankvoeler op de cabinewand met de beide bijgeleverde houtschroeven [6] (16 mm). De optimale positie is tegenover de saunakachel. Houd een afstand van ca. 15 cm tot het cabineplafond aan.

4.5. Deurbewaking monteren (optioneel)

Monteer de deurbewaking volgens de montagehandleiding van het product of de aanwijzingen van de saunacabinefabrikant.

4.6. Controles uitvoeren

De volgende controles moeten worden uitgevoerd door een erkende elektricien.



WAARSCHUWING!

De volgende controles worden uitgevoerd bij ingeschakelde stroomtoevoer. Het gevaar van een elektrische schok is reëel.

- Raak NOOIT onderdelen aan die onder spanning staan.

1. Controleer het contact van de aardleidingen aan de aardleidingklem.
2. Controleer de oververhittingsbeveiliging van de kachelvoeler F1.
 - a. Schakel de besturing in.
 - ▶ In de weergave knippert 00.00.Als in de weergave een foutmelding verschijnt, verder gaan met punt **5. Probleemoplossing voor de monteur** op pagina 18.
 - b. Open de kachelvoeler en klem een van de twee rode kachelvoelerleidingen los.
 - ▶ In de weergave verschijnt de foutmelding „E-12” en klinkt een permanente pieptoon.
 - c. Klem de rode kachelvoelerleiding weer vast.
 - ▶ In de weergave knippert 00.00.
 - d. Klem nu een van de witte kachelvoelerleidingen los.
 - ▶ In de weergave verschijnt de foutmelding „E-F1” en klinkt een permanente pieptoon.
 - e. Klem de witte kachelvoelerleiding weer aan.

3. Controleer de bankvoeler F2.
 - a. Schakel de besturing in.
 - ▶ In de weergave knippert 00.00.
 - b. Open de bankvoeler en maak een van de twee witte bankvoelerleidingen los.
 - ▶ In de weergave verschijnt de foutmelding „E-F2” en klinkt een permanente pieptoon.
 - c. Klem de witte bankvoelerleiding weer vast.
 - ▶ In de weergave knippert 00.00.
4. Controleer de fasedoorschakeling van de relais tijdens saunamodus:
L1 → U L2 → V L3 → W
5. Controleer de fasedoorschakeling van de relais tijdens combimodus:
L1 → U1 L2 → V L3 → W

5. Probleemoplossing voor de monteur

Probleem: Weergave toont de foutmelding E-F1

Probleemoplossing: Kachel-temperatuurvoeler controleren:

- a. Scheid de saunabesturing geheel van het net.
- b. Maak de witte kachelvoelerleidingen van klem F1 van de saunabesturing los.
- c. Meet de weerstand aan beide kabeleindes.
 - ▶ Bij kamertemperatuur (~25 °C) moet de waarde 1,9 – 2,1 kΩ bedragen.

Probleem: Weergave toont de foutmelding E-F2

Probleemoplossing: Kachel-temperatuurvoeler controleren:

- a. Scheid de saunabesturing geheel van het net.
- b. Maak de witte kachelvoelerleidingen van klem F2 van de saunabesturing los.
- c. Meet de weerstand aan beide kabeleindes.
 - ▶ Bij kamertemperatuur (~25 °C) moet de waarde 1,9 – 2,1 kΩ bedragen.

Probleem: Weergave toont de foutmelding E-12**Probleemoplossing:** Overtemperatuurbeveiliging controleren:

- a. Scheid de saunabesturing geheel van het net.
- b. Maak de rode kachelhoelerleidingen van klem TS van de saunabesturing los.
- c. Meet de weerstand aan beide kabeleindes.
 - ▶ De waarde moet 0 kΩ bedragen (doorgang).

Controleer bij afwijkende meetwaarden de bekabeling en de klemverbinding van de desbetreffende voeler.

Probleem: Weergave toont de foutmelding E-P1 of E-P3

De volgende probleemoplossing moet worden uitgevoerd door een erkende elektricien.

**WAARSCHUWING!**

De volgende controles worden uitgevoerd bij ingeschakelde stroomtoevoer. Het gevaar van een elektrische schok is reëel.

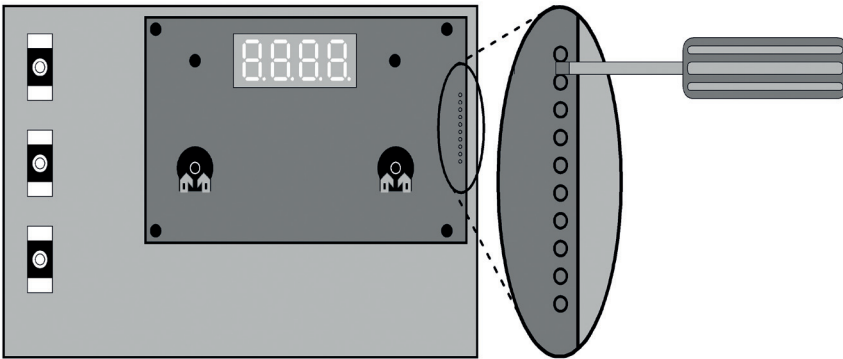
- Raak NOOIT onderdelen aan die onder spanning staan.

Probleemoplossing: Voer de controle als volgt uit:

- a. Schakel de besturing uit. Een complete scheiding van het net is niet vereist.
- b. Trek de draaiknoppen van de temperatuur- en vochtigheidsregelaars voorzichtig los.
- c. Verwijder de behuizingsafdekking.
- d. Draai beide draairegelaars tot maximale instelling (helemaal rechts).

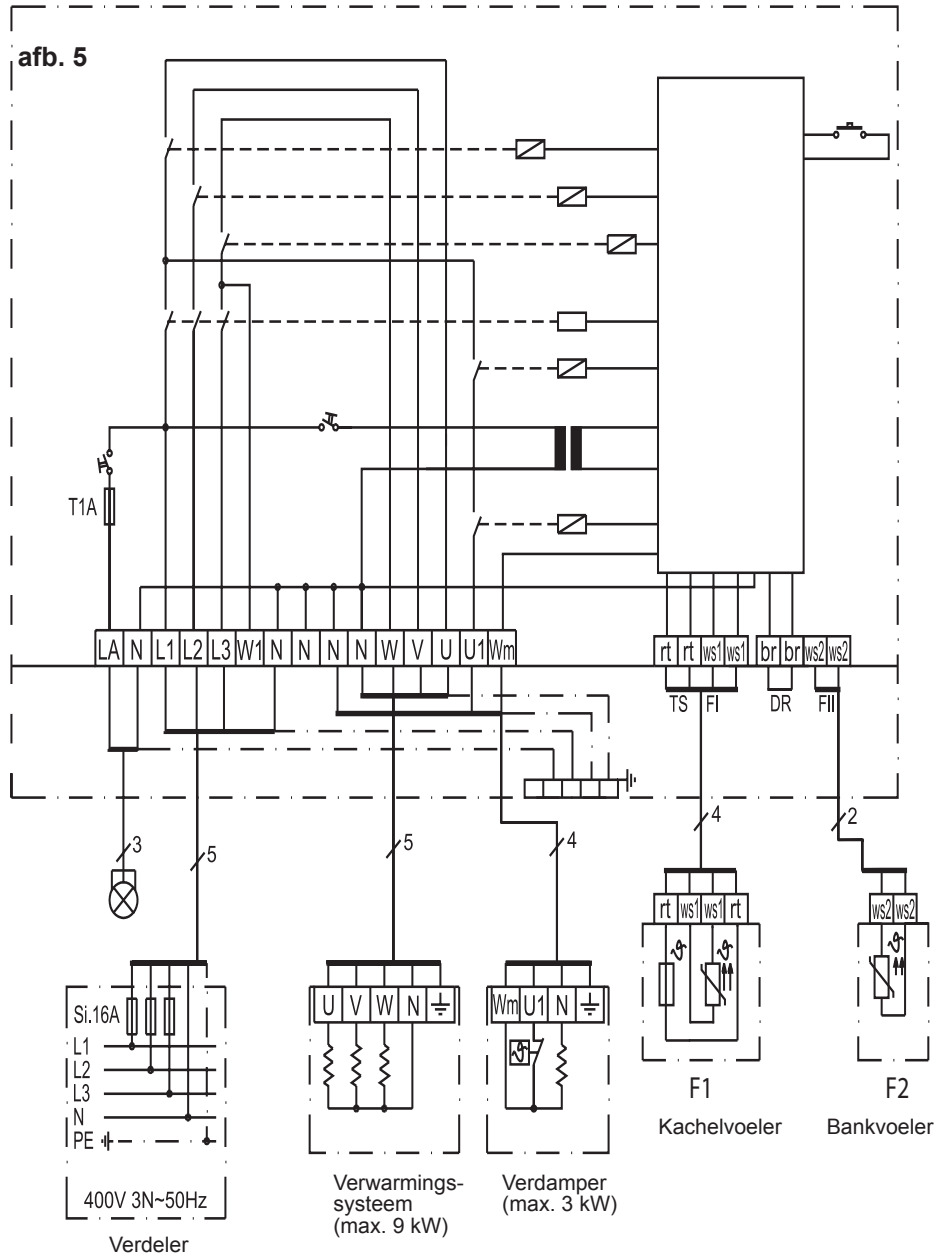
- e. Sluit bij de verticale 10-polige verbindingsstekker, zoals in afbeelding **afb. 4** weergegeven, pen 9 en pen 10 kort met een geschikte schroevendraaier.
 - f. Pen 9 en pen 10 zijn de 2 bovenste contacten.
 - g. Schakel de besturing in.
 - h. In de weergave wordt P123 of P1 weergegeven.
 - i. Scheid de verbinding tussen pen 9 en pen 10.
 - j. Wacht ca. 5 seconden en druk vervolgens op de tijdtoets [9].
- De weergave [2] en de controlelampjes [1] en [3] branden afhankelijk van de bedrijfsmodus.

afb. 4



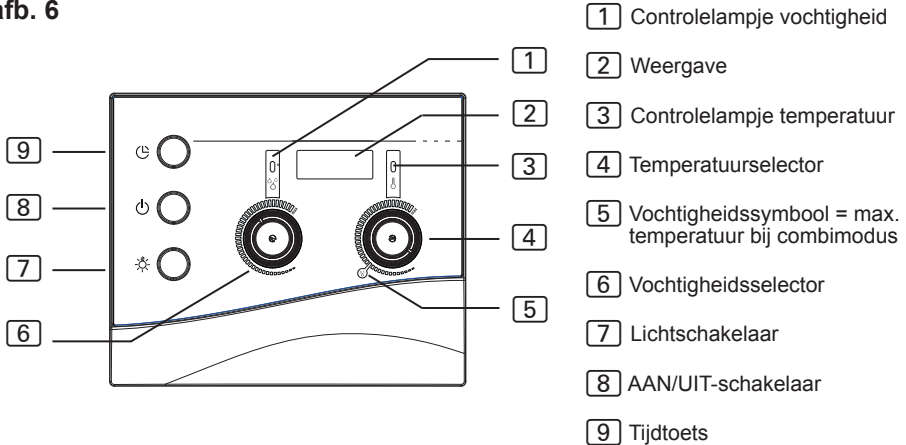
Raadpleeg uw leverancier, indien het probleem verder bestaat.

6. Aansluitschema



7. Bedieningselementen

afb. 6



8. Betekenis van de weergaves



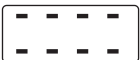
knipperende weergave – zelftest van de besturing of verwarmingstijdoverschrijding (zie **12. Probleemoplossing voor gebruikers** op pagina 29)



Verwarming is in bedrijf.



Verwarming is niet in bedrijf.



Verdamper is in bedrijf.



Verdamper is niet in bedrijf.



Deur van de saunacabine is open.
(alleen bij optionele deurbewaking)



Temperatuur in de cabine voor combibedrijf te hoog.



Watergebrek in de verdamper (alleen bij combikachel met aansluiting voor watergebrek)

9. Bediening

Neem de **afb. 6** in acht op pagina **22**.

9.1. Licht inschakelen

Het licht in de saunacabine kan onafhankelijk van de AAN/UIT-schakelaar **[8]** worden in- en uitgeschakeld.

Druk op de lichtschaakelaar **[7]** om het licht in of uit te schakelen.

9.2. Saunabesturing inschakelen



WAARSCHUWING!

Brandgevaar

Brandbare voorwerpen die op de hete saunakachel liggen, kunnen ontvlammen en brand veroorzaken.

- Leg **NOOIT** brandbare voorwerpen op de saunakachel.
- Controleer of **GEEN** brandbare voorwerpen op de saunakachel liggen, voordat u de saunabesturing inschakelt.

Druk de AAN/UIT-schakelaar **[8]** in om de saunabesturing in te schakelen.

- ▶ De controlelampjes **[1]** en **[3]** branden kort.
- ▶ Er klinkt een pieptoon.
- ▶ In de weergave **[2]** knippert **00.00**.
- ▶ De saunabesturing is bedrijfsklaar.

9.3. Saunamodus starten – Snelstart

NL

1. Stel met de temperatuurselector **[4]** de gewenste saunatemperatuur in. Hoe meer naar rechts wordt gedraaid, hoe hoger de cabinettemperatuur.
2. Druk kort op de tijdtoets **[9]**.
 - ▶ De saunakachel wordt ingeschakeld en begint te verwarmen.
 - ▶ Het controlelampje **[3]** brandt.

9.4. Combimodus – Snelstart

1. Stel met de temperatuurselector **[4]** de gewenste saunatemperatuur in. Hoe meer naar rechts wordt gedraaid, hoe hoger de cabinettemperatuur. In combimodus toont het vochtigheidssymbool **[5]** de maximaal instelbare temperatuur.
2. Stel met de vochtigheidsselector **[6]** de gewenste vochtigheid in. Hoe meer naar rechts wordt gedraaid, hoe hoger de intensiteit.
3. Druk kort op de tijdtoets **[9]**.
 - ▶ De saunakachel en de verdampers worden ingeschakeld en beginnen te verwarmen.
 - ▶ De controlelampjes **[1]** en **[3]** branden.

9.5. Saunamodus met voorselectietijd (tijdsvertraagd starten)



WAARSCHUWING!

Brandgevaar

Brandbare voorwerpen die op de hete saunakachel liggen, kunnen ontvlammen en brand veroorzaken.

- Leg **NOOIT** brandbare voorwerpen op de saunakachel.
- Controleer of **GEEN** brandbare voorwerpen op de saunakachel liggen, alvorens de voorselectietijdfunctie te activeren.

U kunt de voorselectietijd in 15-minuten-stappen instellen. De maximale voorselectietijd bedraagt 23 uur en 45 minuten. De voorselectietijd wordt in uren en minuten weergegeven. Zo worden bijvoorbeeld 8 uur en 15 minuten als 8.15 weergegeven.

1. Stel met de temperatuurselector **[4]** de gewenste saunatemperatuur in. Hoe meer naar rechts wordt gedraaid, hoe hoger de cabinettemperatuur.
2. Druk op de tijdtoets **[9]** en houd deze ingedrukt.
 - ▶ De weergave **[2]** begint bij 00.00 en stijgt in stappen van 15 minuten.
3. Als de gewenste voorselectietijd is bereikt, de tijdtoets **[9]** loslaten.
 - ▶ De timer loopt en in de weergave **[2]** wordt de resterende voorselectietijd weergegeven.
 - ▶ Het punt tussen de uren en minuten in de weergave **[2]** knippert.
 - ▶ Na afloop van de voorselectietijd wordt de saunakachel ingeschakeld.

9.6. Combimodus met voorselectietijd (tijdsvertraagd starten)



WAARSCHUWING!

Brandgevaar

Brandbare voorwerpen die op de hete saunakachel liggen, kunnen ontvlammen en brand veroorzaken.

- Leg **NOOIT** brandbare voorwerpen op de saunakachel.
- Controleer of **GEEN** brandbare voorwerpen op de saunakachel liggen, alvorens de voorselectietijdfunctie te activeren.

U kunt de voorselectietijd in 15-minuten-stappen instellen. De maximale voorselectietijd bedraagt 23 uur en 45 minuten. De voorselectietijd wordt in uren en minuten weergegeven. Zo worden bijvoorbeeld 8 uur en 15 minuten als 8.15 weergegeven.

1. Stel met de temperatuurselector [4] de gewenste saunatemperatuur in. Hoe meer naar rechts wordt gedraaid, hoe hoger de cabinettemperatuur. In combimodus toont het vochtigheidssymbool [5] de maximaal instelbare temperatuur.
2. Stel met de vochtigheidsselector [6] de gewenste vochtigheid in. Hoe meer naar rechts wordt gedraaid, hoe hoger de intensiteit.
3. Druk op de tijdtoets [9] en houd deze ingedrukt.
 - ▶ De weergave [2] begint bij 00.00 en stijgt in stappen van 15 minuten.
4. Als de gewenste voorselectietijd is bereikt, de tijdtoets [9] loslaten.
 - ▶ De timer loopt en in de weergave [2] wordt de resterende voorselectietijd weergegeven.
 - ▶ Het punt tussen de uren en minuten in de weergave [2] knippert.
 - ▶ Na afloop van de voorselectietijd worden de saunakachel en de verdamer ingeschakeld.

9.7. Voorselectietijd wissen

Druk kort op de tijdtoets [9].

- ▶ De ingestelde voorselectietijd wordt gewist.
- ▶ De weergave [2] en de controlelampjes [1] en [3] branden afhankelijk van de bedrijfsmodus (zie 8. **Betekenis van de weergaves** op pagina 22)

9.8. Saunabesturing uitschakelen

Druk op AAN/UIT-schakelaar [8] om de saunabesturing na een saunabad uit te schakelen.

- ▶ De weergave [2] gaat uit.

9.9. Langere bedrijfspauzes

Schakel de hoofdzekeringen in de zekeringkast uit, als u de sauna langdurig niet gebruikt.

9.10. Werking van de optionele deurbewaking

Tijdens de voorselectietijd

Als iemand de saunacabine betreedt terwijl de timer loopt, kan deze brandbare voorwerpen op de nog koude saunakachel leggen. Na afloop van de voorselectietijd begint de saunakachel te verwarmen. Brandbare voorwerpen op de saunakachel ontvlammen en veroorzaken een brand. Dit moet de deurbewaking voorkomen.

De voorselectietijd werd ingesteld (zie hoofdstuk 9.5 resp. 9.6).

- ▶ De timer loopt en de saunakachel verwarmt nog niet.

De cabinedeur wordt geopend.

- ▶ Er klinkt herhaaldelijk een piepton.
- ▶ In de weergave [2] verschijnt de melding „door”.
- ▶ De ingestelde voorselectietijd wordt gewist.
- ▶ Na het sluiten van de cabinedeur moet de voorselectietijd opnieuw worden ingesteld.

Terwijl de saunakachel verwarmt

De cabinettemperatuur ligt **onder 40 °C** en de cabinedeur wordt geopend.

- ▶ Er klinkt herhaaldelijk een piepton.
- ▶ In de weergave [2] verschijnt de melding „door”.
- ▶ Na het sluiten van de cabinedeur moet de saunabesturing opnieuw worden gestart.

De cabinettemperatuur ligt **boven 40 °C**. De deurbewaking is hier niet meer bedoeld voor de brandbeveiliging, maar heeft een energiebesparende functie.

Als de cabinettemperatuur korter dan 5 seconden wordt geopend, volgt geen melding.

De cabinedeur wordt langer dan 5 seconden geopend:

- ▶ Er klinkt herhaaldelijk een piepton.
- ▶ Het controlelampje [3] knippert.
- ▶ De saunakachel wordt uitgeschakeld.
- ▶ In de weergave [2] verschijnt de melding „door”.
- ▶ Na het sluiten van de cabinedeur wordt de saunakachel weer ingeschakeld, de piepton stopt en de melding „door” gaat uit.

10. Reiniging en onderhoud

10.1. Reiniging

LET OP!

Schade aan het apparaat

De saunabesturing is spatwaterdicht, toch kan rechtstreeks contact met water het apparaat beschadigen.

- Dompel het apparaat **NOOIT** onder in water.
 - Giet geen water over het apparaat.
 - Reinig het apparaat niet te nat.
-

1. Drenk een reinigingsdoek in een milde zeepoplossing.
2. Wring de reinigingsdoek goed uit.
3. Wis de behuizing van de saunabesturing voorzichtig schoon.

10.2. Onderhoud

De saunabesturing is onderhoudsvrij.

11. Afvoer

- Voer het verpakkingsmateriaal af volgens de geldende richtlijnen met betrekking tot afvalverwerking.
- Oude apparaten bevatten herbruikbare materialen, maar ook schadelijke stoffen. Deponeer uw oude apparaat daarom in geen geval bij het gewone afval, maar voer het apparaat af volgens de plaatselijk geldende voorschriften.

12. Probleemoplossing voor gebruikers

Neem de **afb. 6** (pagina **22**) in acht.

12.1. Verwarmingstijdbegrenzing

Probleem: In de weergave **[2]** knippert „00.00”.

Oorzaak: Na een bedrijfsduur van 6 uur schakelt de saunabesturing de saunakachel uit veiligheidsredenen automatisch uit (verwarmingstijdbegrenzing).

Probleemoplossing:

Om de saunabesturing weer in bedrijf te stellen, kort drukken op de tijdtoets **[9]**.

- ▶ De saunakachel wordt ingeschakeld en begint te verwarmen.
- ▶ De weergave **[2]** en de controlelampjes **[1]** en **[3]** branden afhankelijk van de bedrijfsmodus.

12.2. Licht brandt niet

Probleemoplossing:

1. Schakel de saunabesturing met de AAN/UIT-schakelaar **[8]** uit.
2. Schakel de hoofdzekeringen van de saunabesturing in de zekeringkast uit.
3. Vervang de lamp van de saunaverlichting.
4. Schakel de hoofdzekering weer in.
5. Druk op de schakelaar **[7]**.
 - ▶ Raadpleeg uw leverancier, als het licht nog steeds niet brandt.

12.3. Aanduiding watergebrek

De saunabesturing beschikt in de combimodus over een automatische aanduiding watergebrek, voor zover uw combikachel dit ondersteunt.

Probleem: In de weergave **[2]** knippert „FILL”.

Oorzaak: De watertank van de verdamper is leeg.

Probleemoplossing:

Vul de watertank van de verdamper met water.

- ▶ Na korte tijd verdwijnt de tekst „FILL” en wordt de verdamper weer verwarmd.

12.4. Foutmeldingen**Foutmeldingen in de weergave 2**

Een foutmelding signaleert een elektrisch defect van de installatie. De saunabesturing is niet meer bedrijfsklaar.

1. Noteer de foutmelding.
2. Schakel de saunabesturing uit.
3. Schakel de hoofdzekeringen van de saunabesturing in de zekeringkast uit.
4. Raadpleeg uw klantenservice.

Fouten	Omschrijving	Oorzaak/oplossing
E-F1	Vermogenskortsluiting/ onderbroken leiding/ kachelvoeler defect.	Zie punt 5. Probleemoplossing voor de monteur op pagina 18
E-F2	Vermogenskortsluiting/ onderbroken leiding/ bankvoeler defect.	Zie punt 5. Probleemoplossing voor de monteur op pagina 18
E-12	Onderbroken leiding of beschadiging van de overtemperatuurbeveiliging.	Zie punt 5. Probleemoplossing voor de monteur op pagina 18
E-P1 E-P3	Softwarefout	Zie punt 5. Probleemoplossing voor de monteur op pagina 18

13. Technische gegevens

Omgevingsvoorwaarden

Opslagtemperatuur:	-25 °C tot +70 °C
Omgevingstemperatuur:	-10 °C tot +40 °C
Luchtvochtigheid:	max. 95%

Saunabesturing

Afmetingen:	238 x 195 x 90 mm
Schakelspanning/driefasig 3N:	400 V
Frequentie:	50 Hz
Schakelvermogen verwarmingsapparaat AC 1:	3 x 3 kW
Schakelstroom per fase/verwarmingsapparaat AC 1:	13 A
Schakelvermogen verdampers AC 1:	3 kW
Schakelstroom verdampers AC 1:	13 A
Nominaal vermogen:	230 V
min./max. opgenomen vermogen:	4,3/6,3 VA
Beschermingsklasse (spatwaterdicht):	IP X4
Temperatuurinstelbereik:	+40 °C tot +125 °C
Aansluiting op het voedingsnet als vaste bekabeling (vaste aansluiting)	

Licht

Schakelvermogen:	100 W
Zekering:	1A T

Thermische veiligheid

Kachelvoeler met overtemperatuurbeveiliging (139 °C uitschakeltemperatuur)
 Automatische uitschakeling na 6 h (verwarmingstijdbegrenzing)
 Tweevoelersysteem met temperatuurregeling boven de kachel resp. boven de bank.

NL



Aansluitleidingen

Stroomtoevoerleiding:	min. 5 x 2,5 mm ²
Kacheltoevoerleiding:	min. 1,5 mm ²
Verdampertoevoerleiding:	min. 1,5 mm ²
Voelerleidingen:	min. 0,5 mm ²
Lichtleiding:	min. 1,5 mm ²

Temperatuurbestendigheid

Kachel-, verdamper-, licht- en voelerleidingen	min. 150 °C
Toevoerleiding	min. 90 °C

Voorselectietijdfunctie

Minimale voorselectietijd	15 minuten
Maximale voorselectietijd	23 uur 45 minuten
Interval	15 minuten-stappen

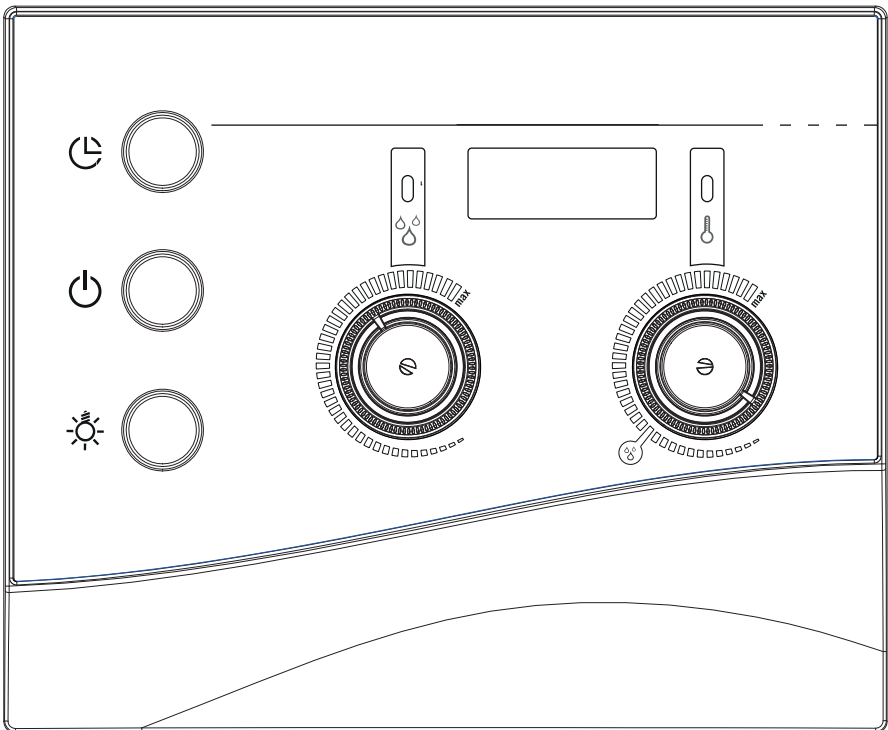


Styrenhet för bastu och förångare

K3 NEXT

K3-9-N

MONTERINGS- OCH BRUKSANVISNING
Svenska



SV

Innehållsförteckning

1. Om den här monterings- och bruksanvisningen	4
2. Viktig säkerhetsinformation	5
2.1. Ändamålsenlig användning	5
2.2. Säkerhetsanvisningar för installatören	6
2.3. Säkerhetsanvisningar för användaren	7
3. Produktbeskrivning	8
3.1. Leveransomfattning	8
3.2. Funktioner	8
4. Installation och anslutning	10
4.1. Montera styrenheten	11
4.2. Ansluta kablarna	12
4.3. Montera aggregatgivare med övertemperaturskydd	14
4.4. Montera bänkgivaren	16
4.5. Montera dörrövertvakning (tillval)	16
4.6. Genomföra kontroller	17
5. Felavhjälpning för installatören	18
6. Elschema	21
7. Kontrollelement/display	22
8. Förklaring av indikeringar	22

Innehållsförteckning

9. Användning	23
9.1. Slå på belysningen	23
9.2. Slå på styrenheten	23
9.3. Starta bastudrift - snabbstart	23
9.4. Kombidrift - snabbstart	24
9.5. Bastudrift med timerfunktion (tidsfördröjd start)	24
9.6. Kombidrift med timerfunktion (tidsfördröjd start)	25
9.7. Radera förinställd tid	26
9.8. Stänga av styrenheten	26
9.9. Längre användningsuppehåll	26
9.10. Dörrövervakningens funktion (tillval)	26
10. Rengöring och underhåll	28
10.1. Rengöring	28
10.2. Underhåll	28
11. Avfallshantering	28
12. Problemlösning för användare	29
12.1. Värmetidsöverskridning	29
12.2. Belysningen tänds inte	29
12.3. Indikering av vattenbrist	29
12.4. Felmeddelanden	30
13. Tekniska data	31

1. Om den här monterings- och bruksanvisningen

Läs hela monterings- och bruksanvisningen noga och förvara den sedan i närheten av styrenheten. Du kan då när som helst läsa de specifika säkerhets- och användningsanvisningarna.



Den här monterings- och bruksanvisningen kan även laddas ner från vår webbsida, www.sentiotec.com/downloads.

Symboler och varningar

I den här monterings- och bruksanvisningen används olika varningssymboler vid avsnitt som beskriver situationer som kan medföra fara eller risker av olika slag. Dessa varningar ska alltid beaktas. På så sätt undviker man sakskador och personskador, som i värsta fall kan ha dödlig utgång.

Följande signalord används:



FARA!

Om de här varningarna/anvisningarna inte följs leder det till allvarliga eller livsfarliga skador.



VARNING!

Om de här varningarna/anvisningarna inte följs kan det leda till allvarliga eller livsfarliga skador.



VAR FÖRSIKTIG!

Om de här varningarna/anvisningarna inte följs kan det leda till lätta skador.

OBS!

Varnar för sakskador.

Andra Symboler



Används vid tips och nyttig information.

2. Viktig säkerhetsinformation

Styrenheten K3 Next har konstruerats och tillverkats enligt vedertagna säkerhetstekniska regler. Det kan ändå uppstå vissa risker under användningen. Följ alltid nedanstående säkerhetsanvisningar och observera de särskilda varningarna i resp. kapitel.

2.1. Ändamålsenlig användning

Styrenheten K3 Next är avsedd för att styra och reglera bastuaggregat för privat bruk enligt tekniska data. Den får endast användas för att styra och reglera 3 värmekretsar med en värmeeffekt på max. 3 kW per värmekrets. Max. förångareffekt är 3 kW.

All annan användning betraktas som ej ändamålsenlig. Ej ändamålsenlig användning kan leda till skador på produkten och innebära risk för allvarliga eller livsfarliga skador.

2.2. Säkerhetsanvisningar för installatören

- Montering/installation får endast utföras av elektriker.
- Styrenheten får endast installeras och anslutas i spänningslöst tillstånd.
- På plats ska en allpolig frånskiljare med komplett avstängning enligt överspänningskategori III installeras.
- Styrenheten ska monteras utanför bastun på ca 1,70 meters höjd eller enligt rekommendationen från bastuns tillverkare. Omgivningstemperaturen måste ligga inom området -10 °C till 40 °C.
- Aggregatgivaren ska monteras så att den inte påverkas av inströmmande luft.
- Följ gällande lokala bestämmelser.
- Om det uppstår problem som inte beskrivs tillräckligt detaljerat i monteringsanvisningarna, vänd dig, för din egen säkerhets skull, till leverantören/återförsäljaren.

2.3. Säkerhetsanvisningar för användaren

- Barn under 8 år får inte använda styrenheten.
- Under följande förutsättningar får styrenheten användas av barn över 8 år, av personer med nedsatt psykisk, sensorisk eller mental förmåga och av personer som saknar erfarenhet och kunskap med/om liknande utrustningar:
 - under uppsikt.
 - när de har instruerats om säker användning och känner till vilka risker som kan uppstå.
- Utrustningen är ingen leksak. Barn får inte leka med styrenheten.
- Barn under 14 år får endast rengöra styrenheten under uppsikt.
- Av hälsoskäl bör man inte bada bastu när man är påverkad av alkohol, läkemedel eller droger.
- Kontrollera att det inte finns några brännbara föremål på bastuaggregatet innan styrenheten slås på.
- Kontrollera att det INTE finns några brännbara föremål på bas-tuaggregatet innan du aktiverar timerfunktionen.
- Om det uppstår problem som inte beskrivs tillräckligt detaljerat i bruksanvisningen, vänd dig, för din egen säkerhets skull, till leverantören/återförsäljaren.

3. Produktbeskrivning

3.1. Leveransomfattning

- Styrenhet i en del
- Aggregatgivare med integrerat övertemperaturskydd (F1), givarkablar 3 m
- Bänkgivare (F2), givarkablar 3 m
- Monteringstillbehör

3.2. Funktioner

Styrenheten K3 Next används för styrning och reglering av kombiaggregat med upp till 9 kW värmeeffekt och upp till 3 kW ångeffekt i ett temperaturområde från 40 °C till 125 °C och ett fuktighetsområde från 0 till 100 %.

Med en effektförstärkning kan max. bryteffekt ökas från 9 kW till 18 kW eller 30 kW.

Styrenheten arbetar med två givare. I aggregatgivarens hölje sitter övertemperaturskyddet. Om bastuaggregatet fortsätter att värma efter att inställd temperatur har nåtts stänger övertemperaturskyddet av bastuaggregatet automatiskt vid cirka 139 °C.

I bastudrift skapas det torr värme. Temperaturen i bastun är hög (80 till 100 °C). Fuktvärdet är lågt, max. 10 %. När temperaturen i bastun blir lägre än den inställda börtemperaturen aktiverar styrenheten bastuaggregatet. Aggregatet värmer upp bastun. När temperaturen i bastun blir högre än den inställda börtemperaturen stänger styrenheten av bastuaggregatet. Aggregatet slutar att värma upp bastun tills temperaturen återigen ligger under den inställda börtemperaturen.

I kombidrift är både bastuaggregatet och förångaren i drift. Temperaturen i bastun är lägre (ca 40 till 65 °C) än i bastudrift, men den relativa luftfuktigheten är betydligt högre, från 35 % till 70 %. Max. inställningsbar fuktighet beror på bastutemperaturen. Ju högre bastutemperatur, desto lägre max. inställningsbart fuktvärde.

Av säkerhetsskäl stänger den automatiska värmetidsbegränsningen automatiskt av styrenheten efter 6 timmars uppvärmning.

Styrenheten K3 Next är utrustad med en timerfunktion. Timerfunktionen kan ställas in i steg om 15 minuter. Min.-tid för timerfunktionen är 15 minuter. Max.-tiden för timerfunktionen är 23 timmar och 45 minuter. När den förinställda tiden har löpt ut slås bastuaggregatet på.

4. Installation och anslutning

OBS!

Skador på apparaten

Styrenheten är skyddad mot stänkvatten, men apparaten kan skadas vid direkt kontakt med vatten.

- Montera styrenheten på ett torrt ställe där max. luftfuktigheten aldrig överskrider 95 %.
-

OBS!

Skador på apparaten

- Styrenheten får endast användas för att styra och reglera 3 värmekretsar med en värmeeffekt på max. 3 kW per värmekrets och en förångare med max. 3 kW förångareffekt.
-

Observera följande punkter vid montering och anslutning av styrenheten:

- Styrenheten ska monteras utanför bastun på ca 1,70 meters höjd eller enligt rekommendationen från bastuns tillverkare. Omgivningstemperaturen måste ligga inom området -10 °C till 40 °C.
- Den elektriska anslutningen måste vara en fast anslutning.
- På plats ska en allpolig frånskiljare med komplett avstängning enligt överspänningskategori III installeras.
- Givarkablarna måste dras åtskilda från andra elkablar och styrkablar. Enkelisolerade ska skyddas av ett rör (dubbel isolering). Aggregatgivaren och bänkgivaren får endast anslutas med medföljande givarkablar, som är temperaturbeständiga upp till 150 °C.

- Aggregatgivaren ska monteras i basturummet, ovanför mitten av aggregatet. Avståndet till bastuns tak ska vara ca 15 cm.
- Aggregatgivaren ska monteras så att den inte påverkas av inströmmande luft.
- Bänkgivaren ska monteras mitt emot värmesystemet. Avståndet till bastuns tak ska vara ca 15 cm.

4.1. Montera styrenheten

Observera **Bild 1** (sidan **13**).

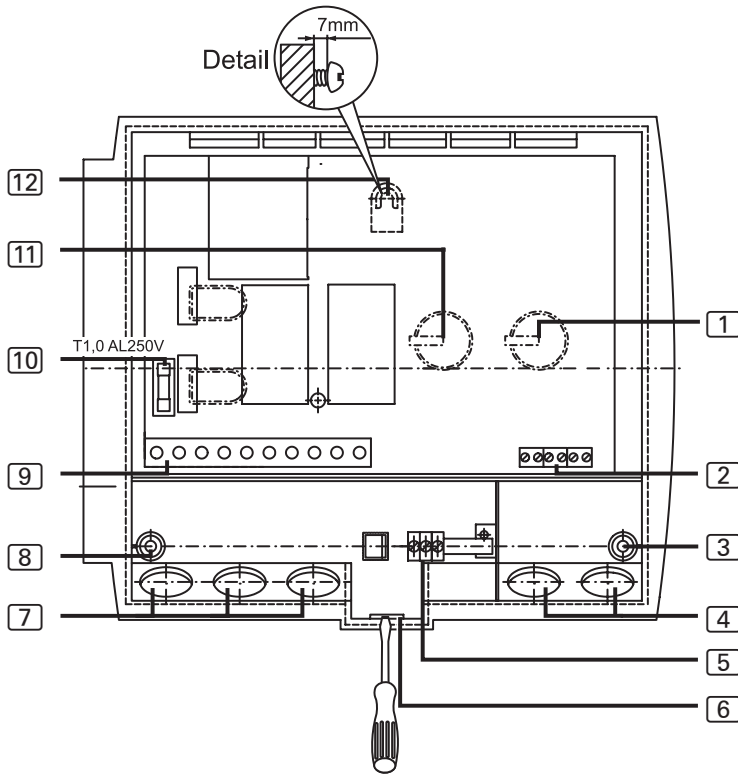
1. Dra bort temperatur- och fuktväljaren [1] och [11].
2. Tryck in klämlåset lätt [6] med en skruvmejsel och ta av locket.
3. Skruva in två stjärnskruvar (20 mm) på ca 1,70 m höjd i bastuväggen tills 7 mm sticker ut.
4. Häng upp styrenheten i upphängningsanordningen [12] på de inskruvade stjärnskruvarna.
5. Dra aggregats-, förångar-, el- och belysningskablarna genom kabelgenomföringarna [7].
6. Dra givarkablarna genom kabelgenomföringarna [4].
7. **Endast vid dörrövervakning (tillval):**
Dra dörrövervakningens kablar genom kabelgenomföringen [4].
8. Skruva in två stjärnskruvar (20 mm) i de nedre fästhålen [3] och [8].
9. Kontrollera att styrenheten sitter fast ordentligt.

4.2. Ansluta kablarna

Observera **Bild 1** (sidan **13**) och **Bild 5** (sidan **21**).

1. Anslut aggregatgivarens vita kablar till klämma F1 på kopplingsplint **[2]**. Polariteten är i detta fall inte viktig.
2. Anslut aggregatgivarens röda kablar till klämma TS på kopplingsplint **[2]**. Polariteten är i detta fall inte viktig.
3. Anslut bänkgivarens vita kablar till klämma F1 på kopplingsplint **[2]**. Polariteten är i detta fall inte viktig.
4. Anslut aggregats-, förångar-, el- och belysningskablarna enligt elschemat (**Bild 5**) på kopplingsplinten **[9]**. Observera bruksanvisningen till respektive apparat.
5. Om förångaren har automatisk indikering för vattenbrist ska dessutom följande steg genomföras:
Ta bort trådbygeln U1/Wm och anslut kabeln för indikering av vattenbrist.
6. Anslut alla skyddsledare till skyddsledaranslutningen **[5]**.
7. **Endast vid dörrövervakning (tillval):**
Avlägsna trådbygeln från klämman DR på kopplingsplint **[2]** och dörrövervakningens kablar.
8. Sätt skyddslocket på den övre kanten på höljets underdel och tryck ner locket tills det klickar fast.
9. Sätt fast temperaturväljaren **[1]** och fuktväljaren **[11]** igen. Observera fästaxelns avsmalnande del.

Bild 1



- | | |
|---|--|
| 1 Temperaturväljare | 7 Kabelgenomföringar för belysnings-, aggregats-, förångar- och elkablar |
| 2 Kopplingsplint för aggregatgivare, bänkgivare och dörrövervakning | 8 Fästhål vänster |
| 3 Fästhål höger | 9 Kopplingsplint för belysnings- aggregats-, förångar- och elkabel |
| 4 Kabelgenomföring för aggregatgivare, bänkgivare och dörrövervakning | 10 Säkring för belysningen |
| 5 Skyddsledaranslutning | 11 Fuktväljare |
| 6 Klämlås | 12 Upphångningsanordning |

SV

4.3. Montera aggregatgivare med övertemperaturskydd

Observera **Bild 2** (sidan 15) och **Bild 5** (sidan 21).

OBS!

Störkällor kan påverka signalöverföringen

- Dra aggregatgivarens kablar åtskilt från andra elkablar och styrkablar.
- Skydda enkelisolerade kablar med ett rör (dubbel isolering).

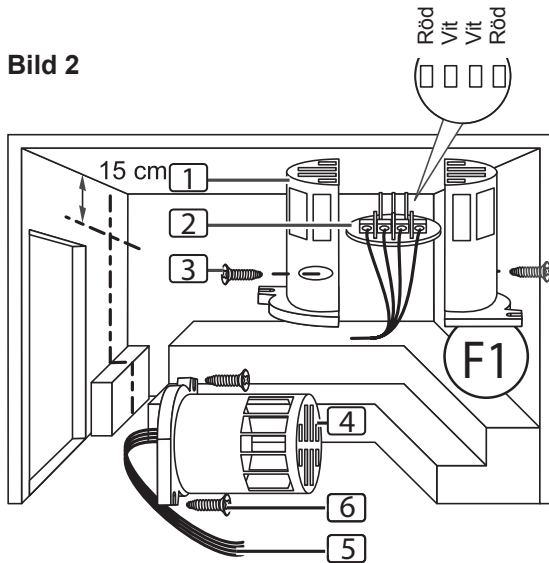


Givarkablarna får förlängas endast under följande förutsättningar:

- En värmebeständig (upp till 150 °C) silikonkabel används.
- Min. kabelarea är 0,5 mm².
- Kablarna till aggregatgivaren får INTE vara längre än 10 m.

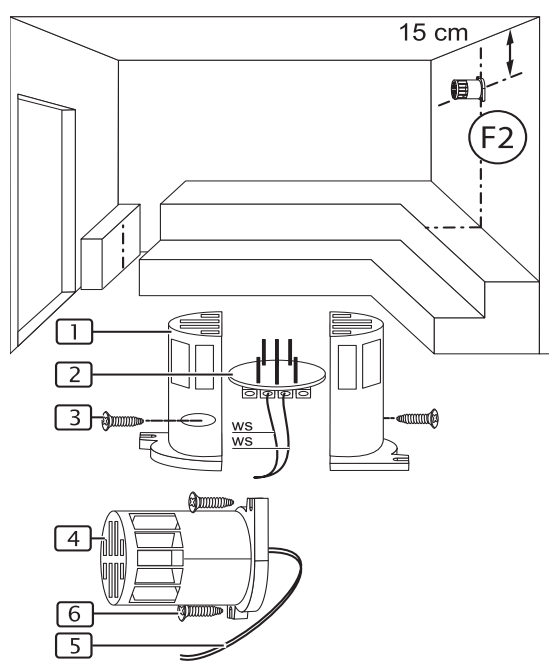
1. Dra de båda 2-poliga givarkablarna **5** genom bastuväggen till aggregatgivarens monteringsplats **4** och fixera dem med kabelklämmor.
2. Sära på halvskalen **1** till aggregatgivaren.
3. Anslut givarkabelns fyra anslutningar enligt elschemat (**Bild 2**).
4. Utför kontroller i enlighet med anvisningarna i kapitel 4.6. **Genomföra kontroller**, sidan 17.
5. Lägg anslutningsplattan **2** på tvären (enligt **Bild 2**) i givarens halvskal **1**.
6. Stäng halvskalen och fixera med de båda stjärnskruvarna **3** (9 mm).
7. Kontrollera att aggregatgivarens hölje är ordentligt stängt.
8. Montera aggregatgivaren på aggregatets baksida med de båda medföljande träskruvarna **6** (16 mm). Den optimala positionen är ovanför mitten av aggregatet. Avståndet till bastuns tak ska vara ca 15 cm.

Bild 2



- 1 Halvskal till aggregatgivaren
- 2 Anslutningsplatta
- 3 Stjärnskruvar (9 mm)
- 4 Aggregatgivare
- 5 Aggregatgivarens kablar
- 6 Träskruvar (16 mm)

Bild 3



- 1 Halvskal till bänkgivaren
- 2 Anslutningsplatta
- 3 Stjärnskruvar (9 mm)
- 4 Bänkgivare
- 5 Bänkgivarens kablar
- 6 Träskruvar (16 mm)

SV

4.4. Montera bänkgivaren

Observera **Bild 3** (sidan 15) och **Bild 5** (sidan 21).

OBS!

Störkällor kan påverka signalöverföringen

- Dra bänkgivarens kablar åtskilt från andra elkablar och styrkablar.
- Skydda enkelisolerade kablar med ett rör (dubbel isolering).



Bänkgivarens kabel får förlängas endast under följande förutsättningar:

- En värmebeständig (upp till 150 °C) silikonkabel används.
- Min. kabelarea är 0,5 mm².
- Kablarna till bänkgivaren får INTE vara längre än 10 m.

1. Dra den 2-poliga bänkgivarlkabeln [5] genom bastuväggen till bänkgivarens [4] monteringsplats och fixera kabeln med kabelklämmor.
2. Dra isär bänkgivarens halvskal [1].
3. Anslut bänkgivarkabelns två anslutningar enligt elschemat (**Bild 5**).
4. Utför kontroller i enlighet med anvisningarna i kapitel 4.6. **Genomföra kontroller**, sidan 17.
5. Lägg anslutningsplattan [2] på tvären (enligt **Bild 3**) i givarens halvskal [1].
6. Stäng halvskalen och fixera med de båda stjärnskruvarna [3] (9 mm).
7. Kontrollera att bänkgivaren sitter fast ordentligt.
8. Montera bänkgivaren på bastuväggen med de två medföljande träskruvarna [6] (16 mm). Den optimala positionen mittemot bastuaggregatet. Avståndet till bastuns tak ska vara ca 15 cm.

4.5. Montera dörrövervakning (tillval)

Montera dörrövervakningen enligt anvisningarna i produktens monteringsanvisningar eller anvisningarna från bastutillverkaren.

4.6. Genomföra kontroller

Följande kontroller måste genomföras av en behörig elektriker.



WARNING!

***Följande kontroller genomförs med strömmen påslagen.
Risk för strömstötar.***

- Vidrör ALDRIG spänningsförande delar.

1. Kontrollera jordledningarnas kontakt på skyddsledaranslutningen.
2. Kontrollera aggregatgivarens F1 övertemperaturskydd.
 - a. Slå på styrenheten.
 - ▶ På displayen blinkar 00.00.
Om ett felmeddelande visas, fortsätt med punkt **5. Felavhjälpning för installatören** på sidan **18**.
 - b. Öppna aggregatgivaren och koppla bort en av de två röda givarkablarna.
 - ▶ På displayen visas felmeddelandet "E-12" och en konstant varningssignal ljuder.
 - c. Anslut den röda givarkabeln igen.
 - ▶ På displayen blinkar 00.00.
 - d. Koppla nu bort en av de vita givarkablarna.
 - ▶ På displayen visas felmeddelandet "E-F1" och en konstant varningssignal ljuder.
 - e. Anslut den vita givarkabeln igen.

3. Kontrollera bänkgivaren F2.
 - a. Slå på styrenheten.
 - ▶ På displayen blinkar 00.00.
 - b. Öppna bänkgivaren och koppla bort en av de två vita givarkablarna.
 - ▶ På displayen visas felmeddelandet "E-F2" och en konstant varningssignal ljuder.
 - c. Anslut den vita givarkabeln igen.
 - ▶ På displayen blinkar 00.00.
4. Kontrollera reläernas fasföljd vid bastudrift:
L1 → U L2 → V L3 → W
5. Kontrollera reläernas fasföljd vid kombidrift:
L1 → U1 L2 → V L3 → W

5. Felavhjälpning för installatören

Problem: Felmeddelandet E-F1 visas på displayen

Problemlösning: Kontrollera bastuaggregatets temperaturgivare:

- a. Bryt strömtillförseln till styrenheten allpoligt.
- b. Lossa aggregatgivarens vita kablar från klämma F1 på styrenheten.
- c. Mät motståndet på de båda kabeländarna.
 - ▶ Vid rumstemperatur (~25 °C) måste värdet vara 1,9 – 2,1 kΩ.

Problem: Felmeddelandet E-F2 visas på displayen

Problemlösning: Kontrollera bänkens temperaturgivare:

- a. Bryt strömtillförseln till styrenheten allpoligt.
- b. Lossa bänkgivarens vita kablar från klämma F2 på styrenheten.
- c. Mät motståndet på de båda kabeländarna.
 - ▶ Vid rumstemperatur (~25 °C) måste värdet vara 1,9 – 2,1 kΩ.

Problem: Felmeddelandet E-12 visas på displayen

Problemlösning: Kontrollera övertemperaturskyddet:

- Bryt strömtillförseln till styrenheten allpoligt.
- Lösa aggregatgivarens röda kablar från klämma TS på styrenheten.
- Mät motståndet på de båda kabeländarna.
 - ▶ Värdet måste vara 0 k Ω (genomgående).

Vid avvikande mätvärden, kontrollera givarens kablar och anslutningar.

Problem: Felmeddelandet E-P1 eller E-P3 visas på displayen

Följande åtgärder måste genomföras av en behörig elektriker.



WARNING!

Följande kontroller genomförs med strömmen påslagen.

Risk för strömstötar.

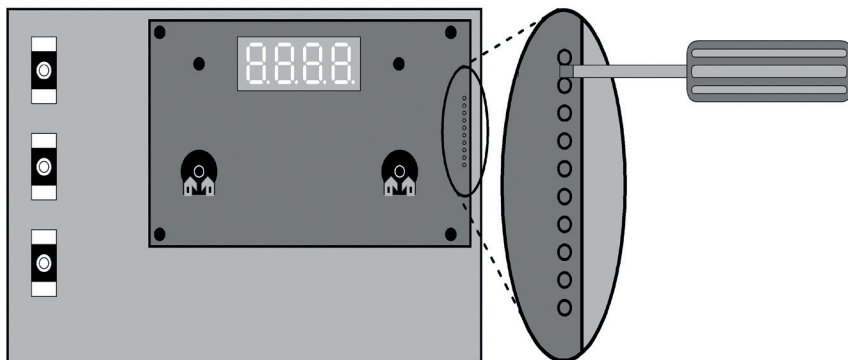
- Vidrör ALDRIG spänningsförande delar.

Problemlösning: Genomför justeringen på följande sätt:

- Stäng av styrenheten. Den behöver inte fränskiljas helt från elnätet.
- Dra försiktigt bort vridknapparna för temperatur- och fuktreglering.
- Ta bort skyddshöljet.
- Ställ de två reglagen på max. läget (vrid så långt det går åt höger).

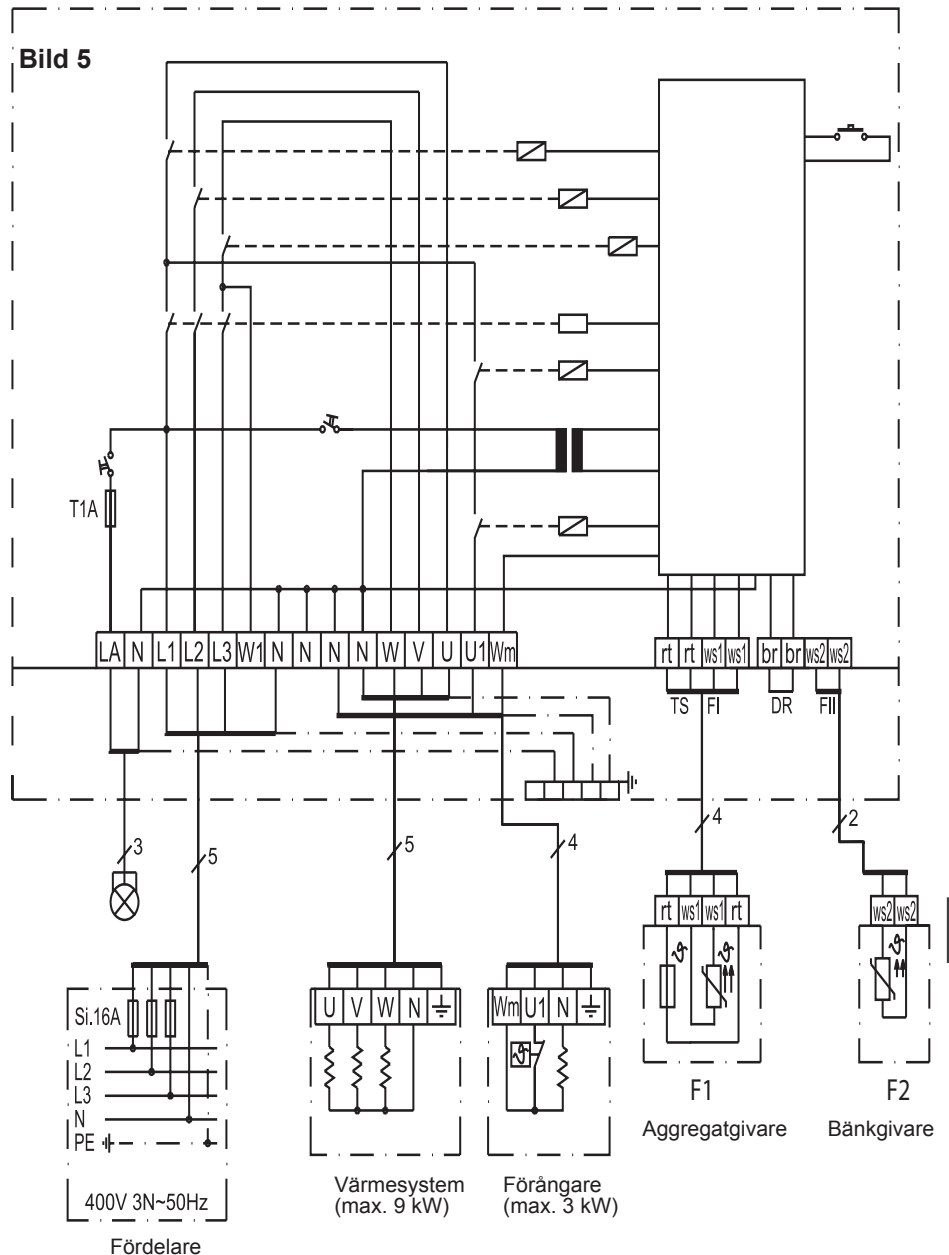
- e. Använd en lämplig skruvmejsel och kortslut stift 9 och 10 på den lodräta 10-poliga kontakten, se bild **Bild 4**.
- f. Stift 9 och stift 10 är de 2 översta på kontakten.
- g. Slå på styrenheten.
- h. På displayen visas P123 eller P1.
- i. Ta bort förbindelsen mellan stift 9 och stift 10.
- j. Vänta ungefär 5 sekunder och tryck sedan på tidsknappen [9].
- Displayen [2] och kontrolllamporna [1] och [3] lyser beroende på driftläge.

Bild 4



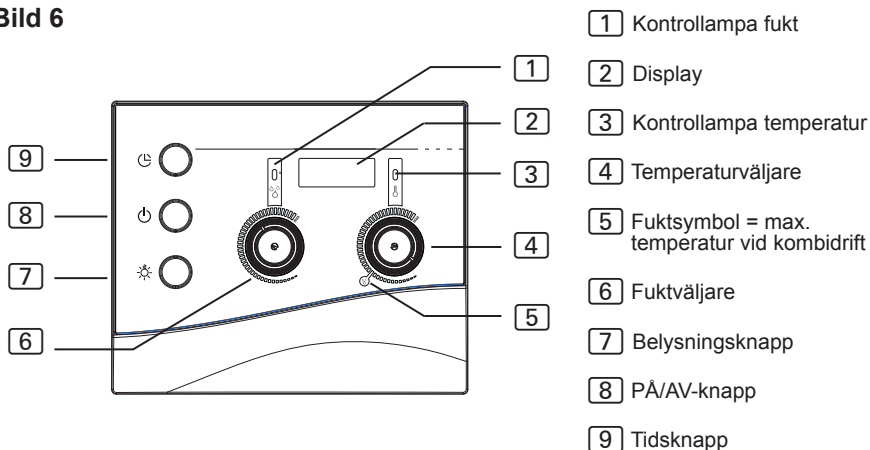
Kontakta leverantören om problemet kvarstår efter detta.

6. Elschema



7. Kontrollelement/display

Bild 6



8. Förklaring av indikeringar

	Blinkande display - självttest för styrenheten eller värmetsöverskridning (se 12. Problemlösning för användare på sidan 29)
	Uppvärmning pågår.
	Ingen uppvärmning pågår.
	Förångaren är igång.
	Förångaren är inte igång.
	Bastuns dörr är öppen. (endast vid dörrövervakning (tillval))
	För hög temperatur i bastun vid kombidrift.
	För lite vatten i förångaren (endast vid kombiaggregat med anslutning för indikering av vattenbrist)

9. Användning

Observera **Bild 6** på sidan **22**.

9.1. Slå på belysningen

Belysningen i bastun kan slås på/stängas av oberoende av PÅ/AV-knappen **8**.

Tryck på belysningsknappen **7** för att slå på och stänga av belysningen.

9.2. Slå på styrenheten



VARNING!

Brandrisk

Brännbara föremål som ligger på det varma bastuaggregatet kan antändas och orsaka eldsvåda.

- Lägg **ALDRIG** brännbara föremål på bastuaggregatet.
- Kontrollera att det **INTE** finns några brännbara föremål på bastuaggregatet innan styrenheten slås på.

Tryck på PÅ-/AV-knappen **8** för att slå på styrenheten.

- ▶ Kontrolllamporna **1** och **3** tänds kort.
- ▶ En ljudsignal ljuder
- ▶ På displayen **2** blinkar **00.00**.
- ▶ Styrenheten är redo att användas.

9.3. Starta bastudrift - snabbstart

1. Ställ in önskad bastutemperatur med temperaturväljaren **4**. Vrid väljaren åt höger för att höja bastutemperaturen.
2. Tryck kort på tidknappen **9**.
 - ▶ Bastuaggregatet slås på och påbörjar uppvärmningen.
 - ▶ Kontrolllampan **3** lyser.

9.4. Kombidrift - snabbstart

1. Ställ in önskad bastutemperatur med temperaturväljaren [4]. Vrid väljaren åt höger för att höja bastutemperaturen. Vi kombidrift visas max. inställbar temperatur på fuktsymbolen [5].
2. Ställ in önskad fukthalt med fuktväljaren [6]. Vrid väljaren åt höger för att höja värdet.
3. Tryck kort på tidsknappen [9].
 - ▶ Bastuaggregatet och förångaren slås på och uppvärmningen startar.
 - ▶ Kontrolllamporna [1] och [3] lyser.

9.5. Bastudrift med timerfunktion (tidsfördröjd start)



WARNING!

Brandrisk

Brännbara föremål som ligger på det varma bastuaggregatet kan antändas och orsaka eldsvåda.

- Lägg ALDRIG brännbara föremål på bastuaggregatet.
- Kontrollera att det INTE finns några brännbara föremål på bastuaggregatet innan du aktiverar timerfunktionen.

Du kan ställa in tiden för timerfunktionen i steg om 15 minuter. Max.-tiden för timerfunktionen är 23 timmar och 45 minuter. Den förinställda tiden visas i timmar och minuter. Till exempel visas 8 timmar och 15 minuter som 8.15.

1. Ställ in önskad bastutemperatur med temperaturväljaren [4]. Vrid väljaren åt höger för att höja bastutemperaturen.
2. Tryck på tidsknappen [9] och håll den nedtryckt.
 - ▶ På displayen [2] visas först 00.00 och sedan höjs värdet i steg om 15 minuter.
3. När du har ställt in tiden, släpp tidsknappen [9].
 - ▶ Timern startar och på displayen [2] visas kvarvarande tid.
 - ▶ Punkten mellan timmar och minuter blinkar på displayen [2].
 - ▶ När den förinställda tiden har löpt ut slås bastuaggregatet på.

9.6. Kombidrift med timerfunktion (tidsfördröjd start)



VARNING!

Brandrisk

Brännbara föremål som ligger på det varma bastuaggregatet kan antändas och orsaka eldsvåda.

- Lägg **ALDRIG** brännbara föremål på bastuaggregatet.
- Kontrollera att det **INTE** finns några brännbara föremål på bastuaggregatet innan du aktiverar timerfunktionen.

Du kan ställa in tiden för timerfunktionen i steg om 15 minuter. Max.-tiden för timerfunktionen är 23 timmar och 45 minuter. Den förinställda tiden visas i timmar och minuter. Till exempel visas 8 timmar och 15 minuter som 8.15.

1. Ställ in önskad bastutemperatur med temperaturväljaren [4]. Vrid väljaren åt höger för att höja bastutemperaturen. Vi kombidrift visas max. inställbar temperatur på fuktsymbolen [5].
2. Ställ in önskad fukthalt med fuktväljaren [6]. Vrid väljaren åt höger för att höja värdet.
3. Tryck på tidsknappen [9] och håll den nedtryckt.
 - ▶ På displayen [2] visas först 00.00 och sedan höjs värdet i steg om 15 minuter.
4. När du har ställt in tiden, släpp tidsknappen [9].
 - ▶ Timern startar och på displayen [2] visas kvarvarande tid.
 - ▶ Punkten mellan timmar och minuter blinkar på displayen [2].
 - ▶ När den förinställda tiden har löpt ut slås bastuaggregatet och förångaren på.

9.7. Radera förinställd tid

Tryck kort på tidsknappen **9**.

- ▶ Den förinställda tiden raderas.
- ▶ Displayen **2** och kontrolllamporna **1** och **3** lyser beroende på driftläge (se **8. Förklaring av indikeringar** på sidan **22**)

9.8. Stänga av styrenheten

För att stänga av styrenheten efter ett bastubad, tryck på PÅ/AV-knappen **8**.

- ▶ Displayen **2** slocknar.

9.9. Längre användningsuppehåll

Om bastun inte ska användas under en längre tid ska styrenhetens huvudsäkringar stängas av i proppskåpet.

9.10. Dörrövervakningens funktion (tillval)

Under den förinställda tiden

Om någon går in i basturummet när timerfunktionen är aktiverad, finns det en risk för att denna person lägger ett eller flera brännbara föremål på det ännu kalla bastuaggregatet. När den förinställda tiden har löpt ut slås bastuaggregatet på och uppvärmningen av bastun startar. Brännbara föremål på bastuaggregatet antänds och orsakar en brand. Dörrövervakningen ska förhindra att detta kan hända.

Tiden för timerfunktionen har ställts in (se kapitel **9.5** resp. **9.6**).

- ▶ Timerfunktionen är aktiverad och bastuaggregatet värmer ännu inte upp bastun.

Basturummets dörr öppnas.

- ▶ En upprepad ljudsignal hörs.
- ▶ På displayen **2** visas meddelandet "door".
- ▶ Den förinställda tiden raderas.
- ▶ Efter att dörren har stängts måste tiden för timern ställas in på nytt.

Medan aggregatet värmer upp bastun

Temperaturen i bastun är **under 40 °C** och dörren öppnas.

- ▶ En upprepad ljudsignal hörs.
- ▶ På displayen [2] visas meddelandet "door".
- ▶ Efter att dörren har stängts måste styrenheten startas om.

Temperaturen i bastun är **över 40 °C**. Dörrövertvakningen fungerar inte längre som ett brandskydd utan som en energisparfunktion.

Om dörren öppnas kortare än 5 sekunder visas inget meddelande.

Dörren är öppen längre än 5 sekunder:

- ▶ En upprepad ljudsignal hörs.
- ▶ Kontrollampan [3] blinkar.
- ▶ Bastuaggregatet stängs av.
- ▶ På displayen [2] visas meddelandet "door".
- ▶ När dörren har stängts aktiveras bastuaggregatet igen, ljudsignalen upphör och meddelandet "door" slocknar.

10. Rengöring och underhåll

10.1. Rengöring

OBS!

Skador på apparaten

Styrenheten är skyddad mot stänkvatten, men apparaten kan skadas vid direkt kontakt med vatten.

- Doppa ALDRIG ner apparaten i vatten.
 - Håll ALDRIG vatten över apparaten.
 - Rengör inte apparaten med för mycket vatten.
-

1. Dränk en trasa i milt såpvatten.
2. Vrid ur trasan ordentligt.
3. Torka försiktigt av styrenhetens hölje.

10.2. Underhåll

Styrenheten är underhållsfri.

11. Avfallshantering

- Ta hand om förpackningsmaterialet enligt gällande bestämmelser.
- Enheterna innehåller både återanvändningsbart material och skadliga ämnen. Släng inte enheten bland hushållssoporna utan lämna den till återvinning enligt gällande bestämmelser.

12. Problemlösning för användare

Observera **Bild 6** (sidan **22**).

12.1. Värmetidsöverskridning

Problem: På displayen **[2]** blinkar "00.00".

Orsak: Av säkerhetsskäl stänger styrenheten av bastuaggregatet automatiskt efter 6 timmars användning (värmetidsbegränsning).

Åtgärd:

För att kunna börja använda styrenheten igen, tryck kort på tidsknappen **[9]**.

- ▶ Bastuaggregatet slås på och påbörjar uppvärmningen.
- ▶ Displayen **[2]** och kontrolllamporna **[1]** och **[3]** lyser beroende på driftläge.

12.2. Belysningen tänds inte

Åtgärd:

1. Stäng av styrenheten med PÅ/AV-knappen **[8]**.
2. Stäng av styrenhetens huvudsäkringar i proppskåpet.
3. Byt lampan till bastubelysningen.
4. Slå på huvudsäkringen igen.
5. Tryck på knappen **[7]**.
 - ▶ Kontakta din återförsäljare om belysningen fortfarande inte fungerar.

12.3. Indikering av vattenbrist

I kombidrift har styrenheten en automatisk indikering av vattenbrist, såvida kombiaggregatet stöder denna funktion.

Problem: På displayen **[2]** blinkar "FILL".

Orsak: Förångarens vattenbehållare är tom.

Åtgärd:

Fyll på vatten i förångarens vattenbehållare.

- Efter en kort tid slocknar texten "FILL" och förångaren startar uppvärmningen igen.

12.4. Felmeddelanden**Felmeddelanden på displayen** 2

Ett felmeddelande signalerar att det föreligger ett elektriskt fel på anläggningen. Styrenheten kan inte användas.

1. Anteckna felmeddelandet.
2. Stäng av styrenheten.
3. Stäng av styrenhetens huvudsäkringar i proppskåpet.
4. Kontakta kundtjänst.

<i>Fel</i>	<i>Beskrivning</i>	<i>Orsak/åtgärd</i>
E-F1	Kortslutning på kabel/ avbrott på kabel/ aggregatgivare defekt.	Se punkt 5. Felavhjälpning för installatören på sidan 18
E-F2	Kortslutning på kabel/ avbrott på kabel/ bänkgivare defekt.	Se punkt 5. Felavhjälpning för installatören på sidan 18
E-12	Kabelavbrott eller skador på övertemperaturskydd.	Se punkt 5. Felavhjälpning för installatören på sidan 18
E-P1 E-P3	Programvarufel	Se punkt 5. Felavhjälpning för installatören på sidan 18

13. Tekniska data

Omgivningsförhållanden

Förvaringstemperatur:	-25 °C till +70 °C
Omgivningstemperatur:	-10 °C till +40 °C
Luffuktighet:	Max. 95 %

Styrenhet för bastu

Mått:	238 x 195 x 90 mm
Brytspänning/trefas 3N:	400 V
Frekvens:	50 Hz
Bryteffekt värmeapparat AC 1:	3 x 3 kW
Brytström per fas/värmeapparat AC 1:	13 A
Bryteffekt Förångare AC 1:	3 kW
Brytström Förångare AC 1:	13 A
Märkeffekt:	230 V
Min./max. ineffekt:	4,3/6,3 VA
Skyddsklass (stänkvattenskyddad):	IP X4
Temperatur, inställningsområde:	+40 °C till +125 °C
Anslutning till elnätet som fast anslutning	

Belysning

Bryteffekt:	100 W
Säkring:	1A T

Termisk säkerhet

Aggregatgivare med övertemperaturskydd (139 °C avstängningstemperatur)
Automatisk avstängning efter 6 h (värmetidsbegränsning)
System med två givare med temperaturreglering via aggregatet resp. bänken.

SV



Anslutningskablar

Elkabel:	Min. 5 x 2,5 mm ²
Kabel till aggregat:	Min. 1,5 mm ²
Kabel till förångaren:	Min. 1,5 mm ²
Givarkablar:	Min. 0,5 mm ²
Belysningskabel:	Min. 1,5 mm ²

Temperaturbeständighet

Aggregats-, förångar-, belysnings- och givarkablar	Min. 150 °C
Elkabel	Min. 90 °C

Timerfunktion

Min.-tid för timer	15 minuter
Max.-tid för timer	23 timmar 45 minuter
Intervall	Steg om 15 minuter

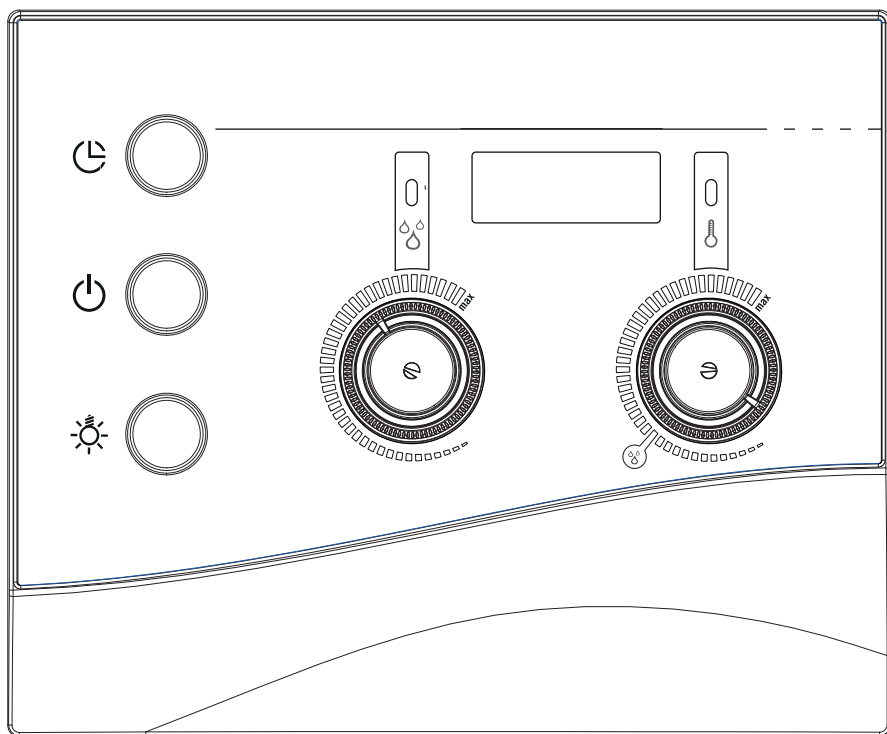


Řízení sauny a odpařovače

K3 NEXT

K3-9-N

NÁVOD K MONTÁŽI A POUŽITÍ
Česky



CZ

Obsah

1. O tomto návodu	4
2. Důležité pokyny pro vaši bezpečnost	5
2.1. Použití v souladu s určením	5
2.2. Bezpečnostní informace pro montéra	6
2.3. Bezpečnostní informace pro uživatele	7
3. Popis výrobku	8
3.1. Rozsah dodávky	8
3.2. Funkce výrobku	8
4. Montáž a připojení	10
4.1. Montáž řídicí jednotky sauny	11
4.2. Připojení vodičů	12
4.3. Montáž čidla kamen s pojistkou proti přehřívání	14
4.4. Montáž čidla lavice	16
4.5. Montáž monitorování dveří (volitelné)	16
4.6. Provedení kontrol	17
5. Řešení problémů montérem	18
6. Schéma zapojení	21
7. Ovládací prvky	22
8. Význam indikací	22

Obsah

9. Obsluha	23
9.1. Rozsvícení světla	23
9.2. Zapnutí řídicí jednotky sauny	23
9.3. Zapnutí sauny – rychlé zapnutí	23
9.4. Kombinovaný režim – rychlé zapnutí	24
9.5. Provoz sauny s přednastaveným časem (spuštění s časovou prodlevou)	24
9.6. Kombinovaný provoz s přednastaveným časem (spuštění s časovou prodlevou)	25
9.7. Smazání přednastaveného času	26
9.8. Vypnutí řídicí jednotky sauny	26
9.9. Delší přestávky v provozu	26
9.10. Princip činnosti volitelného monitorování dveří	26
10. Údržba a čištění	28
10.1. Čištění	28
10.2. Údržba	28
11. Likvidace	28
12. Řešení problémů pro uživatele	29
12.1. Překročení doby topení	29
12.2. Světlo nesvítí	29
12.3. Ukazatel nedostatku vody	29
12.4. Chybová hlášení	30
13. Technické údaje	31

1. O tomto návodu

Tento návod k montáži a použití si důkladně pročtěte a uložte ho v blízkosti řídicí jednotky sauny. Tak si můžete vždy dodatečně přečíst informace k bezpečnosti a obsluze.



Tento návod k montáži a použití naleznete také v sekci ke stažení na našem webu na adrese www.sentiotec.com/downloads.

Symboly ve výstražných pokynech

V tomto návodu k montáži a použití je text o činnostech, z nichž vyplývá určité riziko, uveden výstražný pokyn. Tyto výstražné pokyny bezpodmínečně dodržujte. Zabráníte tak věcným škodám a poraněním, která mohou být v nejhorším případě dokonce smrtelná.

Ve výstražných pokynech jsou použita signální slova, která mají následující význam:



NEBEZPEČÍ!

Pokud tento výstražný pokyn nebude dodržen, bude to mít za následek smrt nebo vážné zranění.



VÝSTRAHA!

Pokud tento výstražný pokyn nebude dodržen, může to mít za následek smrt nebo vážné zranění.



UPOZORNĚNÍ!

Pokud tento výstražný pokyn nebude dodržen, může to mít za následek lehká zranění.

POZOR!

Tento signální symbol upozorňuje na věcné škody.

Jiné symboly



Tento symbol označuje tipy a užitečné pokyny.

2. Důležité pokyny pro vaši bezpečnost

Řídicí jednotka sauny K3 Next je konstruována podle uznávaných bezpečnostně technických pravidel. Přesto mohou při jejím používání vznikat rizika. Dodržujte proto následující bezpečnostní pokyny a zvláštní výstražné pokyny v jednotlivých kapitolách.

2.1. Použití v souladu s určením

Řídicí jednotka sauny K3 Next slouží výhradně k řízení a regulaci saunových kamen k soukromému použití v souladu s technickými údaji. Řídicí jednotku smíte používat pouze k řízení a regulaci 3 topných okruhů s topným výkonem max. 3 kW v každém topném okruhu. Maximální výkon odpařovače je 3 kW.

Jakékoli jiné použití nad tento rámec se považuje za použití v rozporu s určením. Použití v rozporu s určením může vést k poškození výrobku, vážným zraněním nebo smrti.

2.2. Bezpečnostní informace pro montéra

- Montáž smí provádět pouze kvalifikovaný elektrikář nebo jiná, srovnatelným způsobem kvalifikovaná osoba.
- Montáž a připojení k řídicí jednotce sauny se smí provádět pouze ve stavu odpojení od napětí.
- V místě instalace musí být instalován odpojovač s odpojením všech pólů s úplným vypnutím v souladu s přepětovou kategorií III.
- Řídicí jednotku sauny instalujte mimo saunovou kabinu do výšky cca 1,70 m nebo podle doporučení výrobce kabiny. Okolní teplota musí být v rozsahu -10 °C až 40 °C.
- Čidlo kamen instalujte tak, aby nebylo ovlivňováno proudícím vzduchem.
- Dodržujte také místní předpisy v místě instalace.
- V případě problémů, které nejsou dostatečně podrobně řešeny v návodu k montáži, se v zájmu vlastní bezpečnosti obraťte na svého dodavatele.

2.3. Bezpečnostní informace pro uživatele

- Řídicí jednotku sauny nesmí používat děti do 8 let věku.
- Řídicí jednotku sauny smí používat děti ve věku nad 8 let, osoby s omezenými fyzickými, smyslovými nebo duševními schopnostmi a osoby s nedostatečnými zkušenostmi a znalostmi za následujících podmínek:
 - pokud jsou pod dozorem.
 - pokud jim bylo správné používání předvedeno a rozumějí rizikům, která mohou vzniknout.
- Děti si s řídicí jednotkou sauny nesmí hrát.
- Děti mladší 14 let smí řídicí jednotku sauny čistit, pouze pokud jsou pod dozorem.
- Saunování není ze zdravotních důvodů vhodné pro osoby pod vlivem alkoholu, léků nebo drog.
- Před zapnutím řídicí jednotky sauny se ujistěte, že na saunových kamnech neleží žádné hořlavé předměty.
- Před aktivací funkce přednastavení času se ujistěte, že na saunových kamnech neleží žádné hořlavé předměty.
- V případě problémů, které nejsou dostatečně podrobně řešeny v návodu k použití, se v zájmu vlastní bezpečnosti obraťte na svého dodavatele.

3. Popis výrobku

3.1. Rozsah dodávky

- Jednodílná řídicí jednotka sauny
- Čidlo kamen s integrovanou pojistkou proti přehřívání (F1), délka vodiče čidla 3 m
- Čidlo lavice (F2), délka vodiče čidla 3 m
- Montážní příslušenství

3.2. Funkce výrobku

Řídicí jednotka sauny K3 Next slouží k řízení a regulaci kombinovaných saunových kamen o topném výkonu do 9 kW a výkonu odpařování až 3 kW v rozsahu teplot 40 °C až 125 °C a v rozsahu vlhkosti 0 až 100 %.

Díky přídatnému výkonovému modulu lze zvýšit maximální spínací výkon z 9 kW na 18 kW nebo 30 kW.

Řídicí jednotka sauny pracuje v systému se dvěma čidly. V krytu čidla kamen je umístěna pojistka proti přehřívání. V případě, že saunová kamna následkem závady topí i nadále po dosažení požadované teploty, vypne pojistka proti přehřívání saunová kamna automaticky při teplotě cca 139 °C.

V režimu saunování je k dispozici suché teplo. Teplota v kabině je vysoká (80 až 100 °C). Vlhkost je při hodnotě maximálně 10% nízká. Pokud je teplota v kabině nižší než nastavená požadovaná teplota, řídicí jednotka sauny zapne saunová kamna. Saunová kamna hřejí. Pokud teplota v kabině překročí nastavenou požadovanou teplotu, řídicí jednotka sauny vypne saunová kamna. Saunová kamna nehřejí, dokud teplota v kabině neklesne opět pod nastavenou požadovanou teplotu.

V kombinovaném provozu je v provozu kromě saunových kamen také výparník. Teplota v kabině je nižší (cca 40 až 65 °C) než v režimu sauny, zato relativní vlhkost vzduchu o hodnotách 35 % až zhruba 70 % je podstatně vyšší. Maximální nastavitelná požadovaná vlhkost je přitom závislá na teplotě sauny. Čím vyšší je teplota sauny, tím nižší je maximální nastavitelná hodnota vlhkosti.

Automatický omezovač doby topení vypne řídicí jednotku sauny automaticky z bezpečnostních důvodů po době topení 6 hodin.

Řídicí jednotka sauny K3 Next je vybavena funkcí přednastavení času. Přednastavený čas lze nastavovat v krocích 15 minut. Minimální přednastavený čas je 15 minut. Maximální přednastavený čas je 23 hodin a 45 minut. Po uplynutí přednastaveného času se saunová kamna zapnou.

4. Montáž a připojení

POZOR!

Poškození přístroje

Řídicí jednotka sauny je chráněna proti stříkající vodě, ale přímý kontakt s vodou může přístroj poškodit.

- Řídicí jednotku sauny montujte na suchém místě, na němž dosahuje vlhkost vzduchu hodnoty maximálně 95 %.
-

POZOR!

Poškození přístroje

- Řídicí jednotku sauny smíte používat pouze k řízení a regulaci 3 topných okruhů s topným výkonem max. 3 kW v každém topném okruhu a odpařovače o výkonu max. 3 kW.
-

Při montáži a připojení řídicí jednotky sauny zohledněte následující body:

- Řídicí jednotku sauny instalujte mimo saunovou kabinu do výšky cca 1,70 m nebo podle doporučení výrobce kabiny. Okolní teplota musí být v rozsahu -10 °C až 40 °C.
- Elektrické napájení musí být provedeno formou pevné přípojky.
- V místě instalace musí být instalován odpojovač s odpojením všech pólů s úplným vypnutím v souladu s přepětovou kategorií III.
- Vodiče čidla nesmí být uloženy v souběhu se silovými a řídicími vodiči. Jednoduché izolované vodiče musí být chráněny trubici (dvojitá izolace). Čidla smějí být připojena pouze pomocí vodičů, které jsou odolné proti teplotám do 150 °C.
- Čidlo kamen musíte namontovat v saunové kabině nad střed saunových kamen. Přitom dodržujte vzdálenost zhruba 15 cm od střechy kabiny.
- Čidlo kamen instalujte tak, aby nebylo ovlivňováno proudícím vzduchem.
- Čidlo lavice namontujte naproti topnému systému. Přitom dodržujte vzdálenost zhruba 15 cm od střechy kabiny.

4.1. Montáž řídicí jednotky sauny

Dodržujte **obr. 1** (strana **13**).

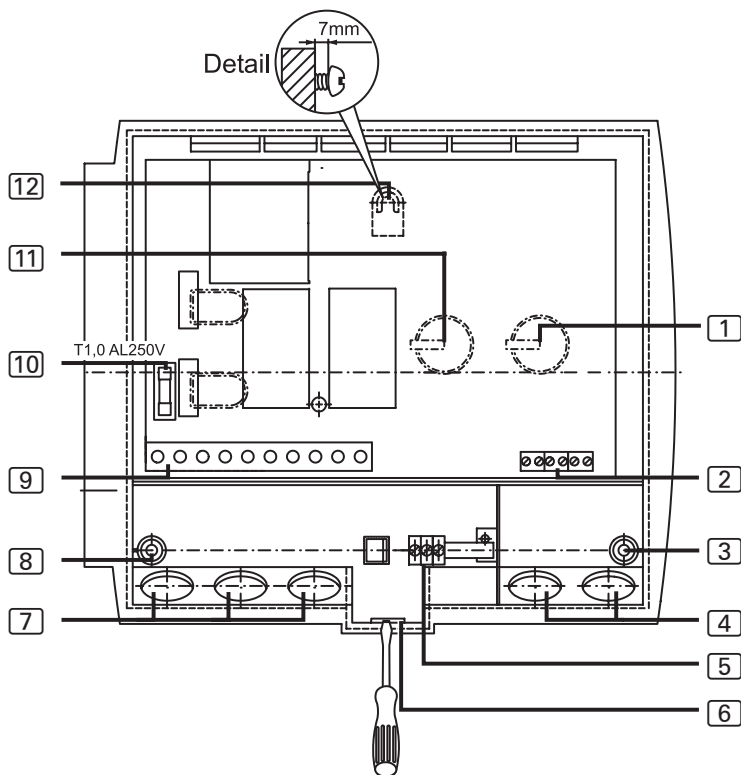
1. Odpojte volič teploty a vlhkosti [1] a [11].
2. Mírně zatlačte uzávěr na zacvaknutí [6] šroubovákem a sejměte kryt pouzdra.
3. Do stěny sauny našroubujte ve výšce cca 1,70 m a ve vzdálenosti až 7 mm jeden šroub s křížovou hlavou (20 mm).
4. Řídicí jednotku sauny zavěste pomocí závěsného přípravku [12] na namontované šrouby s křížovou hlavou.
5. Vodiče kamen, výparníku, silové vodiče a vodiče osvětlení provlečte kabelovými průchodkami [7].
6. Vodiče čidla vedte kabelovou průchodkou [4].
7. **Pouze při volitelném monitorování dveří:**
Vodiče monitorování dveří provlečte průchodkou [4].
8. Do spodních upevňovacích otvorů [3] a [8] našroubujte dva šrouby s křížovou hlavou (20 mm).
9. Zkontrolujte bezpečné usazení řídicí jednotky sauny.

4.2. Připojení vodičů

Dodržujte **Obr. 1** (strana 13) a **Obr. 5** (strana 21).

1. Bílé vodiče čidla kamen připojte ke svorce F1 na svorkovnici [2], přičemž nemusíte dbát na pólování.
2. Červené vodiče čidla kamen připojte ke svorce TS na svorkovnici [2], přičemž nemusíte dbát na pólování.
3. Bílé vodiče čidla lavice připojte ke svorce F2 na svorkovnici [2], přičemž nemusíte dbát na pólování.
4. Vodiče kamen, odpařovače, silové vodiče a vodiče osvětlení připojte podle schématu zapojení (**Obr. 5**) ke svorkovnici [9]. Dodržujte také návod k použití příslušného přístroje.
5. Pokud je odpařovač vybaven automatickým vypínáním při nedostatku vody, proveďte navíc následující krok:
Odstraňte drátěný můstek U1 / Wm a připojte vodič ukazatele nedostatku vody.
6. Všechny dostupné ochranné vodiče připojte ke svorce ochranného vodiče [5].
7. **Pouze při volitelném monitorování dveří:**
Sejměte drátový můstek ze svorky DR na svorkovnici [2] a připojte svorky vodiče monitorování dveří.
8. Kryt pouzdra nasadte na horní okraj spodního dílu pouzdra a kryt sklopte směrem dolů, aby slyšitelně zacvakl.
9. Opět nasadte volič teploty [1] a volič vlhkosti [11]. Dbejte na zarovnání v ose zasunutí.

Obr. 1



- | | | | |
|---|---|----|---|
| 1 | Volič teploty | 7 | Kabelové průchodky pro vodiče osvětlení, kamen a silové vodiče |
| 2 | Svorkovnice pro čidlo kamen, čidlo lavice a monitorování dveří | 8 | Upevňovací otvor levý |
| 3 | Upevňovací otvor pravý | 9 | Svorkovnice pro vodiče osvětlení, kamen, odpařovače a silové vodiče |
| 4 | Kabelová průchodka pro čidlo kamen, čidlo lavice a monitorování dveří | 10 | Pojistka osvětlení |
| 5 | Svorka ochranného vodiče | 11 | Volič vlhkosti |
| 6 | Uzávěr na zacvaknutí | 12 | Závěsné zařízení |

4.3. Montáž čidla kamen s pojistkou proti přehřívání

Dodržujte **Obr. 2** (strana 15) a **Obr. 5** (strana 21).

POZOR!

Zdroje rušení narušují přenos signálů

- Vodiče čidla kamen uložte samostatně mimo ostatní silové vodiče a řídicí vodiče.
- Vodiče s jednoduchou izolací chraňte uložením do ochranné trubice (dvojitá izolace).

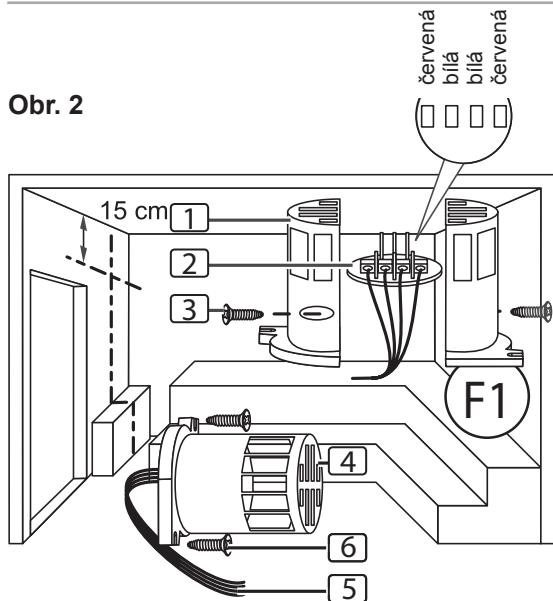


Vodiče čidla kamen smíte prodloužit pouze za následujících podmínek:

- Použití silikonového vodiče odolného vůči teplotám do 150 °C
- Minimální průřez vodiče je 0,5 mm².
- Délka vodiče čidla kamen NESMÍ překročit 10 m.

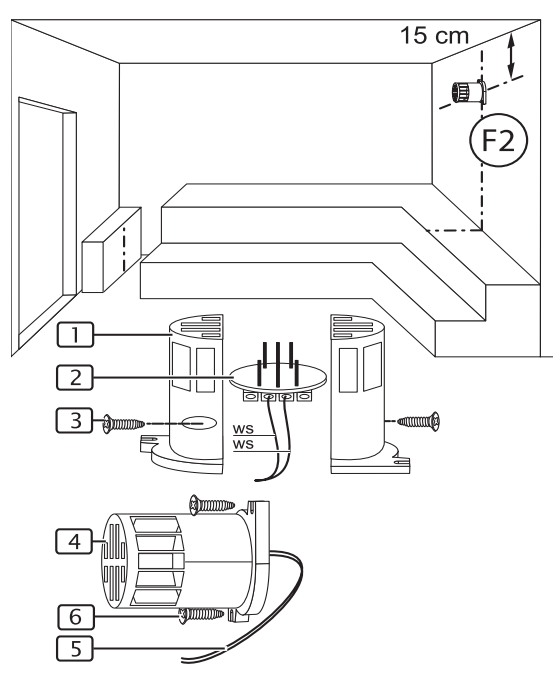
1. Oba 2pólové vodiče čidla kamen **[5]** uložte do stěny saunové kabiny až k místu montáže čidla kamen **[4]** a upevněte je svorkami k upevnění vodičů.
2. Oddělte od sebe obě poloskořepiny **[1]** čidla kamen.
3. Připojte čtyři přípojky kabelu čidla kamen ke svorce podle schématu zapojení (**Obr. 2**).
4. Proveďte kontroly podle kapitoly **4.6. Provedení kontrol** na straně **17**.
5. Připojovací desku **[2]** uložte napříč (viz **Obr. 2**) do poloskořepin **[1]** čidla kamen.
6. Obě poloskořepiny spojte a sešroubujte je dvěma šrouby s křížovou hlavou **[3]** (9 mm).
7. Zkontrolujte, zda je čidlo kamen správně připojeno.
8. Čidlo kamen namontujte na zadní stěnu kamen oběma přiloženými vruty **[6]** (16 mm). Optimální poloha je nad středem saunových kamen. Dodržujte vzdálenost od stropu kabiny cca 15 cm.

Obr. 2



- 1 Poloskořepiny čidla kamen
- 2 Připojovací deska
- 3 Šrouby s křížovou hlavou (9 mm)
- 4 Čidlo kamen
- 5 Vodiče čidla kamen
- 6 Vrutý (16 mm)

Obr. 3



- 1 Poloskořepiny čidla lavice
- 2 Připojovací deska
- 3 Šrouby s křížovou hlavou (9 mm)
- 4 Čidlo lavice
- 5 Vodiče čidla lavice
- 6 Vrutý (16 mm)

4.4. Montáž čidla lavice

Dodržujte **Obr. 3** (strana 15) a **Obr. 5** (strana 21).

POZOR!

Zdroje rušení narušují přenos signálů

- Vodiče čidla lavice uložte samostatně mimo ostatní silové vodiče a řídicí vodiče.
- Vodiče s jednoduchou izolací chraňte uložením do ochranné trubice (dvojitá izolace).



Vodiče čidla lavice smíte prodloužit pouze za následujících podmínek:

- Použití silikonového vodiče odolného proti teplotám do 150 °C
- Minimální průřez vodiče je 0,5 mm².
- Délka vodiče čidla lavice NESMÍ překročit 10 m.

1. Instalujte 2pólový vodič čidla lavice [5] do stěny saunovací kabiny až k místu montáže čidla lavice [4] a upevněte vodiče čidla lavice svorkami k upevnění vodičů.
2. Rozpojte obě poloviny čidla lavice [1].
3. Připojte dvě přípojky kabelu čidla lavice ke svorce podle schématu zapojení (**Obr. 5**).
4. Proveďte kontroly podle kapitoly 4.6. **Provedení kontrol** na straně 17.
5. Připojovací desku [2] uložte napříč (viz **Obr. 3**) do poloskořepin [1] čidla kamen.
6. Obě poloskořepiny spojte a sešroubujte je dvěma šrouby s křížovou hlavou [3] (9 mm).
7. Zkontrolujte, zda je čidlo lavice správně připojeno.
8. Namontujte čidlo lavice na zadní stěnu kabiny sauny oběma přiloženými vruty [6] (16 mm). Optimální poloha je naproti saunovým kamenům. Dodržujte vzdálenost od stropu kabiny cca 15 cm.

4.5. Montáž monitorování dveří (volitelné)

Monitorování dveří namontujte podle návodu k montáži výrobku nebo pokynů výrobce saunové kabiny.

4.6. Provedení kontrol

Následující kontroly smí provést pouze autorizovaný elektroinstalatér.



VÝSTRAHA!

Následující kontroly jsou provedeny s připojeným napájením. Hrozí nebezpečí úrazu elektrickým proudem.

- NIKDY SE NEDOTÝKEJTE součástí pod napětím.

1. Zkontrolujte kontakt zemnicích vodičů na svorce zemnicího vodiče.
2. Zkontrolujte pojistku proti přehřívání čidla kamen F1.
 - a. Zapněte řídicí jednotku.
 - ▶ Na displeji bliká 00.00.Pokud se na displeji zobrazí chybové hlášení, postupujte podle bodu **5. Řešení problémů montérem** na straně **18**.
 - b. Otevřete čidlo kamen a odpojte jeden z obou červených vodičů čidla kamen.
 - ▶ Na displeji se zobrazí chybové hlášení „E-12“ a zazní trvalý akustický signál.
 - c. Opět připojte červené vodiče čidla kamen.
 - ▶ Na displeji bliká 00.00.
 - d. Nyní odpojte jeden z bílých vodičů čidla kamen.
 - ▶ Na displeji se zobrazí chybové hlášení „E-F1“ a zazní trvalý akustický signál.
 - e. Opět připojte bílý vodič čidla kamen.

3. Zkontrolujte čidlo lavice F2.
 - a. Zapněte řídicí jednotku.
 - ▶ Na displeji bliká 00.00.
 - b. Otevřete čidlo lavice a odpojte jeden z obou bílých vodičů čidla lavice.
 - ▶ Na displeji se zobrazí chybové hlášení „E-F2“ a zazní trvalý akustický signál.
 - c. Opět připojte bílý vodič čidla lavice.
 - ▶ Na displeji bliká 00.00.
4. Za provozu sauny zkontrolujte propojení fází relé:
L1 → U L2 → V L3 → W
5. Za kombinovaného provozu zkontrolujte propojení fází relé:
L1 → U1 L2 → V L3 → W

5. Řešení problémů montérem

Problém: Na displeji je zobrazeno chybové hlášení E-F1

Řešení problému: Zkontrolujte teplotní čidlo kamen:

- a. Všechny póly řídicí jednotky sauny odpojte od sítě.
- b. Ze svorky F1 na řídicí jednotce sauny uvolněte bílé vodiče čidla kamen.
- c. Změřte odpor na obou koncích kabelu.
 - ▶ Při pokojové teplotě (~25 °C) musí hodnota činit 1,9 – 2,1 kΩ.

Problém: Na displeji je zobrazeno chybové hlášení E-F2

Řešení problému: Zkontrolujte teplotní čidlo lavice:

- a. Všechny póly řídicí jednotky sauny odpojte od sítě.
- b. Ze svorky F2 na řídicí jednotce sauny uvolněte bílé vodiče čidla kamen.
- c. Změřte odpor na obou koncích kabelu.
 - ▶ Při pokojové teplotě (~25 °C) musí hodnota činit 1,9 – 2,1 kΩ.

Problém: Na displeji je zobrazeno chybové hlášení E-12

Řešení problému: Zkontrolujte pojistku proti přehřívání:

- Všechny póly řídicí jednotky sauny odpojte od sítě.
- Ze svorky TS na řídicí jednotce sauny uvolněte červené vodiče čidla kamen.
- Změřte odpor na obou koncích kabelu.
 - ▶ Hodnota musí činit 0 k Ω (průchod).

V případě odchylky naměřených hodnot zkontrolujte kabeláž a zapojení svorek jednotlivých čidel.

Problém: Na displeji je zobrazeno chybové hlášení E-P1 nebo E-P3

Následující řešení smí realizovat pouze autorizovaný elektroinstalatér.



VÝSTRAHA!

**Následující kontroly jsou provedeny s připojeným napájením.
Hrozí nebezpečí úrazu elektrickým proudem.**

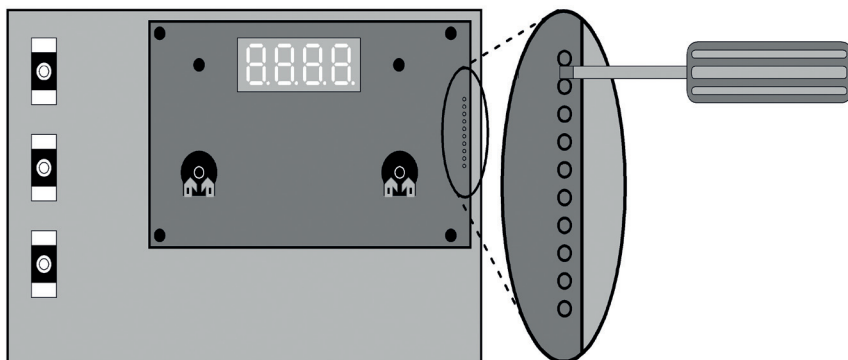
- NIKDY SE NEDOTÝKEJTE součástí pod napětím.

Řešení problému: Provedte následující kontroly:

- Vypněte řídicí jednotku. Úplné odpojení od sítě není nutné.
- Opatrně sundejte otočné voliče regulátoru teploty a vlhkosti.
- Odstraňte kryty.
- Otočte oba otočné voliče do maximální polohy (doraz vpravo).

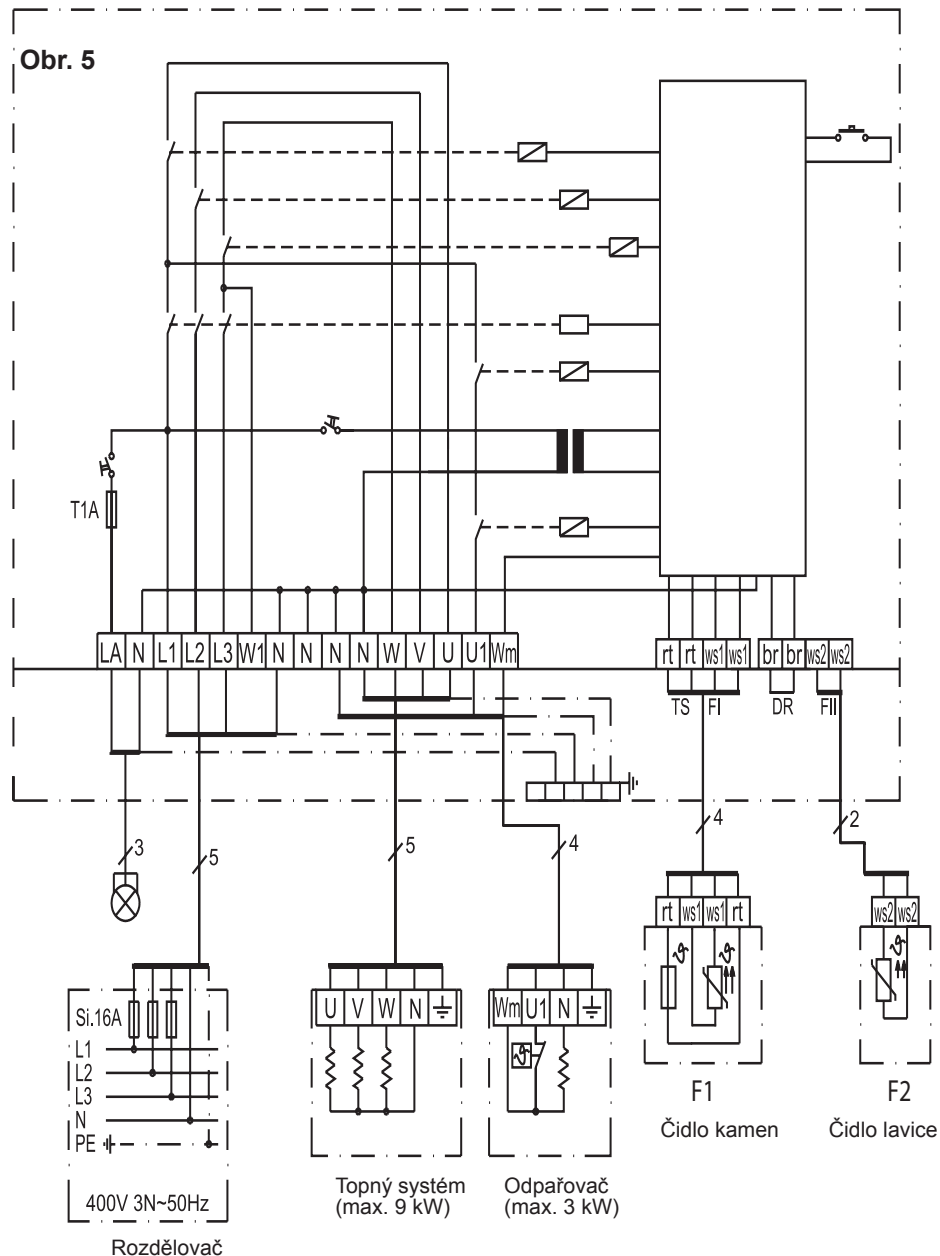
- e. Zkratujte uvislé 10pólové spojovací zástrčky podle obrázku **Obr. 4** kolíky 9 a 10 vhodným šroubovákem.
- f. Kolíky 9 a 10 jsou 2 nejvýše umístěné kontakty.
- g. Zapněte řídicí jednotku.
- h. Na displeji se zobrazí P123 nebo P1.
- i. Zrušte spojení mezi kolíky 9 a 10.
- j. Počkejte cca 5 vteřin a následně stiskněte tlačítko času [9].
- ▶ Displej [2] a kontrolky [1] a [3] svítí v závislosti na provozním režimu.

Obr. 4



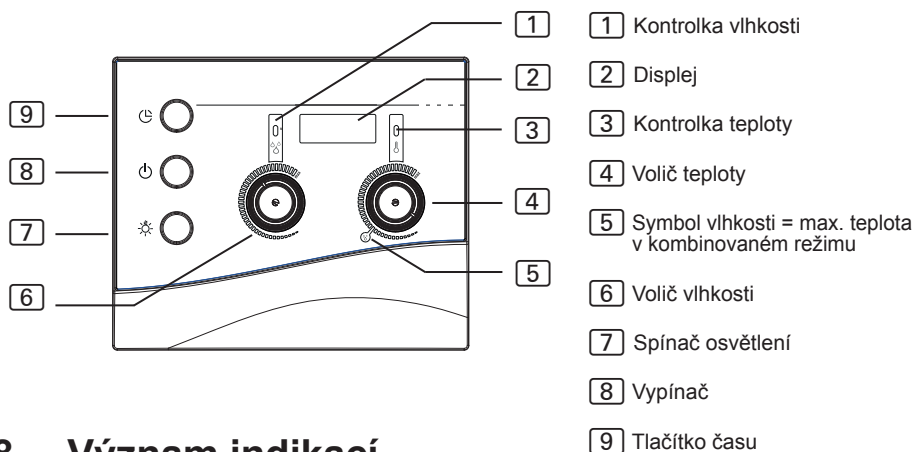
Pokud problém přetrvává, kontaktujte svého dodavatele.

6. Schéma zapojení



7. Ovládací prvky

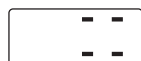
Obr. 6



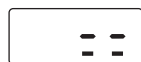
8. Význam indikací



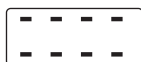
blikající displej – autotest řídicí jednotky nebo překročení doby topení (viz **12. Řešení problémů pro uživatele** na straně **29**)



Topení je v provozu.



Topení není v provozu.



Odpařovač je v provozu



Odpařovač není v provozu.



Dveře saunové kabiny jsou otevřené.
(pouze při volitelném monitorování dveří)



Teplota v kabině je pro kombinovaný režim příliš vysoká.



Nedostatek vody v odpařovači (pouze u kombinovaných kamen s připojením ke kontrole nedostatku vody)

9. Obsluha

Dodržujte **Obr. 6** na straně **22**.

9.1. Rozsvícení světla

Světlo v saunové kabině můžete rozsvítit nebo zhasnout nezávisle na vypínači [8].

K rozsvícení nebo zhasnutí světla stiskněte spínač osvětlení [7].

9.2. Zapnutí řídicí jednotky sauny



VÝSTRAHA!

Riziko požáru

Hořlavé předměty, které jsou položeny na saunových kamnech, se mohou vznítit a způsobit požár.

- Na saunová kamna NIKDY nepokládejte hořlavé předměty.
- Před zapnutím řídicí jednotky sauny se ujistěte, že na saunových kamnech neleží žádné hořlavé předměty.

Stisknutím vypínače [8] zapnete řídicí jednotku sauny.

- ▶ Kontrolky [1] a [3] se na chvíli rozsvítí.
- ▶ Je slyšitelná akustická signalizace.
- ▶ Na displeji [2] bliká **00.00**.
- ▶ Řídicí jednotka sauny je připravena k provozu.

9.3. Zapnutí sauny – rychlé zapnutí

1. Pomocí voliče teploty [4] nastavte požadovanou teplotu v sauně.
Čím dále doprava otočíte, tím bude teplota v kabině vyšší.
2. Stiskněte krátce tlačítko času [9].
 - ▶ Saunová kamna se zapnou a začnou se nahřívat.
 - ▶ Kontrolka [3] svítí.

9.4. Kombinovaný režim – rychlé zapnutí

1. Pomocí voliče teploty [4] nastavte požadovanou teplotu v sauně. Čím dále doprava otočíte, tím bude teplota v kabině vyšší. V kombinovaném režimu zobrazuje symbol vlhkosti [5] maximální nastavitelnou teplotu.
2. Pomocí voliče vlhkosti [6] nastavte požadovanou vlhkost. Čím více doprava otočíte, tím vyšší je intenzita.
3. Stiskněte krátce tlačítko času [9].
 - ▶ Saunová kamna a odpařovač jsou zapnuta a začíná ohřev.
 - ▶ Kontrolky [1] a [3] svítí.

9.5. Provoz sauny s přednastaveným časem (spuštění s časovou prodlevou)



VÝSTRAHA!

Riziko požáru

Hořlavé předměty, které jsou položeny na saunových kamnech, se mohou vznítit a způsobit požár.

- Na saunová kamna NIKDY nepokládejte hořlavé předměty.
- Před aktivací funkce přednastavení času se ujistěte, že na saunových kamnech neleží ŽÁDNÉ hořlavé předměty.

Přednastavený čas lze nastavit v 15minutových krocích. Maximální přednastavený čas je 23 hodin a 45 minut. Přednastavený čas se zobrazuje v hodinách a minutách, např. 8 hodin a 15 minut se zobrazí jako 8.15.

1. Pomocí voliče teploty [4] nastavte požadovanou teplotu v sauně. Čím dále doprava otočíte, tím bude teplota v kabině vyšší.
2. Stiskněte tlačítko času [9] a podržte jej stisknuté.
 - ▶ Na displeji [2] se zobrazí 00.00 a hodnota se zvyšuje v krocích po 15 minutách.
3. Jakmile dosáhnete požadovaného přednastaveného času, tlačítko času [9] uvolněte.
 - ▶ Časovač běží a na displeji [2] se zobrazí zbylý přednastavený čas.
 - ▶ Tečka mezi hodinami a minutami na displeji [2] bliká.
 - ▶ Po uplynutí přednastaveného času se saunová kamna zapnou.

9.6. Kombinovaný provoz s přednastaveným časem (spuštění s časovou prodlevou)



VÝSTRAHA!

Riziko požáru

Hořlavé předměty, které jsou položeny na saunových kamnech, se mohou vznítit a způsobit požár.

- Na saunová kamna NIKDY nepokládejte hořlavé předměty.
- Před aktivací funkce přednastavení času se ujistěte, že na saunových kamnech neleží ŽÁDNÉ hořlavé předměty.

Přednastavený čas lze nastavit v 15minutových krocích. Maximální přednastavený čas je 23 hodin a 45 minut. Přednastavený čas se zobrazuje v hodinách a minutách, např. 8 hodin a 15 minut se zobrazí jako 8.15.

1. Pomocí voliče teploty [4] nastavte požadovanou teplotu v sauně. Čím dále doprava otočíte, tím bude teplota v kabině vyšší. V kombinovaném režimu zobrazuje symbol vlhkosti [5] maximální nastavitelnou teplotu.
2. Pomocí voliče vlhkosti [6] nastavte požadovanou vlhkost. Čím více doprava otočíte, tím vyšší je intenzita.
3. Stiskněte tlačítko času [9] a podržte jej stisknuté.
 - ▶ Na displeji [2] se zobrazí 00.00 a hodnota se zvyšuje v krocích po 15 minutách.
4. Jakmile dosáhnete požadovaného přednastaveného času, tlačítko času [9] uvolněte.
 - ▶ Časovač běží a na displeji [2] se zobrazí zbylý přednastavený čas.
 - ▶ Tečka mezi hodinami a minutami na displeji [2] bliká.
 - ▶ Po uplynutí přednastaveného času se saunová kamna a odpařovač zapnou.

9.7. Smazání přednastaveného času

Stiskněte krátce tlačítko času [9].

- ▶ Přednastavený čas se vymaže.
- ▶ Displej [2] a kontrolky [1] a [3] svítí v závislosti na provozním režimu (viz 8. Význam indikací na straně 22).

9.8. Vypnutí řídicí jednotky sauny

K vypnutí řídicí jednotky sauny po saunování stiskněte vypínač [8].

- ▶ Displej [2] zhasne.

9.9. Delší přestávky v provozu

Pokud nebudete saunu delší dobu používat, vypněte hlavní pojistky řídicí jednotky sauny v pojistkové skříni.

9.10. Princip činnosti volitelného monitorování dveří

Během přednastaveného času

Pokud někdo vstoupí do saunové kabiny během chodu časovače, mohl by na ještě studených saunových kamnech odložit hořlavé předměty. Po uplynutí přednastaveného času se saunová kamna začnou nahřívat. Hořlavé předměty na saunových kamnech se vznítí a mohou způsobit požár. Tomu má zabránit monitorování dveří.

Bylo provedeno přednastavení času (viz kapitola 9.5 nebo 9.6).

- ▶ Časovač běží a saunová kamna ještě nehřejí.

Dveře kabiny se otevírají.

- ▶ Je slyšet opakovaná akustická signalizace.
- ▶ Na displeji [2] se zobrazí hlášení „door“.
- ▶ Přednastavený čas se vymaže.
- ▶ Po uzavření dveří kabiny je nutné znovu nastavit přednastavený čas.

Doba, po kterou saunová kamna hřejí

Teplota v kabině je **nižší než 40 °C** a dveře kabiny se otevřou.

- ▶ Je slyšet opakovaná akustická signalizace.
- ▶ Na displeji [2] se zobrazí hlášení „door“.
- ▶ Po uzavření dveří kabiny je nutné znovu zapnout řídicí jednotku sauny.

Teplota v kabině je **vyšší než 40 °C**. Monitorování dveří již neslouží k ochraně před požárem, nýbrž plní funkci úspory energie.

Pokud jsou dveře kabiny otevřené na kratší dobu než 5 sekund, nezobrazí se žádné hlášení.

Dveře kabiny jsou otevřené na déle než 5 sekund:

- ▶ Je slyšet opakovaná akustická signalizace.
- ▶ Kontrolka [3] bliká.
- ▶ Saunová kamna se vypnou.
- ▶ Na displeji [2] se zobrazí hlášení „door“.
- ▶ Po zavření dveří kabiny se saunová kamna opět zapnou, akustická signalizace se ztlumí a zhasne hlášení „door“.

10. Údržba a čištění

10.1. Čištění

POZOR!

Poškození přístroje

Řídicí jednotka sauny je chráněna proti stříkající vodě, ale přímý kontakt s vodou může přístroj poškodit.

- Přístroj nikdy neponořujte do vody.
 - Přístroj nikdy nepolévejte vodou.
 - Přístroj nečistěte za použití příliš vlhkých pomůcek.
-

1. Namočte utěrku do jemného roztoku čisticího prostředku.
2. Utěrku dobře vyždímejte.
3. Opatrně otřete pouzdro řídicí jednotky sauny.

10.2. Údržba

Modul Bluetooth nevyžaduje údržbu.

11. Likvidace

- Obalové materiály zlikvidujte podle směrnic platných pro likvidaci.
- Stará zařízení obsahují recyklovatelné materiály, ale i škodlivé látky. Stará zařízení proto v žádném případě neodkládejte do odpadu, ale zlikvidujte ho podle místních platných předpisů.

12. Řešení problémů pro uživatele

Dodržujte **Obr. 6** (strana 22).

12.1. Překročení doby topení

Problém: Na displeji [2] bliká „00,00“.

Příčina: Po době provozu 6 hodin vypne automaticky z bezpečnostních důvodů řídicí jednotka saunová kamna (omezení doby topení).

Odstranění problému:

K opětovnému uvedení řídicí jednotky do provozu nejprve stiskněte tlačítko času [9].

- ▶ Saunová kamna se zapnou a začnou se nahřívat.
- ▶ Displej [2] a kontrolky [1] a [3] svítí v závislosti na provozním režimu.

12.2. Světlo nesvítí

Odstranění problému:

1. Řídicí jednotku sauny zapněte pomocí vypínače [8].
2. Vypněte hlavní pojistky řídicí jednotky sauny v pojistkové skříni.
3. Vyměňte osvětlovací prostředek v osvětlení sauny.
4. Hlavní pojistku opět zapněte.
5. Stiskněte přepínač [7].
 - ▶ Pokud světlo dále nesvítí, uvědomte dodavatele.

12.3. Ukazatel nedostatku vody

Řídicí jednotka sauny je v kombinovaném provozu vybavena automatickým vypnutím v případě nedostatku vody, pokud je tato funkce podporována kombinovanými kamny.

Problém: Na displeji [2] bliká „FILL“.

Příčina: Vodní nádrž odpařovače je prázdná.

Odstranění problému:

Doplňte do nádrže odpařovače vodu.

- Po chvíli zhasne text „FILL“ a odpařovač se začne opět nahřívat.

12.4. Chybová hlášení**Chybová hlášení na displeji** 2

Chybové hlášení signalizuje elektrickou závadu stroje. Řídicí jednotka sauny již není připravena k provozu.

1. Poznačte si chybové hlášení.
2. Vypněte řídicí jednotku sauny.
3. Vypněte hlavní pojistky řídicí jednotky sauny v pojistkové skříni.
4. Informujte svůj zákaznický servis.

<i>Chyba</i>	<i>Popis</i>	<i>Příčina/odstranění</i>
E-F1	Zkrat vedení / přerušené vedení / čidlo kamen vadné.	Viz bod 5. Řešení problémů montérem na straně 18
E-F2	Zkrat vedení / přerušené vedení / čidlo lavice vadné.	Viz bod 5. Řešení problémů montérem na straně 18
E-12	Přerušené vedení nebo poškození pojistky proti přehřátí.	Viz bod 5. Řešení problémů montérem na straně 18
E-P1 E-P3	Chyba softwaru	Viz bod 5. Řešení problémů montérem na straně 18

13. Technické údaje

Okolní podmínky

Teplota skladování:	-25 °C až +70 °C
Okolní teplota:	-10 °C až +40 °C
Vlhkost vzduchu:	max. 95%

Řídící jednotka sauny

Rozměry:	238 x 195 x 90 mm
Spínací napětí/třífázové 3N:	400 V
Frekvence:	50 Hz
Spínací výkon topného zařízení AC 1:	3 x 3 kW
Spínací proud na fázi/topné zařízení AC 1:	13 A
Spínací výkon / Odpařovač AC 1:	3 kW
Spínací proud / Odpařovač AC 1:	13 A
Jmenovitý výkon:	230 V
Min./max. příkon:	4,3 / 6,3 VA
Krytí (proti stříkající vodě):	IP X4
Rozsah nastavení teploty:	+40 °C až +125 °C
Pevná přípojka k napájení (pevná přípojka)	

Osvětlení

Spínací výkon:	100 W
Pojistka:	1A T

Tepelná pojistka

Čidlo kamen s pojistkou proti přehřívání (teplota vypnutí 139 °C)
Automatické vypnutí po 6 h (omezení doby topení)
Systém se dvěma vodiči s regulátorem teploty nad kamny nebo nad lavicí.

Přípojovací vodiče

Napájecí vodič:	min. 5 x 2,5 mm ²
Přívodní vodič kamen:	min. 1,5 mm ²
Vodič odpařovače:	min. 1,5 mm ²
Vodiče čidla:	min. 0,5 mm ²
Vodič osvětlení:	min. 1,5 mm ²

Odolnost vůči teplotě

Vodiče kamen, odpařovače, osvětlení a čidla	min. 150 °C
Napájecí vedení	min. 90 °C

Funkce přednastavení času

Minimální přednastavený čas	15 minut
Maximální přednastavený čas	23 hodin 45 minut
Interval	15minutové kroky

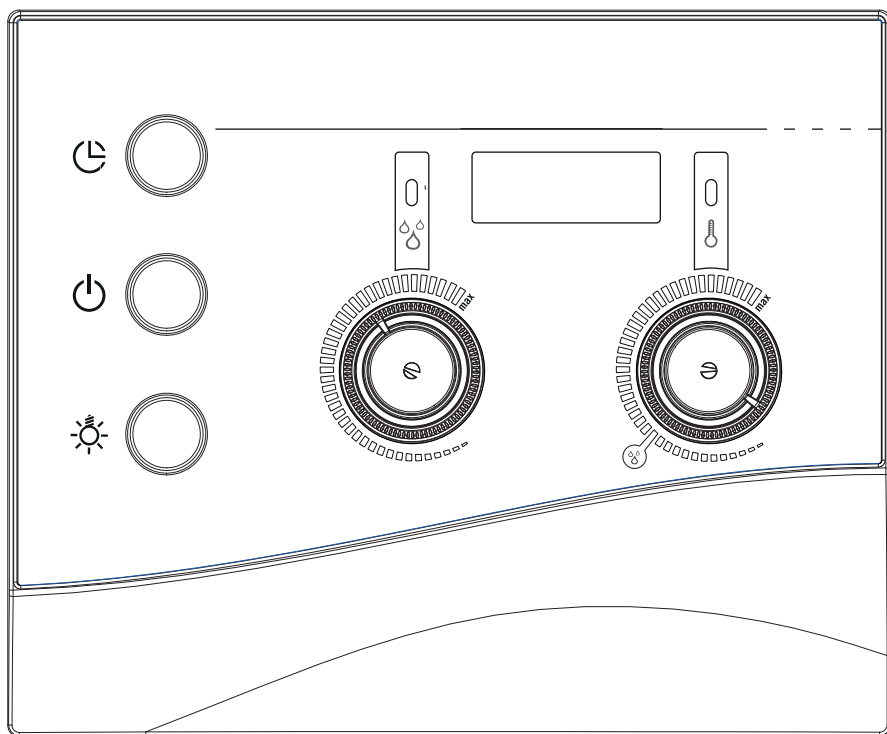


Krmilna naprava za savno in uparjalnik

K3 NEXT

K3-9-N

NAVODILA ZA MONTAŽO IN UPORABO
slovenščina



SL

Kazalo vsebine

1. K tem navodilom	4
2. Pomembni napotki za vašo varnost	5
2.1. Uporaba skladna z določili	5
2.2. Varnostni napotki za monterja	6
2.3. Varnostni napotki za uporabnika	7
3. Opis proizvoda	8
3.1. Dobavni obseg	8
3.2. Funkcije proizvoda	8
4. Montaža in priključitev	10
4.1. Montaža krmilne naprave za savno	11
4.2. Priključitev vodnikov	12
4.3. Montaža tipala peči z varovalko za previsoko temperaturo	14
4.4. Montaža tipala za klop	16
4.5. Montaža nadzora vrat (izbirna namestitvev)	16
4.6. Preverjanje	17
5. Reševanje problemov s strani monterja	18
6. Priključitveni načrt	21
7. Upravljalni elementi	22
8. Pomen prikazov	22

Kazalo vsebine

9. Upravljanje	23
9.1. Vkllop luči.....	23
9.2. Vkllop krmilne naprave za savno.....	23
9.3. Zagon obratovanja savna - hitri zagon.....	23
9.4. Kombinirano obratovanje - hitri zagon.....	24
9.5. Obratovanje savna s predizbiro časa (časovno zamaknjen zagon).....	24
9.6. Kombinirano obratovanje s predizbiro časa (časovno zamaknjen zagon).....	25
9.7. Brisanje predizbranega časa.....	26
9.8. Izklop krmilne naprave za savno.....	26
9.9. Daljši premori med obratovanji.....	26
9.10. Način delovanja nadzora vrat (opcija)	26
10. Čiščenje in vzdrževanje	28
10.1. Čiščenje.....	28
10.2. Vzdrževanje.....	28
11. Odstranjevanje	28
12. Reševanje problemov s strani uporabnika	29
12.1. Presežen čas ogrevanja.....	29
12.2. Luč ne sveti.....	29
12.3. Prikaz pomanjkanja vode.....	29
12.4. Sporočanje napak.....	30
13. Tehnični podatki	31

1. K tem navodilom

Navodila za montažo in uporabo skrbno preberite in jih shranite v bližini krmilne naprave za savno. Tako lahko v vsakem trenutku ponovno preberete informacije o vaši varnosti in o upravljanju.



Ta navodila za montažo in uporabo si lahko naložite z naše spletne strani www.sentiotec.com/downloads.

Simboli in opozorila

V teh navodilih za montažo in uporabo stoji pred dejanji, ki so nevarna, opozorilo. Brezpogojno sledite tem opozorilom. Tako preprečite materialno škodo in poškodbe, ki so lahko v najhujšem primeru celo smrtne.

V opozorilih so uporabljene signalne besede, ki imajo naslednji pomen:



NEVARNOST!

Če tega opozorila ne upoštevate, so posledica smrt ali težke poškodbe.



OPOZORILO!

Če tega opozorila ne upoštevate, so lahko posledica smrt ali težke poškodbe.



PREVIDNOST!

Če tega opozorila ne upoštevate, so lahko posledica lahke poškodbe.

POZOR!

Ta signalna beseda vas svari pred materialno škodo.

Drugi simboli



Ta simbol označuje nasvete in uporabna navodila.

2. Pomembni napotki za vašo varnost

Krmilna naprava za savno K3 Next je izdelana po priznanih varnostno tehničnih smernicah. Kljub temu pa lahko pri uporabi nastanejo nevarnosti. Zato sledite naslednjim varnostnim napotkom in posebnim opozorilom v posameznih poglavjih.

2.1. Uporaba skladna z določili

Krmilna naprava za savno K3 Next se uporablja za krmiljenje in uravnavanje peči za savno v zasebni uporabi skladno s tehničnimi podatki. Krmilno napravo za savno se sme uporabljati le za krmiljenje in uravnavanje 3 ogrevalnih krogotokov z močjo ogrevanja maks. 3 kW na posamezen ogrevalni krogotok. Maksimalna moč uparjalnika je 3 kW.

Vsaka drugačna uporaba velja kot uporaba, ki ni skladna z določili. Z določili neskladna uporaba lahko povzroči poškodovanje proizvoda, težke poškodbe ali smrt.

2.2. Varnostni napotki za monterja

- Montažo sme opraviti le strokovnjaki za elektriko ali kvalificirana oseba podobne stroke.
- Montažo in priključitvena dela na krmilni napravi za savno se sme opraviti le v breznapetostnem stanju.
- Na kraju samem je treba namestiti ločilno napravo za vse pole s popolnim izklopom skladno s prenapetostno kategorijo III.
- Krmilno napravo za savno je treba montirati izven kabine savne v višini pribl. 1,70 m ali skladno s priporočili proizvajalca kabine. Temperatura okolice mora biti v območju od -10 °C in 40 °C.
- Tipalo peči se mora namestiti tako, da nanj ne vpliva zrak, ki doteka.
- Upoštevajte tudi krajevna določila na postavitvenem mestu.
- Pri težavah, ki v navodilih za montažo niso dovolj izčrpno obdelane, se zaradi svoje lastne varnosti obrnite na svojega dobavitelja.

2.3. Varnostni napotki za uporabnika

- Krmilne naprave ne smejo uporabljati otroci mlajši od 8 let.
- Krmilno napravo smejo uporabljati otroci starejši od 8 let, osebe z zmanjšanimi psihičnimi, senzoričnimi ali mentalnimi sposobnostmi in osebe s pomanjkljivimi izkušnjami in vedenjem le pod naslednjimi pogoji:
 - če so pod nadzorom,
 - če jim je bila predstavljena varna uporaba in razumejo nevarnosti, ki bi lahko nastale.
- Otroci se s krmilno napravo za savno ne smejo igrati.
- Otroci mlajši od 14 let smejo krmilno napravo za savno čistiti le pod nadzorom.
- Če ste pod vplivom alkohola, zdravil ali drog, se kopeli v savni odpovejte iz zdravstvenih razlogov.
- Prepričajte se, da na peči za savno ne ležijo nobeni gorljivi predmeti, šele nato lahko vklopite krmiljenje savne.
- Prepričajte se, da na peči za savno ne ležijo nobeni gorljivi predmeti, šele nato lahko vklopite funkcijo predizbire časa.
- Pri težavah, ki v navodilih za uporabo niso dovolj izčrpno obdelane, se zaradi svoje lastne varnosti obrnite na svojega dobavitelja.

3. Opis proizvoda

3.1. Dobavni obseg

- Enodelna krmilna naprava za savno
- Tipalo peči z vgrajeno varovalko za previsoko temperaturo (F1), vodniki za tipala 3 m
- Tipalo za klop (F2), vodniki za tipala 3 m
- Pribor za montažo

3.2. Funkcije proizvoda

Krmilna naprava K3 Next služi za krmiljenje in uravnavanje kombiniranih peči z ogrevalno močjo do 9 kW in do 3 kW moči uparjalnika v temperaturnem območju od 40 °C do 125 °C in območju vlage od 0 do 100 %.

S povečanjem moči se lahko maksimalna stikalna moč poviša z 9 kW na 18 kW ali 30 kW.

Krmilna naprava deluje po sistemu dveh tipal. V ohišju tipala peči je varovalka za previsoko temperaturo. Če peč za savno zaradi okvare tudi po doseženi želeni temperaturi ogreva še naprej, varovalka za previsoko temperaturo pri pribl. 139 °C samodejno izklopi peč za savno.

V obratovanju savna je na voljo suha toplota. Temperatura v kabini je visoka (80 do 100 °C). Vlaga je nizka, največ 10 %. Če je temperatura v kabini nižja od nastavljene zelene temperature, krmilna naprava za savno vklopi peč za savno. Peč za savno ogreva. Če temperatura v kabini preseže nastavljeno želeno temperaturo, krmilna naprava za savno izklopi peč za savno. Peč za savno ne ogreva, dokler temperatura v kabini ponovno ne pade pod nastavljeno želeno temperaturo.

V kombiniranem obratovanju obratuje poleg peči za savno tudi uparjalnik. Temperatura v kabini je nižja (pribl. 40 do 65 °C) kot v obratovanju savna, zato pa je relativna zračna vlaga bistveno višja, od 35 % do pribl. 70 %. Pri tem pa je maksimalno nastavljiva želena vlaga odvisna od temperature v savni. Čim višja je temperatura v savni, tem nižja je maksimalno nastavljiva vrednost vlage.

Avtomatska omejitev ogrevalnega časa iz varnostnih razlogov avtomatsko izklopi krmilno napravo za savno po ogrevalnem času 6 ur.

Krmilna naprava za savno K3 Next ima na voljo funkcijo predizbire časa. Čas lahko predizberete v 15 minutnih razmikih. Minimalna predizbira časa je 15 minut. Maksimalna predizbira časa je 23 ur in 45 minut. Po poteku predizbranega časa se peč za savno vklopi.

4. Montaža in priključitev

POZOR!

Okvare na napravi

Krmilna naprava za savno je zaščiten pred pršenjem vode, kljub temu pa lahko neposredni stik z vodo napravo poškoduje.

- Krmilno napravo za savno montirajte na suho mesto, kjer maksimalna zračna vlaga ne preseže 95 %.
-

POZOR!

Okvare na napravi

- Krmilno napravo za savno se sme uporabljati le za krmiljenje in uravnavanje 3 ogrevalnih krogotokov z močjo ogrevanja maks. 3 kW na posamezen ogrevalni krogotok in enim uparjalnikom z močjo maks. 3 kW.
-

Upoštevajte naslednje točke pri montaži in priključitvi krmilne naprave za savno:

- Krmilno napravo za savno se mora montirati izven kabine savne v višini pribl. 1,70 m ali skladno s priporočili proizvajalca kabine. Temperatura okolice mora biti v območju od -10 °C in 40 °C.
- Električno napajanje mora biti izvedeno kot fiksni priključek.
- Na kraju samem je treba namestiti ločilno napravo za vse pole s popolnim izklopom skladno s prenapetostno kategorijo III.
- Vodnike tipal se mora položiti ločeno od drugih omrežnih in krmilnih vodnikov. Enojno izolirane vodnike se mora zaščititi s cevjo (dvojna izolacija). Tipalo peči in tipalo za klop se smeta priključiti le s priloženimi vodniki za tipala, ki so temperaturno obstojni do 150 °C.

- Tipalo peči se mora montirati v kabino savne nad sredino peči za savno. Pri tem se mora ohraniti do stropa kabine razmik pribl. 15 cm.
- Tipalo peči se mora namestiti tako, da nanj ne vpliva zrak, ki doteka.
- Tipalo za klop se mora montirati nasproti ogrevalnega sistema. Pri tem se mora ohraniti do stropa kabine razmik pribl. 15 cm.

4.1. Montaža krmilne naprave za savno

Upoštevajte **SI. 1** (stran **13**).

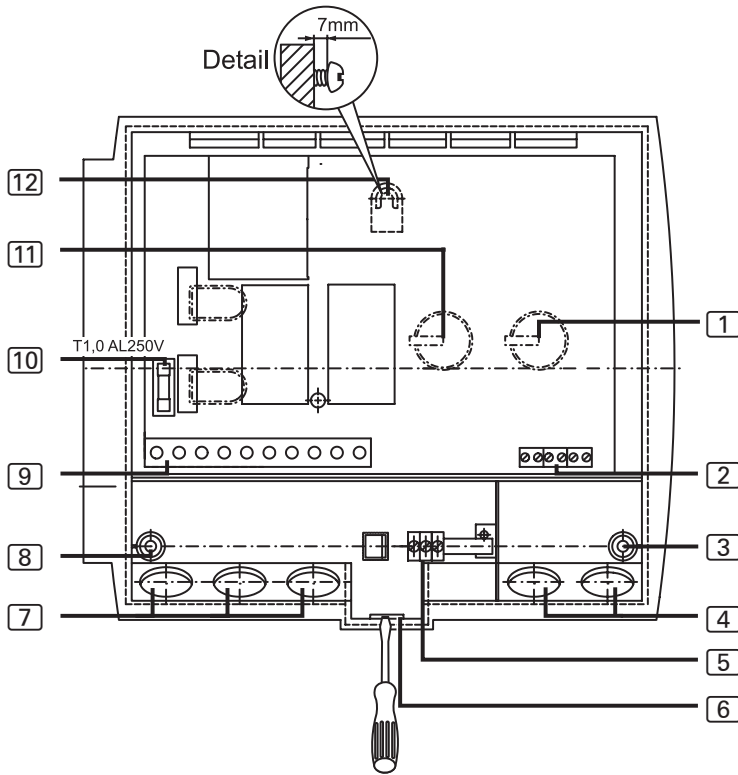
1. Snemite izbiralnik temperature in vlage [1] in [11].
2. Z izvijačem rahlo pritisnite zaskočno zapiralo [6] in snemite pokrov ohišja.
3. Vijak s križasto glavo (20 mm) uvijte v steno savne v višini pribl. 1,70 m do razmika 7 mm.
4. Krmilno napravo za savno obesite s pomočjo priprave za obešanje [12] na montiran vijak s križasto glavo.
5. Speljite vodnike peči, uparjalnika, napajalne vodnike in vodnike luči skozi kabelske tesnilke [7].
6. Vodnike tipal speljite skozi kabelsko tesnilko [4].
7. **Le pri nadzoru vrat - opcija:**
Vodnike nadzora vrat speljite skozi kabelsko tesnilko [4].
8. Dva vijaka s križasto glavo (20 mm) uvijte v spodnji pritrditveni odprtini [3] in [8].
9. Preverite varen sedež krmilne naprave za savno.

4.2. Priključitev vodnikov

Upoštevajte **SI. 1** (stran **13**) in **SI. 5** (stran **21**).

1. Bele vodnike tipala peči vpnite na sponki F1 na spončni letvi [2], pri čemer ni treba paziti na pravilno priključitev polov.
2. Rdeče vodnike tipala peči vpnite na sponki TS na spončni letvi [2], pri čemer ni treba paziti na pravilno priključitev polov.
3. Bele vodnike tipala za klop vpnite na sponki F2 na spončni letvi [2], pri čemer ni treba paziti na priključitev polov.
4. Vodnike peči, uparjalnika, napajanja in luči vpnite skladno s priključitvenim načrtom (**SI. 5**) na spončno letev [9]. Pri tem upoštevajte navodilo za upravljanje posamezne naprave.
5. Če je uparjalnik opremljen z avtomatskim prikazom pomanjkanja vode, dodatno izvedite naslednji korak:
Odstranite žični mostič U1 / Wm in vpnite vodnik za prikaz pomanjkanja vode.
6. Vse zaščitne vodnike, ki so na voljo, vpnite na sponki za zaščitne vodnike [5].
7. **Le pri izbirnem nadzoru vrat:**
Iz sponke DR na spončni letvi [2] odstranite žični mostič in vpnite vodnike nadzora vrat.
8. Pokrov ohišja namestite na zgornji rob spodnjega dela ohišja in obračajte pokrov ohišja navzdol, dokler ta slišno ne zaskoči.
9. Ponovno natakните izbiralnik temperature [1] in izbiralnik vlage [11].
Pri tem pazite na sploščeno vtično os.

Sl. 1



- | | | | |
|---|---|----|---|
| 1 | Izbiralnik temperature | 7 | Kabelska tesnilka za vodnik luči, peči, uparjalnika in napajalni vodnik |
| 2 | Spončna letev za tipalo peči, tipalo za klop in nadzor vrat | 8 | Pritrditvena odprtina levo |
| 3 | Pritrditvena odprtina desno | 9 | Spončna letev za vodnik luči, peči, uparjalnika in napajalni vodnik |
| 4 | Kabelska tesnilka za tipalo peči, tipalo za klop in nadzor vrat | 10 | Varovalka za luč |
| 5 | Sponka zaščitnega vodnika | 11 | Izbiralnik vlage |
| 6 | Zaskočno zapiralo | 12 | Priprava za obešanje |

4.3. Montaža tipala peči z varovalko za previsoko temperaturo

Upoštevajte **SI. 2** (stran 15) in **SI. 5** (stran 21).

POZOR!

Viri motenj vplivajo na prenos signala

- Vodnike tipala peči položite ločeno od drugih omrežnih in krmilnih vodnikov.
- Enojno izolirane vodnike zaščitite s cevjo (dvojna izolacija).

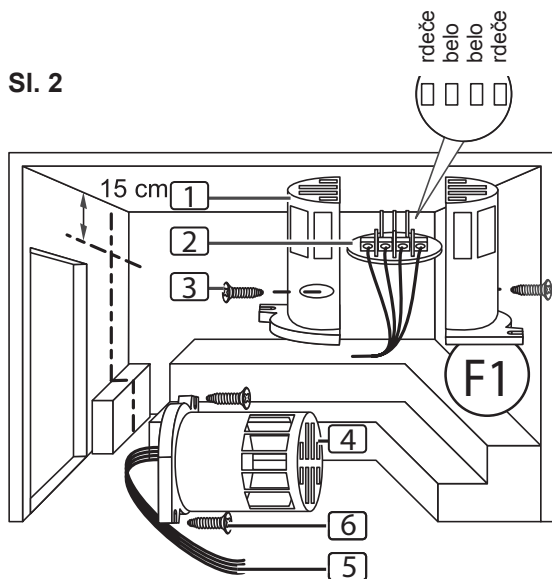


Vodnike tipala peči se sme podaljšati le pod naslednjimi pogoji:

- Uporaba silikonskega vodnika, ki je obstojen do 150 °C
- Najmanjši prečni prerez vodnika je 0,5 mm².
- Dolžine vodnikov tipala peči 10 m se NE sme preseči.

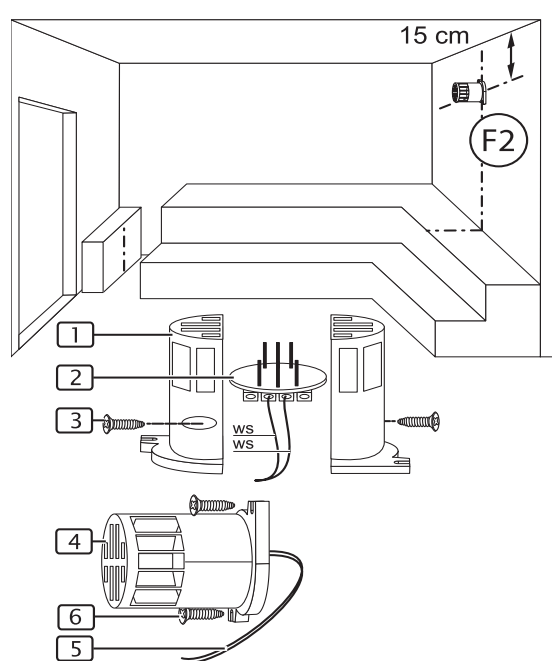
1. Oba 2-polna vodnika tipala peči **[5]** položite v steni kabine savne k montažnemu mestu tipala peči **[4]** in ju pritrdite z objemkami.
2. Obe polskodeli **[1]** tipala peči potegnite narazen.
3. Stisnite štiri priključke vodnika tipala peči skladno s priključitvenim načrtom (**SI. 2**).
4. Preverite skladno s poglavjem **4.6. Preverjanje** na strani **17**.
5. Priključno ploščo **[2]** položite prečno (kot je prikazano na **SI. 2**) v polskodeli **[1]** tipala peči.
6. Zaprite polskodeli in ju privijte z obema vijakoma s križno glavo **[3]** (9 mm).
7. Preverite, če je tipalo peči trdno zaprto.
8. Tipalo peči montirajte na hrbtni strani peči z obema priloženima lesnima vijakoma **[6]** (16 mm). Optimalni položaj je nad sredino peči za savno. Razmik od stropa kabine mora biti pribl. 15 cm.

Sl. 2



- 1 Polskodeli tipala peči
- 2 Priključna plošča
- 3 Vijaki s križasto glavo (9 mm)
- 4 Tipalo peči
- 5 Vodniki tipala peči
- 6 Lesni vijaki (16 mm)

Sl. 3



- 1 Polskodeli tipala za klop
- 2 Priključna plošča
- 3 Vijaki s križasto glavo (9 mm)
- 4 Tipalo za klop
- 5 Vodniki tipala za klop
- 6 Lesni vijaki (16 mm)

SL

4.4. Montaža tipala za klop

Upoštevajte **SI. 3** (stran **15**) in **SI. 5** (stran **21**).

POZOR!

Viri motenj vplivajo na prenos signala

- Vodnik tipala za klop položite ločeno od drugih omrežnih in krmilnih vodnikov.
- Enojno izolirane vodnike zaščitite s cevjo (dvojna izolacija).



Vodnik tipala za klop se sme podaljšati le pod naslednjimi pogoji:

- Uporaba silikonskega vodnika, ki je obstojen do 150 °C
- Najmanjši prečni prerez vodnika znaša 0,5 mm².
- Dolžina vodnikov tipala za klop NE sme preseči 10 m.

1. Oba 2-polna vodnika tipala za klop [5] položite v steni kabine savne k montažnemu mestu tipala za klop [4] in ju fiksirajte z objemkami.
2. Obe polskodeli [1] tipala za klop potegnite narazen.
3. Stisnite dva priključka vodnika tipala za klop skladno s priključitvenim načrtom (**SI. 5**).
4. Preverite skladno s poglavjem **4.6. Preverjanje** na strani **17**.
5. Priključno ploščo [2] položite prečno (kot je prikazano na **SI. 3**) v polskodeli [1] tipala peči.
6. Zaprite polskodeli in ju privijte z obema vijakoma s križno glavo [3] (9 mm).
7. Preverite, če je tipalo za klop trdno zaprto.
8. Tipalo za klop montirajte na hrbtni strani peči z obema priloženima lesnima vijakoma [6] (16 mm). Optimalni položaj je nasproti peči za savno. Razmik od stropa kabine mora biti pribl. 15 cm.

4.5. Montaža nadzora vrat (izbirna namestitvev)

Nadzor vrat montirajte po navodilih za montažo tega proizvoda ali po navodilih proizvajalca kabine savne.

4.6. Preverjanje

Pooblaščen električar mora preveriti naslednje preglede.



OPOZORILO!

Pri vključenih oskrbi s tokom preverite naslednje. Obstaja nevarnost udara toka.

- NIKOLI se ne dotikajte delov pod napetostjo.

1. Preverite stik med ozemljitvenimi vodniki in sponko zaščitnega vodnika.
2. Preverite varovalko za previsoko temperaturo tipala peči F1.
 - a. Vključite krmilno napravo.
 - ▶ Na prikazovalniku utripa 00.00.Če se na prikazovalniku prikaže sporočilo o napaki, nadaljujte pri točki **5. Reševanje problemov s strani monterja** na strani **18**.
 - b. Odprite tipalo peči in snemite enega od obeh rdečih vodnikov tipala peči.
 - ▶ Na prikazovalniku se prikaže sporočilo o napaki „E-12“ in zasliši se neprekinjeno piskanje.
 - c. Ponovno vrnite rdeči vodnik tipala peči.
 - ▶ Na prikazovalniku utripa 00.00.
 - d. Sedaj snemite enega od belih vodnikov tipala peči.
 - ▶ Na prikazovalniku se prikaže sporočilo o napaki „E-F1“ in zasliši se neprekinjeno piskanje.
 - e. Ponovno vrnite beli vodnik tipala peči.

3. Preverite tipalo za klop F2.
 - a. Vklonite krmilno napravo.
 - ▶ Na prikazovalniku utripa 00.00.
 - b. Odprite tipalo za klop in snemite enega od obeh belih vodnikov tipala za klop.
 - ▶ Na prikazovalniku se prikaže sporočilo o napaki „E-F2“ in zasliši se neprekinjeno piskanje.
 - c. Ponovno vrnite beli vodnik tipala za klop.
 - ▶ Na prikazovalniku utripa 00.00.
4. Preverite preklapljanje faz relejev pri obratovanju savna:
L1 → U L2 → V L3 → W
5. Preverite preklapljanje faz relejev pri kombiniranem obratovanju:
L1 → U1 L2 → V L3 → W

5. Reševanje problemov s strani monterja

Težava: Prikazovalnik prikazuje sporočilo o napaki E-F1

Reševanje težav: Preverite tipalo temperature peči:

- a. Krmilno napravo za savno popolnoma ločite od omrežja.
- b. Bele vodnike tipala peči ločite s sponke F1 na krmilni napravi za savno.
- c. Izmerite upor na obeh koncih kabla.
 - ▶ Pri sobni temperaturi (~25 °C) mora znašati vrednost 1,9–2,1 kΩ.

Težava: Prikazovalnik prikazuje sporočilo o napaki E-F2

Reševanje težav: Preverite tipalo temperature klopi:

- a. Krmilno napravo za savno popolnoma ločite od omrežja.
- b. Bele vodnike tipala peči ločite s sponke F2 na krmilni napravi za savno.
- c. Izmerite upor na obeh koncih kabla.
 - ▶ Pri sobni temperaturi (~25 °C) mora znašati vrednost 1,9–2,1 kΩ.

Težava: Prikazovalnik prikazuje sporočilo o napaki E-12

Reševanje težav: Preverite varovalko za previsoko temperaturo:

- a. Krmilno napravo za savno popolnoma ločite od omrežja.
- b. Rdeče vodnike tipala peči ločite s sponke TS na krmilni napravi za savno.
- c. Izmerite upor na obeh koncih kabla.
 - ▶ Vrednost mora znašati 0 k Ω (prehod).

Če izmerjene vrednosti odstopajo, preverite povezave s kabli in sponkami na posameznem tipalu.

Težava: Prikazovalnik prikazuje sporočilo o napaki E-P1 ali E-P3

Naslednje reševanje težav mora opraviti pooblaščen električar.



OPOZORILO!

Pri vključenih oskrbi s tokom preverite naslednje. Obstaja nevarnost udara toka.

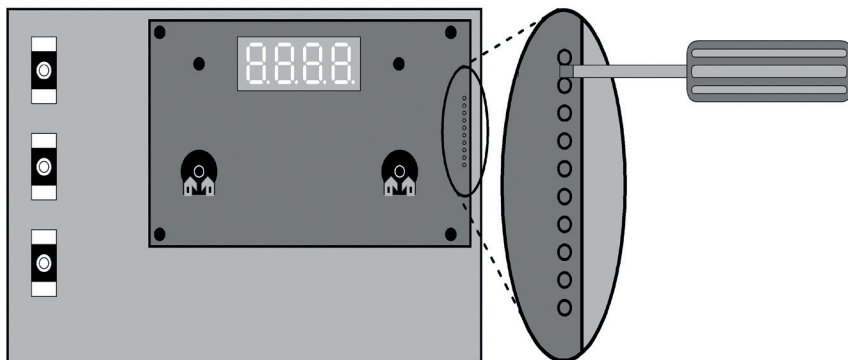
- NIKOLI se ne dotikajte delov pod napetostjo.

Reševanje težav: Naravnavanje opravite tako:

- a. Izklopite krmilno napravo. Popolna ločitev iz omrežja ni potrebna.
- b. Previdno snemite vrtljive gumbe regulatorja temperature in vlage.
- c. Odstranite pokrov ohišja.
- d. Oba vrtljiva regulatorje zasukajte na maksimalno nastavitvev (desni prislon).

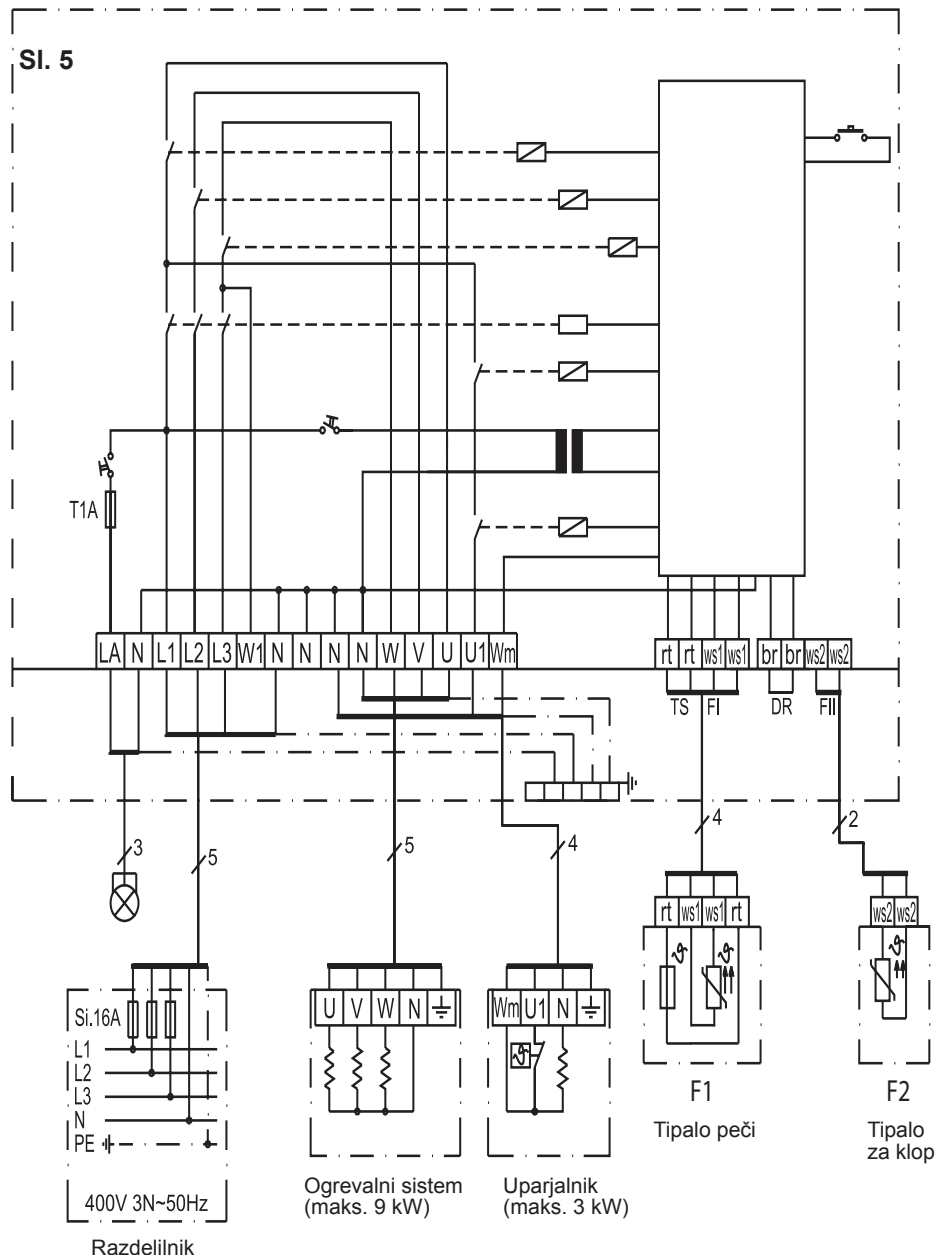
- e. Pri pokončnem 10-polnem povezovalnem vtiču na kratko zvežite Pin 9 in Pin 10 s primernim izvijačem, kot je to prikazano na sliki **SI. 4**.
 - f. Pin 9 in Pin 10 sta 2 najvišja stika.
 - g. Vključite krmilno napravo.
 - h. Na prikazovalniku se prikaže P123 ali P1.
 - i. Prekinite povezavo med Pin 9 in Pin 10.
 - j. Počakajte pribl. 5 sekund in nato pritisnite tipko za čas [9].
- Prikazovalnik [2] in kontrolni svetilki [1] in [3] svetijo glede na način obratovanja.

SI. 4



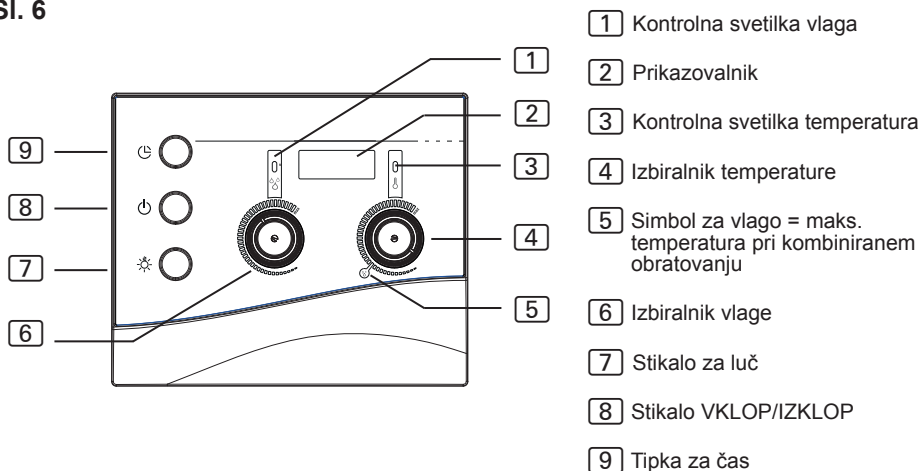
! Če težave še vedno ne morete odpraviti, se obrnite na vašega dobavitelja.

6. Priključitveni načrt





7. Upravljalni elementi

SI. 6



8. Pomen prikazov


 Prikazovalnik utripa - samopreverjanje krmilne naprave ali presežen čas ogrevanja (glejte **12. Reševanje problemov s strani uporabnika** na strani 29)


 Ogrevanje obratuje.


 Ogrevanje ne obratuje.

 Uparjalnik obratuje.

 Uparjalnik ne obratuje.

 Vrata kabine savne so odprta.
(le pri nadzoru vrat - opcija)

 Temperatura v kabini za kombinirano obratovanje previsoka.

 Pomanjkanje vode v uparjalniku (le pri kombinirani peči s priključkom za pomanjkanje vode)

9. Upravljanje

Upoštevajte **SI. 6** na strani **22**.

9.1. Vklon luči

Luč v kabini savne se lahko vklopi in izklopi neodvisno od stikala VKLOP/IZKLOP [8].

Za vklop oz. izklop luči pritisnite stikalo za luč [7].

9.2. Vklon krmilne naprave za savno



OPOZORILO!

Nevarnost požara

Gorljivi predmeti, ki ležijo na vroči peči za savno, se lahko vnamejo in povzročijo požare.

- NIKOLI ne položite gorljivih predmetov na peč.
- Prepričajte se, da na peči za savno ne ležijo NOBENI gorljivi predmeti, šele nato lahko vklopite krmiljenje savne.

Da vklopite krmilno napravo, pritisnite na stikalo VKLOP/IZKLOP [8].

- ▶ Kontrolni svetilki [1] in [3] kratko zasvetita.
- ▶ Zasliši se piskanje
- ▶ Na prikazovalniku [2] utripa **00.00**.
- ▶ Krmilna naprava za savno je pripravljena za obratovanje.

9.3. Zagon obratovanja savna - hitri zagon

1. Z izbiralnikom temperature [4] nastavite želeno temperaturo v savni. Čim bolj vrtite v desno, tem višja je temperatura v kabini.
2. Kratko pritisnite tipko za čas [9].
 - ▶ Peč za savno se vklopi in začne greti.
 - ▶ Kontrolna svetilka [3] sveti.

9.4. Kombinirano obratovanje - hitri zagon

1. Z izbiralnikom temperature [4] nastavite želeno temperaturo v savni. Čim bolj vrtite v desno, tem višja je temperatura v kabini. V kombiniranem obratovanju prikazuje simbol za vlago [5] maksimalno nastavljivo temperaturo.
2. Z izbiralnikom vlage [6] nastavite želeno vlago. Čim bolj vrtite v desno, tem višja je intenzivnost.
3. Kratko pritisnite tipko za čas [9].
 - ▶ Peč za savno in uparjalnik se vklopita in začneta ogrevati.
 - ▶ Kontrolni svetilki [1] in [3] svetita.

9.5. Obratovanje savna s predizbiro časa (časovno zamaknjen zagon)



OPOZORILO!

Nevarnost požara

Gorljivi predmeti, ki ležijo na vroči peči za savno, se lahko vnamejo in povzročijo požare.

- NIKOLI ne položite gorljivih predmetov na peč.
- Prepričajte se, da na peči za savno ne ležijo NOBENI gorljivi predmeti, šele nato lahko aktivirate funkcijo predizbire časa.

Čas lahko predizberete v 15 minutnih razmikih. Maksimalna predizbira časa je 23 ur in 45 minut. Predizbran čas se prikaže v urah in minutah, npr. 8 ur in 15 minut se prikaže kot 8.15.

1. Z izbiralnikom temperature [4] nastavite želeno temperaturo v savni. Čim bolj vrtite v desno, tem višja je temperatura v kabini.
2. Pritisnite na tipko za čas [9] in jo držite.
 - ▶ Prikaz [2] začne pri 00.00 in se povišuje v 15 minutnih korakih.

3. Ko dosežete zelen predizbran čas, spustite tipko za čas [9].
 - ▶ Timer teče in na prikazovalniku [2] se prikaže preostali predizbrani čas.
 - ▶ Pika med urami in minutami na prikazovalniku [2] utripa.
 - ▶ Po poteku predizbranega časa se peč za savno vklopi.

9.6. Kombinirano obratovanje s predizbiro časa (časovno zamaknjen zagon)



OPOZORILO!

Nevarnost požara

Gorljivi predmeti, ki ležijo na vroči peči za savno, se lahko vnamejo in povzročijo požare.

- NIKOLI ne položite gorljivih predmetov na peč.
- Prepričajte se, da na peči za savno ne ležijo NOBENI gorljivi predmeti, šele nato lahko aktivirate funkcijo predizbire časa.

Čas lahko predizberete v 15 minutnih razmikih. Maksimalna predizbira časa je 23 ur in 45 minut. Predizbran čas se prikaže v urah in minutah, npr. 8 ur in 15 minut se prikaže kot 8.15.

1. Z izbiralnikom temperature [4] nastavite želeno temperaturo v savni. Čim bolj vrtite v desno, tem višja je temperatura v kabini. V kombiniranem obratovanju prikazuje simbol za vlago [5] maksimalno nastavljivo temperaturo.
2. Z izbiralnikom vlage [6] nastavite želeno vlago. Čim bolj vrtite v desno, tem višja je intenzivnost.
3. Pritisnite na tipko za čas [9] in jo držite.
 - ▶ Prikaz [2] začne pri 00.00 in se povišuje v 15 minutnih korakih.
4. Ko dosežete zelen predizbran čas, spustite tipko za čas [9].
 - ▶ Timer teče in na prikazovalniku [2] se prikaže preostali predizbrani čas.
 - ▶ Pika med urami in minutami na prikazovalniku [2] utripa.
 - ▶ Po poteku predizbranega časa se peč za savno in uparjalnik vklopita.

9.7. Brisanje predizbranega časa

Kratko pritisnite tipko za čas [9].

- ▶ Nastavljen predizbran čas se briše.
- ▶ Prikazovalnik [2] in kontrolni svetilki [1] in [3] svetijo glede na način obratovanja (glejte **8. Pomen prikazov** na strani **22**).

9.8. Izklop krmilne naprave za savno

Da po kopeli v savni izklopite krmilno napravo, pritisnite na stikalo VKLOP/IZKLOP [8].

- ▶ Prikaz [2] ugasne.

9.9. Daljši premori med obratovanji

Če savne daljši čas ne uporabljate, izklopite glavno varovalko krmilne naprave za savno v omarici z varovalkami.

9.10. Način delovanja nadzora vrat (opcija)

Med predizbranim časom

Če nekdo vstopi v kabino savne, medtem ko timer teče, bi lahko odložil gorljive predmete na še hladno peč za savno. Po poteku predizbranega časa začne peč za savno ogrevati. Gorljivi predmeti na peči za savno se vnamejo in povzročijo požar. To prepreči nadzor vrat.

Predizbran čas je bil nastavljen (glejte poglavje **9.5** oz. **9.6**).

- ▶ Timer teče in peč za savno še ne ogreva.

Vrata kabine se odprejo.

- ▶ Zasliši se ponavljajoče piskanje.
- ▶ Na prikazovalniku [2] se prikaže sporočilo „door“.
- ▶ Nastavljen predizbran čas se briše.
- ▶ Ko se vrata kabine zaprejo, se mora predizbran čas ponovno nastaviti.

Medtem, ko peč za savno ogreva

Temperatura v kabini je **pod 40 °C** in vrata kabine se odprejo.

- ▶ Zaslliš se ponavljajoče piskanje.
- ▶ Na prikazovalniku **2** se prikaže sporočilo „door“.
- ▶ Ko se vrata kabine zaprejo, se mora krmilno napravo za savno ponovno zagnati.

Temperatura v kabini je **nad 40 °C**. Nadzor vrat tokrat ne služi zaščiti pred požarom, temveč ima funkcijo varčevanja z energijo.

Če se vrata kabine odprejo za manj kot 5 sekund, sporočila ni.

Vrata kabine se odprejo za več kot 5 sekund:

- ▶ Zaslliš se ponavljajoče piskanje.
- ▶ Kontrolna svetilka **3** utripa.
- ▶ Peč za savno se izklopi.
- ▶ Na prikazovalniku **2** se prikaže sporočilo „door“.
- ▶ Po tem, ko se vrata kabine zaprejo, se peč za savno ponovno vklopi, piskanje utihne in sporočilo „door“ ugasne.

10. Čiščenje in vzdrževanje

10.1. Čiščenje

POZOR!

Okvare na napravi

Krmilna naprava za savno je zaščiten pred pršenjem vode, kljub temu pa lahko neposredni stik z vodo napravo poškoduje.

- Naprave NIKOLI ne potopite v vodo.
 - Naprave ne polivajte z vodo.
 - Naprave ne čistite prevlažno.
-

1. Čistilno krpo napojite z blago milnico.
2. Čistilno krpo dobro ožemite.
3. Ohišje krmilne naprave za savno previdno obrišite.

10.2. Vzdrževanje

Modula Bluetooth ni potrebno vzdrževati.

11. Odstranjevanje

- Embalažni material odstranite po veljavnih smernicah za odstranjevanje.
- Izrabljene stare naprave vsebujejo ponovno uporabne materiale, vendar tudi škodljive snovi. Zato vaše stare naprave ne odložite med ostale odpadke, temveč jo odstranite po krajevnih veljavnih predpisih.

12. Reševanje problemov s strani uporabnika

Upoštevajte **SI. 6** (stran **22**).

12.1. Presežen čas ogrevanja

Težava: Na prikazovalniku [2] utripa „00.00“.

Vzrok: Po 6 urah obratovanja krmilna naprava za savno iz varnostnih razlogov avtomatsko izklopi peč za savno (omejitev ogrevalnega časa).

Odpravljanje težave:

Da krmilno napravo za savno ponovno zaženete, kratko pritisnite tipko za čas [9].

- ▶ Peč za savno se vklopi in začne greti.
- ▶ Prikazovalnik [2] in kontrolni svetilki [1] in [3] svetijo glede na način obratovanja.

12.2. Luč ne sveti

Odpravljanje težave:

1. Krmilno napravo za savno izklopite s stikalom VKLOP/IZKLOP [8].
2. Izklopite glavno varovalko krmilne naprave za savno v omarici z varovalkami.
3. Zamenjajte svetilo za osvetlitev savne.
4. Ponovno vklopite glavno varovalko.
5. Pritisnite na stikalo [7].
 - ▶ Če luč še vedno ne sveti, o tem obvestite vašega dobavitelja.

12.3. Prikaz pomanjkanja vode

Krmilna naprava za savno ima v kombiniranem obratovanju avtomatski prikaz pomanjkanja vode, če vaša kombinirana peč to podpira.

Težava: Na prikazovalniku [2] utripa „FILL“.

Vzrok: Rezervoar za vodo uparjalnika je prazen.

Odpravljanje težave:

Vodo napolnite v rezervoar za vodo uparjalnika.

- Po kratkem času ugasne besedilo „FILL“ in uparjalnik začne greti.

12.4. Sporočanje napak**Sporočanje napak na prikazovalniku 2**

Sporočilo o napaki signalizira električno okvaro naprave. Krmilna naprava za savno ni več pripravljena za obratovanje.

1. Zabeležite sporočilo o napaki.
2. Izklopite krmilno napravo za savno.
3. Izklopite glavno varovalko krmilne naprave za savno v omarici z varovalkami.
4. Obvestite vašo servisno službo.

<i>Napaka</i>	<i>Opis</i>	<i>Vzrok / odpravljanje napake</i>
E-F1	Kratek stik v napeljavi / prekinitev v napeljavi / tipalo peči v okvari.	Glejte točko 5. Reševanje problemov s strani monterja na strani 18
E-F2	Kratek stik v napeljavi / prekinitev v napeljavi / tipalo za klop v okvari.	Glejte točko 5. Reševanje problemov s strani monterja na strani 18
E-12	Prekinitev v napeljavi ali okvara na varovalki za previsoko temperaturo.	Glejte točko 5. Reševanje problemov s strani monterja na strani 18
E-P1 E-P3	Napaka programske opreme	Glejte točko 5. Reševanje problemov s strani monterja na strani 18

13. Tehnični podatki

Pogoji v okolici

Temperatura skladiščenja:	-25 °C do +70 °C
Temperatura okolice:	-10 °C do +40 °C
Zračna vlaga:	maks. 95 %

Krmilna naprava za savno

Dimenzije:	238 x 195 x 90 mm
Stikalna napetost /trifazna 3N:	400 V
Frekvenca:	50 Hz
Stikalna moč ogrevalna naprava AC 1:	3 x 3 kW
Stikalni tok na fazo / ogrevalna naprava AC 1:	13 A
Stikalna moč Uparjalnik AC 1:	3 kW
Stikalni tok Uparjalnik AC 1:	13 A
Nazivna moč:	230 V
Sprejem moči min. / maks.:	4,3 / 6,3 VA
Vrsta zaščite (zaščita pred škropljenjem vode):	IP X4
Nastavitveno območje temperature:	+40 °C do +125 °C
Priključitev na napajalno omrežje kot fiksno ožičenje (fiksni priključek)	

Luč

Stikalna moč:	100 W
Varovalka:	1A T

Termična varnost

Tipalo peči z varovalko za previsoko temperaturo (139 °C izklopna temperatura)
Avtomatski izklop po 6 h (omejitev ogrevalnega časa)

Sistem z dvema tipaloma z uravnavanjem temperature nad pečjo oz. nad klopjo.

Priključni vodniki

Napajalni vodnik:	min. 5 x 2,5 mm ²
Kabel peči:	min. 1,5 mm ²
Kabel uparjalnika:	min. 1,5 mm ²
Vodniki tipala:	min. 0,5 mm ²
Vodnik luči:	min. 1,5 mm ²

Temperaturna obstojnost

Vodniki peči, uparjalnika, luči in tipal	min. 150 °C
Napajalni vodnik	min. 90 °C

Funkcija predizbire časa

Minimalni predizbrani čas	15 minut
Maksimalni predizbrani čas	23 ur 45 minut
Interval	15 minutni razmiki



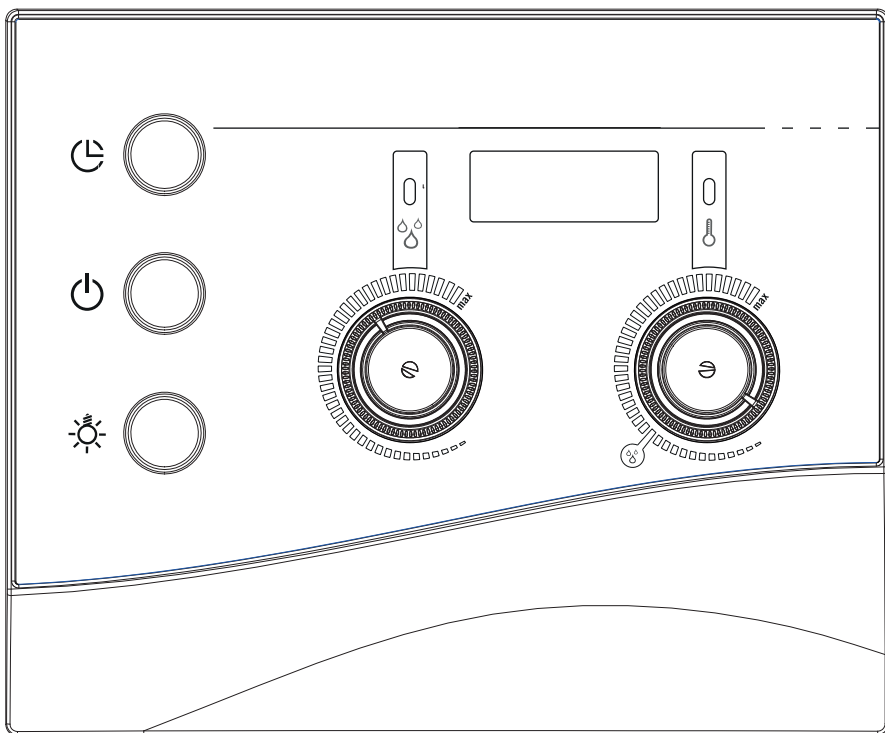
Szauna- és párologtatóvezérlő

K3 NEXT

K3-9-N

SZERELÉSI ÉS HASZNÁLATI ÚTMUTATÓ

Magyar



HU

Tartalomjegyzék

1. Megjegyzés az útmutatóhoz	4
2. Fontos biztonsági tudnivalók	5
2.1. Rendeltetésszerű használat	5
2.2. Biztonsági tudnivalók a szerelő számára	6
2.3. Biztonsági tudnivalók a felhasználó számára	7
3. Termékleírás	8
3.1. Szállítási terjedelem	8
3.2. Termékfunkciók	8
4. Szerelés és csatlakoztatás	10
4.1. A szaunavezérlő felszerelése	11
4.2. A vezetékek csatlakoztatása	12
4.3. A túlmelegedés elleni biztosítékkal ellátott kályhaérzékelő felszerelése	14
4.4. A padérzékelő felszerelése	16
4.5. Ajtófigyelés beszerelése (választható)	16
4.6. Ellenőrzések elvégzése	17
5. Szerelői hibaelhárítás	18
6. Bekötési rajz	21
7. Kezelőelemek	22
8. Kijelzések jelentése	22

Tartalomjegyzék

9. Kezelés	23
9.1. A világítás bekapcsolása.....	23
9.2. A szaunavezérlő bekapcsolása.....	23
9.3. Szauna üzemmód bekapcsolása – gyors indítás.....	23
9.4. Kombi-üzemmód – gyors indítás.....	24
9.5. Szauna üzemmód időzítéssel (késleltetett bekapcsolás).....	24
9.6. Kombi-üzemmód időzítéssel (késleltetett bekapcsolás).....	25
9.7. A beállított idő törlése.....	26
9.8. A szaunavezérlő kikapcsolása.....	26
9.9. Hosszabb üzemén kívüli idők.....	26
9.10. A választható ajtófigyelés működési módja	26
10. Tisztítás és karbantartás	28
10.1. Tisztítás.....	28
10.2. Karbantartás.....	28
11. Ártalmatlanítás	28
12. Felhasználói hibaelhárítás	29
12.1. A fűtési idő túllépése.....	29
12.2. A világítás nem működik.....	29
12.3. Vízhányjelző.....	29
12.4. Hibaüzenetek.....	30
13. Műszaki adatok	31

1. Megjegyzés az útmutatóhoz

Olvassa el figyelmesen a szerelési és használati útmutatót, és tartsa kéznél a szaunavezérlő közelében. Így bármikor hozzáférhet a biztonságra és a kezelésre vonatkozó információkhoz.



A szerelési és használati útmutató weboldalunk, a www.sentiotec.com/downloads letöltési területén is megtalálható.

A figyelmeztető megjegyzések szimbólumai

A szerelési és használati útmutatóban a veszéllyel járó tevékenységek előtt figyelmeztető megjegyzések találhatók. Ezeket a figyelmeztető megjegyzéseket feltétlenül tartsa be. Így elkerülheti az anyagi károkat és a sérüléseket, amelyek a legrosszabb esetben akár halált is okozhatnak.

A figyelmeztető megjegyzések az alábbi jelentéssel bíró figyelemfelhívó szavakat tartalmazzák:



VESZÉLY!

Az ilyen figyelmeztető megjegyzés figyelmen kívül hagyása súlyos sérüléseket vagy halált okoz.



FIGYELMEZTETÉS!

Az ilyen figyelmeztető megjegyzés figyelmen kívül hagyása súlyos sérüléseket vagy halált okozhat.



VIGYÁZAT!

Az ilyen figyelmeztető megjegyzés figyelmen kívül hagyása könnyebb sérüléseket okozhat.

FIGYELEM!

Az ilyen figyelmeztető megjegyzés anyagi károk veszélyére figyelmeztet.

Egyéb szimbólumok



Ez a szimbólum javaslatokat és hasznos tudnivalókat jelöl.

2. Fontos biztonsági tudnivalók

A K3 Next szaunavezérlő elfogadott biztonságtechnikai szabályok szerint készült. Ennek ellenére a használat során veszélyek fordulhatnak elő. Ezért kövesse az alábbi biztonsági utasításokat és az egyes fejezetekben olvasható külön figyelmeztető megjegyzéseket.

2.1. Rendeltetésszerű használat

A K3 Next szaunavezérlő a magáncélú használatra szánt szaunakályhák a műszaki adatoknak megfelelő vezérlésére és szabályozására szolgál. Csak 3 darab, egyenként legfeljebb 3 kW-os fűtési teljesítményű fűtőkör vezérlésére és szabályozására használható. A maximális párologtató-teljesítmény 3 kW.

A fentiekben túlmenő használat nem rendeltetésszerűnek minősül. A nem rendeltetésszerű használat a termék károsodását, súlyos sérüléseket vagy halált okozhat.

2.2. Biztonsági tudnivalók a szerelő számára

- A szerelést kizárólag villanyszerelő vagy hasonlóan képzett személy végezheti el.
- A szaunavezérlő szerelési és csatlakoztatási munkáit csak feszültségmentes állapotban szabad elvégezni.
- A helyszínen teljes lekapcsolást biztosító összpólusú leválasztó szerkezetről kell gondoskodni a III. túlfeszültségi kategóriának megfelelően.
- A szaunavezérlőt a szaunakabinon kívül, kb. 1,70 m magasságban, vagy a kabin gyártójának ajánlása szerint kell felszerelni. A környezeti hőmérsékletnek -10 °C és 40 °C közötti tartományban kell lennie.
- A kályhaérzékelőt úgy kell elhelyezni, hogy működését a beáramló levegő ne zavarja.
- Vegye figyelembe a felállítás helyére vonatkozó helyi rendelkezéseket is.
- Saját biztonsága érdekében a szerelési útmutatóban nem elég részletesen taglalt problémák esetén forduljon a szállítóhoz.

2.3. Biztonsági tudnivalók a felhasználó számára

- A szaunavezérlőt 8 évesnél fiatalabb gyermekek nem használhatják.
- A szaunavezérlőt 8 évesnél idősebb gyermekek, korlátozott érzékszervi vagy szellemi képességekkel rendelkező személyek, illetve nem megfelelő tapasztalattal és tudással rendelkező személyek csak akkor használhatják, ha
 - felügyeletük biztosítva van;
 - a biztonságos használat módjával megismerkedtek és a lehetséges veszélyekkel tisztában vannak.
- A szaunavezérlővel gyermekek nem játszhatnak.
- 14 évesnél fiatalabb gyermekek a szaunavezérlőt csak felügyelet mellett tisztíthatják.
- Alkohol, gyógyszer vagy drog hatása alatt álló személyeknek a szaunázás egészségügyi okok miatt nem javasolt.
- A szaunavezérlő bekapcsolása előtt ellenőrizze, hogy nincs-e éghető tárgy a szaunakályhán.
- Az időzítő bekapcsolása előtt ellenőrizze, hogy nincs-e éghető tárgy a szaunakályhán.
- Saját biztonsága érdekében a használati útmutatóban nem elég részletesen taglalt problémák esetén forduljon a szállítóhoz.

3. Termékleírás

3.1. Szállítási terjedelem

- Egyrészes szaunavezérlő
- Kályhaérezkelő túlmelegedés elleni integrált biztosítókkal (F1), 3 m-es érzékelővezeték
- Padérezkelő (F2), 3 m-es érzékelővezeték
- Szerelési tartozékok

3.2. Termékfunkciók

A K3 szaunavezérlő legfeljebb 9 kW-os fűtési teljesítménnyel és 3 kW-os párologtató-teljesítménnyel rendelkező kombi szaunakályhák vezérlésére és szabályozására szolgál 40 °C és 125 °C közötti tartományban és 0 és 100 % közti páratartalom mellett.

A teljesítmény bővítésével a maximális kapcsolási teljesítmény 9 kW-ról 18 kW-ra vagy 30 kW-ra növelhető.

A szaunavezérlő a kétérezkelős rendszer elvén működik. A kályhaérezkelő házában túlmelegedés elleni biztosíték található. Ha a szaunakályha meghibásodás miatt a kívánt hőmérséklet elérése után tovább fűt, a túlmelegedés elleni biztosíték kb. 139 °C esetén automatikusan lekapcsolja a szaunakályhát.

Szauna-üzemmódban száraz meleg áll rendelkezésre. A kabinban magas a hőmérséklet (80-100 °C). A páratartalom a maximális 10 %-kal alacsonynak számít. Ha a kabin hőmérséklete alacsonyabb a beállított előírt hőmérsékletnél, akkor a szaunavezérlő bekapcsolja a szaunakályhát. Ekkor a szaunakályha fűt. Ha a kabin hőmérséklete túllépi a beállított előírt hőmérsékletet, akkor a szaunavezérlő kikapcsolja a szaunakályhát. A szaunakályha nem fűt mindaddig, amíg a kabin hőmérséklete újra a beállított előírt hőmérséklet alá nem csökken.

Kombi-üzemmódban a szaunakályha mellett a párologtató is üzemel. A kabin hőmérséklete alacsonyabb (kb. 40-65 °C), mint szauna-üzemmódban, a relatív páratartalom viszont 35-től kb. 70 %-ig is terjedhet, így sokkal magasabb. A maximálisan beállítható előírt páratartalom a szauna hőmérsékletétől függ. Minél magasabb a szauna hőmérséklete, annál alacsonyabb a beállítható maximális páratartalom.

Az automatikus fűtésidő-korlátozás biztonsági okokból 6 órányi fűtés után automatikusan lekapcsolja a szaunavezérlőt.

A K3 Next szaunavezérlő időzítő funkcióval rendelkezik. Az időzítő 15 perces lépésekben állítható be. A minimális beállítási idő 15 perc. A maximális beállítási idő 23 óra és 45 perc. Az előre kiválasztott beállítási idő letelte után a szaunakályha bekapcsol.

4. Szerelés és csatlakoztatás

FIGYELEM!

A készülék károsodása

A szaunavezérlő fröccsenő víz ellen védve van, ennek ellenére a készülék vízzel közvetlenül érintkezve károsodhat.

- A szaunavezérlőt száraz helyen kell felszerelni, ahol a levegő páratartalma legfeljebb 95 %.
-

FIGYELEM!

A készülék károsodása

- A szaunavezérlő csak 3 darab, egyenként legfeljebb 3 kW-os fűtési teljesítményű fűtőkör és egy legfeljebb 3 kW-os teljesítményű párologtató vezérlésére és szabályozására használható.
-

A szaunavezérlő szerelésekor és csatlakoztatásakor vegye figyelembe a következő pontokat:

- A szaunavezérlőt a szaunakabinon kívül, kb. 1,70 m magasságban, vagy a kabin gyártójának ajánlása szerint kell felszerelni. A környezeti hőmérsékletnek -10 °C és 40 °C közötti tartományban kell lennie.
- Az elektromos ellátást állandó bekötésű csatlakozáson keresztül kell biztosítani.
- A helyszínen teljes lekapcsolást biztosító összpólusú leválasztó szerkezetről kell gondoskodni a III. túlfeszültségi kategóriának megfelelően.
- A kályhaérzékelő vezetéseit a többi hálózati vezetéktől és vezérlővezetéktől külön kell vezetni. Az egyszeres szigetelésű vezetéseket csővel (dupla szigeteléssel) kell védeni. A kályhaérzékelőt és a padérzékelőt csak a mellékelt, 150 °C -ig hőálló érzékelővezetékekkel szabad csatlakoztatni.

- A kályhaérzékelőt a szaunakabinban, a szaunakályha közepe felett kell felszerelni. A szerelés során kb. 15 cm-es távolságot kell tartani a kabin mennyezetétől.
- A kályhaérzékelőt úgy kell elhelyezni, hogy működését a beáramló levegő ne zavarja.
- A padérzékelőt a fűtőrendszerrel szemben kell felszerelni. A szerelés során kb. 15 cm-es távolságot kell tartani a kabin mennyezetétől.

4.1. A szaunavezérlő felszerelése

Vegye figyelembe az **1. ábrát** (13. oldal).

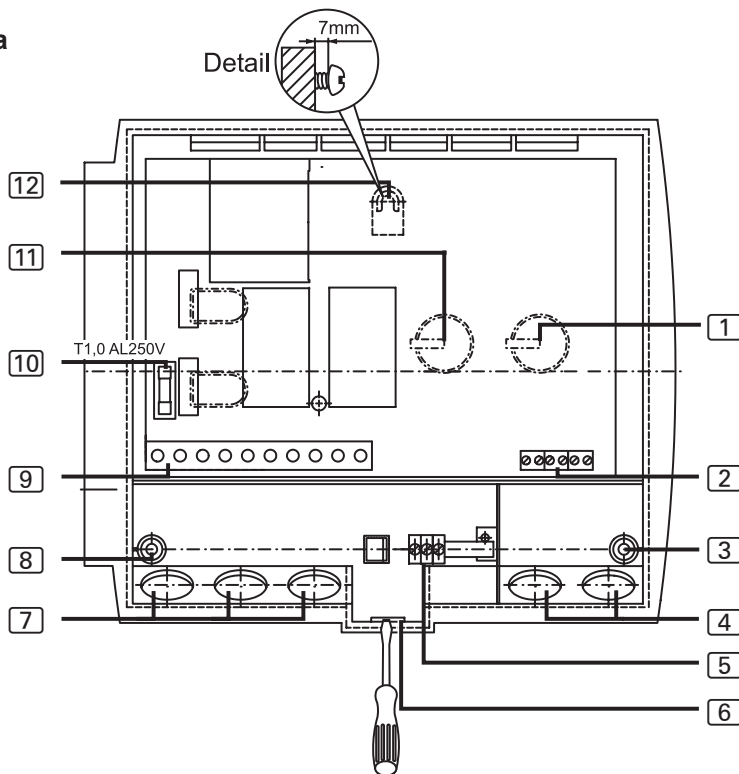
1. Húzza ki a hőmérséklet- és nedvességválasztót [1] és [11].
2. Nyomja be kissé csavarhúzóval a zárat [6] és vegye le a ház burkolatát.
3. Csavarjon be egy keresztornyos csavart (20 mm) kb. 1,70 m magasságban legfeljebb 7 mm mélyen a szauna falába.
4. Akassza rá a szaunavezérlőt az akasztószerkezet [12] segítségével a falba becsavart keresztornyos csavarra.
5. Vezesse át a kályha, a párologtató és a világítás vezetékeit, valamint a tápvezetékeket a kábelátvezetőkön [7].
6. Vezesse át az érzékelővezetékeket a kábelátvezetőkön [4].
7. **Csak választható ajtófigyelés esetén:**
Vezesse át az ajtófigyelés vezetékeit a kábelátvezetőkön [4].
8. Csavarja be a keresztornyos csavarokat (20 mm) az alsó rögzítőnyílásokba [3] és [8].
9. Ellenőrizze, hogy a szaunavezérlő megfelelően van-e rögzítve.

4.2. A vezetékek csatlakoztatása

Vegye figyelembe az **1. ábrát** (13. oldal) és a következőt: **5. ábra** (21. oldal).

1. Csatlakoztassa a kályhaérzékelő fehér vezetékeit az F1 kapocshoz a sorkapcsan **2** (a polarításra nem kell ügyelnie).
2. Csatlakoztassa a kályhaérzékelő piros vezetékeit a TS kapocshoz a sorkapcsan **2** (a polarításra nem kell ügyelnie).
3. Csatlakoztassa a padérzékelő fehér vezetékeit az F2 kapocshoz a sorkapcsan **2** (a polarításra nem kell ügyelnie).
4. Csatlakoztassa a csatlakoztatási rajz (**5. ábra**) szerint a kályha, a párologtató és a világítás vezetékeit, valamint a tápvezetéseket a sorkapocshoz **9**. Ennek során vegye figyelembe az adott készülék kezelési útmutatóját.
5. Amennyiben a párologtató automatikus vízhiányjelzővel rendelkezik, végezze el a következő lépést is: Távolítsa el az U1/Wm hídszálat és csatlakoztassa a vízhiányjelző vezetékét.
6. Csatlakoztassa az összes meglévő védővezetőt a védővezető-kapocshoz **5**.
7. **Csak választható ajtófigyelés esetén:**
Távolítsa el a huzalátkötést a DR kapocsról a sorkapcsan **2**, majd csatlakoztassa az ajtófigyelés vezetékeit.
8. Helyezze rá a készülékház burkolatát a készülék alsó részének felső peremére, majd billentse lefelé a készülékház burkolatát annak hallható bekattanásáig.
9. Dugaszolja vissza a hőmérséklet-választót **1** és a nedvességválasztót **11**. Ennek során vegye figyelembe a dugasztengely lapítottságát.

1. ábra



HU

- | | | | |
|---|---|----|--|
| 1 | Hőmérséklet-választó | 7 | Világítás-, kályha-, párologtató- és tápvezeték kábelátvezetői |
| 2 | Kályhaérzékelő, padérzékelő és ajtófigyelés sorkapcsa | 8 | Bal oldali rögzítőnyílás |
| 3 | Jobb oldali rögzítőnyílás | 9 | Világítás-, kályha-, párologtató- és tápvezeték sorkapcsa |
| 4 | Kályhaérzékelő, padérzékelő és ajtófigyelés kábelátvezetője | 10 | Világítás biztosítóka |
| 5 | Védővezető-kapocs | 11 | Nedvességválasztó |
| 6 | Zár | 12 | Akaszttó szerkezet |

4.3. A túlmelegedés elleni biztosítókkal ellátott kályhaérzékelő felszerelése

Vegye figyelembe a következőket: **2. ábra** (15. oldal) és **5. ábra** (21. oldal).

FIGYELEM!

A zavarforrások akadályozzák a jelátvitelt

- A kályhaérzékelő vezetékait a többi hálózati vezetéktől és vezérlővezetéktől külön kell elhelyezni.
- Védje csővel (dupla szigeteléssel) az egyszerűen szigetelt vezetéseket.

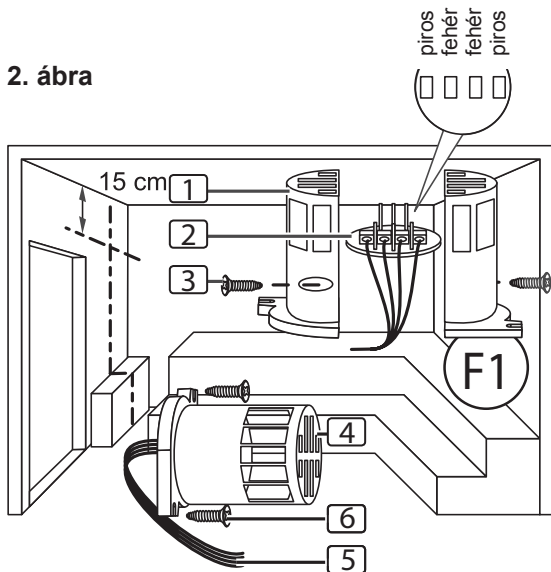


A kályhaérzékelő vezetékait csak az alábbi feltételek mellett szabad meghosszabbítani:

- 150 °C-ig hőálló szilikon vezeték használata
- A vezeték keresztmetszete legalább 0,5 mm².
- A kályha vezetékének hossza NEM haladhatja meg a 10 m-t.

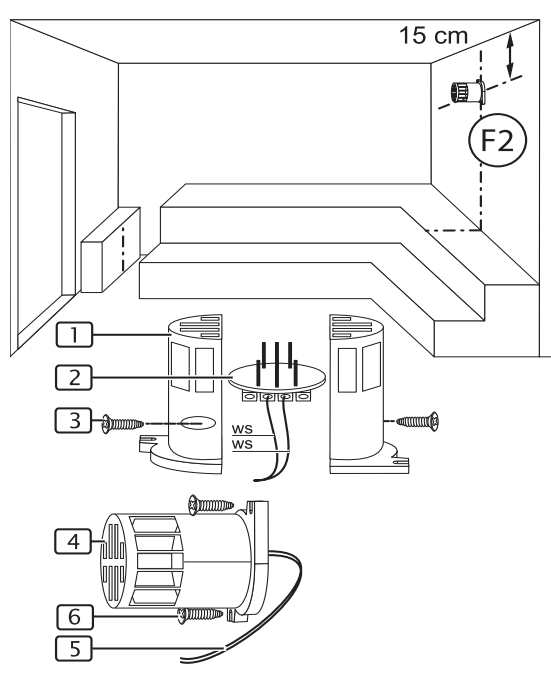
1. Vezesse mindkét 2 pólusú kályhaérzékelő-vezeték [5] a szaunakabin falában a kályhaérzékelő [4] felszerelési helyéig, majd rögzítse a kályhaérzékelő vezetékait bilincsekkel.
2. Húzza szét a kályhaérzékelő két féldarabját [1].
3. Csatlakoztassa a kályhaérzékelő vezetékének négy csatlakozóját a bekötési rajz (2. ábra) szerint.
4. Végezze el a(z) 17. oldalon olvasható **4.6. Ellenőrzések elvégzése** c. rész szerinti vizsgálatokat.
5. Helyezze be keresztben a csatlakozólapot [2] (a 2. ábra szerint) a kályhaérzékelő féldarabjaiba [1].
6. Illessze össze a féldarabokat és csavarozza össze őket a két keresztthornyos csavarral [3] (9 mm).
7. Ellenőrizze, hogy a kályhaérzékelő megfelelően záródik-e.
8. Szerelje fel a kályhaérzékelőt a kályha hátfalára a két mellékelt facsavarral [6] (16 mm). Az optimális helyzet a szaunakályha közepe fölött van. Tartson kb. 15 cm-es távolságot a kabin mennyezetétől.

2. ábra



- 1 Kályhaérzékelő féldarabjai
- 2 Csatlakozólap
- 3 Kereszthornycsavarok (9 mm)
- 4 Kályhaérzékelő
- 5 Kályhaérzékelő vezetékjei
- 6 Facsavarok (16 mm)

3. ábra



- 1 Padérzékelő féldarabjai
- 2 Csatlakozólap
- 3 Kereszthornycsavarok (9 mm)
- 4 Padérzékelő
- 5 Padérzékelő vezetékjei
- 6 Facsavarok (16 mm)

4.4. A padérezékelő felszerelése

Vegye figyelembe a következőket: **3. ábra** (15. oldal) és **5. ábra** (21. oldal).

FIGYELEM!

A zavarforrások akadályozzák a jelátvitelt

- A padérezékelő vezetékeit a többi hálózati vezetéktől és vezérlővezetéktől külön kell elhelyezni.
- Védje csővel (dupla szigeteléssel) az egyszeresen szigetelt vezetékeket.



A padérezékelő vezetékét csak az alábbi feltételek mellett szabad meghosszabbítani:

- 150 °C-ig hőálló szilikon vezeték használata
- A vezeték keresztmetszete legalább 0,5 mm².
- A padérezékelő vezetékeinek hossza NEM haladhatja meg a 10 m-t.

1. Vezesse a 2-pólusú padérezékelő-vezetékét [5] a szaunakabin falában a padérezékelő [4] felszerelési helyéig, majd rögzítse a padérezékelő vezetékeit bilincsekkel.
2. Húzza szét a padérezékelő két féldarabját [1].
3. Csatlakoztassa a padérezékelő vezetékének két csatlakozóját a bekötési rajz (5. ábra) szerint.
4. Végezze el a(z) 17. oldalon olvasható **4.6. Ellenőrzések elvégzése** c. rész szerinti vizsgálatokat.
5. Helyezze be keresztben a csatlakozólapot [2] (a 3. ábra szerint) a kályhaérzékelő féldarabjaiba [1].
6. Illessze össze a féldarabokat és csavarozza össze őket a két keresztthoronyos csavarral [3] (9 mm).
7. Ellenőrizze, hogy a padérezékelő megfelelően záródik-e.
8. Szerelje fel a padérezékelőt a szaunakabin falára a két mellékelt facsavarral [6] (16 mm). Az optimális helyzet a szaunakályhával szemben van. Tartson kb. 15 cm-es távolságot a kabin mennyezetétől.

4.5. Ajtófigyelés beszerelése (választható)

Szerelje be az ajtófigyelést a termék szerelési útmutatója szerint vagy a szaunakabin gyártójának utasításai alapján.

4.6. Ellenőrzések elvégzése

A következő ellenőrzéseket megfelelő végzettséggel rendelkező villanyszerelőnek kell elvégeznie.



FIGYELMEZTETÉS!

A következő ellenőrzéseket bekapcsolt áramellátás mellett kell elvégezni. Áramütés veszélye áll fenn.

- Feszültség alatt lévő alkatrészekhez TILOS hozzányúlni.

1. Ellenőrizze a földelővezetékek érintkezését a védővezető-kapcsnon.
2. Ellenőrizze az F1 kályhaérzékelő túlmelegedés elleni biztosítékát.
 - a. Kapcsolja be a vezérlőt.
 - ▶ A kijelzőn 00.00 villog.Amennyiben hibaüzenet jelenik meg a kijelzőn, lapozzon a(z) **18.** oldalon olvasható **5. Szerelési hibaelhárítás** c. részhez.
 - b. Nyissa ki a kályhaérzékelőt és válassza le a két piros kályhaérzékelő-vezeték egyikét.
 - ▶ A kijelzőn megjelenik az „E-12” hibaüzenet és folyamatos sípoló hang hallható.
 - c. Csatlakoztassa újra a piros kályhaérzékelő-vezetékét.
 - ▶ A kijelzőn 00.00 villog.
 - d. Válassza le a fehér kályhaérzékelő-vezetékek egyikét.
 - ▶ A kijelzőn megjelenik az „E-F1” hibaüzenet és folyamatos sípoló hang hallható.
 - e. Csatlakoztassa újra a fehér kályhaérzékelő-vezetékét.

3. Ellenőrizze az F2 padérezékelőt.
 - a. Kapcsolja be a vezérlőt.
 - ▶ A kijelzőn 00.00 villog.
 - b. Nyissa ki a padérezékelőt és válassza le a két fehér padérezékelő-vezeték egyikét.
 - ▶ A kijelzőn megjelenik az „E-F2” hibaüzenet és folyamatos sípoló hang hallható.
 - c. Csatlakoztassa újra a fehér padérezékelő-vezetékét.
 - ▶ A kijelzőn 00.00 villog.
4. Ellenőrizze a relék fázisátkapcsolását a szauna működésekor:
L1 → U L2 → V L3 → W
5. Ellenőrizze a relék fázisátkapcsolását kombi üzemmódban:
L1 → U1 L2 → V L3 → W

5. Szerelői hibaelhárítás

Probléma: A kijelzőn az E-F1 hibaüzenet látható

Megoldás: Ellenőrizze a kályha hőérzékelőjét:

- a. Válassza le a szaunavezérlő összes pólusát a hálózatról.
- b. Válassza le a fehér kályhaérzékelő-vezetékeket a szaunavezérlő F1 kapcsáról.
- c. Mérje meg az ellenállást a kábel két végén.
 - ▶ Szobahőmérsékleten (~25 °C) az értéknek 1,9 – 2,1 kΩ között kell lennie.

Probléma: A kijelzőn az E-F2 hibaüzenet látható

Megoldás: Ellenőrizze a padhőérzékelőt:

- a. Válassza le a szaunavezérlő összes pólusát a hálózatról.
- b. Válassza le a fehér kályhaérzékelő-vezetékeket a szaunavezérlő F2 kapcsáról.
- c. Mérje meg az ellenállást a kábel két végén.
 - ▶ Szobahőmérsékleten (~25 °C) az értéknek 1,9 – 2,1 kΩ között kell lennie.

Probléma: A kijelzőn az E-12 hibaüzenet látható

Megoldás: Ellenőrizze a túlmelegedés elleni biztosítékot:

- Válassza le a szaunavezérlő összes pólusát a hálózatról.
- Válassza le a piros kályhaérzékelő-vezetékeket a szaunavezérlő TS kapcsáról.
- Mérje meg az ellenállást a kábel két végén.
 - ▶ Az értéknek 0 k Ω -nak kell lennie (átmenet).

Ettől eltérő értékek esetén ellenőrizze az adott érzékelők huzalozását és csatlakoztatását.

Probléma: A kijelzőn az E-P1 vagy E-P3 hibaüzenet látható

A következő lépéseket megfelelő végzettséggel rendelkező villanyszerelőnek kell elvégeznie.



FIGYELMEZTETÉS!

A következő ellenőrzéseket bekapcsolt áramellátás mellett kell elvégezni. Áramütés veszélye áll fenn.

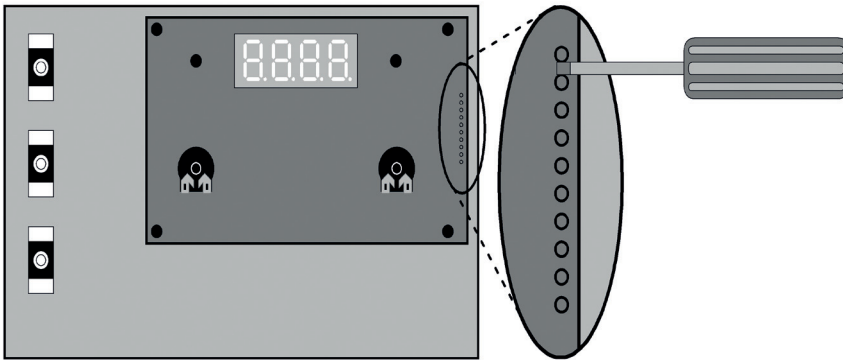
- Feszültség alatt lévő alkatrészekhez TILOS hozzányúlni.

HU

Megoldás: Végezze el az összevetést a következők szerint:

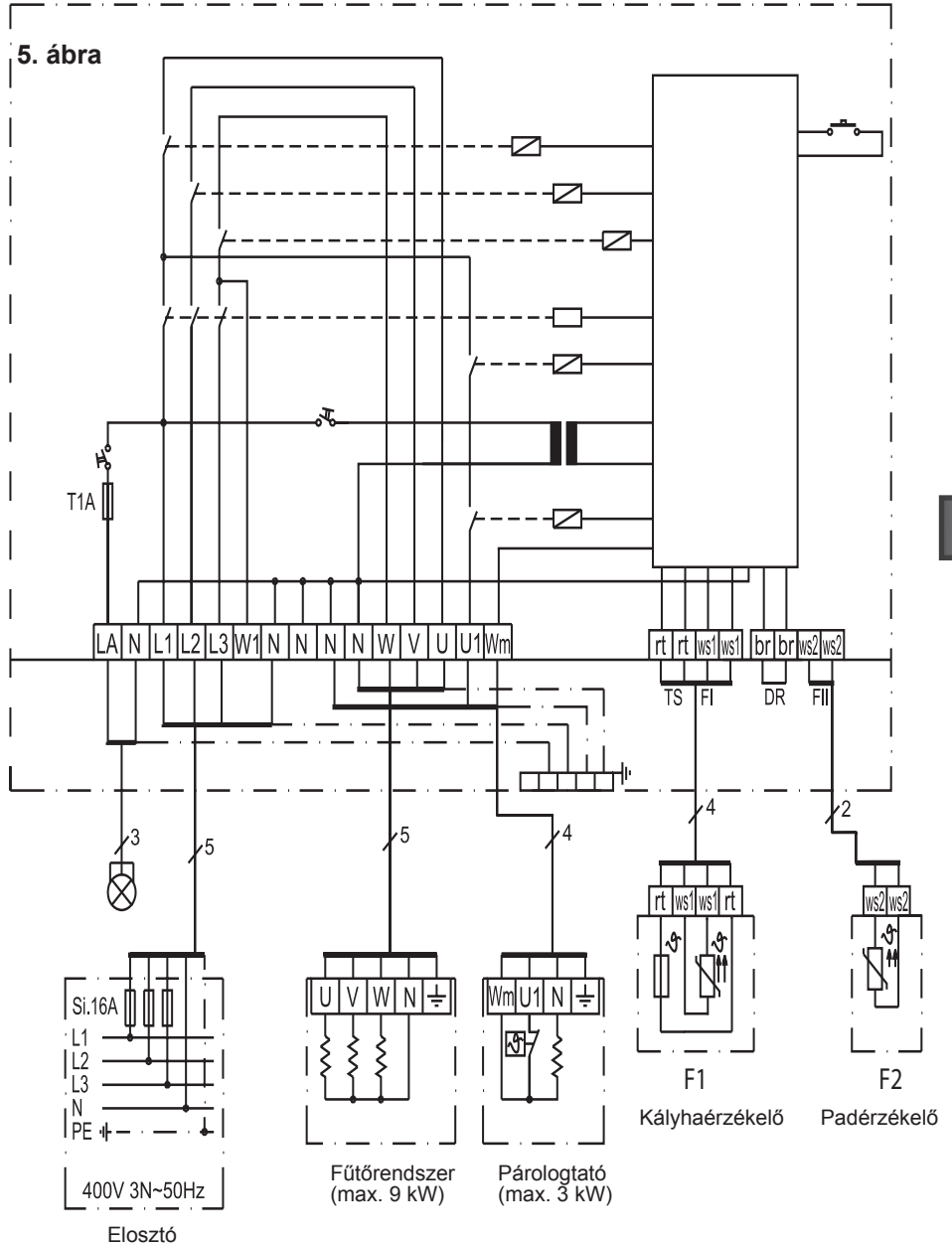
- Kapcsolja ki a vezérlőt. Nincs szükség teljes leválasztásra a hálózatról.
- Húzza ki óvatosan a hőmérséklet- és nedvességszabályozó forgógombjait.
- Távolítsa el a ház fedelét.
- Forgassa a két forgószabályozót a maximális fokozatra (jobbra ütközésig).

- e. A(z) **4. ábra** ábrán látható módon zárja rövidre a függőleges 10-pólusú csatlakozódugónál a 9-es és 10-es tűt egy megfelelő csavarhúzó segítségével.
- f. A 9-es és 10-es tű a 2 legfelső érintkező.
- g. Kapcsolja be a vezérlőt.
- h. A kijelzőn megjelenik a P123 vagy P1 felirat.
- i. Bontsa a 9-es és 10-es tű közötti kapcsolatot.
- j. Várjon kb. 5 másodpercet, majd nyomja meg az időgombot [9].
 - ▶ A kijelző [2] és a visszajelző lámpák [1] és [3] az üzemmódnak megfelelően világítanak.

4. ábra

Amennyiben a probléma továbbra is fennáll, forduljon a szállítóhoz.

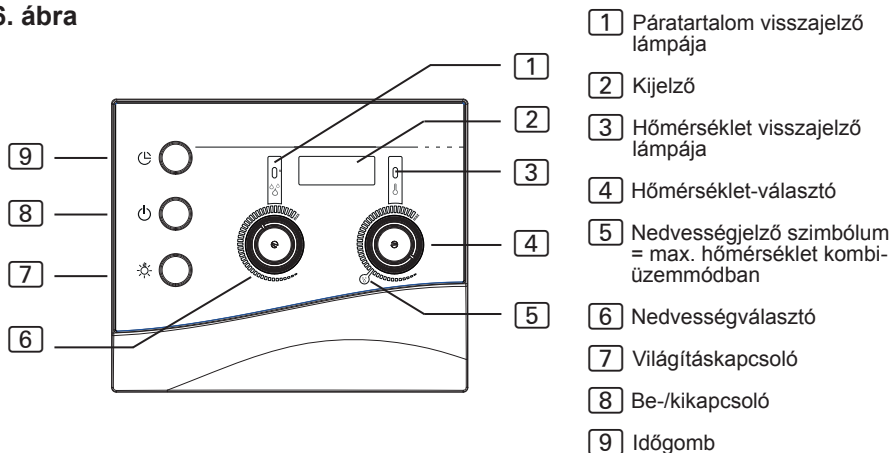
6. Bekötési rajz




HU


7. Kezelőelemek


6. ábra





8. Kijelzések jelentése


- 


Villogó jelzés – a vezérlő öntesztje vagy a fűtési idő túllé-
pése (lásd: **12. Felhasználói hibaelhárítás, 29. oldal**)
- 


A fűtés üzemel.
- 

A fűtés nem üzemel.
- 

A párologtató üzemel.
- 

A párologtató nem üzemel.
- 

A szaunakabin ajtaja nyitva van.
(csak választható ajtófigyelésnél)
- 

Kombi-üzemmódban a kabin hőmérséklete túl magas.
- 

Vízhiány a párologtatóban (csak vízhiány-csatlakozóval
rendelkező kombi kályhánál)

9. Kezelés

Vegye figyelembe a következőt: **6. ábra**, **22.** oldal.

9.1. A világítás bekapcsolása

A szaunakabin világítása a be-/kikapcsolótól [8] függetlenül kapcsolható be és ki.

A világítás be-, illetve kikapcsolásához nyomja meg a világításkapcsolót [7].

9.2. A szaunavezérlő bekapcsolása



FIGYELMEZTETÉS!

Tűzveszély

A forró szaunakályhára helyezett éghető tárgyak meggyulladhatnak és tüzet okozhatnak.

- A szaunakályhára TILOS éghető tárgyakat helyezni.
- A szaunavezérlő bekapcsolása előtt ellenőrizze, hogy NINCS-E éghető tárgy a szaunakályhán.

A szaunavezérlő bekapcsolásához nyomja meg a be-/kikapcsolót [8].

- ▶ A visszajelző lámpák [1] és [3] rövid ideig világítanak.
- ▶ Sípoló hang hallható.
- ▶ A kijelzőn [2] villog a **00.00** kijelzés.
- ▶ A szaunavezérlő üzemkész.

9.3. Szauna üzemmód bekapcsolása – gyors indítás

1. Állítsa be a hőmérséklet-választóval [4] a kívánt szaunahőmérsékletet. A kabin hőmérséklete a választógombot jobbra forgatva növelhető.
2. Nyomja meg röviden az időgombot [9].
 - ▶ A szaunakályha bekapcsol és fűteni kezd.
 - ▶ A visszajelző lámpa [3] világít.

9.4. Kombi-üzemmód – gyors indítás

1. Állítsa be a hőmérséklet-választóval [4] a kívánt szaunahőmérsékletet. A kabin hőmérséklete a választógombot jobbra forgatva növelhető. Kombi-üzemmódban a nedvességjelző szimbólum a [5] beállítható maximális hőmérsékletet mutatja.
2. Állítsa be a nedvességválasztóval [6] a kívánt páratartalmat. A páratartalom a választógomb jobbra forgatásával növelhető.
3. Nyomja meg röviden az időgombot [9].
 - ▶ A szaunakályha és a párologtató bekapcsol és fűteni kezd.
 - ▶ A visszajelző lámpák [1] és [3] világítanak.

9.5. Szauna üzemmód időzítéssel (késleltetett bekapcsolás)



FIGYELMEZTETÉS!

Tűzveszély

A forró szaunakályhára helyezett éghető tárgyak meggyulladhatnak és tüzet okozhatnak.

- A szaunakályhára TILOS éghető tárgyakat helyezni.
- Az időzítő bekapcsolása előtt ellenőrizze, hogy NINCS-E éghető tárgy a szaunakályhán.

Az időzítő 15 perces lépésekben állítható be. A maximális idő 23 óra és 45 perc. Az időzítőn beállított idő órákban és percekben jelenik meg, például a 8 óra és 15 perc 8.15 formában.

1. Állítsa be a hőmérséklet-választóval [4] a kívánt szaunahőmérsékletet. A kabin hőmérséklete a választógombot jobbra forgatva növelhető.
2. Nyomja meg és tartsa lenyomva az időgombot [9].
 - ▶ A kijelző [2] 00.00-val kezd, majd 15 perces lépésekben számol felfelé.
3. Ha elérte a kívánt időt, akkor engedje el az időgombot [9].
 - ▶ Az időzítő elkezd visszafelé számolni és a kijelzőn [2] megjelenik a hátralévő idő.
 - ▶ Az órák és a percek között látható pont villog a kijelzőn [2].
 - ▶ Az előre kiválasztott idő letelte után a szaunakályha bekapcsol.

9.6. Kombi-üzemmód időzítéssel (késleltetett bekapcsolás)



FIGYELMEZTETÉS!

Tűzveszély

A forró szaunakályhára helyezett éghető tárgyak meggyulladhatnak és tüzet okozhatnak.

- A szaunakályhára TILOS éghető tárgyakat helyezni.
- Az időzítő bekapcsolása előtt ellenőrizze, hogy NINCS-E éghető tárgy a szaunakályhán.

Az időzítő 15 perces lépésekben állítható be. A maximális idő 23 óra és 45 perc. Az időzítőn beállított idő órákban és percekben jelenik meg, például a 8 óra és 15 perc 8.15 formában.

1. Állítsa be a hőmérséklet-választóval [4] a kívánt szaunahőmérsékletet. A kabin hőmérséklete a választógombot jobbra forgatva növelhető. Kombi-üzemmódban a nedvességjelző szimbólum a [5] beállítható maximális hőmérsékletet mutatja.
2. Állítsa be a nedvességválasztóval [6] a kívánt páratartalmat. A páratartalom a választógomb jobbra forgatásával növelhető.
3. Nyomja meg és tartsa lenyomva az időgombot [9].
 - ▶ A kijelző [2] 00.00-val kezd, majd 15 perces lépésekben számol felfelé.
4. Ha elérte a kívánt időt, akkor engedje el az időgombot [9].
 - ▶ Az időzítő elkezd visszafelé számolni és a kijelzőn [2] megjelenik a hátralévő idő.
 - ▶ Az órák és a percek között látható pont villog a kijelzőn [2].
 - ▶ Az előre kiválasztott idő letelte után a szaunakályha és a párologtató bekapcsol.

9.7. A beállított idő törlése

Nyomja meg röviden az időgombot [9].

- ▶ A beállított idő törlődik.
- ▶ A kijelző [2] és a visszajelző lámpák [1] és [3] az üzemmódnak megfelelően világítanak. (lásd **8. Kijelzések jelentése**, **22.** oldal)

9.8. A szaunavezérlő kikapcsolása

A szaunavezérlő szaunázást követő kikapcsolásához nyomja meg a be-/kikapcsolót [8].

- ▶ A kijelző [2] elalszik.

9.9. Hosszabb üzemen kívüli idők

Amennyiben sokáig nem használja a szaunát, kapcsolja ki a szaunavezérlő főbiztosítékait a biztosítékdobozban.

9.10. A választható ajtófigyelés működési módja

A beállított idő alatt

Ha valaki belép a szaunakabinba, miközben az időzítő visszaszámol, előfordulhat, hogy éghető tárgyakat helyez a hideg szaunakályhára. Az előre kiválasztott idő letelte után a szaunakályha fűteni kezd. A szaunakályhán található éghető tárgyak meggyulladnak és tüzet okoznak. Ezt hivatott megakadályozni az ajtófigyelés.

Az időzítő beállítása megtörtént (lásd: **9.5** , ill. **9.6**).

- ▶ Az időzítő visszaszámol, a szaunakályha még nem fűt.

A kabin ajtaját kinyitják.

- ▶ Ismétlődő sípoló hang hallható.
- ▶ A kijelzőn [2] a „door” üzenet jelenik meg.
- ▶ A beállított idő törlődik.
- ▶ A kabin ajtajának bezárása után újra be kell állítani az időzítőt.

Miközben fűt a szaunakályha

A kabin hőmérséklete **40 °C alatt** van, és a kabin ajtaját kinyitják.

- ▶ Ismétlődő sípoló hang hallható.
- ▶ A kijelzőn [2] a „door” üzenet jelenik meg.
- ▶ A kabin ajtajának bezárása után újra be kell kapcsolni a szaunavezérlőt.

A kabin hőmérséklete **40 °C felett** van. Az ajtófigyelés itt már nem a tűzvédelmet, hanem az energiatakarékosságot szolgálja.

Amennyiben a kabin ajtaját 5 másodpercnél rövidebb időre nyitják ki, nem jelenik meg üzenet.

A kabin ajtaját 5 másodpercnél hosszabb időre nyitják ki:

- ▶ Ismétlődő sípoló hang hallható.
- ▶ A visszajelző lámpa [3] villog.
- ▶ A szaunakályha lekapcsol.
- ▶ A kijelzőn [2] a „door” üzenet jelenik meg.
- ▶ A kabin ajtajának bezárása után a szaunakályha újra bekapcsol, a sípoló hang elnémul, és a „door” üzenet eltűnik.

10. Tisztítás és karbantartás

10.1. Tisztítás

FIGYELEM!

A készülék károsodása

A szaunavezérlő fröccsenő víz ellen védve van, ennek ellenére a készülék vízzel közvetlenül érintkezve károsodhat.

- SOHA ne merítse vízbe a készüléket.
- Ne öntse le vízzel a készüléket.
- Ne tisztítsa túlságosan nedves kendővel a készüléket.

-
1. Itasson át egy tisztítókendőt enyhén szappanos vízzel.
 2. Csavarja ki alaposan a tisztítókendőt.
 3. Óvatosan törölje le a szaunavezérlő házát.

10.2. Karbantartás

A szaunavezérlő nem igényel karbantartást.

11. Ártalmatlanítás

- A csomagolóanyagokat az érvényben lévő ártalmatlanítási irányelvek szerint ártalmatlanítsa.
- A berendezések hulladékai az újrahasznosítható anyagokon kívül veszélyes anyagokat is tartalmaznak. Ezért az ilyen hulladékokat az érvényben lévő helyi előírások szerint kell ártalmatlanítani és tilos a lakossági hulladék közé dobni.

12. Felhasználói hibaelhárítás

Vegye figyelembe a következőt: **6. ábra** (22. oldal).

12.1. A fűtési idő túllépése

Probléma: A kijelzőn [2] a „00.00” érték villog.

Ok: 6 órás üzemeltetést követően a szaunavezérlő biztonsági okok miatt automatikusan kikapcsolja a szaunakályhát (fűtésidő-korlátozás).

Hibaelhárítás:

A szaunavezérlő visszakapcsolásához nyomja meg röviden az időgombot [9].

- ▶ A szaunakályha bekapcsol és fűteni kezd.
- ▶ A kijelző [2] és a visszajelző lámpák [1] és [3] az üzemmódnak megfelelően világítanak.

12.2. A világítás nem működik

Hibaelhárítás:

1. Kapcsolja ki a szaunavezérlőt a be-/kikapcsolóval [8].
2. Kapcsolja ki a szaunavezérlő főbiztosítékait a biztosítékdobozban.
3. Cserélje ki a szaunavilágítás izzóját.
4. Kapcsolja vissza a főbiztosítékokat.
5. Nyomja meg a kapcsolót [7].
 - ▶ Ha továbbra sem működik a világítás, értesítse a szállítót.

12.3. Vízhányjelző

A szaunavezérlő kombi-üzemmódban automatikus vízhányjelzővel rendelkezik, amennyiben a kombi kályha támogatja ezt a funkciót.

Probléma: A kijelzőn [2] a „FILL” szöveg villog.

Ok: A párologtató víztartálya üres.

Hibaelhárítás:

Töltsön be vizet a párologtató víztartályába.

- ▶ Rövid idő után eltűnik a „FILL” felirat és a párologtató megkezdheti a fűtést.

12.4. Hibaüzenetek**Hibaüzenetek a kijelzőn** 2

Hibaüzenet a berendezés elektromos hibáját jelzi. A szaunavezérlő már nem üzemkészs.

1. Jegyezze fel a hibaüzenetet.
2. Kapcsolja ki a vezérlőt.
3. Kapcsolja ki a szaunavezérlő főbiztosítékait a biztosítékdobozban.
4. Értesítse az ügyfélszolgálatot.

<i>Hiba</i>	<i>Leírás</i>	<i>Ok/megszüntetés</i>
E-F1	Vezeték-rövidzárlat/ megszakadt vezeték/ hibás kályhaérzékelő.	Lásd: 5. Szerelői hibaelhárítás, 18. oldal
E-F2	Vezeték-rövidzárlat/ megszakadt vezeték/ hibás padérzékelő.	Lásd: 5. Szerelői hibaelhárítás, 18. oldal
E-12	Megszakadt vezeték vagy sérülés a túlmelegedés elleni biztosítékon.	Lásd: 5. Szerelői hibaelhárítás, 18. oldal
E-P1 E-P3	Szoftverhiba	Lásd: 5. Szerelői hibaelhárítás, 18. oldal

13. Műszaki adatok

Környezeti feltételek

Tárolási hőmérséklet:	-25 °C és +70 °C között
Környezeti hőmérséklet:	-10 °C és +40 °C között
Páratartalom:	max. 95 %

Szaunavezérlő

Méretek:	238 x 195 x 90 mm
Kapcsolási feszültség/háromfázisú 3N:	400 V
Frekvencia:	50 Hz
AC 1 fűtőberendezés kapcsolási teljesítménye:	3 x 3 kW
Kapcsolási áram fázisonként/AC 1 fűtőberendezés:	13 A
Kapcsolási teljesítmény Párologtató AC 1:	3 kW
Kapcsolási áram Párologtató AC 1:	13 A
Névleges teljesítmény:	230 V
Min./max. teljesítményfelvétel:	4,3/6,3 VA
Védettség (fröccsenő víz elleni védelem):	IP X4
Hőmérséklet beállítási tartománya:	+40 °C és +125 °C között
Táphálózatra történő csatlakoztatás állandó (nem bontható) bekötéssel	

Világítás

Kapcsolási teljesítmény:	100 W
Biztosíték:	1A T

Termikus biztonság

Kályhaérzékelő túlmelegedés elleni biztosítókkal
(139 °C-os lekapcsolási hőmérséklet)

Automatikus lekapcsolás 6 óra után (fűtésidő-korlátozás)

Kétérzékelős rendszer hőszabályozással a kályha, illetve a pad felett.

Csatlakozóvezetékek

Tápvezeték:	min. 5 x 2,5 mm ²
Kályhavezeték:	min. 1,5 mm ²
Párolgató tápvezetéke:	min. 1,5 mm ²
Érzékelővezetékek:	min. 0,5 mm ²
Világításvezeték:	min. 1,5 mm ²

Hőállóság

Kályha-, párolgató-, világítás- és érzékelővezetékek	min. 150 °C
Tápvezeték	min. 90 °C

Időzítő funkció

Minimális idő	15 perc
Maximális idő	23 óra 45 perc
Intervallum	15 perces lépések





WORLD OF WELLNESS

sentiotec GmbH world of wellness Oberregauer Straße 48 4844 Regau, Austria
T +43 (0) 7672/277 20-800 F +43 (0) 7672/277 20-801
E info@sentiotec.com www.sentiotec.com

- ⓓ **Montage- und Bedienungsanleitung für Saunaheizgeräte**
- ⓖⓔ **Installation and Operating Instructions for Sauna Ovens**
- ⓕ **Instructions de montage et mode d'emploi pour appareils de chauffage pour sauna (SHG)**
- ⓐ **Istruzioni per il montaggio e l'uso per apparecchi di riscaldamento sauna**
- ⓔ **Instrucciones de montaje y de servicio para calefactores de sauna**
- ⓗ **Összeszerelési és használati utasítás Szauna fűtőkészülékekhez**
- Ⓡⓤⓢ **Руководство по монтажу и эксплуатации печей для саун**
- Ⓟ **Instrukcja montażu i obsługi pieców do sauny**



Artikel-Nr.:	Artikel-Nr.:	I-Nr.:	Typen
500.0409.00.00	37.462.20	01045	SHG Classic 3,6 kW
500.0435.00.01	37.462.22	01018	SHG Classic 4,5 kW
-	37.462.02	14011	SHG Classic 5,4 kW
500.0401.00.00	37.462.03	01045	SHG Classic 7,5 kW
500.0402.00.00	37.462.06	01045	SHG Classic 9,0 kW
500.0509.00.00	37.462.21	01015	SHG Classic 3,6 kW BioAktiv
500.0435.10.01	37.462.11	01018	SHG Classic 4,5 kW BioAktiv
-	37.462.12	14011	SHG Classic 5,4 kW BioAktiv
500.0403.00.00	37.462.13	01045	SHG Classic 7,5 kW BioAktiv
500.0404.00.00	37.462.16	01045	SHG Classic 9,0 kW BioAktiv

Ⓓ Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Allgemeines	4
Wichtige Sicherheitshinweise	4-5
Empfehlungen zur Inbetriebnahme des Saunaofens	5
Montageanweisung	5
Montage des Saunaheizgerätes	6
Elektroanschluß an das Steuergerät	7
Anschlußplan SHG-Standard	8
Anschlußplan SHG Verdampfer	9
Reinigung und Pflege	10
Auflegen der Saunasteine auf den Steinrost	10
Aufguß	10
Was tun bei Problemen?	10
Hinweise zu Saunaheizgerät mit integriertem Verdampfer	11
Zur Montage des Ofens	11
Allgemeine Hinweise	12
Badeformen	12-13
Reinigung und Pflege des Verdampfers	13
Ersatzteillisten und Ersatzteilzeichnung	84-85
EG-Konformitätserklärung	86
Service Abwicklungsformular	87
Garantieurkunde	95
Elektroschrotverordnung	96

Ⓔ Table of contents

Table of contents	2
General	14
Important safety instructions	14
Recommendations for starting the sauna oven for the first time	15
Installation instructions	15
Installing the sauna oven	16
Electrical connection to the control unit	17
SHG standard connection diagram	18
SHG evaporator connection diagram	19
Cleaning and care	20
Placing the sauna stones on the stone grate	20
Liquid	20
What to do in the event of problems	20
Notes on the sauna oven with integral evaporator	21
Installing the oven	21
General notes	22
Bath types	22-23
Cleaning and care of the evaporator	23
Spare parts lists and spare parts drawing	84-85
EC declaration of conformity	86
Service request form	88
Warranty certificate	95
Electric Scrap Regulation	97

Ⓔ Table des matières

Table des matières	2
Généralités	24
Consignes de sécurité importantes	24-25
Recommandations pour la mise en service du four de sauna	25
Instructions de montage	25
Montage de l'appareil de chauffage pour sauna	26
Raccordement électrique à l'unité de commande	27
Schéma des connexions SHG-Standard	28
Schéma des connexions SHG évaporateur	29
Nettoyage et entretien	30
Mettre les pierres du sauna sur la grille de pierres	30
Infusion	30
Que faire en cas de problèmes ?	30
Remarques pour l'appareil de chauffage pour sauna avec évaporateur intégré	31
Montage du four	31
Consignes générales	32
Types de bains	32-33
Nettoyage et entretien de l'évaporateur	33
Listes des pièces de rechange et plan des pièces de rechange	84-85
Déclaration CE de conformité	86
Formulaire de suivi du service	89
Bulletin de garantie	95
Directive relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques	97

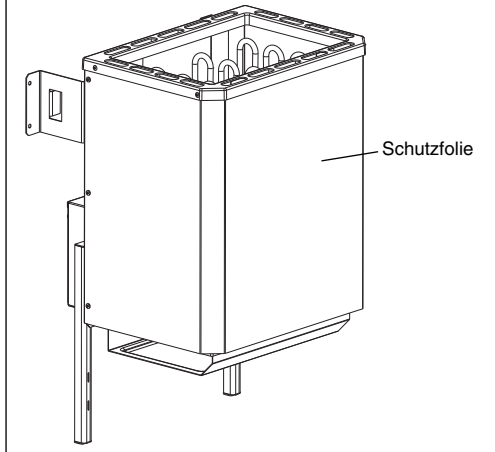
Ⓛ Indice

Indice	2
Indicazioni generali	34
Importanti avvertenze di sicurezza	34-35
Consigli per la messa in esercizio della stufa per sauna	35
Istruzione di montaggio	35
Montaggio dell'apparecchio di riscaldamento sauna	36
Collegamento elettrico alla centralina	37
Schema di collegamento SHG standard	38
Schema di collegamento SHG vaporizzatore	39
Pulizia e cura	40
Posizionamento delle pietre per sauna sull'apposita griglia	40
Getto di vapore	40
Cosa fare in caso di problemi?	40
Indicazioni per l'apparecchio di riscaldamento sauna con vaporizzatore incorporato	41
Montaggio della stufa	41
Avvertenze generali	42
Tipologie di utilizzo	42-43
Pulizia e cura del vaporizzatore	44
Liste e disegno dei pezzi di ricambio	84-85
Dichiarazione di conformità CE	86
Modulo per servizio assistenza	90
Certificato di garanzia	95
Normativa sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche	97

☉ Índice de contenidos	Página	☉ Оглавление	Страница
Índice de contenidos	3	Оглавление	3
Generalidades	44	Общее положение	64
Advertencias de seguridad importantes	44-45	Важные указания по технике безопасности	64-65
Recomendaciones para la puesta en marcha de la estufa para sauna	45	Рекомендации для ввода в эксплуатацию печи сауны	65
Instrucciones de montaje	45	Указания к проведению монтажа	65
Montaje del calefactor para sauna	46	Монтаж печи сауны	66
Conexión eléctrica al aparato de mando	47	Подключение электрического питания к устройству управления	67
Diagrama de conexiones SHG estándar	48	Схема подключения SHG-стандарт	68
Diagrama de conexiones SHG vaporizador	49	Схема подключения SHG с испарителем	69
Limpieza y cuidados	50	Очистка и уход	70
Colocación de las piedras en el recipiente de piedras sobre la estufa	50	Укладка камней для сауны на колосник для камней	70
Vapor	50	Заливка	70
Qué hacer en caso de problemas	50	Что делать при возникновении проблем ?	70
Instrucciones para el calefactor de sauna con vaporizador integrado	51	Указания для печи сауны с встроенным испарителем	71
Para el montaje de la estufa	51	Монтаж печи	72
Instrucciones generales	52	Общие указания	73
Formas de baño	52-53	Виды режимов работы сауны	73-74
Limpieza y cuidados del vaporizador	53	Очистка и уход за испарителем	74
Listas y esquema de las piezas de recambio	84-85	Списки запасных частей и чертеж запасных деталей	84-85
Declaración de conformidad CE	86	Конфирмационное свидетельство EG	86
Formulario de solicitud de servicio	91	Формуляр заявки сервисного обслуживания	93
Certificado de garantía	95	Гарантийный талон	98
Directiva sobre desechos de aparatos eléctricos y electrónicos	98	Предписание по утилизации негодного электрического оборудования	99
☉ Tartalomjegyzék	Oldal	☉ Spis treści	Strona
Tartalomjegyzék	3	Spis treści	3
Általános	54	Informacje ogólne	74
Fontos biztonsági utasítások	54-55	Ważne wskazówki bezpieczeństwa	74-75
Ajánlatok a szaunakályha üzembevételéhez	55	Wskazówki na temat pierwszego uruchomienia	75
Felszerelési utasítások	55	pieca	75
A szauna fűtőkészülék összeszerelése	56	Instrukcja montażu	76
Villamos csatlakozás a vezérlőkészülékre	57	Montaż pieca do sauny	77
Csatlakoztatási tervrajz SHG-Standard	58	Podłączenie elektryczne do sterownika	77
Csatlakoztatási tervrajz SHG párologtató	59	Schemat połączeń pieca SHG-Standard	78
Tisztítás és ápolás	60	Schemat połączeń pieca SHH z generatorem pary	79
A szaunakövek felfektetése a kőrostélyra	60	Czyszczenie i konserwacja	80
Felöntés	60	Układanie kamieni na ruszcie pieca	80
Mit kell csinálni problémák esetén?	60	Polewanie kamieni wodą	80
Utasítások szauna fűtőkészülékekhez, integrált elpárologtatóval	61	Co robić w razie problemów?	80
A kályha összeszereléséhez	61	Informacje na temat pieca do sauny ze zintegrowanym generatorem pary	81
Általános utasítások	62	Informacje na temat montażu pieca	81
Füredőformák	62-63	Informacje ogólne	82
Az elpárologtató tisztítása és ápolása	63	Rodzaje kąpielii	82-83
Pótalkatrészlista és pótalkatrészrajz	84-85	Czyszczenie i pielęgnacja generatora pary	93
EU- Konformkijelentés	96	Lista części zamiennych i rysunek części zamiennych	84-85
Szervíz- lebonyolítási formanyomtatvány	92	Deklaracja zgodności z normami WE	86
Garanciaokmány	96	Formularz zgłoszeniowy naprawy serwisowej	94
Elektrohulladék rendelet	98	wiadectwo gwarancyjne	98
		Rozporządzenie na temat złomowania sprzętu elektrycznego	99

D

Achtung!
Vor Inbetriebnahme Schutzfolie
abziehen, falls vorhanden!



Wichtige Sicherheitshinweise

Während des Betriebes Ihrer Saunaaanlage entstehen in der Kabine und vor allem am Ofen sehr hohe Temperaturen. Bei unsachgemäßer Montage besteht Brandgefahr. Lesen Sie bitte diese Montageanweisung sorgfältig durch. Beachten Sie besonders die Maßangaben und die nachfolgenden Hinweise.

- Das Saunaheizgerät SHG 3,6 kW ist für eine Anschlußspannung von 230 V AC vorgesehen.
- Die Saunaheizgeräte SHG 4,5 kW bis 9,0 kW, 4,5 kW mit Verdampfer bis SHG 9,0 kW mit Verdampfer sind für eine Anschlußspannung von 400 V AC 3 N vorgesehen.
- Die Montage und der elektrische Anschluß der Sauna-Einrichtung und anderer elektrischer Betriebsmittel dürfen nur durch einen Fachmann erfolgen. Hierbei sind besonders die notwendigen Schutzmaßnahmen nach VDE 0100 § 49 DA/6 und VDE 0100 Teil 703/11.82 §4 zu beachten.
- Sauna-Einrichtungen dürfen nur in Saunakabinen aus geeignetem, harzarmen und unbehandeltem Material (z.B. Nordische Fichte) aufgestellt werden.
- Die Mindesthöhe der Saunakabine muß 1,75 m (innen) betragen.
- Achtung: Feuchteschutzpackung in dem Anschlusskasten des Ofens unbedingt entfernen (Brandgefahr)
- In der Saunakabine darf nur ein Saunaheizgerät mit entsprechender Heizleistung montiert werden.
- In jeder Saunakabine sind Be- und Entlüftungsschlitze vorzusehen.
- Die Entlüftung wird immer diagonal versetzt zum Saunaofen in der hinteren Saunawand im unteren Bereich angebracht. Die Be- und Entlüftungen dürfen nicht verschlossen werden.
- Das für die Regelung bzw. Steuerung des Saunaofens erforderliche Steuergerät wird an geeigneter Stelle an der **Kabinenaußenwand** befestigt, die zugehörigen Fühlergehäuse gemäß der den Steuergeräten beiliegenden Montageanleitung im Inneren der Saunakabine.
- Die Kabinenbeleuchtung mit der dazugehörenden Installation muss in der Ausführung "spritzwassergeschützt" und für eine Umgebungstemperatur von 140 °C geeignet sein. Daher ist in Verbindung mit dem Saunaofen nur eine VDE-geprüfte Saunaleuchte mit max. 40 Watt zu installieren.

Allgemeines

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vor Inbetriebnahme bitten wir Sie, diese Gebrauchsanweisung aufmerksam durchzulesen. Sie werden dann sehr rasch mit der Bedienung des Gerätes vertraut sein.

Vorsicht beim Betrieb des Saunaheizgerätes!

Beim Betrieb des Saunaheizgerätes ist zu berücksichtigen, dass hierbei sehr hohe Temperaturen entstehen.

Das Saunaheizgerät wird vor allem im oberen Bereich des Rahmens heiß.

Kinder sollten daher unbedingt ferngehalten werden, denn sie erkennen die Gefahren nicht, die beim Umgang mit diesem Gerät entstehen können.

Unsere Geräte entsprechen den geltenden Sicherheitsbestimmungen. Dadurch können jedoch nicht alle möglichen Unfallrisiken abgedeckt werden.

Um einen gefahrlosen Betrieb Ihres Gerätes sicherzustellen, sollten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise in dem entsprechenden Kapitel beachten.

Empfehlungen zur Inbetriebnahme des Saunaofens

Es ist bekannt, dass die Heizstäbe eine Restfeuchte durch Klimaunterschiede aufnehmen, die zum Auslösen des FI-Schalters führen, ohne dass ein tatsächlicher Fehler der Heizstäbe vorliegt. Deshalb sollte bei großen Temperaturunterschieden (Winter) der Saunaofen mind. 12 Stunden im dafür vorgesehenen temperierten Raum stehen.

Maßnahmen wenn der FI-Schalter trotzdem auslöst:

Vom Elektrofachmann sind mit einem Isolationswiderstandsmessgerät die Ohmwerte zwischen Seele und Seele

15 - 18 Ω bei SHG 3,6 / 4,5 / 5,4 kW

33 - 39 Ω bei SHG 3,6 kW für Verdampferspirale

19 - 23 Ω bei SHG 4,5 kW - 7,5 kW

33 - 39 Ω bei SHG 7,5 kW für Verdampferspirale

16 - 19,5 Ω bei SHG 4,5 kW - 9,0 kW

33 - 39 Ω bei SHG 9,0 kW für Verdampferspirale

und Seele und Masse (bei allen Öfen größer 1 M Ω) zu überprüfen. Sind die Abweichungen zu groß, bitte das Gerät komplett retournieren.

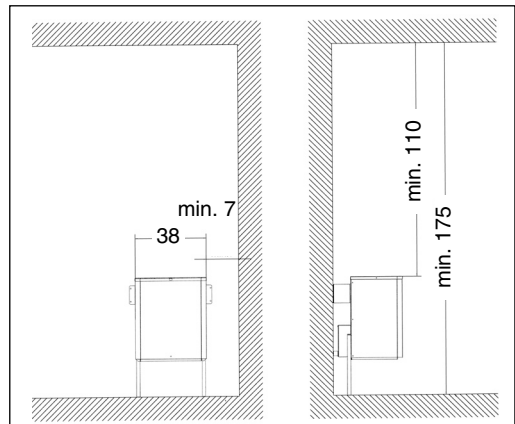
Aufheizen von ca. 10 Minuten ohne FI-Schalter:

Der Elektrofachmann kann unter Berücksichtigung des Schutzleiteranschlusses den Saunaofen ca. 10 Minuten aufheizen. Nach 10 Minuten wird der Ofen wieder ordnungsgemäß an den FI-Schalter angeschlossen.

In jedem Fall ist der Ofen ordnungsgemäß nach VDE 0100 an die Hausinstallation mit FI-Schalter anzuschließen.

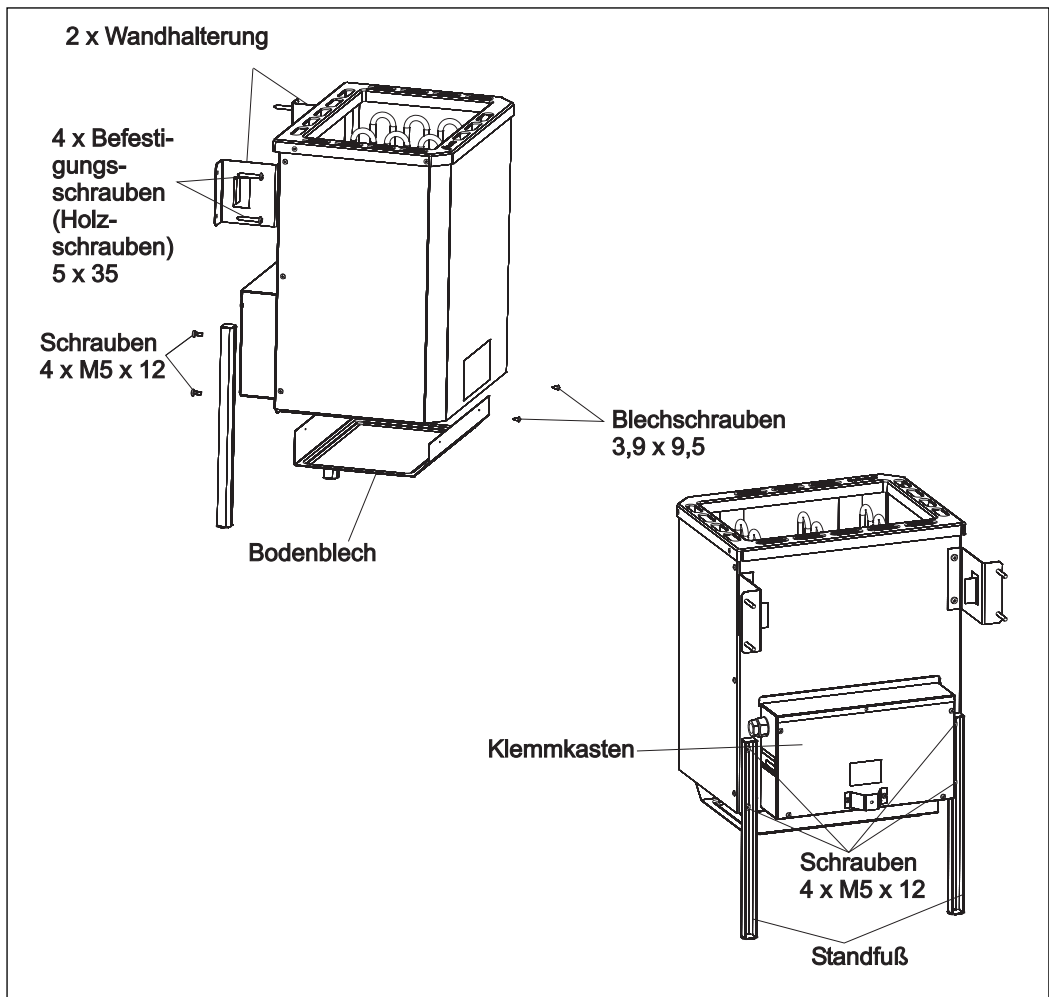
Montageanweisung

- Bei der Montage des Saunaofens ist darauf zu achten, dass der senkrechte Abstand zwischen Oberkante Saunaofen und Saunadecke mindestens 110 cm und der waagerechte (seitliche) Abstand zwischen Ofen und Kabinenwand mindestens 7 cm beträgt. Der Abstand zwischen Ofenunterkante und Fußboden ist durch die Bauart der Geräte (Stellfuß) vorgegeben. Hierbei ist jedoch zu beachten, daß der Ofen nicht auf einen Boden aus leicht brennbarem Material (Holz, Kunststoffbodenbelag o.ä.) gestellt werden darf. Zweckmäßig im Saunabereich sind Keramikfliesen o.ä. Der Abstand zwischen Ofenrückwand und Kabinenwand ist ebenfalls durch die Bauart (Wandhalterung) vorgegeben.
- Der Abstand zwischen Ofenschutzgitter bzw. Liegebank und anderer brennbarer Materialien zum Ofen muß mindestens 7 cm betragen. Die Schutzgitter-Höhe muß mit der vorderen Ofenhöhe gleich sein.



D**Montage des Saunaheizgerätes**

- Füße mittels beigefügten Schrauben (4 Stück M5 x 12) an Ofenrückwand montieren.
- Bodenblech mit 4 Blechschrauben 3,9 x 9,5 an Innenmantel montieren
- Nach elektrischem Anschluß des Netzkabels den Klemmkasten mit dem Deckel (Abstandhalter nach außen) wieder verschließen.
- Saunaofen vor die Lufteintrittsöffnung stellen. Wandhalterung Saunaheizgerät mittels der beigefügten Holzschrauben an der Kabinenwand befestigen.
- Steinrost einlegen und Saunasteine auflegen (siehe Beschreibung "Steinrost mit Saunasteinen belegen", Kap. "Reinigung und Pflege" S. 10).



Elektroanschluß an das Steuergerät

Die Sauna-Einrichtung (Saunaofen, Steuergerät und Beleuchtung usw.) darf nur durch einen örtlich zugelassenen Elektroinstallateur mittels festem Anschluß an das Netz angeschlossen werden. Alle Anschlußleitungen, die im Inneren der Kabine verlegt werden, müssen für eine Umgebungstemperatur von mindestens 140 °C geeignet sein. Zweckmäßig ist eine Silikonleitung. Werden als Anschlußleitung 1-adrige Leitungen verwendet, müssen diese durch ein biegsames Metallrohr geschützt werden. Den Mindestquerschnitt der Anschlußleitung und die Mindestgröße der Saunakabine entnehmen Sie der nachfolgenden Tabelle.

Sollten in Ihrer Kabine keine Leerrohre vorhanden sein, bohren Sie unmittelbar neben dem Ofen, dort wo das Kabel aus dem Ofen herauskommt, ein ca. 10-12 mm großes Loch in die Kabinenwand und führen das Kabel durch dieses Loch nach außen und dann zum Steuergerät. Auch an der Kabinenaußen-seite sollte das Kabel, so wie alle anderen Anschluß-kabel (Zuleitung zum Netz und zur Kabinenbeleuchtung), vor Beschädigung geschützt werden. Dieses kann mit Installationsrohren oder mit Holzabdeck-leisten erfolgen.

Gerätetyp	Anschluß-leistung in KW	geeignet für Kabinengröße in m ³	Mindest-Querschnitte in mm ² (Kupferleitung)		
			SHG 4,5 - 9,0 kW: Anschluß an 400 V AC 3N	SHG 3,6 - 4,5 kW: Anschluß an 230 V 1N	
			Netzzuleitung Netz zum Steuergerät	Ofen-Anschlußleitung Steuergerät zum Ofen (Silikon)	Absicherung in Ampere
SHG 3,6 kW	3,6	bis 6	3 x 2,5	3 x 1,5	16
SHG 4,5 kW	4,5	bis 6	5 x 2,5	5 x 2,5	16 (230 V = 20 A)
SHG 5,4 kW	5,4	bis 6	5 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 7,5 kW	7,5	bis 12	5 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 9,0 kW	9,0	bis 14	5 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 3,6 kW + 1,5 kW BioAktiv	3,6/1,5	bis 6	3 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 4,5 kW + 1,5 kW BioAktiv	4,5/1,5	bis 6	5 x 2,5	7 x 2,5	16 (230 V = 20 A)
SHG 5,4 kW + 1,5 kW BioAktiv	5,4/1,5	bis 6	5 x 2,5	7 x 1,5	16
SHG 7,5 kW + 1,5 kW BioAktiv	7,5	bis 12	5 x 2,5	7 x 1,5	16
SHG 9,0 kW + 1,5 kW BioAktiv	9,0	bis 14	5 x 2,5	7 x 1,5	16

Der Elektroanschluß ist gemäß Anschlußplan durchführen. Ein Anschlußplan ist auf der Innenseite des Anschlußdeckels angebracht.

Beachten Sie, daß stromführende Leitungen aus Sicherheitsgründen nicht sichtbar an den Kabineninnenwänden verlegt werden sollen. Bei den meisten Saunakabinen sind deswegen bereits im Wandelement mit der Zuluftöffnung Leerrohre für die Kabelverlegung eingefügt.

D

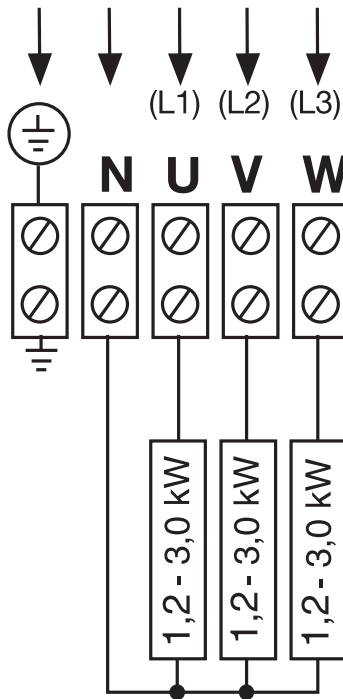
Anschlußpläne SHG-Standard

Anschlusspan Saunaeheizgeräte Classic / Deluxe

SHG- 3,6 KW - 9,0 KW

230/400 V ~ (L1;L2;L3)

von der Steuerung

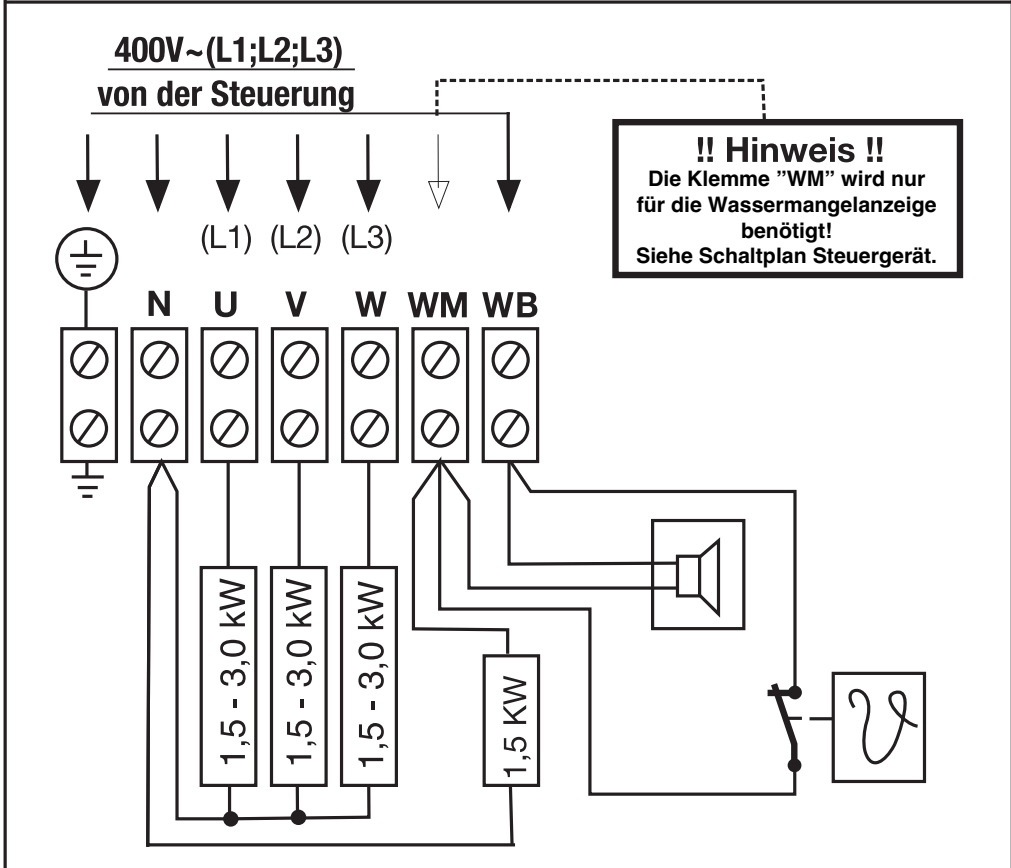


Es müssen alle Anschlüsse, Steckverbindungen und Verschraubungen auf festen Sitz überprüft werden.

Anschlußpläne SHG-BioAktiv (Verdampfer)

Anschlussplan SHG Classic - DeLuxe BioAktiv (Verdampfer)

SHG Classic/DeLuxe 4,5 KW BioAktiv - 9,0 KW BioAktiv



Es müssen alle Anschlüsse, Steckverbindungen und Verschraubungen auf festen Sitz überprüft werden.

D**Reinigung und Pflege**

Vor dem Reinigen den Ofen (über das Steuergerät) ausschalten und abkühlen lassen.

Zur Reinigung und Pflege des Ofens sollten keine scheuernden Reinigungsmittel verwendet werden.

Auflegen der Saunasteine auf den Steinrost

Saunasteine sind ein Naturprodukt! Die Steine sind schon vorgereinigt, es empfiehlt sich jedoch, eine nochmalige Reinigung mit klarem Wasser vorzunehmen. Eine ausreichende Menge Saunasteine ist mitgeliefert.

Für die Auflage des Steinrostes ist am Innenmantel des Saunaheizgerätes eine Auflagefläche vorbereitet.

Die großen Steine unten, die kleinen Steine oben einlegen. Die Steine locker einlegen, so dass die Luftzirkulation im Ofen nicht behindert wird. Zu dicht eingeschichtete Steine beeinträchtigen die Kabinentemperatur. Die Heizstäbe sollen vollständig mit den Steinen bedeckt sein. Wenn die Steine spröde werden, sollten sie ausgetauscht werden. Es ist zu empfehlen, die Steine alle 2 Jahre auszutauschen.

Was tun bei Problemen?**Der Ofen heizt nicht...**

Haben Sie alle notwendigen Schalter betätigt? (siehe Bedienungsanleitung)

Hat die Sicherung in der Hausinstallation ausgelöst? Haben Sie die Temperaturregler richtig eingestellt? (siehe Bedienungsanleitung)

Aufguß

Der Saunaofen ist für Saunaaufgüsse geeignet. Beachten Sie dabei folgende Hinweise:

- Die Aufgußmenge soll 15 g/m³ Kabinenvolumen nicht überschreiten.
- Der Aufguß muß gleichmässig über die Steine verteilt werden.
- Der Aufguß erfolgt direkt auf die heißen Steine im Ofen. Um die Gefahr von Verbrennungen durch den beim Aufgießen aufsteigenden heißen Dampf zu vermeiden, sollte der Aufguß immer von der Seite mit einer Schöpfkelle erfolgen.
- Bei der Verwendung von Aufgußkonzentraten (z.B. ätherische Öle) sind die Anwendungshinweise des Herstellers zu beachten. Bei Verwendung zu hoher Konzentrationen dieser Mittel kann es zu Verpuffungen kommen.
- Aufgüsse mit Beimischungen von alkoholischen Getränken oder sonstige nicht für den Saunabetrieb vorgesehene Zusätze sind wegen der Brandgefahr nicht zu empfehlen.

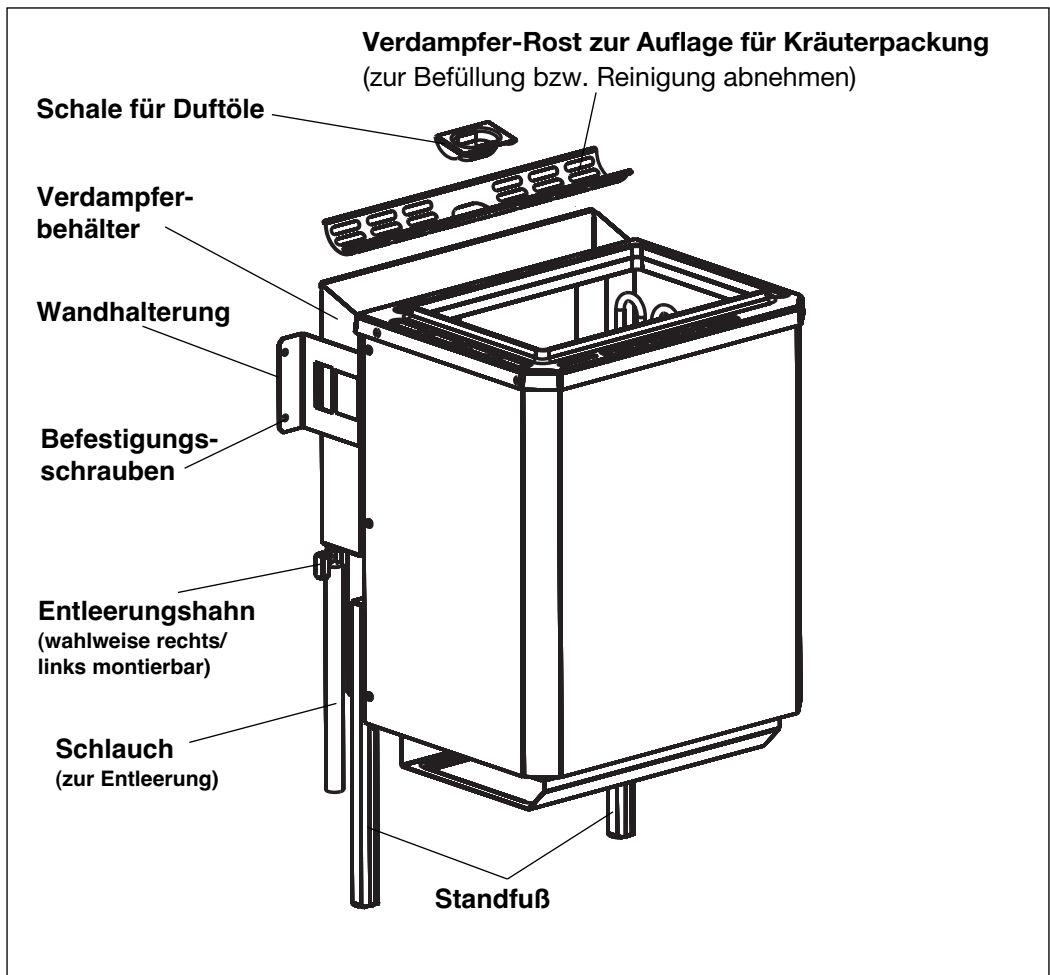
Hinweise zu Saunaheizgerät mit integriertem Verdampfer

Zur Montage des Ofens

Für die Montage des Saunaheizgerätes mit integriertem Verdampfer gelten die gleichen Hinweise wie für die Montage des Standard-Saunaheizgerätes (siehe Seite 5)

Die gegenüberliegende Öffnung im Verdampferbehälter ist mit dem mitgelieferten Blindstopfen R 1/8" und Alu-Dichtungen zu verschließen.

Dem Anwender steht es frei, den Kugelhahn für die Entleerung des Wasserbehälters je nach besserer Zugänglichkeit wahlweise links oder rechts zu montieren. Zur gezielten Entleerung in einem Auffangbehälter (z.B. Eimer) ist ein Stück Schlauch mitgeliefert, welches auf den Kugelhahn aufgeschoben werden kann.



D**Allgemeine Hinweise****ACHTUNG! VERBRÜHUNGSGEFAHR !**

An der Oberseite des Verdampferbehälters steigt beim Betrieb Dampf auf. Das Aufbringen von Kräuterpackungen bzw. Duftölen soll wegen der möglichen Verletzungsgefahr nicht während des Verdampferbetriebs erfolgen. Dies sollte möglichst vor Inbetriebnahme des Verdampfers geschehen.

- Die Füllmenge für optimalen Betrieb des Verdampfers beträgt ca. 3,3 Liter. Das Wasser wird von oben eingefüllt.
- In jedem Fall ist es **zu vermeiden**, daß der Behälter **“randvoll”** gefüllt wird, da es sonst im Betrieb zum **“Überkochen”** des Wassers kommt.
- Ebenso darf der Verdampfer **nicht ohne Wasser** in Betrieb genommen werden!
- Maximale Füllstandshöhe nicht überschreiten (siehe beidseitig angebrachte Warnhinweisschilder)
- Der Aufheizvorgang des Verdampfers nimmt einige Minuten in Anspruch. Die Aufheizzeit wird verkürzt, wenn während dieser ein höherer Feuchtwert am Steuergerät eingegeben wird.
- Der Verdampfer ist mit einem Wassermangelschutz ausgerüstet. Das heißt, sobald der minimale Füllstand unterschritten wird, erfolgt eine automatische Abschaltung des Verdampfers und ein akustisches Signal ertönt. Ist dies der Fall, so ist es ratsam, den Verdampfer einige Minuten abkühlen zu lassen, bevor der Verdampferbehälter wieder aufgefüllt wird.

Die Auslösung des Wassermangelschutzes ist nur für den Notfall vorgesehen. Es ist nicht ratsam, den Verdampfer ohne Nachzufüllen solange zu betreiben, bis diese Abschalteneinrichtung anspricht.

Dies ist auch nicht erforderlich, da die Wassermenge von 3,3 Liter, bei Dauerbetrieb für ca. 60 min. ausreicht.

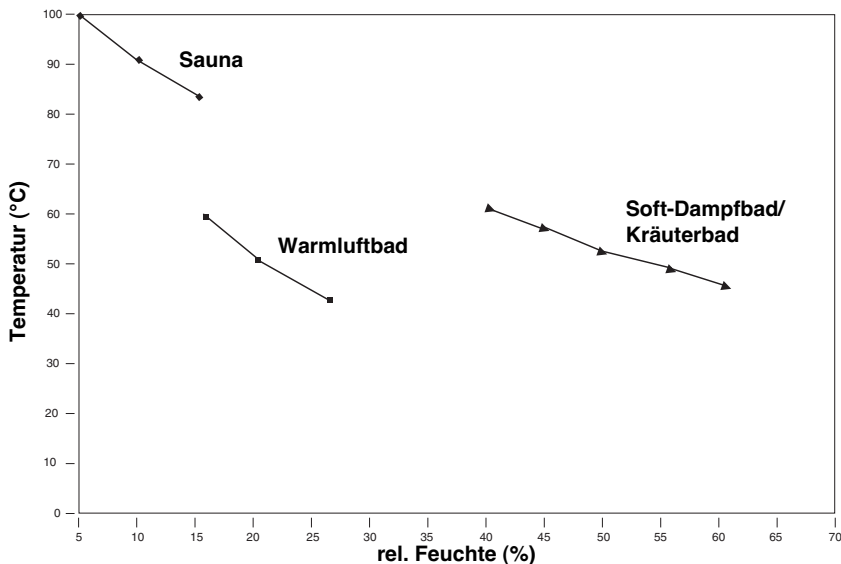
- **Nach jedem Feuchte-Betrieb Gerät abkühlen lassen und Restwasser entleeren.**

Badeformen

Mit dem integrierten Verdampfer und dem dazugehörigen Steuergerät haben Sie die Möglichkeit, verschiedene Badeformen einzustellen. Neben der klassischen finnischen Sauna mit Temperaturen zwischen 70 °C und 110 °C mit sehr geringer relativer Feuchte (max. 15 %) können Sie auch bei Temperaturen zwischen 30 °C und 60 °C ein Feuchtebad bzw. Kräuterbad genießen.

Bitte beachten Sie, dass bei Feuchtebetrieb die Temperatur aus Sicherheitsgründen auf 60 °C begrenzt wird bzw. begrenzt werden muss!

Die Dauer eines Feuchte-Bades sollte je nach Wohlbefinden zwischen 15 und 30 Minuten liegen. (Nach einer Ruhepause ist ein zweites Bad möglich). Wenn Sie unter Herzbeschwerden, Kreislaufschwäche, hohem Blutdruck oder anderen Beschwerden leiden, sollten Sie vor der Anwendung eines Sauna-Bades hierzu einen Arzt befragen.

Badeformen in Abhkg. (Feuchte/Temperatur)

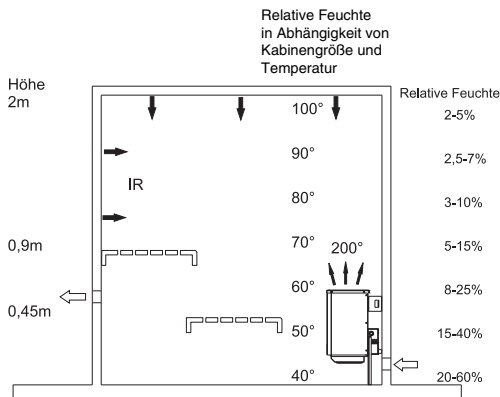
Verwenden Sie bitte nur reine wasserlösliche Kräuteresenzen oder abgepackte Kräuterbeutel, bestehend aus pflanzlichen oder synthetischen Ölen. Diese Artikel sind im Rahmen unseres Sauna-Programms als Zubehör erhältlich. Geben Sie die mit ein wenig Wasser verdünnten Mittel in die Kräuterschale. Verwenden Sie nie reine Sauna-Aufgußmittel. Diese lösen sich in der Regel nicht vollständig in Wasser auf und sind daher ungeeignet.

Abgepackte Kräuterbeutel legen Sie auf den dafür vorgesehenen Rost (siehe Abbildung Seite 11). Durch den aufsteigenden Dampf werden die Duftstoffe der Kräuter gelöst und verteilen sich mit dem Dampf in der Kabine.

Auf den üblichen Sauna-Aufguß am Ende eines Saunaganges brauchen Sie bei diesem Saunaherzgerät nicht zu verzichten. Verwenden Sie für den Aufguß jedoch nur Aufgußmittel in der vom Hersteller vorgesehenen verdünnten Form.

**Verwenden Sie jedoch niemals Alkohol!
Brand- und Explosionsgefahr!**

Achten Sie bitte darauf, daß bei Betrieb immer genügend Wasser im Verdampferbehälter ist. Ein häufiges Trockengehen der Anlage ist zu vermeiden, da die Heizstäbe Schaden nehmen können. Aus dem gleichen Grund sollten Sie nie während oder kurz nach der Benutzung Wasser nachfüllen. Die Heizstäbe würden zu sehr abgeschreckt und könnten auch so Schaden nehmen.

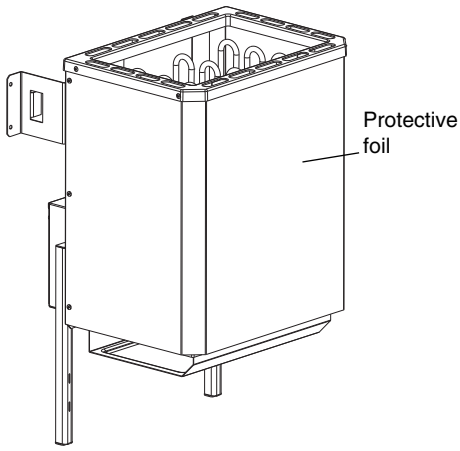


Reinigung und Pflege des Verdampfers

Sie sollten das Wasser nach jeder Benutzung des Verdampfers ablassen. Etwaige Verunreinigungen durch Kräuteresenzen können durch Ausspülen mit frischem Wasser beseitigt werden. Schließen Sie hierzu einen Schlauch an dem Abfaßhahn an und lassen Sie das Wasser ablaufen. **Vorsicht!** Das Wasser könnte noch heiß sein. Der Verdampfer ist geeignet für den Betrieb mit Wasser der Härtestufe 1 (1-7 deutsche Härtegrade). Erfragen Sie, wenn nötig, bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen den Härtegrad Ihres Wassernetzes. Bei höheren Härtegraden sollten Sie entkalktes Wasser verwenden. Der Verdampferbehälter sollte je nach dem Härtegrad des Wassers, ähnlich wie bei der Kaffeemaschine, öfters entkalkt werden. Bei stark kalkhaltigem Wasser empfehlen wir bei Anlagen, die täglich betrieben werden, eine Entkalkung alle 2-3 Wochen durchzuführen. Beachten Sie aber, daß diese Zeit-spanne entscheidend vom Härtegrad und von der Menge des verdampften Wassers, das heißt von der täglichen Betriebsdauer abhängt.

GB

Important!
Before starting up, pull off
the protective foil if present!



General

Dear Customer,

Read this instruction manual carefully before you start using the oven. This will enable you to become familiar with how to use the unit quickly.

Take care when operating the sauna oven

When operating the sauna oven remember that it reaches very high temperatures. The sauna oven becomes particularly hot around the top section of its frame. Children should therefore be kept well away from it since they will not necessarily recognize the dangers that may be involved with using this unit. Our ovens comply with the latest safety regulations. However, these regulations do not necessarily cover every possible accident risk. To ensure that your oven can be used safely, you should pay close attention to the safety instructions in the appropriate section of this manual.

Important safety instructions

Whilst your sauna oven is operating, very high temperatures will be created in the booth and above all on the oven itself. If it is not installed correctly there is a risk of fire. Read these installation instructions carefully. Pay special attention to the dimensions and the instructions listed below.

- The SHG 3.6 kW sauna oven is designed for a connection voltage of 230 V AC.
- The following sauna heaters are designed for a connected voltage of 400 V AC 3 N: SHG 4.5 kW to 9.0 kW, 4.5 kW with vaporizer to SHG 9.0 kW with vaporizer.
- The installation and the electrical connection of the sauna equipment and other electrical equipment must be carried out by a trained electrician. Special attention must be paid to the safety measures set out in VDE 0100 § 49 DA/6 and VDE 0100 Part 703/11.82 §4 during this work.
- Sauna equipment may only be installed in sauna booths made of suitable, low-resin and untreated material (for example nordic spruce).
- The minimum height of the sauna booth must be 1.75 m (interior height).
- Important: The moisture protection package in the oven's connection box must be removed (fire risk).
- Only a sauna oven with the appropriate heating capacity may be installed in the sauna booth.
- Ventilation slits must be provided in all sauna booths.
- The venting point must always be positioned at a diagonal to the rear sauna wall at the bottom. The ventilation slits must not be sealed.
- The control unit required for controlling and regulating the sauna oven must be installed on the exterior wall of the booth, whilst the sensor casing must be installed inside the sauna booth as detailed in the enclosed installation instructions.
- The booth light and its installation must be in a „splash-proof“ design and suitable for an ambient temperature of 140°C. Therefore only a VDE-approved sauna light with a maximum rating of 40 W may be installed with the sauna oven.

Recommendations for starting the sauna oven for the first time

It is known that the heating elements absorb residual moisture due to climate differences, and that this results in the RCCB tripping without the heating elements actually suffering a fault. Therefore if the sauna oven is exposed to large temperature differences (in the winter) it should be left in a temperature-controlled room for at least 12 hours.

What to do if the RCCB trips anyway

Have the electrician check the ohm values between the core and core with an insulation measuring instrument

15 - 18 Ω on the SHG 3.6 kW
 33 - 39 Ω on the SHG 3.6 kW for evaporator only
 19 - 23 Ω on the SHG 4,5 kW -7,5 kW
 33 - 39 Ω on the SHG 7.5 kW for evaporator only
 16 - 19.5 Ω on the SHG 4,5 kW -9.0 kW
 33 - 39 Ω on the SHG 9.0 kW for evaporator only

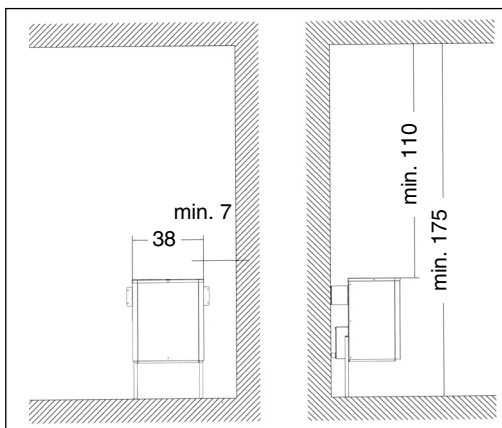
and between the core and earth (over 1 M Ω on all ovens). If the differences are excessive, return the oven to the manufacturer.

Heating for approx. 10 minutes without the RCCB
 The electrician can heat the sauna oven for approx. 10 minutes using the safety conductor connector.
 After 10 minutes the oven will be reconnected properly to the RCCB.

In any event the oven must be connected properly to the domestic installation system using an RCCB as set out in VDE 0100.

Installation instructions

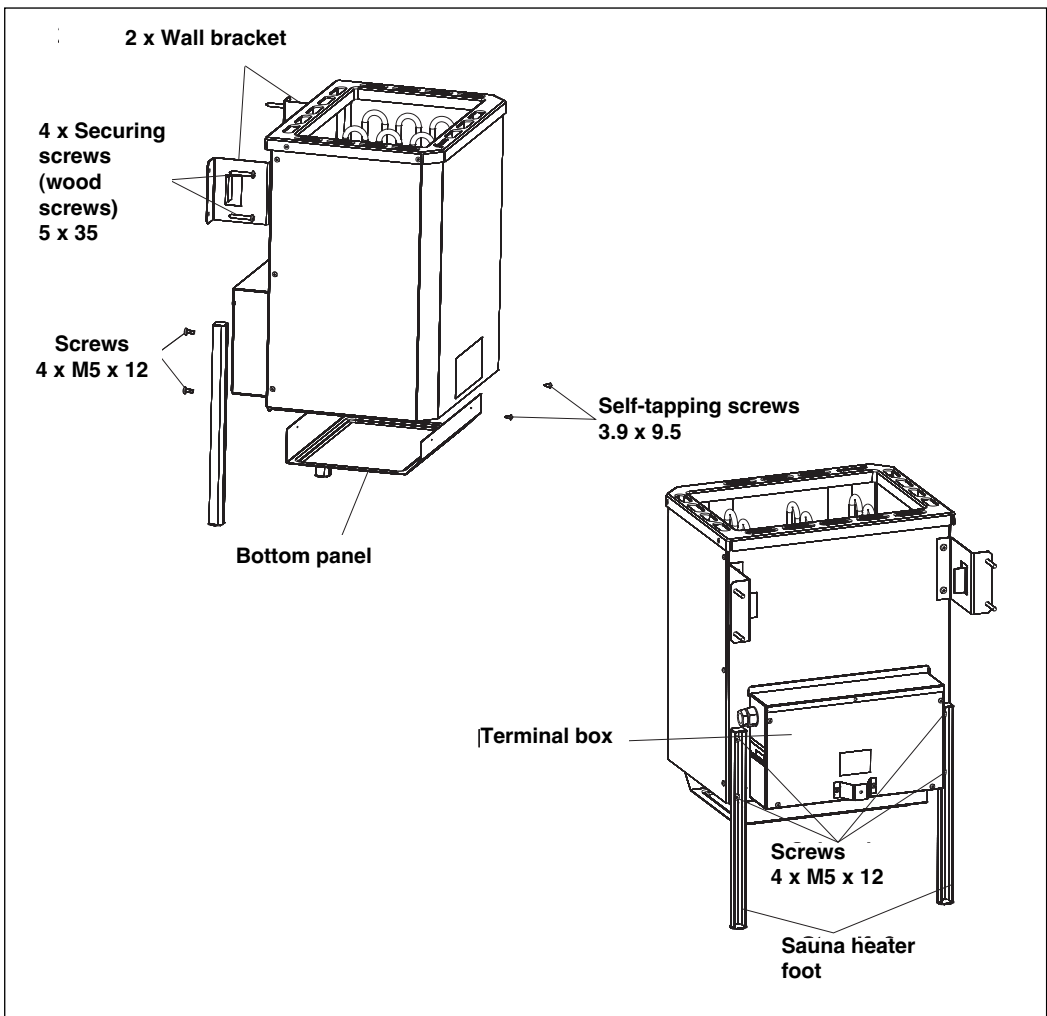
- For the installation of the sauna oven ensure that the vertical distance between the top of the sauna oven and the ceiling of the sauna booth is at least 110 cm and the horizontal (lateral) distance between the oven and the wall of the booth is at least 7 cm. The distance between the bottom of the oven and the floor depends on the design of the oven (adjustable feet). However, it should be ensured that the oven is not placed on a floor made of highly inflammable material (wood, plastic flooring, etc.). Ideally ceramic tiles or the like should be used in the sauna. The distance between the rear wall of the oven and the wall of the booth also depends on the design (wall bracket).
- The distance between the oven safety grille or the bench and other inflammable materials from the oven must be at least 7 cm. The height of the safety grille must be equal to the height of the oven at the front.



GB

Installing the sauna oven

- Affix the feet on the rear wall of the oven using the screws supplied (4 screws M5 x 12).
- Fasten the bottom panel to the inner sheath with 4 self-tapping screws 3.9 x 9.5.
- After making the electrical connection of the mains cable, close the cover on the terminal box again (with the spacer on the outside).
- Position the sauna oven in front of the air intake opening. Secure the wall bracket to the wall of the booth using the wood screws supplied.
- Insert the stone grate (see description entitled „Placing the sauna stones on the stone grate“, section entitled „Cleaning and care“, page 20).



Electrical connection to the controller

The sauna equipment (sauna oven, control unit and light, etc.) may only be connected to the mains supply by a locally authorized electrician using a permanent connection. All the connection cables installed inside the booth must be suitable for an ambient temperature of at least 140°C. Silicon cables are ideal for this purpose. If single-core cables are used to make the connection, these must be protected by a pliable metal tube. The minimum cross-section of the connection cable and the minimum size of the sauna booth are listed in the following table.

If your booth does not have any empty tubes, drill a hole approximately 10 - 12 mm in diameter in the wall of the booth immediately next to the oven at the point where the cable comes out of the oven and thread the cable through this hole to the outside and then route it to the control unit. The cable and all other connection cables (supply cables to the mains and to the booth light) should also be protected from damage on the outside of the booth. This protection may take the form of installation tubes or strips of wood.

Oven type	Connection rating in kW	Suitable for booth size in m ³	Minimum cross-sections mm ² (copper cable)		
			Mains cable from mains to control unit	Oven connection cable from control unit to oven (silicon)	Fuse in A
			SHG 4.5 - 9.0 kW: Connect to 400 V AC 3N SHG 3.6 - 4.5 kW: Connect to 230 V 1		
SHG 3,6 kW	3,6	up to 6	3 x 2,5	3 x 1,5	16
SHG 4,5 kW	4,5	up to 6	5 x 2,5	5 x 2,5	16 (230 V = 20 A)
SHG 5,4 kW	5,4	up to 6	5 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 7,5 kW	7,5	up to 12	5 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 9,0 kW	9,0	up to 14	5 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 3,6 kW + 1,5 kW BioAktiv	3,6/1,5	up to 6	3 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 4,5 kW + 1,5 kW BioAktiv	4,5/1,5	up to 6	5 x 2,5	7 x 2,5	16 (230 V = 20 A)
SHG 5,4 kW + 1,5 kW BioAktiv	5,4/1,5	up to 6	5 x 2,5	7 x 1,5	16
SHG 7,5 kW + 1,5 kW BioAktiv	7,5	up to 12	5 x 2,5	7 x 1,5	16
SHG 9,0 kW + 1,5 kW BioAktiv	9,0	up to 14	5 x 2,5	7 x 1,5	16

The electrical connection is to be made as shown in the connection diagram. There is a connection diagram on the inside of the connection cover.

Please note that live cables should not be installed on the inside of the booth for safety reasons. For this reason most sauna booths have empty tubes for cable installation in the wall element with the air intake opening.

GB

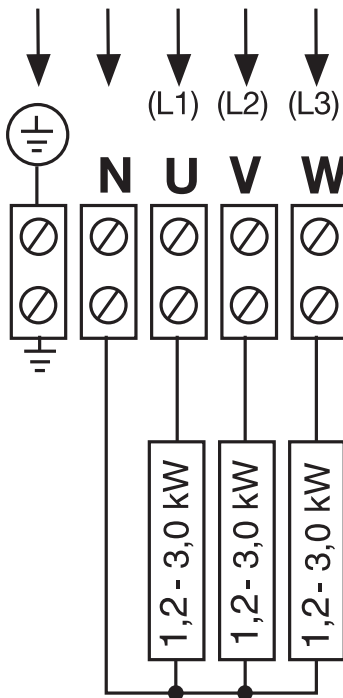
Connection diagram for SHG standard sauna oven

Connection diagram for Classic / Deluxe sauna ovens

SHG- 3,6 KW - 9,0 KW

230/400 V ~ (L1;L2;L3)

From the controller

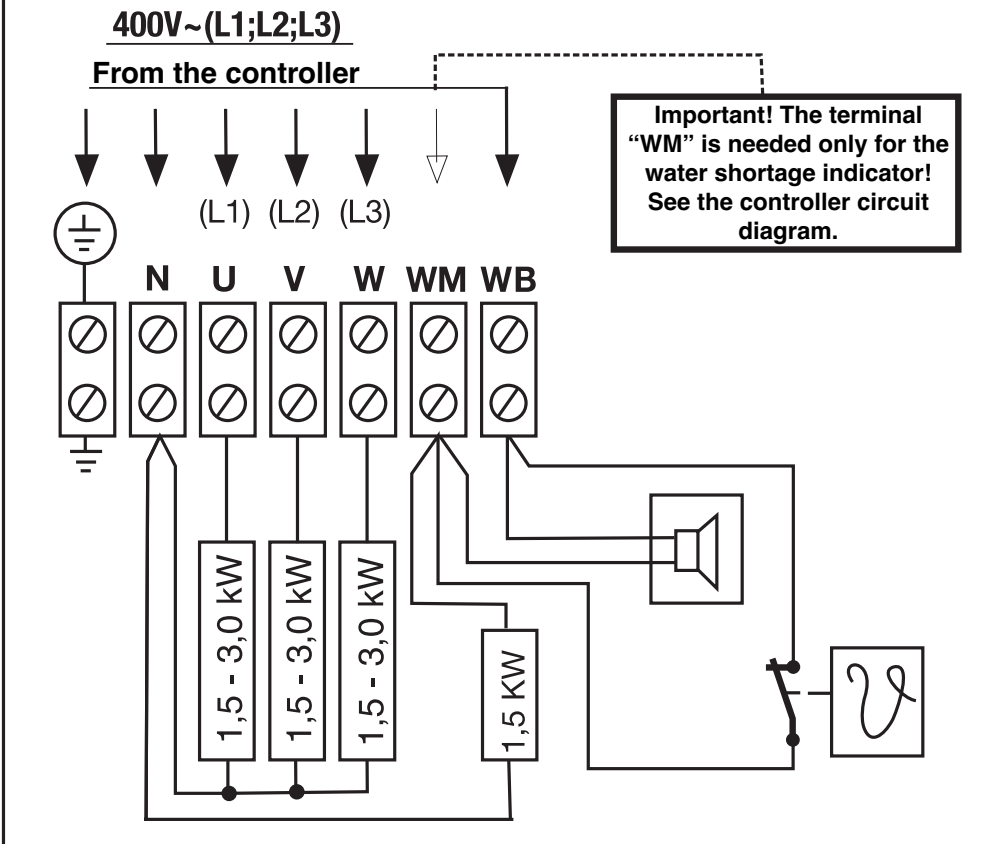


All connections, plug-in connections and threaded connections must be checked to make sure that they are securely seated.

Connection diagrams for SHG evaporator

Connection diagram for Biomat / Deluxe sauna oven (with evaporator)

SHG Classic/DeLuxe 4,5 KW BioAktiv - 9,0 KW BioAktiv



All connections, plug-in connections and threaded connections must be checked to make sure that they are securely seated.

GB

Cleaning and care

Before cleaning the oven, switch it off (at the control unit) and allow it to cool down.

Do not use any abrasive cleaning products to clean and treat the oven.

Placing the sauna stones on the stone grate

Sauna stones are a natural product. The stones are supplied clean but we recommend that you clean them again using clean water. An adequate quantity of sauna stones is supplied with the oven.

A support surface has been prepared for the placement of the stone grate on the inner casing of the sauna oven.

Put the large stones at the bottom and the small stones on the top. Put in the stones loosely so that the air circulation in the oven is not restricted. Piling the stones too close together will impair the sauna temperature. The heating elements should be completely covered with stones. Replace the stones when they become brittle. It is recommended to replace the stones every 2 years.

What to do in the event of problems

The oven will not heat up...

Have you pressed all the required switches?

(See operating manual)

Has the fuse on the domestic switchboard tripped?

Have you set the temperature controllers correctly?

(See operating manual)

Liquid

The sauna oven is designed for use with sauna liquids.

Please note the following:

- The volume of liquid should not exceed 15 g/m³ of the booth volume.
- The liquid must be spread evenly over the stones.
- Pour the liquid directly over the hot stones. To avoid the risk of burns caused by the hot vapors rising as you pour on the liquid, the liquid should always be poured from the side using a ladle.
- If you use liquid concentrates (for example essential oils), follow the instructions for use supplied by the manufacturer. If you use excessive concentrations of these products they may explode.
- Do not use liquids containing alcoholic drinks or other additives that are not suitable for use in saunas as a result of the fire risk that they pose.

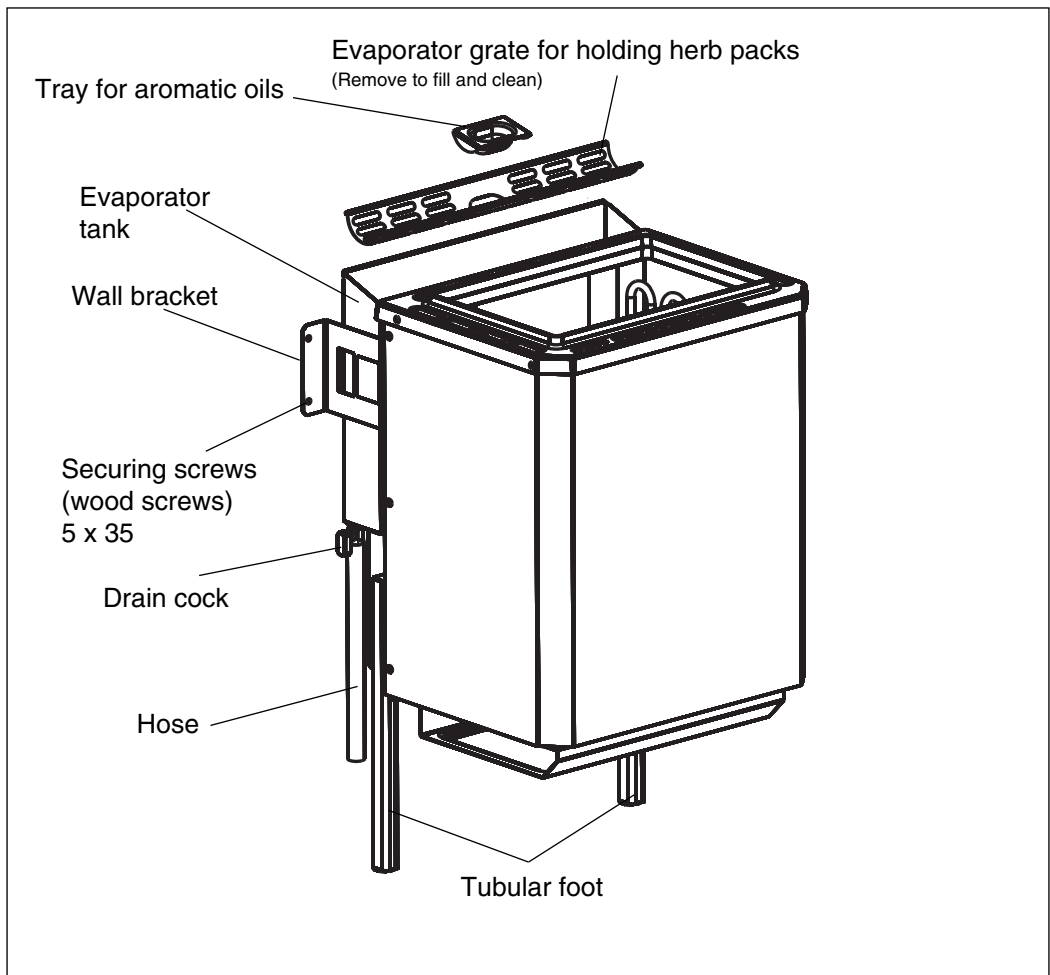
Instructions for the sauna oven with integral evaporator

Installing the oven

The same instructions apply to the installation of the sauna oven with integral evaporator as for the installation of the standard sauna oven (see page 15).

The user can choose whether to install the ball cock for draining the water tank on the left or right, depending on which side provides better access. A section of hose is supplied to push on to the ball cock so that the contents of the tank can be drained into a container (for example a bucket).

The opening on the other side of the evaporator tank must be sealed using the R 1/8" blind stopper and aluminium seal supplied for this purpose.



GB**General notes****IMPORTANT. DANGER OF SCALDING.**

Steam is emitted from the top of the evaporator tank whilst the oven is operating. To prevent injury do not place herb packs or aromatic oils on the top whilst the oven is operating. Place these items on top of the evaporator before you start the oven.

- The volume required in the evaporator for it to operate perfectly is approx. 3.3 liters. Pour in the water from the top.
- Do not fill the tank to the top in any circumstances since otherwise the water will „boil over“ whilst the oven is operating.
- In addition the evaporator must also not be started without water in it.
- Do not exceed the maximum fill level (see warning signs on both sides).
- The evaporator takes a few minutes to heat up. You can reduce this time if you enter a higher humidity value on the control unit during it.
- The evaporator is fitted with a low water guard. That means that as soon as the water level falls below the minimum level, the evaporator will be shut down automatically and an acoustic signal will sound. In this case we advise that you allow the evaporator to cool for a few minutes before you fill the evaporator tank again. The low water guard is only designed to be used in

emergencies. We do not advise that you use the evaporator without filling it until this cut-out device trips.

This should not be required since the water volume of 3.3 liters will suffice for the evaporator to be operated for a period of approx. 60 minutes.

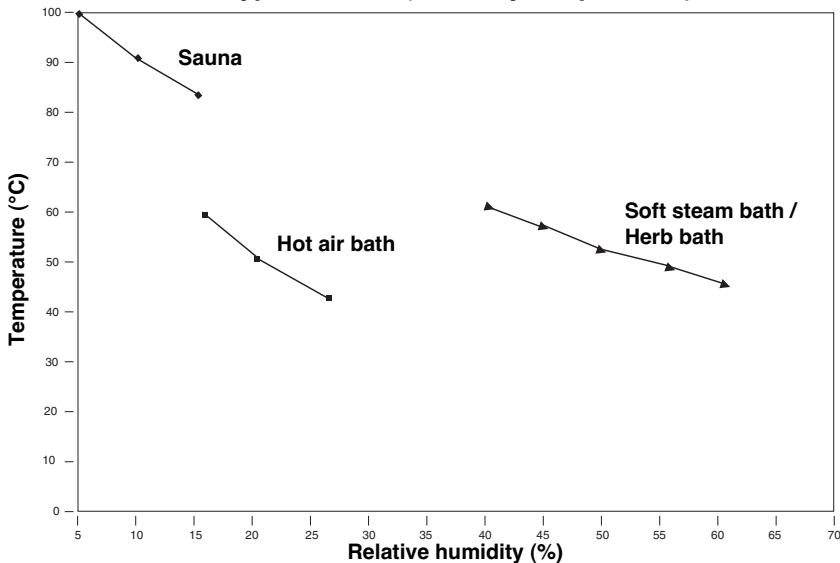
- **Allow the unit to cool after using the evaporator and drain any residual water.**

Types of bath

The integral evaporator and the corresponding control unit enable you to set different types of bath. In addition to the classic Finnish sauna at temperatures of between 70°C and 110°C with very little humidity (max. 15 %), you can also enjoy a steam or herb bath at temperatures between 30°C and 60°C.

Please note that for a steam bath the temperature is limited or must be limited to 60°C for safety reasons.

The duration of a steam bath should be between 15 and 30 minutes depending on how well you feel in it. (You may take a second steam bath after a period of rest). If you suffer from heart problems, circulation problems, high blood pressure or other disorders you should consult your doctor between using a sauna.

Types of bath (humidity/temperature)

Only use herb essences that will dissolve fully in water or packed herb bags, consisting of vegetable or synthetic oils. These articles are available as accessories in our sauna product range.

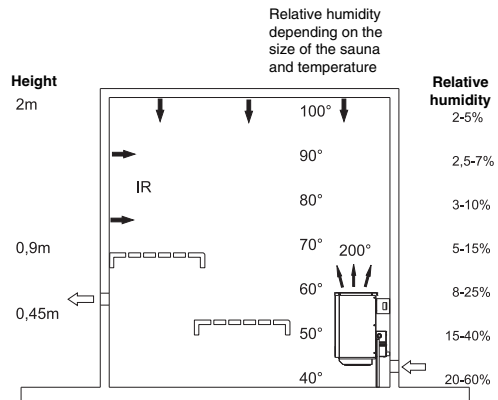
After diluting it with a little water, place the product in the herb tray. Never use pure sauna liquids. These do not dissolve fully in water and are therefore not suitable.

Place packed herb bags on the grate provided for them (see figure on page 21). The rising steam will dissolve the aromatic substances in the herbs and spread them through the booth in the steam. You can also use the usual sauna liquid at the end of your sauna on this sauna oven. However, you should only use the liquid that has been diluted by the manufacturer for this purpose.

Never use alcohol.
Danger of fire and explosion.

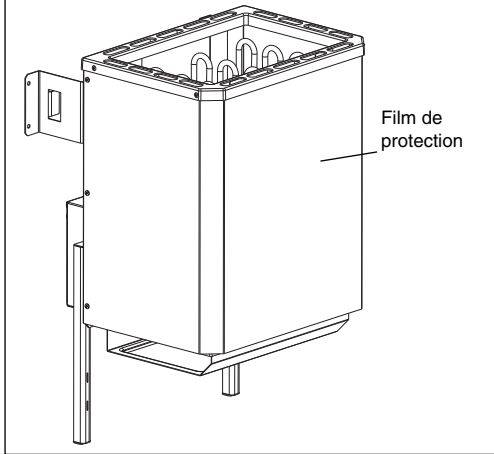
Cleaning and care of the evaporator

Drain the water each time after you have used the evaporator. Any impurities caused by herb essences can be removed by rinsing them with clean water. To do this you can connect a hose to the drain cock and drain the water through it. Caution: The water may still be hot. The evaporator is suitable for use with water of hardness class 1 (1 - 7 German hardness classes). If necessary, contact your water supply company to ask the hardness of your water. If the water is harder than this you should use demineralized water. The evaporator tank should be descaled as often as required depending on the water hardness, similar to a coffee machine. If the water contains a high level of lime, we advise that you descale the tank every two to three weeks if you use the sauna every day. Please note, however, that this period depends on the hardness of the water and how much water you evaporate. Do not allow the system to run dry frequently since this may damage the heating elements. This is why you should never refill the evaporator tank with water during or shortly after use. The heating elements would be quenched too quickly and could thus suffer damage.



F

Attention !
Retirez le film de protection avant
la mise en service, s'il y en a un !



Consignes de sécurité importantes

Des températures très élevées sont produites dans la cabine et surtout au niveau du four lors du service de votre appareil de sauna. Il existe un danger d'incendie dû à un montage non conforme aux règles de l'art. Veuillez lire les instructions de montage avant de l'utiliser pour la première fois. Respectez particulièrement les cotes et les consignes suivantes.

- L'appareil de chauffage pour sauna SHG 3,6 kW est prévu pour une tension d'alimentation de 230 V AC.
- Les chauffages de sauna SHG de 4,5 kW à 9,0 kW, 4,5 kW avec évaporateur et jusqu'à SHG 9,0 kW avec évaporateur sont prévus pour une tension de raccordement de 400 V AC 3 N.
- Le montage et le branchement électrique du dispositif de sauna et d'autres matériaux d'exploitation électriques doivent uniquement être effectués par un(e) spécialiste. Ce faisant, il faut respecter les mesures de protection nécessaires d'après VDE (en Allemagne : Union Technique de l'Electricité) 0100 § 49 DA/6 et VDE 0100 partie 703/11.82 §4.
- Les dispositifs de sauna doivent être placés uniquement dans des cabines de sauna en matériau adéquat, peu résineux et non traité (par ex. épicea du nord).
- La hauteur minimale de la cabine de sauna doit s'élever à 1,75 m (dedans).
- Attention : retirez absolument l'emballage de protection contre l'humidité dans la boîte de raccordement du four (risque d'incendie)
- Dans la cabine du sauna, on doit uniquement monter un appareil de chauffage pour sauna avec une puissance de chauffage correspondante.
- Il faut prévoir des bouches d'aspiration et de refoulement dans chaque cabine du sauna.
- Le refoulement est placé toujours dirigé en diagonale du four de sauna, dans le mur du sauna, dans la zone inférieure. Les bouches d'aspiration et de refoulement ne doivent pas être obturées.
- L'unité de commande nécessaire pour la régulation et/ou la commande du four de sauna est fixée à l'endroit adéquat sur le mur de la cabine, les boîtiers de sondes respectifs sont fixés à l'intérieur de la cabine du sauna, conformément aux instructions de montage jointes aux appareils de commande.

Généralités

Chère Cliente, Cher Client,

Avant la mise en service, nous vous prions de lire avec attention ce mode d'emploi. Vous serez ensuite très rapidement familiarisé avec le maniement de l'appareil.

Faites attention pendant le fonctionnement de l'appareil de chauffage pour sauna !

Lors du fonctionnement de l'appareil de chauffage pour sauna, il faut prendre la production de températures très élevées en considération. L'appareil de chauffage pour sauna est surtout chaud dans la zone supérieure du boîtier. Les enfants doivent par conséquent être absolument mis à l'écart, puisqu'ils ne détectent pas les risques pouvant être produits lors de la manipulation de cet appareil. Nos appareils sont conformes aux dispositions de sécurité en vigueur. Tous les risques d'accident ne peuvent cependant pas être pris en considération. Afin d'assurer un fonctionnement de votre appareil sans danger, vous devez absolument respecter les consignes de sécurité dans le chapitre correspondant.

- L'éclairage de la cabine avec l'installation correspondante doit être „ protégé contre les projections d'eau „ dans le modèle et approprié pour une température ambiante de 140° C. Par conséquent, il ne faut installer qu'une lampe de sauna avec 40 Watts max., contrôlée VDE, en fonction du four de sauna.

Recommandations pour la mise en service du four de sauna

Il est reconnu que les bâtons de chauffage absorbent une humidité résiduelle due aux différences de climat qui conduit au déclenchement de l'interrupteur différentiel, sans que les bâtons de chauffage ne soient vraiment défectueux. Pour cela, le four de sauna doit rester min. 12 heures dans une pièce à température prévue, lors de grands écarts de température (hiver).

Mesures lorsque de l'interrupteur différentiel se déclenche tout de même:

Avec un appareil de mesure de la résistance isolante, l'électricien spécialisé doit vérifier la valeur ohmique entre âme et âme

15 - 18 Ω	pour SHG 3,6 kW
33 - 39 Ω	pour SHG 3,6 kW uniquement pour évaporateur
19 - 23 Ω	pour SHG 4,5 kW - 7,5 kW
33 - 39 Ω	pour SHG 7,5 kW uniquement pour évaporateur
16 - 19,5 Ω	pour SHG 4,5 kW - 9,0 kW
33 - 39 Ω	pour SHG 9,0 kW uniquement pour évaporateur

et âme et masse (pour les fours plus grands 1 M Ω).
Si les différences sont trop élevées, veuillez retourner l'appareil complètement.

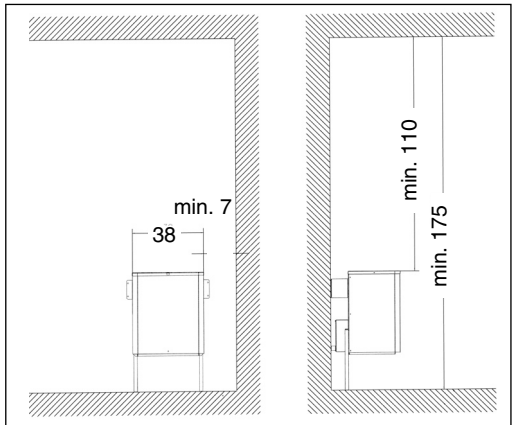
Mise à température d'env. 10 minutes sans interrupteur différentiel :

L'électricien spécialisé peut mettre le four de sauna env. 10 minutes à température en prenant en considération le conducteur de protection. Mettre à température 10 minutes. Après 10 minutes, le four est à nouveau raccordé à l'interrupteur différentiel en bonne et due forme. Dans tous les cas, le four doit être raccordé en bonne et due forme à l'installation intérieure avec l'interrupteur différentiel, selon VDE 0100.

Instructions de montage

Raccordement électrique à l'unité de commande

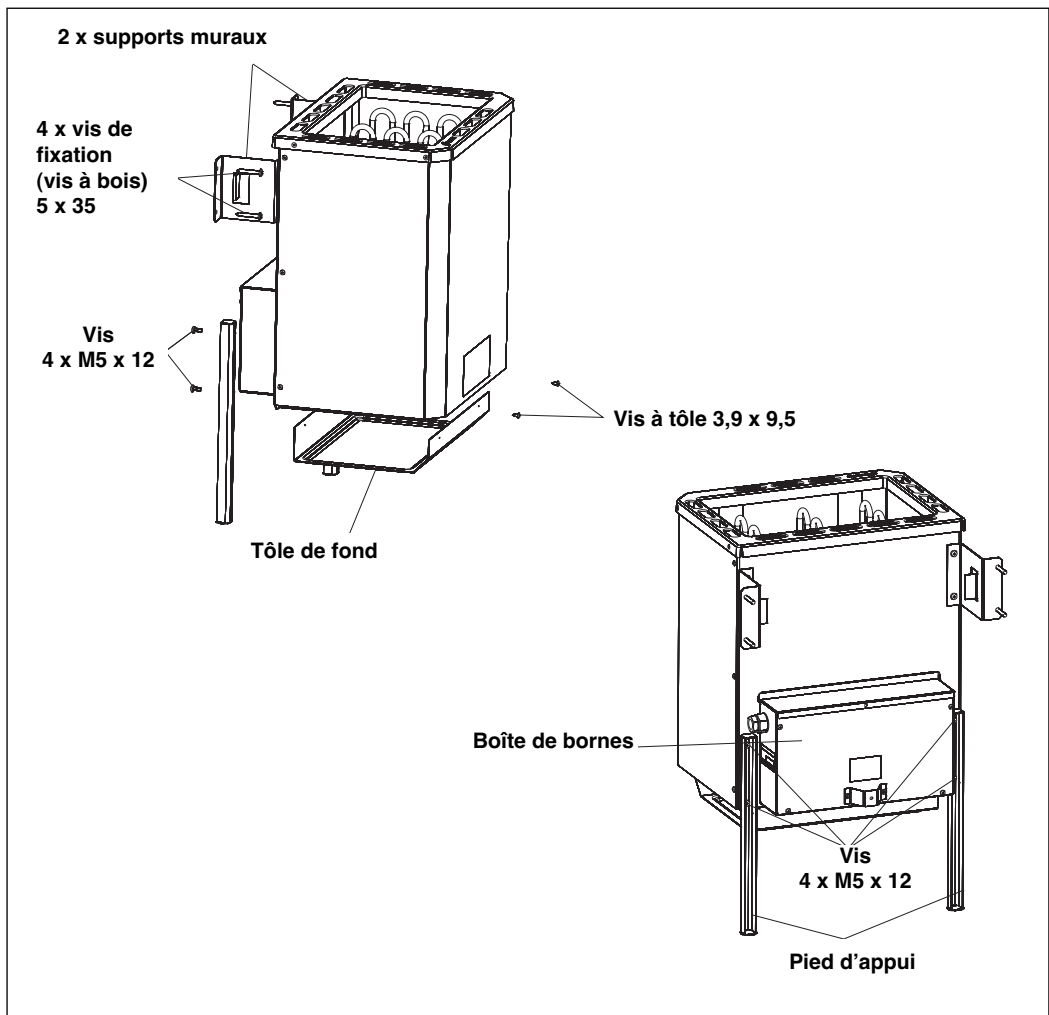
Le dispositif de sauna (four de sauna, unité de commande et éclairage, etc.) doit être uniquement raccordé au réseau par un électricien homologué local avec un raccord solide. Toutes les lignes de raccordement posées à l'intérieur de la cabine doivent être appropriées à une température ambiante d'au moins 140° C. Une conduite de silicone est pratique. Si des câbles à 1 brin sont utilisés comme ligne de raccordement, ils doivent être protégés par un tube métallique flexible. Vous trouverez la section minimum de la ligne de raccordement et la grandeur minimale de la cabine du sauna dans le tableau suivant.



F

Montage de l'appareil de chauffage pour sauna

- Montez les pieds à l'aide des vis jointes à la livraison (4 pièces M5 x 12) à la paroi arrière du four.
- Tôle de fond montée sur la chemise intérieure par 4 vis à tête 3,9 x 9,5.
- Après le raccord électrique du câble secteur, verrouillez la boîte de bornes avec le couvercle (écarteur vers l'extérieur) à nouveau.
- Mettre le four de sauna devant bouche d'aération. Fixez le support mural du four de sauna au mur de la cabine à l'aide des vis à bois fournies.
- Introduisez la grille de pierres et déposez les pierres du sauna (cf. Description „ Couvrir la grille de pierres avec les pierres „ chap. „ Nettoyage et entretien „ p. 30).



Raccordement électrique à l'unité de commande

Le dispositif de sauna (four de sauna, unité de commande et éclairage, etc.) doit être uniquement raccordé au réseau par un électricien homologué local avec un raccord solide. Toutes les lignes de raccordement posées à l'intérieur de la cabine doivent être appropriées à une température ambiante d'au moins 140° C. Une conduite de silicone est pratique. Si des câbles à 1 brin sont utilisés comme ligne de raccordement, ils doivent être protégés par un tube métallique flexible. Vous trouverez la section minimum de la ligne de raccordement et la grandeur minimale de la cabine du sauna dans le tableau suivant.

Si aucun tube vide n'est présent dans la cabine, percez un gros trou d'env. 10-12 mm dans la paroi de la cabine directement près du four puis tirez le câble à travers de cette dernière vers l'extérieur, puis vers l'unité de commande. Le câble doit être également protégé de tout endommagement à l'extérieur de la cabine, comme tout autre câble de raccordement (câble d'alimentation vers le réseau et vers l'éclairage de la cabine). Ceci peut s'effectuer avec des tubes d'installation ou avec des baguettes couvre-joint en bois.

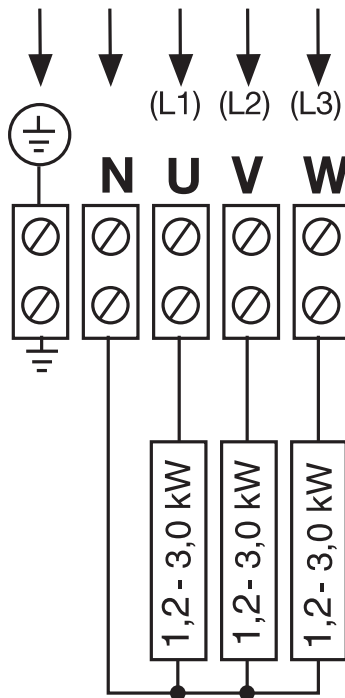
Effectuez le branchement électrique selon le schéma des connexions. Un schéma des connexions est apposé sur la face intérieure du bouchon de raccordement.

Type d'appareil	Puissance absorbée en kW	approprié pour une surface de cabine en m ²	Sections minimums en mm ² (ligne en cuivre) SHG 4,5 - 9,0 kW : Raccordement à 400 V AC 3N SHG 3,6 - 4,5 kW : Branchement au 230 V 1N		
			Conduite d'alimentation du secteur du réseau à l'unité de commande	Ligne de raccordement du four de l'unité de commande au four (silicone)	Protection par fusibles en ampères
SHG 3,6 kW	3,6	jusqu'à 6	3 x 2,5	3 x 1,5	16
SHG 4,5 kW	4,5	jusqu'à 6	5 x 2,5	5 x 2,5	16 (230 V = 20 A)
SHG 5,4 kW	5,4	jusqu'à 6	5 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 7,5 kW	7,5	jusqu'à 12	5 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 9,0 kW	9,0	jusqu'à 14	5 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 3,6 kW + 1,5 kW BioAktiv	3,6/1,5	jusqu'à 6	3 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 4,5 kW + 1,5 kW BioAktiv	4,5/1,5	jusqu'à 6	5 x 2,5	7 x 2,5	16 (230 V = 20 A)
SHG 5,4 kW + 1,5 kW BioAktiv	5,4/1,5	jusqu'à 6	5 x 2,5	7 x 1,5	16
SHG 7,5 kW + 1,5 kW BioAktiv	7,5	jusqu'à 12	5 x 2,5	7 x 1,5	16
SHG 9,0 kW + 1,5 kW BioAktiv	9,0	jusqu'à 14	5 x 2,5	7 x 1,5	16

Veillez à ce que les conduites conduisant l'électricité restent invisibles pour des raisons de sécurité au niveau des parois intérieures de la cabine. Pour la plupart des cabines de sauna, des tubes vides sont déjà apposés à cet effet dans les parois avec l'entrée d'air pour la pose des câbles.

F**Schémas des connexions SHG-Standard****Schéma des connexions des appareils de chauffage pour
sauna (SGH) Classic / De Luxe****SHG- 3,6 KW - 9,0 KW**

230/400 V ~ (L1;L2;L3)
de la commande

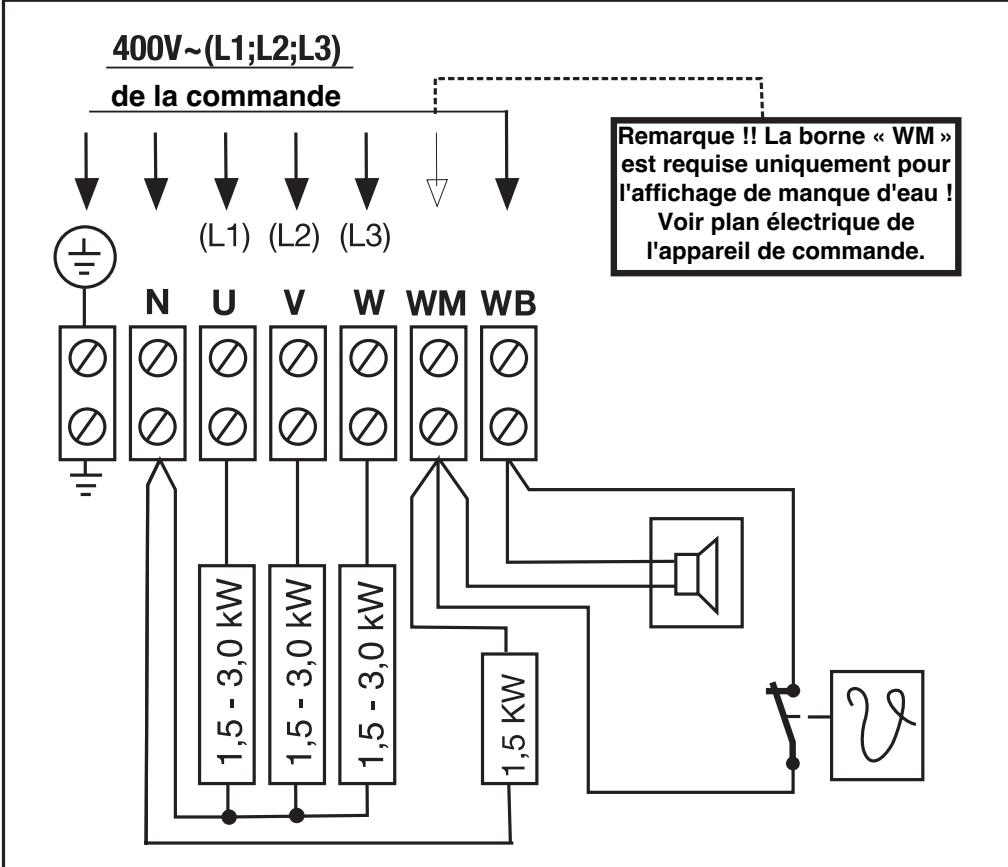


Vérifier la fixation correcte de tous les raccordements, raccords enfichables et raccords vissés.

Schémas des connexions SHG-éva­poreur

Schéma des connexions des appareils de chauffage pour sauna
Biomat / Deluxe (éva­poreur)

SHG Classic/DeLuxe 4,5 KW BioAktiv - 9,0 KW BioAktiv



Vérifier la fixation correcte de tous les raccordements, raccords enfichables et raccords vissés.

F**Nettoyage et entretien**

Mettez le four hors circuit et laissez-le refroidir avant le nettoyage (en passant par l'unité de commande).

Pour le nettoyage et l'entretien du four, aucun produit de nettoyage récurant ne doit être employé.

Mettre les pierres du sauna sur la grille de pierres

Les pierres du sauna sont naturelles ! Les pierres sont déjà prélavées, il est pourtant recommandé d'effectuer à nouveau un nettoyage avec de l'eau claire. Une quantité de pierres de sauna suffisante est fournie.

Un point d'appui est présent sur la couche intérieure du four pour la pose de la grille de pierres.

Placer les grandes pierres en bas, les petites pierres en haut. Placer les pierres espacées de façon à ne pas entraver la circulation de l'air dans le poêle. Des pierres placées trop serrées les unes sur les autres influencent la température de la cabine. Les bâtons de chauffage doivent être totalement recouverts de pierres. Si les pierres commencent à s'effriter, elles doivent être remplacées. Il est recommandé de changer de pierres tous les 2 ans.

Que faire en cas de problèmes ?**Le four ne chauffe pas...**

Avez-vous actionné tous les interrupteurs nécessaires ? (cf. Mode d'emploi)

Les fusibles de l'installation interne ont sauté ?

Le régulateur de température est-il correctement réglé ? (cf. Mode d'emploi)

Infusion

Le four de sauna est approprié pour les infusions.

Ce faisant, respectez les indications :

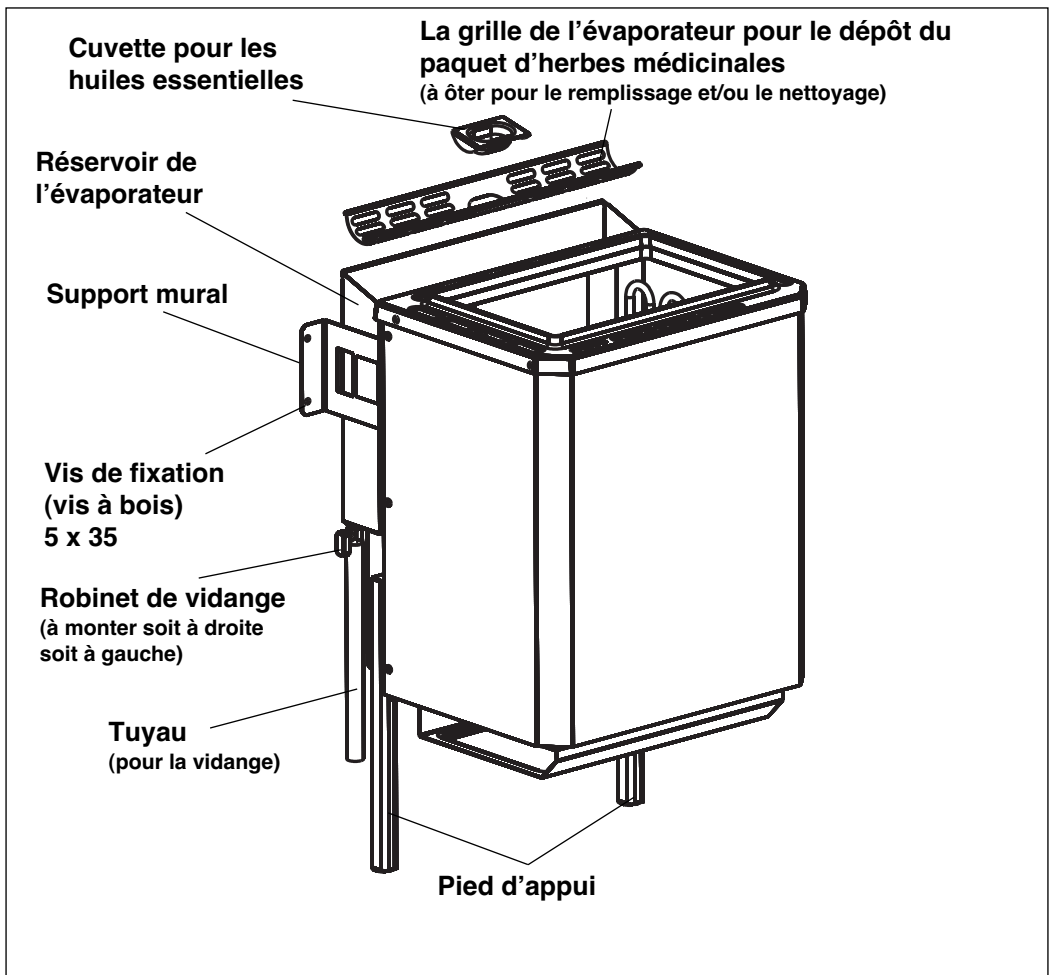
- La quantité d'infusion ne doit pas dépasser 15 g/m³ du volume de la cabine.
- L'infusion doit être répartie uniformément sur les pierres.
- L'infusion se fait directement sur les pierres chaudes du four. Pour éviter le risque de brûlures dues à la vapeur devenant de plus en plus chaude au fur et à mesure de l'infusion, cette dernière doit toujours s'effectuer du côté de la louche.
- Il faut respecter les consignes d'utilisation du producteur lors de l'utilisation d'infusions concentrées (par ex. huiles essentielles). Si vous utilisez des concentrations élevées de ce produit, cela peut conduire à des déflagrations.
- Les infusions avec des adjonctions de boissons alcoolisées ou d'autres additifs non prévus pour le fonctionnement du sauna ne sont pas autorisés à cause du risque d'incendie.

Remarques pour l'appareil de chauffage pour sauna avec évaporateur intégré

Montage du four

Les mêmes consignes que pour le montage de l'appareil de chauffage pour sauna standard (cf. page 25) sont valables pour le montage de l'appareil de chauffage pour sauna avec évaporateur intégré. Libre à l'utilisateur de monter le robinet à boisseau sphérique pour la vidange du réservoir d'eau soit à gauche, soit à droite, en fonction de la meilleure accessibilité. Un morceau de tuyau pouvant être glissé sur le robinet à boisseau sphérique est livré pour la vidange du réservoir collecteur (par ex. seau).

L'ouverture disposée en face dans le réservoir de l'évaporateur doit être obturée avec le tampon borgne 1/8" et le joint en aluminium fournis.



F**Consignes générales****ATTENTION ! RISQUE DE BRULURES !**

La vapeur monte au niveau du côté supérieur du réservoir de l'évaporateur lors du fonctionnement. Le dépôt des paquets d'herbes médicinales et/ou d'huiles essentielles ne doit pas s'effectuer lors du fonctionnement de l'évaporateur à cause de risques de blessure. Ceci doit s'effectuer si possible avant la mise en service de l'évaporateur.

- La quantité de remplissage pour le fonctionnement optimal de l'évaporateur s'élève à env. 3,3 litres. L'eau doit être remplie par le haut.
- Dans tous les cas, il faut éviter que le récipient soit rempli „ à ras bord „, sinon cela pourrait conduire au „ débordement „ de l'eau pendant le fonctionnement.
- De même, l'évaporateur ne doit pas être mis en service sans eau !
- Le niveau de remplissage maximal ne doit pas être dépassé (cf. des deux côtés du panneau de consigne d'avertissement apposé)
- Le processus de mise à température de l'évaporateur prend quelques minutes. Le temps de mise à température est réduit lorsque pendant celui-ci une valeur d'humidité plus élevée est saisie au niveau de l'unité de commande.
- L'évaporateur est équipé d'une protection contre la pénurie d'eau. C.a.d., dès que le niveau de remplissage est trop bas, une mise hors circuit automatique de l'évaporateur s'effectue et signal sonore retentit. Si c'est le cas, il est alors

recommandé de laisser refroidir l'évaporateur pendant quelques minutes avant de remplir le réservoir de l'évaporateur à nouveau. Le déclenchement de la protection contre la pénurie d'eau est prévue uniquement pour une situation d'urgence. Il est déconseillé de faire fonctionner l'évaporateur sans le remplir jusqu'à ce que ce dispositif de mise hors circuit se déclenche. Ceci est également inutile puisque la quantité d'eau de 3,3 litres suffit pour un fonctionnement en continu d'env. 60 min.

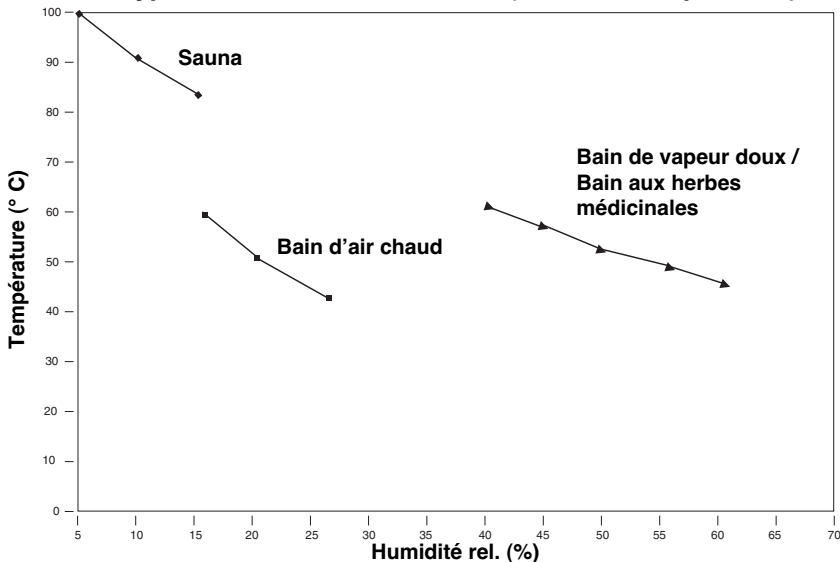
- Après chaque utilisation en mode humide, laissez refroidir l'appareil et vidangez l'eau résiduelle.

Types de bains

Avec l'évaporateur intégré et l'unité de commande correspondante, vous avez la possibilité de faire le réglage pour plusieurs types de bain. En plus du sauna finlandais classique avec des températures entre 70° C et 110° C avec une humidité très faible (max. 15 %), vous pouvez également profiter d'un bain humide et/ou aux herbes médicinales avec des températures entre 30° C et 60° C.

Veillez à ce que la température soit limitée à 60° C en mode humide pour des raisons de sécurité et qu'elle le soit bien !

La durée d'un bain humide doit être entre 15 et 30 minutes, en fonction du bien-être. (Un deuxième bain est possible après un moment de repos). Si vous souffrez de troubles cardiaques, de troubles circulatoires, d'une tension artérielle élevée ou d'autres troubles, vous devez dans ce cas demander l'avis à un médecin avant d'utiliser un sauna.

Types de bains en fonction de (humidité/température)



Veillez n'utiliser que des essences d'herbes médicinales pures et solubles dans l'eau ou un sachet d'herbes médicinales conditionné composé d'huiles végétales ou synthétiques. Ces articles sont disponibles en accessoires dans l'étendue de notre gamme de sauna.

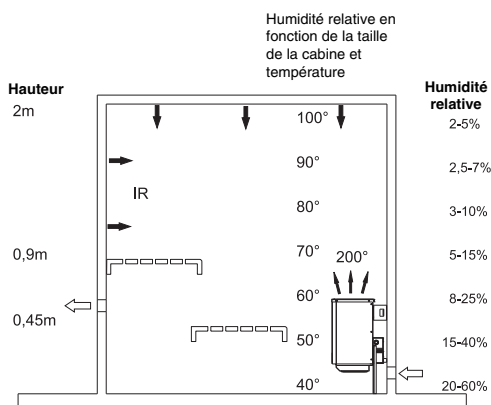
Mettez un peu de produit dilué avec un peu d'eau dans la cuvette pour les herbes médicinales. N'utilisez jamais des produits d'infusion pour sauna de manière pure. En général, ils ne se dissolvent pas totalement dans l'eau et sont par conséquent inadéquats.

Déposez le sachet d'herbes médicinales sur la grille prévue à cet effet (cf. figure page 31). Les matières odorantes des herbes médicinales se dissolvent grâce à la vapeur montante et se répartissent avec la vapeur dans la cabine.

Avec ce four, vous n'avez pas besoin de renoncer à l'infusion courante à la fin d'une séance de sauna. Cependant n'utilisez pour infusion que des produits sous forme diluée, prévue par le producteur.

N'utilisez toutefois jamais d'alcool !
Danger d'incendie et d'explosion !

Pour les mêmes raisons, vous ne devez jamais remettre de l'eau pendant ou juste après l'utilisation. Les bâtons de chauffage seraient refroidis trop brusquement et pourraient également être endommagés.



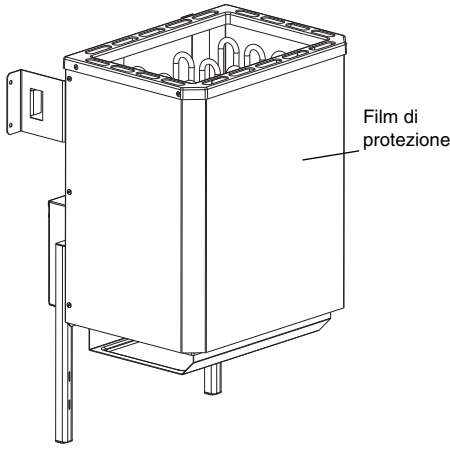
Nettoyage et entretien de l'évaporateur

Vous devez vider l'eau après chaque utilisation de l'évaporateur. Les impuretés éventuelles dues aux essences d'herbes médicinales peuvent être éliminées en rinçant avec de l'eau fraîche. Pour ce faire, raccordez le tuyau au robinet de purge et laissez couler l'eau. Attention ! L'eau peut être encore chaude. L'évaporateur est approprié pour le fonctionnement avec de l'eau de dureté 1 (1-7 degré de dureté allemand). Demandez, si nécessaire, le degré de dureté de votre réseau d'eau à votre société de distribution d'eau. Si ce degré de dureté est élevé, vous devez utiliser de l'eau déminéralisée. Le réservoir de l'évaporateur doit être détartré en fonction du degré de dureté de l'eau, de la même manière que pour une cafetière. Pour de l'eau très calcaire, nous préconisons, pour des installations qui fonctionnent quotidiennement, d'effectuer un détartrage toutes les 2-3 semaines. Faites cependant attention, cette période dépend de façon décisive du degré de dureté et de la quantité d'eau évaporée, c'est à dire de la durée de service quotidienne. Veillez à ce qu'il y ait toujours suffisamment d'eau dans le réservoir de l'évaporateur pendant le fonctionnement. Il faut éviter une marche à sec fréquente de l'installation car les bâtons de chauffage peuvent s'endommager.

I



Attenzione!
Prima della messa in esercizio
togliete il film di protezione, se
presente!



Importanti avvertenze di sicurezza

Durante il funzionamento del vostro impianto sauna, nella cabina e soprattutto nella stufa si generano temperature molto alte. In caso di montaggio improprio sussiste il pericolo di incendio. Leggete attentamente queste istruzioni per il montaggio. Osservate soprattutto le indicazioni delle dimensioni e le istruzioni seguenti.

- L'apparecchio di riscaldamento sauna SHG 3,6 kW è concepito per essere collegato ad una tensione di 230 V AC.
- Gli apparecchi di riscaldamento sauna SHG da 4,5 kW a 9,0 kW, con o senza vaporizzatore, sono concepiti per essere collegati a una tensione di 400 V AC 3 N.
- Il montaggio e il collegamento elettrico del dispositivo sauna e di altri dispositivi elettrici devono venire eseguiti solamente da un tecnico specializzato. Al riguardo si devono osservare in modo particolare le misure di protezione necessarie secondo VDE 0100 par. 49 DA/6 e VDE 0100 parte 703/11.82 par. 4.
- I dispositivi sauna devono venire montati solo in cabine per sauna fatte di materiale adatto, a basso contenuto di resina e non trattato (per es. abete rosso nordico).
- L'altezza minima della cabina per sauna deve essere 1,75 m (interno).
- Attenzione: togliete assolutamente l'essiccante nella cassetta di connessione della stufa (pericolo di incendio).
- Nella cabina per sauna si deve montare solo un apparecchio di riscaldamento con corrispondente potenzialità calorifera.
- Ogni cabina per sauna è dotata di fessure di ventilazione e sfiato.
- Lo sfiato viene sempre applicato spostato in diagonale rispetto alla stufa nella parte inferiore della parete posteriore della sauna. Le fessure di ventilazione e sfiato non devono essere chiuse.
- La centralina necessaria alla regolazione e comando della stufa viene fissata in un punto adatto sulla parete esterna della cabina, il rispettivo involucro della sonda all'interno della cabina, secondo le istruzioni allegate alla centralina per il montaggio della cabina.
- L'illuminazione della cabina con la relativa installazione deve essere adatta alla versione „protetta dagli spruzzi d'acqua“ e per una temperatura ambiente di 140°C. Quindi in collegamento con la stufa si deve installare solo una lampada omologata VDE di max. 40 Watt.

Indicazioni generali

Gentili clienti,

prima della messa in esercizio vi preghiamo di leggere attentamente queste istruzioni per l'uso. Prenderete così presto familiarità con l'impiego dell'apparecchio.

Attenzione durante il funzionamento dell'apparecchio di riscaldamento sauna!

Durante il funzionamento dell'apparecchio di riscaldamento sauna tenete presente che si sviluppano temperature molto elevate. L'apparecchio di riscaldamento sauna si riscalda particolarmente nella parte superiore del telaio. I bambini devono essere tenuti assolutamente a distanza, poiché non conoscono i pericoli che possono scaturire dall'uso di questo apparecchio. I nostri apparecchi corrispondono alle vigenti norme di sicurezza. Tuttavia non possono venire coperti tutti i possibili rischi di incidenti. Per assicurare un funzionamento senza pericoli del vostro apparecchio dovette assolutamente osservare le avvertenze di sicurezza contenute nel capitolo relativo.



Consigli per la messa in esercizio della stufa per sauna

È noto che gli elementi riscaldanti assorbono un'umidità residua a causa delle differenze climatiche, che fanno scattare l'interruttore FI senza che sia presente un effettivo guasto degli elementi stessi. Per questo, in presenza di grandi differenze di temperatura (inverno) la stufa deve stare almeno 12 ore nel locale temperato previsto.

Cosa fare se l'interruttore FI comunque interviene

Un elettricista specializzato deve controllare con un misuratore della resistenza isolante i valori ohm tra anima e anima e tra anima e massa (in tutte le stufe maggiori 1 M Ω).

15 - 18 Ω	in SHG 3,6 kW
33 - 39 Ω	in SHG 3,6 kW solo per vaporizzatore
19 - 23 Ω	in SHG 4,5 kW - 7,5 kW
33 - 39 Ω	in SHG 7,5 kW solo per vaporizzatore
16 - 19,5 Ω	in SHG 4,5 kW - 9,0 kW
33 - 39 Ω	in SHG 9,0 kW solo per vaporizzatore

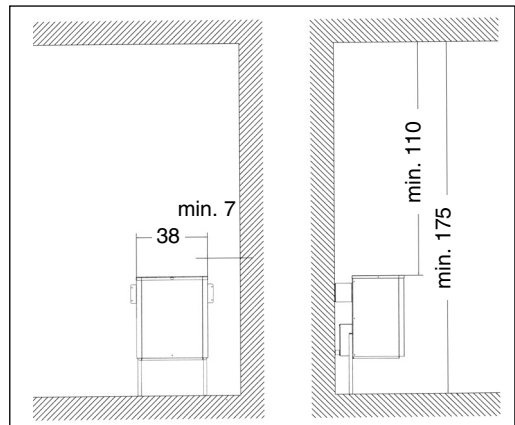
Se gli scostamenti sono troppo grandi, ritornate l'apparecchio completo.

Riscaldamento di ca. 10 minuti senza interruttore FI
L'elettricista specializzato può far riscaldare la stufa per ca. 10 minuti tenendo in considerazione l'attacco del conduttore di protezione. Dopo 10 minuti la stufa viene ricollegata in modo corretto all'interruttore FI.

In ogni caso la stufa deve essere collegata all'impianto interno con interruttore FI in modo appropriato secondo VDE 0100.

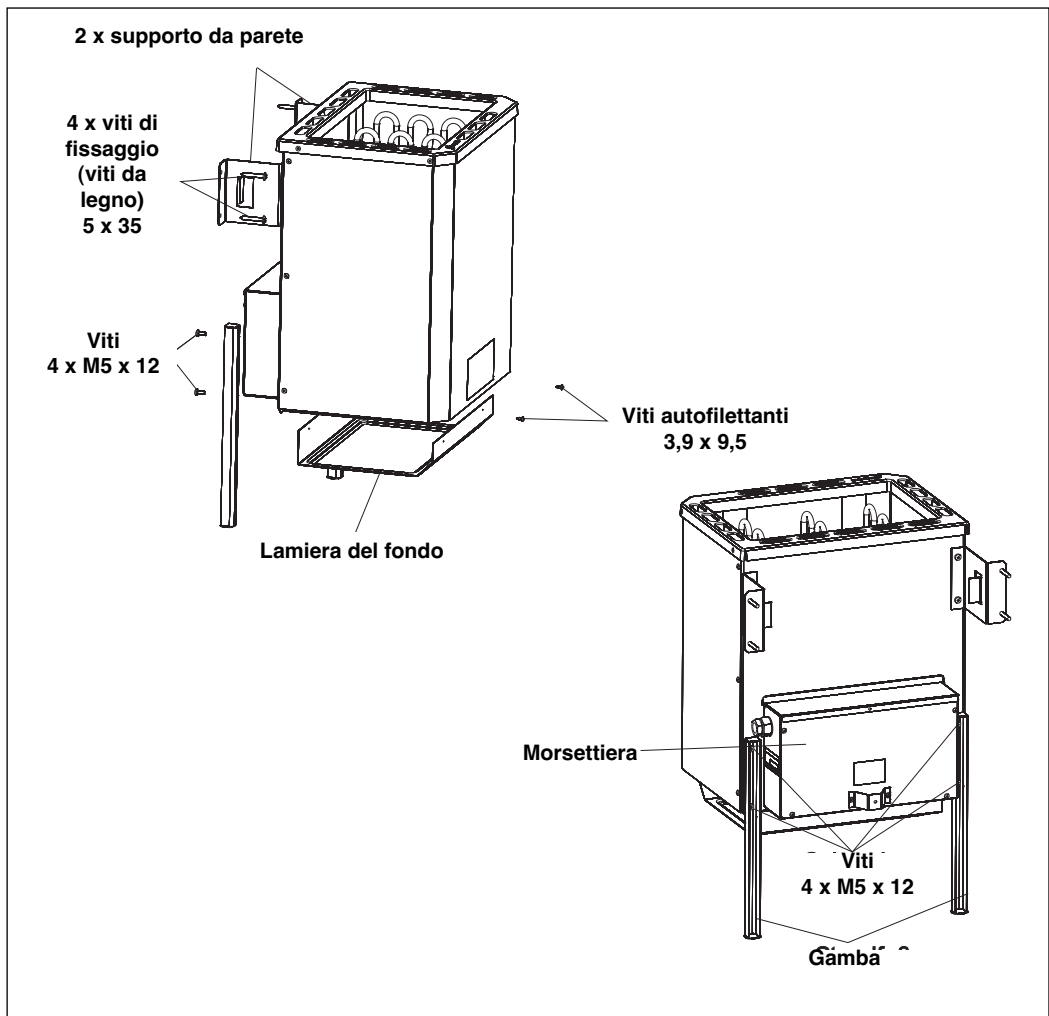
Istruzione di montaggio

- Durante il montaggio della stufa fate attenzione affinché la distanza verticale tra il bordo superiore della stufa e il soffitto della sauna sia di almeno 110 cm e la distanza orizzontale (laterale) tra stufa e parete della cabina sia di almeno 7 cm. La distanza tra bordo inferiore della stufa e pavimento è data dal tipo di struttura dell'apparecchio (appoggio). Bisogna inoltre assicurarsi che la stufa non sia appoggiata su un pavimento di materiale facilmente infiammabile (legno, pavimento ricoperto in materiale plastico, ecc.). Per la sauna vanno bene le piastrelle di ceramica o materiali simili. Anche la distanza tra lato posteriore della stufa e parete della cabina è data dal tipo di struttura (montaggio a muro).
- La distanza rispettivamente fra la griglia di protezione della stufa e la panca o fra gli altri materiali infiammabili e la stufa stessa deve essere di almeno 7 cm. L'altezza della griglia di protezione deve essere uguale all'altezza anteriore della stufa.



Montaggio dell'apparecchio di riscaldamento sauna

- Mediante le viti fornite (4 pezzi M5 x 12) montate i sostegni sul lato posteriore della stufa.
- Montate la lamiera del fondo con 4 viti autofilettanti 3,9 x 9,5 sul mantello interno.
- Dopo il collegamento elettrico del cavo, chiudete di nuovo la morsettiera con il coperchio (distanziatore verso l'esterno).
- Posizionate la stufa davanti all'apertura d'entrata dell'aria. Fissate il supporto da parete dell'apparecchio di riscaldamento sauna al muro della cabina mediante le viti fornite.
- Dopo aver inserito l'apposita griglia, posizionate le pietre per sauna (vedi descrizione „Disposizione delle pietre sulla griglia“, cap. „Pulizia e cura“ pag. 40).





Collegamento elettrico alla centralina

I dispositivi sauna (stufa, centralina, illuminazione, ecc.) devono essere installati con un collegamento fisso alla presa di corrente solo da un elettroinstallatore che disponga delle autorizzazioni previste sul posto. Tutti i cavi di collegamento che vengono posati all'interno della cabina devono essere adatti per una temperatura ambiente di almeno 140°C, come per es. un cavo siliconico. Se come collegamento vengono usati cavi a un filo, questi devono essere protetti da un tubo in metallo flessibile. Dalla seguente tabella si possono ricavare la sezione minima del cavo di collegamento e le dimensioni minime della cabina per sauna.

Se la vostra cabina non é dotata di tubi vuoti, fate un foro di ca. 10-12 mm sulla parete della cabina direttamente vicino alla stufa, nel punto in cui il cavo ne fuoriesce; fate poi passare il cavo all'esterno e collegatelo alla centralina. Il cavo deve essere protetto da eventuali danni anche all'esterno della cabina, così come tutti gli altri cavi (cavo di alimentazione dalla presa e dell'illuminazione della cabina). Ciò può avvenire con tubi di installazione o assicelle di legno.

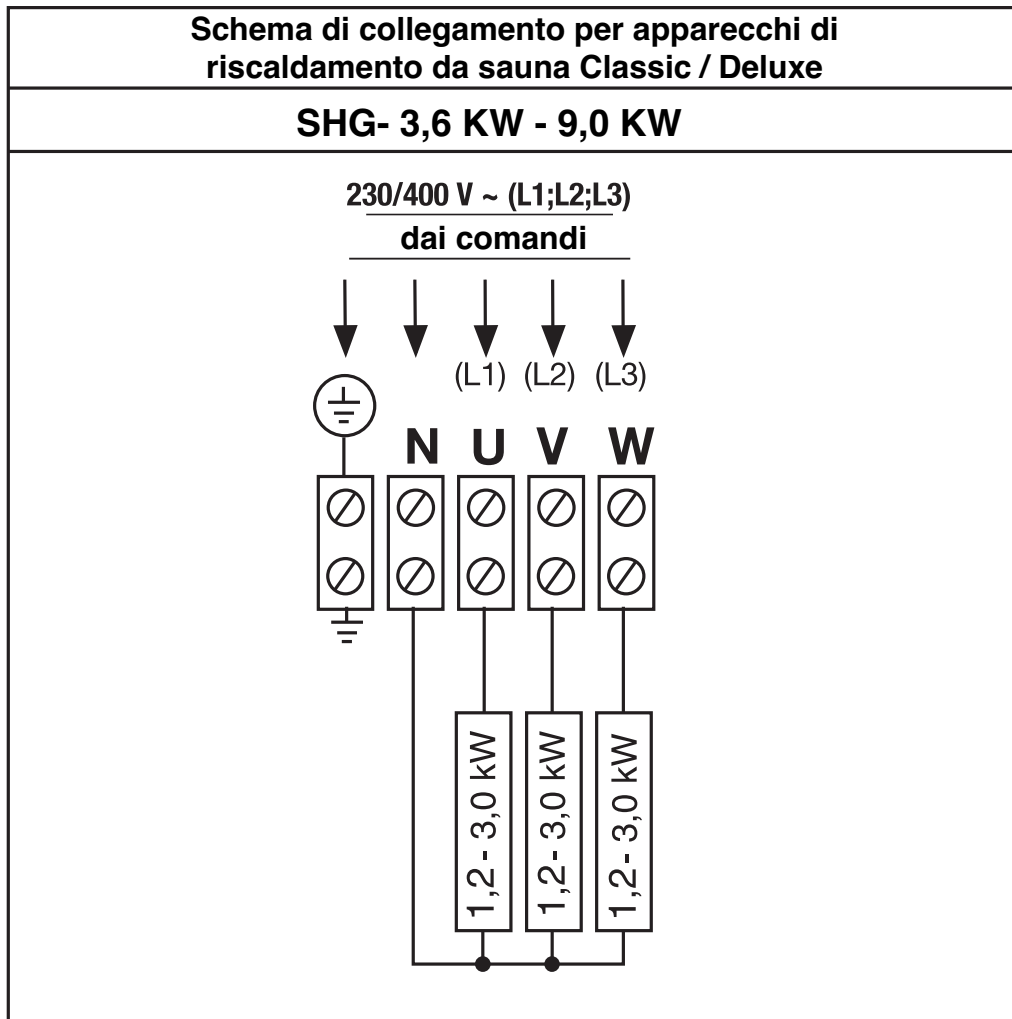
Tipo di apparecchio	Potenza allacciata in KW	Adatto per dimensioni della cabina in m³	Sezione minima in mm² (cavo di rame)		
			Cavo di alimentazione da rete a centralina	Cavo di collegamento della centralina alla stufa (siliconico)	Protezione in Ampere
			SHG 4,5 - 9,0 kW: collegamento a 400 V AC 3N SHG 3,6 - 4,5 kW: collegamento a 230 V 1N		
SHG 3,6 kW	3,6	fino a 6	3 x 2,5	3 x 1,5	16
SHG 4,5 kW	4,5	fino a 6	5 x 2,5	5 x 2,5	16 (230 V = 20 A)
SHG 5,4 kW	5,4	fino a 6	5 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 7,5 kW	7,5	fino a 12	5 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 9,0 kW	9,0	fino a 14	5 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 3,6 kW + 1,5 kW BioAktiv	3,6/1,5	fino a 6	3 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 4,5 kW + 1,5 kW BioAktiv	4,5/1,5	fino a 6	5 x 2,5	7 x 2,5	16 (230 V = 20 A)
SHG 5,4 kW + 1,5 kW BioAktiv	5,4/1,5	fino a 6	5 x 2,5	7 x 1,5	16
SHG 7,5 kW + 1,5 kW BioAktiv	7,5	fino a 12	5 x 2,5	7 x 1,5	16
SHG 9,0 kW + 1,5 kW BioAktiv	9,0	fino a 14	5 x 2,5	7 x 1,5	16

Il collegamento elettrico deve venire eseguito secondo lo schema relativo. Lo schema di collegamento è riportato sul lato interno del coperchio di collegamento.

Fate attenzione che i cavi che portano corrente, per motivi di sicurezza, non devono essere posati in modo visibile sulle pareti interne della cabina. Per questo la maggior parte delle cabine per sauna dispone già di tubi vuoti per la posa dei cavi nell'elemento parete con l'apertura di ventilazione.



Schemi di collegamento SHG standard



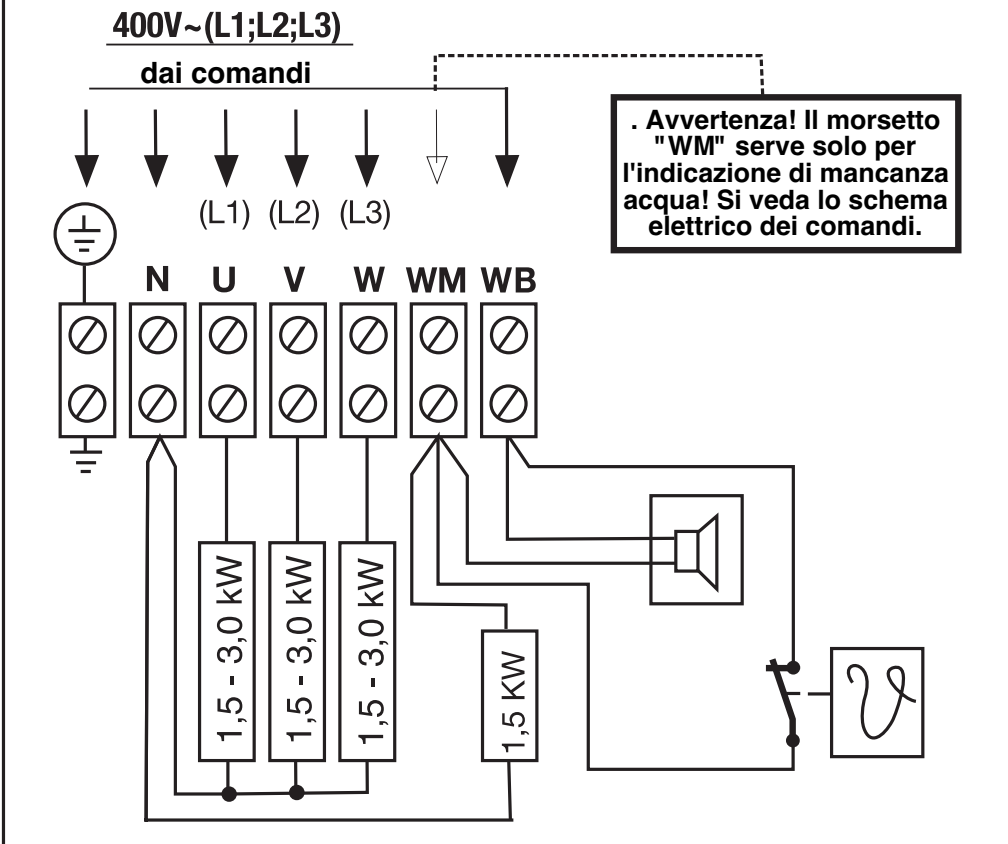
Si deve controllare che tutti i collegamenti elettrici, i collegamenti a innesto e i collegamenti a vite siano ben serrati.



Schema di collegamento SHG vaporizzatore

Schema di collegamento per apparecchi di riscaldamento da sauna
Biomat / Deluxe (vaporizzatore)

SHG Classic/DeLuxe 4,5 KW BioAktiv - 9,0 KW BioAktiv



Si deve controllare che tutti i collegamenti elettrici, i collegamenti a innesto e i collegamenti a vite siano ben serrati.



Pulizia e cura

Prima della pulizia spegnete la stufa (tramite la centralina) e fatela raffreddare.

Per la pulizia e la cura della stufa non usate detergenti abrasivi.

Posizionamento delle pietre per sauna sull'apposita griglia

Le pietre per sauna sono un prodotto naturale! Anche se le pietre sono già pulite, si consiglia di lavarle ancora una volta con acqua pulita. In dotazione trovate una quantità sufficiente di pietre per la sauna.

Sul mantello interno dell'apparecchio di riscaldamento sauna è già preparata una superficie d'appoggio per il posizionamento della griglia. Sistemate le pietre grandi di sotto e quelle piccole di sopra. Non incastrate troppo le pietre; la circolazione dell'aria non deve essere ostacolata. Una disposizione troppo fitta delle pietre influisce sulla temperatura della cabina. Gli elementi riscaldanti devono essere completamente coperti dalle pietre. Quando le pietre cominciano a sgretolarsi vanno sostituite. È consigliabile sostituire le pietre ogni 2 anni.

Cosa fare in caso di problemi?

La stufa non si scalda...

Avete azionato tutti gli interruttori necessari? (vedi istruzioni per l'uso)
Sono scattati i fusibili nell'impianto generale?
Avete impostato correttamente il regolatore di temperatura? (vedi istruzioni per l'uso)

Getto di vapore

La stufa per sauna è adatta per getti di vapore tramite aspersione delle pietre.

Osservate le seguenti avvertenze

- La quantità di liquido non deve superare 15 g/m³ del volume della cabina.
- Il liquido deve essere distribuito sulle pietre in modo uniforme.
- Il liquido viene versato direttamente sulle pietre calde nella stufa. Per evitare il pericolo di ustioni causate dal vapore che si sviluppa in seguito all'aspersione delle pietre, il liquido deve venire sempre versato di lato con un mestolo.
- Se utilizzate dei concentrati per l'aspersione (per es. oli essenziali) seguite le istruzioni di utilizzo del produttore. L'impiego di concentrati troppo alti di tali sostanze può provocare reazioni esplosive.
- Aspersioni con miscele di bevande alcoliche o altre sostanze non previste per la sauna non sono consigliate a causa del pericolo di incendio.



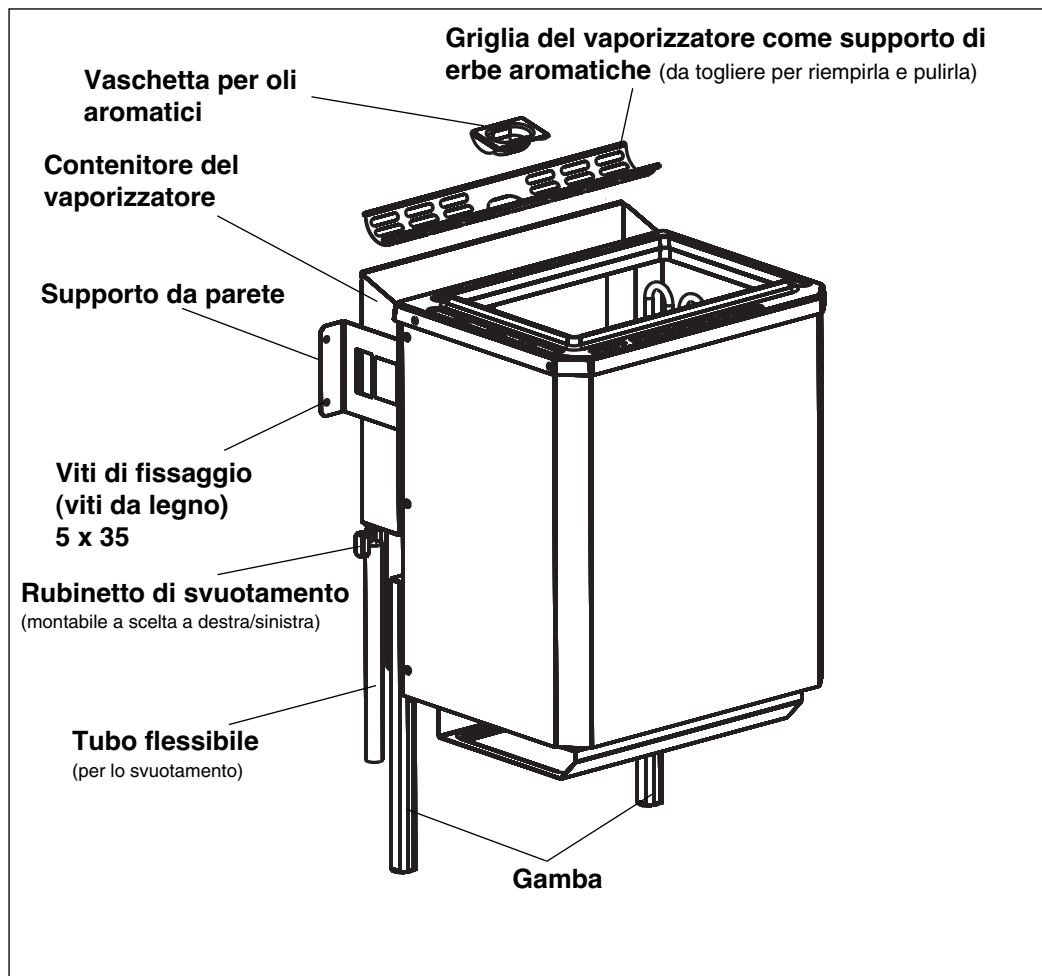
Indicazioni per l'apparecchio di riscaldamento sauna con vaporizzatore incorporato

Montaggio della stufa

Per il montaggio dell'apparecchio di riscaldamento sauna con vaporizzatore integrato valgono le stesse istruzioni del montaggio dell'apparecchio di riscaldamento standard (vedi pag. 35).

L'utilizzatore è libero di montare il rubinetto a sfera per lo svuotamento del contenitore d'acqua a destra o a sinistra a seconda di come gli è più comodo. Per uno svuotamento mirato in un recipiente di raccolta (per es. un secchio) trovate in dotazione un tubo flessibile che può essere infilato sul rubinetto a sfera.

L'apertura di fronte nel contenitore del vaporizzatore deve essere chiusa con il tappo filettato in dotazione R 1/8" e le guarnizioni in alluminio.





Avvertenze generali

ATTENZIONE! PERICOLO DI USTIONI!

Durante il funzionamento il vapore sale dal lato superiore del contenitore del vaporizzatore. Le confezioni di erbe e di oli aromatici non devono venire messe durante il funzionamento del vaporizzatore a causa del possibile pericolo di ustioni. Fatelo possibilmente prima della messa in esercizio del vaporizzatore.

- Per un funzionamento ottimale del vaporizzatore riempitelo di una quantità di ca. 3,3 litri. Il recipiente va riempito di acqua dall'alto.
- In ogni caso evitate di riempire il contenitore fino all'orlo, altrimenti durante il funzionamento l'acqua potrebbe traboccare.
- Allo stesso modo il vaporizzatore non deve essere messo in esercizio senza acqua!
- Non superate il livello massimo di riempimento (vedi le targhette di avvertenza su entrambi i lati).
- Il processo di riscaldamento del vaporizzatore impiega qualche minuto. Il tempo di riscaldamento si abbrevia, se durante il processo si inserisce un valore di umidità maggiore sulla centralina.
- Il vaporizzatore è dotato di un dispositivo di protezione in caso di mancanza d'acqua. Ciò significa che se si scende al di sotto del livello minimo, il vaporizzatore viene disattivato automaticamente e si sente un segnale acustico. In questo caso si consiglia di lasciar raffreddare il

vaporizzatore per qualche minuto prima di riempire di nuovo il contenitore. Il dispositivo di protezione in caso di mancanza d'acqua scatta solo in caso di emergenza. Non è consigliato usare il vaporizzatore senza riempirlo finché il dispositivo scatta.

Ciò non è neanche necessario, dato che 3,3 litri di acqua sono sufficienti per ca. 60 min di esercizio.

- Dopo ogni utilizzo con sviluppo di vapore fate raffreddare l'apparecchio ed eliminate l'acqua residua.

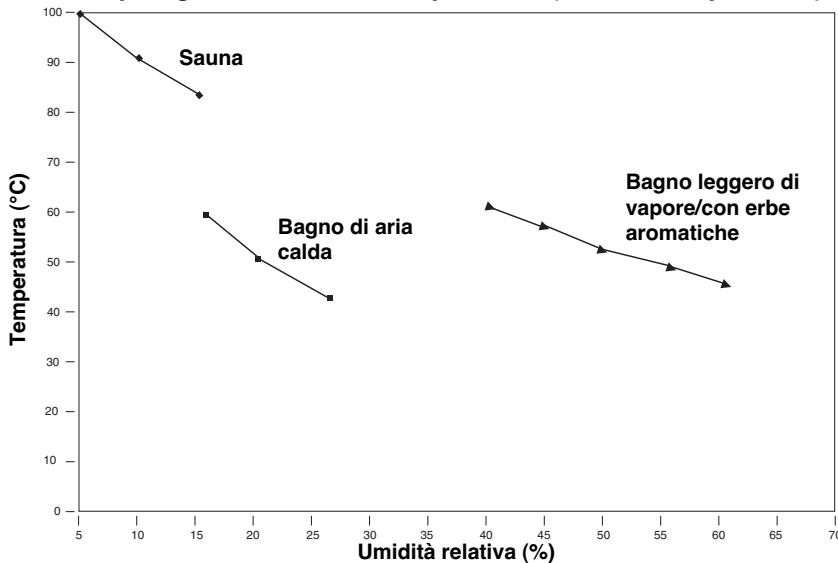
Tipologie di utilizzo

Con il vaporizzatore integrato e la relativa centralina, avete la possibilità di impostare diverse tipologie di utilizzo. Oltre alla classica sauna finlandese con temperature tra 70°C e 110°C con umidità relativa molto bassa (max. 15%), potete godere anche di un bagno di vapore o con le erbe aromatiche a temperature tra 30°C e 60°C.

Fate attenzione che durante il funzionamento con sviluppo di vapore la temperatura sia limitata, o meglio deve essere limitata a 60°C per motivi di sicurezza.

La durata di un bagno di vapore dovrebbe essere tra i 15 e i 30 minuti a seconda di come ci si sente. (Dopo una pausa di riposo è possibile un secondo bagno). Se soffrite di problemi cardiaci, circolatori, di pressione alta o di altri disturbi dovete consultare un medico prima di utilizzare la sauna.

Tipologie di utilizzo interdipendenti (umidità/temperatura)





Utilizzate solo essenze aromatiche pure e idrosolubili o confezioni di erbe aromatiche costituite di oli vegetali o sintetici. Potete ottenere questi articoli come accessori nell'ambito del nostro programma sauna.

Mettete le sostanze diluite in un po' d'acqua nella vaschetta apposita. Non utilizzate mai sostanze da vaporizzare in sauna allo stato puro. Solitamente queste non si sciolgono completamente nell'acqua e non sono quindi adatte.

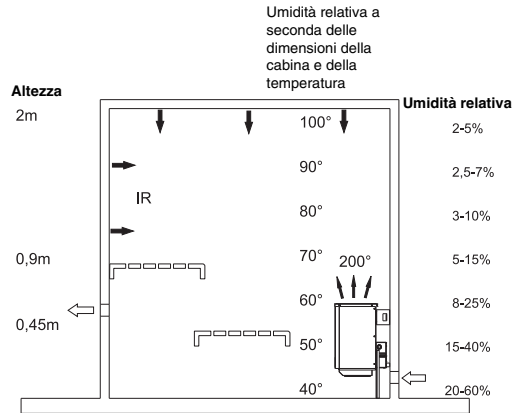
Posizionate le erbe aromatiche confezionate sull'apposita griglia (vedi disegno a pagina 41). Il vapore che si sviluppa libera gli aromi delle erbe aromatiche e li espande nella cabina.

Con questo apparecchio di riscaldamento non dovete rinunciare all'abituale getto di vapore alla fine del passaggio in sauna. Ad ogni modo per il getto di vapore utilizzate solo le sostanze in forma diluita previste dal produttore.

Non usate mai alcol!

Pericolo di incendio ed esplosione!

Controllate che durante il funzionamento ci sia sempre acqua sufficiente nel contenitore del vaporizzatore. Evitate di asciugare spesso l'apparecchio, in quanto gli elementi riscaldanti potrebbero danneggiarsi. Per lo stesso motivo non riempite il recipiente di acqua durante o subito dopo l'utilizzo. Gli elementi riscaldanti verrebbero raffreddati troppo bruscamente e quindi potrebbero subire danni.

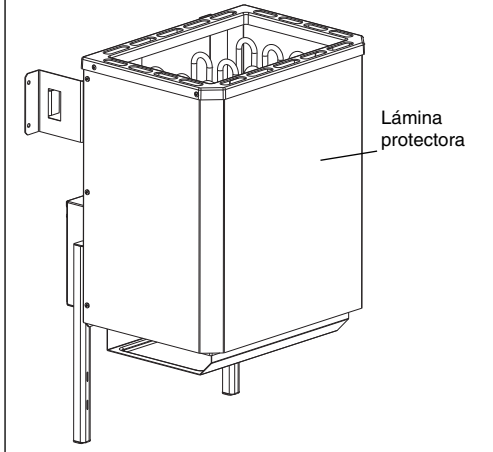


Pulizia e cura del vaporizzatore

Dopo ogni utilizzo del vaporizzatore dovete scaricare l'acqua. Eventuali depositi lasciati dalle essenze aromatiche possono essere tolti con acqua pulita. A tal fine collegate un tubo flessibile al rubinetto di scarico e lasciate scorrere l'acqua. Attenzione! L'acqua potrebbe essere ancora molto calda. Il vaporizzatore è concepito per l'uso con acqua di durezza 1 (gradi di durezza tedeschi 1-7). Se necessario chiedete all'azienda di rifornimento idrico il grado di durezza della vostra rete idraulica. In caso di alti livelli di durezza dovete utilizzare acqua decalcificata. Il contenitore del vaporizzatore, così come nella macchina del caffè, deve essere decalcificato più spesso a seconda del livello di durezza dell'acqua. In caso di acqua fortemente calcarea si consiglia di eseguire una decalcificazione ogni 2-3 settimane agli apparecchi che vengono messi in esercizio quotidianamente. Fate attenzione però che questo intervallo di tempo dipende dal grado di durezza e dalla quantità dell'acqua vaporizzata, ovvero dalla durata d'uso giornaliera.

E

¡Atención!
En caso de que el aparato venga provisto de una lámina protectora, quitarla antes de la puesta en marcha.



Advertencias de seguridad importantes:

Durante el servicio de este sistema se alcanzan en la cabina y, sobre todo, junto a la estufa temperaturas muy elevadas. El montaje inadecuado de la estufa conlleva el peligro de incendio.

Rogamos lea detenidamente las instrucciones de montaje. Tenga especialmente en cuenta las medidas y las instrucciones siguientes.

- El calefactor para sauna SHG de 3,6 kW se ha previsto para una tensión de conexión de 230 V AC.
- Los calefactores para sauna SHG de 4,5 kW hasta 9,0 kW, y de 4,5 kW con vaporizador hasta SHG de 9,0 kW con vaporizador han sido concebidos para una tensión de conexión de 400 V CA 3 N. ● El montaje y la conexión eléctrica del sistema para sauna, así como otros componentes eléctricos, sólo pueden ser llevados a cabo por un especialista. En este contexto, es preciso tener en cuenta especialmente las medidas de protección necesarias según las normas VDE 0100, art. 49 DA/6 y VDE 0100, parte 703/11.82, art. 4.
- Los equipos de sauna sólo deben instalarse en cabinas que estén fabricadas con material adecuado, no tratado y pobre en resinas (p. ej.: abeto nórdico).
- La cabina de la sauna debe poseer una altura mínima de 1,75 m (interior).
- Atención: Es preciso retirar la envoltura protectora de humedad en la caja de conexiones de la estufa (peligro de incendio).
- En la cabina sólo debe montarse un calefactor con la correspondiente potencia de caldeo.
- Es preciso montar rejillas de ventilación y de escape de aire en cada cabina.
- El sistema de escape de aire se colocará siempre en diagonal con respecto a la estufa de la sauna, en la pared posterior de la misma, en la parte inferior. Los sistemas de ventilación y escape de aire deben permanecer abiertos.
- El aparato necesario para la regulación y el mando de la estufa se fija en un punto adecuado de la pared exterior de la cabina, y las cajas de los sensores en el interior de la cabina siguiendo las instrucciones de montaje que se adjuntan a los aparatos de mando.

Generalidades

Estimado cliente:

Rogamos lea detenidamente las instrucciones de uso antes de la puesta en marcha. Se familiarizará rápidamente con el manejo del aparato.

¡Manipule con cuidado el calefactor para sauna!

Tenga en cuenta que dicho calefactor para sauna alcanza temperaturas muy elevadas. Las temperaturas más elevadas aparecen en la parte superior del bastidor del calefactor. Por este motivo, es preciso mantener a los niños alejados de la estufa, ya que no se dan cuenta del peligro que conlleva manipular este aparato. Nuestros aparatos cumplen las normas de seguridad vigentes. Sin embargo, no es posible evitar todos los posibles riesgos de accidente. Para estar seguro de minimizar todo riesgo, es imprescindible tener en cuenta las advertencias de seguridad descritas en el capítulo correspondiente.

- La iluminación de la cabina con la instalación correspondiente debe ser en la versión „a prueba de salpicaduras“ y para una temperatura ambiente de 140°C. Por este motivo, sólo es preciso instalar un sistema de iluminación para sauna con homologación VDE de máx. 40 W en conexión con la estufa.

Recomendaciones para la puesta en marcha de la estufa para sauna

Es conocido que los calentadores por inmersión absorben una humedad residual mediante diferencias climáticas, que activan el diferencial, sin que se produzca un fallo real en los calefactores. Por esta razón, en caso de grandes diferencias de temperatura (invierno), la estufa debería hallarse como mínimo 12 horas en el espacio aclimatado previsto para ello.

Medidas a tomar si, a pesar de ello, salta el diferencial:

Un electricista profesional deberá comprobar con un equipo de medición de la resistencia los valores óhmicos entre núcleo y núcleo

15 - 18 Ω	en de SHG 3,6 kW
19 - 23 Ω	en de SHG 4,5 kW - 7,5 kW
33 - 39 Ω	en De Luxe Bio Aktiv de 7,5 kW sólo para vaporizador
16 - 19,5 Ω	en SHG de 4,5 kW - 9,0 kW
33 - 39 Ω	en De Luxe Bio Aktiv de 9,0 kW sólo para vaporizador

y entre núcleo y masa (en todas las estufas con más de 1 M Ω). Si las diferencias son demasiado grandes, será preciso devolver el aparato completo.

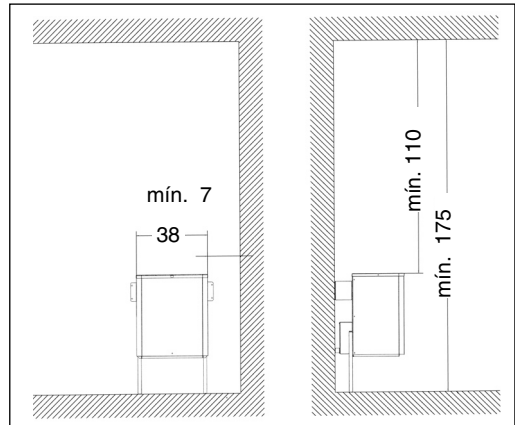
Calefacción de aprox. 10 minutos sin diferencial:

El electricista puede, teniendo en cuenta la conexión de los conductores de puesta a tierra, caldear la estufa aprox. 10 minutos. Transcurridos 10 minutos, la estufa se vuelve a conectar de forma adecuada al diferencial.

En cualquier caso, será preciso conectar la estufa de forma adecuada conforme a la norma VDE 0100 a la instalación doméstica con el diferencial.

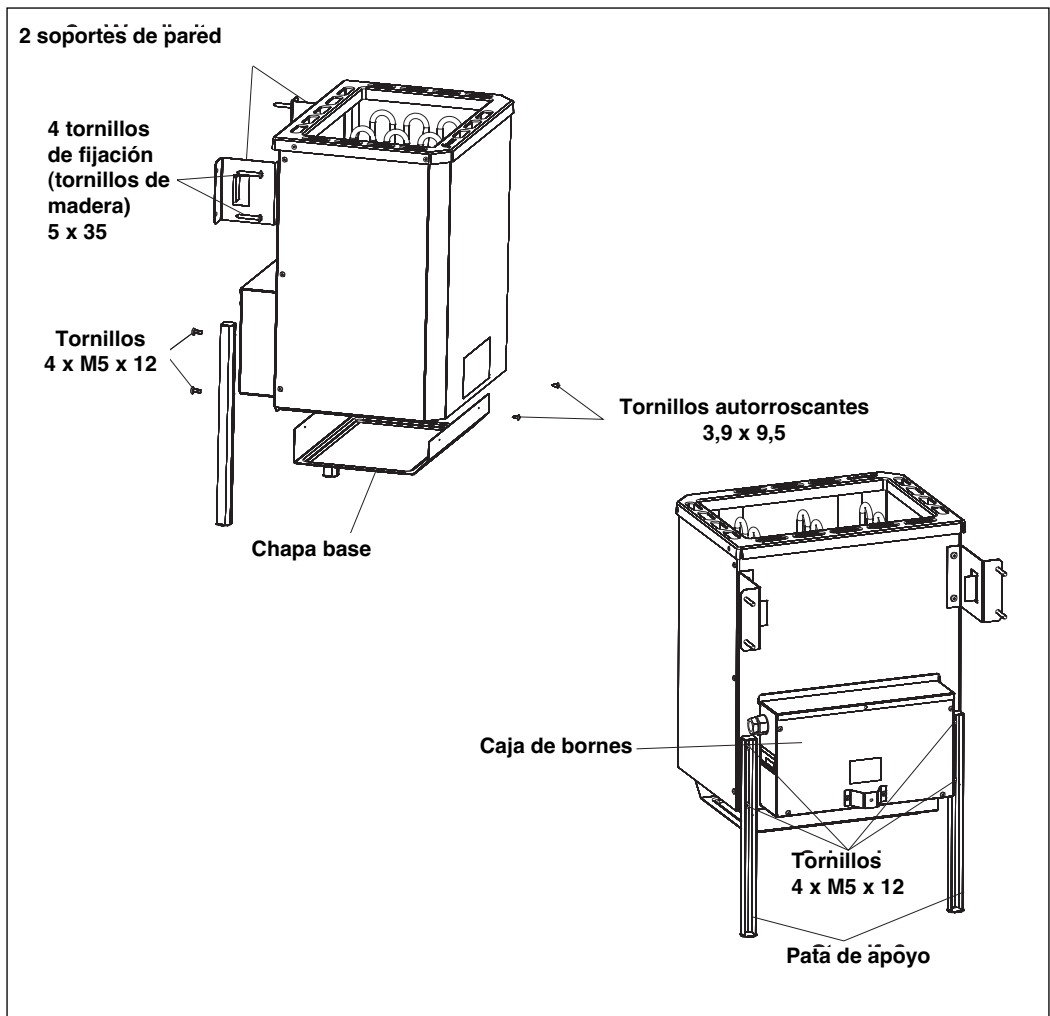
Instrucciones de montaje

- Durante el montaje de la estufa se deberá tener en cuenta que la distancia vertical entre el borde superior de la estufa y el techo de la sauna sea de mínimo 110 cm y que la distancia horizontal (lateral) entre la estufa y la pared de la cabina sea de mínimo 7 cm. La distancia entre el borde inferior de la estufa y el suelo está predeterminada por el modelo de aparato (pie de apoyo). En este caso, sin embargo, es preciso que la estufa no se halle sobre un suelo de material fácilmente inflamable (madera, revestimiento de plástico, o similares.) A tal fin, el área de la sauna que sirve de apoyo debe llevar baldosas de cerámica o materiales similares. La distancia entre la pared posterior de la sauna y la pared de la cabina también viene predeterminada por el modelo (soporte de pared).
- La distancia entre la rejilla de protección de la estufa o el banco de reposo y otros materiales inflamables debe ser de como mínimo de 7 cm. La rejilla protectora debe tener la misma altura que la estufa.



E**Montaje del calefactor para sauna**

- Montar los pies por medio de los tornillos adjuntos (4 tornillos M5 x 12) en la pared posterior de la estufa.
- Chapa base con 4 tornillos autorroscantes 3,9 x 9,5 montados en el revestimiento interior.
- Tras enchufar el cable, vuelva a cerrar la caja de bornes con la tapa (distanciador hacia fuera).
- Coloque la estufa delante de la abertura para la entrada de aire. Fije el soporte de pared para el calefactor por medio de los tornillos de madera a la pared de la cabina.
- Inserte el recipiente de piedras y coloque las piedras (véase la descripción „Llenar el recipiente de piedras“, capítulo „Limpieza y cuidados“, página 50).



Conexión eléctrica al aparato de mando

El equipamiento de la sauna (estufa, aparato de mando e iluminación, etc.) sólo puede ser conectado a la red por un electricista local autorizado por medio de una conexión fija. Todos los cables de conexión que se colocan en el interior de la cabina deben poder resistir una temperatura ambiente de como mínimo 140 °C. Se recomienda emplear un cable de silicona. Si se emplean cables de 1 hilo conductor como cable de conexión, deberán protegerse con un tubo metálico flexible. En la tabla siguiente se especifica la sección mínima del cable de conexión y el tamaño mínimo de la cabina.

En caso de que su cabina no dispusiera de tubos vacíos, perforo junto a la estufa, justo donde sale el cable de la estufa, un agujero de aprox. 10-12 mm en la pared de la cabina e introduzca el cable a través de este agujero, enchufándolo a continuación al aparato de mando. También en el lado exterior de la cabina debería protegerse el cable, así como todos los demás cables de conexión (cable de alimentación a la red y al sistema de iluminación de la cabina) para que no sufran daños. Esto puede llevarse a cabo con tubos de instalación o con listones cobertores de madera.

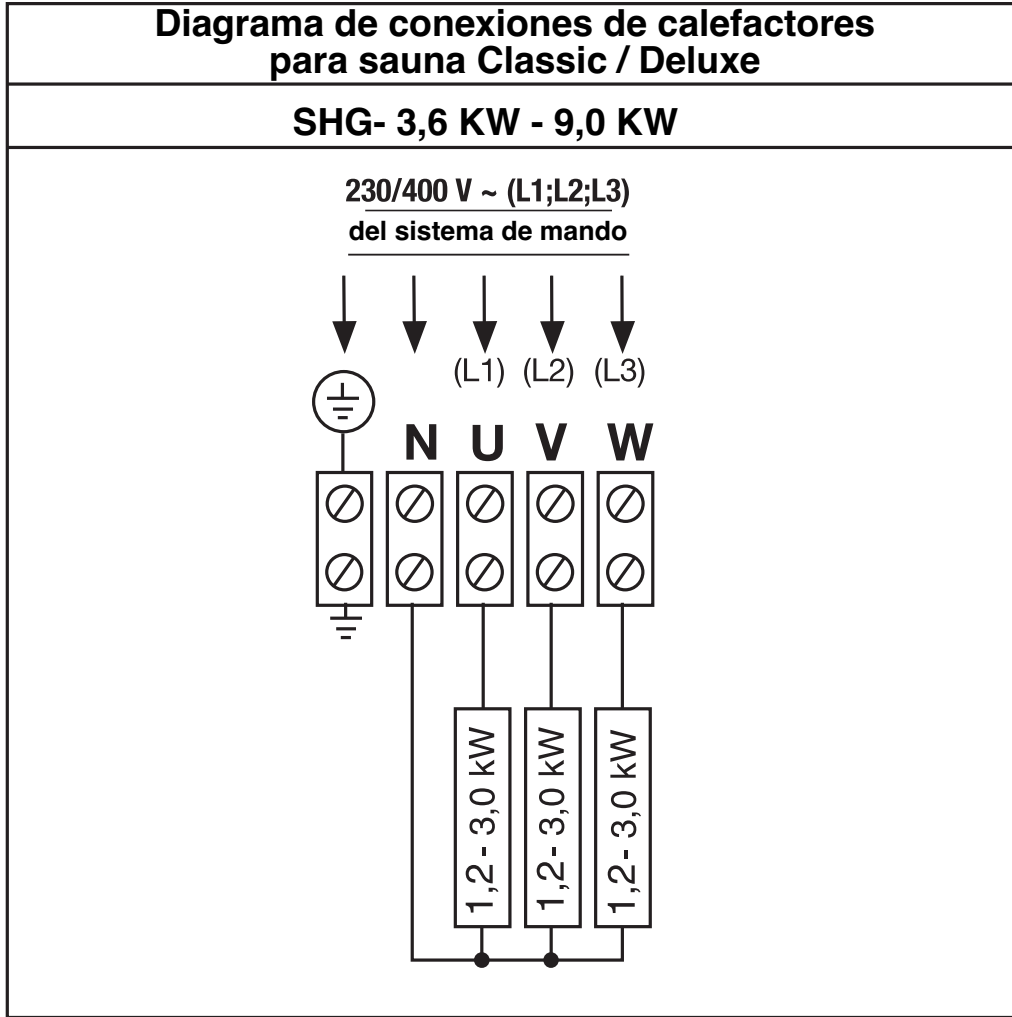
Tipo de aparato	Potencia de conexión en KW	Adecuada para el tamaño de la cabina en m ³	Secciones mínimas in mm ² (conductores de cobre)		
			Cable de red para el aparato de mando para sauna	Cable de conexión de la estufa, entre aparato de mando y estufa (silicona)	Fusible en Amperios
			SHG de 4,5 KW-9,0 KW: Conexión a 400 V AC 3N SHG de 3,6 KW-4,5 KW: Conexión a 230 V 1N		
SHG 3,6 kW	3,6	hasta 6	3 x 2,5	3 x 1,5	16
SHG 5,4 kW	5,4	hasta 6	5 x 2,5	5 x 2,5	16 (230 V = 20 A)
SHG 5,4 kW	5,4	hasta 6	5 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 7,5 kW	7,5	hasta 12	5 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 9,0 kW	9,0	hasta 14	5 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 3,6 kW + 1,5 kW BioAktiv	3,6/1,5	hasta 6	3 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 4,5 kW + 1,5 kW BioAktiv	4,5/1,5	hasta 6	5 x 2,5	7 x 2,5	16 (230 V = 20 A)
SHG 5,4 kW + 1,5 kW BioAktiv	5,4/1,5	hasta 6	5 x 2,5	7 x 1,5	16
SHG 7,5 kW + 1,5 kW BioAktiv	7,5	hasta 12	5 x 2,5	7 x 1,5	16
SHG 9,0 kW + 1,5 kW BioAktiv	9,0	hasta 14	5 x 2,5	7 x 1,5	16

La conexión eléctrica debe efectuarse siguiendo el diagrama de conexiones. El diagrama de conexiones se ha colocado en la parte interior de la tapa de conexiones.

Tenga en cuenta que, por motivos de seguridad, los cables eléctricos deben colocarse de forma que no queden visibles en las paredes de la cabina. Por este motivo, en la mayoría de las cabinas ya se han incluido, en el elemento de pared que lleva la abertura para la entrada de aire, tubos vacíos para introducir los cables.

E

Diagramas de conexiones SHG estándar

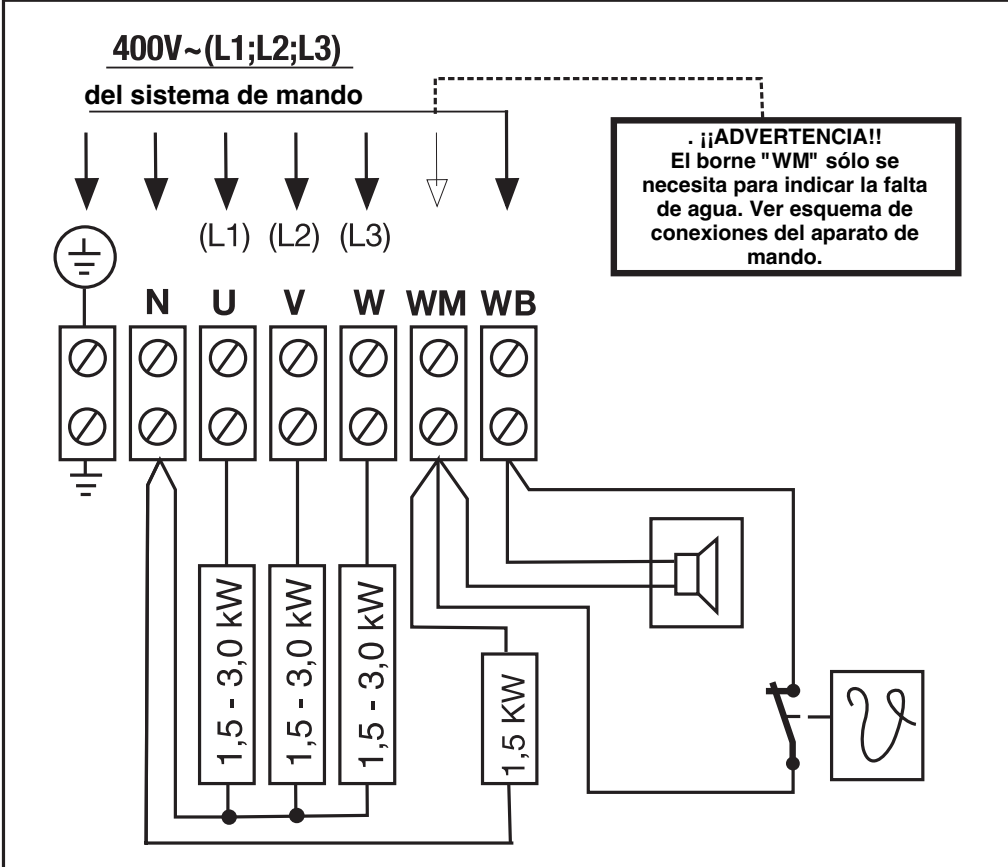


Comprobar que todos los enchufes, conexiones y atornilladuras estén bien apretados.

Diagramas de conexiones SHG con vaporizador

Diagrama de conexiones de calefactores para sauna Biomat/Deluxe (vaporizador)

SHG Classic/DeLuxe 4,5 KW BioAktiv - 9,0 KW BioAktiv



Comprobar que todos los enchufes, conexiones y atornilladuras estén bien apretados.

E**Limpeza y cuidados**

Antes de la limpieza, desconecte la estufa (a través del aparato de mando) y deje que se enfríe.

A la hora de efectuar la limpieza y el mantenimiento de la estufa no deberían emplearse productos de limpieza abrasivos.

Colocación de las piedras en el recipiente de piedras sobre la estufa

¡Las piedras para sauna son un producto natural! Las piedras ya se han limpiado previamente, sin embargo, se recomienda limpiarlas otra vez con agua corriente. Se suministra una cantidad suficiente de piedras.

Para la colocación del recipiente de piedras se ha previsto una superficie adecuada en el revestimiento interior del calefactor.

Colocar las piedras más grandes debajo y las más pequeñas encima. Colocarlas de modo que no se obstaculice la circulación de aire en la estufa. Si se colocan las piedras demasiado pegadas, afectará a la temperatura de la cabina. Los calefactores deben cubrirse por completo con las piedras. Cuando las piedras se vuelvan frágiles, deberán sustituirse. Se recomienda cambiar las piedras cada 2 años.

Qué hacer en caso de problemas**La estufa no calienta...**

¿Ha pulsado todos los interruptores necesarios? (véase el manual de instrucciones)

¿Se ha disparado el fusible en la instalación doméstica?

¿Ha ajustado de forma correcta el regulador de temperatura?

(véase el manual de instrucciones)

Vapor

La estufa admite que se añada agua para generar vapor.

Tenga en cuenta las instrucciones siguientes:

- La cantidad de líquido a añadir no debe sobrepasar 15 g/m³ del volumen de la cabina.
- El líquido debe repartirse de forma uniforme sobre las piedras.
- Este se añade de forma directa sobre las piedras calientes en la estufa. Para evitar el peligro de sufrir quemaduras debido al vapor ascendente que se genera al añadir líquidos, estos deberían añadirse lateralmente con un cazo.
- Si emplea concentrados (p. ej., aceites esenciales) deberá tener en cuenta las instrucciones del fabricante. Si emplea altas concentraciones de este producto podrían producirse deflagraciones.
- La adición de bebidas alcohólicas u otras sustancias inapropiadas para el servicio de la sauna no se recomienda debido al riesgo de incendio que conllevan.

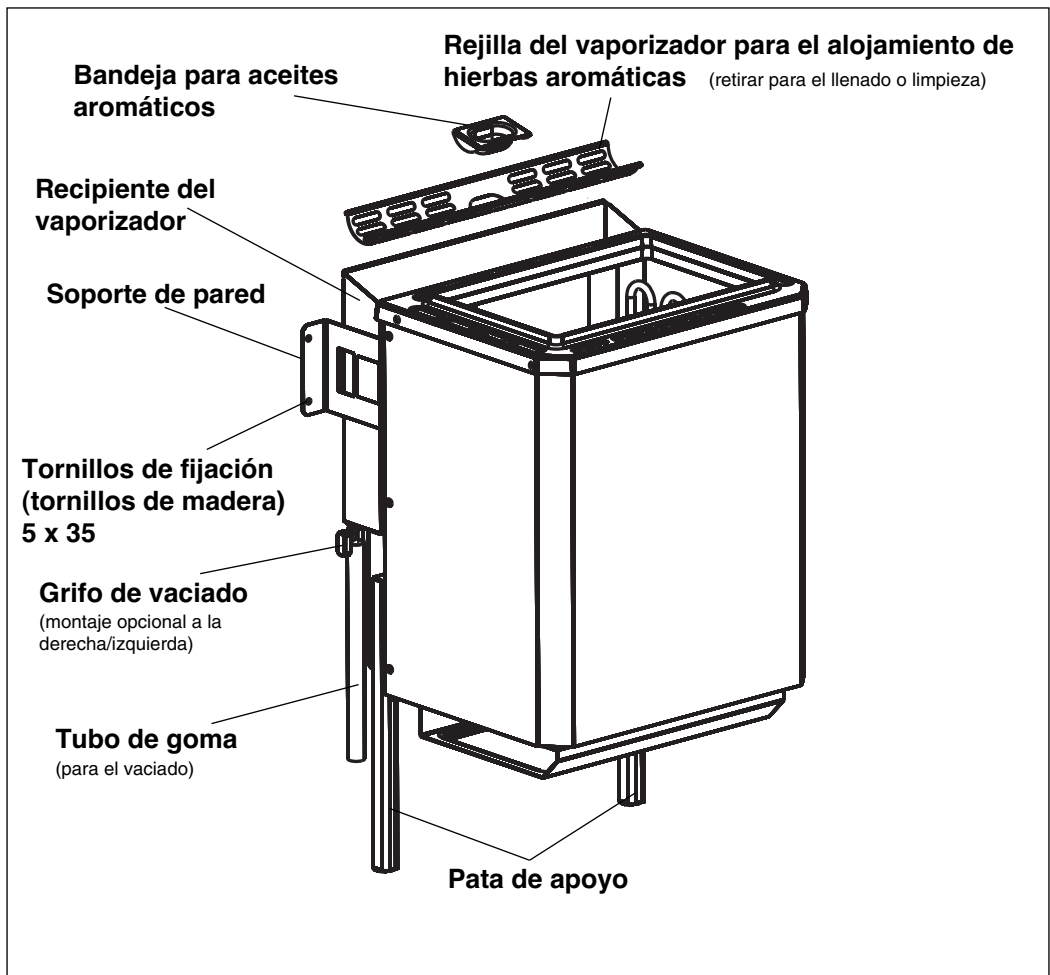
Instrucciones para el calefactor de sauna con vaporizador integrado

Para el montaje de la estufa

Para el montaje del calefactor para sauna con vaporizador integrado se tendrán en cuenta las mismas instrucciones que para el montaje de la estufa Classic (véase la página 45).

El usuario podrá decidir libremente si monta a la izquierda o a la derecha la llave esférica para el vaciado del recipiente de agua, dependiendo de por qué lado pueda acceder mejor. Para efectuar el vaciado en un recipiente colector (p. ej., un cubo) se suministra un tubo acoplable a la llave esférica.

La abertura del lado opuesto en el recipiente del vaporizador se cierra con el tapón obturador R suministrado de 1/8" y juntas de aluminio.



E

Instrucciones generales

¡ATENCIÓN! ¡PELIGRO DE ESCALDADURAS!

La parte superior del recipiente del vaporizador emana vapor durante el servicio. La adición de hierbas o aceites aromáticos no debe efectuarse, debido al posible riesgo de sufrir heridas, mientras esté en funcionamiento el vaporizador. Esto debería realizarse, a ser posible, antes de poner en marcha el vaporizador.

- El volumen de llenado para un funcionamiento óptimo del vaporizador es de aprox. 3,3 litros. El agua se añade por arriba.
- En cualquier caso, será preciso evitar que el recipiente se llene „hasta el borde“, ya que de lo contrario podría „calentarse excesivamente“ el agua durante el servicio.
- ¡Asimismo, no se debe poner en servicio el vaporizador sin agua!
- No sobrepase la altura máxima de llenado (véanse las dos placas de advertencia colocadas a ambos lados).
- El vaporizador tarda algunos minutos en calentarse. El tiempo que tarda en calentarse se acorta si durante el mismo se da un mayor valor de humedad en el aparato de mando.
- El vaporizador está equipado con un dispositivo de protección por falta de agua. Es decir, en cuanto se descienda por debajo del nivel de llenado mínimo, se desconectará de forma automática el vaporizador y se emitirá una señal acústica. En este caso, se aconseja dejar que el

vaporizador se enfríe durante algunos minutos antes de volver a llenar su recipiente. La activación del dispositivo de protección por falta de agua sólo deberá emplearse en caso de emergencia. No se aconseja utilizar el vaporizador sin rellenar hasta que se active este dispositivo de desconexión.

Esto tampoco es necesario, ya que el volumen de agua de 3,3 litros es suficiente para un servicio continuo de aprox. 60 minutos.

- **Después de cada servicio, deberá dejar que se enfríe el aparato y vaciar el resto del agua.**

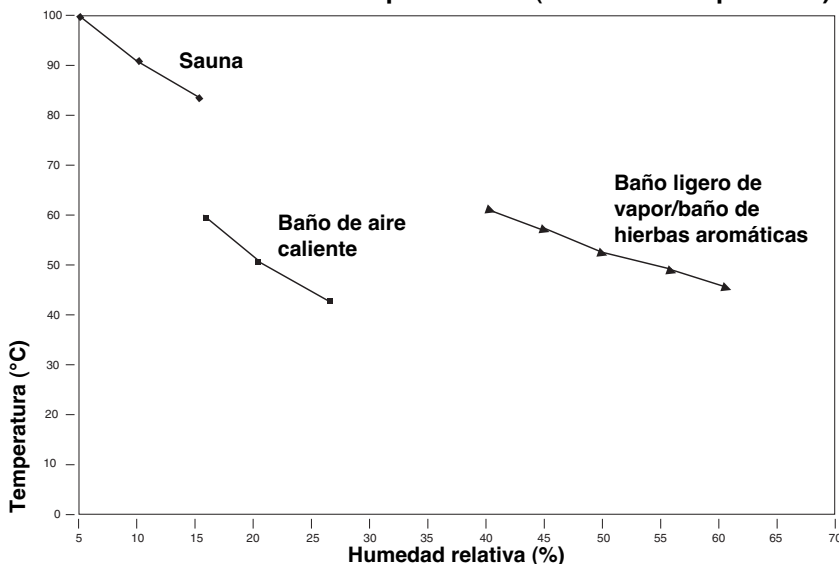
Formas de baño

Con el vaporizador integrado y el aparato de mando correspondiente tendrá la posibilidad de ajustar diferentes formas de baño. Junto a la clásica sauna finlandesa con temperaturas entre 70 °C y 110 °C con una escasa humedad relativa (máx. 15 %) también podrá disfrutar de un baño de vapor o de hierbas aromáticas a temperaturas entre 30 °C y 60 °C.

¡Rogamos tenga en cuenta que durante el servicio con vapor se limitará o se deberá limitar la temperatura, por motivos de seguridad, a 60 °C!

La duración de un baño de vapor debería oscilar, según se desee, entre 15 y 30 minutos. (Tras tomar un descanso, podrá volver a disfrutar de un segundo baño). Si tiene problemas de corazón, mala circulación, la tensión alta u otro tipo de achaques, debería consultar previamente a su médico antes de tomar un baño en la sauna.

Formas de baño interdependientes (humedad/temperatura)

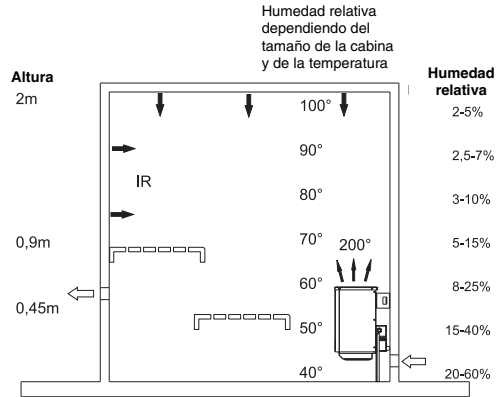


Emplee sólo esencias de hierbas solubles en agua o bolsas de hierbas envasadas, compuestas de aceites sintéticos y vegetales. Estos artículos forman parte de nuestra gama de accesorios para sauna. Añada diluyente con un poco de agua en el cuenco de las hierbas. No emplee nunca los líquidos para vapor en su forma pura. Estos no se disuelven, por regla general, totalmente en el agua, no resultando por ello adecuados.

Las bolsas de hierbas envasadas se colocan sobre la rejilla prevista para ello (véase la figura de la página 51). El vapor ascendente libera el aroma de las hierbas, que se reparten con el mismo por toda la cabina.

Con este calefactor no necesita renunciar al vapor convencional al final de una sauna. A la hora de generar vapor, sin embargo, emplee los productos diluidos previstos por el fabricante.

¡No emplee nunca alcohol!
¡Peligro de incendio y explosión!

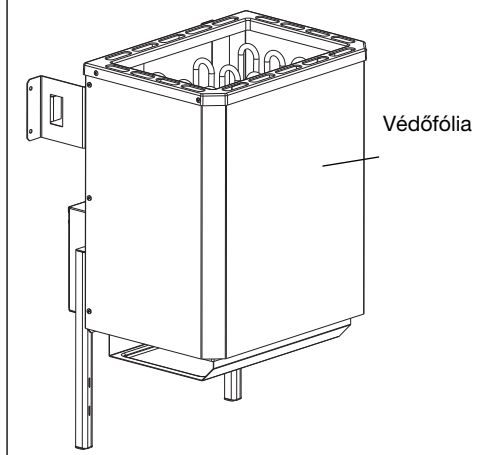


Limpieza y cuidados del vaporizador

Debería vaciar el agua cada vez que termine de emplear el vaporizador. Las posibles impurezas originadas por las esencias de hierbas pueden eliminarse aclarando con agua fresca. Acople para ello un tubo de goma a el grifo de vaciado y deje salir el agua. ¡Cuidado! El agua todavía podría estar caliente. El vaporizador es adecuado para el servicio con agua del grado de dureza 1 (1-7 grado de dureza alemán). Consulte el grado de dureza de su red con la compañía de abastecimiento de agua local. En caso de altos grados de dureza, emplee agua descalcificada. El depósito del vaporizador debería, dependiendo del grado de dureza del agua, descalcificarse a menudo del mismo modo que se hace con la cafetera. En caso de agua con un alto contenido de cal, recomendamos descalcificar el agua cada 2 ó 3 semanas en instalaciones que funcionan a diario. Tenga en cuenta, no obstante, que este periodo de tiempo depende del grado de dureza y del volumen de agua vaporizada, es decir, de la duración del servicio diario. Asegúrese de que el depósito del vaporizador siempre disponga de agua suficiente durante el servicio. Es preciso evitar que la instalación se seque a menudo, ya que los calefactores podrían dañarse. Por el mismo motivo, debería añadir agua durante el servicio o poco después de su utilización. Los calefactores se enfriarían bruscamente y también podrían sufrir daños.

H

Figyelem!
Üzembehelyezés előtt lehúzni
a védőfóliát, ha létezik!



Általános

Kedves vevő,

kérjük az üzembehelyezés előtt ezt a használati utasítást figyelmesen átolvasni. Akkor nagyon gyorsan járatos lesz a készülék kezelésében.

Legyen óvatos a szauna fűtőkészülék üzemeltetésénél!

A szauna fűtőkészülék üzemeltetésénél figyelembe kell venni, hogy ennél nagyon magas hőmérsékletek lépnek fel.

A szauna fűtőkészülék főleg a keret felső részén lesz forró.

Ezért a gyerekeket okvetlenül távol kell tartani a készüléktől, mivel ők még nem tudják felismerni azokat a veszélyeket, amelyek e készülék kezelésekor keletkezhetnek. A készülékeink az érvényes biztonsági előírásoknak felelnek meg. De ezáltal mégsem lehet minden lehetséges baleseti veszélyt kizárni.

A készülékének veszélytelen üzemeltetésének érdekében, okvetlenül figyelembe kell venni a megfelelő fejezetek biztonsági utasításait.

Fontos biztonsági utasítások

A szaunaszerelvény üzemeltetés alatt a kabinban és főleg a kályhában nagyon magas hőmérsékletek keletkeznek. A szakszerűtlen felszerelés eseté tűzveszély áll fenn. Kérjük olvassa gondosan át az összeszerelési utasításokat. Vegye különösen figyelembe a méretek adatait és a következő utasításokat.

- A szauna fűtőkészülék SHG 3,6 kW egy 230 V AC csatlakozási feszültségre van előrelátva.
- A 4,5 kW-tól 9,0 kW-ig, a 4,5 kW-tól párologtatóval az SHG 9,0 kW-ig parolotgatóval levő SHG szauna fűtőkészülékek egy 400 V-os AC 3 N csatlakoztatási feszültségre vannak előrelátva.
- A szauna berendezés és egyéb villamos üzemi eszközök összeszerelését és a villamos rákapcsolását csak egy villamossági szakembernek szabad elvégezni. Ennél különösen figyelembe kell venni a VDE 0100 § 49 DA/6 és VDE 0100 703/11.82 §4 rész szerinti szükséges védőintézkedéseket.
- A szauna-berendezéseket csakis a megfelelő, gyantaszegény és nem kezelt anyagokból (mint például északi lucfenyőből) levő szaunakabinban szabad felállítani.
- A szaunakabin magasságának legalább 1,75 m (belül) muszáj lennie.
- Figyelem! okvetlenül távolítsa el a kályha csatlakozási dobozában levő nedvesség ellőli védő csomagolást (tűzveszély).
- A szaunakabinba csakis egy megfelelő fűtőteltjesítményű szaunakályhát szabad felszerelni.
- Minden szaunakabinba ventiláló és szellőztető nyílásokat kell előrelátni.
- A szellőztetőt minidig a szaunafal hátsó oldalára kell diagonálisan a szaunakályhához, alulra felszerelni. A ventiláló és szellőztető nyílásokat nem szabad elzárni.
- A szaunakályha szabályozására illetve irányítására szükséges vezérlőkészüléket a kabin külső oldalán kell egy megfelelő helyre felerősíteni, a hozzátartozó érzékelőbobotz a vezérlőkészülékekhez mellékelt felszerelési utasításnak megfelelően kell a szaunakabin belsejébe felszerelni.
- A kabinmegvilágításnak és a hozzá tartozó installációnak „fröccsenővízvédett” kivitelezésűnek és 140°C-ig terjedő környezeti hőmérsékletnek megfelelőnek kell lennie. Ezért a szaunakályhával csak egy VDE-ellenőrzött max 40 Watt-os szaunalámpát szabad installálni.

A szaunakályha üzembehelyezésével kapcsolatos ajánlatok

Ismert, hogy a fűtőrudak a klímakülömbőség által egy maradéknedvességet vesznek fel, amely az FI-kapcsoló kioldásához vezet, anélkül hogy a fűtőrudakban valójában egy hiba lenne. Ezért, nagyobb hőmérsékleti különbségek esetén (tél) a szaunakályhának legalább 12 órát kell az erre előrelátott temperált teremben állnia.

Intézkedések, ha az FI-kapcsoló mégis kioldódna:

Egy villamossági szakembernek le kell ellenőriznie a szigetelőellenállást mérő készülékkel az ohmértékeket maghuzal és maghuzal között

15 - 18 Ω	az SHG 3,6 kW-nál
33 - 39 Ω	az SHG 3,6 kW-nál, csak a párologtatónak
19 - 23 Ω	az SHG 4,5 kW-nál - 7,5 kW-nál
33 - 39 Ω	az SHG 7,5 kW-nál, csak a párologtatónak
16 - 19,5 Ω	az SHG 4,5 kW-nál - 9,0 kW-nál
33 - 39 Ω	az SHG 9,0 kW-nál csak a párologtatónak

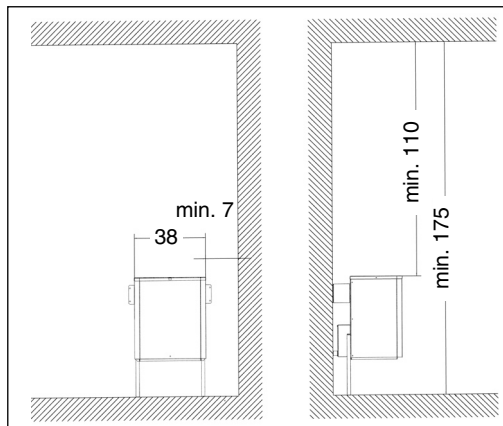
és a maghuzal és a földelés között (minden kályhának 1 M Ω -nál nagyobb). Ha túl magasak az eltérések, akkor kérjük a készüléket komplett visszaküldeni.

Felmelegítés cca. 10 perc, FI-kapcsoló nélkül:
A villamossági szakember a védővezeték csatlakozásának a figyelembe vétele mellett cca. 10 percig felmelegítheti a szaunakályhát. 10 perc után a kályhát szabályszerűen ismét rá kell kapcsolni az FI-kapcsolóra.

Minden esetben a kályhát az VDE 0100 szerint szabályszerűen rá kell kapcsolni az FI-kapcsolós háziinstallációra.

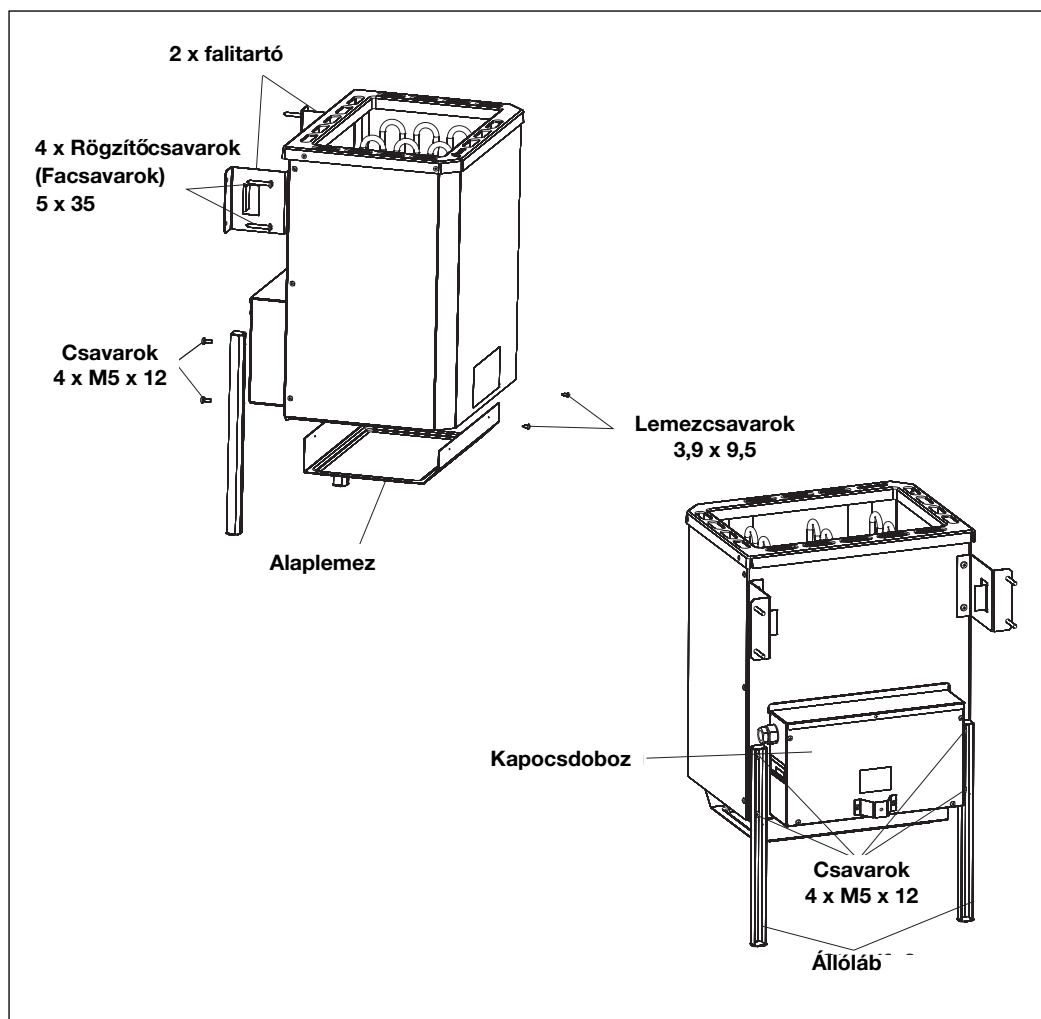
Összeszerelési utasítások

- A szaunakályha összeszerelésénél ügyelni kell arra, hogy a szaunakályha felső széle és a szaunamenyezet közötti merőleges távolság legalább 110 cm és a kályha valamint a kabinfal közötti vízszintes (oldali) távolság legalább 7 cm legyen. A kályha alsó széle és a padló közötti távolság a készülék szerkezete által (állóláb) van előre megadva. Ennél azért figyelembe kell venni, hogy nem szabad a kályhát egy gyulekony anyagra állítani (fa, műanyagpadlóburkolat vagy hasonló) A szaunaterén kerámiakölapok vagy hasonlóak használata célszerű. A kályha hátsófala és a kabinfal közötti távolság úgyszintén a készülék szerkezete (falitartó) által van előre megadva.
- A kályha védőrácsa illetve a fekvőpad és más gyulekony anyagok közötti távolságnak legalább 7 cm-nek kell lennie. A védőrács - magasságának egyenlőnek kell lennie a kályha elülső része magasságával.



H**A szauna fűtőkészülék összeszerelése**

- Felszerelni a lábakat a mellékelt csavarokkal (4 darab M5 x 12) a kályha hátúljára
- A 4 lemezcsavarral, 3,9 x 9,5, felszerelni az alaplemezt a belső köpenyre.
- A hálózati kábel villamos csatlakozása után a kapocsdobozt a fedéllel (távköztartó kifelé) ismét lezárni.
- A szaunakályhát a levegő beáramlásnyílása elé állítani. A szaunakályha falitartóját a mellékelt facsavarokkal felerősíteni a kabinfalra.
- Befektetni a kőrostélyt és rárakni a szaunaköveket (lásd a leírást „Rárakni a szaunaköveket a kőrostélyra“, fejezet „Tisztítás és ápolás“ 60-as oldal).



Villamos csatlakozás a vezérlőkészülékre

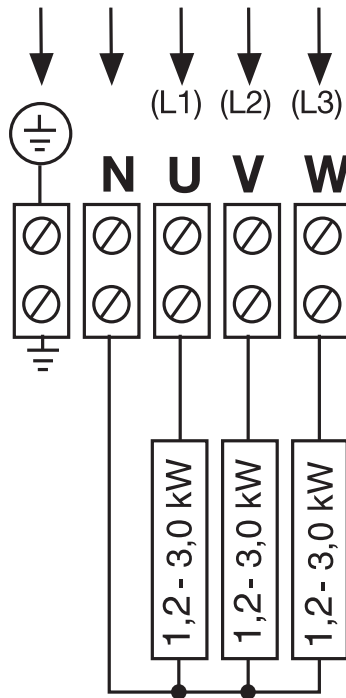
A szauna berendezést (szaunakályha, vezérlőkészülék és megvilágítás stb.) csak egy helyi, engedélyezett villamossági szerelő által szabad rákapcsoltatni a hálózatra, egy állandó csatlakozás segítségével. A kabinon belül lefektetett minden csatlakozási vezetéknek legalább 140°C -ú környezeti hőmérsékletnek megfelelőnek kell lennie. Egy szilikonvezeték célszerű. Ha minden csatlakozási vezetékhez egy 1 érű vezeték használ, akkor ezeket egy elgörbíthető fémcső által védeni kell. A szauna kabin csatlakozási vezetékének a minimális átmérőjét és minimális nagyságát, kérjük a következő táblázatból kivenni.

akkor fúrjon mindjárt a kályha mellett, ott ahol kijön a kályhából a kábel, egy cca. 10-12 mm-es lyukat a kabinfalba és vezesse ki a kábelt ezen a lyukon keresztül, és utána pedig a vezérlőkészülékhez. A kabin külsőfelületén is, ugyanúgy mint minden egyéb csatlakozókábelt (betáplálás a hálózathoz és a kabinmegvilágításhoz) védeni kell a kábelsérülések elől. Ez történhet installációcsövek vagy faburkolóléc által.

Készüléktípus	Csatlakozási vezeték KW-ban	A következő kabinnagy-ságokra alkalmas, m ³	Minimális átmérő mm ² -ben (rézvezeték) SHG 4,5 - 9,0 kW: csatlakoztatás a 400 V AC 3N-re SHG 3,6 - 4,5 kW: csatlakoztatás a 230 V 1N-re		
			Hálózati vezeték Hálózat a vezérlőkészülékhez	Kályha-csatlakozóvezeték vezérlőkészülék a kályhához (Szilikon)	Óvintezkedés Amperben
SHG 3,6 kW	3,6	6-ig	3 x 2,5	3 x 1,5	16
SHG 4,5 kW	5,4	6-ig	5 x 2,5	5 x 2,5	16 (230 V = 20 A)
SHG 5,4 kW	5,4	6-ig	5 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 7,5 kW	7,5	12-ig	5 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 9,0 kW	9,0	14-ig	5 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 3,6 kW + 1,5 kW BioAktív	3,6/1,5	6-ig	3 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 4,5 kW + 1,5 kW BioAktív	4,5/1,5	6-ig	5 x 2,5	7 x 2,5	16 (230 V = 20 A)
SHG 5,4 kW + 1,5 kW BioAktív	5,4/1,5	6-ig	5 x 2,5	7 x 1,5	16
SHG 7,5 kW + 1,5 kW BioAktív	7,5	12-ig	5 x 2,5	7 x 1,5	16
SHG 9,0 kW + 1,5 kW BioAktív	9,0	14-ig	5 x 2,5	7 x 1,5	16

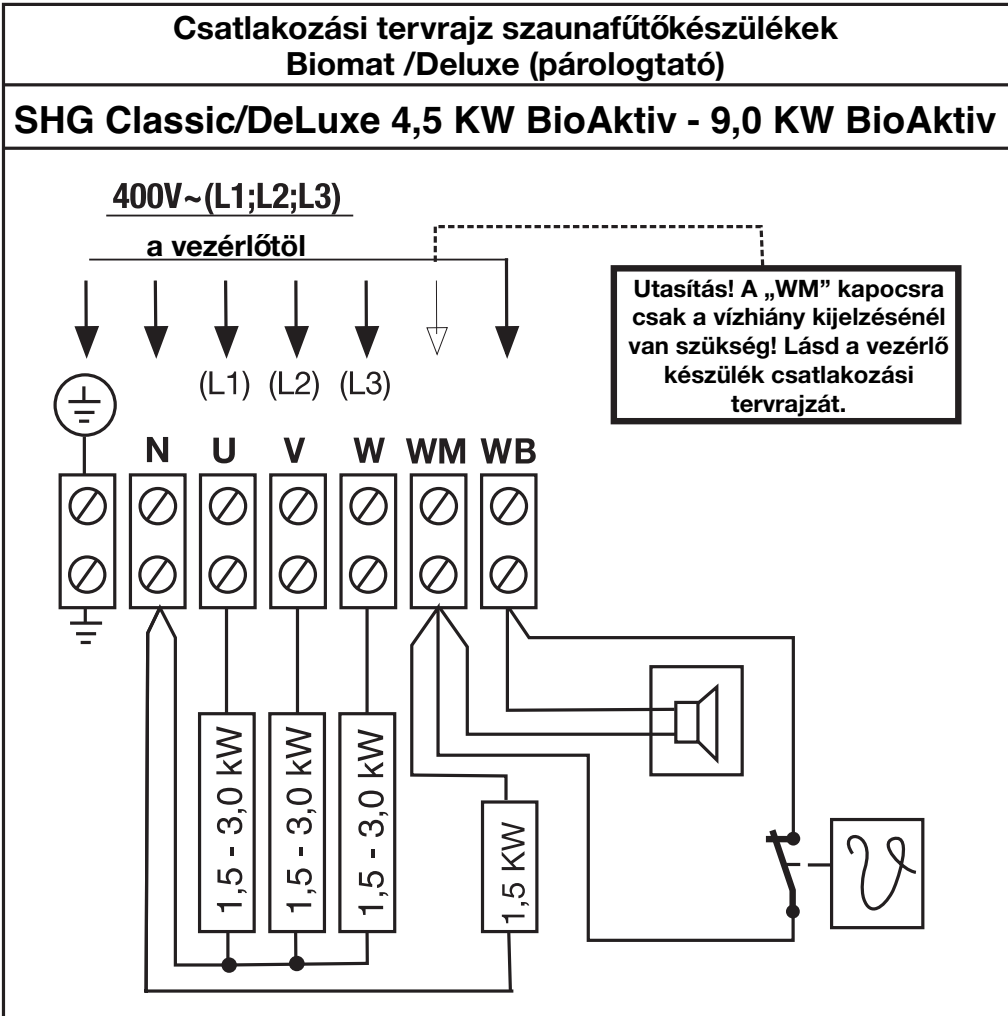
A villamoscsatlakozást a csatlakozási tervrajz szerint kell elvégezni. A csatlakozási fedél belsején található egy csatlakozási tervrajz.

Vegye figyelembe, hogy az áramot vezető vezetékeket, biztonsági okokból nem szabad a kabinfalakon láthatóan lefektetni. Ezért a legtöbb szaunakabinban a falelemekben már a bevezetett levegőnyílásokkal üres csövek vannak beiktatva. Ha az ön kabinjában nem lennének üres csövek,

H**Csatlakozási tervrajz SHG-Standard****Csatlakozási tervrajz szauna fűtőkészülékek
Classic / Deluxe****SHG- 3,6 KW - 9,0 KW****230/400 V ~ (L1;L2;L3)****a vezérlőtől**

Minden csatlakozást, dugós kapcsolatot és összecsavorozást le kell ellenőrizni feszes ülésére.

Csatlakozási tervrajz SHG-párolgató



Minden csatlakozást, dugós kapcsolatot és összecsavarozást le kell ellenőrizni feszes ülésére.

H**Tisztítás és ápolás**

Tisztítás előtt kikapcsolni és lehűlni hagyni a kályhát (a vezérlő készüléken keresztül).

A kályha tisztításához és ápolásához nem szabad súroló tisztítószeret használni.

A szaunakövek felfektetése a kőrostélyra

A szaunakövek természetes termékek! A szaunakövek már meg lettek előre tisztítva, mégis ajánlatos, még egyszer tiszta vízzel megtisztítani őket. Elegendő mennyiségű szaunakő lett vele leszállítva.

A kőrostély felfektetésére a szaunakályha belső burkolatán egy felfekvésű tér van előkészítve. A nagy köveket alul, a kis köveket felül berakni. A köveket lazán berakni, azért hogy ne legyen akadályozva a kályhában a légkeringés. Túl sűrűn rétegezett kövek befolyásolják a kabinhőmérsékletet. A főtűrudaknak teljesen be kell fedve lenniük a kövekkel. Ha törékenyek lesznek a kövek, akkor ki kell őket cserélni. A köveket ajánlatos minden 2 évben kicserélni.

Mit csinálni problémák esetében?**Nem fűt a kályha...**

Üzemeltetett minden szükséges kapcsolót? (lásd a használati utasítást)
 Kioldódtak a házi installációnál a biztosítékok?
 Heljesen beállította a hőmérsékletszabályozót? (lásd a használati utasítást)

Felöntés

A szaunakályha szaunafelöntésekre alkalmas.

Ennél vegye figyelembe a következő utasításokat:

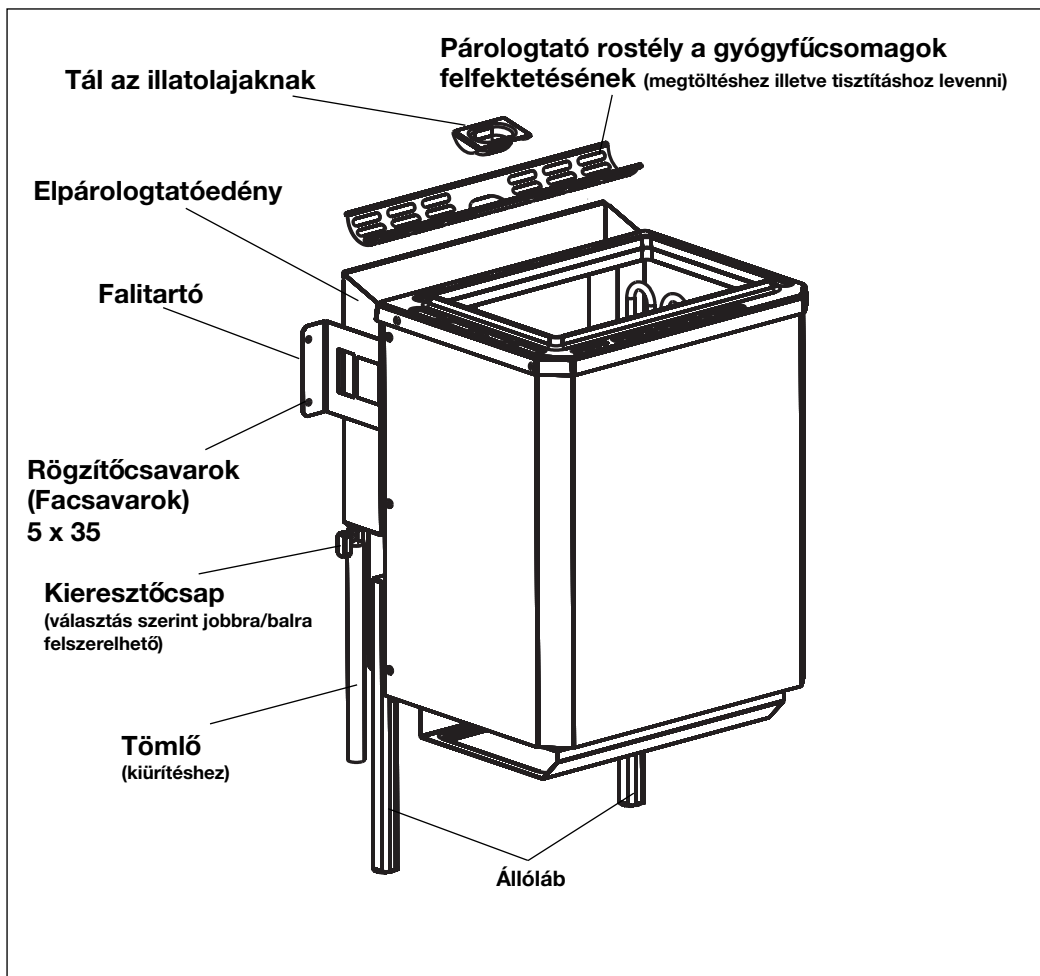
- A felöntési mennyiség ne haladja túl a 15 g/m³ kabintérfogatot
- A felöntést egyenletesen kell a kövekre elosztani.
- A felöntés direkt a kályhában levő forró kövekre történik. A felöntésnél keletkező forró pára általi megégetés veszélyének az elkerülése érdekében, a felöntést mindig oldalról kell egy merítőkanállal elvégezni.
- Felöntési koncentrátumok (mint például éteres olajok) használatánál figyelembe kell venni a gyártó használati utasításait. Ezeknek az anyagoknak a túl magas koncentrártumi használatánál, kipufugások jöhetnek létre.
- A tűzveszély miatt tiltva vannak olyan felöntések ahol alkoholos italok vagy más nem a szaunaüzemre előrelátott adalékok vannak bekeverve.

Utasítások az integrált párologtatós szauna fűtőkészülékhez

A kályha összeszerelése

Az integrál párologtatóval felszerelt szauna fűtőkészülék összeszerelésére ugyanazok az utasítások érvényesek mint a standard- szauna fűtőkészülék összeszerelésére (lásd a 55-es oldalt). A használatnak szabadon áll, a víztartály kiürítésére szolgáló golyós csapot, a jobb hozzáférhetőségtől függően balra vagy jobbra felszerelni. Egy felfogótartályba (mint például vödör) való célzott kiürítés érdekében egy darab tömlő lett vele leszállítva, amelyet rá lehet dugni a golyós csapra.

A párologtatótartályban, a vele szállított R/18"-as vakdugóval és alu-tömítővel, le kell zárni a szemben levő nyílást.



H

Általános utasítások

FIGYELEM! LEFORRÁZÁS VESZÉLYE!

Az elpárolgató felső felületén, az üzemeltetés ideje alatt pára keletkezik. A gyógyfűcsomagok illetve az illatolajok felhordása, sérülési veszélye miatt ne az elpárolgatósi folyam ideje alatt történjen. Ennek a lehetséges akkor még az elpárolgató üzembevétele előtt kell megtörténnie.

- A párolgató optimális üzemeléséhez a betöltési mennyiség cca. 3,3 liter. A víz felülről lesz betöltve.
- Minden esetben el kell kerülni azt, hogy a tartály „színültig” töltve legyen, mivel különben az üzemeltetésnél „kiforr” a víz.
- Úgyszintén nem szabad a párolgatót víz nélkül üzemeltetni!
- Ne lépje túl a maximális töltési magasságot (lásd mindkét oldalán felrakott figyelmeztető táblákat)
- Az elpárolgató felmelegedési folyamata egy pár percet igényel. Megrövidül a felmelegítési idő, ha ennek ideje alatt a vezérlőkészüléken egy magasabb nedvességi értéket állít be.
- A párolgató egy vízhiányvéddel van felszerelve. Ez annyit jelent, hogy mihelyt túllépi a minimális tötési mennyiséget a párolgató automatikusan le lesz kapcsolva és egy akusztik jelzés hangzik el. Ha ez lenne az eset, akkor ajánlatos a párolgatót egy pár percig lehűlni hagyni, mielőtt újra feltöltené a párolgató

tartályát. A vízhiányvéddő kioltása csak szükség esetére van előrelátva. Nem ajánlatos a párolgatót utánnatöltés nélkül a lekapcsolási rendszer bekapcsolásáig üzemeltetni. Ez nem is szükséges, mivel a 3,3 liter vízmennyiség a tartós üzem mellett, cca. 60 percre elég.

- A készüléket minden nedves üzem után hagyja lehűlni és ürítse ki a maradék vizet.

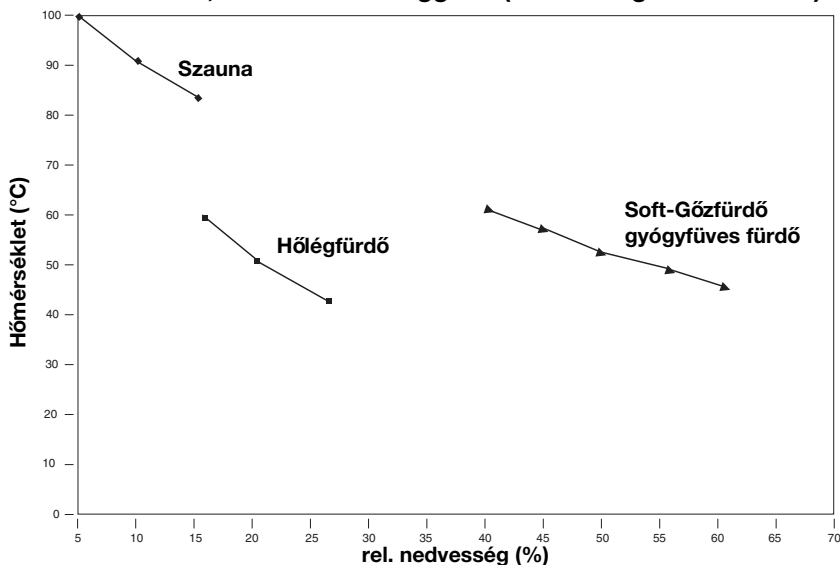
Fürdőformák

Az integrált párolgatóval és a hozzá tartozó vezérlő készülékkel megvan a lehetősége a különböző fürdőformák beállítására. A 70 °C és 110 °C hőmérsékletű nagyon kevés relatív nedvességgel (max. 15%) rendelkező klasszikus finn szauna mellett egy 30 °C és 60 °C hőmérséklet közötti nedvesfürdőt illetve gyógyfüves fürdőt is élvezhet.

Kérjük vegye figyelembe, hogy a nedvesüzemben biztonsági okokból a hőmérséklet 60 °C-ra korlátolt illetve korlátoltnak muszáj lennie!

A nedvesfürdőnek az időtartama a jó közérzettől függően 15 és 30 perc között kell lennie. (Egy pihenési szünet után egy második fürdés lehetséges). Ha szívpanaszai, vérkeringési gyengesége, magas vérnyomása vagy más panaszai vannak, akkor a szaunafürdés előtt kérdezze meg ezzel kapcsolatban az orvost.

Fürdőformák, különbözőtől függően (nedvesség/hőmérséklet)

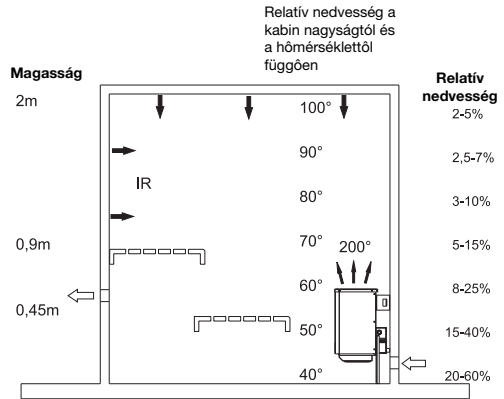


Kérjük csak tisztán vízben oldódó, növényi vagy szintetikus olajokból levő, gyógyfű esszenciát vagy elosztó csomagolásban levő gyógyfűtasakokat használni. Ezek a cikkek a szauna programunkon belül mint tartozék kapható.

Tegye a vízzel enyhén hígított szert a gyógyfűtálba. Ne használjon sohasem tiszta szauna-felöntőszereket. Ezek rendszerint nem oldódnak fel teljesen a vízben és ezért nem alkalmasak.

Fektesse az elosztó csomagolásban levő gyógyfűtasakot az erre előrelátott rostélyra (lásd a 61-es oldalon levő ábrát). A felemelkedő gőz által kioldódnak az illatszerek a gyógyfűvekből és a gőzzel elosztódnak a kabinban. Ennél a szaunkályhánál nem kell lemondania a szaunázás végén szokásos szauna felöntésről. De ehhez a felöntéshez a felöntési szereket csak a gyártó által előrelátott felhígított formában szabad használni.

**De sohasem használjon alkoholt!
Tűz és robbanási veszély!**



A párologtató tisztítása és ápolása

A párologtatóból minden használat után le kell engedni a vizet. A gyógyfüesszenciáktól esetleg hátramaradt szennyeződésekelt firss vízzel való leöblítés által lehet eltávolítani. Csatlakoztasson ehez egy tömlőt a leeresztőcsaphoz és engedje le a vizet. Vigyázat! A víz még forró lehet. A párologtató a 1-es (1-7-igi német keménységi fokok) keménységi fokú vízzel való üzemeltetésre alkalmas. Ha szükséges, akkor érdeklődjön a vízellátási vállalkozásnál a vízhálózat keménységi foka iránt. Magasabb keménységi fokok esetén egy mésztelenített vizet kell használni. A párologtató tartályt a víz keménységi fokától függően, hasonlóan mint a kávéfőzőgépnél, sűrűbben mészteleníteni kell. Az erőssen mésztartalmazó víz esetén a minden nap használt szerelvényeknél egy 2 - 3 heti közökbenei mésztelenítést ajánlunk. Kérjük azért vegye figyelembe, hogy ez az időszakasz a keménységi foktól és az elpárolgott vízmennyiségtől függ, ez annyit jelent, hogy a napi üzemtartamtól. Ügyeljen arra, hogy az üzemeltetésnél mindig elég víz legyen a párologtató tartályában. El kell kerülni a szerelvény sűrű szárazmenetét, mivel ezáltal megkárosulhatnak a fűtőrudak. Ugyanebből az okból sohasem töltsön vizet utánna a használat ideje alatt vagy röviddel a használat után. Ez hirtelen túlságossan lehűtené a fűtőrudakat és ezek ezáltal meg is károsulhatnak.

RUS

Общее положение

Уважаемый покупатель, уважаемая покупательница!

Перед использованием приобретенной Вами печи прочитайте, пожалуйста, полностью и внимательно настоящее руководство по эксплуатации. Благодаря этому Вы очень быстро научитесь обращению с устройством.

Будьте осторожны во время эксплуатации печи сауны!

При обращении с печью сауны необходимо учесть, что при ее эксплуатации возникают высокие температуры.

Особенно горячей становится верхняя часть рамы печи сауны.

Необходимо не подпускать к печи детей, так как они не могут осознать опасность, возникающую при работе с настоящим устройством. Наши печи отвечают действующим требованиям по технике безопасности. Но одного этого недостаточно для исключения любого риска, который может возникнуть при эксплуатации печи.

Для обеспечения безопасной работы вашей печи Вам необходимо следовать указаниям по технике безопасности, приведенным в соответствующем разделе.

Важные указания по технике безопасности

При пользовании Вашей сауной, в кабине и прежде всего у печи возникают высокие температуры. При неквалифицированном монтаже возможен пожар.

Прочитайте, пожалуйста, внимательно полностью настоящее руководство по проведению монтажа. В особенности нужно учесть данные размеров и нижеследующие указания.

- Печь сауны SHG 3,6 кВт рассчитана на напряжение электросети 230 В AC.
- Нагревательные устройства для саун SHG мощностью от 4,5 кВт до 9,0 кВт, от 4,5 кВт с испарителем до SHG 9,0 кВт с испарителем рассчитаны на напряжение сети питания 400 В AC 3 N
- Монтаж и электрические подключения оборудования сауны и прочих электрических производственных средств разрешается производить только специалистам. При этом необходимо обязательно проводить мероприятия по технике безопасности в соответствии с VDE 0100 § 49 DA/6 и VDE 0100 часть 703/11.82 §4.
- Компоненты сауны разрешается устанавливать только в кабинках саун, изготовленных из специального, с небольшим содержанием смол, необработанного материала (например, северная ель).
- Минимальная высота кабинки сауны должна составлять 1,75 м (внутри).
- Внимание: обязательно удалить из клеммовой коробки печи содержащую средство защиты от влаги упаковку (опасность возникновения пожара).
- В кабине сауны разрешается устанавливать только печь для сауны с соответствующей идущей на нагрев мощностью.
- Необходимо встроить в кабине сауны щели приточной и вытяжной вентиляции.
- Вытяжная вентиляция всегда устанавливается по диагонали к печи в нижней части задней стенки сауны. Запрещено закрывать отверстия приточной и вытяжной вентиляции.
- Для регулировки или управления печью сауны используется устройство управления, которое крепится в подходящем для этого месте на внешней стене кабинки, а принадлежащие к нему корпуса датчиков крепятся, согласно указаниям приложенного

руководства по монтажу, внутри кабины.

- Устройство освещения кабины и принадлежности к нему приспособления подключений должны быть выполнены в защищенном от брызг воды варианте и рассчитаны на температуру среды до 140 °C. Поэтому в комбинации с печью сауны необходимо устанавливать только прошедшие проверку VDE устройство освещения сауны с максимальной мощностью 40 ватт.

Рекомендации для ввода в эксплуатацию печи сауны

Известно, что нагревательные стержни вбирают в себя остаточную влажность при перепадах температуры, а это может привести к срабатыванию защитного выключателя FI при полностью исправных нагревательных стержнях. Поэтому при больших контрастах температуры (зимой) печь сауны должна простоять минимум 12 часов в предназначенном для нее помещении с соответствующей температурой.

Мероприятия в случае если защитный выключатель FI все таки срабатывает:

Специалист электрик должен измерить устройством измерения сопротивления изоляции сопротивление между стержнем и массой (для всех печей должно быть больше 1 МΩ), а также сопротивление между стержнем и стержнем, которое должно составить:

15-18 Ω	для SHG 3,6 кВт
33-39 Ω	для SHG 3,6 кВт только для испарителя
19-23 Ω	для SHG 4,5 кВт - 7,5 кВт
33-39 Ω	для SHG 7,5 кВт только для испарителя
16-19,5 Ω	для SHG 4,5 кВт - 9,0 кВт
33-39 Ω	для SHG 9,0 кВт только для испарителя

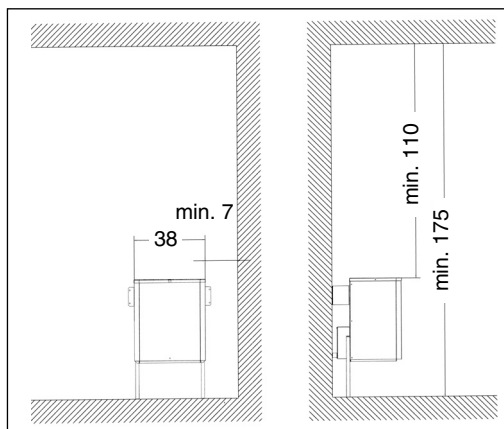
При слишком больших отклонениях параметра необходимо заменить полностью все устройство.

Нагрев в течении примерно 10 минут без защитного выключателя FI:

Специалист электрик может, отключив провод защитного устройства, произвести нагрев печи сауны в течении примерно 10 минут. После 10 минут печь подключить вновь согласно предписания к защитному выключателю FI. В любом случае необходимо подключить печь в соответствии с предписанием VDE 0100 к системе электрического питания только с активированным защитным выключателем FI.

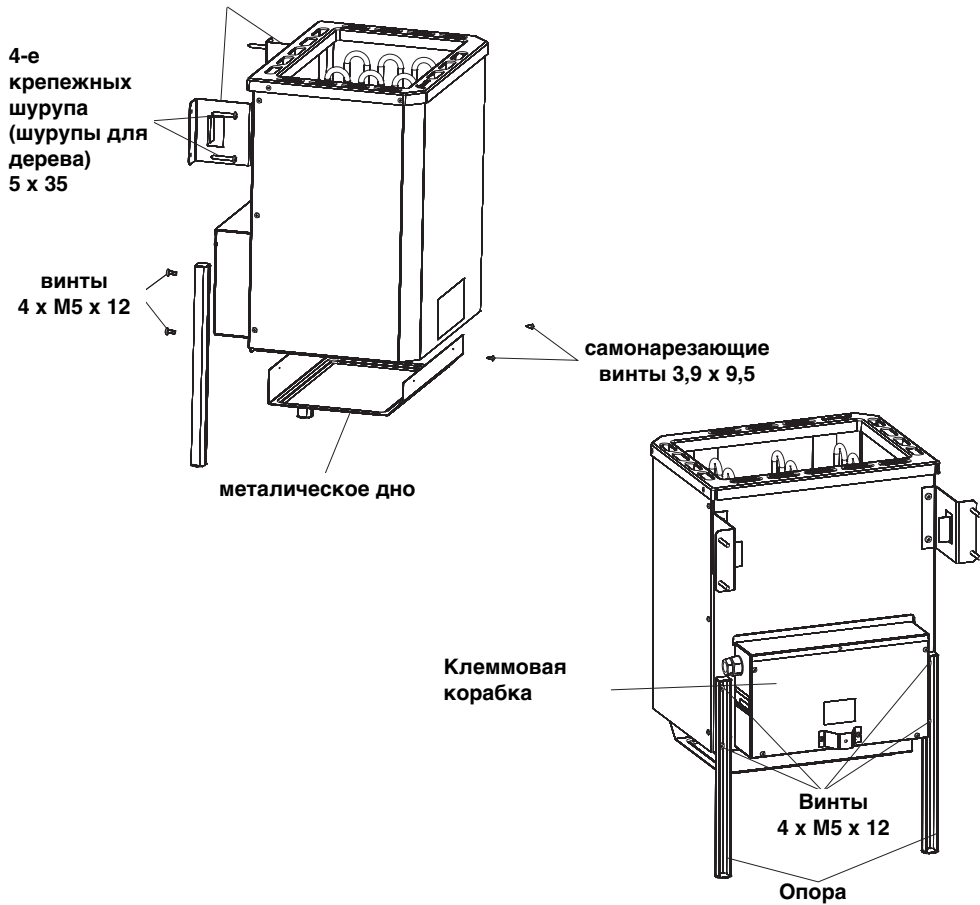
Указания к проведению монтажа

- При монтаже печи сауны необходимо обеспечить расстояние от верхнего канта печи сауны до потолка сауны минимально 110 см, а расстояние между печью и стенкой кабины минимально 7 см. Расстояние между нижним кантом печи и полом зависит от конструкции печей (высота опорных ножек). При этом необходимо учесть, что печь запрещено устанавливать на полу, изготовленном из легковоспламеняющегося материала (дерево, синтетические покрытия и т.п.). Подходящим покрытием для пола сауны являются керамические плитки и т.п. Расстояние между задней стенкой печи и стенкой кабины зависит также от конструкции печей (устройство крепления к стене).
- Минимальное расстояние между защитной решеткой печи и лежанкой, а также другими предметами из воспламеняющихся материалов и печью должно составлять 7 см. Высота защитной решетки должна совпадать с высотой передней части печи.



RUS**Монтаж печи сауны**

- Закрепить ножки на задней стенке печи при помощи приложенных винтов (4 штуки M5 x 12).
- Металлическое дно с 4 самонарезающими винтами 3,9 x 9,5 установить на внутренней облицовке.
- После подключения к электросети при помощи электрического кабеля, вновь закрыть крышкой клеммовую коробку (распорками наружу).
- Установить печь сауны перед входным отверстием вентиляции. Закрепить устройство крепления к стене печи сауны при помощи приложенных шурупов для дерева к стенке кабины.
- Вложить колосник для камней и положить на него камни для сауны (смотрите описание г/Укладка камней для сауны на колосник для камней, раздел гочистка и уходг страница 70).

2-а устройства крепления к стене

Подключение электрического питания к устройству управления

Стационарное подключение оборудования сауны (печь для сауны, устройств управления, освещения и т.п.) к электрической сети разрешается осуществлять только допущенному для такого вида работ местному монтажнику электрику. Все подключаемые провода, прокладываемые внутри кабины, должны быть рассчитаны на температуру среды минимум до 140 (С).

Оптимальным является использование силиконового провода. Если для прокладки будут использоваться отдельные провода, то их необходимо защитить при помощи гибкой трубы. Минимальное поперечное сечение проводов подключения и минимальные размеры кабины сауны указаны в нижеследующей таблице.

Для этой цели в большинстве кабин саун в элементах стенок с вентиляционным отверстием проложены полые трубы.

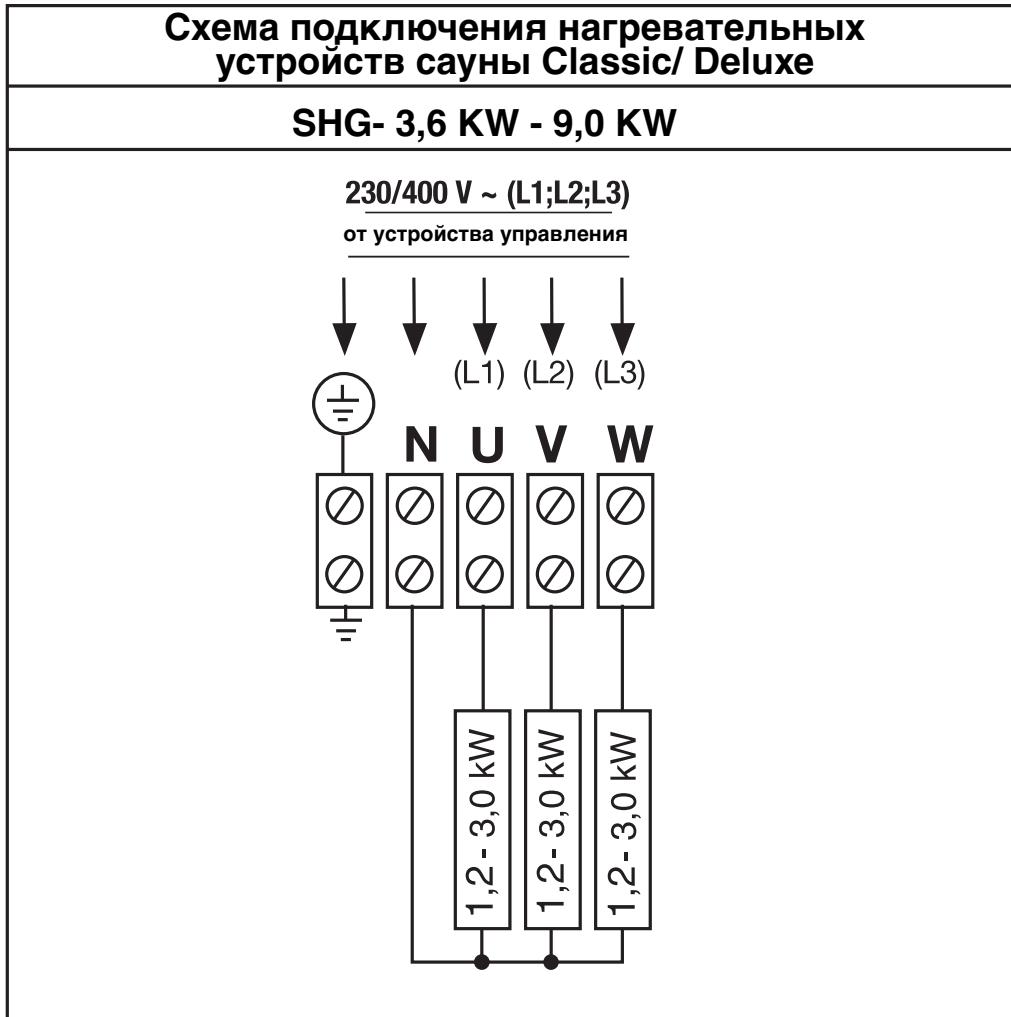
Если в Вашей кабине не имеется полых труб, то просверлите прямо в стене кабины рядом с печью, там где из печи выходит кабель, отверстие размером примерно 10 - 12 мм и проложите кабель сквозь это отверстие наружу, а затем дальше к устройству управления. На внешней стороне кабины кабель необходимо защитить от повреждений также, как и все другие соединительные кабели (подключение к электросети и к устройству освещения кабины). Защиту можно осуществить при помощи изоляционных труб или деревянных панелей.

Тип устройства	Потребляемая полная кВт	Используется для кабин величиной м³	Минимальное поперечное сечение (медный провод) мм²		
			SHG 4,5-9,0 кВт: подключение 400 в AC 3N	SHG 3,6-4,5 кВт: подключение 230 в 1N	предохранитель А
			провод для подключения электрической сети к устройству управления	провод для подключения печи к устройству управления (силикон) мм²	
SHG 3,6 kW	3,6	до 6	3 x 2,5	3 x 1,5	16
SHG 4,5 kW	4,5	до 6	5 x 2,5	5 x 2,5	16 (230 V = 20 A)
SHG 5,4 kW	5,4	до 6	5 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 7,5 kW	7,5	до 12	5 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 9,0 kW	9,0	до 14	5 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 3,6 kW + 1,5 kW BioAktiv	3,6/1,5	до 6	3 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 4,5 kW + 1,5 kW BioAktiv	4,5/1,5	до 6	5 x 2,5	7 x 2,5	16 (230 V = 20 A)
SHG 5,4 kW + 1,5 kW BioAktiv	5,4/1,5	до 6	5 x 2,5	7 x 1,5	16
SHG 7,5 kW + 1,5 kW BioAktiv	7,5	до 12	5 x 2,5	7 x 1,5	16
SHG 9,0 kW + 1,5 kW BioAktiv	9,0	до 14	5 x 2,5	7 x 1,5	16

Произвести подключение электричества согласно схеме подключения. Схема подключения расположена на внутренней стороне крышки блока подключения. Обеспечьте скрытую проводку токоведущих проводов и кабелей вдоль внутренних стен кабины для соблюдения требований по технике безопасности.

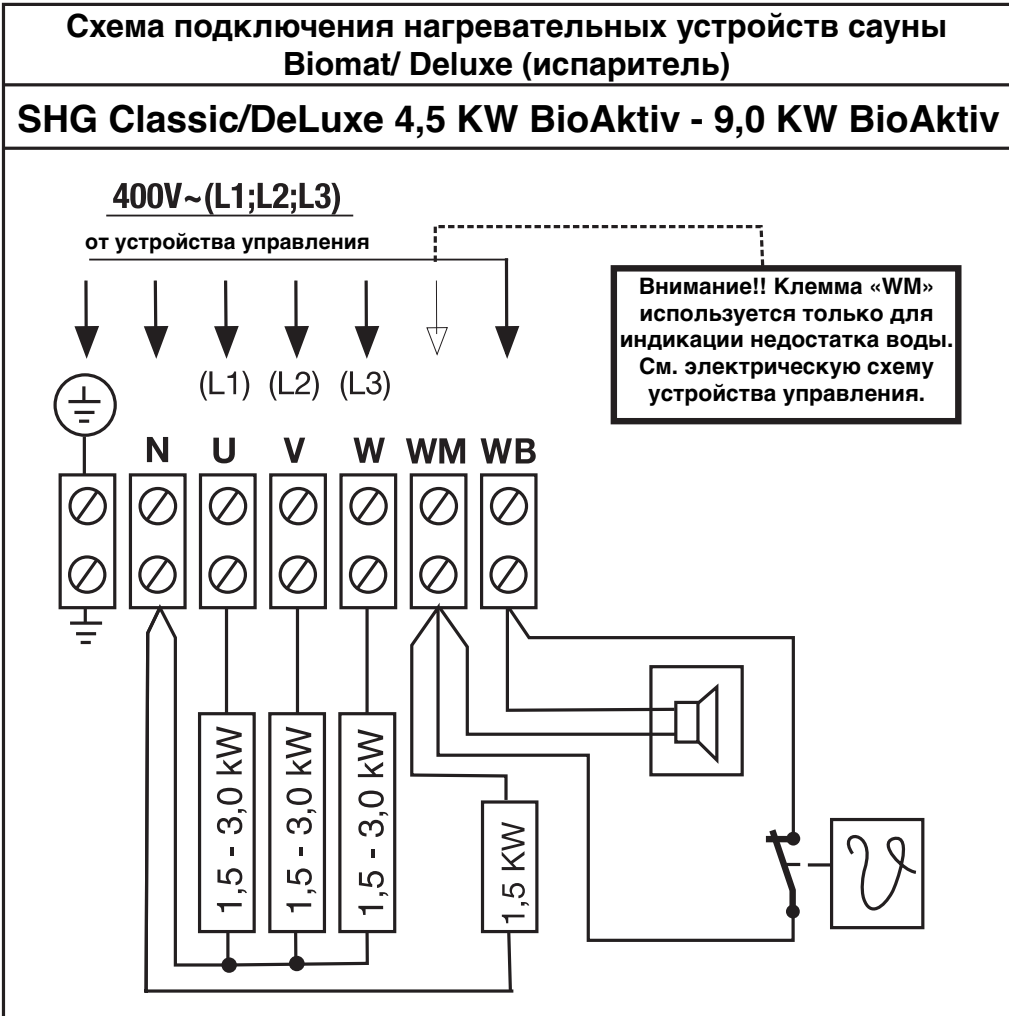
RUS

Схема подключения SHG-стандарт



Необходимо проверить надежность всех подключений, штепсельных соединений и креплений с помощью винтов.

Схема подключения SHG-испаритель



Необходимо проверить надежность всех подключений, штепсельных соединений и креплений с помощью винтов.

RUS

Очистка и уход

Перед очисткой выключить печь (на устройстве управления) и дать ей остыть.

Для очистки и ухода за печью не использовать средства очистки с эффектом трения.

Укладка камней для сауны на колосники для камней

Камни для сауны являются природным продуктом! Камни предварительно очищены, однако мы рекомендуем произвести очистку еще раз при помощи чистой воды. В объем поставки входит достаточное количество камней для сауны.

Для установки колосника для камней на внутренней оболочке печи сауны предусмотрена площадка для укладки. Уложите большие камни снизу, маленькие сверху. Камни укладывайте неплотно, таким образом, чтобы не нарушить циркуляцию воздуха в печи. Слишком плотно уложенные слои камня не активно влияют на температуру кабины. Нагревательные стержни должны полностью закрываться камнями. Если камни станут хрупкими, то их необходимо заменить. Рекомендуется заменять камни через каждые 2-а года.

Заливка

На описываемой печи сауны можно осуществлять заливку.

При этом следуйте следующим указаниям:

- Количество заливаемого средства не должно превышать 15 г/м³ объема кабины.
- Заливка должна распределяться равномерно по всей поверхности камней.
- Заливка производится непосредственно на горячие камни в печи. Для предотвращения опасности получить ожоги от поднимающегося пара во время заливки необходимо производить заливку всегда с боку при помощи черпака.
- При использовании заливочных концентратов (например, эфирных масел) следуйте указаниям изготовителей по применению этих средств. Использование слишком высокой концентрации этих веществ может привести к вспышке.
- Запрещено использовать растворы с добавлением алкогольных напитков или прочих дополнительных средств, не предназначенных для применения в сауне, из-за опасности возникновения пожара.

Что делать при возникновении проблем?

Печь не нагревается...

Проверьте включены ли все необходимые переключатели (смотрите руководство по эксплуатации)

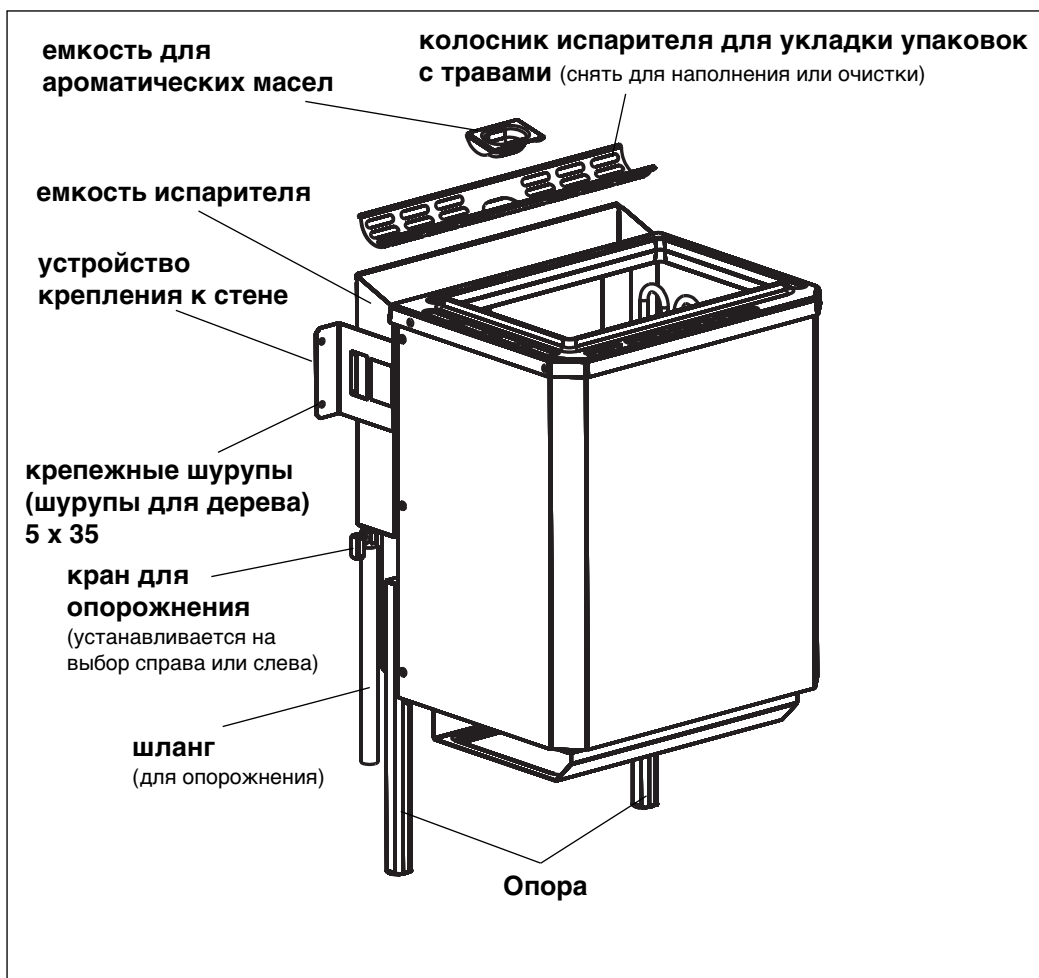
Проверьте не сработали ли предохранители в устройствах снабжения электричеством
Проверьте правильность установки регуляторов температуры (смотрите руководство по эксплуатации)

Указания для печи сауны с встроенным испарителем

Монтаж печи

Для монтажа печи для сауны с встроенным испарителем действительны такие же указания, как и для монтажа стандартной печи сауны (смотрите страницу 65). Пользователь может установить шариковый кран для опорожнения емкости для воды на выбор слева или справа, в зависимости от удобства подхода. Для опорожнения при помощи приемной емкости (например, ведра) в объем поставки входит шланг, который может быть насажен на шариковый кран.

Закрывать расположенное напротив отверстие в емкости испарителя при помощи приложенной заглушки R 1/8г и алюминиевого уплотнителя.



RUS

Общие указания

ВНИМАНИЕ! ОПАСНОСТЬ ПОЛУЧИТЬ ОЖОГИ!

Во время работы сауны от поверхности емкости испарителя поднимается пар. Из-за опасности получить ожоги не добавляйте упаковки трав или ароматические масла во время работы испарителя. Это необходимо производить перед пуском испарителя.

- Заполняемый объем для оптимальной работы испарителя составляет примерно 3,3 литра. Жидкость заполняется сверху.
- Необходимо всегда избегать заполнение емкости где краевг, так как это может привести к тому, что во время работы кипящая жидкость начнет переливаться.
- Также запрещена работа испарителя без жидкости!
- Максимальная высота заполнения не должна быть превышена (смотрите укрепленные на обеих сторонах предупреждающие таблички)
- Разогрев испарителя длится несколько минут. Время разогрева можно сократить если в это время на устройстве управления будет задано более высокое значение влажности.
- Испаритель снабжен устройством защиты при недостаточном количестве жидкости. Как только уровень жидкости опустится ниже минимального уровня заполнения, то

сразу происходит автоматическое отключение испарителя и раздается акустический сигнал. В таком случае рекомендуется дать испарителю остыть несколько минут, прежде чем заполнить его вновь. Срабатывание устройства защиты при недостаточном количестве жидкости предусмотрено только для аварийного случая. Не рекомендуется оставлять испаритель работать без наполнения до тех пор пока не сработает это устройство отключения.

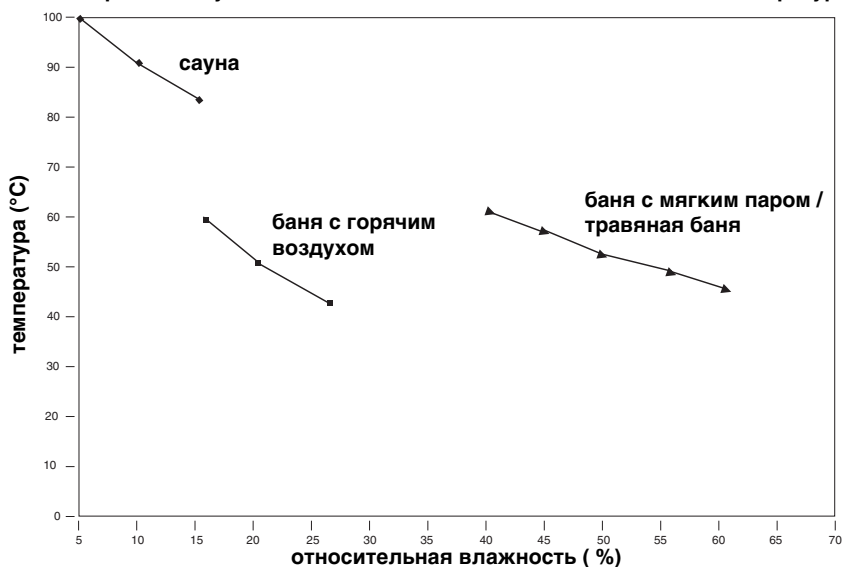
Это также не является необходимым, так как объема жидкости 3,3 литра хватит при непрерывной работе примерно на 60 минут.

- **После работы в режиме увлажнения дать остыть устройству и удалить оставшуюся жидкость.**

Виды режимов работы сауны

Благодаря встроенному испарителю и принадлежащих к нему устройств управления Вы можете устанавливать различные виды режимов работы сауны. Наряду с классической финской сауной с температурой между 70 °C и 110 °C с очень низкой относительной влажностью (максимально 15%) Вы можете наслаждаться парной или травяной баней при температурах между 30 °C и 60 °C.

Режимы работы сауны в зависимости от сочетания влажности и температуры



Пожалуйста, учтите, что в режиме с повышенной влажностью для безопасности температура ограничена до 60 °C или при необходимости должна быть ограничена!

Длительность принятия парной бани должна составлять от 15 до 30 минут, в зависимости от самочувствия. После отдыха возможно принятие повторной бани. Если Вы страдаете сердечными болезнями, если у Вас слабое кровообращение, повышенное давление или другие заболевания, то Вам необходимо перед принятием сауны или бани обратиться за консультацией к врачу.

Используйте только чистые, растворимые в воде травяные эссенции или упакованные мешочки с травой, содержащие растительные или синтетические масла. Эти продукты можно заказать у нас в рамках программы-сауна в качестве дополнительных принадлежностей. В емкость для травяного раствора заливайте разбавленное небольшим количеством воды средство. Не используйте для этой цели средства предназначенные только для заливки в сауну. Эти средства как правило не растворяются полностью в воде и поэтому не подходят для этой цели.

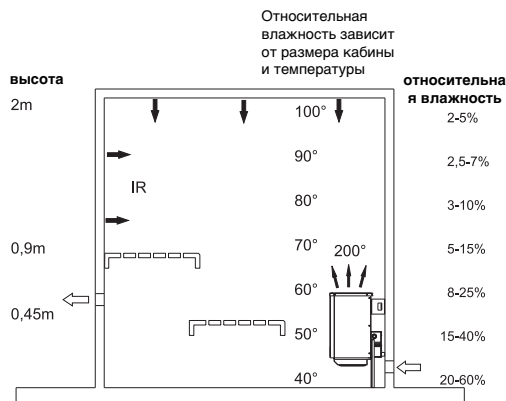
Упакованные мешочки с травой уложить на предназначенный для этого колосник (смотрите рисунок на странице 71). Поднимающимся паром ароматические вещества отделяются от травы и распределяются вместе с паром по кабине. В настоящей печи для сауны существует возможность подлить жидкость во время принятия процедуры. Необходимо использовать для заливки только средства в предусмотренном изготовителем разбавленном виде.

**Запрещено использовать алкоголь!
Опасность возникновения пожара и взрыва!**

Очистка и уход за испарителем

Необходимо после каждого использования испарителя слить жидкость. Всевозможные загрязнения, возникающие от использования травяных эссенций, можно устранить, смыв их чистой водой. Для этого подсоедините шланг к спусковому крану и выпустите жидкость из емкости. Осторожно! Жидкость может оказаться горячей. Испаритель предназначен для работы с жидкостью с 1 градусом жесткости (1-7 градусы жесткости для Германии). При необходимости осведомитесь у Вашего водоснабженческого предприятия о градусе жесткости воды в

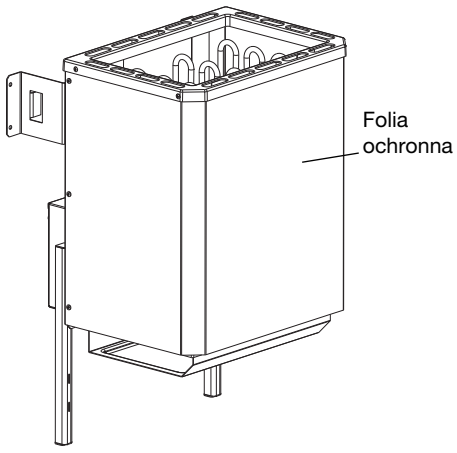
водопроводе. При высоком градусе жесткости необходимо использовать освобожденную от накипеобразующих солей кальция воду. Емкость испарителя нужно в соответствии с градусом жесткости воды также, как и в кофеварке очищать от накипи солей кальция. При высоком содержании солей кальция в воде на ежедневно используемых устройствах мы рекомендуем производить очистку каждые 2-3 недели. Учтите, что этот временной промежуток зависит от градуса жесткости воды и количества испаренной жидкости, а тем самым от длительности ежедневной работы. Следите за наличием достаточного количества жидкости в емкости испарителя. Избегайте частого осушения устройства, так как из-за этого могут выйти из строя нагревательные стержни. По этой же причине нельзя заливать воду во время или сразу после работы устройства. Нагревательные стержни в этом случае подвергнутся значительному охлаждению и могут быть повреждены.



PL



Uwaga!
Przed uruchomieniem zdjąć folię ochronną (jeżeli znajduje się na urządzeniu)!



Informacje ogólne

Szanowny Nabywco!

Przed uruchomieniem urządzenia prosimy o uważne przeczytanie poniższej instrukcji obsługi. Pozwoli to na szybkie zapoznanie się z obsługą urządzenia.

Zachować ostrożność podczas użytkowania pieca do sauny!

Podczas użytkowania pieca do sauny należy uwzględnić bardzo wysokie temperatury, jakie przy tym powstają.

Szczególnie mocno nagrzewa się górna część ramy pieca.

Należy koniecznie dopilnować, aby dzieci nie zbliżały się do pieca, gdyż nie potrafią one ocenić ryzyka związanego z użytkowaniem tego urządzenia. Urządzenia naszej produkcji odpowiadają obowiązującym przepisom bezpieczeństwa.

Nie oznacza to jednak zabezpieczenia przed każdym możliwym ryzykiem wypadku.

W celu zapewnienia bezpiecznej eksploatacji urządzenia, użytkownik powinien bezwzględnie przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa zamieszczonych w odnośnych rozdziałach.

Ważne wskazówki bezpieczeństwa

Podczas eksploatacji pieca w kabinie sauny, a przede wszystkim w obrębie pieca panują bardzo wysokie temperatury. W razie nieprawidłowego montażu zachodzi ryzyko pożaru. Prosimy o dokładne przeczytanie instrukcji montażu.

Szczególnie należy przestrzegać podanych wymiarów i następujących wskazówek.

- Piec do sauny SHG 3,6 kW przeznaczony jest do podłączenia do napięcia sieciowego 230 V AC.
- Piece do sauny typu SHG 4,5 kW do 9,0 kW, 4,5 kW z parownikiem do SHG 9,0 kW z parownikiem przeznaczone są wyłącznie do podłączenia do napięcia 400 V AC 3 N.
- Montaż i podłączenie do zasilania elektrycznego wyposażenia sauny oraz innych urządzeń elektrycznych powinien być wykonywany tylko przez uprawnionego fachowca. Należy przestrzegać przy tym szczególnie koniecznych środków ochronnych zgodnie z przepisami VDE 0100 § 49 DA/6 i VDE 0100 część 703/11.82 §4.
- Wyposażenie sauny można ustawiać tylko w kabinach wykonanych z odpowiedniego, niepoddanego obróbce materiału o minimalnej ilości żywicy (np. świerk skandynawski).
- Minimalna wysokość kabiny sauny musi wynosić 1,75 m (wewnątrz).
- Uwaga: Należy koniecznie usunąć ze skrzynki przyłączeniowej pieca opakowanie chroniące przed wilgocią (niebezpieczeństwo pożaru).
- W kabinie sauny wolno zamontować tylko jeden piec o odpowiedniej mocy grzewczej.
- W każdej kabinie należy przewidzieć szczeliny wlotu i wylotu powietrza.
- Otwór wylotu powietrza należy umieścić w tylnej ścianie sauny nad podłogą. Musi on być zawsze przesunięty po przekątnej w stosunku do pieca. Nie wolno zamykać otworów wlotu i wylotu powietrza.
- Sterownik potrzebny do regulacji lub sterowania pieca do sauny należy zamontować w dogodnym miejscu na zewnętrznej ścianie kabiny, natomiast wchodzące w skład wyposażenia korpusy czujników - wewnątrz kabiny, zgodnie z instrukcją montażu załączoną do sterowników.

- Oświetlenie kabiny wraz z instalacją elektryczną musi być w wykonaniu bryzgoodpornym, przewidzianym dla temperatury otoczenia 140 °C.
Dlatego w połączeniu z piecem do sauny należy zainstalować tylko oprawę oświetleniową do sauny posiadającą atest VDE, o maksymalnej mocy 40 W.

Wskazówki na temat pierwszego uruchomienia pieca

Wiadomym jest, że grzałki pieca na skutek różnic temperatury otoczenia absorbują wilgotność resztkową, co prowadzi do zadziałania wyłącznika różnicowo-prądowego i nie jest spowodowane faktyczną usterką grzałek. W związku z tym, w przypadku dużych różnic temperatury (w ziemi), przed instalacją należy ustawić piec do sauny na co najmniej 12 godzin w pomieszczeniu, w którym ma być użytkowany i w którym panuje stała temperatura.

Czynności w razie zadziałania wyłącznika różnicowo-prądowego:

Uprawniony elektryk powinien zmierzyć miernikiem oporności izolacji wartości rezystancji między przewodami

15 - 18 Ω dla SHG 3,6 kW
 33 - 39 Ω dla SHG 3,6 kW tylko dla generatora pary
 19 - 23 Ω dla SHG 4,5 kW - 7,5 kW
 33 - 39 Ω dla SHG 7,5 kW tylko dla generatora pary
 16 - 19,5 Ω dla SHG 4,5 kW - 9,0 kW
 33 - 39 Ω dla SHG 9,0 kW tylko dla generatora pary
 oraz między przewodem (w przypadku wszystkich pieców wartość oporności izolacji musi być większa od 1 MΩ). Jeżeli odchyłki są duże, należy odesłać kompletne urządzenie do producenta.

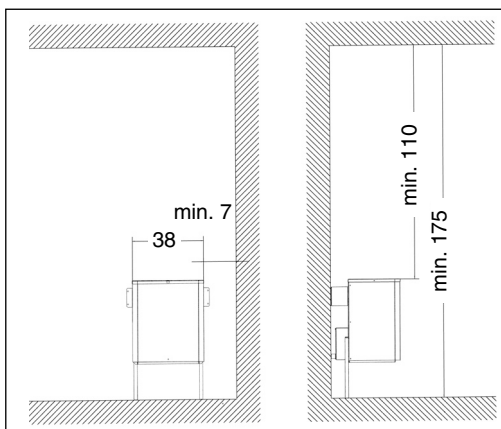
Rozgrzewanie przez ok. 10 minut bez wyłącznika różnicowo-prądowego:

Uprawniony elektryk może włączyć piec do sauny na ok. 10 minut przy podłączeniu przewodu ochronnego. Po 10 minutach należy ponownie w prawidłowy sposób podłączyć piec do wyłącznika różnicowo-prądowego.

W każdym wypadku piec należy, zgodnie z normami VDE 0100, podłączyć prawidłowo do instalacji elektrycznej budynku z wyłącznikiem różnicowo-prądowym.

Instrukcja montażu

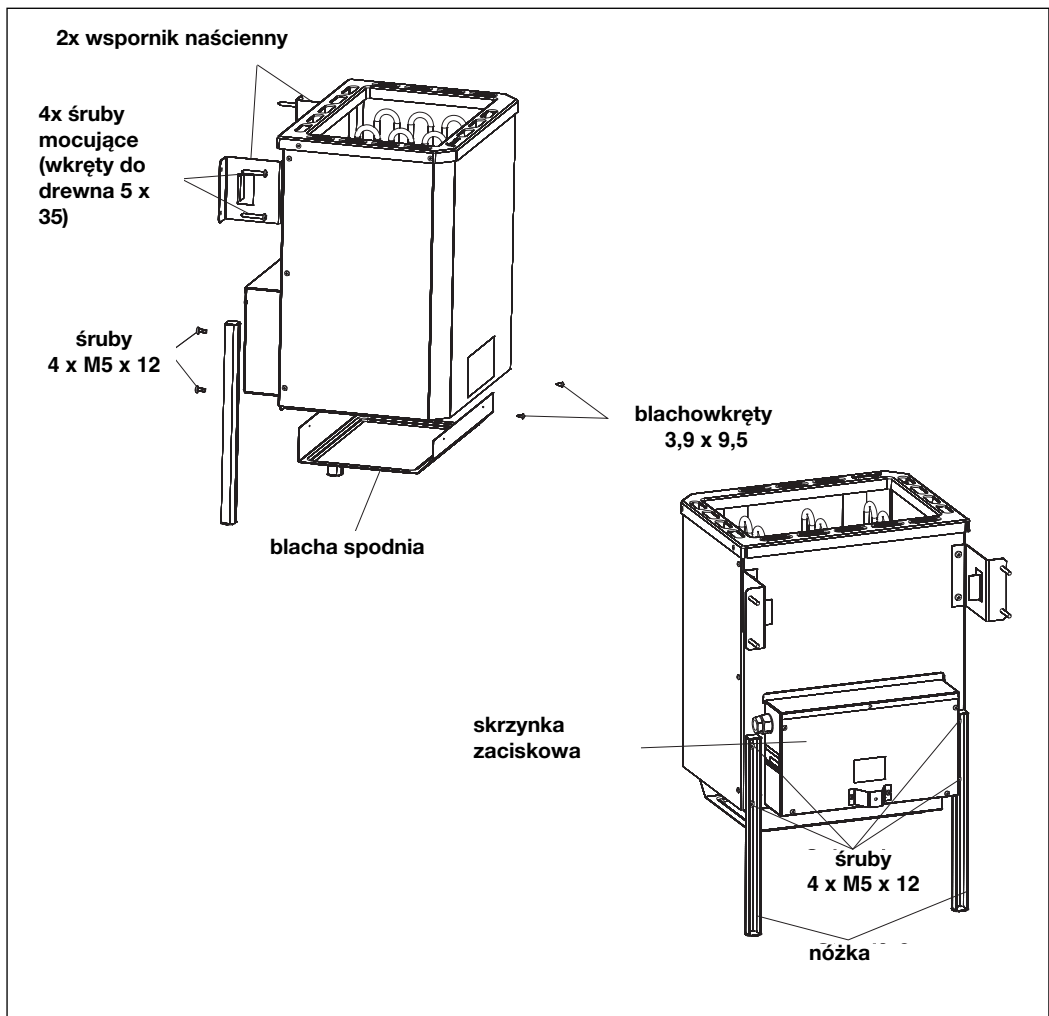
- Przy montażu pieca należy przestrzegać, aby odległość w pionie pomiędzy górną krawędzią pieca a sufitem sauny wynosiła co najmniej 110 cm, a pozioma odległość (z boku) pomiędzy piecem i ścianą kabiny co najmniej 7 cm. Odstęp pomiędzy dolną krawędzią pieca i podłogą jest określony przez typ konstrukcji urządzenia (nóżka). Należy przy tym zwrócić uwagę, aby pieca nie ustawiać na podłodze wykonanej z łatwopalnych materiałów (drewno, wykładzina z tworzywa sztucznego itp.). W strefie sauny praktyczne są płytki ceramiczne itp. Odległość pomiędzy tylną ścianą pieca i ścianą kabiny jest określona również przez typ konstrukcji urządzenia (wspornik naścienny).
- Odległość pomiędzy piecem a kratką ochronną pieca lub ławką i innymi palnymi materiałami musi wynosić co najmniej 7 cm. Wysokość kratki ochronnej pieca musi być równa z wysokością przodu pieca.



PL

Montaż pieca do sauny

- Przymocować nóżki do tylnej ściany pieca za pomocą należących do wyposażenia śrub (4 sztuki M5 x 12).
- Zamontować na płaszczu wewnętrznym blachę spodnią za pomocą 4 blachowkrętów 3,9 x 9,5.
- Po podłączeniu przewodu sieciowego skrzynkę zaciskową należy zamknąć pokrywą (element dystansowy na zewnątrz).
- Ustawić piec do sauny przed otworem wlotu powietrza.
- Przymocować do ściany kabiny wspornik naścienny pieca za pomocą należących do wyposażenia wkrętów do drewna.
- Założyć ruszt i poukładać kamienie (patrz opis „Układanie kamieni na ruszcie“, rozdz. „Czyszczenie i pielęgnacja“ str. 11).



Podłączenie elektryczne do sterownika

Podłączenie wyposażenia sauny (piec do sauny, sterownik, oświetlenie itp.) do zasilania powinien wykonywać tylko uprawniony instalator-elektryk za pomocą wykonanego na stałe przyłącza. Wszystkie przewody podłączeniowe ułożone wewnątrz kabiny muszą być odporne na temperaturę otoczenia co najmniej 140 °C. Praktyczny jest przewód w izolacji silikonowej. W przypadku wykorzystania jako przewodu zasilającego kabla 1-żyłowego, należy zabezpieczyć go giętką rurką miedzianą. Minimalny przekrój przewodu zasilającego i minimalna kubatura kabiny podane są w poniższej tabeli.

Przyłącze elektryczne należy wykonać zgodnie ze schematem elektrycznym. Schemat elektryczny umieszczony jest na wewnętrznej stronie pokrywy skrzynki zaciskowej.

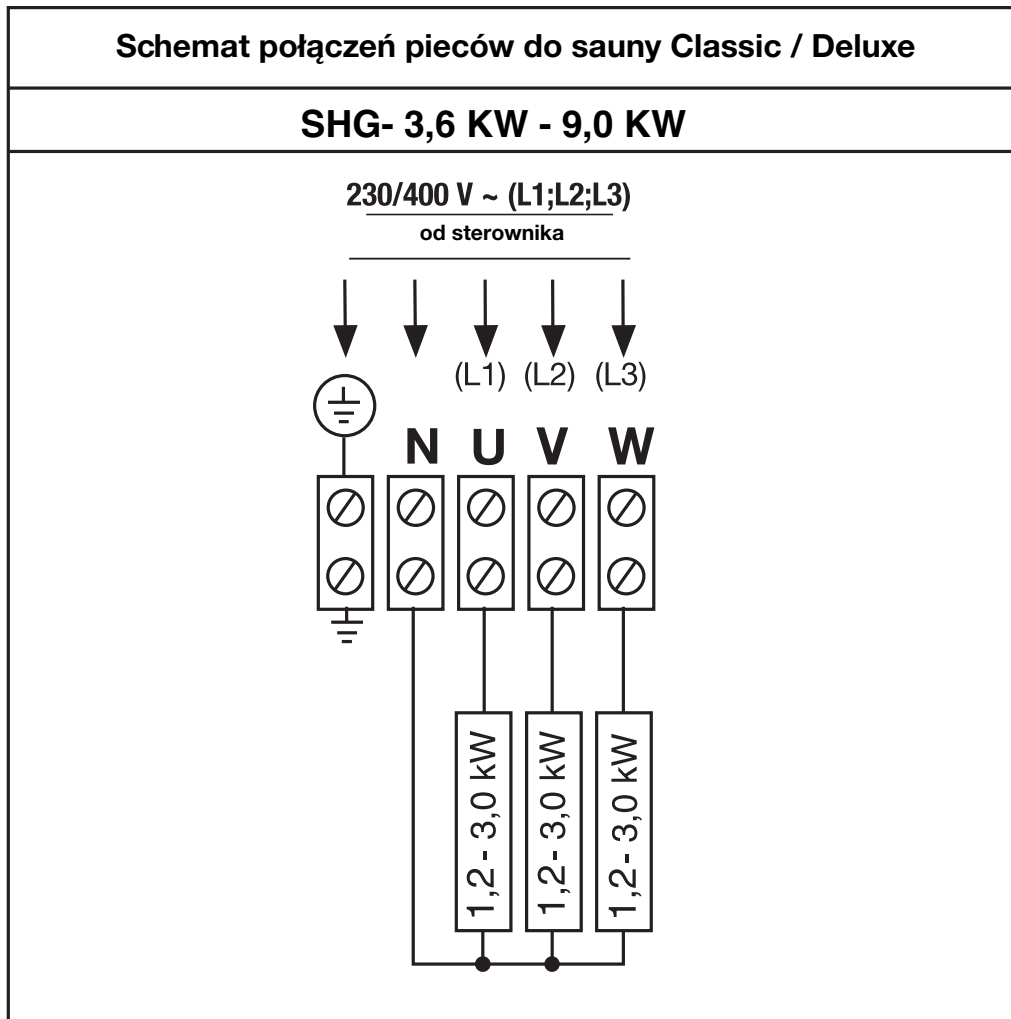
Prosimy zwrócić uwagę, że ze względów bezpieczeństwa, przewody będące pod napięciem nie mogą być ułożone w widoczny sposób na ścianach wewnętrznych kabiny. W związku z tym w większości kabin w panelu ściennym z otworem nawiewnym powietrza są zamontowane fabrycznie rurki do ułożenia przewodów.

urządzenia	Moc przyłączeniowa w kW	przeznaczony do kabin o kubaturze w m ³	Minimalne przekroje w mm ² (przewód miedziany)		
			Przewód zasilający z sieci do sterownika	Przewód podłączeniowy pieca ze sterownika do pieca (silikonowy)	Zabezpieczenie w amperach
SHG 3,6 kW	3,6	do 6	3 x 2,5	3 x 1,5	16
SHG 4,5 kW	4,5	do 6	5 x 2,5	5 x 2,5	16 (230 V = 20 A)
SHG 5,4 kW	5,4	do 6	5 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 7,5 kW	7,5	do 12	5 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 9,0 kW	9,0	do 14	5 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 3,6 kW + 1,5 kW BioAktiv	3,6/1,5	do 6	3 x 2,5	5 x 1,5	16
SHG 4,5 kW + 1,5 kW BioAktiv	4,5/1,5	do 6	5 x 2,5	7 x 2,5	16 (230 V = 20 A)
SHG 5,4 kW + 1,5 kW BioAktiv	5,4/1,5	do 6	5 x 2,5	7 x 1,5	16
SHG 7,5 kW + 1,5 kW BioAktiv	7,5	do 12	5 x 2,5	7 x 1,5	16
SHG 9,0 kW + 1,5 kW BioAktiv	9,0	do 14	5 x 2,5	7 x 1,5	16

Jeżeli rurek takich nie ma, należy wywiercić otwór o wielkości ok. 10-12 cm w ścianie kabiny bezpośrednio przy piecu, w miejscu, gdzie przewód wychodzi z pieca i wyprowadzić przewód na zewnątrz do sterownika. Również przewód na zewnętrznej ścianie kabiny należy chronić przed uszkodzeniem, podobnie jak inne przewody podłączeniowe (przewód do przyłącza sieciowego i do oświetlenia kabiny). Można to wykonać za pomocą rurek instalacyjnych lub drewnianych listew maskujących.

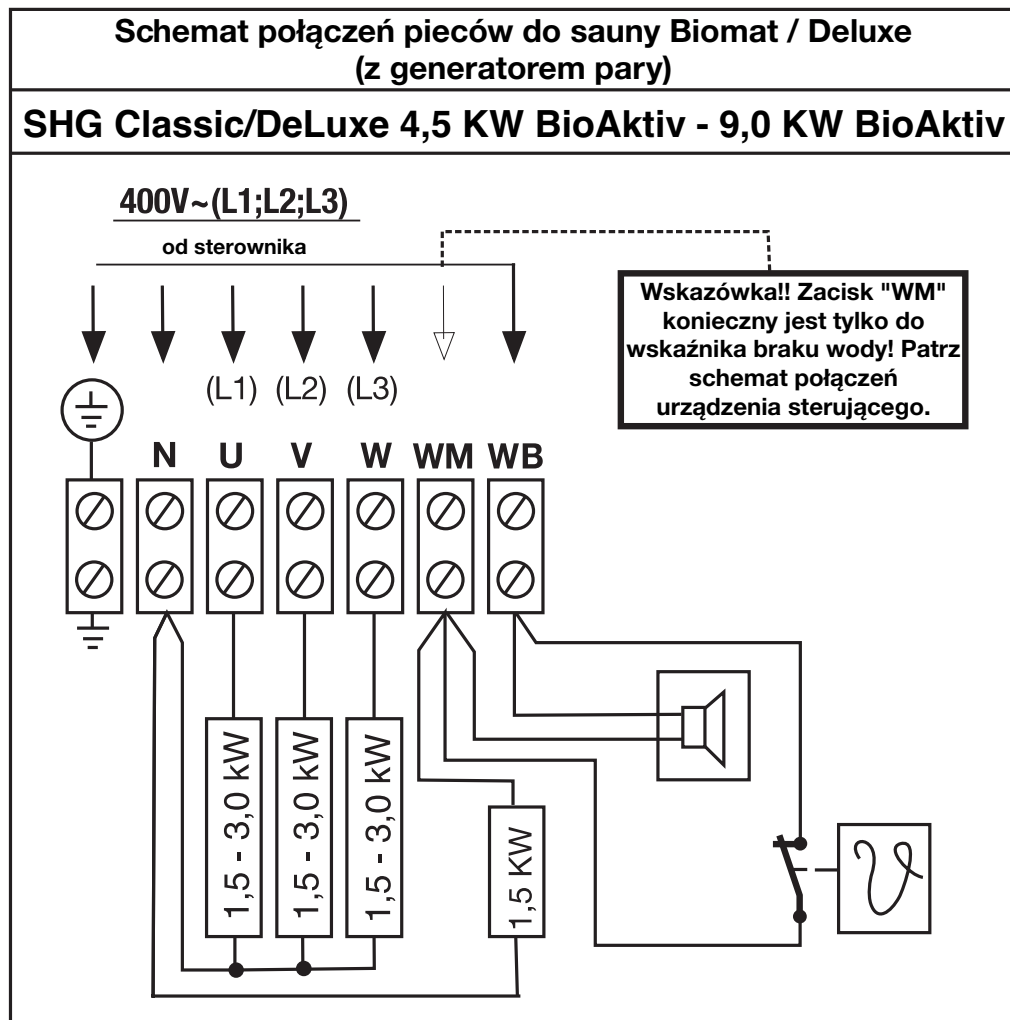
PL

Schematy połączeń pieca SHG-Standard



Sprawdzić czy wszystkie złącza, połączenia wtykowe oraz połączenia gwintowe są poprawnie zamocowane.

Schematy połączeń pieca SHG z generatorem pary



Sprawdzić czy wszystkie złącza, połączenia wtykowe oraz połączenia gwintowe są poprawnie zamocowane.

PL

Czyszczenie i konserwacja

Przed przystąpieniem do czyszczenia należy piec wyłączyć (za pomocą sterownika) i wystudzić.

Do czyszczenia i pielęgnacji pieca nie wolno stosować środków do szorowania.

Układanie kamieni na ruszcie pieca

Kamienie do sauny są produktem naturalnym! Zostały już wstępnie umyte fabrycznie, zalecamy jednak powtórne wypłukanie ich w czystej wodzie. Ilość kamieni dostarczonych wraz z piecem jest wystarczająca.

Wewnątrz pieca do sauny przewidziano specjalną powierzchnię do założenia rusztu.

Duże kamienie należy układać na dole, a mniejsze u góry. Kamienie należy poukładać luźno, aby nie utrudniać cyrkulacji powietrza w piecu. Zbyt ciasno ułożone kamienie wpływają ujemnie na temperaturę w kabinie. Kamienie powinny całkowicie zakryć grzałki. Kamienie należy wymienić, jeżeli staną się kruche. Zalecamy wymianę kamieni co dwa lata.

Polewanie kamieni wodą

Piec do sauny przeznaczony jest do robienia inhalacji parowych przez polewanie kamieni wodą. Należy przy tym przestrzegać następujących wskazówek:

- Ilość wody nie powinna przekraczać 15 g/m³ kubatury kabiny.
- Należy polewać równomiernie wszystkie kamienie.
- Należy polewać bezpośrednio gorące kamienie w piecu wodą. Aby przy polewaniu kamieni uniknąć ryzyka poparzenia na skutek unoszącej się gorącej pary wodnej, czynność tą należy wykonywać czerpakiem.
- W przypadku stosowania koncentratów do sauny (np. olejki eteryczne) należy przestrzegać sposobu użycia podanego przez producenta. W razie stosowania za dużych stężeń tych środków może dojść do wyfuknięć.
- Polewanie kamieni wodą z domieszką napojów alkoholowych lub innych, nieprzewidzanych do sauny dodatków nie są zalecane ze względu na niebezpieczeństwo pożaru.

Co robić w razie problemów?

Piec nie grzeje...

Czy włączone są wszystkie potrzebne włączniki? (patrz instrukcja obsługi)

Czy nie zadziałał bezpiecznik instalacyjny w budynku?

Czy regulatory temperatury ustawione są prawidłowo? (patrz instrukcja obsługi)

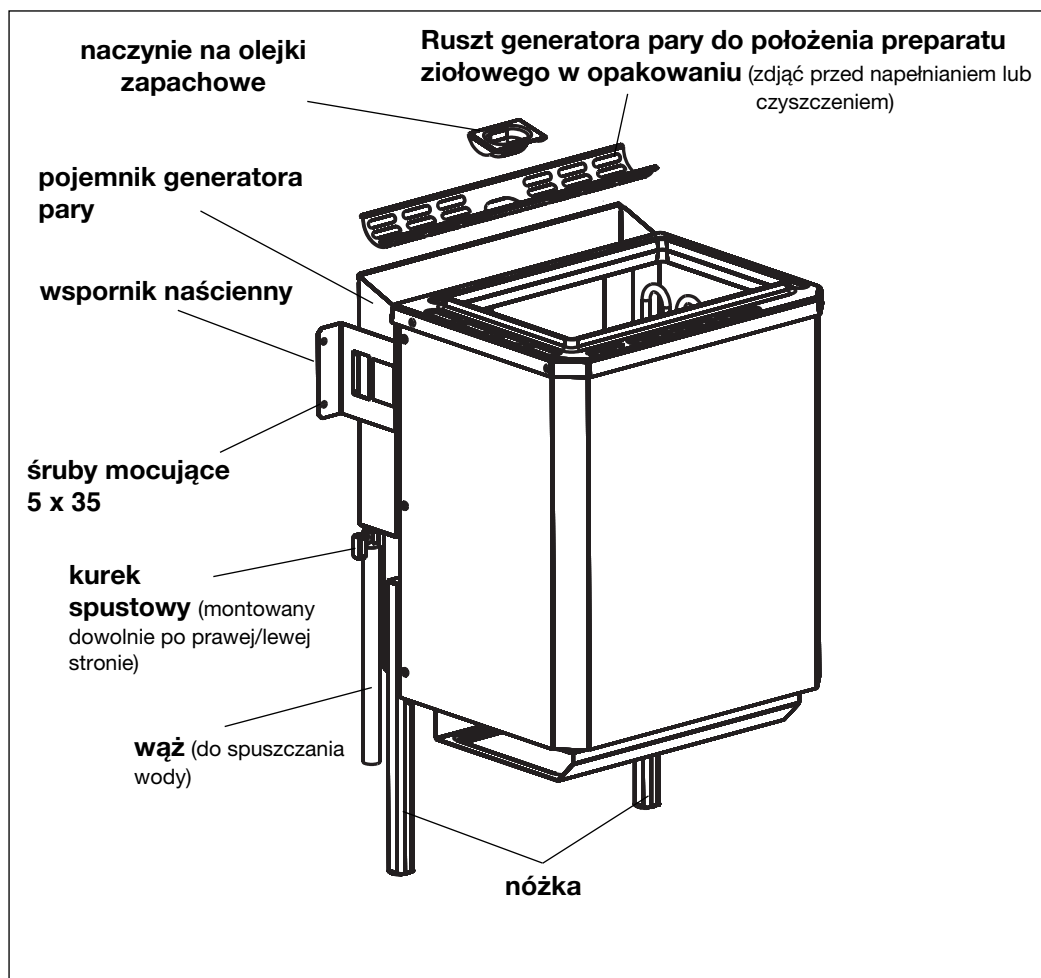
Informacje na temat pieca do sauny ze zintegrowanym generatorem pary

Znajdujący się naprzeciw otwór w pojemniku generatora pary należy zamknąć zaślepką R 1/8" i uszczelkami z aluminium (na wyposażeniu).

Informacje na temat montażu pieca

Przy montażu pieca do sauny ze zintegrowanym generatorem pary obowiązują te same wskazówki, jak przy montażu standardowego pieca do sauny (patrz strona 5)

Użytkownik może dowolnie zdecydować, czy kurek spustowy do opróżniania pojemnika wody ma być zamontowany z prawej czy z lewej strony (w zależności od łatwości dostępu). W celu spuszczenia wody do zewnętrznego naczynia (np. do wiadra) dołączono kawałek węża, który można nasunąć na kurek spustowy.



PL

Informacje ogólne

UWAGA ! NIEBEZPIECZEŃSTWO OPARZENIA !

Z górnej części włączonego generatora pary wydobywa się para wodna. Po włączeniu generatora pary nie należy wkładać do niego preparatów ziołowych ani wlewać olejków zapachowych ze względu na niebezpieczeństwo obrażeń. Należy to robić w miarę możliwości przed uruchomieniem generatora pary.

- Ilość wody potrzebna do optymalnej pracy generatora pary wynosi ok. 3,3 litra. Wodę wlewa się od góry.
- Zawsze należy **uniknąć napełnienia** pojemnika **po brzegi**, gdyż może to spowodować „wykipienie“ wody z włączonego generatora pary.
- Podobnie nie wolno **uruchamiać** generatora pary **bez wody!**
- Nie przekraczać maksymalnego poziomu napełnienia (patrz - umieszczone po obu stronach tabliczki ostrzegawcze)
- Proces rozgrzewania generatora pary trwa kilka minut. Czas rozgrzewania ulega skróceniu, jeżeli w jego trakcie na sterowniku zostanie wprowadzona wyższa wilgotność powietrza.
- Generator pary wyposażony jest w zabezpieczenie przed brakiem wody. Oznacza to, że w razie spadku poziomu wody poniżej minimum, generator wyłączany jest

automatycznie i rozlega się sygnał akustyczny. W tym przypadku przed ponownym napełnieniem generatora pary wodą, zalecane jest wystudzenie go przez kilka minut. Aktywacja zabezpieczenia przed brakiem wody przewidziana jest tylko na wypadek sytuacji awaryjnej. Nie zalecamy użytkownika generatora pary bez uzupełnienia wody, aż do zadziałania tego zabezpieczenia. Nie jest to też konieczne, ponieważ woda w ilości 3,3 litra, wystarcza do pracy ciągłej w czasie ok. 60 minut.

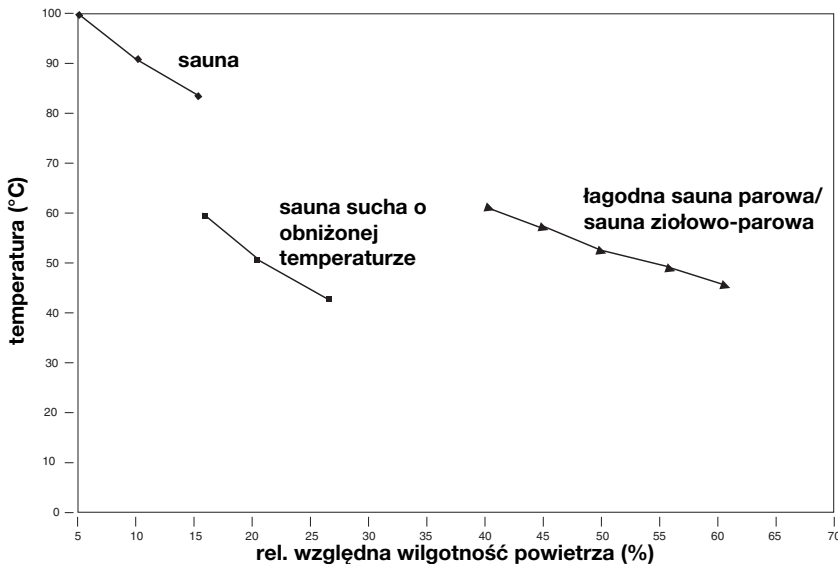
- **Po każdym cyklu pracy z parą wodną należy wystudzić urządzenie i usunąć resztkę wody.**

Rodzaje kąpeli w saunie

Za pomocą wbudowanego generatora pary i należącego do wyposażenia sterownika można ustawić różne rodzaje kąpeli w saunie. Obok klasycznej sauny fińskiej z temperaturami w zakresie 70 °C i 110 °C i bardzo niską wilgotnością względną powietrza (max. 15 %), można również zażywać sauny parowej lub sauny parowo-ziołowej w temperaturach od 30 °C do 60 °C.

Prosimy przestrzegać, że ze względów bezpieczeństwa temperatura w saunie parowej jest ograniczona lub musi zostać ograniczona do 60 °C.

Rodzaje kąpeli w saunie w zależności (wilgotność powietrza/temperatura)



Czas jednego seansu w saunie parowej powinien wynosić od 15 do 30 minut, w zależności od samopoczucia. (Po fазie odpoczynku można ponownie wejść do sauny)

W przypadku dolegliwości sercowych, niewydolności krążenia, nadciśnienia lub innych dolegliwości należy przed skorzystaniem z sauny skonsultować się z lekarzem.

Prosimy stosować tylko czyste, rozpuszczalne w wodzie esencje ziołowe lub zapakowane torebki z ziołami, składające się z olejków roślinnych lub syntetycznych.

Artykuły te dostępne są w naszym programie jako wyposażenie dodatkowe do sauny.

Wlać nieco rozcieńczonej wodą preparatu do naczynia na zioła. Nigdy nie stosować czystych preparatów do inhalacji w saunie. Z reguły nie rozpuszczają się one całkowicie w wodzie, a zatem nie nadają się do tego celu.

Zapakowane torebki z ziołami ułożyć na przeznaczonym do tego ruszcie (patrz ilustracja na stronie 11).

W unoszącej się parze wodnej rozpuszczane są substancje zapachowe ziół. Rozchodzą się one wraz z parą po całej kabinie.

W przypadku tego pieca do sauny nie trzeba rezygnować z typowego polewania wodą i inhalacji parowej na koniec seansu w saunie. Do tego celu należy stosować jedynie specjalne preparaty rozcieńczone do stężenia określonego przez producenta.

**Zabrania się stosowania alkoholu!
Niebezpieczeństwo pożaru i wybuchu!**

Czyszczenie i pielęgnacja generatora pary

Po zakończeniu użytkowania generatora pary należy zawsze spuścić wodę. Ewentualne zanieczyszczenia pozostawione przez esencje ziołowe można usunąć przez wypłukanie świeżą wodą. W tym celu podłączyć do kurka spustowego wąż i spuścić wodę. Uwaga! Woda może być jeszcze gorąca.

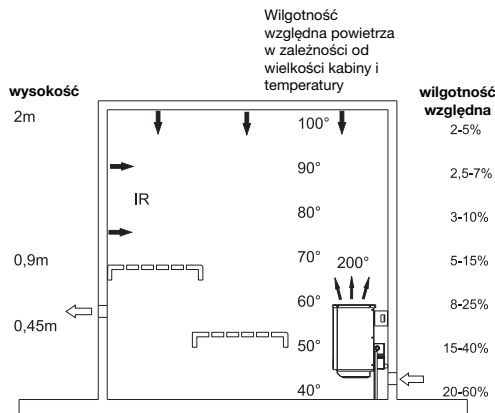
Generator pary przeznaczony jest do eksploatacji z wodą o stopniu twardości 1 (niemiecka skala twardości wody 1-7). Jeżeli jest to konieczne, prosimy zasięgnąć informacji na temat twardości wody w miejskich zakładach wodociągowych. W przypadku wyższych stopni twardości należy stosować wodę zmiękczoną.

Z pojemnika generatora pary, podobnie jak z

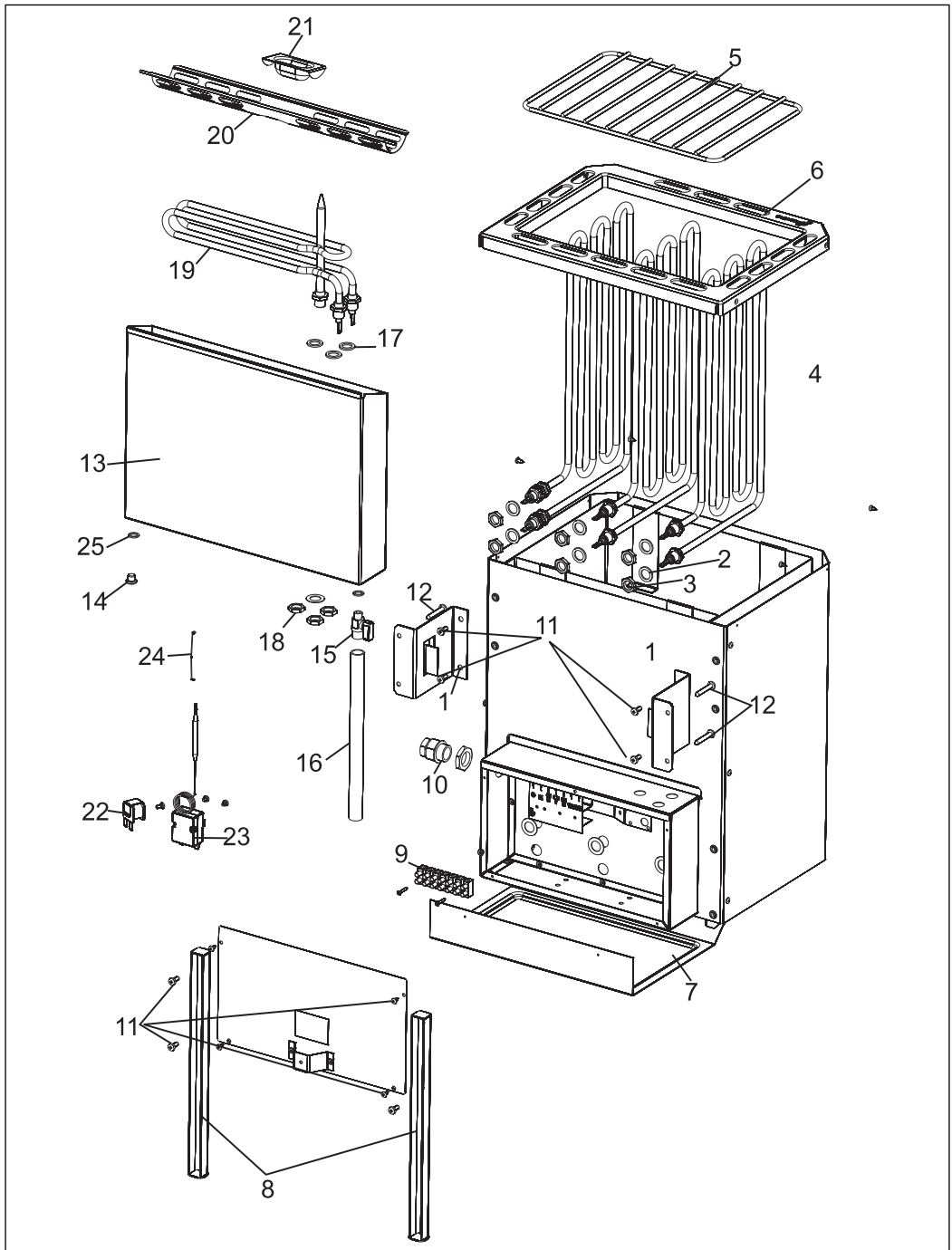
ekspresu do kawy, należy usuwać kamień, w zależności od stopnia twardości wody. W razie wody twardej o dużej zawartości soli wapniennych i w przypadku urządzeń użytkowanych codziennie zalecamy usuwanie kamienia co 2-3 tygodnie. Prosimy o zwrócenie uwagi, że częstotliwość wykonywania tego zabiegu zależy od stopnia twardości i od ilości odparowanej wody, to znaczy od długości codziennego użytkowania.

Prosimy zwrócić uwagę, aby podczas użytkowania generatora pary w pojemniku było wystarczająco dużo wody. Nie dopuszczać do częstego braku wody w urządzeniu, gdyż może to spowodować jego uszkodzenie. Z tego samego powodu nie wolno nalewać wody podczas użytkowania urządzenia lub wkrótce po jego zakończeniu.

Grzałki mogą przeżyć za duży szok temperaturowy i ulec uszkodzeniu.



Ersatzteilzeichnung



Ersatzteillisten

Pos.	Artikelnr.	Beschreibung	Menge
1	8972332	Haltewinkel	2
2	6812348	Dichtungsring Ø20/Ø14x2	6
3	5108602	Sechskantmutter M14x1,5 A2K	6
4 a	8951342	Rohrheizkörper 2,5 KW	3
4 b	8951343	Rohrheizkörper 3 KW	3
4 c	8951340	Rohrheizkörper 1,8 KW	2
5	8961321	Gitterrost vernickelt	1
6	8972312	Abdeckung	1
7	8972336	Bodenblech	1
8	8100032	Standfuß	2
9	8002113	Kabelsatz 3,6 kW	1
9 a	8002114	Kabelsatz 3,6 kW - Verdampfer	1
9 b	8002115	Kabelsatz 7,5KW/9KW	1
9 c	8002117	Kabelsatz 7,5KW/9KW - Verdampfer	1
10	7230835	Kabelverschraubung PG16 grau	1
11	5033162	Linsenschraube M 5x12 A2K	8
12	5063361	RK-Spanplattenschraube 5x35A2K	4
*13	8972341	Verdampferbehälter Niro kompl.	1
*14	5009121	Blindstopfen	1
*15	8400221	Mini-Kugelhahn	1
*16	6314230	Schlauch Ø10x2x150 rot NK	1
*17	6812338	Dichtungsring-V Ø20/Ø14x2	3
*18	5108602	Sechskantmutter M 14x1,5	6
*19	8951387	Verdampferheizkörper 1,5 KW	1
*20	8950566	Verdampferrost Niro	1
*21	8950569	Verdampferschale	1
*22	7700101	Summer 6,3x0,8 M4 75dBA	1
*23	7585917	Temperaturbegrenzer (Wassermangelschutz)	1
*24	5410522	Klemmfeder	1
*25	6812326	Alu-Dichtungsring R1/8"	2

Die mit *Stern gekennzeichneten Teile sind nur für Öfen mit Verdampfer!

ISC GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar



Konformitätserklärung

- erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
 explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
 déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
 dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
 verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
 declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
 declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
 attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
 förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
 vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
 tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
 vydáva následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
 potvrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelak
 vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
 a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
 deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
 декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
 raskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
 aribūdina šī atitiktību EU reikalavimams ir prekės normoms
 declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
 δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
 potvrđuje slijedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
 potvrđuje slijedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
 potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikla
 следующим удостоверается, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
 проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
 ja izjavуva slednata soobraznost согласно EУ-директивата и нормите за артикли
 Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
 erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivt og standarder for artikkel
 Lýsir uppfyllingu EU-reglana og annarra staðla vöru

Saunaofen Classic - 3,6kW, 4,5kW, 5,4kW, 7,5kW, 9,0kW

BioAktiv 3,6kW, BioAktiv 4.5 kW, BioAktiv 5,4kW, BioAktiv 7,5kW, BioAktiv 9,0 kW

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 87/404/EC_2009/105/EC (einfache Druckbehälter) | <input type="checkbox"/> 2006/42/EC (Maschinenrichtlinie MRL) |
| <input type="checkbox"/> 2005_32_EC_2009/125/EC (Ökodesign) | <input type="checkbox"/> Annex IV |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2006/95/EC (Niederspannung LVD) | Notified Body: |
| <input type="checkbox"/> 2006/28/EC (EMV-KFZ) | Notified Body No.: |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2004/108/EC (EMV) | Reg. No.: |
| <input type="checkbox"/> 2004/22/EC (Messgeräte) | <input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC (Outdoor) |
| <input type="checkbox"/> 1999/5/EC (Funkanlagen) | <input type="checkbox"/> Annex V |
| <input type="checkbox"/> 97/23/EC (Druckgeräte) | <input type="checkbox"/> Annex VI |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EC_2009/142/EC (Gasverbrauchseinrichtung) | Noise: measured L_{wA} = dB (A); guaranteed L_{wA} = dB (A) |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC (pers. Schutzausrüstung) | P = KW; L/Ø = cm |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EC (ROHS) | Notified Body: |
| | <input type="checkbox"/> 2004/26/EC (Schadstoff - Abgas) |
| | Emission No.: |

EN 60335-1; EN60335-2-53; EN 55014-1:2000/A1:2001; EN 50366; EN 55014-2; EN 1000-3-2:2000;
EN 61000-3-3;1995/A1:2001

Landau/Isar, den 01.05.2014

Ulrich Kagerer
Divisionsleiter

Ulrich Kagerer
Product-Management

First CE:
Art.-No.: I.-No.:
Subject to change without notice

Archive-File/Record:
Documents registrar:
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar

Service-Abwicklungsformular:

Falls Ihr Saunaofen einmal defekt ist!

- Garantieanfrage
 Reparaturanfrage (kostenpflichtige Reparaturen)

Bei einem Defekt des gelieferten Saunaofens ist dieser Vordruck von Ihnen sorgfältig auszufüllen und zusammen mit dem defekten Saunaofen sowie einer Kopie des Kaufbeleges und die Elektrikerbestätigung an unsere Service-Abteilung zu senden, da sonst keine Reklamationsbearbeitung erfolgen kann!

weka Holzbau GmbH
Service-Abteilung
Johannesstraße 16
D-17034 Neubrandenburg

Teil 1: (vom Kunden ausfüllen)

Telefon: _____

Name des Kunden: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Angaben zum defekten Saunaofen

weka Artikel-Nr.: _____

Elektrikerrechnung Nr. _____

Modell/Type: _____

Elektroinstallateur Firma: _____

Serien-Nr.: _____

Straße: _____

Kaufdatum: _____

PLZ/Ort: _____

weka Auftrags-Nr.: _____

Tel.: _____

Fehlerbeschreibung: _____

Der Saunaofen mit Kaufbeleg wird am _____ an weka Holzbau GmbH geschickt.

Teil 2: (wird von weka ausgefüllt)

Der Eingang des Saunaofens mit Kaufbeleg bei weka erfolgte am _____

Prüfung des Saunaofens bei weka mit Prüfergebnis:

Datum, Unterschrift weka-Prüfstelle

- ⇒ Im Garantiefall wird sofort nach Prüfung ein Ersatz-Saunaofen geliefert.
 ⇒ Ist der Defekt kein Herstellerfehler bzw. kein Garantiefall wird dem Kunden ein Kostenangebot für die Reparatur zugestellt.

GB**Service request form:**

If your sauna oven suffers a defect.

- Warranty inquiry
 Repair inquiry (for payment)

If the sauna oven suffers a defect, complete this form carefully and send it with the defective sauna oven and a copy of your proof of purchase and confirmation from your electrician to our Service Department, since otherwise we cannot deal with your complaint.

weka Holzbau GmbH
Service-Abteilung
Johannesstraße 16
D-17034 Neubrandenburg

Part 1: (to be completed by the customer)

Phone: _____

Customer's name: _____

Street: _____

Postcode/Town: _____

Details of the defective sauna oven

weka article No. _____

Model/Type: _____

Serial No. _____

Date of purchase: _____

weka order No. _____

Electrician invoice No. _____

Electrician Company: _____

Street: _____

Postcode/Town: _____

Phone: _____

Fault description: _____

The sauna oven was sent to weka Holzbau GmbH with your proof of purchase on _____

Part 2: (to be completed by weka)

The sauna oven and proof of purchase was received by weka on _____

Sauna oven test by weak and test result:

Date, signature of weka test department

- ⇒ A replacement sauna oven will be dispatched immediately if the oven is still under warranty.
- ⇒ If the defect is not a manufacturing fault or is not covered by the warranty, the customer will be sent a quotation for the repair work.

Formulaire de suivi du service :

Si votre four de sauna est défectueux !

- Demande de garantie
 Demande de réparation (réparations payantes)

En cas de défaut du four de sauna livré, veuillez remplir soigneusement cet imprimé et l'envoyer à notre service après-vente avec le four de sauna défectueux accompagné d'une copie de la preuve d'achat et de la confirmation de l'électricien(ne) pour que nous puissions donner suite à votre réclamation (ce qui est impossible sans ces documents !

weka Holzbau GmbH
Service-Abteilung
Johannesstraße 16
D-17034 Neubrandenburg

Partie 1 : (à remplir par le client)

Téléphone : _____

Nom du client : _____

Rue : _____

C.P. / ville : _____

Données concernant le four de sauna défectueux

N° d'article weka : _____

Modèle/Type : _____

N° de série : _____

Date d'achat : _____

N° de contrat weka : _____

Facture de l'électricien(ne) n° _____

Installateur/installatrice électrique _____

Rue : _____

C.P. / ville : _____

Tél. : _____

Description du défaut : _____

Le four de sauna avec preuve d'achat a été envoyé à weka Holzbau GmbH le _____

Partie 2 : (à remplir par weka)

La réception du four de sauna chez weka, accompagné de la preuve d'achat, a été enregistrée le _____

Contrôle du four de sauna chez weka avec comme résultat de contrôle :

Date, signature de l'institut de contrôle weka

- ⇒ Un four de sauna de rechange est directement livré sous garantie.
- ⇒ Si le défaut n'est pas une erreur du producteur et/ou pas un cas de garantie, le client recevra un devis pour la réparation.



Modulo per servizio assistenza

In caso la vostra stufa per sauna sia difettosa!

- Richiesta di garanzia
 Richiesta di riparazione (riparazioni a pagamento)

In caso di difetto della stufa per sauna fornita questo modulo va compilato con attenzione e inviato insieme alla stufa difettosa, come anche ad una copia dello scontrino d'acquisto e la conferma dell'elettricista, al nostro reparto assistenza. In caso contrario non può avvenire alcuna elaborazione del reclamo!

weka Holzbau GmbH
Service-Abteilung
Johannesstraße 16
D-17034 Neubrandenburg

Parte 1: (va compilata dal cliente)

Telefono: _____

Nome del cliente: _____

Via: _____

CAP/Luogo: _____

Indicazioni sulla stufa per sauna difettosa

N. articolo weka: _____

N. fattura dell'elettricista _____

Modello/tipo: _____

Elettroinstallatore Ditta: _____

N. di serie: _____

Via: _____

Data dell'acquisto: _____

CAP/Luogo: _____

N. d'incarico weka: _____

Tel.: _____

Descrizione del difetto: _____

La stufa per sauna con scontrino d'acquisto viene spedita il _____ alla weka Holzbau GmbH.

Parte 2: (va compilata dalla weka)

La stufa per sauna con scontrino d'acquisto è pervenuta alla weka il _____

Esame della stufa per sauna presso la weka con risultato dell'esame:

Data, firma stazione di prova weka

- ⇒ In caso di garanzia verrà fornita immediatamente una stufa per sauna di ricambio.
 ⇒ Se nel caso del guasto non si tratta di un difetto del produttore oppure l'apparecchio non è più in garanzia verrà inviata al cliente una stima dei costi per la riparazione.

Formulario de tramitación de servicio

¡Qué hacer, si se presenta un fallo en la estufa!

- Solicitud de garantía
 Solicitud de reparación (reparaciones a su cargo)

En caso de fallo de la estufa suministrada, deberá rellenar cuidadosamente este impreso y enviarlo a nuestro departamento de servicio junto con el sensor y la estufa defectuosa, así como una copia del recibo de compra y la confirmación del electricista, ya que de lo contrario, no se podrá tramitar ninguna reclamación!

weka Holzbau GmbH
Service-Abteilung
Johannesstraße 16
D-17034 Neubrandenburg

Parte 1: (a rellenar por el cliente)

Teléfono: _____

Nombre del cliente: _____

Calle: _____

CP/Localidad: _____

Datos sobre la estufa de sauna defectuosa

Núm. art. weka: _____

Modelo/tipo: _____

Núm. serie: _____

Fecha de compra: _____

Núm. pedido weka: _____

Factura electricista núm. _____

Electricista Empresa: _____

Calle: _____

CP/Localidad: _____

Tel.: _____

Descripción del fallo: _____

La estufa, junto con el recibo de compra, se envía el _____ a weka Holzbau GmbH.

Parte 2: (a rellenar por weka)

La recepción de la estufa, junto con el recibo de compra, por parte de weka tuvo lugar el _____

Comprobación de la estufa por parte de weka con el siguiente resultado:

Fecha, firma laboratorio de ensayo weka

- ⇒ En caso de garantía se suministra inmediatamente una estufa de recambio.
- ✓ En caso de que el fallo no fuera atribuible al fabricante o estuviera fuera de garantía, el cliente recibirá una oferta de gastos de reparación.

H**Szervíz-lebonyolító formulár:**

Ha a szaunakályhája egyszer defektes lenne!

- Garancia tudakodás
 Javítás tudakodás (költségeköteles javítások)

A szállított szaunakályha defektusa esetén, ezt a nyomtatványt gondosan ki kell tölteni és a defekt szaunakályhával valamint a vételigazolás kopiájával és a villanyszerelési igazolással együtt be kell küldeni a szervíz-osztályunkra, mivel másképpen nem lehet feldolgozni a reklamációt.!

weka Holzbau GmbH
Service-Abteilung
Johannesstraße 16
D-17034 Neubrandenburg

1-ő rész: (a vevő által kitölteni)

Telefon: _____

A vevő neve: _____

Utca: _____

Postaszám/Helység: _____

Adatok a defekt szaunakályhához

weka cikk-szám: _____ Villanyszerelő számla szám _____

Modell/Típus: _____ Villanyszerelő Firma: _____

Széria-szám.: _____ Utca: _____

Vétel dátuma: _____ Irányítószám/Helység: _____

weka rendelési-szám: _____ Tel.: _____

A hiba leírása: _____

A szaunakályhát a vételigazolással, _____ a weka Holzbau GmbH-hez lett küldve.

2-ik rész: (a weka által kitölteni)

A szaunakályha a vételigazolással a következő napon _____ érkezett meg a weka-hoz.

A szaunakályha vizsgálata a weka-nál vizsgaeredménnyel:

Dátum, aláírás weka-Prüfstelle

⇒ Garanciaesetben azonnal küldünk egy pót szaunakályhát.

⇒ Ha a defektus nem a gyártó hibája illetve nem garanciaeset, akkor a vevőnek egy árajánlatot küldünk a javításra.

Формуляр заявки сервисного обслуживания:

Если Вы обнаружили неисправность печи!

- заявка на гарантийное обслуживание
- заявка на ремонт (оплачиваемые ремонтные работы)

При обнаружении дефекта купленной вами печи сауны необходимо выслать на адрес службы сервиса нашей фирмы этот аккуратно заполненный Вами бланк вместе с неисправной печью сауны, а также копию кассового чека, так как в противном случае обработка рекламации не может быть произведена!

weka Holzbau GmbH
Service-Abteilung
Johannesstraße 16
D-17034 Neubrandenburg

Часть 1: (заполняется покупателем)

Телефон: _____

Фамилия покупателя: _____

Улица: _____

Индекс / местность: _____

Данные дефектной печи сауны

№ артикля фирмы weka: _____

№ счета, выставленного электриком

Модель/тип: _____

Монтажник электрик фирма: _____

№ серии: _____

улица: _____

Дата покупки: _____

индекс / местность: _____

Номер заказа фирмы weka: _____

телефон: _____

Описание неисправности:

Дата отправки печи сауны вместе с кассовым чеком на адрес фирмы weka Holzbau GmbH: _____

Часть 2: (заполняется фирмой weka)

Дата поступления печи сауны с кассовым чеком на фирму weka: _____

Проведение контроля печи сауны на фирме weka с результатом:

Дата, подпись уполномоченного отдела контроля фирмы weka

- ⇒ В случае действия гарантии сразу высылается замена для печи сауны.
- ⇒ Если будет выявлено, что дефект произошел не по вине изготовителя или в случае отсутствия действия гарантии клиенту будут высланы данные по стоимости возможного ремонта..

PL

Formularz zgłoszeniowy naprawy serwisowej:

W przypadku awarii pieca do sauny!

- Zapytanie o naprawę gwarancyjną
 Zapytanie o naprawę (odpłatną)

W przypadku uszkodzenia dostarczonego pieca do sauny należy starannie wypełnić poniższy formularz i odesłać go wraz z uszkodzonym piecem i kopią pokwitowania zakupu oraz zaświadczeniem od elektryka do naszego działu serwisowego. W przeciwnym wypadku rozpatrzenie złożonej reklamacji nie będzie możliwe.

weka Holzbau GmbH
Service-Abteilung
Johannesstraße 16
D-17034 Neubrandenburg

Część 1: (wypełnia Klient)

Telefon: _____

Nazwisko klienta: _____
 ulica: _____
 kod pocztowy/miejscowość: _____

Dane uszkodzonego pieca do sauny

nr art. weka: _____	nr faktury wystawionej przez elektryka _____
model/typ: _____	Firma instalatorstwa elektrycznego _____
Nr seryjny: _____	ulica: _____
data zakupu: _____	kod pocztowy/miejscowość: _____
nr zamówienia weka: _____	tel.: _____

Opis usterki: _____

Piec do sauny wraz z pokwitowaniem zakupu zostanie odesłany do firmy weka Holzbau GmbH. _____

Część 2: (wypełnia firma weka)

Data nadejścia pieca do sauny wraz pokwitowaniem zakupu do firmy weka _____

Sprawdzenie pieca do sauny w firmie weka z wynikiem badania:

Data, podpis działu serwisowego firmy weka

- ⇒ W przypadku świadczenia gwarancyjnego natychmiast po sprawdzeniu urządzenia dostarczony zostanie piec zastępczy.
- ⇒ Jeżeli usterka nie jest spowodowana z winy producenta lub nie podlega naprawie gwarancyjnej Klient otrzyma kosztorys naprawy.

GARANTIEURKUNDE

Wir gewähren Ihnen zwei Jahre Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen. Die Garantiezeit beginnt jeweils mit dem Tag der Lieferung, der durch Kaufbeleg, wie Rechnung, Lieferschein oder deren Kopie, nachzuweisen ist. Innerhalb der Garantiezeit beseitigen wir alle Funktionsfehler am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Die dazu benötigten Ersatzteile und die anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet.

Ausschluss: Die Garantie bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung oder Transportschäden, ferner nicht auf Schäden, die infolge Nichtbeachtung der Montageanleitung und nicht normgemäßer Installation entstanden. Der Hersteller haftet nicht für indirekte Folge- und Vermögensschäden. Durch die Instandsetzung wird die Garantiezeit nicht erneuert oder verlängert. Bei Garantieanspruch, Störungen oder Ersatzteilbedarf wenden Sie sich bitte an.

weka Holzbau GmbH
Service-Abteilung

Johannesstrasse 16 · 17034 Neubrandenburg
e-mail: www.info@weka-Holzbau.com

Ⓕ GARANTIE

La période de garantie commence à partir de la date d'achat et dure 2 ans.
Sont pris en charge: les défauts de matériel ou de fonctionnement et de fabrication.
Les pièces de rechange requises et les heures de travail ne seront pas facturées.
Pas de prise en charge de garantie pour les dommages survenus ultérieurement.

Votre service après-vente.

Ⓖ WARRANTY CERTIFICATE

The guarantee period begins on the sales date and is valid for 2 years.
Responsibility is assumed for faulty construction or material or functional defects.
Any necessary replacement parts and necessary repair work are free of charge.
We do not assume responsibility for consequential damage.

Your customer service partner

Ⓘ CERTIFICATO DI GARANZIA

Il periodo di garanzia inizia nel giorno dell'acquisto e dura 2 anni. La garanzia vale nel caso di confezione difettosa oppure di difetti del materiale e del funzionamento. Le componenti da sostituire e il lavoro necessario per la riparazione non vengono calcolati. Non c'è alcuna garanzia nel caso di danni successivi.

Il vostro centro di assistenza.

Ⓔ CERTIFICADO DE GARANTIA

El período de garantía comienza el día de la compra y tiene una duración de 2 años.
Su cumplimiento tiene lugar en ejecuciones defectuosas.
Errores de material y funcionamiento. Las piezas de repuesto necesarias y el tiempo de trabajo no se facturan. Ninguna garantía por otros daños
Su contacto en el servicio post-venta

(H) Garanciaokmány

A garancia időtartama 2 év és a vásárlás napjával kezdődik.

A szavatosság csakis a kivitelezési hiányokra vagy az anyagi és működési hibákra terjed ki.

A szükséges pótalkatrészeket és a munkaidőt nem számítjuk fel.

Nem szavatolunk a másodlagos károkért.

Az Ön vevőszolgálati partnere.

(RUS) Гарантийное удостоверение

Гарантийный срок начинается со дня покупки и составляет 2 год. В объем гарантии входит неудовлетворительное исполнение, дефекты материала или функциональные дефекты.

На требуемые для этого запасные части и затраченное рабочее время счет не выставляется.

Никакой гарантии для косвенных убытков.

Ваш партнер по сервисному обслуживанию Заказчика

(PL) CERTYFIKAT GWARANCJI

Okres gwarancyjny rozpoczyna się w dniu zakupu i wynosi 24 miesięcy.

Naprawa gwarancyjna obejmuje wady wykonawcze lub materiałowe oraz usterki w działaniu.

Potrzebne do naprawy gwarancyjnej części zamienne oraz koszty robocizny są bezpłatne.

Gwarancja nie obejmuje szkód wtórnych.

Wasz serwis



(D) Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Ⓜ For EU countries only

Never place any electric tools in your household refuse.

To comply with European Directive 2002/96/EC concerning old electric and electronic equipment and its implementation in national laws, old electric tools have to be separated from other waste and disposed of in an environment-friendly fashion, e.g. by taking to a recycling depot.

Recycling alternative to the demand to return electrical devices:

As an alternative to returning the electrical device, the owner is obliged to cooperate in ensuring that the device is properly recycled if ownership is relinquished. This can also be done by handing over the used device to a returns center, which will dispose of it in accordance with national commercial and industrial waste management legislation. This does not apply to the accessories and auxiliary equipment without any electrical components which are included with the used device.

Ⓧ Uniquement pour les pays de l'Union Européenne

Ne jetez pas les outils électriques dans les ordures ménagères.

Selon la norme européenne 2002/96/CE relative aux appareils électriques et systèmes électroniques usés et selon son application dans le droit national, les outils électriques usés doivent être récoltés à part et apportés à un recyclage respectueux de l'environnement.

Possibilité de recyclage en alternative à la demande de renvoi :

Le propriétaire de l'appareil électrique est obligé, en guise d'alternative à un envoi en retour, à contribuer à un recyclage effectué dans les règles de l'art en cas de cessation de la propriété. L'ancien appareil peut être remis à un point de collecte dans ce but. Cet organisme devra l'éliminer dans le sens de la Loi sur le cycle des matières et les déchets. Ne sont pas concernés les accessoires et ressources fournies sans composants électroniques.

Ⓨ Solo per paesi membri dell'UE

Non gettate gli utensili elettrici nei rifiuti domestici.

Secondo la Direttiva europea 2002/96/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e l'applicazione nel diritto nazionale gli elettroutensili usati devono venire raccolti separatamente e smaltiti in modo ecologico.

Alternativa di riciclaggio alla richiesta di restituzione

Il proprietario dell'apparecchio elettrico è tenuto in alternativa, invece della restituzione, a collaborare in modo che lo smaltimento venga eseguito correttamente in caso ceda l'apparecchio. L'apparecchio vecchio può anche venire consegnato ad un centro di raccolta che provvede poi allo smaltimento secondo le norme nazionali sul riciclaggio e sui rifiuti. Non ne sono interessati gli accessori e i mezzi ausiliari senza elementi elettrici forniti insieme ai vecchi apparecchi.

Ⓩ Sólo para países miembros de la UE

No tire herramientas eléctricas en la basura casera.

Según la directiva europea 2002/96/CE sobre aparatos usados electrónicos y eléctricos y su aplicación en el derecho nacional, dichos aparatos deberán recogerse por separado y eliminarse de modo ecológico para facilitar su posterior reciclaje.

Alternativa de reciclaje en caso de devolución:

El propietario del aparato eléctrico, en caso de no optar por su devolución, está obligado a reciclar adecuadamente dicho aparato eléctrico. Para ello, también se puede entregar el aparato usado a un centro de reciclaje que trate la eliminación de residuos respetando la legislación nacional sobre residuos y su reciclaje. Esto no afecta a los medios auxiliares ni a los accesorios sin componentes eléctricos que acompañan a los aparatos usados.

H Csak EU-országok

Ne dobja az elektromos szerszámokat a házi hulladék közé.

A villamos készülékekkel és elektromos-öregkészülékekkel kapcsolatos 2002/96/EG-i európai irányvonalaknak valamint ezeknek a nemzeti jogban történő realizálásának megfelelően az elhasznált villamos szerszámokat külön kell gyűjteni és egy környezetbaráti újraértékesítéshez juttatni.

Újrahasznosítás-alternatíva a visszaküldési felhíváshoz:

Az elektromos készülék tulajdonosa kötelezve van, a tulajdon feladása esetében, a visszaküldés helyett alternatív egy szakszerű értékesítésre. Ehhez az öreg készüléket egy visszavevő helynek lehet átengedni, amely a nemzetközi iparkörfolyamat és hulladéktörvény értelmében elvégzi a megsemmisítést. Ez nem érinti az öreg készülékekhez mellékelt villamosalkatrészek nélküli tartozékrészeket és segítőeszközöket.

RU Только для стран ЕС

Запрещено выбрасывать электроинструмент в обычный домашний мусор.

Согласно европейской директиве 2002/96/EG об использованных электрических и электронных устройствах и реализации в правовой системе соответствующей страны необходимо использованный электрический инструмент утилизировать отдельно и направлять на вторичную переработку для охраны окружающей среды.

Вторичная переработка - альтернатива обязательной отсылке устройства назад изготовителю:

Владелец электрического устройства в случае избавления от собственности обязан, в качестве альтернативы отсылки назад изготовителю, содействовать надлежащей утилизации. Пришедшее в негодность устройство может быть передано в приемный пункт, который осуществит ликвидацию в соответствии с законом страны о циклическом производстве и обращении с мусором. Это не относится к приложенным к пришедшему в негодность оборудованию дополнительным устройствам и вспомогательным средствам, не содержащим электрические части.

PL Tylko dla krajów UE

Zabrania się wyrzucania elektronarzędzi do śmieci!

Zgodnie z Europejską Dyrektywą 2002/96/WE o przeznaczonych na złomowanie elektronarzędziach i sprzęcie elektronicznym oraz jej konwersji na prawo krajowe, elektronarzędzia należy zbierać osobno i oddać do punktu zbiórki surowców wtórnych.

Recykling jako alternatywa wobec obowiązku zwrotu urządzenia:

Alternatywnie do obowiązku zwrotu urządzenia elektrycznego po zakończeniu jego użytkowania, właściciel jest zobowiązany do współuczestnictwa w jego prawidłowej utylizacji. Wycofane z eksploatacji urządzenie można oddać również do punktu zbiórki surowców wtórnych, który przeprowadzi utylizację zgodnie z krajowymi przepisami o odpadach i wykorzystaniu surowców wtórnych. Nie dotyczy to osprzętu należącego do wyposażenia urządzenia i środków pomocniczych nie zawierających elementów elektrycznych.



